

# 7. Schwarzentruher Auktion

Briefmarken – Auktion

Die LUZERNERRAUTE – Ihr Altschweizexperte

24. + 25. MAI 2024 in SURSEE

(Surentalstrasse 10, 6210 Sursee)



52



105



754



159



398



176



157



128



402



161



1128



565



567



583



749



638

## Besichtigung Mai-Auktion 2024 – Exposition lots - viewing

	Datum:	Zeit:
Montag-Freitag	13.05.2024-22.05.2024	09:00 – 16:00 (oder nach persönlicher Absprache)

**Parkplätze** sind rund ums Gebäude und in der Tiefgarage im **Enterprise-Center** reichlich vorhanden. Die Ankunft mit **ÖV**: Ab Sursee ca. 10 Minuten zu Fussmarsch bis zum Geschäft, oder es ist auch ab Bahnhof Sursee mit dem Bus **85** bis Haltestelle „**Surentalstrasse**“ einfach zu erreichen. **Über einen Besuch vor Ort würden wir uns freuen.** Es gibt kaum „mehr“ Auktionen, welche es ermöglichen **live** vor Ort mitzubieten, da oft alles online angeboten wird und der persönliche Bezug zum Sammler so verloren geht, welchen wir sehr schätzen.

## 7. AUKTION 2024 – programme de vente – auction program

Versteigerungsablauf:

### 24. MAI 2024

### Freitag Vendredi Friday

Lose:	Zeit:	Versteigerungsgebiet:
<b>1390 - 1818</b>	09:00 – 12:00	<b>HEIMATSAMMLER: AARGAU bis ZÜRICH</b> Abstempelungen und Briefe
	<b>Mittagspause</b>	
<b>1819 - 2057</b>	13:00 – 14:30	<b>Pro JUVENTUTE, Pro PATRIA</b>
<b>2058 - 2250</b>	ca. 14:30 – 16:00	<b>Flugpost</b> inkl. Vorläufer
<b>2251 - 2624</b>	ca. 16:00 – 18:00	Blocks, Ämter, <b>HOTELPOST</b> , weitere Gebiete inklusive Vignetten
<b>2625 – 2721</b>	ca. 18:00 – 19:00	<b>SAMMLUNGEN</b> Schweiz (Nachlässe und Posten) Sammlungen Ansichtskarten
<b>2722 – 2789</b>	ca. ab 19:00	<b>Ausland</b> und weitere Gebiete

### 25. MAI 2024

### Samstag Samedi Saturday

Lose:	Zeit:	Versteigerungsgebiet:
<b>1 - 595</b>	09:00 – 13:00	<b>Vorphilatelie, Kantonalmarken, Orts Post und Poste Locale, Rayon + Durheimausgaben</b>
	<b>Mittagspause</b>	
<b>596 - 856</b>	14:00 – 16:00	<b>STRUBEL</b>
<b>857 - 1220</b>	ca. 16:00 – 18:00	Sitzende Helvetia, Stehende Helvetia, Ziffernmuster UPU
<b>1221 - 1389</b>	ca. 18:00 – 19:00	Ab 1907, Abarten, Ersttagsbriefe und weitere Gebiete bis und mit Probedrucken

**Bemerkung:** Erfahrungsgemäss werden am Morgen ca. 400-500 Lose versteigert. Am Nachmittag kann es zu Verzögerungen kommen, welche man bei einem Besuch oder „online bieten“ einkalkulieren sollte.





## Kommissionäre:

---

- Lorenz Kirchheim, Op de Höh 21, DE-22395 Hamburg  
Tel.+49(0)40645 325 45, Fax:+49(0)40 645 322 41, [lorenz.kirchheim@t.online.de](mailto:lorenz.kirchheim@t.online.de)

---

## Versteigerungsbedingungen Luzernerraute GmbH

1. Die Versteigerung erfolgt in Schweizer Franken gegen sofortige Barzahlung. Fremde Währungen werden zum Tageskurs oder gemäss Gutschrift einer Schweizer Grossbank entgegengenommen. Gültig ist der Tag des Eingangs bzw. der erhaltenen Gutschrift.
2. Den Zuschlag erhält der Meistbietende. Zur Zuschlagssumme wird vom Käufer ein Aufgeld von 22 % pro Los erhoben. Bei verspäteter Zahlung kommt ein Verzugszuschlag von 5 % hinzu (oder Raten nach Absprache mit dem Auktionator), nebst Zinsen von 1 % pro angefangenen Monat. Auf dem gesamten Rechnungsbetrag wird die gesetzliche Mehrwertsteuer von 8,1 % belastet. Die MWST entfällt, wenn der Versand der Lose durch Luzernerraute GmbH ins Ausland erfolgt. Käufer, die eine rechtsgültig abgestempelte Ausfuhrdeklaration beibringen, erhalten die in Rechnung gestellte MWST rückvergütet.
3. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Das Eigentum an den gesteigerten Losen geht erst mit der Zahlung des vollen Kaufpreises, die Gefahr jedoch bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über. Saalbieter haften persönlich bei der Verwendung ihrer Bieterkarte durch unbefugte Dritte.
4. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, von der Reihenfolge abzuweichen, Lose zurückzuziehen, zusammenzulegen oder den Zuschlag zu verweigern. Bei gleich hohen Geboten hat das früher eingegangene Vorrang. Bei Missverständnissen wird das Los nochmals ausgerufen.
5. Die Beschreibung der Lose erfolgt mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen, sie stellen jedoch keine zugesicherten Eigenschaften dar. Reklamationen jeglicher Art müssen spätestens 5 Tage nach Erhalt der Ware vorgebracht werden. Beanstandete Marken sind unverändert, im Originalzustand der Übernahme einzureichen. Das Reklamationsrecht erlischt, wenn Marken verändert worden sind. Katalogpreisangaben basieren auf längjähriger Erfahrung (vor allem mit Zuschlagswerten auf Rayons's) der völlig veraltete SBK wird kaum mehr verwendet, sondern ein Wert welchen wir teilweise selber festlegen.
6. Bei ungeprüften Einzellosen haftet der Auktionator während der Dauer von 5 Jahren ab dem Zeitpunkt des Zuschlags persönlich für die Echtheit der Briefmarken. Bei Reklamationen ist die Beibringung eines Zertifikates von einem für das betreffende Sammelgebiet anerkannten Prüfers erforderlich. Hier haben wir jedoch mit Prüfern schlechte Erfahrungen gemacht. Uns bekannte Kunden reagieren wir sehr kulant, jedoch beanspruchen wir unsererseits auf eine Nachprüfung erneut das Recht die Briefmarke nachzuprüfen (auch im Falle eines ausgestellten Verbandsattestes), um einen möglicherweise entstandenen Schaden korrekt abzuwickeln. Die Kosten einer Nachprüfung fallen zu Lasten des Käufers, bei negativem Entscheid jedoch zu Lasten des Einlieferers. Bei geprüften Marken anerkennt der Käufer die in den Losbeschreibungen erwähnten Atteste und Signaturen als verbindlich, insbesondere auch hinsichtlich der Echtheit und der Qualität der Lose, ebenso anerkennt der Käufer die inhaltliche Vollständigkeit der Atteste. Eine darüber hinausgehende Haftung des Auktionators ist ausgeschlossen. Vorbehalte (extensions) müssen dem Auktionator mindestens 5 Tage vor der Auktion schriftlich bekanntgegeben werden. Anzugeben sind die Gründe für den Vorbehalt und von welchem Experten (dem der Auktionator zustimmen muss) eine Stellungnahme gewünscht wird. Vorbehalte müssen mindestens 20 Tage nach der Auktion geklärt sein, danach verfällt das Recht auf Rückgabe.
7. Bei fotografierten Marken ist für Rand, Zähnung und Stempel die Abbildung massgebend. Für Sammlungen, Doublettenposten und Lose, welche zwei oder mehr Marken enthalten, können keinerlei Reklamationen berücksichtigt werden, jedoch reagieren wir bei einem möglichen Problemfall sehr kulant, da wir selber auf Prüfniveau diverser Schweizer Briefmarken fundieren, eine korrekte Beschreibung der Lose wird somit allgegenwärtig vorausgesetzt, inklusive Erwähnung von Fehlern oder Mängel. Ist der Käufer mit der Zahlung in Verzug, so entfällt jegliches Reklamationsrecht.
8. Die Aushändigung der Lose erfolgt erst nach voller Bezahlung. Die Lose werden dem Käufer auf seine Rechnung durch die Auktionsfirma versichert und per Post oder auf anderem Weg zugestellt. Die Beachtung ausländischer Zoll- und Devisenvorschriften usw. ist Sache des Käufers. Uns bekannten Kunden werden die Lose selbstverständlich am Auktionstag mit Rechnung ausgehändigt, sollten keine Zahlungsschwierigkeiten in der Vergangenheit aufgetreten sein.
9. Zuschlagpreis und Aufgeld sind von persönlich anwesenden Bietern sofort zu bezahlen. Von schriftlichen Bietern ist die Zahlung 5 Tage nach Erhalt der Vorausrechnung fällig. Mir gut bekannte Kunden erhalten die Lose mit Rechnung zugesandt. Auf schriftliche Anfrage und bei entsprechenden Referenzen kann eine Verlängerung der Zahlungsfrist gewährt werden. Solche Sonderregelungen müssen jedoch vor der Auktion schriftlich vereinbart werden. Wer für Dritte bietet, haftet neben dem Dritten als Selbstschuldner. Bei Verzug behält sich der Versteigerer das Recht vor, entweder auf Zahlung des Kaufpreises zu klagen oder das Geschäft aufzuheben und ohne weitere Benachrichtigung des Käufers die Lose anderweitig, unter Belastung der entstehenden Preisdifferenz, zu verkaufen. Eine Lieferungspflicht besteht in diesem Falle nicht mehr, aber nach wie vor die Pflicht zur Abnahme.
10. Schriftliche Aufträge werden gewissenhaft und interessewährend, jedoch ohne Gewähr, von der Auktionsfirma ausgeführt. Durch die Abgabe von Geboten und Kaufaufträgen werden die Versteigerungsbedingungen vollumfänglich anerkannt. Der Auktionator ist berechtigt, einzelne Personen ohne Angabe von näheren Gründen von der Versteigerung auszuschliessen.
11. Schadenersatzansprüche gegen den Versteigerer, sei es aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung oder positiver Vertragsverletzung, sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder durch grobfahrlässiges Handeln verursacht worden ist.
12. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Sursee. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, den Schuldner an seinem Wohnsitz zu verklagen. Die Versteigerung untersteht ausschliesslich schweizerischem Recht. Für die Auslegung der vorliegenden Versteigerungsbedingungen ist der deutsche Originaltext massgebend.





PHILASEARCH



# Online bieten —

# ein Kinderspiel



Schwarzentruher Auktion  
Luzernerraute GmbH



## Online-Gebote vor der Auktion

### Die Vorteile:

- Bequem von zuhause aus alle Lose der Auktion studieren
- Interessante Angebote auswählen und Ihr Höchstgebot festlegen
- Jederzeit einfach und direkt das Gebot abgeben — unabhängig vom tatsächlichen Auktionstermin

### So geht's:

Nachdem Sie sich auf unserer Webseite unter [www.philasearch.com](http://www.philasearch.com) registriert haben, werden Sie schrittweise zur Gebotsabgabe begleitet.

## Live bieten im Internet

### Die Vorteile:

- Sie können Ihr Gebot bis zum Zuschlag kontrollieren, als wären Sie im Saal dabei
- Sie können die Angaben des Auktionators akustisch verfolgen
- Sie können Lose Ihrer Wahl vormerken

### So geht's:

Nach erfolgter Anmeldung auf unserer Webseite können Sie mit Hilfe eines Simulator s zunächst alle Abläufe testen. Auf die spätere Auktion sind Sie dadurch bestens vorbereitet.



Kunde

[www.philasearch.com](http://www.philasearch.com)

Philasearch.com GmbH · Lindenweg 1 · 63877 Sailauf · +49 (0)911 / 560 399 99 · [info@philasearch.com](mailto:info@philasearch.com)

## Steigerungsstufen der Saal-Auktion:

ab 10.-	2.-		
20.-	5.-	<u>2'000.-</u>	200.-
50.-	10.-	<u>5'000.-</u>	500.-
200.-	20.-	<u>10'000.-</u>	1'000.-
500.-	50.-	<u>20'000.-</u>	2'000.-
800.-	100.-	<u>60'000.-</u>	5'000.-



## 7. Auktion vom 24.+25.MAI 2024

Einige Gedanken vor der Auktion...

Die **Bedürfnisse** der Kunden sind anspruchsvoller geworden. Kunden, welche man seit längerem betreut, haben sich **spezialisiert** - das "allgemeine Sammeln" ist verschwunden - man konzentriert sich auf **Spezialitäten**. Durchschnittliche Sammlungen oder modernere Ausgaben sind weniger gefragt, dafür erzielen Raritäten bessere Preise als vor Jahren. Dies zeigt sich mit jeder weiteren Auktion, welche wir durchführen - **es freut mich darum besonders ein erstklassiges Angebot an Spezialitäten im Auktionskatalog zu präsentieren**. Die Auswahl von ansprechendem Material ist sehr wichtig, auf welches wir besonders grosse Sorgfalt legen und Marken nach Qualität prüfen. Uns ist es sehr wichtig, dem Kunden ein fehlerfreies Stück zu verkaufen, wenn es auch wirklich so ist. Fehlerfreie Marken vor 1861 sind sehr selten (Schätzungsweise 3% aller Marken - "drei" von 100!)

Die Entwicklung auf ONLINE-Plattformen haben sich verändert. Wir waren lange der grösste Anbieter auf Ricardo.ch - nun wollen wir das Angebot auf dieser Plattform stark reduzieren. Leider ist eine Zusammenarbeit schwierig geworden, zu hohe Abgaben von Gebühren, ein Chaos an Kategorien und keine Rücksichtnahme der Bedürfnisse von vielen Verkäufern - es wird "gewurstelt", nicht nur auf Online-Plattformen, leider auch an Auktionen. Wir haben auch beobachtet, dass unseriöses Material offeriert wird: Fälschungen oder falsch beschriebene Artikel. Trotz mehrfaches Hinweisen wird nicht reagiert - so ziehen wir Konsequenzen. Diese Plattform war lange die erste Anlaufstelle für neue Sammler - auch wir sind so "gross" geworden. Bei einem solchen Auftritt denke ich jedoch nicht, dass dies noch "einen Nutzen" für die Philatelie hat - man sollte reagieren. Im Allgemeinen sind Fachkenntnisse der Philatelie seitens vielen Anbietern bedenklich. Fehler dürfen passieren, wenn jedoch in Auktionen jedes 3. oder 4. Los der Strubel-Ausgaben falsch beschrieben wird, oder fehlerhaft ist, Mängel nicht beschrieben werden und nur profitorientiert gehandelt wird, nichts für die Philatelie macht - dann sollte man definitiv aufhören. Wo sind die Ladengeschäfte geblieben? Wer betreibt Kundenbetreuung? Leider machen es sich viele sehr einfach. Mit grosser Sorge beobachten wir die Situation aus der Ferne - es fehlen die Philatelisten - jedoch ist das eine Chance für einen Kenner, um günstig anzukaufen. Fantastisch sind nach wie vor Neu-Erfindungen in der Altschweiz! Hier sehen wir enorm viel Potential für die Zukunft. Plattierungen der Altschweiz-Marken und Durheim-Ausgaben und unglaublich stark variierende Drucke auf Strubel-Marken. Auch wertvoll sind Briefmarken mit seltenen Stempeln - in verschiedenen Farben und Formen der Rayons. Dem Sammler empfehle ich heute zu "FORSCHEN" - ein Gebiet auszuwählen, welches besonders reizt - es gibt einiges, was man entdecken kann.

**Viel Freude bei der Durchsicht des Auktionskataloges.** Über "ein Mitwirken" im Saal, per Gebotszettel oder "live im Internet ([www.luzernerroute.ch](http://www.luzernerroute.ch)) Ihrerseits an unserer 7.Auktion danken wir herzlich. Wir bitten Sie, sollten Sie keinen Katalog mehr wünschen, uns zu informieren. Tobias Schwarzentruher





## Wie biete ich auf die Auktionslose? (DE)

1. Gebot live abgeben mit Bieterkarte im Auktionssaal
2. Gebote schriftlich abgeben via erhaltenem Gebotszettel.
3. LIVE-Internetbieten während der Auktion (Anmeldung: [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch)) Jedes Los wird einzeln aufgerufen. Sie haben die Möglichkeit, via Computer zu Hause mitzubieten.
4. Gebote per Kommissionär Lorenz Kirchheim möglich.

## Comment enchérir sur le lot d'enchères ? (FR)

1. Déposez votre enchère en direct avec la carte dans la salle des ventes.
2. Soumettez les offres par écrit en utilisant le bordereau d'offre que vous avez reçu.
3. Enchères LIVE Internet pendant la vente aux enchères (inscription: [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch)) Chaque lot sera appelé individuellement. Vous avez la possibilité d'enchérir via votre ordinateur à la maison.
4. Enchères possibles auprès du commissionnaire Lorenz Kirchheim.

## How do I bid on the auction lot ? (ENG)

1. Place your bid live with your own bidder card in the auction room.
2. Submit bids in writing using the bid form you received.
3. LIVE internet bidding during the auction (registration: [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch)) Each lot will be called up individually. You have the option of bidding via your computer @ home.
4. Bids possible from commission agent Lorenz Kirchheim.

## Come faccio un'offerta per i francobolli ? (IT)

1. Invia la tua offerta in tempo reale con la carta offerente nella sala d'aste.
2. Presentare offerte per iscritto utilizzando la distante di offerta ricevuta.
3. Offerte LIVE su Internet durante l'asta (registrazione : [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch)) Ogni lotto verrà richiamato individualmente. Hai la possibilità di fare offerte tramite il tuo computer a casa.
4. Offerte possibili dal commissionario Lorenz Kirchheim.

KENNEN SIE DIE PHILATELISTISCHE ZEITSCHRIFT

## Rhône Philatélie?

NEIN? DANN SOLLTEN SIE SIE UNBEDINGT LESEN!



Rhône Philatélie erscheint seit 1978. Der Herausgeber ist die «Entente Philatélique Valais/Haut-Léman». Den 8 Gründer-Vereinen sind heute 20 andere Vereine aus der ganzen Romandie angegliedert!

Erscheint 4 x im Jahr für nur CHF 26.- (4 Nummern)!

In jeder Nummer können Sie Fachartikel und mehrere Artikel und Rubriken über die Vielfalt der Philatelie Schweiz und Ausland lesen (auf französisch)!

[www.rhonephilatelie.ch](http://www.rhonephilatelie.ch)



Sie können ein Gratisexemplar anfordern!  
Email: [rhonephilatelle@bluwin.ch](mailto:rhonephilatelle@bluwin.ch)  
Adresse: Rhône Philatélie, case postale 143, 1860 Aigle

## Abonnez-vous à Rhône Philatélie

LA REVUE PHILATÉLIQUE LA PLUS IMPORTANTE DE SUISSE ROMANDE!



Tous les trois mois, vous pourrez lire:  
Des articles philatéliques intéressants sur les timbres suisses et étrangers, des articles de philatélie thématique, des infos sur l'actualité philatélique (nouveaux catalogues et ouvrages, etc.), un mémento complet avec toutes les activités des 28 clubs affiliés de Suisse romande (expos, bourses, conférences, etc.), des petites annonces, courrier des lecteurs et rubriques spéciales, etc.

Demandez un exemplaire gratuit à:  
Rhône Philatélie, case postale 143, 1860 Aigle.  
Adresse courriel: [rhonephilatelle@bluwin.ch](mailto:rhonephilatelle@bluwin.ch)

Abonnement annuel:  
CHF 26.- pour 4 numéros (CHF 35.- pour l'Europe)

N'hésitez pas: abonnez-vous dès maintenant!

[www.rhonephilatelie.ch](http://www.rhonephilatelie.ch)

Abonnement direct par versement sur le CCP 19-11515-6,  
Entente philatélique Valais/Haut-Léman (IBAN CH94 0900 0000 1901 1515 6).



# Schwarzentruher Briefmarken Unser Geschäftslokal in Sursee



Besuchen Sie unser Geschäftslokal in SURSEE. Sie finden eine enorme Auswahl an Briefmarken, Belegen und Posten aus diversen Sammel-Bereichen. Gerne bearbeiten wir auch Ihre Fehlliste und füllen die Lücken in Ihrer Sammlung. Vor und nach der Auktion sind wir jeweils stark ausgelastet. Daher kann eine Bearbeitung teils länger dauern. Bitte melden Sie sich vor einem Besuch rasch an.

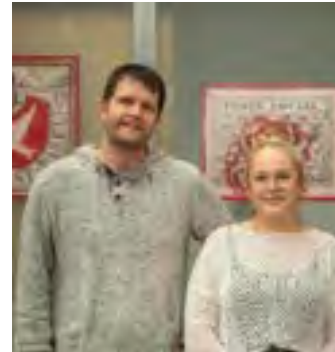
## Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00

Mittwoch 09:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00

Donnerstag 09:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00

Falls Sie uns ausserhalb unserer Öffnungszeiten besuchen möchten, sind wir nach vorheriger Terminabsprache gerne für Sie da. Tel: **041 750 84 84**



Schwarzentruher Briefmarken  
Luzernerraute GmbH  
Surentalstrasse 10  
+41 41 750 84 84  
[info@luzernerraute.ch](mailto:info@luzernerraute.ch)





# Schwarzentruher Briefmarken

## Unser Webshop

Nutzen Sie auch den Webshop auf unserer Homepage [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch).

Der Webshop wird laufend erweitert und umfasst fast 30'000 philatelistische Artikel. Meist ausgewählte Qualitäts-Marken mit Bezug auf **Altschweiz** und besondere **Abstempelungen**. Einzelne Marken, Goldmünzen, Briefe, Lots oder ganze Sammlungen, unser Angebot ist umfassend und richtet sich nach jedem Sammlerbudget.



Los **0000104421**



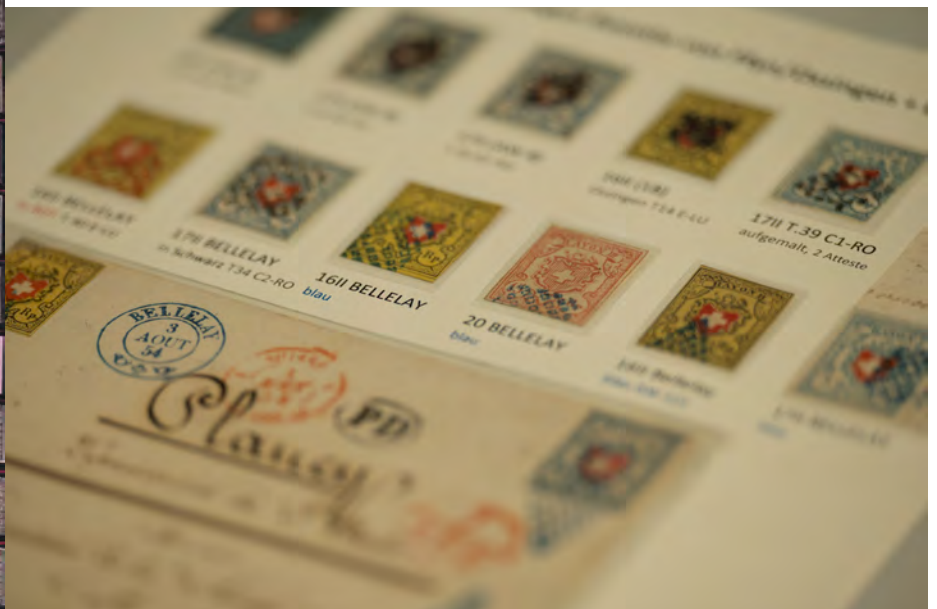
SBK/Zumstein 1W.2.05...

**18'500.00** CHF  
Festpreis

ZÜRICH 4, ungebraucht \* mit waagrechten Unterdrucklinien, Plattenfehler in der "4" (Häklein - ähnlich 1.2.05a) allseitig breitrandige Marke mit frischen Farben. Rückseitig hell, mit Kerbe (unten) und Bugspur, jedoch nicht repariert. Attest Rellstab (1996) SBK: 30'000.-+ sehr seltene ungebrauchte Kantonalmarke, welche bestens zur Plattierung geeignet ist!

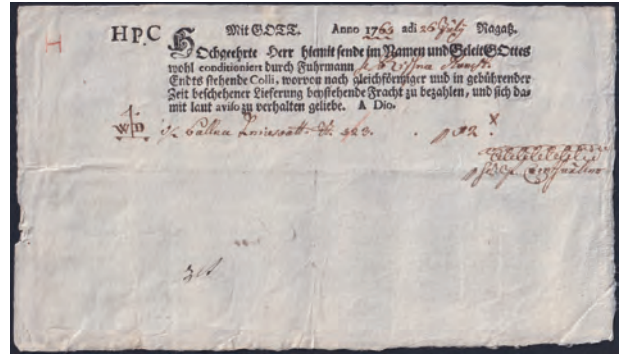
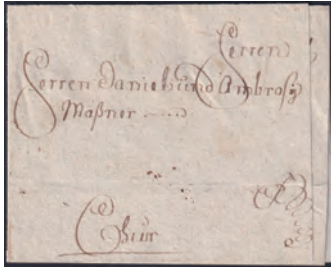
Kürzlich durften wir eine **100er - TABELLE** der **Zürich 6** 1843 erwerben und haben diese weiter ausgebaut und konnten damit einen Kunden glücklich machen. Sollten Sie ähnliche Projekte haben, Wünsche oder Anregungen, so melden Sie sich bei uns. Wir haben ein gutes Lager an Altschweiz-Marken und helfen Ihnen gerne weiter, um Ihre Sammler-Leidenschaft auszuleben.

**Empfehlung:** Unsere Homepage ist wertvoll, da Sie oberhalb der Kategorien ein Suchfeld haben, in dem Sie Katalognummer oder Jahr eingeben können, um schneller passende Angebote zu finden.

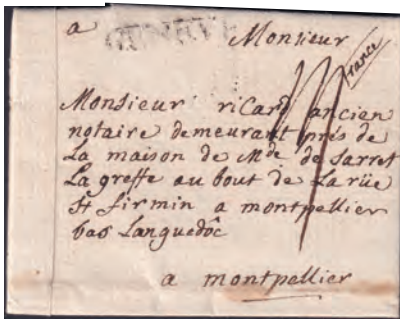




Helvetik und alte Eidgenossenschaft



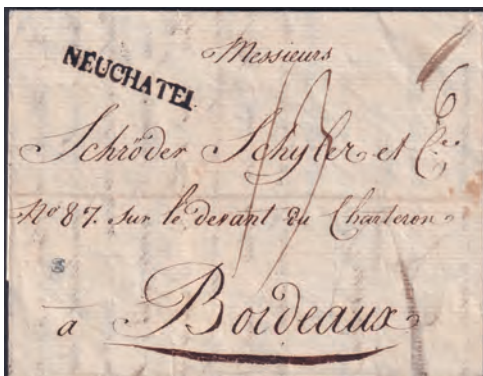
- 1 BoM 1750, Fuhrmanns-Brief von **LINDAU** nach **CHUR**, sehr sauber mit Inhalt.   **40,-**
- 2 Wi:48? 1760, **GENEVE** (eingefasst) nach **Huttwil**, Umschlag mit sehr schöner Präsentation. Nicht katalogisiert im Winkler. Früher, sauberer Beleg mit zweiseitigem Inhalt.   **200,-**
- 3 BoM 1765, "**RAGATZ**" nach Chur, bedruckter Inhalt (**www**), sauber vom 26.JULY.   **30,-**



- 4 BoM 1765, **GENEVE** nach Montpellier (FR), 18.Juillet. Sehr sauber mit Inhalt. (**www**)   **40,-**
- 5 BoM 1790, **AUBONNE** nach Echallens vom 23.AUG.90. Trotz Bugspur wunderschönes Dokument (innenseitig sauber beschrieben)   **50,-**
- 6 Wi:26/10 1793, **BASEL** (BS im Kreis) nach **COLMAR** (FR) erstklassiger Beleg mit mehrseitig beschriebenem Inhalt (**www**) Provenance Corinthila.   **100,-**



- 7 1797, **LUZERN**, sauberes Schiffsdokument (Salzbestellung von 10 Fässer)   **40,-**
- 8 Wi:253 1800, **LAUSANNE** nach BEX, Wi:253/6 (sauber abgeschlagen) Brief jedoch unvollständig   **40,-**
- 9 Wi:209a 1802, **HELVETISCHE REPUBLIK** von **BERN** nach **Niederhollau** (SH), innenseitig beschrieben und **ausserordentlich sauber** mit seltene Helvetik-Stempel Wi: 209a.   **200,-**



- 10 Wi:160 1802, **NEUCHATEL** (1.AUG), sauber nach **BORDEAUX** (FR) (kleine offene Stelle unter dem Schriftzug) mit Inhalt von **LOCLE**. Qualitäts-Objekt aus Helvetik!   **150,-**
- 11 BoM **GENEVE** 1784: Versiegeltes Schreiben an den König in der Nähe der Republik GENEVE. Einseitig beschrieben. Interessanter Beleg zur Geschichte von Genf.   **100,-**
- 12 Wi:97/11 **St.GALLEN** 1790 (18.JAN): Wi:97 (11 Punkte) nach Kempten, sauber mit Inhalt (**www**)   **150,-**



# Vorphilatelie



ex 13



ex 14



15

- |    |           |  |    |              |
|----|-----------|--|----|--------------|
| 13 | 60 Briefe | 1760-1870 (ca) Album mit <b>60 Vorphila-Briefe</b> aus der ganzen Schweiz + Route de Charmey (oben jedoch eingerissen) viele "bessere" Belege, unterschiedliche Erhaltung. Slg komplett abgebildet (www) | ⊙☒ | <b>200,-</b> |
| 14 | 14 Belege | 1800-1880, <b>14 Belege</b> ab <b>Helvetik</b> aus der Vorphilatelie-Zeit - dabei auch seltene Stück wie "BS" im KREIS, Ried, Kirchberg wenig ins Ausland, Bilder <b>www</b>                             | ⊙☒ | <b>60,-</b>  |
| 15 | Wi:1446/5 | 1805, <b>B.B.CHUR</b> nach "GAISS" Appenz, sehr sauber - dreiseitiger Inhalt. (Bilder www)   | ⊙☒ | <b>50,-</b>  |



16

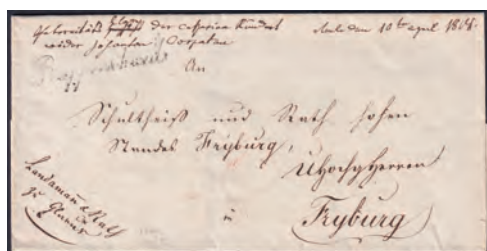


17



ex 18

- |    |            |   |    |              |
|----|------------|---|----|--------------|
| 16 | Wi:3479/11 | 1806, AUSLAG: <b>LINDAU</b> nach Ravensburg mit schwarzem " <b>CANZO</b> " (Lombardei) archivfrischer Beleg mit Taxierungen und vollständigem Inhalt an Zumstein.                             | ⊙☒ | <b>100,-</b> |
| 17 | 2970a/5    | 1807, <b>LANDAMMAN</b> 's-Beleg von Heinrich <b>Krauer</b> (Amtsschultheiss) an Jakob Amrhyn (Landammann) vollständiges, sehr sauberes Dokument auf Ausstellungsseite - in früher Verwendung. | ⊙☒ | <b>150,-</b> |
| 18 | 5 Briefe   | 1807-1859, <b>URI</b> , 5 "Vorphila"-Briefe, dabei auch urseren, handschriftliches "Altorf" ungewöhnlich!   | ⊙☒ | <b>60,-</b>  |



19

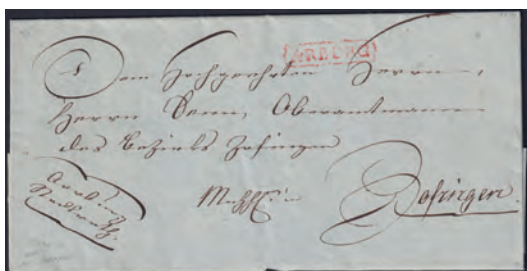


20



ex 21

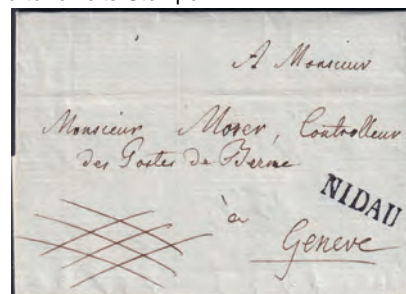
- |    |           |   |    |              |
|----|-----------|---|----|--------------|
| 19 | 2221/7    | 1808, <b>RAPPERSCHWEIL</b> (kursiv) nach Fryburg vom Landaman aus Glarus, Faltbrief-Umschlag. Wi: 2221/7.   | ⊙☒ | <b>40,-</b>  |
| 20 | Wi:667/11 | 1812, <b>BURGDORF</b> "in der Schweiz" (gesuchter Oval-Zweizeiler), taxiert nach Vevey. Vermerke "4" & "8", Fischer-Post des Kanton Berns. Sehr sauber mit Inhalt.  | ⊙☒ | <b>80,-</b>  |
| 21 | 2 Alben   | 1812-1882, <b>80 Briefe Kanton Tessin</b> (in zwei Alben), Vorphilatelie... viele bessere Stempel, vielfältig jedoch unterschiedlich erhalten. Bilder <b>www</b> . Slg vollständig abgebildet +mit Portofreiheits-Stempeln. | ⊙☒ | <b>300,-</b> |



22



23

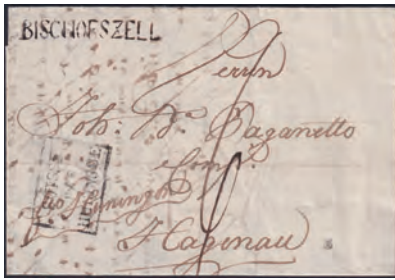


24

- |    |         |  |    |             |
|----|---------|--|----|-------------|
| 22 | 2031d/8 | <b>1816, ARBURG</b> (rot, 8 Punkte) sehr sauber nach Zofingen +mit Inhalt. Trockensiegel rs. | ⊙☒ | <b>60,-</b> |
| 23 | Wi:815  | 1816, <b>H:BUCHSEE</b> (BE) nach <b>Vevey</b> , sehr sauber mit Inhalt, taxiert.             | ⊙☒ | <b>50,-</b> |



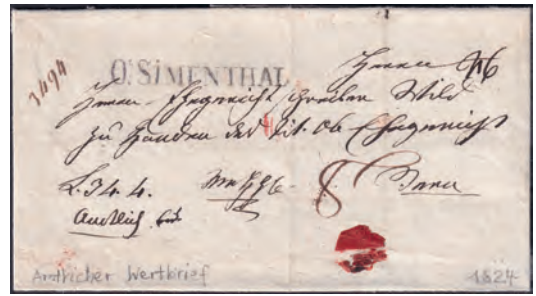
24 1816, **NIDAU** (BE) nach **GENF**, erstklassiger Beleg mit besonders sauberem Stab-Stempel-Abschlag. ☉☒ 200,-  
+Tintenkreuz, versiegelt rs, sauberer Inhalt.



25



26

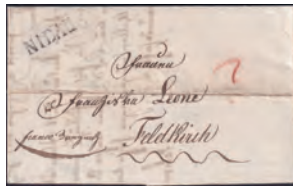


27

- 25 Wi:3769b 1822, **BISCHOFZELL** nach Frankreich (Suisse par HUNINGUE) sehr sauber mit Inhalt. ☉☒ 40,-  
 26 2974/3 1822, **LUZERN, LANDMMANN's-Beleg** (Kt.Unterwalden ob dem Wald) sehr saubers Dokument vom 6.May.22 auf Ausstellungsblatt und vollständigem Inhalt. (www) mit Unterschrift Rüttimann ☉☒ 80,-  
 27 Wi:4123a/7 1824, **O.SIMENTHAL** (BE) amtlicher, sauberer Wertbrief nach BERN mit Siegel, unvollständig. ☉☒ 40,-



28



29

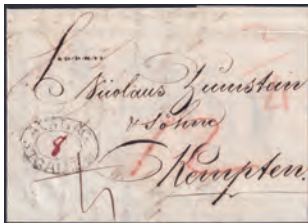


ex 30



31

- 28 Wi:521/7 1825, **BÜREN** (BE) nach Huttwil, Umschlag mit sehr schöner Präsentation. ☉☒ 80,-  
 29 BoM 1826, **NIDAU** nach **FELDKIRCH** (AT) sehr sauber mit Inhalt, in bester Erhaltung ! ☉☒ 20,-  
 30 11 Belege 1830-1886, **AARGAU: 11 Briefe** "Vorphila"+Rechnungen, unter anderem Zofingen, Lenzburg, Schinznach Dorf in "Rot" usw. Bilder **www** ☉☒ 80,-  
 31 Wi:3274a 1833, **ALTSTAEDTEN** (SG) nach Mollis, Wi:3274a, sauberer Beleg mit Inhalt. ☉☒ 20,-



32



33

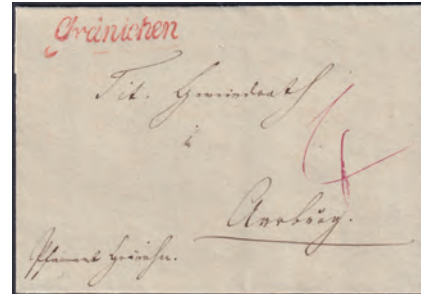


34

- 32 BoM 1833, **AUSLAG** St.GALLEN, Dokument von **EBNATH** an Söhne Zumstein in Kempten, aussergewöhnlich sauberer Beleg mit Inhalt. (www) ☉☒ 40,-  
 33 BoM 1833, **LUCERNE** (9.Avril.33) nach **Châlons** (FR) mit rotem Suisse-Par-Belfort, mehrfach taxiert, oben etwas eingetreut, über Basel gelaufen mit rotem (L-B-8-K) welcher auch auf Marken verwendet wurde, mehrseitiges, sauberes Dokument. ☉☒ 40,-  
 34 Wi:3411/5 1833, **RORSCHACH** (ursprünglich Ludwigshafen) nach Dornbirn (heutiges Österreich), leicht "gebogener" Langstempel (3411/5) tadellos sauberer Beleg. ☉☒ 80,-



ex 35

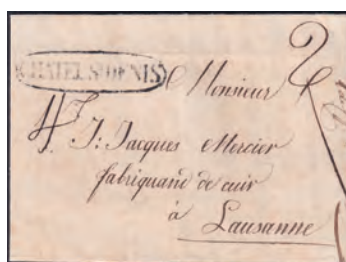


36

- 35 12 Briefe 1836-1858, **12 "Vorphila"-Briefe**, 3x Ausland, meist saubere Qualität, Bilder **www**. ☉☒ 80,-  
 36 Wi:2153/7 1837 (26.DEZ), **GRÄNICHEN AG** (in rot) taxierter, sehr sauberer Beleg mit Inhalt. ☉☒ 60,-



37



38

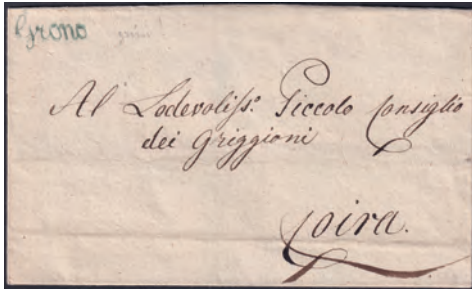


39

- 37 Wi: - 1838, **BASEL** nach **AVIGNON** (FR) - schöne rote Stempel-KOMBI: **LB4K** (Wi:2442a) und **ZU SPAT** (ohne AE - nicht klassiert im Winkler mit langem Abstand) trotz Spuren ein tolles Dokument mit Inhalt. ☉☒ 50,-



- 38 Wi:2555/8 1838, **CHATEL St.DENIS** (FR), sehr sauber nach Lausanne. Datiert: 9.APR.38.   50,-  
 39 Wi:2569 1838, **ESTAVAYER** (FR) nach Cerlier (BE) ausgesprochen sauber mit Inhalt, Luxus-Beleg.   60,-



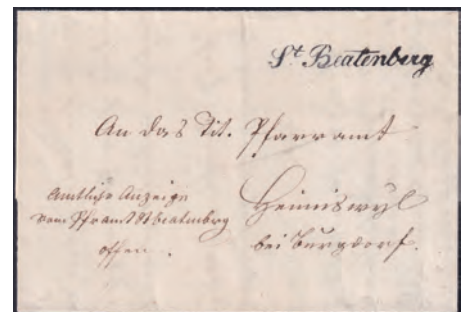
- 40 Wi:2838/7 1838: **GRONO** (in grün kursiv Wi:2838/7) attraktiver, frischer Beleg nach "Coira" + Tessiner Siegel rückseitig, Briefumschlag   50,-  
 41 Wi:1748/4 1839, **NETTSTALL** GL (schwarz) Faltbrief mit Inhalt, nach Fischingen (TG). Attraktive Rückseite mit Zierkreis-O WYL & Münchweilen.   40,-  
 42 BoM 1839, **ROMONT 27.AVRIL** nach Fribourg, +PREFET de Romont, mit Inhalt.   50,-



- 43 1840, **NIEDERWIL AG** (in rot) LUXUS-Brief nach Aarau, datiert Oberwyl 25.April.   50,-  
 44 Wi:- 1840: **GRENZ-Bureau ROMANSHORN** (Canton Thurgau) Wi: nicht eingetragen, vollständiger Zoll-Grenz-Bureau-Beleg mit Inhalt, sauber und taxiert.   200,-  
 45 BoM 1841 (16.JANV), **LUZERN - Schöpfheim** (Amtsrath von Entlebuch) aussergewöhnlich sauber, mit mehrseitigem Inhalt.   40,-



- 46 Wi:1948/8 1841, **AUBONNE** (VD) mit ovalem "CAMP DE BIERE" (Poste Militaire) Gebrauchsspuren, Inhalt jedoch sauber, mit Winkler Nr:1948/8 +1599/2.   80,-  
 47 BoM 1842 (31.OKT), "**NEUCHÂTEL** en Suisse" nach Couvet, sehr sauber, mit Inhalt. Rückseitig roter Ankunftsstempel. Trotz geläufiger Verwendung, sehr sauber entwertet mit Posthorn-O.   30,-  
 48 12 Briefe 1842-1860, **AARGAU**, 12 "Vorphila"-Belege, dabei etliche gute Stempel wie Entfelden oder roter "MURY" Qualität durchwegs sauber. (Bilder [www](#))   150,-



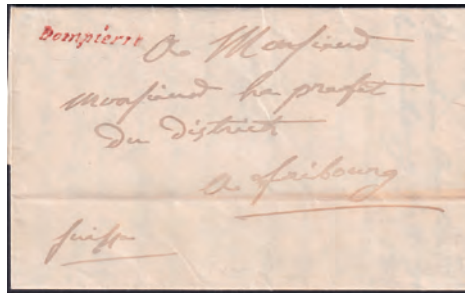
- 49 BoM 1843, **BADEN** besonders attraktiver Faltbrief-Umschlag mit P.P. +Chargée mit Siegel rückseitig   100,-  
 50 BoM 1844, **ENTFELDEN** nach Mühlethal, vermutlich versehentlich zuerst nach BRUGG: 27.NOV. versandt und austaxiert. Sehr sauberes Dokument mit ungewöhnlicher "aufgehobener" Abstempelung, vollständiger sehr sauberer Beleg mit Inhalt.   50,-  
 51 Wi:1039/8 1845, **St.Beatenberg** (BE) nach Sumiswald, mit Inhalt, ausgesprochen sauber +Tintenkreuz rs.   50,-





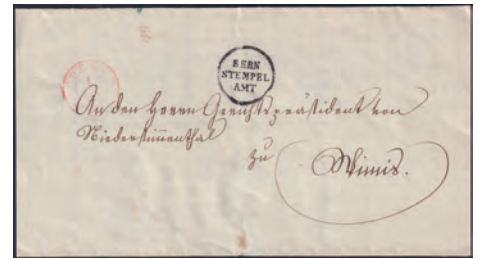
52

52 BoM 1846 (1.März), **ZÜRICH** nach **Lichtensteig**, nach Abgang des Postschlusses in "ROT" +schwarzes   **Franco**, selten schöner Beleg von Zürich mit Inhalt. 50,-



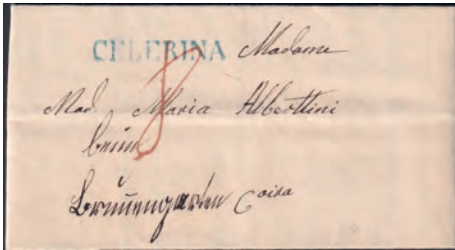
53

53 Wi:2564b 1846, **Dompierre FR** (in rot) auf vollständigem Faltbrief mit Inhalt, sehr sauber.   80,-



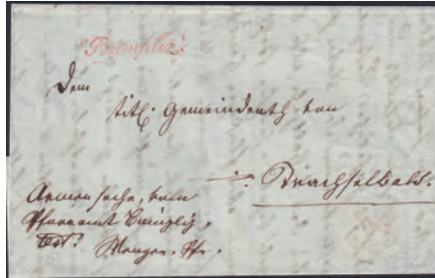
54

54 BoM 1847, **BERN** (schwarzer: BERN STEMPEL-AMT) nach Wimmis vom 1.DEZ. Beleg nicht ganz   vollständig jedoch sehr sauber. 50,-



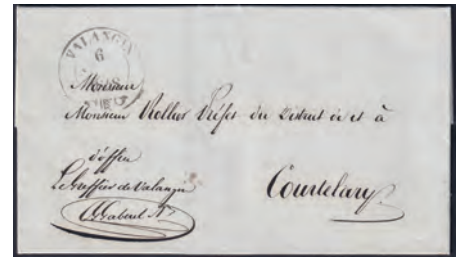
55

55 1847: **CELERINA** (GR) attraktiver "Mini"-Brief mit dreiseitigem Inhalt. (www)   40,-



56

56 Wi:653/7 1848, **BÜMPLIZ** (BE) nach Trachselwald, mit Inhalt, rs Bern+Sumiswald. Erstklassiges Dokument.   80,-



57

57 BoM 1848, **VALANGIN** (NE) nach Courtelary, erstklassiger Beleg, sauber beschrieben (auch innenseitig)   mit gesuchtem Posthorn-Zierkreis-Stempel vom 6.SEPT.1848. 40,-



58

58 BoM 1849, **SUMISWALD** 20.OKT (mit Auslag von AUGSBURG) nach München, mehrfach taxierter Siegel-   Brief, mit Inhalt (www) 100,-



59

59 1849: **EINSIEDELN** (SZ) Beleg von Augustin Kälin vom 15.Feb. nach **Schwyz**, sauber. Taxierter   Faltbrief-Umschlag mit Teilinhalt. 50,-



60

60 BoM 1850, **Chaux-De-Fonds** nach Genf mit gesuchtem **roten** (SECTION Centrale de Gymnastique, Wi   nicht klassiert) +taxiert +35Rp. **Dreiseitiger** Inhalt besonders sehenswert! (www) 80,-



61

61 BoM 1855, **KAISERAUGST** (AG, in grün) ausgesprochen sauber, mit Inhalt (www)   40,-



62

62 BoM 1864, attraktiver **Siegel-Brief** von Frankreich (Montrouge) mit interessanter Rückseite: Bahnpost   BASEL-OLTEN (Z5), Zürich-Glarus. Mit Chargé und PD in "Rot". 30,-



63

63 BoM **AARAU** 1825 nach **FIRENZE** (I), sauberer Umschlag von Herr Herzog. Taxierte mittels Tinte und   Kreuzer. 40,-

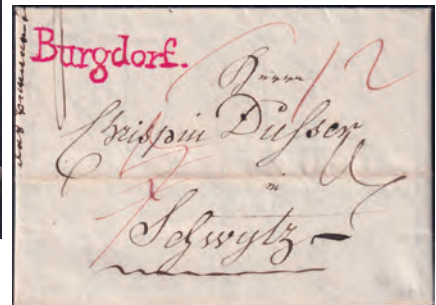




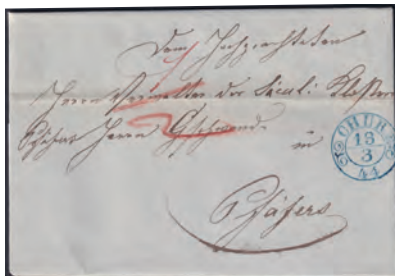
- 64 BoM AARGAU, 1835 **Bally-Brief** von AARAU nach Zuzach, sehr sauber - besonders schöner Inhalt ☒ 40,-  
(www)
- 65 BoM AARGAU: **ZOFINGEN** (roter "VERZOLLT") mit **ZOLLAMT MURGENTHAL** 1844 ab LUZERN nach Lausanne, gesuchte Zoll-Stempel in roter und schwarzer Farbe. ☒ 80,-
- 66 **ALTSTAEDTEN** SG 1835, leicht "gebogener" Langstempel (in Winkler **nicht** klassiert) sauberer Beleg nach Rebstein mit Inhalt. ☒ 100,-



- 67 BoM **AUBONNE P.P.** 1824 von **Saint Livres** (VD) nach **Arberg**, aussergewöhnlich sauberer Qualitätsbrief (vollständig und mit Inhalt) ☒ 150,-
- 68 BoM (2x) **BALLY**-Briefe; 1849+61: Zürich nach **Schönenwerth** (SO) und BASEL nach **Roveredo**, sauber beschrieben mit Inhalt und Taxierungen. ☒ 40,-



- 69 BoM **BASEL** 1841 (31.MAI) nach **BARR** (FR) mit rotem P.P. im Kreis - attraktives Stempel-Quartett (rot) rückseitig "Trio" in schwarz. Selten schöner Beleg ! ☒ 50,-
- 70 BoM (2x) **BERN**: **Konolfingen** (1865) und **JEGISTORF** (1861) Briefe ohne Marken, beide mit Inhalt, mit gesuchten Stab-Stempeln von BERN. mit Grosshöchstetten und Kiesen. ☒ 30,-
- 71 Wi:669 **BURGDORF** 1831 (20.Juli), sehr sauber mit rotem Stabstempel nach Schwytz mit Inhalt. ☒ 40,-



- 72 BoM **CHUR** 1844 (13.MÄRZ) nach Pfäfers, perfekt erhaltener Beleg mit Inhalt - aussergewöhnlich sauber abgeschlagener Orts-Stempel - Inhalt sauber beschrieben. ☒ 20,-
- 73 BoM **GENEVE** 1846 nach BASEL, Damenbrief nach Basel, gekreuzt beschriebener Inhalt (sehr umfangreich) hier gab es einiges auf "französisch" mitzuteilen. ☒ 40,-
- 74 BoM **GLARUS**: **SCHWANDEN** 1848 (19.FEB) nach **MARSEILLE**, über Zürich, mit gesuchtem, selten auf "Vorphilä-Beleg" vorkommendem roten "TZ" ! ☒ 50,-





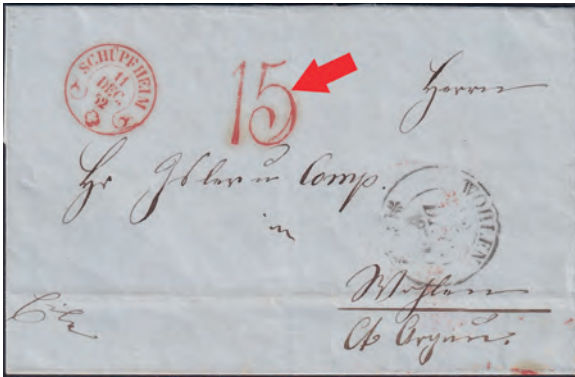
75



76

75 BoM LUZERN: **ENTLEBUCH** 1855 (19.MAI) nach **Flühli**, 5Rp.-taxierter Waisenamts-Brief, ☉☒ **150,-**  
 ausserordentlich sauber mit Provenienz Otto Wicki. Ein selten schönes Dokument !

76 BoM SALZBRIEF "**ARAU**" nach LUZERN 1829, Briefkopf innenseitig: Königlich=Würtemberg: ☉☒ **60,-**  
 Salzhandlungs-Direktion in der Schweiz, sauber mit Inhalt (www)



77



78

77 BoM **SCHÜPFHEIM** Taxzahl-Stempel "15" nach **WOHLEN** Kt.Aargau **1852**, selten schöner und sauberer ☉☒ **150,-**  
 Beleg, mit Provenienz: Claude Montandon in gesuchter roter Farbe.

78 BoM **SEEBERG** 1854 (6.OKT) nach **Küssnacht** (ZH), sehr sauberer Beleg mit Inhalt (www) ☉☒ **300,-**



ex 79



80

79 9 Briefe **TESSIN**: 9 Belege aus der Vorphilatelie-Zeit ohne Marken, Portofreiheits-Stempeln in blau mehrfach ☉☒ **80,-**  
 vorhanden (Bilder [www](#))

80 BoM **WAADT** 1835, Offizielles Wert-Schreiben "Bureau des Diligences nach Genf." ☉☒ **30,-**



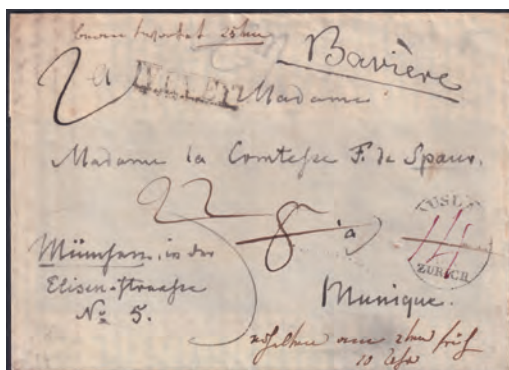
81



82

81 BoM (2x) Waadt: **MOUDON** (1833) und **MORGES** (1837) sehr saubere Vorphilabelege (www) ☉☒ **30,-**

82 BoM (2x) Wallis: **MONTHEY** (1835, Wi: 3909/8) und **SION** nach Frankreich (1863) beide mit Inhalt (www) ☉☒ **60,-**



83



84

83 BoM **ZÜRICH (Auslag)** 1832 ab **VEVEY** nach München, Teilbrief mit Wi:1295/5 & 1881/3, rückseitig mit ☉☒ **30,-**  
 "langem" Hufeisen-Stempel von Zürich.

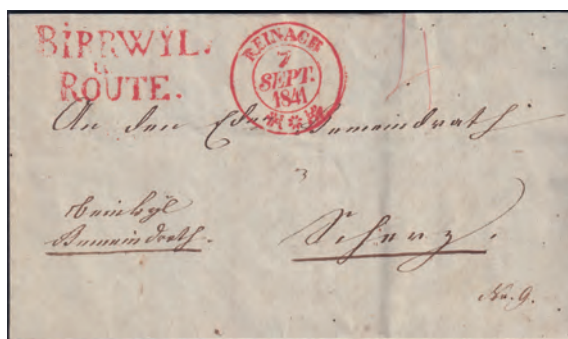
84 BoM **ZÜRICH** 1845 nach **BARR** (FR) mit rotem P.P. (selten ohne Frankatur und sauber abgeschlagen) mit ☉☒ **60,-**  
 rotem Franco +SUISSE (Belfort) archivfrisch und tadellos sauber erhalten mit Inhalt.



## Routen-Stempel



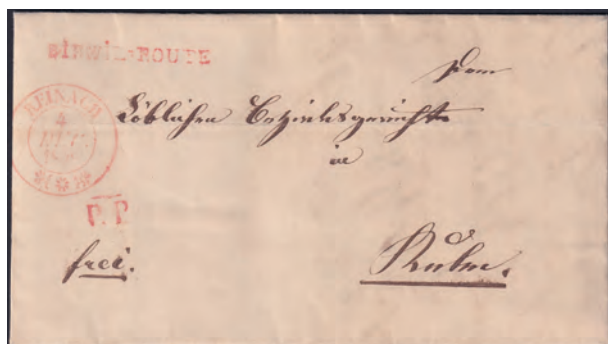
85



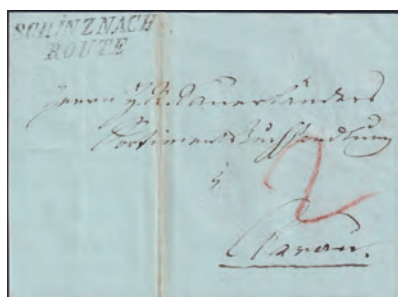
86

85 Wi:3988+b AARGAU 1845+59, **BRITTAU U:ROUTE** (rot und schwarz) nach Riken, Belege mit Inhalt, saubere   **80,-**  
Stempel-Abschläge, sehr gute Erhaltung.

86 BoM AARGAU **BIRRWIL & ROUTE** (WI: 3985a/8) 1841 nach SCHERZ über REINACH, sehr sauber mit   **150,-**  
roten Stempeln - ideal sauber und klar aufgeschlagen.



87



88



89

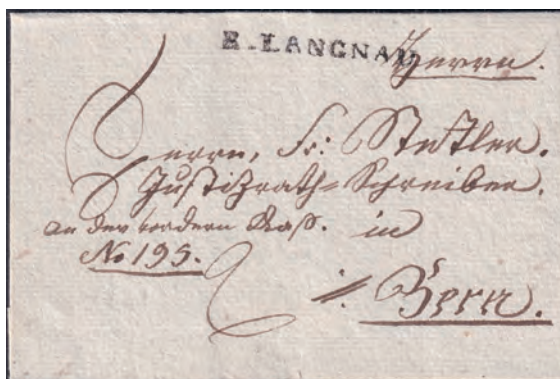
87 BoM AARGAU **BIRRWIL=ROUTE** (WI: 3986) 1848, von **Dürrenäsch** (BE) über REINACH nach Kulm, mit   **150,-**  
P.P. in rot. Sehr sauberer Beleg mit Inhalt mit drei sauber geschlagenen roten Stempeln.

88 Wi:4056/6 AARGAU: **SCHINZNACH ROUTE** 1846, **Auenstein** nach Aarau, Bugspur sonst sauberer Beleg mit   **50,-**  
Inhalt, Wi:4056/6

89 BERN 1818, **Route de THOUNE** (BE) nach **Lüzigen** (SO) sehr sauber und mit seltenem Routen-   **80,-**  
Stempel, mit Inhalt.



90



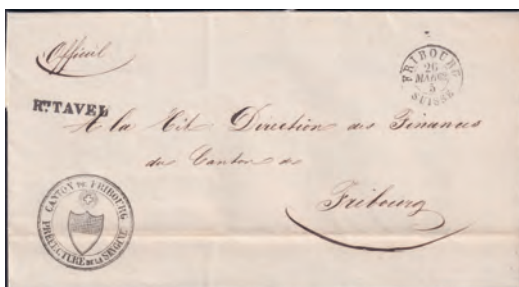
91

90 Wi:4064 BERN 1833, Rte De **SUMISWALD** (WI:4064/6) nach Bern, sauber innenseitig beschrieben von   **40,-**  
THALHEIM (AG).

91 Wi:4021 BERN: **R. LANGNAU** 1828 nach **BERN**, Wi:4021/6. Erstklassiger Routen-Beleg mit vollem Inhalt und   **50,-**  
vollständig erhalten.



92



93



94

92 Wi:4069/7 BERN: **R.DE THOUNE** 1825 nach **Fraubrunnen**, ab Münsingen, sauber mit Inhalt, Wi:4069/7.   **80,-**

93 BoM Fribourg, 1862, **Rte TAVEL** (Tafers), sehr sauber nach **FRIBOURG**, mit INHALT. Beleg Oberamt   **50,-**  
Sensenzirk.



- 94 BoM Fribourg: **Rt BULLE** 1861 ab **FARVAGNY** nach Freiburg, sehr sauberes Dokument mit Inhalt - perfekt erhalten. 80,-



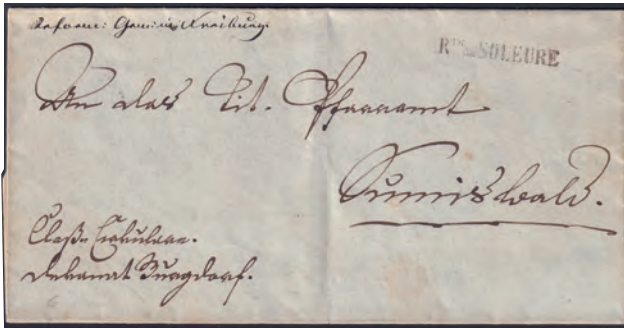
95



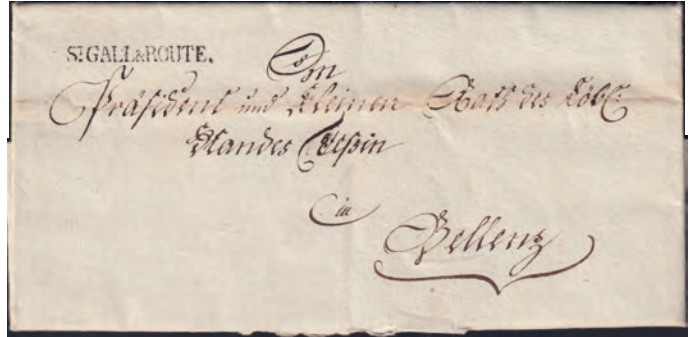
96

- 95 Wi:3997a/10 Fribourg: **Rte de Charmey** 1861 nach Bulle, offizieller Brief mit Inhalt (www) gesuchte Abstempelung, 80,-  
Wi:3997a/10

- 96 Wi:4040 Neuenburg 1810, **R.DE NEUCHATEL** (Wi:4040/10) taxiert nach Basel, sauberer Umschlag. 180,-



97



98

- 97 BoM Solothurn: **Rte de SOLEURE**, Faltbrief-Umschlag nach Sumiswald, sauber - jedoch ohne Inhalt. 60,-

- 98 Wi:4051 St.Gallen 1809, **St.GALL & ROUTE** nach Bellenz, Wi:4051, erstklassiger Routen-Beleg, selten schön präsentierend mit vollständigem (sauber beschriebenen) Inhalt. 150,-



99



100

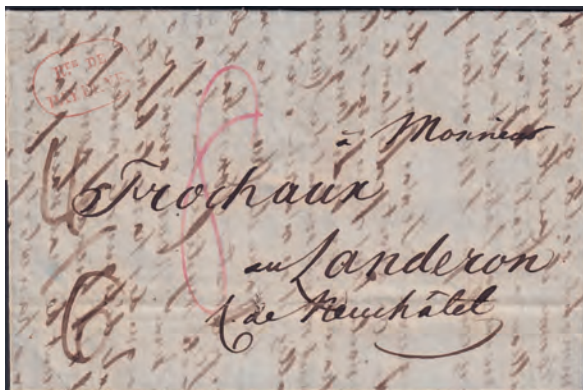


101

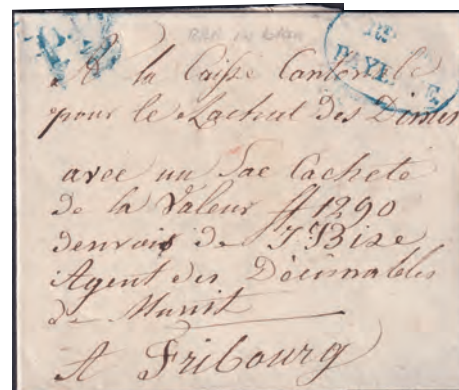
- 99 Wi:4052 St.Gallen 1820, **St.GALL et ROUTE** (SG) nach Mollis, Wi:4052, klarer Routen-Stempel, Beleg mit Inhalt. 40,-

- 100 BoM St.Gallen 1829, **St.GALL et ROUTE** (SG) nach **Massingen** (Obermat Rottenburg), Wi:4052, klarer Routen-Stempel, Beleg mit Inhalt. 50,-

- 101 BoM WAADT, 1859, **Rte PAYERNE** (schwarz) seltener Routen-Stempel aus dem Kt.Waadts, innenseitig mit "BROYE"-Zierkopf, sehr gut erhalten und vollständig. 80,-



102



103

- 102 Wi:4045 WAADT: **Rte de PAYERNE** 1847 ab **MONTAGNY** (FR) nach **LANDERON**, frischer Beleg mit dreiseitigem Inhalt, sauberem Route-Stempel-Abschlag. 80,-

- 103 Wi:4045x Waadt **Rte de PAYERNE** 1855 (Wi:4045 nicht katalogisiert in blau) nach Fribourg, links oben unsauberes blaues P.P. - möglicherweise ein **Unikat!** Faltbrief sauber und gut erhalten. 200,-



# KANTONSMARKEN

## Kanton ZÜRICH

### Senkrechte Untergrundlinien (1S+2S)



- |            |               |  |            |         |
|------------|---------------|--|------------|---------|
|            | <b>104</b>    | <b>105</b>   | <b>106</b> |         |
| <b>104</b> | 1S, T.IV      | <b>ZÜRICH 4, 1S (Type IV)</b> mit senkrechten (gut sichtbaren) Unterdruck-Linien, gut geschnittene "Zürcher Kantonalmarke" mit leicht geschürfter Stelle, rückseitig wenig verstärkte Stellen sonst gut erhalten und sehr schön präsentierend, mit kräftiger Farbe. Attest Rellstab (87) Kat: 24'000.- |            | 3'000,- |
| <b>105</b> | 1S, T.V       | <b>ZÜRICH 4, 1S (T.V)</b> mit Zentrums-Rosette in "ROT". Sehr gut geschnitten, sich sehr schön präsentierende Zürcher Kantonalmarke mit Attest Weid (11) +mehrfach signiert, SBK: 24'000.-+  |            | 5'000,- |
| <b>106</b> | 2S, T.I, T.56 | <b>ZÜRICH 6, 2S T.I (56.Marke</b> des Bogens) guter, weissrandiger Schnitt - Unterdruck-Linien besonders kräftig, fehlerfreies Stück, Kat: 2'500.-+ Attest ABT (84)  |            | 750,-   |



- |            |                 |  |            |            |  |
|------------|-----------------|--|------------|------------|--|
|            | <b>107</b>      | <b>108</b>   | <b>109</b> | <b>110</b> |  |
| <b>107</b> | 2S, T.II (T.12) | <b>ZÜRICH 6, 2S (T.II, Type 12</b> des Bogens) mit senkrechten (gut sichtbaren) Unterdruck-Linien, guter Schnitt (weissrandig) Rosette "in ROT" sauber aufgeschlagen, fehlerfrei mit Befund Weid (11) signiert Fulpius (rs), Kat: 2'500.- optisch sehr schöne Kantonalmarke. |            | 500,-      |  |
| <b>108</b> | 2S, T.IV, T.29  | <b>ZÜRICH 6, 2S T.IV (29.Marke</b> des Bogens) guter meist, breitrandiger Schnitt, sauber mit roter Rosette entwertet. Fehlerfrei erhalten. Sign. +Reuterskjoeld, Attest Weid, Kat: 2'500.-+   |            | 600,-      |  |
| <b>109</b> | 2S, T.V, T.60   | <b>ZÜRICH 6, 2S T.V (60.Marke</b> des Bogens) selten schöne Marke mit roter "Zürcher Rosette" als perfekter "Vollstempel" und kräftige Unterdruck-Linien. Fehlerfrei erhalten, signiert +attestiert Moser (70) Buchpreis: 2'500.-++ sehr attraktive "Zürcher Kantonalmarke"  |            | 1'000,-    |  |
| <b>110</b> | 2S, T.99 (T.IV) | <b>ZÜRICH 6, Type 99 (T.IV)</b> rechte untere Ecke abgeschrägt sonst gut erhalten/ leichte Aufklebefalte, Befund Renggli (03) SBK: 2'500.- sauber mit roter Rosette entwertet.   |            | 200,-      |  |

### Waagrechte Untergrundlinien (1W+2W)



- |            |                  |  |            |            |            |            |  |
|------------|------------------|--|------------|------------|------------|------------|--|
|            | <b>111</b>       | <b>112</b>   | <b>113</b> | <b>114</b> | <b>115</b> | <b>116</b> |  |
| <b>111</b> | 1S, T.II         | <b>ZÜRICH 4, 1S (T.II)</b> mit kräftiger ZÜRCHER ROSETTE in rot. Optisch ansprechendes Stück, jedoch mit starken Korrekturen. Attest Nussbaum (67) Kat: 24'000.-   |            | 2'800,-    |            |            |  |
| <b>112</b> | 1S, T.III        | <b>ZÜRICH 4, 1W (Type III)</b> mit waagrechten (gut sichtbaren) Unterdruck-Linien, breitrandig geschnitten, zentrisch sauber mit roter Rosette entwertet. Oben kleines Risschen bei CH von Zürich, dort kleine Stelle nachgezeichnet. Optisch schönes Stück, in guter Erhaltung und ohne Reparatur, Attest Hunziker (72) Kat: 32'000.- |            | 5'000,-    |            |            |  |
| <b>113</b> | 2W, T.I (T.61)   | <b>ZÜRICH 6, 2W (T.I, Type 61</b> des Bogens) mit waagrechten Unterdruck-Linien. Breitrandig geschnitten, sehr sauber entwertet, oben rechts kleine Kerbe sonst ohne Fehler, Attest Berra (97)   |            | 400,-      |            |            |  |
| <b>114</b> | 2W, T.II (T.2)   | <b>ZÜRICH 6, 2W (T.II, Type 2</b> des Bogens) mit waagrechten Unterdruck-Linien (kaum sichtbar), meist breitrandig geschnitten mit oberem Bogenrand, <b>selten schön</b> und klar mit roter Rosette entwertet, signiert Weid +Marken Müller, einwandfrei mit Attest Renggli (01) Kat: 2'300.-++  |            | 600,-      |            |            |  |
| <b>115</b> | 2W, T.III (T.58) | <b>ZÜRICH 6, 2W (T.III, Type 58</b> des Bogens) mit waagrechten Unterdruck-Linien, erstklassige Marke mit Eckstempel (Rosette schwarz) soweit fehlerfreie Marke mit Attest Rellstab (02) schönes Qualitätsobjekt !   |            | 750,-      |            |            |  |



- 116 2W, T.III, T.43 **ZÜRICH 6, 2W T.III (43.Marke des Bogens) mit blauer ROSETTE!** Breitrandig, mit zentrisch gesetzter, **sehr seltener Abstempelung** auf ZH6! Rückseitig stark helle Stelle sonst mängelfrei. Signiert +Reuterskjoeld, Attest Rellstab (83) Kat: 7'500.-+ **2'000,-**



117



118

- 117 2W, T.37 **ZÜRICH 6, 2W** (Type 37 T.II) erstklassige Marke mit kräftigen Farben, sauber und ideal zentrischer Rosetten-Abschlag, fehlerfrei erhalten. Attest Weid (81) signiert +Zumstein. **400,-**

- 118 2W, T.20 **ZÜRICH 6, 2W** (Type 20, T.V) fehlerfrei auf Briefstück, sauber mit schwarzer Rosette übergehend entwertet, Attest Hunziker (73) +Richter, Marke mit sehr gutem Schnitt, "original" haftend. **600,-**



119



120

- 119 2W, T.II, T.12 **ZÜRICH 1849 (16.FEB) nach IRGENHAUSEN** (bei PFÄFFIKON) **2W** (T.II) Type 12 mit vollrandigem Schnitt auf sauberem Faltbrief. Gegen den linken oberen Rand "schmal" sonst breitrandig, an Heinrich Dänzler von Greifensee. Sehr gute Erhaltung mit Inhalt, Attest Moser (69) **1'500,-**

- 120 2W, T.V, T.65 **ZÜRICH 1846 (5.JAN) nach EGG, 2W T.V, Type 65** des Bogens auf sauberem Taufschein-Beleg mit Inhalt (ans Pfarramt) oben beschnitten sonst gut gerandet. Trotz Schnittfehlern ein schöner Beleg, in früher Verwendung, mit einwandfreiem Attest Eichele (08) **500,-**

### Ohne Untergrundlinien, Proben und Esslinger Drucke



121



122



123



124



125



126

- 121 1ND **ZÜRICH 4, Neudruck (1ND)** fehlerfrei mit rechts breitem Bogenrand, Kat: 9'000.-+ seltenes Stück mit Auflage von 120 Exemplare. Attest Weid (83) Provenienz Honegger. **5'000,-**

- 122 2ND **ZÜRICH 6, 2ND**, fehlerfreies Stück mit Attest Marchand (20) Kat: 3'000.-+ (Auflage 400) **800,-**

- 123 1P (1.2.2) **ESSLINGER PROBE, "Zürich 4"** mit senkrechten Unterdruck-Linien (gute Prägung) ungebraucht wirkende Marke mit Bleistift-Strich (waagrecht) Marke mit sehr gutem Schnitt jedoch stark bügg. Attest Eichele (23) Zumstein Essay-Katalog/ ebenfalls Dr.Stoll: 1.2.2, SBK: 9'000.- eine gesuchte Probe der "Zürcher Kantonalmarken" **2'000,-**

- 124 2P (2.2.2) **ESSLINGER PROBE, Zürich 6** mit waagrechten Unterdruck-Linien (starke ausgeprägt) Mit handschriftlichem Tinten-Kreuz (Versuchs-Entwertung) gut sichtbar - gemalt! Attest Eichele (23) SBK: 12'000.- Eine seltene "Probe" der Zürcher Kantonalmarken. **2'500,-**

- 125 2P (2.2.3) **ESSLINGER PROBE, Zürich 6** mit waagrechten Unterdruck-Linien (starke Prägung) Mit schwarzer "Versuchsrosette" ähnlich Genfer-Rosette AW.-Nr.3 entwertet, sehr gut geschnitten, rückseitig wenig hell, sonst gut erhalten. Zumstein-Spez: 2.2.2, Dr.Stoll: 2.2.3 (SBZ/2020 S.513) mit Attest Eichele (23) Kat: 12'000.- **2'000,-**

- 126 2, T.I, T.61 **ZÜRICH 6, Nr.2 T.I, 61.Marke** des Bogens (**ohne** Unterdruck-Linien), sehr schönes Stück mit meist breitrandigem Schnitt und sauber gesetzter Rosette, wenig hell rs sonst tadellos. +Sign. Maury, Befunde Regnaud (86) und BPB (24) geschätzter Buchpreis: 3'500.- **500,-**



# KANTON GENÈVE / GENÈVE

## Doppelgenf



127



128



129



130

- 127 3 **DOPPELGENF**, Nr.3 (aus zwei Hälften zusammengefügt 4L+4R) optisch gutes Aussehen, meist gute bis breite Ränder - Schriftkasten der linken Hälfte oben verkürzt, zentrisch Marken jeweils sauber entwertet mit **Genfer Rosetten** (AW.-Nr.2) beide Hälften mit kleinen Fehlern, farbrische "Doppelgenf" - gut wirkend, Attest Eichele (14) 800,-
- 128 3 **DOPPELGENF**, Nr.3 mit zentrisch gesetzter Rosette (Nr.2) sehr gut geschnitten (ohne Reparatur) mit vollständigem Schriftkasten oben & enorm frisch. Rechte Hälfte rückseitig wenig dünn sonst ohne Fehler, Attest Rellstab (91) Buchpreis: 55'000.-+ 8'000,-
- 129 4L **DOPPELGENF**, 4L (linke Hälfte) farbrisch mit gutem Schnitt (teils schmalrandig - Schriftkasten oben vollständig) bis auf eine leicht raue Stelle rückseitig fehlerfrei und nicht repariert, mehrfach signiert rs +Befund Berra (16) +Moser (77) Kat: 10'000.- preiswerte Marke ! 1'800,-
- 130 4R **DOPPELGENF**, 4R (rechte Hälfte) mit gutem Schnitt (Schriftkasten oben vollständig) Links im Rand wenig hell, sonst ohne Fehler. Atteste Eichele (24) Marchand (22) farbrische Kantonalmарke mit AW Nr.2 sauber im Zentrum abgestempelt. 10'000.-+ 1'800,-

## Kleiner Adler



131



132



133



134



135

- 131 5 **KLEINER ADLER**, Nr.5 mit sehr gutem Schintt. **Besonderheit: "Adlerfrei"** sauber rechts entwertet mit AW.Nr.2, einwandfrei, Attest Eichele (07) attraktive, frisch wirkende Kantonalmарke. 800,-
- 132 5 **KLEINER ADLER**, Nr.5 mit AW.-Nr.3 (ideal zentrisch). Sehr guter, vollrandiger Schnitt auf frischer Marke. Fehlerfrei erhalten, Attest Eichele (99) Gesuchter Stempel auf dieser Ausgabe! 750,-
- 133 5 **KLEINER ADLER**, Nr.5 mit AW.-Nr.2 sauber entwertet, **+handschriftlicher Jahres-Vermerk mit Tinte 1847** (oben links). Genfer Kantonalmарke mit hervorragendem Schnitt - allseitig vollrandig (selten auf der eng gedruckten Ausgabe) Im Rand-Bereich wenig knittrig, Befund BPB (13) Kat: 2500.- (x2) 600,-
- 134 5 **KLEINER ADLER**, Nr.5 mit roter Rosette (AW Nr.4) guter, meist grünrandiger Schnitt, sauber entwertet, wenig rau rückseitig sonst ohne Fehler, Attest D.Vrandon (London) 87 300,-
- 135 5.2.02, T.82 **KLEINER ADLER**, Nr.5.2.02 (**Plattenfehler**: Randlinie unten mit "keilförmiger Kerbe" - Umdruck einer anliegenden Randlinie) mit AW.-Nr.2 entwertet, links Randlinie berührt sonst grünrandig, mit Provenienz S.Wyler, Befunde Eichele (13), Nussbaum (67) Zumstein Spez. 2700.-+300.- 750,-



136



137

- 136 5.2.02a **GENÈVE 1845 (25.JUIL)**, **KLEINER ADLER** Nr.5.2.02a mit übergewandener roter Rosette (AW.-Nr.2) nach Chatelaine. Links Marke beschnitten sonst gut gerandet. Marke farbrisch und original haftend. Mit einwandfreiem Attest von Kurt Trüssel (96) +mit Inhalt (www) Kat: 4'800.-+500.- preiswerter, sauberer Beleg. 800,-
- 137 5.Pf 1846, **KLEINER ADLER** auf Teilbrief nach Troinex, Nr.5 mit Schmitzdruck-Spuren links (stärker eingefärbt) sehr guter Schnitt für diese Ausgabe (allseitig vollrandig) Rosette AW.-Nr.2 ideal zentrisch aufgesetzt, attraktiver Damen-Kleinbrief vom 30.OKT.1846, Attest Martin Eichele (14), SBK: 5'000.-+ 750,-

## Grosser Adler



138



139



140



141

- 138 6 **GROSSER ADLER, Nr.6** ungebraucht mit vollem **ORIGINAL-GUMMI**, breitrandig geschnitten und sehr gut erhalten, im unteren Rand wenig verfärbt (durch Gummi-Einfluss) Attest Eichele (17) signiert +Weid, Kat: 3'000.- sehr schönes, frisches Stück ! ★ 600,-
- 139 6.2.01 \* **GROSSER ADLER, Nr.6.2.01**, breitrandiges, sehr frisches Stück mit **ABART**: Strich übers Markenbild, fehlerfreie Erhaltung, Attest Eichele (23) Kat: 3'000.-+500.- ★ 600,-
- 140 6 **GROSSER ADLER, Nr.6** mit Zentrums-Rosette (AW.-Nr.4) Papier wenig knittrig, Kantonalmarke mit sehr schöner Präsentation, Attest Kimmel (89) +Bühler, Kat: 2'600.-+ ○ 400,-
- 141 6 **GROSSER ADLER, Nr.6** mit gutem bis breiten Schnitt, rechts Lupenrand, unten rechts leicht helle Stelle, mit AW.-Nr.4, gute Präsentation, Befund Renggli (89) ○ 350,-



142



143



144

- 142 6, T.18 **GROSSER ADLER, Nr.6** (Type 18 des Bogens) mit meist gutem Schnitt, links wenig getroffen, AW.-Nr.3 ideal zentrisch entwertet (Vollstempel) mit einwandfreiem Attest Renggli (12) ○ 500,-
- 143 6, T.43 **GROSSER ADLER, Nr.6** (Type 43 des Bogens) allseitig voll bis breitrandig - sehr schön zentrisch mit "Genfer Rosette" (AW.-Nr.4) entwertet, soweit fehlerfrei und mit sehr schöner Präsentation, Attest Renggli (96) Kat: 2'600.-+ ○ 500,-
- 144 6 **GROSSER ADLER, Nr.6** mit roter Rosette (AW Nr.5) breitrandig geschnitten auf Briefstück, nicht repariert und ohne Fehler laut Verbands-Befund Weid (86) Marke hat unten rechts und oben jedoch Risse, optisch passable Kantonalmarke, Kat: 2'500.- ○ 250,-

## Dunkelgrüner Adler



145



146



147



148

- 145 7 **GROSSER ADLER, dunkelgrün, Nr.7** ungebraucht. Guter Schnitt, unten knapp jedoch allseitig vollrandig, schöne ungebrauchtes Stück, Kat: 5'500.-, Attest Rellstab (77) ★ 800,-
- 146 7 **GROSSER ADLER, dunkelgrün, Nr.7** mit AW-Nr.101 (Genfer Gitterraute) farbfrisch, mit gutem Schnitt (Randlinien teilweise tuschiert) bild- und rückseitig leicht faserig / rau, sauber entwertet und nicht repariert, Attest Renggli (03) Ein schönes Stück mit gesuchter Entwertung, Kat: 4000.-+1500 ○ 800,-
- 147 7 **GROSSER ADLER** (dunkelgrün), Nr.7 mit roter Rosette (AW Nr.4) sehr guter, meist breitrandiger Schnitt - nur rechts oben schmale Stelle jedoch grünrandig. Sehr gute Erhaltung, Befund Moser (73) Kat: 4'000.- ○ 750,-
- 148 7 **GROSSER ADLER** (dunkelgrün), Nr.7 mit gutem bis breiten Schnitt und roter Rosette (AW Nr.2), leichte waagrechte Knitter sonst tadellos, Attest Zumstein (82) Kat: 4'000.- ○ 500,-



149

- 149 7 **GENEVE 1849, Nr.7** (dunkelgrüner Adler) auf grossem Orts-Briefteil, sehr gut geschnitten (vollrandig), farbstark und sauber übergehend entwertet. Zur Kontrolle gelöst und wieder aufgefalzt. Signiert +Schlesinger, Attest Eichele (11) Kat: 7500.- ○ 1'400,-



## Ganzsachen + Ausschnitt



150



151



152

- |     |    |   |    |         |
|-----|----|---|----|---------|
| 150 | 07 | GENFER Brief-AUSSCHNITT, 07 mit gutem Schnitt, fehlerfrei mit Attest Berra (07) Kat: 600.-+   | ★◎ | 200,-   |
| 151 | 07 | GENFER AUSSCHNITT, 07 mit AW Nr.3, perfekte Marke mit sauberem Abschlag, fehlerfrei mit Attest Trüssel (92), Kat: 5'000.- Eine Marke welche selten in dieser Qualität offeriert wird - meist mit Fehlern. | ◎  | 1'500,- |
| 152 | 07 | Genfer Ganzsachen-Ausschnitt, 07 entwertet mit roter Rosette, rückseitig wenig rau/hell, gut geschnitten, Kat: 5'000.- Attest Eichele (07) +signiert Deyhle.  | ◎  | 600,-   |



153



154

- |     |       |   |    |         |
|-----|-------|---|----|---------|
| 153 | 07I   | GANZSACHE 07I (kleinstes Format) in guter Erhaltung, mit Attest Weid (00) Kat: 4'800.- Stark unterbewertet im Katalog im Verhältnis zu anderen Kantonalangaben.                   | ★✉ | 1'400,- |
| 154 | 07III | GENFER Briefumschlag, 07III (grosses Format) ungebraucht und sauber wirkend, vollständig erhalten, Papier wenig knittrig, sehr gut erhalten, Kat: 800.- 1.Ganzsache der Schweiz ! | ★✉ | 250,-   |

## KANTON BASEL



155



156



157



158

- |     |        |   |    |          |
|-----|--------|---|----|----------|
| 155 | 8      | BASLER TAUBE, Nr.8 (Michel 1a) sehr gut geschnitten mit <b>ausgezeichnetem</b> Relief. Sauber mit rotem Zierkreis-Stempel entwertet, fehlerfrei erhalten (Attest Rellstab 96) <b>Besonderheit:</b> Unten mit Bogenrand und links mit markant unterbrochener Randlinie.  | ◎  | 4'000,-  |
| 156 | 8      | BASLER TAUBE, Nr.8 mit schwarzem FRANCO AW.-Nr. 440 (gesuchter Stempel auf Taube) ursprünglich schmalrandig und bei den Rändern ergänzt, optisch mit <b>schöner Wirkung</b> , Attest Eichele (23) Kat: 20'000.- Start ab 10%!   | ◎  | 2'000,-  |
| 157 | 8 (2x) | BASLER TAUBE im PAAR (sogen. <b>Damorra-Paar</b> ) Bogen-Felder 17+18. Weissrandig geschnitten mit linkem <b>Bogenrand</b> , frisch wirkend und in Paar-Einheit ausserordentlich selten. Spekulationen zufolge war es nicht eine Verfälschung von "Damorra" durch Chemie verändert (wie lange vermutet und im Attest von Eichele (14) beschrieben) sondern es ist möglicherweise eine zweite, nicht verausgabte Variante nebst dem Probedruck. Trotz leichter waagrechter Falte eine <b>grosse Seltenheit der "Schweizer Philatelie"</b> . Buchpreis zwischen 85'000 - 150'000.- Paar-Einheit mit selten schöner Präsentation ! | ★□ | 22'000,- |
| 158 | 8a     | BASLER TAUBE, Nr.8a (lebhaftblau) TYPE 38 des Bogens, sehr schönes Stück mit <b>kräftigen Farben</b> , sauber im rechten Bereich entwertet. Unten mit knappem Schnitt sonst breitrandig - Rotdruck stark gegen oben verschoben - mit Fehl-Druckstell im Tauben-Rotdruck-Bereich, fehlerfreies Stück mit Attest Eichele (24) Kat: 25'000.-+ selten schön präsentierend.  | ◎  | 4'500,-  |

## WAADT



159



160



161



162

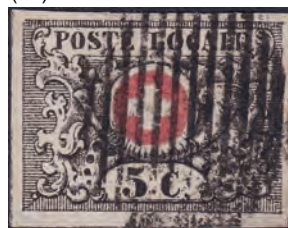


163

- 159 9 **WAADT 4, Nr.9** mit sehr seltenem **ORTS-STEMPEL** von **GENF**: 19.DECE.4. zusätzlich zart aufgeschlagene Genfer-Rosette (zentrisch) Trotz des angesetzten Randes oben, zählt das Stück zu wenigen W4 mit Rundstempel (mir bislang 5 Stück bekannt) Als Doppel-Entwertung wohl ein Unikat. Attest Nussbaum (71) Buchpreis: 27'000.-+30% 5'000,-
- 160 9, T.77 **WAADT 4, Nr.9** (Type 77 des Bogens) fehlerfrei mit roter Rosette (AW.-Nr.5) oben rechts wenig tuschiert, Papier ohne Makel. Atteste Rellstab (96) Eichele (24) Kat: 27'000.- 4'000,-
- 161 10, T.27 **WAADT 5, Nr.10** (ungebraucht ohne Gummi) mit sehr gutem Schnitt, leicht raue Stelle, sonst tadellos. Attest Kimmel (95) Kat: 3'500.-+ rückseitig mehrfach visitiert, gute Präsentation. 600,-
- 162 10 **WAADT 5, Nr.10** mit zentrischer **schwarzer Rosette** (AW Nr.3) winzige raue Stelle sonst in bester Erhaltung. **Besonderheit**: Links unten mit roter Farbe (ähnlich einer Anlage-Linie) Attest Rellstab +sign.Reuterskiöld. 500,-
- 163 10 **WAADT 5, Nr.10** mit gutem Schnitt, sauber mit Raute entwertet, wenig rau rückseitig, schönes Stück in guter Erhaltung, signiert +ABT +Calves, Attest Renggli (13) Kat: 2'500.- 400,-



164



165

- 164 10, T.26 **WAADT 5, Nr.10.2.01.b** (Type 26) **Plattenfehler**: Farblose Stelle rechts im Rand, mit Nr.3 "Genfer Rosette" entwertet, leichte "Verdünnung" im oberen rechten Eck sonst fehlerfrei und bildseitig sehr schön wirkend, Attest Nussbaum (65) 2'500.-+500.- 750,-
- 165 10.a **WAADT 5, (FELD: 53) Nr.10.a** (tiefschwarz) mit seltener Rauten-Entwertung! Sehr guter Markenschnitt, leichte Rauung rückseitig, soweit fehlerfrei. Attest Hermann (19) Kat: 2'800.-+ 500,-

## NEUENBURG



166



167



168



169



170

- 166 11 **NEUENBURG, Nr.11.a** (tiefschwarz) fehlerfreie Marke mit sehr gutem Schnitt, Kat: 6'000.-+ Atteste: Eichele (19) Estoppey (86) 1'000,-
- 167 11 **NEUENBURG**, ausserordentlich breitrandige Nr.11.3.01 (Schnittlinien fast vollständig) in frischer Farbe. Eckbugspuren sonst fehlerfrei, Attest Hermann (19) Kat: 5'400.-+750.- (Abart: Rotplatte ausgebessert) selten schöne, vorteilhaft wirkende Kantonalmarke. 800,-
- 168 11 **NEUENBURG, Nr.11** mit regelmässig breit geschnittenem Rand, mit gesuchter **blauen Raute** sauber entwertet, zwei kleine Randrisschen sonst ohne Fehler, Befund Berra (10) Kat: 6'000.- 750,-
- 169 11 **NEUENBURG, Nr.11** mit breitrandigem Schnitt, leichte schwarze Raute im oberen Drittel aufgeschlagen, waagrechte Falte und Kerbe im Rand rechts. Frische Marke mit leichten Doppeldruck-Spuren im "5 Centimes" mit schöner Präsentation, nicht repariert, Attest Eichele (23) +sign.Reuterskiöld 500,-
- 170 12 **NEUENBURG, Nr.12** mit überrandigem Schnitt und **Bogenrand** oben. Leichte Falte im oberen Randlinie. Selten schöne Kantonalmarke, in sehr guter Erhaltung. Mit Provenienz Honegger, einwandfreies Attest von Kurt Trüssel, Kat: 5'400.-+ 1'000,-



171

- 171 11a **NEUENBURG** auf **ORTS-Brief**: 20.DEC.1851 von **GENF, Nr.11a** (tiefe Farbe) besonders frisch wirkende Marke - mit Raute sauber übergehend entwertet, unten der Linie entlang geschnitten sonst breitrandig und fehlerfrei erhalten. Vollständiger, im Innern bedruckter Brief von Beaumonte & Rigote, Buchpreis 11'500.-, Attest Martin Eichele (14) 2'000,-



## WINTERTHUR



172



173



174



175

- 172 12, T.23\* **WINTERTHUR, Nr.12** (Type 23) ungebraucht mit vollständiger **ORIGINAL-GUMMIERUNG**, sehr gut geschnitten (breitrandig mit **kompletter** Trennungs-Ornamentik) durch Gummi-Einfluss bildseitig wenig gebräunt, Papier natürlich krakeliert. Sehr seltene Kantonalmarke mit Gummi in guter Erhaltung, Attest Hermann (22) Buchpreis: 12'000.- (x2 mit Gummi) ★ 4'000,-
- 173 12 **WINTERTHUR, Nr.12** mit seltenem **P.P.** von **ZUG AW.-Nr.241** (kreuzfrei entwertet) Trennungs-Ornamente vierseitig gut ersichtlich, trotz kurzem Schnitt links unten. Marke wenig fleckig, rückseitig hell sonst gut erhalten, Befund Rellstab (99) ZUGER P.P. auf Winterthur sind sehr selten - ein grosser Zufall, dass wir zwei Exemplare in der Auktion anbieten dürfen. ○ 1'500,-
- 174 12 **WINTERTHUR, Nr.12** mit breitrandigem Schnitt (Trenn-Ornamentik vollständig) fehlerfrei erhalten und attraktiv "kreuzfrei" entwertet, Kat: 5'400.-+ Attest Eichele (24) signiert +DIENA, eine qualitativ sehr ansprechende Marke. ○ 800,-
- 175 12 **WINTERTHUR, Nr.12** mit Zürcher Rosette. Gute, bis meist breite Ränder (Trennungs-Ornamentik auf drei Seiten vollständig) rückseitig wenig verstärkt sonst gut erhalten, Attest Eichele (23) ○ 400,-



176



177



178



179

- 176 12, T.41 **WINTERTHUR, Nr.12** (Type 41) seltenes **P.P.** von **ZUG**, breitrandig geschnitten, Stempel ideal zentrisch, falzhelle Stelle sonst ohne Fehler, Attest Eichele (24) Kat: 5'400.- (2x) gesuchtes Stück für den Stempelsammler. ○ 2'400,-
- 177 12, T.41 **WINTERTHUR, Nr.12** (Type 41) seltene **blaue Rosette**, mit breitem Schnitt, kleine Falzhelle Stelle rückseitig sonst fehlerfrei, seltene Abstempelung auf Winterthur! Attest Eichele (24) ○ 1'800,-
- 178 12.2.02 **WINTERTHUR, Nr.12.2.02 (Plattenfehler: Ecke unten links unterbrochen)** mit **sauberem P.P.** (zentrisch) Trennungs-Ornamentik vollständig auf vier Seiten, P.P. an einer Stelle durchschlagend sonst sehr schönes Stück, Attest Eichele (15) Kat: 5'400.-+500.- ○ 800,-
- 179 12\* **WINTERTHUR, Nr.12** (ungebraucht und ohne Gummi) trotz "Zwergenschnitt" weissrandig. In guter Erhaltung, rs mit diversen Signaturen, Attest Rellstab (83) SBK: 12'000.-+ seltene, besonders gesuchte Altschweizmarke. ★ 1'500,-

## Fälschungen



180



181



182



183



184

- 180 1S **ZÜRICH 4, 1S** mit zentrischer Rosette (in "ROT"), **attraktive Ganzfälschung** (grosse Ähnlichkeit mit dem Original) rückseitig mehrfach signiert. Rote "Farbspritzer" rückseitig. ○ 80,-
- 181 1S, 2W **ZÜRICH 4 & Zürich 6, 1S+2W.** Ganzfälschungen mit sehr gutem Schnitt, ZH4 mit Tinten-Strich-Entwertung, ZH6 mit roter Rosette, beide Marke gut präsentierend, jedoch falsch. Gute Lückenfüller. ○ 50,-
- 182 2W **ZÜRICH 6, 2W** (Type V) **Venturini-Fälschung** (ca.1880) erstklassiges Stück +Bogenecke, Attest Hermann (23) Referenzstück für einen angehenden Prüfer, R.Schäfer S122 abgebildet. ★ 200,-
- 183 2W **Zürich 6, 2W.** Ganzfälschungen mit leicht bedruckten Untergrundlinien in "Rot". Schwarze Rosette leicht aufgeschlagen. Fast typen-gerechte Marke mit guter Präsentation. ○ 50,-
- 184 3 **DOPPELGENF, Nr.3**, breitrandig geschnittene Marke mit breitem Schriftrahmen oben. Sauber mit roten "Genfer Rosetten" entwertet (paarweise) **Sehr gut gelungene Fälschung** auf originalem Papier der "Genfer Kantonalmarken" - aus Überschuss stammend. ○ 60,-





185



186



187



188

- 185 3 **DOPPELGENF, Nr.3**, Ganzfälschung von **Peter Winter**, sauber mit Zürcher-Rosette entwertet und Orts-Stempel von **GENF: 25.MARS.1850**, auf Briefstück haftend, rückseitig entwertet "Replik" ○▽ 50,-
- 186 5 (2x) **KLEINER ADLER, Nr.5**. Ganzfälschungen "kleiner Adler", **dunkelgrün & hellgrün**, gut gelungen jedoch **FALSCH!** ★○ 60,-
- 187 5 (3x) **KLEINER ADLER, Nr.5** in **Farb-Varianten**: "chamois", dunkelgrün (ähnlich Nr.7) und weiss (ähnlich 07 - Ganzsachenausschnitt) drei Fälschungen mit gleichem Druck, in unterschiedlichen Farben und variierenden Entwertungen. ○ 60,-
- 188 07 **GANZSACHEN-Ausschnitt, 07** mit zentrischer roter Genfer-Rosette AW.-Nr.2 (ähnlich) gut geschnitten und sehr gut präsentierend. Marke & Entwertung jedoch falsch ! ○ 50,-



189



190



191



192



- 189 07 (2x) **GANZSACHEN-Ausschnitt, 07** 2x (ungebraucht und mit Entwertungs-Versuch mit Zürcher Rosette) beide Marken falsch und mangelhaft, interessante Referenzstücke. ★○ 40,-
- 190 8 **BASLER TAUBE, Nr.8** - attraktive Ganzfälschung mit blauen Begrenzungslinien, sauberem Rotdruck und eingefasster Taube. ★ 40,-
- 191 8 **BASLER TAUBE, Nr.8** mit **rotem Franco**. Sehr schöne Ganzfälschung einer Taube mit origineller roten Entwertung. Weissrandig geschnitten und mit gutem Relief. **Besonderheit**: Die Marke als Fälschung früher besonders gefragt, da "weltweit" erster Dreifarbendruck. ○▽ 100,-
- 192 8, 8a **BASLER TAUBE, Nr.8+8a**. Originelles "Duo" von **Peter Winter** auf Briefstück geklebte Fälschungen. Zürcher-Rosette und Orts-Stempel Basel: 7.AOUT.1845. Sich gut präsentierende Ganzfälschungen. ○▽ 80,-



193



194



195

- 193 8 (3x) **BASLER TAUBE, Nr.8** in **drei** originellen Varianten: Probedruck und Taube der 2.Auflage. Sehr gut gelungene ungebrauchte Ganzfälschungen. Alle Marken mit Relief. ○▽ 80,-
- 194 9 **WAADT 4, Nr.9** ungestempelt wirkend (mittig Tinten-Spuren) oben im Schriftrahmen mit roter Farbe. Breitrandige Ganzfälschung, rückseitig entwertet "Facsimile" ein guter Lückenfüller. ★ 50,-
- 195 10 (2x) **WAADT 5, Nr.10** (2x) originelle Ganzfälschungen mit und ohne Kreuz-Einfassung, mit Raute und Rosette entwertet. Vom "Künstler" kreierte Replikationen. ○ 50,-



196



197



198

- 196 11 **NEUENBURG, Nr.11** auf dickem Karton-Papier. Entwurf von **Marke** und **Rotdruck**, vermutlich aus "dem Hause" **Sperati**. ★ 200,-
- 197 11 (2x) **NEUENBURG, Nr.11** ungebraucht und entwertet, Ganzfälschungen mit sehr gutem Schnitt und guter Präsentation. ★○ 40,-
- 198 11P (2x) **NEUENBURG, Nr.11P** (Probedrucke) in unterschiedlichen "weiss"-Farbnuancen, gut präsentierende "falsche" Marken. Rs entwertet "Replik" ★ 40,-





199



200



201



202

- 199 12 (2x) **WINTERTHUR, Nr.12** Ganzfälschungen mit "**blauer**" & "**brauner**" Rosette. Trennungs-Ornamente  $\odot$  **50,-**  
 jeweils allseitig sichtbar.
- 200 13II **ORTS-POST, 13II** mit roter Rosette, sehr gut gelungene Ganzfälschung (nicht zuzuordnen nach Werk von Schäfer) Attest Zumstein (06)  $\odot$  **50,-**
- 201 6 Marken 1843-1850, **6 Fälschungen** inkl.Zürich 4, Taube, Paar 14III! und Waadt 5 mit Orts-Stempel.  $\odot$  **80,-**
- 202 1W (4x) **ZÜRICH 4, 1W** im Viererblock (gestempelt mit schwarzer Versuchs-Rosette) Marken und Stempel  $\star \odot \boxplus$  **50,-**  
 falsch, sehr gut präsentierend.



203



204



205



206



207

- 203 3 (2x) **DOPPELGENF, Nr.3** im ungebrauchten "Viererblock", sauberes gut erhaltenes "REPLIK!"  $\star \boxplus$  **40,-**
- 204 7 (4x) **Grosser Adler, dunkelgrün, Nr.7** im ungebrauchten "Viererblock", gut erhaltenes **Replik.**  $\star \boxplus$  **40,-**
- 205 9 (4x) **WAADT 4, Nr.9** im Viererblock, sauber mit **blauen Rauten** entwertet, sehr gut erhaltene Ganzfälschungen, mit weissrandigem Schnitt.  $\odot \boxplus$  **60,-**
- 206 3, 6, 11 **DOPPELGENF, GR.ADLER** und **NEUENBURG**, Bogen auf "Ausschuss-Papier", Nr.3 im **44er-Bogen**, rechts und links mit Teilbogen auf grossformatigem, selten offerierten Blatt. Grosser Adler im "Kehrdruk gedruckt" Interessantes Fälschungs-Matrial für einen Forscher.  $\star$  **160,-**
- 207 3 (15x) **DOPPELGENF, Nr.3** im 15er-Bogen auf weissem Papier. Leicht gefalten, Fälschungs-Bogen gut präsentierend.  $\star$  **60,-**



208



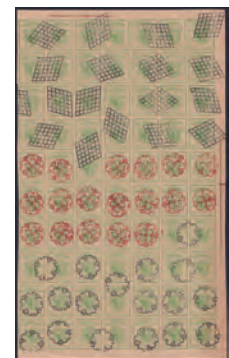
209



210



211



212

- 208 3 (33x) **DOPPELGENF, Nr.3** im 33er-Bogen. Mittig gefalten, jedoch gut erhaltener Fälschungs-Bogen.  $\star$  **80,-**
- 209 5 **Kleiner Adler, Nr.5** im Fälschungs-Bogen, **28er-Bogen** in guter Erhaltung.  $\star$  **60,-**
- 210 5 **Kleiner Adler, Nr.5** im Fälschungs-Bogen, **28er-Bogen** mit Versuchs-Rosetten in "Rot" entwertet, Marken haben "Original-Grösse", sind jedoch alle falsch.  $\star$  **60,-**
- 211 6 **Grosser Adler, Nr.6** im Fälschungs-Bogen, **28er-Bogen** mit Versuchs-Rosetten entwertet. Oben beschnittener Rand sonst gut erhalten.  $\star$  **60,-**
- 212 07 **GENFER ADLER, 07** auf **70er-Bogen** mit Versuchs-Entwertungen: **Gitter-Raute, Rosetten** in rot und schwarz. Jede Marke sauber entwertet, teilweise ideal zentrisch - oft auch in Paar-Einheiten (senkrecht oder waagrecht) Fälschungs-Bogen unbekannter Herkunft, sehr gut erhalten und mit sehr schöner Präsentation.  $\star$  **400,-**



213



214

- 213 11 (16x) **NEUENBURG, Nr.11** im 16er-Fälschungsbogen  $\star$  **40,-**
- 214 11P (16x) **NEUENBURG, Nr.11P (Probedruck)** im 16er-Fälschungsbogen auf gelbem Papier, unten mit Bogenrand.  $\star$  **50,-**





215



216



217

- 215 11 (40x) NEUENBURG, Nr.11 im 40er-Fälschungsbogen, gut erhalten, oben mit Rissen. Rückseitig mit "Abklatsch" von 40 Rot-Drucken. ★ 80,-
- 216 11P (40x) NEUENBURG, Nr.11P (Probedruck) im 40er-Fälschungsbogen auf weissem Papier, sehr gute Erhaltung, selten offeriert und ideal für Referenz-Material. ★ 80,-
- 217 1S ZÜRICH 4, 1S von UNTERSTRASS: 17.AVRIL.1843 nach Zürich, Marke mit breitrandigem Schnitt und roter Zürcher Rosette (AW.-Nr.1) entwertet. Selten schöne "Peter Winter"-Fälschung (Briefstück und Marke) ☉☐☒ 150,-



218



219

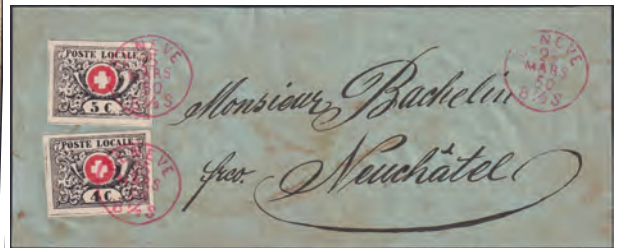
- 218 3 DOPPELGENF 1854 nach Paris, WINTER-Fälschungsbrief von LUGANO, verfälscht von GENF mit Nr.3, an "frères Rothschild". Sehr schönes Dokument. ☉☒ 150,-
- 219 3 DOPPELGENF, Nr.3 (verkehrt geschnitten 3/vw) auf Briefstück von GENEVE nach Sachsen, originelle Fälschung von Peter Winter, übergehend entwertet mit roter Zürcher Rosette. ☉☐☒ 100,-



220



221



222

- 220 4L DOPPELGENF, 4L auf Orts-Brief von GENF: 16.JUIN.1846. Brief original, Frankatur falsch, sauber übergehend mit AW.-Nr.2 entwertet. Vermutlich wurde eine echte Marke von Brief gelöst und durch eine falsche ersetzt. Sich gut präsentierender Beleg. ☉☒ 80,-
- 221 8a BASLER TAUBE 1845, Nr.8a auf Winter-Fälschungs-Brief (Orts-Verwendung) an Joh.Rud:Frey, sauber mit rotem K2 von Basel entwertet vom 4.NOV.45. Gut gelungene Ganzfälschung (mit verkehrt aufgedrucktem Relief) ☉☐☒ 80,-
- 222 9+10 WAADT 4 mit WAADT 5, Nr.9+10 auf sauberem "Peter Winter"-Fälschungsbrief nach Neuchâtel: 25.MARS.1850. Breitrandig geschnittene Marken mit K1-Stempel sauber übergehend entwertet, sehr gute Präsentation. ☉☐☒ 150,-



223



224

- 223 10 WAADT 5, Nr.10 auf Orts-Brief von GENEVE: 10.JUIL.1851. Originaler Falt-Brief mit Inhalt mit Fälschung frankiert, zentrisch mit blauer Genfer-Rosette (ähnlich AW.-Nr.3) entwertet. Mit 5c-Taxstempel bildseitig. ☉☒ 150,-
- 224 81+101 1908, Karte mit gemischter Frankatur von Lausanne: Nr.81 (Ziffermuster) +101 mit Abbildung früher Ausgaben der Schweiz - sauber beschrieben. ☉☒ 50,-



# BUNDESMARKEN

## ORTS POST und POSTE LOCALE

### ORTS POST

#### 13I mit Kreuzzeinfassung



- |     |           |     |          |     |             |     |          |     |           |
|-----|-----------|-----|----------|-----|-------------|-----|----------|-----|-----------|
| 225 | 226       | 227 | 228      | 229 |             |     |          |     |           |
| 225 | 13I, T.23 | 226 | 13I, T.3 | 227 | 13I.Ab, T.4 | 228 | 13I, T.8 | 229 | 13I, T.16 |
|     |           |     |          |     |             |     |          |     |           |
|     |           |     |          |     |             |     |          |     |           |
|     |           |     |          |     |             |     |          |     |           |
|     |           |     |          |     |             |     |          |     |           |
- 225** 13I, T.23 **ORTS POST, 13II**, Type **23** ungestempelt und ohne Entwertung, sehr gut geschnitten und guter Optik, jedoch repariert. Mit Attest Hermann (23) Kat: 5'000.- preiswertes Stück ab 10% ! ★ **500,-**
- 226** 13I, T.3 Type **3**, **Orts-Post** mit Doppel-Entwertung: **Tinte & Rötel**. Sehr gut geschnitten (weissrandig). Farbstark, rückseitig leicht rau. Befund BPB (18) Kat: 2'300.- ○ **300,-**
- 227** 13I.Ab, T.4 Type **4**, Orts-Post mit zentralem **P.P.** von **St.Gallen**. Fehlerfreie, sehr frische Marke (Platte stark abgenutzt) guter Schnitt, Attest Eichele (09), Fulpius (54) SBK: 2'300.-+ ○ **600,-**
- 228** 13I, T.8 Type **8**, **13I** mit **FRANCO (Tiefenkasten, Schuls GR)** sehr seltene Abstempelung (laut Attest von Berra 04) rückseitig wenig fleckig, mit Eckbug +Vortrennschnitt im Überraum sonst fehlerfrei. Doppeldruck-Spuren oben und unten gut zu erkennen, Kat: 2'300.-+Stempel ○ **400,-**
- 229** 13I, T.16 Type **16**, **Orts-Post** mit sehr gutem Schnitt, rechts breiter **Bogenrand** (mit Spuren einer Linie im rechten Rand, GR jedoch nicht möglich, da es nur eine obere und untere Gruppe gab) zentrisch sauber gesetztes **Tinten-Prallelogramm**. Optisch schönes Stück jedoch mit diversen kleinen Fehlern, mit Falz verstärkt rs, Befund Eichele (06) ○ **250,-**



- |     |                 |
|-----|-----------------|
| 230 | 231             |
| 230 | 13Ia.2.09, T.24 |
|     |                 |
|     |                 |
|     |                 |
|     |                 |
- 230** 13Ia.2.09, T.24 Type **24**, **13I.a.2.09** mit schwarzem **P.P. Abart**: Schwarzer Fleck über der rechten unteren Schleife (rot markiert). Kräftiger, frischer Druck, leicht entwertet (etwas unsauber) Nadelpunkte im Posthorn-Bereich, gute Erhaltung, einwandfreier Befund BPB (18) Kat: 2'300.-+300.- ○ **400,-**
- 231** 13I, T.33 Type **33**, **13I** mit fast vollständigem schwarzem **ABKLATSCH!** rückseitig, breiter Bogenrand (l). Oben beschnitten sonst breitrandig zentrisch mit Tintenstrich entwertet, +Plattenfehler "schwarzer Fleck über Posthorn-Kreisel" Attest Hermann (19) gute Präsentation. ○ **200,-**

#### 13II ohne Kreuzzeinfassung



- |     |           |     |           |     |           |
|-----|-----------|-----|-----------|-----|-----------|
| 232 | 233       | 234 | 235       | 236 |           |
| 232 | 13II, T.8 | 233 | 13II, T.7 | 234 | 13II, T.8 |
|     |           |     |           |     |           |
|     |           |     |           |     |           |
|     |           |     |           |     |           |
|     |           |     |           |     |           |
- 232** 13II, T.8 **ORTS POST (ohne KE-Einfassung) 13II ungebraucht**, Type **8** (des 40er Bogens) mit gutem Schnitt, oben und unten Randlinie tuschiert sonst weissrandig, sauberer Schwarz-Druck; Randspalt unten und wenig bügig - rückseitig hell. Nicht reparierte, sehr seltene ungebrauchte Durheim-Marke mit Buchpreis: 10'000.- Attest Hermann (22) ★ **1'800,-**
- 233** 13II, T.7 Type **7**, **13II** breitrandig mit schwarzem **P.P.** - leichte Eckbugspuren. Oben mit **Bogenrand**, Marke mit kräftigen Farben, signiert +Fulpius, einwandfrei mit Attest Eichele (14) 3'800.-+ ○ **500,-**
- 234** 13II, T.8 Type **8**, **13II** mit **Plattenfehler**: Druck-Fehlstelle in der oberen rechten Ecke. Gut geschnitten, Randlinie unten wenig berührt sonst weissrandig, zentrisch sauber mit braunem Tinten-Kreuz entwertet, farbfrische Marke mit jedoch waagrecht Rille und wenig rauen Stellen rückseitig, signiert +Bühler, Attest Hermann (20) Kat: 3'800.-+500.- ○ **500,-**



- 235 13II, T.8 Type 8, **13II** mit schwarzer Raute, seltenes **Eckrandstück** (unten jedoch schmalrandig) Marke mit Fehlern, mittig "Loch" und oben rechts Eckbug, interessante Marke aus meiner Forschungs-Sammlung, Kat: 3'800.- preiswert ! ○ 300,-
- 236 13II, T.27 Type 27, 13II (**OP** ohne **KE**) weissrandig mit seltenem **P.P.** im **OVAL** von **OLTEN** (AW.-Nr.297) besonders attraktiv kreuzfrei entwertet; minimst rau Stellen und Eckbügig. Optisch sehr schöne Marke - sehr gut erhalten, Attest Rellstab (77) 3'800.- ○ 500,-



237



238

- 237 13II, T.30 Type 30, **13II** mit **P.P.** (**St.Gallen**, AW: 243) guter bis meist breiter Schnitt. Ideal zentrisch entwertet, unten mit kleinen Kerben, minimst rau im oberen Rand und wenig knittriges Papier, Marke jedoch nicht repariert und sehr schön präsentierend, Befund BPB (10) ○ 300,-
- 238 13II, T.34 Type 34, **13II** (**OP** ohne **KE**) mit schwarzem **P.P.** kreuzfrei entwertet, breitrandig - jedoch mit starken Einschränkungen! (Hinterlegt und oben verbesserte Stellen) Befund BPB (16) optisch frisch, sich gut präsentierende Durheim-Marke. Kat: 3'800.- ○ 250,-

## POSTE LOCALE

### 14I mit Kreuzfassung



239



240



241



242



243

- 239 14I.b, T.16 **Poste Locale, 14I.b**, Type 16 ungestempelt mit Neu-Gummi, mit gutem Schnitt, wenig hell im Eck rückseitig, seltene ungebrauchte PL in guter Erhaltung, Attest Hermann (23) Kat: 4'400.- ★ 600,-
- 240 14I, T.2 Type 2, **14I.b** (tiefschwarz/braunrot) seltene **tiefschwarze Farbnuance (ÜBERFÄRBTEN SPÄTDRUCK)**, **P.P.** zentrisch sauber aufgeschlagen auf breitrandiger Marke (Trennlinien vierseitig sichtbar!). Papier natürlich krakeliert, oben wenig falzhell sonst fehlerfrei. Atteste: Hunziker (62), Eichele (14) selten schönes Stück in sehr guter Präsentation. 2'300.-+ ○ 600,-
- 241 14II.1.01, T.2 Type 2, **14II.1.01** (Erstdruck) mit **P.P.** (Kt. **NE**) AW:313, Marke defekt, Befund Eichele (19) für eine Forschung geeignet, jedoch nicht für einen Qualitäts-Fanatiker! Kat: 3'100.- ○ 100,-
- 242 14I, T.5 Type 5, **14I** (breitrandig) mit **P.P.** im **Kasten** (AW.-Nr.279) fehlerfrei erhalten und sehr frisch, Attest Moser (67) Kat: 2'100.-+ ○ 400,-
- 243 14I.b, T.5 Type 5, **14I.b** (tiefschwarz) mit **ZÜRCHER ROSETTE**, mit sehr gutem Schnitt (unten links kurze schmale Stelle sonst weissrandig), **Plattenfehler**: "Mundstück des Posthorns komplett ausgefüllt" +500.- Rotdruck zudem stark abgenutzt 14I.2.13 (+200.-) Befund Marchand (06) ○ 300,-



244



245



246



247



248

- 244 14I, T.6 Type 6, **14I** mit **FRANCO** von **BASEL** (AW.-Nr.440) breitrandige, frische Marke (Trennlinien vierseitig). Kerbe ausserhalb des Markenbildes, fehlerfrei erhalten, Attest Hunziker (70) ○ 500,-
- 245 14I.b, T.8 Type 8, **14I.b** (tiefschwarz) mit **P.P.** im **Kreis** von **NEUENBURG** (AW: 313), sehr schönes Stück mit kräftigen Farben, ideal zentrierter Rotdruck und sauberer Abstempelung, +Attest Weid. ○ 400,-
- 246 14II.1.01, T.12 Type 12, **14II.1.01** (Erstdruck) mit zentrischem **P.P.** von **Neuenburg** (AW.-Nr.313) in den Randpartien stellenweise ergänzt, ideal zentrisch entwertet. Attest Hermann (22) Kat: 3'100.- ○ 200,-
- 247 14Ia, T.2 Type 2, **14Ia** "Poste Locale" (braunrote Nuance) attraktiv mit blauer **Aargauer-Raute** entwertet, fehlerfrei mit Attest Rellstab (90), sign.+Moser, Kat: 2'300.-+ Provenienz Corinphila. ○ 500,-



- 248 14I, T.32 Type 32, stark verschobener Rotdruck (Druck-Abart), Rötel-Striche, sehr gut geschnittene Marke mit kleinen unstörenden Rauungen, sehr gute Präsentation, Attest Hermann (2022) SBK: 2'100.- Links zwischen der oberen und unteren Kordel mit starken Verdoppelungs-Spuren (ähnlich Erstdruck) Im Attest nicht erwähnt, preiswertes - gut wirkendes Stück. 100,-



249



250

- 249 14I, T.35 Type 35, Poste Locale "in Perfektion" mit schwarzer Gitter-Raute von GENF (AW Nr.101) sehr gut geschnitten und sauber entwertet, Papier unwesentlich knittrig, Attest Martin Eichele (14) SBK: 2'100.- + optisch fantastisches Stück mit sehr seltener Abstempelung. 500,-
- 250 14II, T.38 Type 38, überrandige Poste Locale (14I) mit P.P. im "Oval von Bellinzona", Marke hat Riss - quer übers Markenbild - für die Forschung jedoch bestens geeignet, unten breiter Bogenrand und Trennlinien vollständig vorhanden (vierseitig!) 150,-

### 14II ohne Kreuzfassung



251

- 251 14II, T.39 POSTE LOCALE ohne KREUZEFASSUNG, 14II Type 39, breitrandiges, sehr frisches Stück mit Rauten-Entwertung. Laut Attest mit Korrekturen (Hermann 22), diese jedoch fachmännisch und kaum erkenntlich ausgeführt (kleine Teile des oberen und rechten Randes), Marke mit sehr guter Präsentation, Kat: 35'000.- 4'500,-

### FRANKATUREN



252



253

- 252 13I, T.16+27+38 SCHÖNENBERG (Wädenschweil - Posthorn-O) 1851, 7.5Rp.-Frankatur nach LACHEN mit Orts Post 13I (T.16+19+38) T.16 unten wenig getroffen sonst sehr gut geschnittene Marken, T.19 mit lediglich kurzem Randspalt, Marken sonst bestens erhalten, T.38 mit breitem Bogenrand. Sauber mit P.P. entwertet auf Faltbrief-Umschlag. Attest Rellstab (84) Buchpreis: 15'000.-+ 3'000,-
- 253 13I, T.3+4 BADEN 1850 28.NOV nach ZUG (Gebr.Landtwing) Paar-Einheit Orts-Post T.3+4 auf sehr sauberem Faltbrief mit Inhalt, Type 3 oben links leicht tuschiert sonst breitrandig Einheit mit Aargauer-Raute sauber entwertet, spektakulärer Brief, tadellos sauber mit Provenien Schegula, Attest Berra (06) 2'400,-



254



255

- 254 13Ia, T.23+31+39 **AARAU 1850 (25.DEC) DREIER-STREIFEN Orts-Post (13I.a)** Typen: **23+31+39** als 7.5Rp.-Frankatur auf sehr sauberem Faltbrief nach Wohlen. Zentrisch gesetzte Tinten-Kreuze auf sehr gut geschnittener "Einheit". Leichte waagrechte Falte sonst fehlerfrei Frankatur auf attraktivem Siegel-Faltbrief. Attest Hermann (23) Kat: 29'000.- (Monographie R.Schäfer S.60) ⊙⊠ 4'000,-
- 255 13II, T..39+40 **NEUENECK 1850 (19.NOV) nach BERN, Paar-Einheit 13II** (Orts-Post ohne KE!) Type 39+40 auf sauberem Faltbrief, sehr gut geschnittene Einheit, Type 40 oben rechts kurz tuschiert sonst weissrandig. T.39 oben rechts mit Eckbug, soweit fehlerfreie Frankatur. Attest Hermann (18) Sehr gut erhaltenes Orts-Post-Marken-Paar, sauber und attraktiv entwertet, auf dekorativem Berner Faltbrief, Kat: 14'000.-+ ⊙⊠⊠ 3'000,-



256



257

- 256 14I+15II **NEUCHÂTEL 1851 nach COUVET, 14I (T.37) +15II (T.6)** auf archivfrischem Faltbrief mit bedrucktem Inhalt - gesuchte 7.5Rp.-Frankatur mit P.P. im Kreis entwertet. Poste Locale unten beschnitten, sonst vollrandig. Rayon I dunkelblau breitrandig, gut erhaltene Frankatur mit einwandfreiem Attest Eichele (18) Kat: 11'000.- (Bilder Inhalt **www**) ⊙⊠⊠ 1'500,-
- 257 15IIf.1.06+14Ib **MORAT (MURTEN FR) 1851, gemischte 7.5Rp.-Frankatur mit 15IIf.1.06** (grünlichblau) T.25 mit rechts markant unterbrochener Randlinie und leichtem Doppeldruck des roten Wappens zusammen mit 14Ib (schwarz/braunrot) Type 14 nach Broye. Beide Marken mit sehr gutem Schnitt, links jeweils mit Klebefalten, sehr gute Erhaltung und ausserordentlich frisch präsentierend, Attest Renggli (00), Provenance Forster. Buchpreis: 11'000.-+ ⊙⊠⊠ 2'000,-



258

- 258 14I (5x) **LUZERN 1851 nach Menznau, FÜNFERSTREIFEN** (senkrecht) Poste-Locale T.3+11+19+27+35 auf sauberem, vollständigen Nachnahme-Brief (12.5Rp.) Obere Marke mit Ausbesserung, und leicht unterschiedlich erhaltenen Marken auf zusammenhängendem Streifen. Zentrische Tinten-Entwertung - Marken sich frisch präsentierend, Attest Marchand (04) Buchpreis für eine sehr seltene Einheit auf Brief (8 Briefe laut meinen Forschungen bekannt) 50'000.- ⊙⊠ 10'000,-



## RAYONS

### Rayon I dunkelblau

#### 15I mit Kreuzeinfassung



259



260



261



262



263

- |     |                |   |   |         |
|-----|----------------|---|---|---------|
| 259 | 15I, T.40      | Type 40, Rayon I (15I) mit Einfassung <b>ungebraucht</b> mit vollem <b>Original-Gummi</b> , breitrandig geschnitten - rechts jedoch grössere dünne Stelle im Rand-Bereich (in Kerbe auslaufend mit Risschen) typische Krakelierungs-Spuren (vom Gummi-Einfluss stammend) seltene, kaum offerierte ungebrauchte Durheim-Marke mit Attest Eichele (22) SBK: 8'500.- preiswert ! | ★ | 1'200,- |
| 260 | 15I.1.02, T.13 | Type 13, 15I.1.02 mit stark gesprenkeltem Blaudruck, zentrisch sauber gesetzte <b>Doppel-Strich-Tinten-Entwertung</b> , waagrechte Aufklebefalte, sonst gut erhalten, Besonderheit: KE-Einfassung teilweise unvollständig ausgedruckt.  | ⊙ | 150,-   |
| 261 | 15I, T.26      | Type 26, 15I mit zentrischer <b>AARGAUER-RAUTE</b> von <b>REINACH</b> , breitrandig geschnitten/ ideal zentrisch entwertet. Atteste Hunziker (62), Eichele (01) signiert+ Locher, erstklassige Marke mit Provenienz ALMA LEE und Corinphila & Rapp, LP!   | ⊙ | 500,-   |
| 262 | 15I.1.02, T.32 | Type 32, 15I.a.1.02 (Blaudruck marmoriert) mit <b>BIELER-DREIRING-STEMPEL</b> , sehr gut geschnitten mit rechtem <b>Bogenrand</b> , zentrisch ideal und sauber entwertet, zwei leichte Eckbugspuren sonst fehlerfrei erhalten, signiert +attestiert Moser (55) <b>besonders gesuchter Stempel mit KE-Einfassung! auf Rayon I.</b>   | ⊙ | 400,-   |
| 263 | 15I, T.33      | Type 33, 15I.c (Farbnaunce: graublau) mit <b>P.P.</b> vom Postkreis <b>Zürich</b> , breitrandige <b>Bogenecke</b> . Trotz enorm starken Stempel-Eindrucken und Risschen rechts mit aussergewöhnlicher Präsentation ! Zumstein Spez. 2'500.-   | ⊙ | 300,-   |



264



265

- |     |                |  |   |       |
|-----|----------------|--|---|-------|
| 264 | 15I, T.2       | Type 2, 15I (mit Einfassung) auf Briefstück von <b>ZÜRICH</b> : 15.APR.1851, breitrandig geschnitten, fehlerfrei erhalten mit prächtiger Optik, Attest Eichele (13) Kat: 1'800.-+Stempel.  | ⊙ | 500,- |
| 265 | 15I.2.01, T.37 | <b>ZWEISIMMEN</b> 1851 (11.FEB) nach <b>THUN</b> , Orts-Verwendung mit Zierkreisstempel und P.P. im Kasten, <b>Besonderheit</b> : Unvollständige KE-Einfassung (Zum.-Spez: 15I.2.01, nur auf vier Typen möglich: T.8, 23, 29 & 37) sehr gute Erhaltung, mit einwandfreiem Attest Kurt Trüssel (97) Kat: 4000.-+800.- | ⊙ | 300,- |

#### 15II ohne Kreuzeinfassung



266



267



268



269



270

- |     |                |  |   |       |
|-----|----------------|--|---|-------|
| 266 | 15II, T.1      | Type 1, 15II mit nicht katalogisiertem Farbton: "graublau", sehr schönes Stück mit oberem <b>Bogenrand</b> , sehr gute Erhaltung, Befund Rellstab (87)                                   | ⊙ | 200,- |
| 267 | 15II.1.03, T.2 | Type 2, 15II.1.03, breitrandig mit oberem <b>Bogenrand</b> , <b>AARGAUER-RAUTE</b> in blau, fehlerfreie Rayon I mit stark marmoriertem Blaudruck, Kat: 750.-+150.-                       | ⊙ | 200,- |
| 268 | 15II.1.03, T.2 | Type 2, 15II.1.03 (Blaudruck marmoriert) breitrandig mit selten sauber zentrisch gesetzten <b>AARGAUER-RAUTE</b> (AW 29/30)! Zwei Sandkornpunkte, sonst ohne Fehler, Attest Hermann (17) | ⊙ | 150,- |



- 269 15IIf, T.3 A2 Type 3 **A2-O**, 15II.f (grünlichblau) mit **P.P.** im **Oval** vom PK (**Bern**) oben Bogenrand und mit **Plattenfehler**: Punkte rechts und oben, fehlerfrei mit Attest: Hermann (16) +Berra (81) 200,-
- 270 15II, T.6 Type 6, 15II mit blauem "**MINI**"- **P.P.** von **AARAU** (AW:225) unten rechts schmal geschnitten, sonst breitrandig. Sehr gute Erhaltung, auf kleinem Briefstück mit Attest Renggli (94) eine sehr seltene Abstempelung auf Rayon !!! 200,-



271



272



273



274



275

- 271 15II, T.7 Type 7, **ZÜRCHER ROSETTE** auf 15II, breitrandig mit oberem Bogenrand, sehr schönes Stück, soweit fehlerfrei 200,-
- 272 15IIe, T.12 Type 12, 15II.e (ultramarin-blau) mit **sauberem P.P.** vom PK **Zürich**, breitrandig geschnitten, wenig rau rückseitig, mit einwandfreiem Befund BPB (20) bildseitig fantastisch wirkend. 200,-
- 273 15II, T.13 Type 13, 15II mit **P.P.** vom PK **Tessin** (Bellinzona) breitrandig (Trennlinien allseitig sichtbar) fehlerfrei erhalten, Befund Marchand (07) 150,-
- 274 15II.c, T.18 Type 18, 15II.c (grauviolettblaue Farbnuance) ungebraucht \* ohne Gummi. Guter, allseitig voll- bis breitrandiger Schnitt, Rauung rückseitig sonst ohne Fehler. Optisch schönes Stück mit stark marmoriertem Blaudruck (ging im Attest vergessen) zudem Abarten: Spuren der Einfassung, schwarze Flecken im Füllmuster über "RA" etc, SBK: 3'500.-+ Attest Hermann (2022) 500,-
- 275 15II.2.07, T.20 Type 20, 15II.a.2.07 mit **Plattenfehler**: "Weisser Punkt" im roten Kreuz, sauber mit schwarzem **P.P.** (PK Glarus oder St.Gallen) entwertet. Links gegen unten wenig tuschiert sonst blaurandiger Schnitt - Stempel leicht durchdrückend, sehr gute Erhaltung - mit "stempelfreier" Abart. Kat: 750.-+200.- 200,-



276



277



278



279



280

- 276 15II.1.03, T.21 Type 21, 15II.a.1.03 mit attraktiver zentrischer **Tinten-Entwertung**, Blaudruck stark **marmoriert**, fehlerfreie Rayon mit gutem Schnitt - Trennlinien allseitig sichtbar, Kat: 750.-+150.- 200,-
- 277 15II, T.22 A2 Type 22 **A2-U**, 15II.f (grünlichblau) mit seltenem **P.P.** (in ROT) vom PK Lausanne (AW.-Nr.328) winzige Knitter im Eck, fehlerfrei erhalten, Attest Hermann (22) Kat: 850.-+300 für Stempel. Marke mit Druckabart: Unvollständiger Blaudruck +Strich im Markenbild! 250,-
- 278 15II.f T.22 A2 Type 22, 15II.f (grünlichblau) rotes **P.P.** von **LIESTAL**. Im linken Rand unsaubere Stelle mit "Kratzer" bildseitig. Gesuchte/ sehr seltene Entwertung auf RI, gut präsentierend, +sign.Bossert, mit Verkaufsblatt. 200,-
- 279 15II, T.26 Type 26, 15II.1.03 (Blaudruck stark marmoriert) breitrandige Marke (vierseitig Trennlinien!) mit **P.P.** von **St.Gallen** (AW.-Nr.243) ohne Fehler, Attest Hermann (19) zentrisch sauber entwertet! 200,-
- 280 15II.e.2.09, T.26 Type 26, 15II.e.2.09 (Linke Randlinie **markant** unterbrochen) sehr gut geschnitten, sauber mit **AARGAUER-Raute** entwertet, sehr gut erhalten, Attest Hermann (17) Kat: 750.-+Stempel 200,-



281



282



283



284



285

- 281 15IIf, T.26 Type 26, 15II.f (grünlichblaue Farbnuance) schmalrandiger/ jedoch vollrandiger Schnitt (oben rechts Rand berührt) Mit AW.-Nr.108 (Raute von **AIGLE**) unten geschlossenes Risschen, sonst passable Erhaltung. Gesuchter Stempel auf Rayon I. 100,-
- 282 15II, T.28 Type 28, 15II mit **Zürcher Rosette**, gut geschnitten, unten gegen links wenig tuschiert sonst breitrandig, oben links mit Kratzer, mit sauberem Stempel-Abschlag, gut erhalten, 750.- 120,-
- 283 15II, T.29 Type 29 **A3-U**, Rayon I mit zentralem "**Holz-Stempel**" von **BADEN** (AG) AW.-Nr.245, rückseitig wenig rau. Sehr schönes Stück, breitrandig, Kat: 750.-+. Mit Befund +signiert Bühler. 180,-



- 284 15II.d.1.03, T.30 Type 30, "tiefes" dunkelblau (dunkle Farbvariante) 15II.d mit sehr seltener **Genfer Raute** entwertet (AW Nr.101) sehr guter, allseitig meist breiter Schnitt, Blaudruck leicht marmoriert. Rotdruck oben stark porös, wunderschönes Stück für den Stempelsammler mit einwandfreiem Befund BPB (22) laut Richard Schäfer (Sen) sind nur 6 Briefe von Genf mit dieser Abstempelung bekannt! 300,-
- 285 15II.B, T.31 Type 31, 15II.b (15II.b(c)) dunkelviolettblau, sehr gut geschnitten, unten jedoch mit Riss, sehr selten Farbnuance, Attest Weid (87) Kat: 7'500.- Besonders interessante für den Farb-Kenner! 500,-



286



287



288



289



290

- 286 15II.1.03, T.33 Type 33, 15II.c (grauviolettblaue Farbnuance) breitrandiger Schnitt, untere linke **Bogenecke**. Mit AW.-Nr.311 (Schwarzenburg, Delemont, Bulle usw) entwertet, sehr gute Erhaltung, Kat: 950.- mit Altsignaturen. 180,-
- 287 15II.f, T.33 Type 33 A2-U, Orts-Stempel von **HENNIEZ (VD)** 14.JUIN.1851, sehr gut geschnitten, ohne Fehler mit Attest Hermann (2022) in grünlichblauer Farbnuance. Sehr seltene Orts-Verwendung auf 15II! 200,-
- 288 15II, T.35 Type 35, 15II (dunkelblau) mit **ideal zentrischem P.P.** von **AARAU** (AW-Nr.315) Randspalt links oben, und kleine Fehler, optisch jedoch sehr dekorativ! Singiert March.+Franz, Att.Hermann. 150,-
- 289 15II, T.35 A2 Type 35 A2-U, 15II mit zentrischen Tinten-Strichen + handschriftliches rotes P.P. links, breitrandige sehr frische Marke mit markanten Feldmerkmalen im unteren Bereich, kaum merklich rau und in sehr guter Erhaltung, Befund BPB (22) 200,-
- 290 15II, T.30 Type 30 A3-U, 15II mit sehr gutem Schnitt, Zürcher Rosette leicht im rechten Bereich (kreuzfrei) aufgeschlagen, fehlerfreie Marke mit sehr schöner Präsentation. 200,-



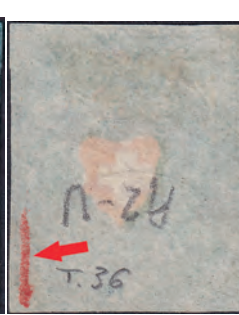
291



292

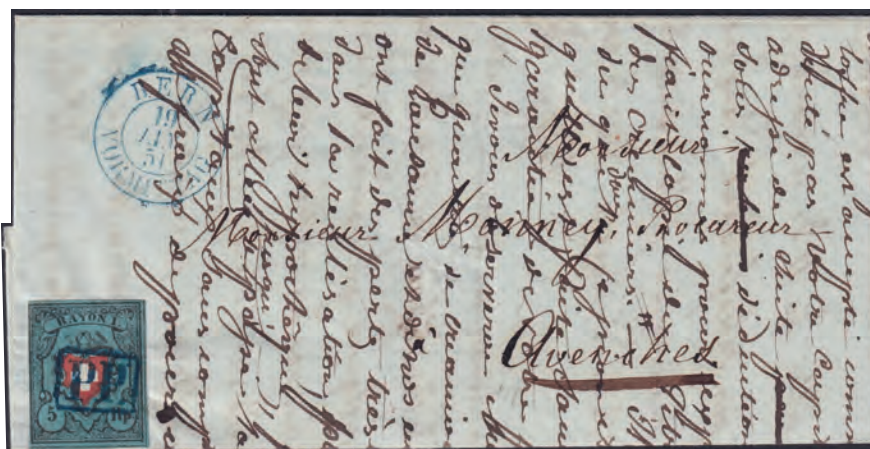


293



294

- 291 15II, T.36 Type 36, 15II.e mit ideal zentrischer **RAUTE** von **AIGLE!** (AW.-Nr.34) breitrandiger Schnitt, rückseitig jedoch helle Stellen. Optisch mit guter Wirkung, da "voll" entwertet, Bef.Eichele (20) 250,-
- 292 15II.f, T.36 Type 36, 15II.f.2.16a (grünlichblau) zentrisches **P.D** von **Lausanne** (AW.-Nr.335) Marke ohne Fehler mit unterem **Bogenrand**, Attest Hermann (13) Kat: 850.-+ diverse Druckabarten (www) 200,-
- 293 15II.f.2.32, T.36 Type 36 A2-U, 15II.f mit breitrandigem Schnitt, zentrisches **Tinten-Kreuz**. Marke mit rückseitig **rotem Strich** (ähnlich einer Anlage-Linie) nebst Tinte mit Prägestempel (auf Kreuz-Höhe deutlich zu erkennen) vermutlich ein Blindpräge- oder Sihlstempel, Marke in guter Erhaltung. Ideal fürs Studium. 200,-
- 294 15II, T.40 Type 40, **Feder-Keil-Kreuz**-Entwertung, 15II.e breitrandige Bogenecke, punktrau im Überband, sehr schönes Stück mit Doppel-Trennlinie o.rechts, Rotdruck gegen unten verschoben. 200,-



295



296

- 295 15II, T.32 **BERN** 1851 nach **Avenches**, Rayon I (15II) T.32 A2-O auf erstklassig sauberem Faltbrief mit AW-Nr.275 (ideal zentrisch in blau entwertet) Fehlerfrei erhaltener Beleg mit besonders schöner Wirkung, Befund March.(22) 400,-
- 296 15II.1.01, T.17 **SCHINZNACH DORF** 1851 (AW: 2501) Type 17 mit vier Zwölfel KE-Einfassung, rechts unten berührt, sonst breitrandig mit linkem **Bogenrand**, attraktiv mit **Tinten-Parallelogramm** entwertet, singiert +Attest Bossert (03) Kat: 2500.-+ 400,-



**Rayon II gelb**  
**Rayon II mit KE-Einfassung**



297

- 297 16II.3.10, T.19 B **Rayon II, T.19 B-LU** mit vollständiger Kreuzeneinfassung, sehr frisches Stück, Einfassung ergänzt/gemalt, guter Lückenfüller, mit breitrandigem Schnitt und stark ret.Wappen-Einfassung, sehr gute Erhaltung mit Befund BPB (22) 150,-

**A1-Druckstein**



298



299



300



301



302

- 298 16II, T.8 A1 **T.8 A1-U**, Eckrandstück mit P.P. von Kt.Wallis (Martigny) AW.-Nr.197, tadellos, 650.-+ 200,-
- 299 16II, T.11 A1 **T.11 A1-O**, farbstarkes Stück mit P.P. (AW.-Nr.231 ZH) Stempeldurchschlagspunkt sonst fehlerfrei erhalten - selten kräftige Farben - mit ideal zentriertem Rotdruck, Attest Hermann (14) 150,-
- 300 16II.1.01, T.13 A1 **T.13 A1-O, 16II.1.01** (Seidenpapier) P.P. im Kreis von Neuenburg (AW.313) vollrandig (links schmal), typische Tabak-Variante (leichte rote Punkte auf Markenbild), Befund Eichele (22) Kat: 1'300.- 200,-
- 301 16II, T.18 A1 **T.18 A1-U, TINTEN-Striche** (2x+3x) sehr schönes Stück mit kräftigen Farben und exzellentem Schnitt, Befund Rellstab (91) 200,-
- 302 16II, T.25 A1 **T.25 A1-O**, breitrandig mit ideal zentrisch gesetztem P.P. in "ROT" (Postkreis Luzern) Sehr gut geschnitten, ohne Fehler mit Befund Marchand (20) Kat: 650.-+Stempel. 100,-



303



304

- 303 16II.b.3.06 **T.26 A1-O, 16II.3.06** (Abart: Schwarzer Fleck über "A" fast vollständig wegretuschiert (Stadium 1) "Weisser Trüffel") typische Tabak-Rayon-Marke mit roten Punkten im schlecht zerriebenen Gelbdruck (jedoch im Attest nicht akzeptiert) Rechts knapper Schnitt +Knitterspur, sehr gute Präsentation und mit besonders leuchtendem "orangegelben" Farbton, Attest Herman (22) eine Nachprüfung könnte sich lohnen. Kat: 650.-+2000.- 300,-
- 304 16II, T.24 A1 **AARAU (BUREAU vom OEHLHAFEN Rechtsagent - Inhalt) 1852 (27.JAN) nach Hornussen, T.24 A1-O** breitrandig und fehlerfrei auf vollständigem Faltbrief mit Inhalt, Befund BPB (24) Kat: 1'200.-+ beachten Sie den dekorativen Inhalt (www) 300,-

**TABAK-RAYONMARKEN**



305



306



307



308



- 305 16II.ab, T.3 A1-U T.3 A1-U, **MITTEL-TABAK** (Farbführer 9-5-5) lebhaft-gelbocker. mit **P.P.** vom PK Luzern, fehlerfreie Marke in seltenem, tiefen Farbton, Buchpreis: 650.-+2000.- (zwei Atteste Hermann beiliegend) 500,-
- 306 16II, T.7 A1 T.7 A1-U, **TABAK-Rayon-Marke** 16II.ab HELL-Tabakbraun (Michel: 6-0-6), attraktiv **kreuzfrei** mit Zierkreis-Stempel von **SINS** (AG) entwertet, farbstarke tabakbraune Marke mit roten Punkten im schlecht zerriebenen Gelbdruck, fehlerfreie Erhaltung, Attest Renggli (94) bei einer Nachprüfung übernehmen wir vollste Garantie - geprüfte Marken in unserem Lager decken sich mit diesem schönen Stück. 300,-
- 307 16II.ab, T.14 A1-U T.14 A1-U, **MITTEL-TABAK** (Farbführer 9-5-4) mittel-gelbocker. Mit seltenem roten LBpH-Stempel +rotem Chargée entwertet, Briefstück mit sehr gut erhaltener Marke (original haftend) in sehr seltener Stempel-Kombination von BASEL! Attest Hermann (20) 400,-
- 308 16II.ab, T.32 A1 T.32 A1-O, **HELL-TABAK, ORANGE GELB** (Farbführer: 6-0-5) mit zentrischem P.P. (AW-Nr.232 Postkreis Zürich) "einwandfrei" erhalten laut Befunds-Schreiben von Kurt Trüssel. Marke rückseitig leicht rau und mit Eckbug. Selten schön zentrisch "bestempelt" und sehr gut geschnitten. Typische Tabak-Marke mit roten Punkten im schlecht zerriebenen Gelbdruck, 1'300.-+ 200,-

## A2-Druckstein



- 309 16II, T.1 A2 T.1 A2-LO, 16II.c mit **P.P.** von **ENTLEBUCH** (ideal zentrisch und sauber aufgeschlagen) beste Erhaltung, Befund Trüssel (92) Bogenecke **1.Marke** des 160-Bogens A2 !! 200,-
- 310 16II, T.10 A2 T.10 A2-RU, P.P. vom Postkreis **LUZERN**, guter/meist breiter Schnitt, fehlerfreie Marke mit leichten Abklatsch-Spuren des Rotdrucks rückseitig, Kat: 440.- 120,-
- 311 16II, T.14 A2 T.14 A2-RU, Zürcher Rosette, meist breitrandig - zentrisch sauber entwertet, rückseitig wenig rau, sehr gute Erhaltung, Befund BPB (10) 100,-
- 312 16II, T.19 A2 T.19 A2-RU, 16II.c mit sehr gutem Schnitt, Nadelpunkt und wenig knittrig sonst bestens erhalten +farbstark. **Rauten auf A2-Steinen sind unüblich!** Attest Hermann + BPP (22) Kat: 440.- 120,-
- 313 16II, T.19 A2 T.19 A2-RO, seltenes rotes **P.P.** im Kasten von **GENF** (AW.-Nr.262) Risschen oben, rs hell, sonst gut erhalten, Befund BPB (23) Kat: 440.- 80,-



- 314 16II.Ab.8, T.19 A2 T.19 A2-RU, **Genfer-Gitterraute** (AW.-Nr.101) meist breitrandig geschnitten und mit **braunrotem Rotdruck**, sauber zentrisch entwertet, Kat: 900.-+Stempel, Befund Rellstab (90) 200,-
- 315 16II.Ab.8, T.20 A2 T.20 A2-RU, rotes **P.D.** von **Fribourg**, fehlerfreie Marke mit **Abart**: Rotdruck braunrot, Befund Rellstab, Provenienz Honegger, Kat: 900.-+Stempel 40,-
- 316 16II, T.23+24 A2 T.23+24 A2-RU, Paar-Einheit mit sehr gutem Schnitt +Bogenrand, Papier wenig bügig und rechts Risschen, mit Befund BPB (20) optisch schöne Einheit mit Kat: 900.- 100,-
- 317 16II, T.25 A2 T.25 A2-RO, seltener **roter Orts-Stempel FRIBOURG**. Rand unten repariert sonst passables Stück, Kat: 440.- gesuchter Stempel auf Durheim-II-Marke ! 60,-



- 318 16II, T.25 A2 T.25 A2-RO mit **PD** von **BERN** (blau) o.links beschnitten sonst gut gerandet, Kat: 440.- Befund Renggli (13) 40,-
- 319 16II, T.28 A2 T.28 A2-LU, **FRANCO** (von **Basel**, AW.-Nr.440) raue/helle Stelle sonst gut erhalten mit zentrisch sauber gesetztem Stempel, Befund BPB (22) 150,-



- 320 16II.Ab.8, T.32 A2 T.32 A2-RO, Rotdruck braunrot (16II.Ab.8), breitrandig mit "kreuzfreier" Zentrums-Raute, perfekt erhalten mit rechts breitem Bogenrand, Kat: 900.-+ Attest Renggli (90) 200,-
- 321 16II, T.35 A2 T.35 A2-RU, P.P. von PK Luzern, farbfrisch und breitrandig (Trennlinien allseits sichtbar), tadellose Erhaltung, Befund BPB (17) +signiert Städeli 150,-
- 322 16II, T.35 A2 T.35 A2-RO, P.D. in blau von BERN (AW:325), links unten kurz berührt sonst "gelbrandig". Bogenrand unten, ideal zentrisch entwertet und frische helle Farben (typisch A2!) Befund BPB 100,-



323



324

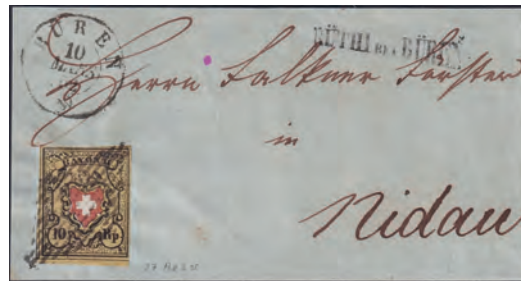


325

- 323 16II.Ab.8, T.36 A2 T.36 A2-RO, fehlerfrei mit FRANCO von BASEL, Attest Hermann (21) Wappen braunrot, 900.- 200,-
- 324 16II.Ab.8, T.38 A2 T.38 A2-RU, 16II.Ab.8 fehlerfrei mit P.P. von St.Gallen (Postreis IX) Wappen braunrot, At.Hermann 100,-
- 325 16II.GA, T.38 A2 T.38 A2-RO, fehlerfrei mit Franco von BASEL (AW.-Nr.440) Gruppen-Rand unten, Attest Hermann 200,-



326



327



- 326 16II.Ab.8, T.4 SCHÖNENGRUND (SG) nach Sargans, 16II.Ab.8 (Rotdruck braunrot) T.4 A2-RO mit oberem Bogenrand, fehlerfrei aus Faltbrief mit Inhalt, Befund BPB (24) Kat: 1'600.- 250,-
- 327 16II.2.33, T.37 A2 RÜTHI bei BÜREN (BE) nach NIDAU 1852. WEISSE ANLAGE-LINIE 16II.2.33 (T.37 A2-LU) auf attraktivem Kleinbrief. Marke mit sehr gutem Schnitt (Rotdruck braunrot), unten mit Bogenrand, sauber übergehend entwertet. Signiert +Städeli & Weid, Befund BPB (23) Buchpreis: 1'600.-+1000.- 300,-

### A3-Druckstein



328



329



330

- 328 16II, T.3 A3 T.3 A3-RO mit breitlinger Raute (SH, AG oder BE) farbfrisches Stück mit breitrandigem Schnitt, Papier natürlich krakeliert mit Eckknitter, sehr gute Erhaltung, Befund BPB (22) 200,-
- 329 16II, T.12 A3 T.12 A3-LO, P.P. im Kreis von AARAU (AW.-Nr.315) fehlerfrei erhalten. Abarten: Seidenpapier, 16II.3.10 (W'einfassung durch Kratzer aufgehellt) Kat: 750.-+300.+300.- Attest Hermann (20) 300,-
- 330 16II, T.23 A3 T.23 A3-RU, breitrandig mit zentrischer Raute, waagrechte Bugspur sonst fehlerfrei, Attest Hermann 150,-



331

- 331 16II, T.29 A3 ZÜRICH 1851 nach Weinfelden, T.29 A3-LO mit zentrisch gesetzter ZÜRCHER ROSETTE auf besonders sauberem Kleinbrief (vollständig mit Inhalt) fehlerfrei erhalten, signiert +Städeli, Befund BPB (24) Kat: 1'400.-+ 400,-





332

333

- 332 16II, T.10 A3 HERZOGENBUCHSEE 19.DEZ.1851, T.10 A3-RU nach Kirchberg. Nachnahme-Beleg mit besserem Druckstein (rechts Randlinie getroffen) sonst vollrandig, sehr gute Erhaltung, Befund BPB (24) 250,-
- 333 16II, T.19 A3 THUN 1851 nach Wilderswyl, T.19 A3-LO mit sehr gutem Schnitt, P.D. von THUN ideal zentrisch entwertet auf Brief-Vorderseite, Befund BPB (24) Kat: 1'400.- 250,-

### B-Druckstein



334

335

336

337

338

- 334 16II.GR, T.3 B GRUPPEN-ABSTAND: T.3 B-LU, überrandiger Schnitt oben mit Trennlinie des Bogens (LO), mit blauem P.D. (PK BE) entwertet, rechts im Rand jedoch mit Riss - tolles Stück für Forschung oder Plattierung. 60,-
- 335 16II, T.4 B T.4 B-LO, breitrandig mit blauer Raute, fehlerfrei mit Attest Rellstab (94) 100,-
- 336 16II, T.5 B T.5 B-LO, breitrandig & fehlerfrei mit "graublauer" Raute, Befund Marchand (22) sign.+Weid 80,-
- 337 16II.1.09, T.11 T.11 B-RO, Kartonpapier (16II.1.09) sehr gut geschnitten mit kleiner Falz-Rauung rückseitig. Farbfrisch und ungebraucht wirkend mit verblasstem Tinten-Kreuz. Attest Hermann (2022) Abart wurde falsch notiert im Zertifikat: 16II.1.08 anstatt 16II.1.09, SBK: 450.-+ optisch sehr schönes Stück. 100,-
- 338 16II.3.10, T.12 B T.12 B-RO, P. von BERN (unter anderem Unterseen) breitrandige Marke mit leuchtenden Farben, Stempel ideal zentrisch und sauber aufgeschlagen, Feldmerkmale markant (rot markiert) sehr gute Erhaltung, Befund BPB (22) SBK: 350.-+200.- (Wappen-Einfassung stark retuschiert) 100,-



339

340

341

342

343

- 339 16II.3.10, T.14 B T.14 B-RU, rare BIELER-RAUTE (AW Nr.36), 16II.3.10 (W'Einfassung stark mit Kratzern aufgehellt) fehlerfreie Marke mit sehr gutem Schnitt, Attest Renggli (90) Kat: 350.-+150.- 120,-
- 340 16II.1.09, T.16 B T.16 B-LU, 16II.1.09 (dickes Karton-Papier) auf fehlerfreier Marke, Befund Renggli (96) Kat: 450.-+ allseitig breitrandig mit Schnittlinien. Zentrumsraute in blau (leicht aufgeschlagen) 150,-
- 341 16II.1.09.GA, T.16 T.16 B-LU, 16II.1.02/09/3.10 mit rechts breitem Gruppen-Abstand mit Trennlinie, sehr gut erhaltene Marke mit Kartonpapier, W'einfassung durch "Kratzer" aufgehellt und Spuren der KE-Einfassung, Buchpreis: 350.-+300.-+50.-+150.-+150.- (drei Abarten und GA!) 200,-
- 342 16II.GK, T1 B-RU T.1 B-RU, Gruppen-Kernstück mit Trennlinie (links) +Strich oben (vom "Linienkreuz" stammend Abart: 16II.2.01 (+350.-) ausserordentlich breit geschnittene Marke mit allseitig Trennlinien, rückseitig keine Aufspitterung des Papiers sonst ohne Fehler, mit Provenienz Honegger, signiert +Moser. 180,-
- 343 16II, T.17 B T.17 B-LU, ZÜRCHER Rosette, breitrandige, fehlerfreie Rayon II. Befund Marchand (23) vorteilhaft wirkende Marke mit zentrischer Entwertung und Bogenrand links ! 200,-





- 344** 16II.3.10, T.21 B **T.21 B-RO, AARBERG** (AW.-Nr.880) Stabstempel, welcher meist im ganzen Bogen "voraus entwertet" (unten rechts mit Rückstand eines 2.Stempels) fehlerfreie, meist breit geschnittene Rayon II in besonders kräftigen Farben, **16II.3.10** (Wappen-Einfassung stark retuschiert) Kat: 350.-+300.- Befund BPB (22) ○
- 345** 16II, T.24 B **T.24 B-RO, P.** vom Kt.**BERN** (meist Unterseen) fehlerfreie Marke mit Befund BPB +Signatur Pfenninger, 350.-+Stempel (zentrisch ideal und sauber gesetzt) ○ **100,-**
- 346** 16II.3.10, T.24 B **T.24 B-RU, 16II.3.10** (stark ret.Wappen-Einfassung) ungebraucht wirkend (ohne Gummi) leichte waagrechte Spuren einer möglichen Entwertung, jedoch mit ungebrauchtem Befund +mit Spuren der KE-Einfassung, BPB (24) ★○ **80,-**
- 347** 16II.3.10, T.25 B **T.25 B-LO**, breitrandig mit Schnitlinien und P.P. im Kasten, links breiter Bogenrand, **16II.3.10**: Wappen-Einfassung stark mit "Kratzern" aufgehellt, Kat: 350.-+200.- ○ **120,-**
- 348** 16II, T.33 B-RO **T.33 B-RO** mit **LINIEN-KREUZ** (16II.2.22 +1'500) breitrandiges Gruppen-Kernstück (angrenzend zu T.40 B-LO & T.1 B-RU) echter **Gruppen-Abstand** links mit Trennlinie (+500) mit Stecherzeichen (16II.2.23 +25.-) auf dickem Kartonpapier (16II.1.09 +450) breitrandige Marke mit fast vollständigen Trennlinie, waagrecht Bug sonst tadellos, Attest Abt (93) ○ **200,-**



- 349** 16II, T.6 B **T.6 B-LU** mit Raute von **YVERDON, Gruppen-Abstand** oben - rechts jedoch mit Riss, Befund Marchand, Kat: 350.-+100.- optisch passables Stück mit kräftigen Farben. ○☒ **80,-**
- 350** 16II, T.7 B **WINTERTHUR** 1851 nach St.Gallen, **T.7 B-LO**, fehlerfreie Rayon II-Marke mit oberem **Bogenrand**, sauber übergehend entwertet, Faltbrief-Umschlag knittrig, Privat-Absender-Ministempeli unten links: Ernst Rieter & Comp. Kat: 650.-+ ○☒ **150,-**
- 351** 16II, T.18 B **GENEVE** 1852 (13.JUIL) nach **Trélex**, fehlerfreie Rayon II: **T.18 B-RO**, signiert Estoppey & Weid, +Attest Weid (84) in perfekter Erhaltung. Kat: 650.-+150.- (Ret. W'Einfassung) ○☒ **200,-**



- 352** 16II.3.10.GA, T.2 B **ALTORF** 1851 nach Schwyz, **T.2 B-LU** mit echtem **Gruppen-Abstand** oben und **Trennlinie** von T.34 B-LO. **Abart**: 3.10 (Wappen-Einfassung stark durch "Kratzer" aufgehellt) Sehr gut geschnittene Marke mit Röteln entwertet, Buchpreis: 650.-+500.-+300.- ○☒ **400,-**

### B1-Druckstein





- 353 16II.2.34, T.1 T.1 B1-LO, WEISSER Bogenrand links, breitrandige sehr gut wirkende Marke mit ausserordentlicher Abart (1.Marke des 160er Bogens) fehlerfreie Marke mit Attest Hermann (2022) SBK: 675.-+1'000.- 300,-
- 354 16II, T.16 B1 T.16 B1-LU, sehr gut geschnitten und sauber entwertet, tolles Stück mit Attest Renggli (12) 180,-
- 355 16II, T.24 B1 T.24 B1-LU, fehlerfrei mit Doppel-Entwertung (Raute+Orts-O) Attest Berra (01) Kat: 675.-+ 150,-
- 356 16II.GR, T.25 B1 T.25 B1-RO, P.P. im Kasten vom Postkreis Bern (AW.275) sehr schönes Stück mit Befund E.Rellstab (86) breitrandig geschnitten und ausserordentlich schön präsentierend, Kat: 675.-+ links breiter Gruppen-Rand. 200,-
- 357 16II.GR, T.25 B1 T.25 B1-RO, links mit breitem GRUPPEN-RAND (zu T.32 B1-LU) 16II.3.10 (Wappen-Einfassung stark durch "Kratzer" aufgehellt) Sehr gute Erhaltung, Befund Renggli (11) Kat: 675.-+200.- 200,-



358



359



360



361



362

- 358 16II, T.27 B1 T.27 B1-LO, mit meist breitrandigem Schnitt, fehlerfrei mit Attest Renggli (14) +signiert Franz. Schöne, tadellos erhaltene Marke mit sauberem Rauten-Abschlag. 200,-
- 359 16II, T.32 B1 T.32 B1-LO (2.Zustand), breitrandige Marke mit leicht aufgeschlagener "Zentrums"-Raute, sehr gut geschnitten, signiert +Städli, Attest Renggli (10) Kat: 675.-+ 150,-
- 360 16II, T.35 B1 T.35 B1-RO, breitrandige Marke mit sehr schöner Wirkung. Rissen im linken Überrand, fehlerfrei mit Attest Renggli (13) Marke mit vierseitig Trennlinien ! 180,-
- 361 16II.GA, T.38 B1 T.38 B1-RO, Gruppen-Abstand unten! Gesuchte Doppel-Entwertung mit Raute +Orts-Stempel von PORRENTROY, Rayon II ohne Fehler! Attest Hermann (17) +sign.March. 150,-
- 362 16II.1.09.GK, T.40 B1 T.40 B1-LO, Gruppen-Kernstück! Breitrandig geschnitten - auf dickem Karton-Papier (16II.1.09), fehlerfrei erhalten, Attest Renggli (12) Kat: 675.-+200.- 200,-



363



364

- 363 16II, T.15+23 B1 GLARUS 1851 (29.OKT) nach Pfäfers (SG) T.15+23 B1-LO, waagrechter Bug sonst sehr gut geschnittenen Marken vom besseren Druckstein B1! Stempel leicht durchdrückend rechts, Kat: 2'400.- Attest Renggli (90) Ein frischer Beleg mit rückseitig Zierkreis-Stempel von WEESEN. 400,-
- 364 16II, T.16+11 B1 FRIBOURG 1851 (27.6) nach "Pétschia" (TI) Vermerk: "Zustellung so schnell wie möglich", mit seltener Mitschfrankatur zweier unterschiedlichen Bogengruppen B1-Stein (16II): T.16 B1-LO & T.11 B1-RU, trotz unregelmässigem Schnitt mit seltenem roten P.D und Inhalt. Kat: 2'550.- 300,-



365



366

- 365 16II, T.27+28 B1 ZÜRICH 1851 (16.OKT) nach Glarus, Drucksache mit T.27+28 B1-RU in Paar Einheit, vollrandig geschnitten, sauber entwertet jedoch mit starkem waagrechttem Bug (leicht gebrochen), mit C.Krauss-Privat-Ministempeli, Befund BPB (24) Kat: 2'550.- 150,-
- 366 16II.1.02, T.13 B1 BELLELAY 1851 nach Porrentruy, T.13 B1-RO (meist breitrandig) "Drucksachen"-Korrespondenz A.MONNIN, +Rötel-"Kneuel" bildseitig. Marke mit Spuren von KE-Einfassung. 1200.-+ 200,-



## D-Druckstein



367



368



369



370



371

- 367 16II, T.4 D T.4 D-RU, **breitrandige** Marke auf Briefstück mit oberem **Gruppen-Abstand** mit **Trennlinie**, Kat: 200.-+300.- Befund BPB - selten schönes Stück mit oben enormem Abstand ! 150,-
- 368 16II.2.32, T.5 D T.5 D-RO, "verkleckster **ANLAGE-Linien-Punkt**" oben links in "Rot" (deutlich seltener als die Linie), Rayon noch auf Original-Unterlage haftend und im Eck wenig knittrig. Kat: 200.-+300.- 50,-
- 369 16II.GA, T.7 D T.7 D-LU, **LUZERNER RAUTE**, breitrandige Marke mit oberem **Gruppen-Abstand**, zentrisch ideal und sauber entwertet, Attest March. (92) +Weid (84) rückseitig 2x signiert. 100,-
- 370 16II, T.14 D T.14 D-LU, zentrische rote Raute, sehr gut geschnitten - rückseitig leichte Rauung, kontrastvoll entwertet! Optisch sehr schönes Stück, Attest Hermann (14) 80,-
- 371 16II, T.15 D T.15 D-LO, diagonaler **Tintenzug**, sehr gut geschnitten, fehlerfrei mit Attest Hermann (16) 80,-



372



373



374



375



376

- 372 16II.1.23.GR! T.8 D-RU, aussergewöhnliches Stück mit oben breitem **Gruppen-Abstand** (zu T.40 D-RO mit Trennlinie) und langem roten Anlagenlinien-Strich. Links unten leider angeschrägte Ecke sonst sehr gut geschnitten, rs helle Stelle, mit "Luzerner Raute" entwertet, trotz kleiner Fehler faszinierende Rayon für den Abartenforscher ! 50,-
- 373 16II.GA, T.16 D T.16 D-LU, **überraendig** geschnitten (**Trennlinien** vollständig - links Nebenmarke) attraktiv "**kreuzfrei**" entwertet mit blauer Bundesraute. Ein Stück aus der Sammlung des Stempel-Kenners K.Hoster, tadellos mit Attest Rellstab (92) rechts mit **Gruppen-Rand**. 150,-
- 374 16II, T.18 T.18 D-LU (2.Zustand) **INITIAL-Raute** von **St.Gallen**, vollrandiger Schnitt, rs leicht helle Stellen. Att.Hermann (22) optisch attraktives Stück mit sauberem Stempel-Abschlag. 180,-
- 375 16II, T.27 D T.27 D-RO, **ROLLE** VD (Orts-Stempel): 15.MAI.1853. Breitrandig/ regelmässig geschnitten, wenig unfrisch b'seitig, sauber und gut lesbarer Orts-Stempel (rar auf Rayon II) 150,-
- 376 16II, T.29 D T.29 D-RO, Zentrumsraute, Rayon II in bester Erhaltung, Befund Berra (10) 80,-



377



378



379



380

- 377 16II.3.08, T.33 D T.33 D-LU (**Bogenecke** der 160-Gruppe) **Retusche**: Links Randlinie retuschiert (Abart: 16II.3.08) breitrandige, sehr gut erhaltene Marke +Moser, Attest Weid (96) Kat: 200.-+300.- 200,-
- 378 16II.GA, T.38 D T.38 D-LO, **enorm** breiter **Gruppen-Abstand** unten (mit Spuren der Trennlinie von T.6 D-LU) fehlerfrei erhalten mit Attest Berra (06) 200,-
- 379 16II.GR, T.38+39 D T.38+39 D-RO mit **Tinten-Entwertung**, fehlerfreies Paar mit unterem **Gruppen-Rand** (zu RU) 150,-
- 380 16II.GA, T.39 D T.39 D-LO, **Rötel-Kreuz** (zentrisch) Rayon II mit sehr gutem Schnitt, unten mit Gruppen-Abstand. Fehlerfrei erhalten, Befund BPB (22) 100,-



## E-Druckstein



- |            |                        |   |            |            |              |
|------------|------------------------|---|------------|------------|--------------|
|            | <b>381</b>             | <b>382</b>  | <b>383</b> | <b>384</b> | <b>385</b>   |
| <b>381</b> | 16II.GR, T.1 E         | <b>T.1 E-RO</b> , überrandige, perfekt erhaltene Marke mit vierseitig Schnittlinien! Sauber mit blauer Raute entwertet, signiert +Schwendimann & Moser, Befund BPB (22) Links Gruppen-Rand.   |            |            | <b>150,-</b> |
| <b>382</b> | 16II, T.3 E            | <b>T.3 E-LU, CAPPEL</b> (diagonal gesetzter Balkenstempel, selten) fehlerfrei mit Attest Hermann (20) sehr schönes Stück mit Plattenfehler und Druckabart (www)   |            |            | <b>150,-</b> |
| <b>383</b> | 16II.3.10.Ab.9, T.10 E | <b>T.10 E-RO, orange-gelb</b> (besonders leuchtendes Stück!) mit retuschierter W'Einfassung (durch Kratzer markant aufgehellt) fehlerfrei erhalten mit Befund Berra (08), signiert +Z +Weid.  |            |            | <b>200,-</b> |
| <b>384</b> | 16II.1.10/2.23, T.33 E | <b>T.33 E-LU</b> , Seidenpapier ( <b>16II.1.10</b> ) +Abart Stecherzeichen, breitlinige <b>LUZERNER-RAUTE</b> (AW-Nr.43), hervorragend geschnitten und fehlerfrei erhalten, Attest Hermann (18) Kat: 200.-+300.-+50.-+Stempel! Mit Signatur +Moser. |            |            | <b>150,-</b> |
| <b>385</b> | 16II, T.38 E           | <b>T.38 E-LO</b> , breitrandige, fehlerfreie <b>Rayon II</b> mit untem breiten <b>Gruppen-Rand</b> , Attest Berra (10)  |            |            | <b>80,-</b>  |



**386**



**387**



**388**

- |            |                   |   |     |              |
|------------|-------------------|---|-----|--------------|
| <b>386</b> | 16II.2.31, T.40 E | <b>T.40 E-LO</b> , feingliedrige/ schmale <b>LUZERNER RAUTE</b> (AW.-Nr.53) sehr gut erhaltene Marke mit Attest Hermann (21) Gelbdruck zusätzlich marmoriert: 16II.1.08   |     | <b>80,-</b>  |
| <b>387</b> | 16II.GK, T.40 E   | <b>T.40 E-LO</b> , breitrandiges <b>Gruppen-Kernstück</b> (angrenzend zu T.33 RO & T.8 LU) rechts ausserordentlich breiter <b>Gruppen-Abstand</b> mit <b>Trennlinie</b> , tadellos mit falsch bestimmtem Attest (Weid 96) Buchpreis: 200.-+350.-      |     | <b>200,-</b> |
| <b>388</b> | 16II, T.3+4 E     | <b>WINTERTHUR 1853</b> mit ( <b>CHARGÉ Winterthur</b> ) nach Eschlikon, Leutenegger-Umschlag mit Rayon II <b>T.3+4 E-LO</b> , sehr gut geschnittene Marken, linkes Stück kreuzfrei entwertet. Fingerhut-Stempel, Chargé und Raute sauber in schwarz ! | ☉✉☐ | <b>250,-</b> |

## Rayon I hellblau

### A2-Druckstein



**389**



**390**



**391**

- |            |               |   |    |              |
|------------|---------------|---|----|--------------|
| <b>389</b> | 17II, T.10 A2 | <b>T.10 A2-O, 17II.f</b> mit <b>Franco</b> von <b>BASEL</b> , helle Stelle sonst gut erhalten, weissrandiger breiter Schnitt, signiert +Städli, Attest Nussbaum (81) Kat: 850.-   |    | <b>150,-</b> |
| <b>390</b> | 17II, T.29 A2 | <b>T.29 A2-O, FRANCO</b> von <b>BASEL</b> , <b>fehlerfreie</b> breitrandige Marke (ursprünglich auf Briefstück) gehört auch zum Angebot, da unsauber aufgefalzt abgetrennt. Ungewöhnlich sauberer <b>FRANCO</b> -Abschlag, Attest Nussbaum (81) Kat: 850.-+ | ☉☐ | <b>250,-</b> |
| <b>391</b> | 17II, T.30 A2 | <b>T.30 A2-O, Franco</b> von <b>BASEL</b> (AW.-Nr.437), gut geschnitten (weissrandig) fehlerfrei mit Befund Weid (78)   | ☉☐ | <b>200,-</b> |



## A3-Druckstein



392



393



394



395



396

- 392 17II, T.37 A3 T.37 A3-U, 17II A3-Stein ungebraucht (ohne Gummi) mit sehr schöner Präsentation (vollständig geschnitten) Eine auf Brief verwendete Marke, der Entwertung jedoch entgangen. Minimst knittiges Papier, Schmitz-Druck-Spuren im unteren linken Bereich. Attest Eichele (24) Kat: 7'200.- \*
- 393 17II.1.09, T.15 A3 T.15 A3-U, weissrandige Rayon I mit Doppel-Entwertung: P.D. vom PK.BERN & Tinte, rückseitig wenig rau & Stempel-Druckpunkte sonst gut erhalten, mit markanten Doppel-Druck-Spuren, optisch schönes Stück mit kräftigen Farben des seltenen Drucksteins A3! Kat: 1'300.-+300.-
- 394 17II, T.17 A3-U T.17 A3-U, fehlerfreie Marke mit linkem Bogenrand, aus Städeli-Sammlung, Kat: 1'300.-+ Seltener Druckstein mit zentrischen Tinten-Strichen, breitrandig mit fast vollständigen Trennlinien.
- 395 17II, T.21 A3 T.21 A3-U, breitrandig und ohne Fehler, Provenienz "Städeli-Sammlung", schönes Stück mit ideal zentrischem Rauten-Abschlag, signiert +Städeli & Moser, Kat: 1'300.-+
- 396 17II, T.23 A3 T.23 A3-U, kräftige Farben, sauber entwertet mit vollrandigem Schnitt (links wenig schmal gegen den unteren Rand) sehr schönes Stück aus der Städeli-Sammlung, Kat: 1'300.-+

## M-Druckstein (Missglückter Druckstein)



397



398

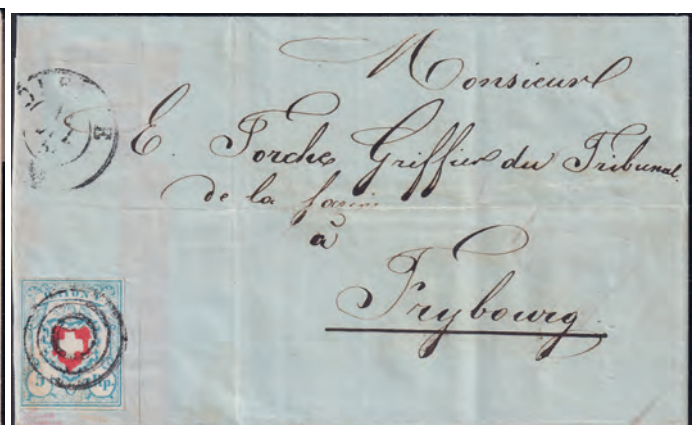


399

- 397 17II, T.1 M Missglückter Druckstein: T.1 M-O, breitrandige, fehlerfreie Marke mit zentrischer Raute. Besonderheit: 1.Marke der 80er-Bogen-Gruppe! Rückseitig natürlich krakeliert, Trennlinien allseitig vorhanden, nur unten nicht ganz vollständig, Attest Eichele (15) Kat: 4'000.-++
- 398 17II, T.32 M Missglückter Druckstein: T.32 M-O, ausserordentlich sauberes Briefstück von ZÜRICH: 29.AOUT.1851, zentrisch mit Raute entwertet und sauberem Ort-Stempel (Vormittag) Links unten kurz schmale Stelle sonst breitrandig geschnitten. Besonderheit: Breiter Bogenrand rechts (selten auf M-Stein!) Attest Nussbaum (67) +signiert Städeli
- 399 17II, T.36 M Missglückter Druckstein: T.36 M-U, Plattenfehler: Wappen-Einfassung mit markanter unterbrochener Stelle links. Sehr gut geschnitten - unten Bogenrand (oder auch Gruppen-Abstand ohne Trennlinie) Rückseitig wenig raue Stellen - schönes Stück, sehr gut erhalten, Attest Eichele, sign.Franz, Kat: 4'000.-+2000.-



400



401

- 400 17II, T.8 M ZÜRICH 5.DEZ.1851 nach Weinigen: Rayon I hellblau (Type 8 M-U) breitrandige Bogenecke auf sauberem Brief (Missglückte Drucksteine von Zürich sind selten - besonders auf Brief - meist Kt.Luzern oder Jura) Fehlerfreie Frankatur, sauber übergehend entwertet und mit selten schöner Präsentation. Atteste Eichele (04), Weid (86) mit Provenienz Alma Lee & Peter Gaupp.
- 401 17II, T.31 M BIENNE 14.JUL.1851 nach FRYBOURG, Missglückter Druckstein T.31 M-U mit gutem bis meist breiten Schnitt, dekorativ zentrisch mit gesuchtem DREI-RING-Stempel von BIEL entwertet, Marke unten links wenig unsauber, weist jedoch keine Fehler auf. Zur Kontrolle gelöst und wieder aufgeklebt, Beleg innenseitig gestützt, jedoch vollständig und mit Inhalt. Stück aus "uraltem Bestand" mit Prüfungen von Hunziker (76), Städeli (58) Kat: 7'000.-+Stempel



## B1-Druckstein



402



403



404

- 402** 17II, T.4 B1 **T.4 B1-LU, BLAUE ROSETTE!** Zentrisch aufgeschlagen, sehr gut erhalten mit weissrandigem Schnitt +Attest Renggli (89) Besonders gesuchte Abstempelung für den Zürcher Heimatsammler. 1'000,-
- 403** 17II, T.7 B1 **T.7 B1-LO, blaues P.P.** (PK VII, vermutlich Nidwalden) auf weissrandiger Marke, kaum merklich rauer, SEHR SELTENE BLAUE ENTWERTUNG: Vorschrift war schwarz oder rot, somit wurde die Marke vermutlich mit einer anderen Rayon-Farbe (RII oder RIII) als Buntfrankatur ursprünglich verwendet. Befund Renggli (91) Kat: 675.-+Stempel. 150,-
- 404** 17II, T.25 B1 **T.25 B1-LO, weissrandige 17II mit Bogenrand links, Besonderheit auf einer Marke:** rechts mit unterbrochenen Randlinien T.25 & T.26 nebeneinander, sehr gut erhaltene Marke, trotz "schmalen Schnitt" im unteren Rand. Papier natürlich krakeliert. Buchpreis: 675.-++ 200,-

## B2-Druckstein



405



406



407



408



409

- 405** 17II.1.01, T.1 B2 **T.1 B2-LU, Gruppen-Rand** oben, fehlerfreie Marke +sauber gesetzter **Zürcher-Rosette**, Attest Renggli (13) vorteilhaft wirkende 17II, mit weissrandigem Schnitt und KE-Einfassungs-Teile. 150,-
- 406** 17II.1.03, T.1 B2 **T.2 B2-RU, 17II.1.03 (8 Zwölfstel KE-Einfassung)** mit zentrisch sehr sauber aufgesetzter **SCHAFFHAUSER-RAUTE** (AW.-Nr.30 später Zustand mit nur 7 Strichen!) fehlerfreie Marke mit selten schöner Präsentation, Attest Hermann (22) Kat: 550.-+100.-+4000.- 1'000,-
- 407** 17II, T.9 B2 **T.9 B2-LO** (helle Farbe für B2!) Doppel-Entwertung: Tinte & Stab-Stempel von **SCHACHEN LU**, sehr gute Erhaltung mit lediglich waagrechter Knitter. Attest Hermann (20) Kat: 550.-+ 150,-
- 408** 17II.1.01, T.24 B2 **T.24 B2-LO, klares P.P.** vom PK VIII (Zürich) breitrandige Marke mit ideal zentrischem Stempel-Abschlag, Spuren der KE-Einfassung (17II.1.01) **Plattenfehler:** Markante "Punkte-Schaar" oben rechts, trotz minim rauer Stelle, sehr schön wirkend, Provenienz G.Honegger, Kat: 550.-+100.-+100.- 180,-
- 409** 17II.1.01, T.26 B2 **T.26 B2-LO, weissrandige 17II.b.1.01** (mit Spuren der KE-Einfassung) mit **Franco von BASEL** (sauber aufgeschlagen) leichter Eckbug. Links markant unterbrochene Randlinie (T.26) mit einwandfreiem Attest von Nussbaum (81) mehrfach signiert, Kat: 550.-+100.-+50.- 150,-



410



411

- 410** 17II, T.16 B2 **ZÜRICH 1851 (29.OKT)** nach St.Gallen, **17II.1.02 T.16 B2-LU** (mit vier Zwölfstel der KE-Einfassung) fehlerfreie Marke auf besonders sauberem Brief mit Inhalt +ABT, Buchpreis: 1'200.-+ 300,-
- 411** 17II.1.01, T.7+11 B2 **BOUDEVILLIERS ab Fontaines** (NE) nach Ste Croix 1851, Rayon I **T.7+11 B2-LU** vollrandig geschnitten mit P.P. im Kreis (AW.-Nr.313) beiden Marken mit **3-5 Zwölfstel KE-Einfassung**, Brief wenig faltig, jedoch sauber wirkend. Sehr gut erhaltene Frankatur, Faltbrief mit Inhalt, Attest Eichele (24) Kat: 1700.-+1000.- 400,-



## B3-Druckstein



- |     |                  |  |    |       |
|-----|------------------|--|----|-------|
| 412 | 17II, T.22 B3    | Rayon I (hellblau) T.22 <b>B3-LO ungebraucht</b> mit Gummi, meist gut geschnitten (links Randlinie wenig getroffen), waagrechte Knitter sonst ohne Fehler, einwandfrei mit Attest Eichele (23) Buchpreis: 3'200.- farbfrisches, seltenes ungebrauchtes Exemplar.                                   | ★  | 500,- |
| 413 | 17II, T.3 B3     | T.3 <b>B3-LO, KIRCHBERG</b> (im Emmenthal) <b>seltener</b> Stabstempel auf fehlerfreier 17II mit stark ausgeprägten Feldmerkmalen (links im Rand mit unterbrochenen Stellen und Punkten) signiert +Städeli. Atteste: Nussbaum (66), Weid (94) sehr schönes Stück aus der <b>Städeli</b> -Sammlung. | ○▽ | 200,- |
| 414 | 17II.GR, T.8 B3  | T.8 <b>B3-LO, Plattenfehler</b> : Linke Randlinie stark deformiert mit <b>Papierkollision</b> , breiter <b>Gruppen-Rand</b> (rechts) weissrandige, sehr gut erhaltene Marke, Befund BPB (13) 380.-+300.-   | ○  | 200,- |
| 415 | 17II.GK, T.33 B3 | T.33 <b>B3-RO, Gruppen-Kernstück</b> mit breitem Gruppen-Abstand links, 17II.1.01 (Spuren der KE-Einfassung) fehlerfreie Marke mit schöner Präsentation. 380.-+250.-+50.-  | ○  | 200,- |
| 416 | 17II,1.09, T.36  | T.36 <b>B3-RU</b> , markanter <b>Schmitz-Druck</b> unten links auf breitrandiger, gut erhaltener Marke, auch im oberen Bereich "Spuren" eines Doppeldruckes sichtbar, unten mit Bogenrand.   | ○  | 100,- |

## U-Druckstein (rechts)



- |     |                   |   |   |       |
|-----|-------------------|---|---|-------|
| 417 | 17II, T.7 U7      | T.7 <b>U-RU</b> (1.Zustand) weissrandig und fehlerfrei, Attest Hermann (16) Kat: 675.- besonders frisches Stück mit kreuzfreier Entwertung.   | ○ | 200,- |
| 418 | 17II.1.05, T.16 U | T.16 <b>U-LO</b> , 17II.1.05 (dickes Papier/Karton) weissrandig & sehr gut erhalten, Kat: 1'050.-+300.-   | ○ | 250,- |
| 419 | 17II.1.05, T.22 U | T.22 <b>U-RU, Karton-Papier</b> (17II.1.05) sehr gut geschnitten, wenig hell rückseitig im oberen Rand sonst ohne Fehler mit interessantem Hinweis zum Schluss auf Attest von Hermann (www) wurde vermutlich einer linksseitigen Verwendung eingesetzt! | ○ | 200,- |
| 420 | 17II, T.27 U      | T.27 <b>U-RU</b> (2.Zustand) breitrandige Rayon I, links Randspalt sonst gut erhalten, Attest Hermann (16)  | ○ | 80,-  |



- |     |                 |  |     |       |
|-----|-----------------|--|-----|-------|
| 421 | 17II, T.39+40 U | <b>BASEL 1852</b> (10.6) nach Glarus, <b>STREIFBAND</b> mit Rayon I (2x) als Verschluss benutzt: T.39+40 <b>U-RU</b> (2.Zustand) fehlerfreie Marken auf äusserst dekorativem Brief mit Inhalt, kleines Stück des Streifbandes fehlend, Befund BPB (23) Kat: 2'800.-+ | ○☒☐ | 600,- |
|-----|-----------------|--|-----|-------|





422

- 422 17II.GR, T.5+6 U ST.GALLEN (mit TAX-ZAHL-STEMPEL) 1852 nach Nettstall (GL) T.5+6 U-RU (2.Zustand), fehlerfreie Paar-Einheit mit oberem Gruppen-Rand. Brief mit Inhalt (www) oben unsanft geöffnet und leicht fleckig, einwandfrei mit Befund BPB (23) Trotz Gebrauchsspuren eine sehr seltene Rayon-Frankatur mit Tax-Zahl-Stempel in ROT ! Kat: 2'600.-

### U-Druckstein (links)



423



424



425

- 423 17II, T.30 U T.30 U-LO, fehlerfreie Rayon I mit sehr gutem Schnitt, sauber gesetzter Raute, Attest Hermann (22) mit Plattenfehler: Blaue Punkte zwischen Rahmen und Trennlinie rechts ! 1'050.-++
- 424 17II.1.05, T.34 U T.34 U-LU, Karton-Papier (17II.1.05) sehr gut geschnitten, zentrisch sauber entwertet, fehlerfreie Rayon I, Attest Hermann (20) +signiert Berra, Kat: 1'050.-+350.-
- 425 17II, T.11+12 U Schwamendingen 1851, Paar T.11+12 U-LU auf sauberem Faltbrief nach Freyenbach (SZ) Unten knapp geschnitten, sauber übergehend entwertet, gesuchte Verwendung mit seltenem Druckstein, sehr gut erhalten, visiert +Städli, Kat: 4'000.-

### C1-Druckstein



426



427



428



429



430

- 426 17II, T.18 C1 T.18 C1-LO, ungebrauchte Rayon I, weissrandig und gut präsentierend, Befund BPB, 800.-
- 427 17II.GK, T.1 C1 T.1 C1-RU, Gruppen-Kernstück mit zwei anliegenden Bogengruppen (LU &RO) breitrandig geschnitten & fehlerfrei erhalten, Attest Kouwenberg (NL) preiswerter Start !
- 428 17II, T.14 C1 T.14 C1-RO, Stab-Stempel von KERN (OW) mit blauer Raute (Doppel-Entwertung) ausgesuchtes Stück mit sehr gutem Schnitt, unten im Rand mit Trennschnitt sonst gut erhalten, Attest Hermann (19) Hinweis: Auf unserem Webshop offerieren wir einen Missglückten Druckstein mit gleichem Stempel: Los: 0000107688
- 429 17II.1.04, T.21 C1 T.21 C1-RO, Seidenpapier (17II.1.04) fehlerfreie Marke mit breitem Schnitt, Attest Hermann (22) Raute zentrisch und sauber gesetzt.
- 430 17II, T.23 C1 T.23 C1-LO, seltene violette Raute, guter Schnitt, fehlerfreie Marke mit Befund Berra (03)





431



432

- 431 17II.2.16, T.33 T.33 C1-RO, Rayon I mit **Plattenfehler**: farbloser Strich unten (17II.2.16 +200.-) breitrandig geschnitten und spannend für die **Forschung**. Ein Posthalter aus der Westschweiz hat jeweils die Ecken der Rayons abgeschnitten - trotzdem vollrandig und fehlerfrei erhalten, mit blauer Raute. 100,-
- 432 17II.GA, T.33 C1 T.33 C1-LO, 17II.1.04 (Seidenpapier) 2.19 (rote **Anlagelinie** im unteren Gruppen-Abstand links) breitrandige Rayon I mit Stab-Stempel "**Schlosswyl**" Be, rückseitig dünne Stellen sonst fehlerfrei, Attest Hermann (17) Kat: 200.-+300.-250.-+200.- 150,-

## C2-Druckstein



433



434



435



436

- 433 17II, T.37 C2 T.37 C2-RU, 17II **ungebraucht** (ohne Gummi) rückseitig etwas hell, mit gutem, weissrandigen Schnitt, Befund BPB (24) Kat: 800.- 100,-
- 434 17II.1.01, T.16 C2 T.16 C2-LO, **ungebraucht** (\* ohne Gummi) und frisch wirkend, bestens geschnitten, fehlerfrei mit Befund Marchand (18) Kat: 800.-+Spuren der KE-Einfassung deutlich sichtbar. 120,-
- 435 17II, T.13+14 C2 T.13+14 C2-LU, breitrandiges Paar mit Zentrumsraute + Zierkreis-Stempel von **TÄGERWEILEN** (TG) breitrandig geschnitten mit Trennlinien, fehlerfrei mit Attest Trüssel (98) 150,-
- 436 17II, T.6 C2 T.6 C2-LU, überrandig geschnitten mit allseitig Trennlinien! Selten schön kreuzfrei entwertet, Attest Rellstab (91) SBK = LP !! **+oben** mit **Gruppen-Rand zu T.38 C2-LO** +Spuren der KE. 80,-



437



438



439



440



441

- 437 17II.1.04, T.11 C2 T.11 C2-LU, **Seidenpapier**, Rayon I in **excellenter** Erhaltung, mit Attest Berra (98) Kat: 500.-+ rs signiert, breitrandig geschnitten und sauber im rechten Bereich entwertet. 120,-
- 438 17II, T.9 C2 T.9 C2-LU, rote Zürcher Rosette (gemalt) Marke mit Fehlern. Signiert +Hermann. Guter Lückenfüller für den Stempel-Sammler. **Bemerkung**: Rote Rosette war ursprünglich wohl "schwach" vorhanden, und ein Sammler hat diese mit roter Farbe nachgezogen! 80,-
- 439 17II.GR, T.17 T.17 C2-RU, Orts-Stempel **BERN**: 13.SEPT.1852, links breiter Gruppen-Rand, rechts wenig berührt, fehlerfrei mit Befund March.(20) selten schöne Entwertung in "blau" auf "blau"! 200,-
- 440 17II.PF, T.19 T.19 C2-LO, Orts-Stempel von **Reconvilier** (JU BE): 23.APR.1854, sehr gut geschnitten, sauber entwertet und links im Rand mit auffälligem Plattenfehler ("verklebte" Randlinie) gesuchter Orts-Stempel auf Rayon I. 150,-
- 441 17II.1.01, T.32 C2 T.32 C2-LU, **Gruppen-Rand** (rechts) mit Spuren der **KE-Einfassung**, fehlerfreies, sich bestens präsentierendes Stück, **Plattenfehler**: Kreis bei Rp! Attest Hermann (20) 80,-





442



443

- 442 17II.GA, T.40 C1 **T.40 C1-RO**, breitrandig mit unten breitem **Gruppen-Abstand** (Trennlinie nicht ausgedruckt unten) mit Attest Marchand "**echt und fehlerfrei**". Rechts im Rand jedoch kleines geschlossenes Risschen, vermutlich bei der Prüfung übersehen. 80,-
- 443 17II, T.7 C2 **ZÜRICH 26.AVR.1853**, Damen-Ortsbrief mit **17II C2-LO**, fehlerfrei erhalten, zur Kontrolle gelöst und leicht versetzt zurückgeklebt. **Besonderheit:** Fingerhut-Stempel aussergewöhnlich sauber aufgeschlagen und ideal zentrisch gesetzt. Signiert +ABT, Gebotslos ab 10.-! **Gebot**

### Rayon III

#### Nr. 18 - kleine WERTZIFFER



444



445

- 444 18.2.01, T.5+6 Type **5+6 OM-I**, **breitrandiges** sehr **frisches** Paar mit Zentrums-Raute, kleinste Unzulänglichkeiten jedoch sehr gut präsentierend, Attest Nussbaum (1967) SBK: 2'400.- 400,-
- 445 18, T.10 Type **10 OM-I**, Nr.18 von **RÜDERSWYL BE** (AW.-Nr.3299) weissrandige Marke mit **sehr seltenem** Stab-Stempel und zusätzlich Tinten-Strichen entwertet, weissrandige Marke, rückseitig wenig unsauber, sehr gute Erhaltung, Befund BPB (21) +Altsignatur. 250,-



446



447



448

- 446 18, T.2 OM Type **2 OM-II**, Nr.18 in selten schöner Präsentation von **LANGNAU**: 9.JAN.1852 (zentrisch klarer Orts-Stempel) Trotz leicht rauer Stelle und Eckbug erstklassige Marke mit seltenem Datumstempel (klar und sauber) Befund Weid (90) Kat: 1000.-+Stempel 300,-
- 447 18, T.4 **WELLHAUSEN**, Type **4 OL-II** mit seltenem Stabstempel, rechts Risschen sonst gut gerandet und frisch wirkend, Befund Marchand (20) Kat: 1'000.- 150,-
- 448 18, T.4 MR Type **4 MR-I, P.P.** vom Postkreis **Luzern**, breitrandiger Schnitt, gute Erhaltung trotz leicht rauer Stelle rückseitig, Kat: 1'000.- gesuchte Entwertung auf Nr.18! 200,-



449



450

- 449 18, T.1 **BERN** 1852 nach **ZUG**, Nr.18 (Type **1 UR-II**) breitrandig und sauber übergehende mit Raute entwertet auf Faltbrief mit Inhalt. Sehr guter Schnitt, links leicht eingerissen sonst ohne Fehler (Attest Weid 86) Kat: 2'000.- Sauberer, sich gut präsentierender Beleg. 350,-
- 450 18, T.9 **GÜMMENEN** (bei Mühleberg, BE) 1852 nach **BERN**, T.9 **OL-I** mit zentrischer Raute, links der Linie entlang geschnitten sonst breitrandig, gut erhaltenes Dokument, sauber. Kat: 2'000.- 200,-



## Nr. 19 - 15 Cts.



- |            |            |   |            |              |  |
|------------|------------|---|------------|--------------|--|
|            | <b>451</b> | <b>452</b>  | <b>453</b> | <b>454</b>   |  |
| <b>451</b> | 19, T.1    | Type 1 <b>OM-II</b> , Nr.19 - perfektes Stück mit erstklassigem Schnitt, zentrisch entwertet und vierseitig <b>Schnittlinien</b> . Ein besonders schönes Stück mit Provenienz: Slg PRALINE. SBK = LP! | ⊙          | <b>400,-</b> |  |
| <b>452</b> | 19, T.1    | Type 1 <b>MR-II</b> , Nr.19 auf Briefstück, gut geschnitten. Sauber zentrisch entwertet, fehlerfrei mit Befund BPB (21) eine attraktive Marke mit Zentrumsraute.                                      | ⊙          | <b>200,-</b> |  |
| <b>453</b> | 19, T.2    | Type 2 <b>OL-I</b> , Nr.19.b (karminrosa) - sehr gut erhaltene Marke mit Zentrums-Raute, Attest Renggli (00) Kat: 1'500.-   | ⊙          | <b>200,-</b> |  |
| <b>454</b> | 19, T.6+5! | Type 6+5 (aus <b>zwei 10er-Bogen geschnitten!</b> ) Paar-Einheit mit sehr gutem Schnitt, sauber mit Rauten entwertet, Plattenfehler Type 5: 19.2.01, fehlerfreie Erhaltung, Kat: 4'000.-+2000.-       | ⊙          | <b>800,-</b> |  |



- |            |             |   |   |
|------------|-------------|---|---|
|            | <b>455</b>  | <b>456</b>  |   |
| <b>455</b> | 19, T.7     | <b>FRIBOURG</b> 1852 (17.MARS), Nr.19.2.01/07 <b>T.7 OL-II</b> mit zentralem <b>Feder-Kreuz</b> entwertet nach Bremgarten (AG). Fehlerfreie, breitrandige Marke in sehr frischer Erhaltung, auf aussergewöhnlich sauberem Beleg, perfekt erhalten und mit mehreren Plattenfehlern, Kat: 4'000.-++ Attest Zumstein.  | ⊙ |
| <b>456</b> | 19, 17II.GA | <b>WILLISAU</b> 1852, <b>spektakuläre Buntfrankatur</b> mit Nr.19 (T.8 ML-II) mit <b>U-Stein T.9 U-RU</b> mit links breitem <b>Gruppen-Abstand</b> (reichhaltig an Feldmerkmalen, welche nicht im Rayonbuch eingetragen wurden in der linken Trennlinie und im breiten Rand) Nachnahme-Beleg nach "Wohlhausen" breitrandig geschnittene Marken mit sehr guter Präsentation, Nr.19 links im Rand mit Kerbe, wenig knittrig. Sehr gut erhaltene Frankatur, Kat: 3'000.-+1'150.-+500.- | ⊙ |

## Nr. 20 - grosse Wertziffer



- |            |                      |   |            |              |            |
|------------|----------------------|---|------------|--------------|------------|
|            | <b>457</b>           | <b>458</b>  | <b>459</b> | <b>460</b>   | <b>461</b> |
| <b>457</b> | 20.1.01, T.2<br>MM-I | Type 2 <b>MM-I</b> , <b>Seidenpapier</b> , fehlerfrei mit Befund Marchand, breitrandig mit blauer Raute, signiert +Weid, Kat: 500.- vorteilhaft wirkende Marke in dunkelkarminer Farbnuance.    | ⊙          | <b>80,-</b>  |            |
| <b>458</b> | 20.3.01, T.3         | Type 3, Nr.20.3.01 ( <b>Retusche</b> : Einfassungslinie oben rechts ausgebessert) fehlerfrei, mit Attest Berra (78) schönes Stück mit Zentrumsraute und "hellkarminrosa"-Farbe.                 | ⊙          | <b>80,-</b>  |            |
| <b>459</b> | 20.b.1.01, T.3       | Type 3 <b>ML-I</b> , Nr.20 mit <b>Seidenpapier</b> +breitem <b>Bogenrand</b> links, Bugspur sonst fehlerfrei und optisch besonders gut wirkend (knallige rote Farbe) Attest Hermann (17) 500.-+ | ⊙          | <b>100,-</b> |            |
| <b>460</b> | 20, T.4              | Type 4, Nr.20 mit seltenem Orts-Stempel: <b>Lausanne</b> : 18.NOV.1853, oben mit Risschen sonst gut erhalten, Befund Renggli (94) Datumstempel (zentrisch) auf Rayon's sind selten.             | ⊙          | <b>120,-</b> |            |
| <b>461</b> | 20.1.01, T.4         | Type 4 <b>MM-II</b> , Nr.20, Seidenpapier-Rayon, fehlerfrei erhalten mit Attest Hermann (19) 500.-+   | ⊙          | <b>100,-</b> |            |





462

462 20, T.8 UM

Type 8 UM-II, fehlerfrei mit Befund Marchand, breitrandig und ideal sauber entwertet. +Weid.

80,-



463

463 20, T.8+7

Type 8 UM-I +7 UM-II, fehlerfreie Paar-Einheit mit Zentrumsraute, Attest Hermann (22) Besonderheit: aus zwei verschiedenen Druckstein-Gruppen geschnitten ! Kat: 800.-+

200,-



464

464 20.c, T.8

Type 8 UM-I, Nr.20 mit blauer Zentrums-Raute, erstklassiges Stück mit Attest Hermann (19)

80,-



465

465 20.GA, T.8

Type 8 MR-I, LA CIBOURG (Siedlung zwischen den Gemeinden Renan & La Ferrière, BE-Jura): 17.OCT.1853, gesuchte fahlrote Farbe Nr.20.e, rechts breiter Gruppen-Abstand mit Trennlinie zu T.7 MR-II. Trotz leicht heller Stelle rückseitig, ausserordentliche Marke für den Stempel-Sammler. (Mir bislang einzig bekannter Orts-Stempel von dieser Ortschaft auf Nr.20) klar aufgeschlagener Stempel auf dünnem Seidenpapier.

400,-



466

466 20.2.09, T.9 UM

Type 9 UM-II, 20.2.09 Abart: Ziffer "1" fehlend, schönes Stück mit leichter Bugspur sonst ohne Fehler, mit Attest Hermann (16)

70,-



467

467 20, T.3 ML

Type 3 ML-II, Nr.20 mit grüner Raute, Rayon III mit Fehlern - jedoch gesuchter Entwertung, Befund (23)

60,-



468

468 20, T.7

Type 7 OL-I, Nr.20 von STEIN (AG): 14.NOV.1853, Stempelrarität mit Einriss rechts oben - aber sehr selten! Provenienz Gottfried Honegger.

50,-



469

469 20.1.01, T.6

Type 6 MR-I, Nr.20.1.01 (Seidenpapier), farbfrisch, in bester Erhaltung, Attest Trüssel (2000)

80,-



470

470 20, T.1 MR

WINTERTHUR 1853 (28.JUN) nach JENINS (GR), Nr.20 T.1 MR-I (besonders frisches, breitrandiges Stück) fehlerfrei auf vollständigem Faltbrief. Einwandfreie Erhaltung, Attest Reng. (95)

150,-



471

471 20, T.6

WILLISAU 1853, Nr.20 T.6 ML-II nach Basel, breitrandige/ fehlerfreie Frankatur mit attraktivem Zierkreis-Stempel aus dem Kt.Luzern, archivfrisch! Attest Hermann (22) signiert +Berra

200,-



472

472 20, T.8

ZÜRICH 1854 nach Diessenhofen, Nr.20 T.8 UL-I, fehlerfrei auf besonders attraktivem Kleinbrief (vollständig mit Inhalt). Breitrandiger Markenschnitt - SBK = LP !!

150,-



473

473 20, T.9 OL

RAPPERSWYL 9.FEB.1854 nach ELSAU, gut geschnittene Rayon III: T.9 OL-I mit (rechts im Rand wenig geschürft) sonst gut erhaltene Marke, sauberer Teilbrief mit Inhalt (www)

200,-





474



475



- 474** 20, T.2 OM **THURNEN (BE)** nach Wohlen: 17.MARS.1853, sehr sauberer Teilbrief mit T.2 OM-I. Rayon III mit oberem Bogenrand, gut bis breit geschnitten mit "kreuzfreier" Zentrumsraute. 120,-
- 475** 20.GA, T.1 **GLARUS** 1854 (11.JUL), Nr.20 Type 2 MR-I mit breitem Gruppen-Abstand oben mit Trennlinie von T.10 OR-I, fehlerfreie Marke nach "Ragatz", in dieser Form auf Brief ausserordentlich selten - eine Rarität, welcher lange keine Beachtung geschenkt wurde, eines der schönsten Stücke auf Brief. Geschätzter Katalog: 400.-+1000.-+ 500,-

## FRANKATUREN Rayon's



476



477

- 476** 17II.GA B3 (2)+B1 **AARAU** 1851 (28.AUG) nach Lausanne, **Druckstein-Mischfrankatur B1+B3!** Paar-Einheit T.1+2 B3-RO mit linkem breiten Gruppen-Abstand und Trennlinie von T.8! Mit T.8 B1-RU - rechts breiter Bogenrand, sehr gut geschnittene Rayon-Marken auf vollständigem Brief mit Attest Marchand (echt & fehlerfrei, 01) Buchpreis: 1500.-+1050.-+1500.- 800,-
- 477** 15II+16II.Ab.8 **AARAU** 1851 (5.FEB) nach Bremgarten, **Buntfrankatur: 15II (Type 15) +16II.Ab.8 (Rotdruck braunrot!)** T.26 A2-LU, **kreuzfrei** entwertete Nachnahme (Sauerländer's Sortiment-Buchhandlung Aarau) mit P.P. im Kreis, fehlerfrei erhalten, Attest Rellstab+March., Kat für Brief: 1600+1600.- 350,-



478



479

- 478** 20+16II **AARAU** 1853 nach **Mönthal AG**, Nr.20 (T.5 UL-II) +16II (T.7 E-LO) zentrisch gesetzte "blau"violette **RAUTE!** Fehlerfreie Rayon-Marken auf sauberem Brief mit bedrucktem Inhalt des Aargauischen Amtsblattes. Violette Rauten wurden durch Vermischen von roter und blauer Stempelfarbe erzeugt - von Aarau bekannt, jedoch sehr selten anzutreffen. Attest Diena (87) 500,-
- 479** 17II, T.15 **AARWANGEN** 1854 (11.MÄRZ) Type 15 auf sauberem Faltbrief mit Inhalt nach Melchnau. Sehr gut erhaltene Rayon-Marke (schwierig zu plattieren) 200,-



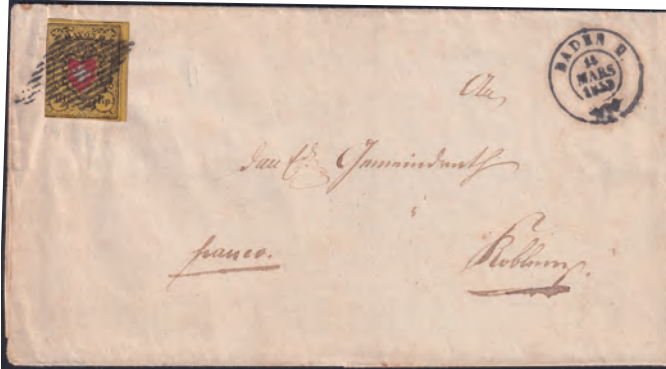
480



481



- 480 20 **AETIGKOFEN** /BASEL 1853, fehlerfreie Einzelfrankatur Nr.20 Type 10 (OL-II) nach Bibern (SO) ☉☒ 200,-  
**Besonderheit:** Violetter Orts-Stempel von **Basel** auf vollständigem, sehr gut erhaltenem Beleg, Attest Hermann (22) ein gesuchtes Stück für den Stempelsammler.
- 481 16II+15II **ANGLIKON** (WOHLEN) 1850. Origineller, leider nicht originaler Rayon-Halbierungs-Beleg, Marke, ☉☒ 300,-  
 Abstempelung und Beleg echt, jedoch Frankaturverfälschung (gut gelungen) mit Attest Hermann (23)



482

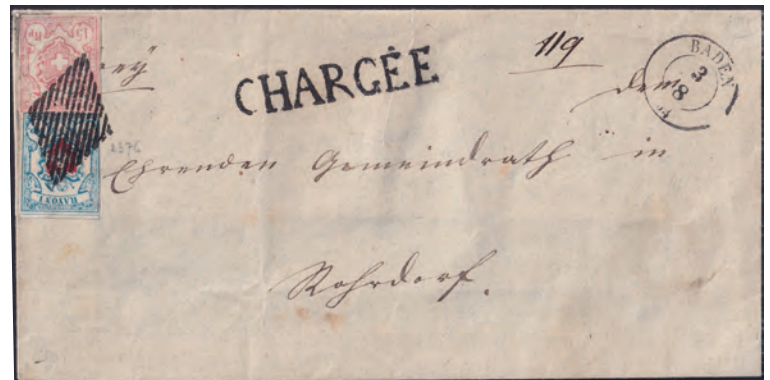


483

- 482 16II, T.24 B **BADEN** 14.MARS 1853, 16II T.24 B-RO mit sehr gutem Schnitt rechts breiter Bogenrand, fehlerfrei ☉☒ 150,-  
 erhalten mit "Vermerk": Franco.
- 483 16II, T.23 B1 **BADEN** 1851 (20.Sept) nach BERN, "FREIE RAUTE" - "Raute der Marke entgangen". T.23 B1-RO ☉☒ 600,-  
 oben der Linie entlang geschnitten (noch vollrandig) zentrisch sauber entwertet. Sauberer Beleg mit Inhalt mit sehr seltener "frei stehenden Bundes-Raute" (maximal 20 Briefe bekannt!) Befund March. (22) Kat: 1'200.-+5'000.- !



484



485

- 484 16II, T.36 A3 **BADEN** 1851, T.36 A3-RU nach BERN, breitrandige Rayon mit gesuchtem **HOLZSTEMPEL** entwertet ☉☒ 300,-  
 (AW.-Nr.245) leichte senkrechte Falte sonst ohne Fehler, Befund March (22) Kat: 2'100.-
- 485 17II.GR, 20 **BADEN** 1854 nach **Rohrdorf**, Buntfrankatur 17II (T.8 C2-RU) mit oberem **Gruppen-Rand** +Nr.20 (T.9 ☉☒☐ 150,-  
 UR-II) auf grossem Brief-Stück mit **CHARGÉE**, sauber entwertet mit Raute, RIII rechts mangelhaft, optisch jedoch gut wirkend und sehr schön präsentierend.



486



487

- 486 16II, 20.GK **BELLINZONA** 1853, Nr.20 (T.2 MR-I) und 16II T.39 E-LO nach "Solorino TI". Fehlerfreie Marken auf ☉☒☐ 200,-  
 zu wenig frankiertem Brief. Rückseitig brauner Kasten-Stempel von "Mendrisio" Befund Eichele (22) Rayon III mit besonders gutem Schnitt (Gruppen-Kernstück!) Ein sehr schönes Dokument mit vollständigem Inhalt.
- 487 16II, T.29+30 E **BELP** (CHARGÉ) 1853 nach Seftigen, T.29+30 E-LU, Marken mit Papierverletzungen, gut gerandet ☉☒☐ 150,-  
 und ohne Fehler (Befund Marchand 06) Kat: 1'000.-+Stempel. Gesuchter Stempel, 3-seitiger Inhalt.





488



489

- 488 16II, T.2.GR+37 **BELP** (SEFTIGEN) 1853, Rayon II T.37 D-RU +T.2 D-LU (breiter Gruppen-Abstand oben) auf Brief nach Ob.Muhlern (Zimmerwald BE). Besonders attraktive und fehlerfreie Frankatur mit Bogenrändern auf beiden Marken. Originelle zentrische Tinten-Kritzelungen. Marken von D-Druckstein aus unterschiedlichen Bogengruppen und deutlich unterschiedlichen Farbtönen, Buchpreis: 800.-+1'000.-
- 489 16II.3.10.GK, T.8 B **BISCHOFFSZELL** 1851 (22.DEZ), Rayon II **T.8 B-LU** (**Gruppen-Kernstück** mit Gruppen-Abständen oben und rechts) auf "recommandiert"-Beleg nach Tobel. Leichte waagrechte Falte sonst ansprechender Beleg mit Inhalt und breitrandiger Marke! Markante Abart: **16II.3.10** (Wappen-Einfassung durch "Kratzer" aufgehellt) Buchpreis: 650.-+300.-



490



491



492

- 490 16II, T.35+36 E **BISCHOFFSZELL** 1854 nach St.Katharinenthal, T.35+36 E-RU mit gutem Schnitt, oben leicht getroffen mit unterem Bogenrand, Registraturbug, attraktive Paar-Einheit mit Zentrums-Raute auf Nachnahme-Brief, gut/archivfrisch erhalten, Attest Hermann (20) Linke Marke mit KE-Einfassungsteilen !
- 491 16II, T.21 E **BISCHOFFSZELL** 1854 (25.APR.) nach **TOBEL**, T.21 E-LO mit sehr gutem Schnitt - rechts Spalt im Übrerrand sonst ohne Fehler und sauber präsentierend, Attest Hermann (21)
- 492 17II, T.9 C2 **BÖTSTEIN** (AG) nach Zurzach, T.9 C2-LO gut erhalten auf sauberem Brief mit Inhalt - gesuchter Stab-Stempel aus dem Kt.Aargau mit Provenienz G.Honegger (Kleinbefund)



493



494

- 493 16II (2x), 17II **BÜLACH** 1854 nach Jegenstorf (BE), 16II (T.33 D-RO mit links enorm breiten Gruppen-Abstand zu T.40 D-RU) +T.10 D-RO zusammen mit 17II T.28 C1-RU auf vollständigem, speziell zusammengefalteten Falbrief (siehe Rückseite). Beleg unsauber und Rayons unterschiedlich geschnitten, auf attraktiver Buntfrankatur, Gebotslos.
- 494 15II, T.19 A3 **BULLE** 1851 (8.AVR) nach Fribourg. 15II.e.2.13/2.16b (T.19 A3-U) mit **sehr seltenem roten PD** (zentrisch sauber geschlagen) auf archivfrischem Falbrief mit Inhalt. Oben rechts leicht getroffen sonst ohne Fehler und mit sehr schöner Präsentation, natürliche Stempel-Druckstellen, rs seltener DISTRIBUÉE ebenfalls "in Rot" Kat: 1'600.-+200.-+200.-





495



496

495 16II.Ab.8, T.19 A2 **BURGDORF** 1850 (11.DEC) 16II.c (T.19 A2-LO) nach Walterswil. Chargé-Brief mit Stab & Orts-Stempel kombiniert. Sehr gut geschnitten, jedoch leicht büdiges Papier, Attest Renggli (91) 1'600.- +mit Abart: Rotdruck braunrot! 200,-

496 20, T.10 **CAROUGE** 1853 (GENF) Nr.20 (Type 10 MM-I) fehlerfrei erhaltene Rayon III nach Yverdon, ungewöhnliche zweifarbige Abstempelung von CAROUGE: 24.OCT.53, Attest Marchand (20) 250,-



497



498

497 16II, T.30 D **COLOMBIER** (NE) nach Montmirail 30.MAI.1853, T.30 D-LO auf "schmuckem" Rayonbrief. Vierseitig beschriebener Inhalt, Marke mit meist breitem Schnitt, selten schöner Beleg, KAT = LP! 200,-

498 17II, T.17 C1 **DEUTSCHLAND, "Forwarded"** ab ZÜRICH 1853 (1.AUG), **TANNSTATT** (Baden-Württemberg) nach Neumünster, erstklassiger Rayon-Brief mit Speditions-Firma (blauer Stempel) **WEISS** zum **BRACKEN** ZÜRICH befördert, T.17 C1-LO fehlerfrei mit sauberen Entwertungen. Attest Kurt Trüssel (97) sicher einer der schönsten **Drucksachen**-Verwendungen mit "Forwarded" mit Provenienz Jack Luder. 300,-



499



500



501

499 16II, T.19 D **ENTFELDEN** 1854 nach Laufenburg, Rayon-Brief mit T.19 D-LU, mit rotem Stabstempel (Kt.Aargau) breitrandige Marke, fehlerfrei erhalten, sauber mit blauer Raute entwertet. 150,-

500 15II, T.9 A3 **ERLENBACH** 1851 (9.FEB), kompletter Faltbrief mit T.9 A3-O, archivfrischer Beleg mit Orts-Stempel und P.P. im Kasten entwertet, tadellos erhalten, Attest Rellstab (86) 450,-

501 15II, T.8 **ESCHOLZMATT** 1850 n.Luzern, 15II.c T.8. Faltbrief-Umschlag mit P.P. entwertet (kreuzfrei) oben mit Bug, jedoch sehr guter Marken-Schnitt. Befund Abt +sign.Polonius. Kat: 1'600.- 250,-



502



503



- 502 16II, T.27+28 D **ESCHOLZMATT** 24.NOV.1853, 16II T.27+28 D-LO seltener Stabstempel mit verkehrt eingesetztem Z! nach Schüpfheim. Paar-Einheit unten beschnitten sonst breitrandig, attraktiver Heimatbeleg mit **rotbraunem** Zentrums-Stempel, Rötél für Einschreiben. +PHL. 300,-
- 503 16II, T.34 E **ESTAVAYER** 1853 nach Morat, **rote Raute** (kreuzfrei!) und Orts-Stempel auf Faltbrief mit Inhalt, T.34 E-LO, oben kurz berührt sonst vollrandig. Soweit fehlerfrei mit Attest Weid (93) 200,-



504



505

- 504 16II.GR, T.4 D **FEHRALTORF**: 8.SEPT.1853, 16II T.4 D-LU oben mit breitem Gruppen-Abstand (zu T.36 D-LO) sehr gute Erhaltung mit gutem Schnitt, sauber übergehend entwertet - mit grossem Zierkreis-Stempel nach Zürich. Brief knittrig - mit vollständigem Inhalt. 180,-
- 505 16II, T.3+4 D **FRANKREICH (Ausland-Rayonbrief)** von **GENEVE** 1851 nach **ANNECY**, T.3+4 D-RO, im breitrandigen Paar auf sehr sauberem Brief, zentrisch mit blauer Raute entwertet. Tadellos erhalten - sehr ansprechender Beleg ins Ausland - ab GENF selten! Attest Eichele (24) 500,-



506



507

- 506 16II+17II **FRICK** 1853, Buntfrankatur 16II T.14 E-RO mit blauem Orts-Stempel vom 9.DEZ.53 zusammen mit 17II T.13 C1-LO (Plattenfehler: Ret.Schallloch + rechts unten Randlinie unterbrochen). Sehr gut geschnittene Rayonmarken mit waagrechtter Bugspur nach Basel. Einzigartige Entwertungs-Kombination mit Orts-Stempel und Tinte, mir bislang keine weiteren Stücke bekannt! 500,-
- 507 16II+17II **GAMPELEN** 1852 (kursiver Schribschrift-Stempel) T.34 E-RO mit T.38 C2-RO auf Vorderseite nach Bern, gesuchter Stempel auf Rayon! Buntfrankatur in guter Erhaltung mit Attest Weid (86) 150,-



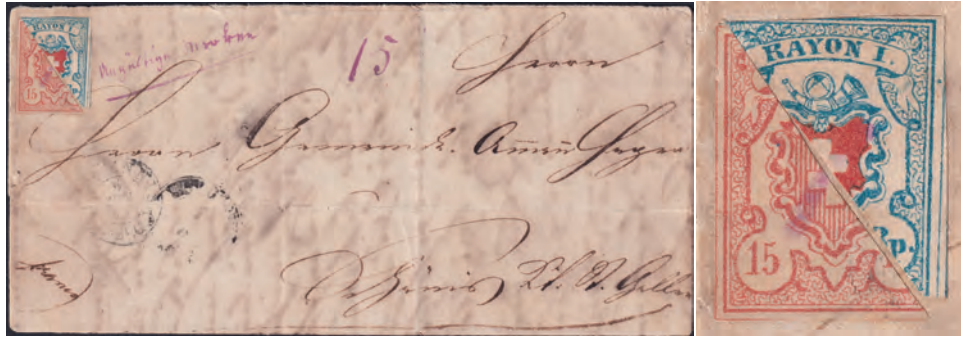
508



509

- 508 17II, T.36 C1 **GENEVE** 1854 (1.MARS) T.36 C1-LO erstklassige Marke (übereinander geschnitten mit drei Nebenmarken) original haftend auf Briefstück mit blauer Raute (auf blauer Marke) +blauer Orts-Stempel, +signiert +Attest Rellstab (89) +Marke mit 3-4 Zwölfel KE-Einfassung. 200,-
- 509 60B **GREIFENSEE** 1854, Buntfrankatur **Rayon III** (T.10 OL-II) +17II (T.23 C1-RO) auf sehr sauberem **Chargé-Brief** nach Zürich, vollständig mit Inhalt, meist guter, breiter Schnitt, NOTARAMT. 200,-





510

- 510 17II+20 HELDSWIL (TG) 1852 nach SCHÄNIS, **sehr seltene Verwendung von zwei Halbierungen: 17II** (T.29 C2-RU) & Nr.20 (T.1 GR UM-I) Marken mit meist gutem Schnitt, Verwendung von Halbierungen als nicht tolerierte 10-Rappen-Frankatur auf vollständigem, als Porto-Brief spediertem Faltbrief von postgeschichtlicher Bedeutung. **Besonderheit:** Die Halbierungs-Frankatur wurde vorschriftsgemäss nicht anerkannt (Vermerk ungültig) und wurde dem Empfänger belastet. Wohl kein 2. Stück bekannt dieser aussordentlich seltenen Frankatur und trotz Gebrauchsspuren ausserordentlich wertvoll für den Frankaturen-Spezialisten. Atteste Hermann (23), Zumstein (01) Geschätzter Katalogwert: "Gelistet" im Zumstein SPEZ als UNIKAT. (S41, 17II.SF.d) ca.50'000.-



511

512

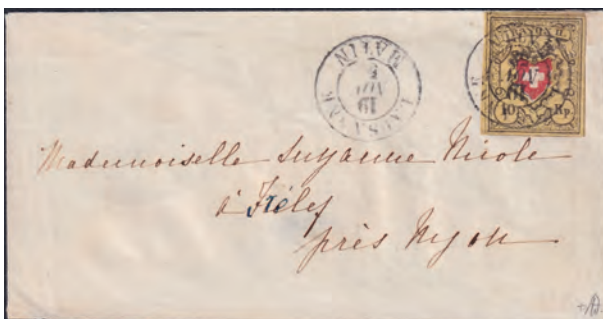
- 511 20, T.2 HOMBRECHTIKON & Fischenthal (Doppel-Verwendung) T.2 UR-I fehlerfrei auf sauberem Brief mit Inhalt. Meist breitrandig geschnittene Marke mit Zentrums-Raute. 1A-Qualität mit Provenienz G.Honegger.
- 512 16II, T.21+22 B ITALIEN (Ausland-Rayonbrief) von RICHTERSCHWEIL 1851 nach MODENA, T.21+22 B-LO im Paar mit P.P. vom Zürich entwertet, oben und unten getroffen sonst gut geschnitten, auf sauberem Faltbrief mit Inhalt, mit einwandfreiem Attest Eichele (24) Gesuchte Ausland-Verwendung nach Italien. 16II.3.10 (stark ret.Wappen-Einfassung - durch Kratzer aufgeheilt)



513

514

- 513 17II, T.31+32.GR KREUZSTRASSE (AG) nach Reinach, T.31+32 C2-LU, rechte Marke mit enorm breiten Gruppen-Abstand rechts zu T.25 C2-RU. Oben recht kurz berührt sonst weissrandig, sehr gute Erhaltung. Blaue Zentrumsraute - linke Marke mit ret.Wappen-Einfassung, Verkaufsblatt G.Honegger, B'preis: 1'000.-+
- 514 16II.1.08, T20+21 D LAUFENBURG Chargé 1854 nach OSCHGEN, T.20+21 D-LO mit stark marmoriertem Gelbdruck (16II.1.08) Archivrischer Chargé-Brief mit "kreuzweise" geklebter Paar-Einheit, leicht unterschiedlich geschnitten. Kontrastreich wirkende Stempelfarbe auf ausserordentlich schönem Beleg, LP!



515

516

- 515 16II.GR, T.1 D LAUSANNE 1853 nach Trélex près Nyon, T.1 D-RO mit Orts-Stempel vom 19.NOV.53 entwertet, sehr gut geschnittene Rayon II mit vierseitig Schnittlinien, links breiter Gruppen-Rand, Risschen oben rechts sonst gut erhalten, Attest Renggli (10)



- 516 15II.1.03, T.30 **LAUSANNE** 1857, 15II.1.03 (Type 30) auf Faltbrief nach "Sentier". Marke nicht auf Brief gehörend und rechts Übergang gemalt. Blaudruck der Marke marmoriert. 150,-



517



518

- 517 17II, T.39 C1 **LENGNAU** 1854 nach Zurzach über BADEN. T.39 C1-RO breitrandig geschnitten, auf sehr sauberem Brief mit Inhalt. Archivfrisch mit Provenienz G.Honegger. 150,-

- 518 20, T.5 **LENK, ZWEISIMMEN: 15.NOV.1852** (kursiver Schribschrift-Stempel) Type 5 UR-I, Rayon III mit meist gutem Schnitt mit kräftigen Farben nach BERN, Beleg unvollständig jedoch sehr schön im "Kleinformat" präsentierend. +sign.Ebel 150,-



519



520

- 519 16II.GA, T.8 E **LENZBURG** (Chargé) 1853 nach Othmarsingen, T.8 E-RU mit breitem Gruppen-Abstand oben (mit Trennlinie des Typen 40 E-RO) rechts beschnitten und Risschen sonst gut erhalten, vollständiger Beleg +spannend für die Forschung der Gruppen-Abstände! Kat: 400.-+500.- 100,-

- 520 16II, T.23+31 D **LUZERN** 1854, **erstklassiger Rayon**-Beleg mit Inhalt nach Sempach, T.23+31 D-LU (sehr frisch) mit meist überrandigem Schnitt, sauber mit "Luzerner Rauten" entwertet, Röteln für Einschreiben, selten schöner Beleg in bester Erhaltung, Attest Berra (13) 400,-



521



522

- 521 16II.GR, T.32 D **LUZERN** 28.OKT.1853, 16II T.32 D-LU mit Gruppen-Rand rechts nach EBIKON. Attraktiver Botenweibel-Brief mit Röteln-Strichen. Links leicht beschnitten sonst breitrandig, Beleg mit Inhalt. 50,-

- 522 15II.1.03/06, T.13 **METTAU AG: 27.OKT.1850**, Rayon I (15II), T.13 mit Abart **doppelter Rotdruck** auf vollständigem Faltbrief nach Aarau, blaue "Aargauer"-Raute glasklar aufgeschlagen. Rechts leichte Öffnung bei der Marke. **Besonderheit:** Rayon wurde als Verschluss-Vignette verwendet, Attest Eichele (22) Buchpreis: 3'000.-+ 500,-



523



524



- 523 17II.3.07 +16II **NEUCHÂTEL** 1852 nach Chaux-De-Fonds, **17II.3.07** (Retusche im unteren Rand +KE-Einfassungs-Spuren) Archivfrischer, vollständiger Beleg mit senkrechtem Bug (durch rechte Marke) soweit fehlerfrei, mit Attest Hermann (06) Kat: 1'000.-+500.- 200,-
- 524 17II.3.17 (3x) **NEUCHÂTEL** 1852 nach Chaux-De-Fonds, Dreierstreifen **17II (T.37+38+39 C1-LU)** mit stark retuschierten Wappen-Einfassungen (durch Kratzer aufgehellt) sauber mit blauen Rauten entwertet von "CAISSE D'EPARGNE" sehr sauberer Beleg mit Inhalt, unten wenig beschnitten sonst gut erhalten mit Bef.Marchand (06) Kat: 1'850.-+750.- 300,-



525



526

- 525 16II, T.13 D **NIEDERURNEN** (GL) 1853 nach **Galgenen**, seltene **BRAUNE RAUTE**, Rayon II: T.13 D-LU, sehr gute Erhaltung mit Attest Hermann, Provenienz Corinthia auf attraktivem Siegel-Umschlag! 300,-
- 526 15II, T.31 A2 **NYON** 1853, RI (dunkelblau) Spätverwendung mit **braun-roter Raute** auf Orts-Brief, gut geschnitten/vollrandig. Type **31 A2-U** auf gewaschenem Brief, Marke zur Kontrolle gelöst und leicht versetzt zurückgelebt, Attest Hermann (10) 400,-



527



528

- 527 16II, T.24 D **OBERUZWYL** (SG) 1853, **Valorenbrief** (mit Geld-Inhalt) jedoch mit Briefpost befördert, T.24 D-RU fehlerfrei auf archivfrischem Dokument mit Inhalt, Attest Hermann (20) SBK = LP! 200,-
- 528 16II, T.13+14 D **OBERUZWYL** 1854 nach HOFFELD (bei Degersheim) T.13+14 D-RU (2.Zustand) T.14 rechts unten beschnitten sonst gut gerandet, zentrisch sauber entwertet mit Raute auf Nachnahme, Befund BPB (23) Kat: 1000.- 150,-



529



530

- 529 17II, T.28 C2 **OESCHBERG** (BE) nach Burgdorf, 17II T.28 C2-RU auf sehr sauberem Beleg mit Tintenkreuz entwertet, oben rechts kleine korrigierte Stelle sonst ansprechende Qualität. 140,-
- 530 17II, T.15+16 C1 **OLTEN** 1854 (12.JUNI), Rayon I im Paar T.15+16 C1-RU (T.16 mit **Plattenfehler**: Grosse Fehlstelle im Schallloch) Gut erhaltener Faltbrief mit fehlerfreien Marken und Inhalt. 200,-





531



532

531 15II, T.28 **RHEINAU** (über UHWIESEN) 19.4.1851 nach Basadingen, Type 28 fehlerfrei auf Brief.   **500,-**  
**Besonderheit:** Marke wurde doppelt verwendet (mit P.P. und breitliniger Raute! Zum Schaden der Post) Beleg mit leichten Gebrauchsspuren, vollständig mit Inhalt. Sehr seltene Verwendung mit ausführlichem Attest von Hunziker (64)

532 17II A3 +18, T.1 **RICHTERSWEIL** 1852 (18.FEB) nach Einsiedeln, breitrandige, sehr gut erhaltene Buntfrankatur: 17II   **650,-**  
**T.36 A3-O** +Rayon III (kleine Wertziffer) **T.1 OL-I**, Chargé-Briefchen mit Inhalt, Marken jeweils vierseitig mit Schnittlinien, leichte Krakelierungslinien, sauber mit Raute übergehend entwertet; Kat: 2'100.-+2'000.- Fehlerfreie Frankatur mit besserem Druckstein A3!



533



534

533 16II, T.17+18 D **ROMOOS** 1853 (5.NOV) nach Hergiswil (Schmidiger), Nachnahme-Vorderseite von den frühesten   **750,-**  
 Bundesmarken-Verwendungen aus Romoos über Entlebuch: **T.17+18 D-LO** im breitrandigen Paar mit vier Schnittlinien, fehlerfrei mit Befund Trüssel (92)

534 17II+20 **ROUTE DE BERNE** 1852, Buntfrankatur **17II** (T.30 C2-RU) **+20** (T.6 MM-I) auf sehr seltener   **250,-**  
 Verwendung/Briefstück. Marken mit unterschiedlichem Schnitt, sauber entwertet und gut präsentierend, Attest Hermann (23)



535



536

535 20, T.8 OR **SCHAFFHAUSEN** 1854 (21.FEV) **Rayon III**, Nr.20 **T.8 OR-II** auf sehr sauberem Faltbrief,   **200,-**  
 mehrseitiger Inhalt und ideal sauber an Keller Stud. Rückseitig versiegelt, SBK = LP!

536 16II+17II (2x) **SCHLOSSWYL** (WYL, BE) 24.Juni.1852 nach **Worb**, Buntfrankatur **16II**, T.22 D-LO **+17II** T.7+8 C2-   **300,-**  
**LO** mit breitem **Bogenrand**. Trotz leicht unregelmässigem Schnitt, besonders schöner Beleg mit **rotem Stabstempel** und vollständigem Inhalt auf ausserordentlich frisch wirkendem Einschreibe-Beleg! Paar mit Spuren der KE-Einfassung, Kat: 1'500.-+



537



538



- 537 16II (2x)+17II **SCHLOSSWYL** 1852, **Buntfrankatur RII**: T.23+32 D-RU & RI: T.39 C1-RU, leicht unterschiedlich geschnitten, auf fleckiger Vorderseite, seltene Nachnahme-Frankatur aus dem Kt.Bern in guter Präsentation mit AW.-Nr.1064, Befund Weid (87) ☉☒ 160,-
- 538 16II, T.22+23 D **SCHLOSSWYL** 1852, Frühdatum T.22+23 D-RO (Städeli: 29.7.52) Chargé-Faltbrief nach Thun, Paareinheit (zentrisch sauber entwertet) jedoch mit unregelmässigem Schnitt, signiert rs. Brief ausgesprochen sauber, mit Inhalt und seltenem **ROTEN Stabstempel**. ☉☒ 200,-



539



540

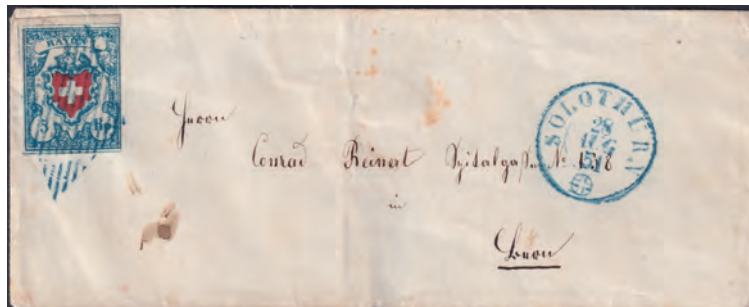


- 539 17II, T.36 B3 **SCHÜPFEN** BE nach **AARBURG**, Rayon I (T.36 B3-LO) mit unterem **GRUPPEN-Abstand** mit Trennlinie +**Kollisions-Stellen** von T.4 B3-LU, Marke mit sehr gutem Schnitt, nur gegen unten rechts leicht tuschiert. Besonders schöner Beleg mit ausserordentlich seltenem breiten Abstand unten! Kat: 650.-+1'000.- ☉☒ 500,-
- 540 16II, T.32 D **SEEDORF** 1853 nach **Rohrbach**, fehlerfrei Rayon II: T.32 D-RO breitrandig (vierseitig mit Trennlinien) mit Tinten-Strichen sauber übergehend entwertet. Faltbrief mit Inhalt, bestens erhalten und mit "Schmitz-Druck-Spuren" im unteren Rand. ☉☒ 300,-



541

- 541 16II, T.9+34 D **SOLOTHURN** (Brigadeschule - Offizierausbildung) nach Freiburg 1852, T.9+34 D-LO auf 20Rp.-Nachnahme von Expedition Gassmann an Erziehungsdirektion. Frische Marken mit gutem Schnitt, jeweils einseitig tuschiert, sehr gute Erhaltung mit Teil-Inhalt. ☉☒☒ 300,-



542

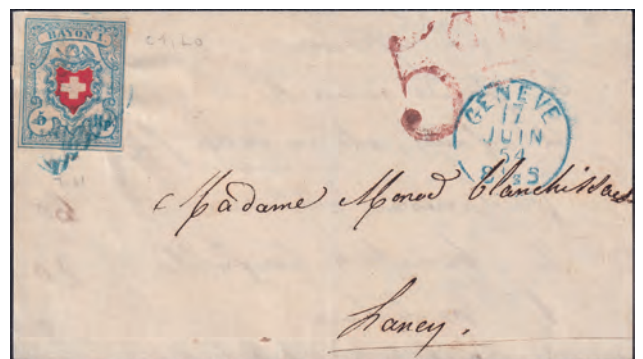
- 542 17II, T.3 B2 **SOLOTHURN** 1851 (28.AUG) nach Bern, T.3 B2-RO (3.Zustand) Marke mit enorm **breiten Bogenrand** oben (3.Bild) seltener 3.Zustand, gut geschnitten und sauber übergehend mit blauer Raute entwertet. ☉☒ 400,-



543



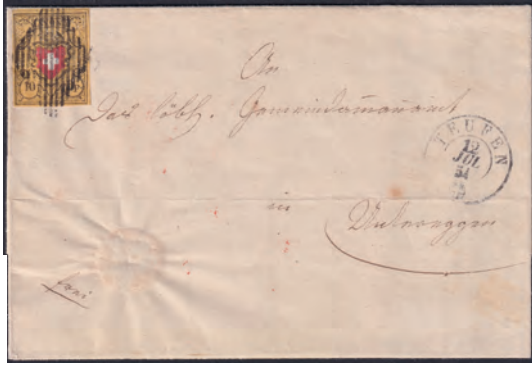
544



- 543 16II.GR, T.35 E **SOMMERAU** (ZH) 1853 (8.APR) nach **FELDBACH**, T.35 E-LO mit **Gruppen-Abstand** unten mit Trennlinie, fehlerfrei mit Attest Hermann (22), besonders edles Briefchen. ☉☒ 400,-

- 544 17II, T.31 C1 **TAX-Stempel-Rayonbrief** (rotbraun) von **GENF**: 17.JUNI.1854 nach **LANCY**. T.31 C1-LO mit weissrandigem Schnitt, sauber mit Raute entwertet, leichte waagrechte Falte sonst tadellos sauber mit Inhalt (Rechnung für Kleiderstücke), Attest Trüssel (92) ☉☒ 500,-





545



546

545 16II.1.08, T.2 E **TEUFEN** 1854 (12.JUL) nach **Untereggen** (bei Rorschach) 16II.1.08 (marmorierter Gelbdruck) T.2 E-LO. Beleg in Perfektion: Sauber zentrisch gestempelt, frisch erhalten, nicht verdreht gestempelt, mit Inhalt und ohne Beanstandungen. 200,-

546 16II.1.08+17II **TEUFEN** 1854 (19.AUG) nach **St.Gallen**. 16II.1.08 T.14 D-LO & 17II T.18 C1-LO auf tadellos sauberer Brief-Vorderseite, gut geschnittene Marken in sehr guter Erhaltung. Rayon II mit gelben Punkten im weissen Kreuz und marmoriertem Gelbdruck, Kat: 800.-+200.-+50.- 100,-



547



548

547 17II, T.31 C2 **THUN** 1852, T.31 C2-LU nach **FRUTIGEN**, **Besonderheit**: Marke als Verschluss verwendet, an einer Stelle getroffen/mittig getrennt sonst gut erhalten, Handlungs-Brief, signiert +Herm. 80,-

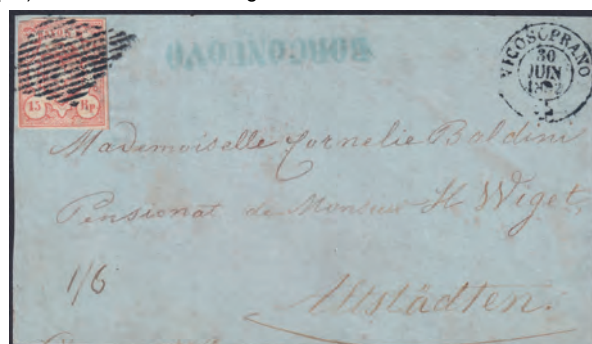
548 20, T.4 **TRIENGEN** 1854 nach **Knutwil**, Nr.20 T.4 MM-II mit hervorragendem Schnitt, auf nicht ganz vollständigem Nachnahme-Brief, blaue Raute sauber übergehend aufgeschlagen. 250,-



549



549 15II, T.33+22 **VEVEY** Chargé 5.OKT.1850 (Verwendung in der ersten Woche der Bundesmarken!) geklebte Paar-Einheit: Type 33+22 mit unikalem **OVALSTEMPEL** von **VEVEY**. (Nicht katalogisiert Winkler & Emmenegger) linke Marke oben beschnitten und mit unbedruckter Stelle im Blaudruck. Rechte Marke fehlerfrei mit breitrandigem Schnitt nach Mornex (près Lausanne) **spektakulärer Beleg** mit dreiseitigem Inhalt und einzigartigem Entwertung auf Rayon I (ähnlich Gruppe 73 - möglicherweise von der Post-Direktion, Ähnlichkeit auch mit "Petschafts"-Stempeln - einzig lesbar im unteren Drittel: Vevey) Attest Berra (05) selten schöner Chargé-Brief. 5'000,-



550



- 550 20, T.5 **VICOSOPRANO** (GR) +**BORGONUOVO** (hellblau) 30.JUN.1852, Type 4 mit meist sehr gutem Schnitt auf "Vorderseite" nach Altstädten, Befund Eichele (19) gesuchter hellblauer Stabstempel auf Damen-"Brief". Befund BPB (09) 250,-



551

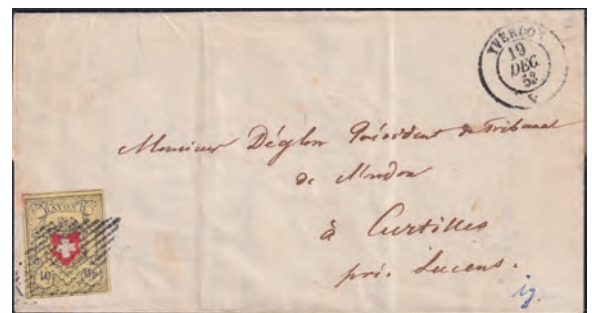


552

- 551 16II, T.7+23 D **Voraus-Entwertung** von **NEUENKIRCH** nach Romoos, **Handschriftlich skizziertes "P.P"** (kopfstehend geklebt) auf T.7+23 D-RO. Sehr gut erhaltener Nachnahme-Siegel-Brief mit Attest Hermann (23) 500,-
- 552 17II.3.16, T.39 C2 **WALTRIGEN** (BE) nach **SUMISWALD**, 17II.3.16 (W'Einfassung durch Kratzer stark aufgeheilt), T.39 **C2-LO** mit Feder-Strich-Entwertung, sauberer Beleg mit Inhalt. Type 39 mit Urstein-Fehler (**obere Kordel weiss!**) zudem Spuren der KE-Einfassung (17II.1.01) Kat: 400.-+300.-+50.-+50.-+Stempel. Fehlerfreie Frankatur. 250,-



553



554

- 553 16II.GR, T.17 D **WEISSLINGEN** 1854, erstklassiges Briefchen mit T.17 D-RU, links mit breitem **Gruppen-Abstand** mit Trennlinie zu (T.24 D-LU) mit Bruch-Stempel nach "Berg am Irchel" Att.Hermann. 350,-
- 554 16II.2.32, T.5 E **YVERDON** 1853 nach **CURTILLES** près Lucens, **ANLAGE-PUNKT** auf 16II (T.5 E-RO) fehlerfreie Frankatur mit Befund Marchand (15) Kat: 400.-+300.- 150,-



555



556

- 555 20.3.03, T.5+6 **ZOFINGEN** Chargé 1853, Nr.20 (Type 5+6 **MM-II**) 15-Ziffer retuschiert (Type 5, Nr.20.3.03) breitrandiges Paar auf sauberem Brief nach SINS, Attest Renggli (97) Kat: 1000.-+200.- 300,-
- 556 16II, T.28 B **ZÜRICH** 1852 nach **EGG**, 16II.1.09 (**Karton-Papier**) auf archivfrischem Kleinbrief mit Inhalt (www) T.28 B-RO, mehrfasch signiert, in bester Erhaltung. Kat: 900.-+ 250,-



557

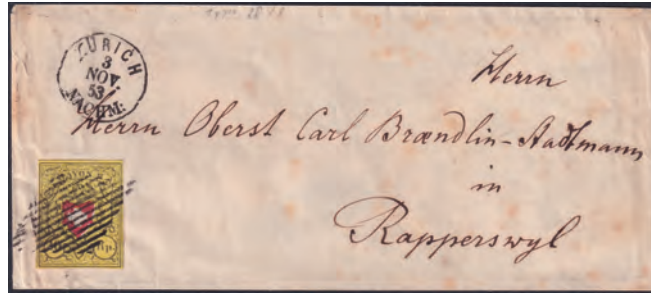


558

- 557 17II, T.35 C2 **ZÜRICH** 1852 nach Erlenbach, 17II T.35 auf Brief (Knacknuss für Plattierer möglich sind: B1-LO, B3-RO oder C2-RO) Attest Hermann (15) gute Erhaltung - höchst dekorativ. Preiswert! 100,-



- 558 16II.GA, T.9 E ZÜRICH 1853 (29.JULI) nach Pfäffikon. **Rayon II** mit links ausserordentlich breitem Gruppen-Abstand links: T.9 E-RO zu T.16 E-LO. Marke mit **Abart: 16II.3.10** (Kratzer in Wappen-Einfassung) Archivfrischer, fehlerfrei erhaltener Beleg mit selten schöner Präsentation ! 250,-



559

- 559 16II, T.28 E ZÜRICH: 3.NOV.1853, 16II T.28 E-LU nach Rapperswyl, fehlerfreie Marke mit Raute entwertet, Buchpreis: 400.- preiswert ! 60,-

### Mischfrankaturen Rayon+Strubel



560

- 560 22A+17II LAUSANNE 1854 (20.SEPT), **MISCHFRANKATUR** Strubel: 22A (22A3) mit Rayon I (17II T.39 C2-LU) sehr seltene Mischfrankatur (17.registrierter Beleg) beide Marken mit gutem Schnitt, Strubel-Marke rechts wenig getroffen sonst weissrandig, innenseitig sauber wirkender Brief wenig gestützt. Gut erhaltene Marken als **sehr seltene Rayon-Strubel-Mischfrankatur gleicher WERTSTRUFE!** Sauber entwertet, auf dekorativem und vollständigem Faltbrief. Atteste Hermann (23), Zumstein (01) 15'000,-



561

- 561 22A (2x)+16II RUSWIL 1854 (28.SEPT), **MISCHFRANKATUR** Strubel: 22A (22A3 2x) mit Rayon II (16II T.24 E-LO) sehr seltene Mischfrankatur (20.registrierter Beleg) Marken leicht unterschiedlich geschnitten, sauber mit Tinte entwertet nach LUZERN, Beleg mit Röteln für einschreiben markiert. Farbfrische Marken als sehr seltene Rayon-Strubel-Mischfrankatur auf vollständigem "Stundungsgesuch des Rössli-Wirtes von Ruswil", Attest Hermann (23), Zumstein (01) 10'000,-

### Rayon Stempel & Spezialitäten



562



563



564



565



566

- 562 15II, T.38 ZÜRCHER ROSETTE (blau) Rayon I (15II) Type 38, mit sehr gutem Schnitt, unten **Bogenrand**, mit zusätzlich blauem P.P. im Kreis, sehr seltene Doppel-Entwertung. Meist breit geschnitten, rs signiert +Moser & DIENA, sehr gute Erhaltung. LP für sehr seltene blaue Rosette auf Rayon I. 500,-
- 563 15II, T.30 A2 Type 30 A2-U, 15II.f (grünlichblau) mit P.P. im grossen Doppel-Oval von **OLTEN**, sehr gute Erhaltung (Marke fehlerfrei) Stempel auf Briefstück leicht nachgezeichnet. Attest Hermann (19) Kat: 850.- +Stempel. 200,-



- 564 15II.1.03, T.12 **FRANCO** (handschriftlich) RI (dunkelblau, tiefe Farbe) 15II.1.03, Type 12, mit stark marmoriertem Blaudruck und sehr seltener handschriftlichen Franco-Entwertung, fehlerfreie Marke mit Provenienz R.Schäfer Sen. 300,-
- 565 15II.2.15, T.33 **ECKRAND-STÜCK** der 80er-GRUPPE, 15II.f (grünlichblau) Type 33 A2-U mit überrandigem Schnitt (Trennlinien vollständig und oben mit Teil des Typen 25) 15II.2.15 (stark abgenutzter Schwarzdruck-Stein - typisch für A2) mit zentrischem Tinten-Kreuz entwertet. Trotz leichter Eck-Knitter (krakeliert), eines der am besten geschnittenen Rayon-I-Stücke welche ich je angetroffen habe, Buchpreis: 850.-+200.-++ Mit Signatur +Schlesinger. 500,-
- 566 16II, T.8 A1 **ECKRAND-STÜCK** der 80er-GRUPPE, 16II: T.8 A1-O mit zentrischen Tinten-Strichen und Stab-Stempel von **BURGDORF**, breitrandig geschnitten und obere rechte Ecke des 80er-Bogens auf besserem Druckstein A1! Rückseitig wenig faserig auf fehlerfreier Marke. 200,-



567



568



569

- 567 16II, T.8 E **GRUPPEN-ECKSTÜCK**, Rayon II (16II, T.8 E-RO 1.Zustand) breitrandige Marke mit vollständigen Trennlinien mit **breitem Eckrand (Eckrandstück der 160er-Gruppe)** Zentrisch ideal mit Tinten-Kreuz abgestrichen. Eine ausserordentliche Marke mit frischer Farbe, ausgezeichnetem Schnitt und erstklassiger Präsentation! LP! 500,-
- 568 16II, T.22+6 A2 **HALBIERUNG** Rayon II, 16II (A2-Stein) ganze und halbierte Marke auf Briefstück mit blauer übergehender Raute. T.22+6 A2-RU, Attest Eichele (22) sehr gute Erhaltung - Fund aus uraltem Nachlass. Buchpreis der Halbierung 3'000.- (x3 für A2-Stein!) 500,-
- 569 16II+17II **LANDERON** (Neuenburg) Buntfrankatur: 16II (T.10 E-RU) +17II (T.24 C1-RU) auf attraktivem Briefstück mit Zierkreis-Stempel (sehr sauber abgeschlagen) RI rechts knapp geschnitten sonst breitrandig meist mit Trennlinien. Stück mit Provenance "Sig. PRALINE" 150,-



570



571



572

- 570 16II+17II.GA **COUVET**, Buntfrankatur: 16II (T.2 B-LU) +17II (T.7 C2-LU) breiter Gruppen-Abstand mit Trennlinie (oben) attraktiv mit **roten** Rauten entwertet +Orts-Stempel, tadellos, Befund Berra (12). 150,-
- 571 16II.1.08, T.36 E **OBERBALM** (Bern-Mittelland) Stabstempel in schwarz auf Marke mit zusätzlich blauer Raute, T.36 E-LU (2.Zustand) tadellos erhalten mit marmoriertem Gelbdruck, Kat: 250.-+Stempel ! 100,-
- 572 16II.X, T.33 D **GRUPPEN-KERNSTÜCK**, T.33 D-RO mit breitem Gruppen-Abstand links und unten! **Abarten:** Stecherzeichen: 16II.2.23, Gelbdruck stark gegen rechts verschoben (2 mm) Gelbe Farbe links im roten Kreuz, Wappen-Einfassung durch Kratzer zudem stark aufgehellt: 16II.3.10. Fantastische Marke mit überrandigem Schnitt, Buchpreis: 200.-+350.-+50.-+200.-+150.- 300,-



573



574

- 573 16II.2.32, T.6-8 D **ANLAGE-LINIE** (rechts oben) 16II.2.32, T.6+7+8 D-RU im **DREIER-STREIFEN** mit breitem Gruppen-Abstand (oben). Breitrandiger Schnitt auf farfrischem Streifen mit leuchtenden Farben, leicht verblasste Tinten-Entwertung waagrecht und senkrecht auf sehr gut erhaltenem Streifen, Kat: 1'300.-+300.-+200.- (nicht eingerechnet leuchtend "orange-gelbe" Farbe!) 400,-
- 574 16II.2.32.GA, T.33 **ANLAGE-LINIE** (links unten) 16II.2.32, T.33 D-RU, mit breitem Gruppen-Abstand (links) und Stecher-Zeiten (16II.2.23) auf breitrandiger Rayon II mit Rötel-Kreuz, fehlerfreie Marke, original auf Briefstück haftend, Buchpreis: 200.-+250.-+50.-+200.- 200,-





575

- 575 16II-20 **TINTEN-Entwertungen**, RI-RIII, **17II:** (T.39 C2-LO), **20:** (T.3 ML-II), **16II:** (T.35 D-RO) erstklassiges **TRIO** mit zentrischen Röteln und Tinten-Entwertungen. Marken fehlerfrei und ideal geeignet für den Stempel-Sammler. 17II.1.01 (3-4 Zwölfel KE-Einfassung) 16II mit Seidenpapier. 500,-



576

577

- 576 16II-20 **ST.GALLEN (Initial-Raute)** auf Rayon's 16II+17II+Nr.20. **16II** (T.13 E-RO), Nr.**20** (T.8 OL-II) und **17II** (T.35 C2-LU) attraktives Trio mit gesuchten Stempeln. Trotz leicht unterschiedlicher Erhaltung, sehr gut präsentierend. 500,-
- 577 16II-20 **TINTEN-Entwertungen**, RI-RIII, **16II:** (T.17 B-LU), **20:** (T.2 UM-II), **17II:** (T.34 B3-RO) einmaliges Trio mit ungewöhnlichen Strich-Entwertungen, durchwegs gute Erhaltung. 350,-



578

579

580

581

- 578 16II-20 **BASEL (rotes FRANCO AW.-NR.440)** breitrandige Rayon III (T.1 **OM-I**) mit sehr seltener Entwertung (**rot auf rot** - vorschriftswidrig) sehr gut geschnitten, rechts kleines Risschen sonst gut erhalten, mit sehr schöner Präsentation. SBK = LP ! 200,-
- 579 16II.GK, T.40 **GRUPPEN-Kernstück! 16II.2.31a, T.40 D-LO** \* ungebraucht (ohne Gummi) breitrandig (links im Rand schmale Stelle) Kerbe oben mit Eckbügli. Farbfrisches **Gruppen-Kernstück** (ideal für Plattierung und Forschung) Attest Hermann, Buchpreis: 1'300.-+500.-+200.- 200,-
- 580 17II, T.27 **HINDELBANK AG** (schwarze "schmale" Raute) T.27 **B3-LU** mit meist gutem Schnitt (links beschnitten) oben bügiges Papier sonst gut erhalten, Attest Renggli (90) +Städeli 300,-
- 581 17II, T.36 C2 **T.36 C2-LO, Doppel-Raute!** (**schwarz & blau**) möglicherweise doppelt verwendet oder bei Versand & Ankunft entwertet. Doppelt "einwandfrei" "befundiert" (BPB 21+23) trotz leicht rauen Stellen. Optisch sehr schönes Stück mit gesuchter Doppel-Entwertung ! 80,-



582

583

584

- 582 17II.GA, T.2 C2 **TINTEN-PARALLELOGRAMM** mit Stab-Stempel von **MARBACH** (LU in hellblau) 17II: T.2 **C2-RU** mit breitem **Gruppen-Abstand** oben (mit Trennlinie links) Fehlerfreie Frankatur mit Signatur Diena. **Besonderheit:** Entwertung mit drei senkrechten & waagrechten Strichen. 250,-



- 583** 20.1.01.GR, T.9 OM **TINTEN-Entwertung**, RIII, Type **9 OM-II** auf dünnem **Seidenpapier**. Attraktive Entwertung in **ROT** und **schwarz** (sehr selten). Fehlerfreie Marke mit breitrandigem Schnitt und unterem **Gruppen-Rand**, zudem mit gesuchter Seidenpapier-Abart, Spez.-Kat. 550.-+ 200,-
- 584** 17II+20 **TRACHSELWALD** (Stabstempel) Buntfrankatur: Nr. **20** (Type **10**) +17II (T.37 **C2-LO**) gut geschnittene Marken auf "Ausschnitt" (zur Kontrolle gelöscht) mit gesuchtem Stab-O aus Kt.BERN. 120,-



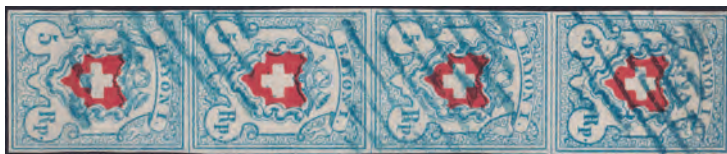
585



586

- 585** 17II.2.08.GK, T.8 B3 **GRUPPEN-KERNSTÜCK** mit **Kollisions-Stellen** (breitem Gruppen-Abstand mit Trennlinie oben!) Buntfrankatur Nr. **18** (T.3 UL-I) mit **17II** (T.8 B3-LU) von **WOHLHAUSEN** (heutiges Wolhusen) auf Briefstück. Rayon III oben leicht tuschiert sonst fehlerfreie Marken. **Besonderheit auf Rayon I:** 17II.2.08 (R bei Rayon vergrößert) und Gruppen-Abstand mit Kollisionsstellen oben, Buchpreis: 1000.-+380.-+500.-+150.-, mit Sicherheit ein Unikat! LP für den stark fortgeschrittenen Kenner der Durheim-Marken. 500,-
- 586** 20.2.06, T.6 **DOPPEL-ENTWERTUNG** mit roter **TINTE** (auf roter Marke!) Nr. **20.2.06** (**Plattenfehler:** Senkrechter farbloser "DEFEKT" blaue markiert) **T.6 OM-I**, fehlerfreie Marke mit schwarzer Raute und vorschriftswidriger **TINTE**. (Posthalter war angewiesen auf "ROT" nicht zusätzlich mit "Rot" zu entwerten, darum wurde vermutlich die schwarze Raute zusätzlich bei Ankunft angebracht) Ein selten schönes Stück für den Stempel-Sammler, fehlerfrei erhalten auf Briefstück. 250,-

## Rayon Einheiten



587



588

- 587** 17II, T.7+15+23+31 **VIERERSTREIFEN** senkrecht, Rayon I (hellblau 17II) T.7+15+23+31 **C2-LO**. Sehr guter, weissrandiger Schnitt, sauber mit **Luzerner Rauten**, sehr gute Erhaltung, Attest Bossert (01) 500,-
- 588** 17II.1.01, T.33-36 **VIERERSTREIFEN**, Rayon I (hellblau 17II.1.01 **SEIDENPAPIER**) T.33-36 **C2-LO**. Sehr guter, weissrandiger Schnitt, sauber zentrisch mit Rauten entwertet, leichte senkrechte Bugspuren. Signiert +Diena, Attest Rellstab (85) beachtlich schöne Einheit mit sehr guter Präsentation und gesuchter Abart: Dünnes Papier, Kat: 5'000.-+ 800,-



589



590

- 589** 20, T.10+9+10 **DREIERSTREIFEN**, Nr. **20** (T.10 UL-I+T.9+10 UL-II) sehr schönes Stück mit weissrandigem Schnitt, leichte waagrechte Falte, sonst gut erhalten, Attest March.(97) Kat: 1'500.- 500,-
- 590** 17II, T.26-28 **DREIERSTREIFEN**, T.26+27+28 **B3-LU**, meist breitrandiger Schnitt, leichte Aufklebefalte sonst fehlerfrei, Attest Rellstab (83) +Städli. Kat: 1'800.- 300,-

## RAYON's (Durheim) Sammlungen & Posten



591



592

- 591** 17 Rayons 1850, **17 Rayons** in unterschiedlicher Erhaltung, dabei Rayon I bis Rayon III, KAT: 6'000.- preiswertes Lost mit diversen "besseren Marken" +Drucksteinen. 300,-
- 592** 11x 17II 1850-1854, **11x Rayon I** (hellblau) dabei B1+B2+B3 Drucksteine, Kat: 3'500.- Qualität unterschiedlich, interessantes "Lot" für Plattierer und Forscher, dabei auch 17II.1.03 200,-





- 593** 20 Rayons 1850-1854, **20x Rayon II** unbestimmte Marken mit besseren Drucksteinen, unterschiedliche Erhaltung, Kat minimum: 4'000.- 300,-
- 594** 64 Rayons 1850-1854, **64 Rayons: 14I - Nr.20**, mit **24 Attesten** (Hermann), ab Poste-Locale, Erhaltung unterschiedlich, alle Marken bestimmt (signiert). Etliche bessere Stempel auf Rayons. **www** 3'000,-



- 595** 65 Rayons 1850-1854, **65 Rayons mit 26 Attesten** (alle Hermann) weiteren Marken alle signiert **15II-Nr.20**, interessanter Posten mit besseren Drucksteinen und gesuchten Stempeln, enorm hoher Katalog-Wert, **www** Sammlung abgebildet. 3'000,-

## STRUBEL Probedrucke



- 596** 23.2.1 10c hellchromgelb, PB **23.2.1** mit sehr gutem Markenschnitt, starkem Relief, leichter Knitterspur und rückseitig wenig rau. **Besonderheit auf Probe:** Druckabart: Blaue Farbspuren längs der oberen und rechten Randlinien (die ungenügend gereinigten Klischees weisen noch Farbe des vorangegangenen Druckes von 10-Rp-Marken in blauer Farbe auf) 2.Bild **www**. Attest Hermann (16) LP für eine sehr seltene Probe ! 500,-
- 597** 23.2.4 10c orange, PB **23.2.4** mit weissrandigem Schnitt, unten **Bogenrand**. Leichte waagrechte Falte sonst fehlerfrei. Probedruck mit starkem Relief und erstklassiger Präsentation. In leuchtender mattoranger Farbe. 300,-
- 598** 25.2.9 20c leb'h'braunpurpur, PB **25.2.9** mit sehr gutem Schnitt, wenig rau rückseitig, starkes Relief, eine gesuchte und selten offerierte Strubel-Probe. 150,-
- 599** 26.2.1 40c leb'h'grün/oliv, **26.2.1** (sehr seltene MÜNCHNER Farbprobe der 40Rp.) Vollrandig, unten kurz berührt, gut erhalten, Attest Hermann (23) 400,-

## Stempel & Spezialitäten Strubel



- 600** 22A, 22A3 **LA SAGNE** (durchgeflehte Raute mit unterbrochenen Stellen) **22A** (22A3.b) sehr gut geschnitten, oben Bogenrand, Knitterspur im Überand, sehr gute Erhaltung - mit selten schön zentrisch aufgeschlagenem Stempel! Attest Hermann (23) 200,-
- 601** 22A, 22A3 **BELLELAY** (AW.-Nr.121) **22A** (22A3) mit zentrisch sauber gesetzter **Punktraute**, links kleiner Riss sonst ohne Fehler und gut präsentierend, Attest Bosser (08) SBK=LP! 80,-
- 602** 22A, 22A3 **GITTER-RAUTE** von **WIMMIS** (AW.-Nr.102) **22A** (22A3.a) sehr guter Markenschnitt, sauber abgestempelt, leicht büdig im unteren Rand, gute Erhaltung, Attest Hermann (23) 80,-
- 603** 22A, 22A3 5c braun, **22A** (22A3) mit echtem Stempel von **BASEL**: 11.MAI.1879 (enorm späte Verwendung - ausserhalb der Gültigkeit) selten vorkommend auf Strubel und in der Zeit der "Sitzenden Helvetia" vermutlich als Mischfrankatur verwendet. Strubel mit gutem Schnitt, rückseitig hell. 60,-
- 604** 22A, 22A3 **ROCHE** 1854, **22A**, fehlerfreie Marke mit Attesten Hunziker (77), Weid (98). Frische Strubel-Marke mit oberem Bogenrand, sehr gutem Schnitt (weissrandig) +rarer Stempel, SBK=LP! 100,-
- 605** 22A, 22A3 **GENFER-ROSETTE** (in blau) auf **22A** (22A3) gut geschnitten (unten wenig knapp) sauber entwertet, waagrechte Bugspur sonst tadellos, Befund Eichele (04) 50,-





606



607



608



609

- 606** 22B, 22B1 **QUETSCH-FALTE** (breit!) +**Eckrandstück** auf **22B** (22B1) sehr guter Schnitt (links der Linie entlang) starkes Relief, Marke mit auffälliger Abart, ohne Fehler, Attest Hermann (23) 200,-
- 607** 22C, 22B2 **WIMMIS (Gitter-Raute) 22C** (22B2.l.b) im seltenen **Dreier-Streifen**, sehr gut geschnitten (Felder 23-25) natürliche "Bruchlinien" zwischen den Marken, sehr gute Präsentation, Attest Hermann (14) gesuchte Einheit mit diesem gesuchten Stempel auf einer "Einheit". Provenance Corinphila (2014) 300,-
- 608** 22C, 22B2.l.a **P.P. im Kreis** (AW.307 von Reconvilier oder Sonvilier - Postkreis **Bern**) ideal zentrisch abgeschlagen mit rechtem Bogenrand auf **22C**, senkrecht unstörende "Knitterspur", sehr gut erhalten, Attest Hermann (2022) mit Druckabart: Linke und obere Randlinie unregelmässig ausgedruckt. Papierabart: Seidenfaden stark nach oben versetzt. Ein sehr schönes Stück. 80,-
- 609** 22C, 22B2 **BELLELAY** (AW.-Nr.121 ähnlich) **22C** (22B2) Punktraute - interessante und dekorative **Entwertungsfälschung**, Attest Hermann (06) Ein Künstler hat das Eckrand-Stück fantastisch manipuliert! 200,-



610



611



612



613



614



615

- 610** 22D **ROTHRIST** (in ROT - schönes Wortspiel) +**Lenzburg** (Fingerhut) **22D** mit sehr seltener Doppel-Entwertung, Attest Hermann (23) leichte Fehler jedoch sehr gut präsentierend. Rote Entwertungen auf Strubel sind sehr selten und meist aus Kt.Aargau. 150,-
- 611** 22D.a.3.01 **EFFINGEN (N kopfstehend 2x) 22D.a** sehr gut geschnitten, kleine Fehler, jedoch sehr gut präsentierend mit der **Abart**: "Farbloser Strich" in der rechten oberen Ecke! Attest Hermann (23) Bez.Stempel & Abarten-Kombination mit Sicherheit ein Unikat! 150,-
- 612** 22G.PF **KUTTEL-STRUBEL** (Grosser **PUTZER**) **22G** (22B4) mit sehr gutem Schnitt, Orts-Stempel von GENF 1862. Attest Hermann (23) Stück aus "urigem" Nachlass, fehlerfreie Erhaltung und mir bislang einzig bekannter grosser Putzer auf Strubel ! 200,-
- 613** 23A, 23A3.c **HANDSCHRIFTLICHES P.P.** +Luzerner Raute (schmale/feingliedrige Raute), **23A** (23A3.c) braunrote, besonders seltene Abstempelung (handschriftlich) aus dem KT.LUZERN (Neuenkirch, Meggen oder Eschenbach) kleine Unzulänglichkeiten, jedoch gut erhalten, Attest Hermann (16) 200,-
- 614** 23A+22A **BELLINZONA** (TESSIN) **P.D.** (kursiv) im **KASTEN** (AW.-Nr.406) **23A+22A** mit gesuchtem Stempel - **22A** fehlerfrei mit Attest (Renggli 11) **23A** leicht fehlerhaft 80,-
- 615** 23A+22A **NEUENBURG** (AW.-Nr.313) **22A** mit ideal zentrischem **P.P.**-Abschlag, rechts wenig rau, attraktive Bogenecke mit Befund Rellstab (79) 80,-



616



617



618



619

- 616** 23B2.m **BOGEN-ECKE** (breit) **23E.a** (**23B2.m**) auf Münchner "Seidenpapier", weissrandig geschnitten - rechte obere **Bogenecke**, trotz leicht bügigem Papier und Rauungen aussergewöhnliche Marke mit sehr schöner Präsentation, Attest Hermann (23) Kat: 5'000.-++ 600,-
- 617** 23C, 23B3 **ZIERKREIS-STEMPEL WILLISAU**: 7.OKT.1858, Paar **23C** (23B3) mit überrandigem Schnitt (Nebenmarken fast allseitig sichtbar) Zentrisch ideal und sauber gesetzter "kopfreier" Stempel, unten mit **Bogenrand**, Einheit in fehlerfreier Erhaltung, Att.March.(18) LP! 200,-
- 618** 23C.c.2SF **DOPPELTER ROTER** Seidenfaden, **23C.c** (23B3) mit sehr gutem Schnitt, Abstand der Fäden: 19mm, fehlerfrei erhalten, sauber entwertet, Attest Hermann (23) Kat: 300,-
- 619** 23G, 23B4 **HALBIERUNG** 15Rp (auf 10c-Strubeln) **23G** (23B4) von **GENEVE**: 12.APR.1862, sehr seltene Kombination der 10Rp-Strubel-Marke (im Kat.stark unterbewertet) Marken mit meist sehr gutem Schnitt, ideal sauber entwertet, Atteste: Hermann (12), Moser (65) Kat: 10'000.- für Brief! Halbierungs-Monographie von Erhard Keller nicht gelistet! 500,-





620

620 23G+24G **HALBIERUNG** 20Rp (10c und 15c-Strubel) **23G** (23B4) von **BOLTIGEN** (Obersimmental BE) mit **Stabstempel**, Marken sehr gut geschnitten, UNIKAT! Attest Moser (71) Keller: 3.5.4

600,-



621

621 24A, 24A3 (2x) **GENFER-ROSETTE** (Stempelfarbe: graublau!) auf Paar-Einheit **24A** (24A3.b) sehr gut geschnitten, waagrechter Bug (entstand aus Platzgründen, Marken wurden ursprünglich über den oberen Briefrand geklebt) Verwendungszeit von nur **6 Tagen**: 17.-22.OKT.1854! Höchst seltene Entwertung auf Strubel, Attest Hermann (23) Kat = LP!

200,-



622

622 24A+22A **NEUVEVILLE** (BE), **24A+22A** auf Briefstück mit seltenem violetten Orts-Stempel: 16.NOV.1854, sehr gute Erhaltung, Attest Berra (01) +Weid, gesuchte Stempel-Farbe auf Strubel !

150,-

623 24D, 24B3 **P.P. im Kreis** (AW 300 unbekannter Herkunft) ebenfalls **"G" Initial**-Stempel der Gruppe 49 - vermutlich Kt.Bern **24D** mit sehr gutem Schnitt, links breitem Bogenrand und Druck-Abart: Rand-linien unregelmässig ausgedruckt. Sehr schönes Stück mit seltener "Doppel-Entwertung) ausführliches Attest U.Hermann (2022)

150,-



624

624 24G **GENEVE** (Expedition Lettres) Doppelt eingef.Stabstempel: AW.-Nr.3746 auf **24G**, rechts beschnitten (kleine Fehler) jedoch sehr sauber bestempelt! Attest Eichele (05), Renggli (13)

100,-



625

625 24G **BAD SCHINZNACH AG** (gesuchter Oval-Stempel) **24G** (24B4) weissrandiger, sehr guter Schnitt, Papier knittrig, mit einwandfreiem Attest Weid (00)

50,-



626

626 24G, 24B4 **NETSTALL** (GL) **BAHNPOST-HALBKREIS**-Stempel, **24B4** mit höchst seltener Stempelgruppe, unten schmal - jedoch vollrandig, wenig bügig, Attest Hermann (22) 300P. auf Strubel-Marke!

250,-



627

627 24G, 24B4 **STRAHLENSTEMPEL St.GOTTARDO**, **24G** (24B4.V.d) mit unterschiedlichem Schnitt trotz **Bogenrand** unten! Trotz kleinen Fehlern ein seltener Stempel aus Kt.Tessin, Att.Herm (23)

200,-



628

628 25B, 25B1 **BUREAU des JOURNAUX (Office des Postes - Posthornstempel, AW-Nr.8167, GR.73)** 25B (25B1) mit höchst seltenem Stempel, unten mit Fehlstelle und rückseitig dünn, sonst jedoch gut geschnitten, diverse Fehler. Für den fortgeschrittenen Stempel-Sammler jedoch besonders begehrt, Attest Hermann (23)

200,-



629

629 25B, 25B1 **P.D.-Entwertung Kt.AARGAU (SINS oder Frick)** sehr gut geschnitten, kleine Fehler jedoch gut präsentierend - kunstvoll entwertet, Attest Hermann (23) sehr seltener Stempel auf Strubel!

150,-



630

630 25B, 25B1 **HALBIERUNG** 60Rp (auf 40c-Strubeln) **26C** (26B2) von **MAGGIA** (gesuchter Tessiner Strahlenstempel in blau AW.-Nr.3668) dekoratives Briefstück mit leicht unfrisch wirkenden Marken und unregelmässigem Schnitt, optisch jedoch attraktiv wirkend. Ausführliches Attest Renggli (08) Eine Verwendung als Halbierung (da auf Briefstück) kann nicht vollends nachgewiesen werden. Eine ideale Ergänzung für den "Tessiner Heimatsammler"

2'000,-



631

631 25B, 25B1 **HALBIERUNG** 10Rp (auf 20c-Strubel) **25B** (25B1) sehr schönes Stück (kaum zu finden auf 20Rp.) Raute zentrisch geschlagen (möglicherweise **Entlebuch**) gut geschnitten, Signaturen Hassel+Hunziker, Atteste Eichele (08) + Hunziker (82) Kat: 6'000.+ Keller (Spezialhandbuch für Strubel-Halbierungen Nr.5.2.9 gelistet)

800,-



632

632 25G+24G **ENTLEBUCH** 1859+60, **25G+24G** attraktiv mit **Zierkreis-Stempel** entwertet, Kat = LP! Trotz teils unterschiedlichem Schnitt - beide sehr gut präsentierend.

50,-



633

633 26A, 26A3 **PUNKTRAUTE** auf **26A** (26A3) Gruppe 7 (AW.-Nr.124/125) vermutlich **TRUNS** GR, trotz kleinen Fehlern, Marke mit sehr guter Präsentation, grosse Stempel-Rarität auf Strubel +Attest.

400,-





634

635

636

637

- 634** 26A, 26A3 **P.D-Entwertung Kt.SG: 26A** (26A3) mit Raute und **glasklarem P.D.-Abschlag** (beides in schwarz) optisch ansprechendes Stück, oben links jedoch ergänzt. Attest Hermann (23) +ABT, ideal für den Stempel-Sammler. 50,-
- 635** 26Aa, 26A1 **RECOMMANDIRT** (von Zürich) **26Aa** (26A1.b, grünlicholiv) mit hervorragendem Marken-Schnitt (Doppel-Entwertung mit Raute) wenig rau rs, sehr gute Präsentation, Attest Hermann (11) 200,-
- 636** 27C **DREIFACH-ENTWERTUNG** auf **27C: P.P.** im Kreis (vermutlich Neuenburg/Schwarzenburg), klares P.D. (von Lausanne) und **schwarze Raute**, sehr gut geschnitten und in guter Erhaltung. Attest Weid (97) minimst rauer Punkt, ausserordentlich seltene Entwertungs-Kombi auf 1Fr.-Strubel mit sehr schöner, weissrandiger Präsentation ! SBK = LP !!! 500,-
- 637** 27Cb **GENEVE P. D.** (Stab-Stempel AW.-Nr.2249) **27Cb** (27B2sz) mit seltener Stabstempel-Entwertung! Links beschnitten sonst gut erhalten, Attest Renggli (12) Kat: 1'300.- 80,-

### Aa/A1 (22Aa-26Aa)



638

639

640

641

642

643

644

- 638** 22Aa, 22A1 5c braunorange, **22Aa** (22A1) ungebraucht mit **ORIGINAL-GUMMIERUNG**, farbfrisch und sehr gut geschnitten (vollrandig - oben und unten zwei schmale Stellen), leichte waagrechte Falten (möglicherweise vom Gummi stammend) oben mittig mit geschürfter Stelle, ohne Seidenfaden, optisch schönes Stück mit Attest Eichele (24) rs mehrfach visiert, Kat. für (\*) ohne Gummi: 18'000.- 3'000,-
- 639** 22Aa, 22A1 5c h'braun'orange, **22A.a** (22A1.a) mit sehr gutem Markenschnitt, fein ausgeprägtes Relief, farbfrischer **Erstdruck**, ohne Fehler! Attest Hermann (23) Kat: 2'250.-+ sign.ABT. 250,-
- 640** 23Aa, 23A1 10c pr'blau (helle Nuance) **23Aa** (23A1.b) sehr gut geschnitten (oben Bogenrand) SF rückseitig wenig offen liegend, sehr gut erhalten, Attest Hermann (20) +sign.Bossert, Kat: 1'300.- 200,-
- 641** 24Aa, 24A1.b **SCHWARZENEGG** (BE) Schreibschriftstempel, **24Aa** (24A1.b) soweit fehlerfrei mit seltenem Stab-Stempel kopffrei entwertet und weissrandig, Attest Hermann (13) 300,-
- 642** 24Aa, 24A1.b 15c mit'bräu'rot, **24A.a** (24A1.b) sehr guter Markenschnitt/ voll- bis meist weissrandig, oben Bogenrand (mit Schmitzdruck/Druckabart) Attest Hermann (23) +Zumstein, Kat: 800.-+Abart. 250,-
- 643** 26Aa, 26A1 40c lebhaftgelboliv, **26Aa** (26A1.a) fehlerfrei mit Attest Hermann (16) sehr gut geschnitten, ideal kopffrei entwertet, ungewöhnlich starkes Relief, Buchpreis: 1'700.-++ 300,-
- 644** 26Aa, 26A1 40c leb'h'gel'oliv, **26A.a** (26A1.a) frisches Stück mit Doppel-Entwertung: **ROTER "Suisse Fernex"** und **Genfer Strich-Raute**, sehr gute Erhaltung, Attest Hermann (23), Kat: 1'700.-+ 300,-



645



646



647

- 645** 26Aa, 26A1 40c mit'grün'oliv, **26A.a** (26A1.b) mit erstklassigem Schnitt - rechts Bogenrand und mit allseitig anliegenden Nebenmarken (**5 Stück**) beim Zuschneiden der Marke hat man somit 5 Strubel angeschnitten! Oben leichte waagrechte Bugspur sonst fehlerfreie Marke, mit Genfer-Raute sauber entwertet und mit rotem Transit-Stempel (GR.170) sehr gut präsentierend mit kopffreier Entwertung, Attest Hermann (23) Kat: 1'700.-+ 300,-
- 646** 26Aa, 26A1 40c mit'olivgrün, **26Aa** (26A1.b) weissrandig, sehr gute Erhaltung, Attest Hermann (15) Kat: 1'700.- kopffrei gesetzte Raute. 200,-
- 647** 24Aa, 24A1 **AARAU** 1854 (8.NOV), **24Aa** (24A1.a) hell'br'rot auf erstklassigem Umschlag. Sauber mit P.P. im Kreis (AW.-Nr.315) entwertet in blau! Attest Berra (92) mit Provenienz Giorgino, Kat: 1'600.-++ fehlerfreie Marke mit breitrandigem Schnitt über Frick nach **Oeschgen**. 400,-





648

648 24B+26A.a Grossbritannien 1855, **24B+26A.a** von THUN nach Hamilton (GB) Treppen-Frankatur mit jedoch unterschiedlichem Marken-Schnitt, **oranger PAID** von LONDON, Kat: 3'500.- Att Herm. (23) 300,-

## A2 (22A2-26A2) Strubel 2. Münchner Druck



649

650

651

652

653

654

- 649 22A2 (2x) 5c orangebraun, **22A2 (2.Auflage)** im Paar mit **P.P.** im Kreis von **AARAU** (AW: 315) sehr gut geschnitten, sauber entwertet, mittig natürlich "bayernbrüchig" auf Briefstück. Linke Marke mit **Abart**: Strich links vom "R" Bogenrand rechts. Attest Rellstab (94), Kat: 5'500.- 500,-
- 650 22A2.d 5c orangebraun, **22A2.d** (22A) weissrandig mit attraktiven **Rötel**-Strichen, waagrecht leicht büdig sonst fehlerfrei erhalten, Attest Hermann (23) Kat: 1'400.- 150,-
- 651 23A2.a 10c d'pr'blau, **23Aa** (23A2.a) fehlerfreie Marke mit sauber aufgesetzter Bundesraute, Attest Hermann (23) Strubel der seltenen 2.Auflage mit besonders gutem Schnitt. Kat: 850.-+ 300,-
- 652 23A3 10c dunkelpr'blau, **23A2** weissrandig mit **P.P.** im Kreis von **AARAU** (AW.Nr.315) leichte Eckfalte sonst ohne Fehler, Attest Berra (03) Kat: 850.-+ Stempel. **Gesuchte Entwertung auf A2!** 150,-
- 653 24A2.a 15c leb'h'brä'rot, 24Aa (**24A2.a**) mit sauberem Rund-Stempel **BASEL**: 21.DEZ.54 (vorschriftswidrig während des Rauten-Obligatoriums) guter Schnitt, allseitig voll bis meist breitrandig, sehr gute Erhaltung, Att.Hermann (22) Kat: 1'750.-+ 200,-
- 654 24Aa, 24A2.a 15c leb'h'brä'rot, **24A.a** (24A2.a) fehlerfrei mit Attest: Hermann (23), Renggli (12) von **BADEN** mit Tintenstrichen, Marke von besonder schöner Präsentation, Kat: 1'750.-+Stempel 500,-



655



656



657



658

- 655 24Aa, 24A2.a 15c leb'h'bräun'rot, 24A.a (**24A2.a**) kontrastreich, perfekt zentrisch gesetzte **LUZERNER-RAUTE** (AW-Nr.43). Weissrandig geschnitten, rückseitig wenig hell sonst ohne Fehler, Attest Renggli (12) 300,-
- 656 24Aa, 24A2.a 15c leb'h'brä'rot, 24Aa (**24A2.a**) vollrandig, links leicht tuschiert, Papier fehlerfrei, sehr gute Erhaltung, Attest Hermann (22) Kat: 1'750.-+ mit starkem Relief. 200,-
- 657 26A2 40c leb'h'grün'oliv, **26A (26A2)** 2.Münchner Druck. Weissrandiges, sehr gut erhaltenes Stück, kaum wahrnehmbare Eckknitter, Attest Hermann (11) Kat: 1'400.-+ 300,-
- 658 24Aa, 24A2.a **ZÜRICH** 1855 nach GLARUS, **24A2.a** (24Aa) mit kopffreier Raute, rechts leicht getroffen sonst fehlerfreie Frankatur auf archivfrischem Streiff-Beleg, Attest Hermann (22) Kat: 3'000.-+ Beförderung nach Abgang des Postschlusses, ideal sauberer Fingerhut-Stempel Zürich: **3.FEB.1855.** 350,-

## A/A3 (22A-26A)



659



660



661



662



663

- 659 22A, 22A3 5c hellsienna, **22A (22A3.b)** fehlerfreies Stück mit Attest +Zumstein (94), kopffrei entwertet, weissrandig geschnitten und in gesuchtem Farbton. 60,-



- 660 22A, 22A3 5c graubrun, **22A** (22A3) in nicht katalogisierter **Farbnance**, gut gerandet und "helvetia"-frei sauber entwertet, Attest Ernst Schaadt. ○ 40,-
- 661 22A, 22A3.c 5c orangebraun, **22A** (22A3.c) **Bogenecke von selten schöner Präsentation**, fehlerfrei erhalten und ausserordentlich gut geschnitten, Attest Hermann (23) ○ 200,-
- 662 22A, 22A3 (2) 5c hell Siena, **22A3.b** im weissrandigen Paar mit linkem breitem **Bogenrand**, zentrisch ideale Raute, mittig "bayernbrüchig" und Seidenfaden verblasst (natürlicher Prozess) sehr gute Erhaltung, Attest Trüssel (97) Kat: 450.-+ links der **enorm** breite Bogenrand in rot markiert. ○□ 150,-
- 663 22A.2.03, 22A3 5c gelbbraun, **22A** (22A3.a) gut geschnitten mit Plattenfehler: 2.03 (Strich oben rechts) seltene ungebrauchte Marke! Leichte raue Stelle rückseitig sonst tadellos, Attest Rellstab (94) ★ 300,-



- 664 22A, 22A3.a 5c gelbbraun, **22A** (22A3.a) mit **höchst dekorativer 11-linigen** Raute aus dem Postkreis **Luzern** (AW.-Nr.61) sehr guter Markenschnitt, Randspalt im rechten Überrand, soweit fehlerfrei, Attest Hermann (23) Strubel-Marke zusätzlich signiert. ○ 150,-
- 665 23A, 23A3 10c pr'blau, **23A** (23A3) ungebraucht mit vollem **Original-Gummi** und ohne Falzspuren, sehr schönes Stück, Attest Weid (99) als postfrische Marke! Kat: 1'100.-++ Eine Qualitäts-Marke von grosser Seltenheit. ★★ 500,-
- 666 23A, 23A3.b 10c lebh'pr'blau, **23A** (23A3.b) sehr gut geschnitten +oben mit **Bogenrand**. Seidenfaden verblasst, soweit ohne Fehler, Attest Hermann (23) Kat: 1'100.-+ ★ 250,-
- 667 23A, 23A3.b 10c lebh'pr'blau, **23A** (23A3) \* ungebraucht mit Attest Hermann (22), Kat: 1'100.- sehr guter Markenschnitt, wenig rau rückseitig - sehr schön präsentierend. ★ 200,-
- 668 23A, 23A3.c 10c pr'blau, **23A** (23A3.c) sehr guter Schnitt +breitem **Bogenrand**. Vollständige Original-Gummierung und sehr schöner Präsentation, bis auf leichte Knitterspuren fehlerfrei, Att.Herm (23) Kat: 1'100.-+ ★ 300,-
- 669 23A, 23A3.c 10c pr'blau, **23A** (23A3.c) ungebraucht +**Original-Gummi**, mit gutem Markenschnitt, unten rechts wenig getroffen sonst weissrandig, Knitterspur in guter Erhaltung, Attest Hermann (23) 1'100.-+ ★ 300,-
- 670 23A, 23A3 10c pr'blau, **23A** (23A3) **rotes P.P.** von **NEUENBURG** (AW.-Nr.313) und Raute, gut geschnitten (oben etwas knapp) in bester Erhaltung, Befund Trüssel (02) sehr seltene Entwertung! ○ 200,-



- 671 23A, 23A3 10c pr'blau, **23A** (23A3) mit **P.P.** und Orts-Stempel von **RAGAZ**: 27.SEPT.1854, trotz leicht rauer Stelle sehr schönes Stück - mit gesuchter Doppel-Entwertung, Attest Berra (82) ○ 80,-
- 672 23A, 23A3 10c pr'blau, **23A** (23A3.c) fehlerfrei mit Klein-Befund Hermann, Kat: 110.-+ oben mit Bogenrand. ○ 40,-
- 673 23A, 23A3.d 10c d'pr'blau, **23A** (23A3.d) fehlerfrei erhalten mit rechtem breitem **Bogenrand**, Attest Hermann (23) LP für eine aussergewöhnliche Marke. ○ 80,-
- 674 23A.KF, 23A3 10c lh'pr'blau, **23A** (23A3.b) fehlerfreie, breitrandige Strubel-Marke mit **11-liniger** Raute (PK LU) Attest Hermann (23) mit Klischeefehler: 2.02 ○ 60,-



- 675 24A, 24A3 15c lebh'ro'karmin, **24A** (24A3) ungebraucht, unten rechts kurz tangiert, sonst weissrandig, gute Erhaltung, Attest Hermann (23) +sign.Rellstab, Kat: 2'100.- Marke mit starkem Relief! ★ 300,-
- 676 24A, 24A3.b 15c lebh'ro'karmin, **24A** (24A3.b) mit sehr gutem Schnitt, feines Relief, Seidenfaden kurz "lose" rückseitig, sehr gute Präsentation, Attest Hermann (22) Kat: 2'100.- +mit Papierabart. ★ 400,-
- 677 24A, 24A3.b 15c lebh'r'karmin, **24A** (24A3.b) sauber gesetzte Zentrums-Raute, sehr gut geschnitten, SF rückseitig kurz gelöst sonst tadellos, kunstvoll entwertet, Attest Hermann (20) ○ 60,-
- 678 24A, 24A3.d 15c hellbr'karmin, **24A3.d**, fehlerfreie Marke mit seltener vorschritts-widrigen Entwertung aus **SCHIERS** (GR) während des Rauten-Obligatoriums mit blauem Rundstempel vom **5.JUIN.1855**. Sehr schönes Stück mit ideal zentrischer Entwertung, Attest Hermann (2022) SBK: 900.-+ ○ 200,-



## B/B1 (22B-25B)



- |            |            |  |  |   |   |  |   |  |              |             |             |              |             |             |              |
|------------|------------|--|--|---|---|--|---|--|--------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|--------------|
|            | <b>679</b> | <b>680</b>   | <b>681</b>   | <b>682</b>  | <b>683</b>  | <b>684</b>   | <b>685</b>  |  |              |             |             |              |             |             |              |
| <b>679</b> | 22B, 22B1  | 5c hellorangebraun, <b>22B</b> (22B1.a) guter, allseitig vollrandiger Schnitt (rechts kurz berührt) Eckbügli   | 5c lebh'or'braun, <b>22B</b> (22B1) weissrandig, links breiter <b>Bogenrand</b> . <b>Besonderheit:</b> Kopffreie | 5c hellbraun, <b>22B</b> (22B1) mit gutem Schnitt, Tinte "Rot" und schwarze <b>Tinten-Wellen</b> , attraktive | 10c gr'ultramarin, <b>23B</b> (23B1.a) ungebraucht mit sehr gutem Schnitt, Bogenrand unten, Papier leicht | 10c d'gr'ultramarin, <b>23B</b> (23B1.l.b) <b>fehlerfrei</b> mit <b>11-liniger Raute unbekannter Herkunft</b> , Attest | 10c ultramarin, <b>23B</b> (23B1) breitrandig mit zentrisch gesetzter Raute von <b>ALTDORF</b> (AW.-Nr.9012), | 10c gr'ultramarin, <b>23B1.l.a</b> (23B) in bester Erhaltung mit Attest Hermann (2022). Breit geschnitten, | <b>250,-</b> | <b>80,-</b> | <b>50,-</b> | <b>250,-</b> | <b>80,-</b> | <b>50,-</b> | <b>Gebot</b> |
|            |            | sonst fehlerfrei, farbfrischer Berner-Strubel in seltenem ungebrauchten Zustand, in guter Erhaltung, sehr schöner Präsentation, Attest Hermann (23) 1'200.-+ | Entwertung trotz "mehrfacher" Genfer-Raute! Sehr schönes Stück, Attest Hermann (23)                              | Doppel-Entwertung. Im Überrand wenig bestossen, sonst gut erhalten.   | büggig, Attest Hermann (23) Kat: 4'000.-  | Hermann (23) LP! Für eine exklusive Strubelmarke   | Eckbugspur sonst ohne Fehler - Zentrumsraute! Attest Hermann (10)   | ideal kopffrei entwertet, rückseitig mehrfach signiert, für hohe Ansprüche, Gebotslos!                     |              |             |             |              |             |             |              |

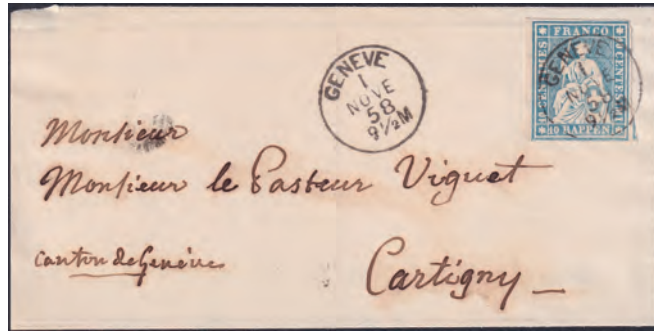


- |            |            |   |  |   |  |  |  |   |              |             |             |             |              |              |              |
|------------|------------|---|--|---|--|--|--|---|--------------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
|            | <b>686</b> | <b>687</b>  | <b>688</b>   | <b>689</b>  | <b>690</b>   | <b>691</b>   | <b>692</b>   |   |              |             |             |             |              |              |              |
| <b>686</b> | 23B, 23B1  | 10c grau'ultramarin, <b>23B</b> (23B1) mit enormer <b>Bogenrand</b> rechts, trotz kleinen Fehlern, sehr gut | 10c graublau, <b>23B.a</b> (23B1) ungewöhnlich helle Farbe für die B-Ausgabe, perfekt zentrich von | 15c rötlichkarmin, <b>24B</b> (24B1) fehlerfrei erhalten mit Attest Marchand (94) Untere linke <b>Bogenecke</b> , | 15c h'röt'l'karmin, <b>24B</b> (24B1) breitrandig geschnitten mit rechtem Bogenrand, zentrischer <b>OSSINGEN</b> | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1) mit <b>P.P.</b> von <b>HASLE/Kriens</b> (AW.-Nr.210) Fehlerfreie Marke mit sehr | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1) mit <b>blauem</b> Zentrums-Vollstempel: <b>Schwanden</b> (Canton <b>GLARUS</b> ): | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1) breitrandig, perfekt erhalten! Attest Hermann (23) ausgesuchtes, edles | <b>150,-</b> | <b>50,-</b> | <b>80,-</b> | <b>80,-</b> | <b>300,-</b> | <b>200,-</b> | <b>150,-</b> |
|            |            | wirkend und erhalten, Attest Renggli (12) Schmitzdruk rechts im Bogenrand !                                 | <b>COPPET</b> (GE): 22.DEC.1857, fehlerfreie Marke mit Attest Renggli (15) SBK = LP!               | Schmitzdruk im unteren Rand, reliefrische Strubel-Marke.  | (ZH) SF verblasst, kopffrei ideal entwertet mit seltenem Stabstempel aus Kt.ZH!                                  | seltene Stempel aus dem Kt.Luzern - ideal zentrisch gesetzt! Attest Hermann (23) LP!                               | 2.JAN.1855, selten edles Objekt - kunstvoll entwertet, Attest Hermann (23)   | Stück mit kleinem Viererblock oben links (mit drei anliegenden Marken). SBK = LP!                         |              |             |             |             |              |              |              |



- |            |            |  |   |  |              |
|------------|------------|--|---|--|--------------|
|            | <b>693</b> | <b>694</b>   | <b>695</b>  | <b>696</b>   |              |
| <b>693</b> | 25B, 25B1  | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1) mit oberem Bogenrand mit Luzerner Raute, eine perfekt erhaltene Marke                 | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1.b) fehlerfrei mit AW Nr.315 (P.P. im Kreis) von <b>AARAU</b> , Attest Hermann | 20c d'gelb'orange, <b>25B</b> (25B1.l.c) <b>fehlerfrei</b> mit unterem <b>Bogenrand</b> , kopffrei gesetzte Genfer-Raute | <b>100,-</b> |
|            |            | mit selten schöner Präsentation, geprüft Kurt Kimmel (94) Kat: 280.-+  | (Kat: 280.-++) signiert Hunziker.   | (AW.-Nr.19) feines Relief, Attest Hermann (23) Kat: 280.-+   | <b>100,-</b> |
| <b>694</b> | 25B, 25B1  | 20c gelb'orange, <b>25B</b> (25B1.b) fehlerfrei mit AW Nr.315 (P.P. im Kreis) von <b>AARAU</b> , Attest Hermann          |   | <b>EFFINGEN</b> (2x verkehrt eingesetztes "N") 1857 nach <b>Brugg</b> , <b>22B</b> (22B1) ungestempelt (der              | <b>100,-</b> |
|            |            | (Kat: 280.-++) signiert Hunziker.  |   | "Entwertung" entgangen) Strubel mit sehr gutem Schnitt, Kat: 1'500.-+  | <b>250,-</b> |
| <b>695</b> | 25B, 25B1  | 20c d'gelb'orange, <b>25B</b> (25B1.l.c) <b>fehlerfrei</b> mit unterem <b>Bogenrand</b> , kopffrei gesetzte Genfer-Raute |   |  |              |
|            |            | (AW.-Nr.19) feines Relief, Attest Hermann (23) Kat: 280.-+   |   |  |              |
| <b>696</b> | 22B, 22B1  | <b>EFFINGEN</b> (2x verkehrt eingesetztes "N") 1857 nach <b>Brugg</b> , <b>22B</b> (22B1) ungestempelt (der              |   |  | <b>250,-</b> |
|            |            | "Entwertung" entgangen) Strubel mit sehr gutem Schnitt, Kat: 1'500.-+  |   |  |              |





697

697 23B, 23B1 **GENEVE: 1.NOV.1858, 23B (23B1)** fehlerfrei auf sauberem Faltbrief nach Cartigny, Attest Hermann (22) 200,-

**C/B2 (22C-27C)**



698



699



700



701



702

- 698 22C, 22B2 5c lebh'gel'braun, **22C** (22B2.l.b) sehr gut geschnitten +starkes Relief. Ohne Seidenfaden & wenig "bayernbrüchig", sehr gut präsentierend +Schlesinger, Attest Hermann (22) 900.- ★ 150,-
- 699 22C, 22B2 5c gelbbraun, **22C** (22B2.l.c) ungebraucht, unten wenig berührt sonst weissrandig mit oberem **Bogenrand**, Attest Hermann, Kat: 900.-+ mit Klischeefehler und Druckabart (Bilder **www**) ★ 150,-
- 700 22C, 22B2 5c hellbraun, **22C** (22B2) fehlerfrei mit aussergewöhnlichem Schnitt (oben **Bogenrand**) und starkem Relief, Attest Kimmel (94) **Besonderheit:** Raute vollständig auf Marke ! ○ 200,-
- 701 22C, 22B2 5c h'ora'braun, **22C** (22B2) breitrandig! **Besonderheit:** Da links die Randlinie nicht ausgedruckt wurde, wirkt die Marke **dreiseitig mit Bogenrand!** Leichte waagrechte Knitter sonst ohne Fehler und bestens präsentierend, Attest Hermann (23) Kat = LP! ○ 100,-
- 702 22C, 22B2 5c h'or'braun, **22C** (22B2) von **CAPPEL** (ZH) sehr gut erhalten, mit Tinte Stab-Stempel nachgezogen (fehlerfrei Marke) Attest Hermann +sign.Moser. kopffrei ideal entwertet. ○ 80,-



703



704



705



706



707



708

- 703 22C, 22B2 5c hellbraun, **22C** (22B2) weissrandiges Paar mit ideal zentrisch und sauber gesetzten Rauten. Mittig natürlich "reliefbrüchig" Kat: 620.-+ ○ 150,-
- 704 22C.KF, 22B2 5c h'or'braun, **22C** (22B2) einwandfreie Marke mit linkem **Bogenrand**, attraktiv kopffrei sauber im rechten Bereich entwertet, Attest Hermann (23), Kat = LP! Klischeefehler: 2.01. ○ 100,-
- 705 23C, 23B3 10c lebh'pr'blau, **23C** (23B3), ausserordentlich schöne Bogenecke mit Ort-Stempel von **REYDEN** (LU) fehlerfrei mit Attest March.(93) hebt sich deutlich von normalen Marken ab. ○ 150,-
- 706 23Ca, 23B2 10c milchblau, **23C.a** (23B2) fehlerfrei mit unterem **Bogenrand**, kontrastreich wirkend mit dem schwarzen Tinten-Kreuz, Attest Hermann (23) Kat = LP! ○ 120,-
- 707 23Ca, 23B2 10c milchblau, **23C.a** (22B2) weissrandig mit breitem **Bogenrand** oben, ideal und sauber zentrisch entwertet +starkes Relief, Attest Hermann (23) SBK = LP ! ○ 100,-
- 708 23C.a, 23B2 10c milchblau, **23C.a** (23B2) guter Schnitt mit linkem Bogenrand, zentrische Bieler-Raute, sehr gute Erhaltung mit Attest Hermann (23) signiert +Berra, Ecke u.links gestützt, Kat: 300.-+ ○ 60,-



709



710



711



712



713



714

- 709 23Ca, 23B2 10c milchblau, **23Ca** (23B2) mit blauer Raute aus Kt.Luzern, trotz Fehlern gut präsentierend, Klein-Befund Hermann ○ 40,-
- 710 23C.c 10c gr'ultramarin, **23C.c** (23B3.IV.a) ungebrauchte Strubel-Marke, Attest Hermann (22) ★ 120,-



- |     |           |   |
|-----|-----------|---|
| 711 | 23C.d     | 10c blau, <b>23C.d</b> (23B3) ungebraucht mit vollem <b>ORIGINAL-GUMMI</b> , ohne Fehler, Attest Hermann (10) * <b>200,-</b>  |
| 712 | 26C, 26B2 | 40c grü'oliv, <b>26C</b> (26B2.III.b) ungebraucht (ohne Gummi) mit gutem Schnitt, unten wenig tuschiert. * <b>300,-</b><br>Bogenecke mit bügigem Papier, sehr gut präsentierend, Att.Herm (22) Kat: 1'500.- |
| 713 | 26C, 26B2 | 40c grünlicholiv, <b>26C</b> (26B2) <b>ungebraucht</b> mit Befund, oben beschnitten sonst gut erhalten, Befund * <b>80,-</b><br>Marchand (08) Kat: 1'500.-  |
| 714 | 26C, 26B2 | 40c leb'h'grü'oliv, <b>26C</b> (26B2.I.b) fantastisches Stück (Bogenecke) fehlerfrei mit Attest (Hermann 23) o <b>300,-</b><br>mit Klischeefehler & Druckbart Schmitzdruck (www)                            |



- |     |             |   |
|-----|-------------|---|
| 715 | 27C         | 1Fr grau, <b>27C</b> (27B2sz.b) mit starkem <b>Relief</b> , ohne Fehler mit rechtem <b>Bogenrand</b> , Attest (Hermann 23) Kat: 1'300.-+ selten schönes Stück mit Raute und vollrandigem Markenschnitt. o <b>250,-</b>      |
| 716 | 27C, 27B2sz | 1Fr h'violet'grau, <b>27C</b> (27B2sz) mit sauberer <b>Zentrumsraute</b> und linkem <b>Bogenrand</b> (Bogenecke), o <b>200,-</b><br>sehr gut geschnitten, sehr gute Erhaltung, Attest Renggli (09) Kat: 1'300.-+            |
| 717 | 27C.a       | 1Fr grau, <b>27C.a</b> (27B2xz) ungebraucht mit Original-Gummi, guter bis breiter Schnitt, sehr gute * <b>400,-</b><br>Erhaltung, Attest Hermann (22) Kat: 2'000.-+ Trotz Gummi, Stück mit erstklassigem Relief!            |
| 718 | 27Ca        | 1Fr. h'viol'grau, <b>27C</b> (27B2sz) weissrandig mit linkem breiten <b>Bogenrand</b> , leichte waagrechte "Falte", o <b>100,-</b><br>sehr gut erhalten, Attest Renggli (08) Kat: 1'300.-                                   |
| 719 | 27C.b       | 1Fr blaugrau, <b>27C.b</b> (27B2xz.c) ausgezeichneter Markenschnitt, +Bogenrand, winzige Falz-Rauung, o <b>250,-</b><br>sehr gut erhaltenes Stück, Attest Hermann (23) Kat: 1'300.-+ mit Druckbart ( <b>www</b> )           |
| 720 | 27C.b       | 1Fr. h'bläul'grau, <b>27C.b</b> (Eckrandstück!) Abart: <b>Quetschfalte!</b> Weissrandig geschnitten, leichte Eck- o <b>200,-</b><br>Knitter sonst tadellos erhalten, sehr schöne Präsentation, Attest Renggli (00) 1'300.-+ |

### D/B3 (22D-27D)



- |     |             |  |
|-----|-------------|--|
| 721 | 22D, 22B3   | 5c braun, <b>22D</b> (22B3) erstklassiges, reliefreiches Stück mit kopfreier Entwertung, tadellos erhalten. o <b>250,-</b>   |
| 722 | 22D, 22B3   | 5c mittelbraun, <b>22D</b> (22B3) Traumstück von <b>MEZIÉRES</b> (VD) 7.JAN.1859 mit perfekt zentrisch o <b>150,-</b><br>gesetztem Stempel, fehlerfrei, Attest Hermann (23) KAT = LP!  |
| 723 | 22D, 22B3   | 5c braun, <b>22D</b> (22B3) mit ideal zentrischem " <b>KEMPTTHAL</b> " (Fingerhut): 30.AUG.1857, Klischeefehler o <b>150,-</b><br>im Rand-Bereich links und unten (unbedruckte Stellen) selten schöne Strubel-Marke mit sehr schöner Präsentation, Attest Berra (90) |
| 724 | 22D, 22B3   | 5c mi'braun, <b>22D</b> (22B3) von <b>LA SAGNE</b> (NE): 7.APR.1858 grosser Zierkreis-Stempel auf gut o <b>80,-</b><br>geschnittener Marke, Attest Hermann (23) gesuchter Stempel auf Strubel-Marke !  |
| 725 | 22D, 22B3   | 5c hellbraun, <b>22D</b> (22B3) von <b>GENF</b> : 2.OKT.1857, Bogenecke mit markanter Abart links im Rand o <b>80,-</b><br>(Druckfehlstelle) - besonders schönes Exemplar, fehlerfrei mit Befund Kimmel (08)   |
| 726 | 22D.a, 22B3 | 5c hellbraun, <b>22D.a</b> (22B3.III) schönes Stück mit vollrandigem Schnitt/ oben tuschiert. Links mit * <b>300,-</b><br>Bogenrand, seltene ungebrauchte Marke mit Neugummi, Kat: 1'500.- Attest Hermann (22)   |
| 727 | 24D, 24B3   | 15c karminrot, <b>24D</b> (24B3.V.b) fehlerfrei mit idealem <b>Vollstempel</b> : Chaux-De-Fonds: 28.JANV.185(8) o <b>100,-</b><br>Attest Urs Hermann (23) LP!  |



- |     |           |   |
|-----|-----------|---|
| 728 | 24D, 24B3 | 15c he'ka'rot, <b>24D</b> mit Fingerhut <b>COUVET</b> : 10.FEV.1860, weissrandig mit rechtem Bogenrand, o <b>40,-</b><br>fehlerfreie Marke mit idealem Zentrumsstempel, sehr schönes Stück.                                 |
| 729 | 24D, 24B3 | 15c rosa, <b>24D</b> (24B3) mit Bahnpost-Stempel: <b>Zürich-Aarau</b> : 18.MAI.1859, weissrandig, Eckbügli - o <b>40,-</b><br>sehr schönes, ideal zentrisch entwertetes Stück.  |
| 730 | 24D, 24B3 | 15c karmin, <b>24D</b> (24B3) von <b>LUGANO</b> , tadellos erhalten - zentrischer Orts-O (ideal zentrisch und voll): o <b>20,-</b><br>8.Sept.1859. Strubel mit diversen Klischeefehlern im Rand: Unter'br. Randalinien etc. |



- |     |                |   |   |       |
|-----|----------------|---|---|-------|
| 731 | 24D.1.06, 24B3 | 15c h'röt'karmin, <b>24D</b> (24D3.IV.a) sehr gut geschnitten, Klischee-Fehler: Unterbrochene Randlinie unten (Feld 18) kurze Randkitter sonst sehr schönes Stück, Kat: 750.-+150.- Att.Herm.   | ★ | 180,- |
| 732 | 25D, 25B3      | 20c gelbl'orange, <b>25D</b> (25B3.IV.b) ungebraucht, rechts getroffen sonst weissrandig, oben mit Nebenmarke. Diverse kleine Fehler optisch aber gut präsentierend, in seltenem ungebrauchtem Zustand, Attest Hermann (23) Kat: 3'000.-  | ★ | 400,- |
| 733 | 25D, 25B3      | 20c d'gelb'orange, <b>25D</b> (25B3.IV.b) <b>fehlerfreie</b> Marke mit sehr gutem Schnitt, besonders frisch wirkende, farbkräftige Marke; feines Relief. Attest Hermann (23) LP! Oben mir Bogenrand und rechts mit Druckabart: Gespaltene Randlinie.  | ⊙ | 150,- |
| 734 | 25D, 25B3      | 20c d'gelbl'orange, <b>25D</b> mit ausserordentlichem Schnitt, ideal zentrisch von <b>GENEVE</b> : 8.FEVR.1862 entwertet, Seidenfadenkanal an einer Stelle offen sonst ohne Fehler, Attest Hermann (2022) +signiert Zumstein, besonders schön wirkend mit dem idealen Zenturms-Abschlag. <b>Besonderheit</b> : Nebenmarken an vier Stellen anliegend. | ⊙ | 80,-  |



- |     |             |  |   |       |
|-----|-------------|--|---|-------|
| 735 | 25D, 25B3   | 20c orange, <b>25D</b> (25B3) Orts-Stempel: <b>BÜREN</b> , sehr gut geschnitten (links schmal sonst breitrandig). Unten mit <b>Bogenrand</b> , ohne Seidenfaden, idealer 12-Uhr-Stempel, Kat: 240.-+   | ⊙ | 60,-  |
| 736 | 27D         | 1Fr. hellviolettgrau, <b>27D.a</b> (27B2ge.IV.a) ungebrauchte Marke ohne Gummi, gut präsentierend, Attest Hermann (12) Kat: 2'000.-  | ⊙ | 200,- |
| 737 | 27D         | 1Fr blaugrau, <b>27D.b</b> von <b>GENEVE</b> : 25.MARS.1858, mit gutem/ meist breiten Schnitt, sehr gute Erhaltung, ohne Fehler, Attest Hermann (23) Kat: 1'300.-+   | ⊙ | 200,- |
| 738 | 27D, 27B2ge | 1Fr blaugrau, <b>27D.b</b> (27B2ge.III.c) erstklassige & fehlerfreie Marke, <b>Fingerhut</b> -Stempel: <b>ROLLE</b> : 28.JUIL.1857, 1Fr.-Marken in dieser Qualität sind ausserordentlich selten! 1'300.-+ Attest Hermann (23) weissrandig geschnitten, oben mit Bogenrand. | ⊙ | 400,- |
| 739 | 27D.a       | 1Fr dunkelgrau, <b>27D.a</b> (27B2.ge) Vollstempel von <b>Wattwyl</b> (SG) breitrandig, unten <b>Bogenrand</b> , fehlerfrei +Attest (Hermann 23) besonder schöne 1Fr.-Strubel-Marke, Kat: 1'300.-  | ⊙ | 300,- |

### E/B2m/B3m (23E-27E)



- |     |               |   |   |         |
|-----|---------------|---|---|---------|
| 740 | 23B2.m        | 10c h'grün'blau, <b>23B2.m</b> ( <b>23E</b> ) mit "Münchner" Seidenpapier, <b>Bogenecke</b> mit sehr gutem Schnitt, schwache Eckbugspur sonst fehlerfrei, ein ausserordentliches Stück dieser sehr seltenen Ausgabe, Attest Hermann (23) Kat: 5'000.-         | ⊙ | 1'000,- |
| 741 | 23B2.m        | 10c leb'h'pr'blau, <b>23B2.m</b> ( <b>23E</b> ) mit "Münchner" Seidenpapier, fehlerfreie Marke mit oberem <b>Bogenrand</b> , Attest Hermann (23) Kat: 5'000.-+ in dieser ausgezeichneten Qualität selten!   | ⊙ | 1'000,- |
| 742 | 23B2.mm (23E) | 10c hell'grü'blau, <b>23B2.mm</b> ( <b>23E</b> ) <b>Bogenecke</b> (o.links) mit weissrandigem Schnitt, kleine Stempel-Druckbrüche, gute Präsentation mit "Bieler-Raute", Attest Hermann (23) Kat: 5'000.-!  | ⊙ | 300,-   |
| 743 | 23E, 23B3m    | 10c zartgrü'li'blau, <b>23E</b> (23B3.m) <b>ungebraucht</b> , mit gutem/ meist schmalem Schnitt, Attest Hermann (10) <b>Kat: 8'000.-</b> sehr seltene ungebrauchte Strubelmarke - meiner Meinung mit Original-Gummierung!                                     | ★ | 1'000,- |
| 744 | 23E, 23B2.m   | 10c hellgrünlichblau, <b>23E</b> (seltene <b>23B2.m</b> ) mit stärkefreiem, dünnen <b>Münchner Papier</b> . Einwandfreie Marke mit Attest Hermann (16), ideal sauber und leicht entwertet mit Raute, sehr gut geschnitten und signiert +Moser. Kat: 5'000.-++ | ⊙ | 800,-   |
| 745 | 23E, 23B2.m   | 10c zartgrünlichblau, <b>23E</b> (seltene <b>23B2.m</b> ) stärkefreies <b>Münchner Papier</b> . Breiter Bogenrand rechts, sauber entwertet, fehlerfrei Marke, Attest Heinz Bossert (10), Kat: 5'000.-+  | ⊙ | 800,-   |
| 746 | 23E, 23B3m    | 10c mi'pr'blau, <b>23E</b> (23B3mm.b) breitrandige Marke mit oberer rechter <b>Bogenecke</b> , Seidenfaden rs kurz gelöst, soweit fehlerfrei. Attest Hermann (19) +Renggli (97) Kat: 600.-+   | ⊙ | 100,-   |



- |     |            |   |   |      |
|-----|------------|---|---|------|
| 747 | 23E, 23B3m | 10c hellblau, <b>23E</b> (23B3.m) Marke mit sehr gutem Schnitt - rechts mit breitem <b>Bogenrand</b> , rückseitig leicht dünn sonst schön, mit Befund Weid (93) | ⊙ | 80,- |
|-----|------------|---|---|------|



- |            |                   |  |   |                |
|------------|-------------------|--|---|----------------|
| <b>748</b> | 23E.KF,<br>23B3mm | 10c lh'pr'blau, <b>23E.b</b> (23B3.mm.b) ideal zentrischer Orts-O: <b>ALTSTÄDTEN</b> (SG): <b>7.AUG.1857</b> .<br>Bogenecke mit sehr gutem Schnitt. Markanter Klischeefehler (Abart) rechts im Rand  | ○ | <b>150,-</b>   |
| <b>749</b> | 27E, 27B2m        | 1Fr d'grau, <b>27E</b> (27B2.m) <b>ungestempelt</b> mit <b>Papierabart</b> , ohne Gummi und links leicht beschnitten,<br>sonst voll- bis meist breitrandig; soweit fehlerfrei, Attest Hermann (23) Buchpreis: 27'500.- sehr<br>seltene, ungebrauchte Strubel-Marke mit guter Präsentation. | ★ | <b>6'000,-</b> |
| <b>750</b> | 27E, 27B2m        | 1Fr dunkelgrau, <b>27E</b> (27B2.m) mit sehr gutem Schnitt (links und unten jedoch korrigiert, Ecke oben<br>rechts hinterlegt) optisch ansprechende, seltene Strubel-Marke mit lesbarem Datum-Stempel:<br>23.AOUT.1862, Attest Hermann (23) Kat: 10'000.-                                  | ○ | <b>600,-</b>   |
| <b>751</b> | 27E.a, 27B2m      | 1Fr dunkelgrau, <b>27E.a</b> (27B2.m) von Chaux-De-Fonds, links und rechts oben beschnitten, sonst<br>weissrandiger Markenschnitt, leichte Rauung rückseitig, soweit fehlerfrei. Farbfrische 1-Franken<br>Strubel-Marke mit guter Präsentation, Attest Hermann (23) Kat: 10'000.-          | ○ | <b>650,-</b>   |

## F/B1m (22F-25F)



- |            |             |   |   |                |
|------------|-------------|---|---|----------------|
| <b>752</b> | 22F, 22B1m  | 5c mattgraubraun, <b>22F</b> (22B1.m) fehlerfrei mit Befund Marchand (rechts schmal, sonst breitrandig)   | ○ | <b>150,-</b>   |
| <b>753</b> | 22F, 22B1mm | 5c mattgraubraun, <b>22F</b> (22B1.mm) erstklassige Marke, weissrandig, mit ideal zentrischer <b>Genfer-Raute</b> , oben mit Bogenrand, Attest Nussbaum (79), Kat: 1'400.-+   | ○ | <b>300,-</b>   |
| <b>754</b> | 23F, 23B1m  | 10c du'grau'ult'marin, <b>23F</b> (23B1.m) ungebrauchter Seidenpapier-Strubel, sehr guter Markenschnitt<br>mit breiter <b>Bogenecke</b> , oben kurze Randspalten im wenig knitrigen Papier sonst ohne Fehler, mit<br><b>Original-Gummierung</b> , sehr gute Erhaltung, Attest Hermann (23) Kat: 9'000.- | ★ | <b>2'000,-</b> |
| <b>755</b> | 23F, 23B1m  | 10c graul'ultramarin, <b>23F</b> (22B1.m) fehlerfrei mit <b>P.P. im Kreis</b> (AW.-Nr. 313) PK <b>Neuenburg</b> , Attest<br>Hermann (13) Ausnahmestück mit linkem ausserordentlich breitem Bogenrand !  | ○ | <b>400,-</b>   |
| <b>756</b> | 23F, 23B1m  | 10c schärz'gr'ultramarin, <b>23F</b> (23B1.m) weissrandig mit Bogenrand mit Rand-Rauung. Besonders<br>farbstarkes Exemplar mit Raute (klar) Attest Hermann (23) Kat: 1'300.-+   | ○ | <b>200,-</b>   |
| <b>757</b> | 23F, 23B1m  | 10c leb'h'gr'ultramarin, <b>23F</b> (23B1.m) farbstarkes Stück mit sehr gutem Schnitt, unten Bogenrand,<br>Befund Kurt Kimmel (00)  | ○ | <b>150,-</b>   |



- |            |              |  |    |              |
|------------|--------------|--|----|--------------|
| <b>758</b> | 23F, 23B1.m  | 10c dunkel'gr'ultramarin, <b>23F</b> (23B1.m) mit sehr gutem Schnitt, herstellungsbedingt SF leicht offen<br>liegend, sonst ohne Fehler, Attest Hermann (20) Kat: 1'300.-  | ○  | <b>100,-</b> |
| <b>759</b> | 23F, 23B1.mm | 10c schwärz'l'gr'ultramarin, <b>23F</b> (23B1.mm.II.b) in <b>fehlerfreier Erhaltung</b> mit Attest Hermann (23)<br>"helvetia-frei" sauber im rechten Bereich entwertet, Kat: 1'300.-+  | ○  | <b>350,-</b> |
| <b>760</b> | 23F, 23B1.m  | 10c blau, <b>23F</b> (23B1.m) Seidenpapier-Paar ( <b>Bogenecke</b> ) sehr gute Erhaltung, Attest Renggli (09) Kat:<br>2'800.-. Gebotslos, (Schätzpreis 400.-) "Einheit" mit enorm schöner Wirkung !  | ○□ | <b>Gebot</b> |
| <b>761</b> | 24F, 24B1.m  | 15c rosa, <b>24F</b> (24B1.m) mit " <b>doppeltem</b> " <b>Seidenfaden</b> , fehlerfrei mit Attest Nussbaum (76) Marke mit<br>sehr gutem Schnitt - rechts mit breitem Bogenrand. Buchpreis: 450.-+150.-   | ○  | <b>150,-</b> |
| <b>762</b> | 24F, 24B1m   | 15c mit'röt'l'karmin, <b>24F</b> (24B1m) aussergewöhnliche Marke mit zentrischem Fingerhut BADEN (AG),<br>weissrandiger Schnitt, Knitterspur unten, oben mit <b>Bogenrand</b> und <b>Schmitzdruck</b> im Rand, sehr<br>schönes Stück mit Attest Hermann (23) 450.-++ | ○  | <b>140,-</b> |
| <b>763</b> | 24F, 24B1.m  | 15c mit'röt'karmin, <b>24F</b> (24B1.m) Bogenecke, Marke ohne Fehler - zentrisch entwertet, Attest<br>Hermann (23) sehr schöne, überdurchschnittliche Marke - mit breiten Rändern.   | ○  | <b>100,-</b> |



- |            |             |  |   |              |
|------------|-------------|--|---|--------------|
| <b>764</b> | 24F, 24B1.m | 15c röt'l'karmin, <b>24F</b> (24B1.m) von BERN: 2.6.1857, fehlerfrei, Attest Marchand, Kat: 450.-  | ○ | <b>80,-</b>  |
| <b>765</b> | 25F, 25B1.m | 20c gelb'orange, <b>25F</b> (25B1.m.b) optisch gut wirkende Marke (vollrandig) rechter Rand jedoch ergänzt.<br>Links breiter <b>Bogenrand</b> , Attest Hermann (23) Kat: 5'500.- | ★ | <b>600,-</b> |



- 766 25F, 25B1.m 20c gelb'orange, **25F** (25B1.m.III.b) in bester Erhaltung mit ausserordentlich schöner Präsentation, Attest Hermann (23) Bogenrand unten, kopffrei entwertet (sauber mit gesuchtem Stempel AW.-Nr.52!), starkes Relief und besonders frisch wirkend. 200,-
- 767 25F, 25B1.m 20c gelb'orange, **25F** (25B1.m) breitrandige, fehlerfreie Seidenpapier-Strubel-Marke, Attest Hermann (23) **Besonderheit:** Nebenmarken auf mehreren Seiten sichtbar **+doppelter Seidenfaden**. Kat: 370.-+200.- eine erstklassige Marke ! 150,-
- 768 25F, 25B1.m 20c or'gelb, **25F** (25B1.m) von **AARAU** 1858 (17.FEB) fehlerfrei mit Attest Hermann (02), selten schöne Marke **+Bogenrand**, mit Verkaufsblatt Honegger (320.-) 100,-
- 769 25F, 25B1.m 20c orange, **25F** (25B1.m) weissrandig mit Orts-Stempel: **CHUR**: 27.JUNI.1857, Attest Bossert (07) sehr schönes Stück mit gut lesbarem Datums-Stempel. Kat: 370.-+ 80,-



- 770 24F, 24B1m.b **ZÜRICH** 1857 nach Glarus (Streiff-Brief), **24F** (24B1.m) vollrandig geschnitten, oben **Bogenrand**, auf **ausserordentlich** frischem Brief mit Inhalt, Attest Hermann (2022) SBK: 850.-+ 150,-
- 771 24F, 24B1.mm 15c mit'rötl'**karmin**, **24F** (24B1.mm) fehlerfrei mit Fingerhut Romanshorn: 16.JUN.1857, Attest Hermann (21) selten schönes Stück +oben Bogenrand - zentrisch ideal entwertet. 450.-+ 150,-
- 772 25F, 25B1.m **SCHINZNACH ROUTE (AARAU)** 1857 (6.JUNI), **25F** (25B1.m) nach Oberentfelden, Kasten-Stempel mit Routen-Stempel kombiniert (AW.Nr.19, GR:27a) breitrandige Bogenecke auf seltenen schönem Beleg, Attest Marchand (94) 200,-

## G/B4 (21G-26G)



- 773 21G, 21B4 2c grau, **21G** (21B4) von **WILDBERG** (ZH) sehr schönes Stück mit diagonal aufgeschlagenem Stabstempel, vollrandig geschnitten/ unten mit **Bogenrand**, Kat: 750.-+Stempel. 200,-
- 774 21G, 21B4 2c dunkelgrau, **21G** (21B4) weissrandig! Orts-Stempel **AARAU**: 13.MÄRZ.1863, trotz leicht rauer Stelle ein wunderschönes Stück laut Honegger (www) mit Verkaufsblatt zu 420.- 150,-
- 775 21G, 21B4 2c grau, **21G** (21B4) mit Orts-Stempel **WINTERTHUR**: 8.DEZ.1862, Befund Kimmel (03) 750.-+ schönes Stück, fehlerfrei erhalten mit leicht verblasster Seidenfaden-Farbe. 150,-
- 776 21G, 21B4 2c grau, **21G** (21B4) mit Orts-Stempel **Lausanne**: 16.AOUT.62, fehlerfrei mit Attest Weid (02) 150,-
- 777 22D, 22B3 5c braun, **22D** (22B3) mit Fingerhut-Stempel **RECONVILLIER**, tadellos mit Befund Berra (94) 50,-
- 778 22G, 22B4 5c braun, **22G** (22B4) in **Paar-Einheit**, unten getroffen sonst gut geschnitten, mit "einwandfreiem" Befund BPB mit unleserlichem Stempel. 10,-



- 779 22G, 22B4 5c braun, **22G** (22B4) im fehlerfreien Paar von **HAUPTWEIL** (TG) zentrischer Fingerhut-Stempel vom 10.MAI.1862. Signiert +Moser 40,-
- 780 23G, 23B4 10c blau, **23G** (23B4) ungebraucht mit vollem **ORIGINAL-GUMMI**, breitrandig mit rechtem **Bogenrand**, mit Signatur +Zumstein, Attest Hermann (10) Kat: 340.-+ oben rechts kleiner Viererblock (mit anliegenden Nebenmarken) sehr schönes Stück ! 100,-
- 781 23G, 23B4 10c blau, **23G** (23B4) breitrandige, fehlerfreie Marke mit Befund Berra (82) verschwommener Druck im Hintergrund. 30,-
- 782 24G, 24B4 15c dunkelrosa, **24G** mit **Stempel-Kuriosität:** Monat verkehrt eingesetzt. Ideal zentrisch und sauber entwertet: **CRESSIER** (FR) 14.NOV.1860 (Posthorn-Stempel) wenit knittrig - mit bester Präsentation, weissrandig, LP! 80,-
- 783 25G, 25B4 20c orange, **25G** (25B4) mit Doppel-Entwertung: **LUZERN**: 17.SEPT.1862 und **rotem Transit-Stempel** (vom gleichen Tag) sehr gut geschnitten, unten mit Bogenrand. Fehlerfrei erhalten. 60,-





784



785



786



787



788

- 784** 25G, 25B4 (2x) 20c gelbl'orange, **25G** (25B4) im **Paar** von **BERN, Abart**: Seidenfaden rückseitig **doppelt** (ungewöhnlicherweise nicht weiterführend sondern gegen links weiterlaufend). Marke aus Bogen gerissen, für eine "ausgerissene" Einheit sehr gut geschnitten, nur links und im unteren Rand teilweise getroffen, mittig und rechts mit gespaltenen Randlinien. Paar-Einheit mit attraktiver Seidenfaden-Abart (**www**) 80,-
- 785** 25G (2x) 20c orange, **25G** (25B4) wunderschönes Paar von **WINTERTHUR**: 31.DEZ.1861. Einheit mit sehr gutem Schnitt, zentrisch sauber entwertet, signiert +Attest Hunziker (70) LP! 150,-
- 786** 26G, 26B4 40c du'olivgrün, **26G** (26B4) mit überrandigem Schnitt, sauber von **GENF**: 13.AOUT.1861 entwertet. **Besonderheit**: Marke mit sechs angrenzenden Nebenmarken. Selten schöne Marke mit kräftigen Farben und gutem Relief, LP! 80,-
- 787** 26G, 26B4 40c lebhl'olivgrün, **26G** (26B4) vollrandig mit weissem Rand. Mit gesuchter Doppel-Entwertung: **LUGANO**: 28.JANV.1862 und rotem Ankunft oder Transit-Stempel von **LONDON**. Seidenfaden-Farbe verblasst. Sehr gute Erhaltung, Befund Renggli (08) 80,-
- 788** 26G, 26B4 40c olivgrün, **26G** (26B4) mit Stab-Stempel von **WEGGIS**. Sehr gut geschnitten (weissrandig), oben mit Bogenrand. Stempel zentrisch und kopffrei gesetzt, sauber und gut lesbar abgeschlagen, wenig raue Stelle im Seidenfaden-Kanal sonst ohne Makel. 50,-

## Frankaturen & Destinationen

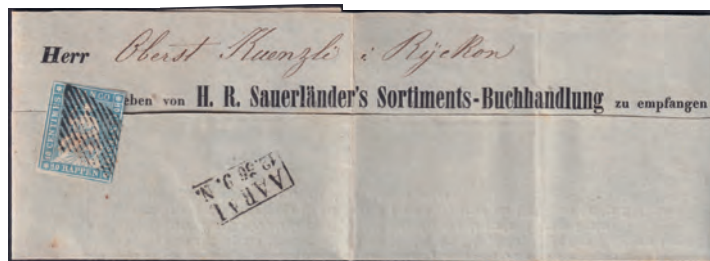


789



790

- 789** 25B+22A **AARAU** 1854 (15.DEZ) nach **Niederhallwyl**, **25B** (25B1) +**22A** (22A3.b) Edler Brief in bester Erhaltung: Sauber, tadellos geschnitten, kopffrei entwertet, aussergewöhnliches Relief, sauber beschrieben, mit Inhalt und mit seltenem hellblauen P.P.im Kreis entwertet, Attest Hermann (17) Gebotslos! (Schätzpreis 300.-) Gebot
- 790** 23A, 23A3 **AARAU** 1854 (15.NOV) nach **ARBURG**, **23A** (23A3) mit blauem P.P. im **Kreis** (AW.Nr.315). Breitrandiger Markenschnitt, auf tadellos sauberem Brief. **Dekorativ**: "Blau" auf "blau" mit blau! 200,-



791

- 791** 23B **AARAU** 1856, **Streifband** (speziell **langes Format** "Säuerländer's Sortiment") nach **Riekon**, **23F** (23B1) mit gutem Schnitt (seltene als Verschluss verwendete Marke!) Attest Renggli (13) KAT: 2'500.- 300,-



792



793

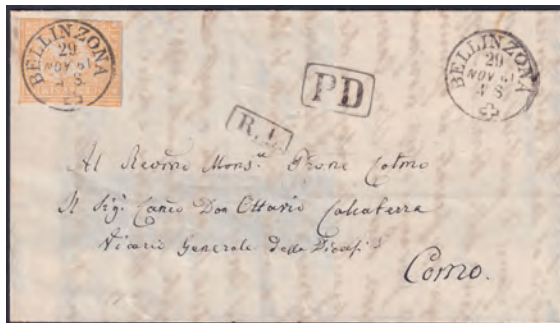
- 792** 22D, 22B3 (3x) **AARAU** 1857 (1.AUG), **22D** (22B3) nach **Rapperswyl**, seltener Kasten-Stempel auf Dreierstreifen, auf Drucksachen-Nachnahme (**www**) "Einheit" meist gut geschnitten und sehr sauber. 150,-
- 793** 26C, 26B2 **BADEN** 1860 nach **St.Etienne** (FR) gut erhaltene **26C** (in später Verwendung), sauber mit Fingerhut-Stempel entwertet auf vollständigem Siegel-Faltbrief mit Inhalt. 80,-





794

- 794** 24D, 24B3 **BASEL 1860, 24D** auf **ORIGINAL-TELEGRAPHEN-DEPESCHE** (Inhalt) mit Vierwaldstättersee-Schiffpost-Beförderung. "Waldstättersee" rückseitig nach Locarno. Ausführliches Attest Hermann, sehr seltenes, bislang einzig bekanntes Dokument mit Strubel. (Nach Angaben des Einlieferers) 5'000,-



795



796

- 795** 25G, 25B4 **BELLINZONA 1861** nach "COMO", Grenzrayon (R.L.) und P.D im Kasten mit **25G**, ideal zentrisch und sauber voll entwertet - links jedoch beschnitten auf nicht ganz vollständigem Beleg. 60,-
- 796** 24A, 24A3 **BELP 1855 (3.JAN)** nach **BERN, 24A (24A3) fehlerfreie Frankatur** mit vorbereitetem Rücksende-Anschrifts Kuvert innenseitig. +blaue Raute, Grenzfalu zu 24A2.c. 450.-+ 80,-



797



798

- 797** 23A, 23A3.c **BRASILIEN (Buenos Aires)** mit üblichem Markenschnitt, ab **VEVEY (31.OKT.1860) 2x 26G (26B4)** trotz unvollständiger Frankatur, gesuchte Destination, Richard Schäfer: 10 Punkte von max.13 (S.335) Attest Hermann (23) Bilder (www) 400,-
- 798** 27C (6x), 26C **BRASILIEN, 6.40Fr. von WINTERTHUR: 4.FEB.1856** nach **BAHIA**, sieben Strubel-Werte mit sehr gutem Schnitt, einzig waagrechte Bugspur durch Brief und zwei Marken sonst sehr gut erhalten. **Besonderheit: Viererstreifen** und **Paar 27C** mit Einzelwert 26C. Attest Rellstab (96) Gesuchte Destination mit sehr hoher, wohl einmaliger Frankatur ! 8'000,-



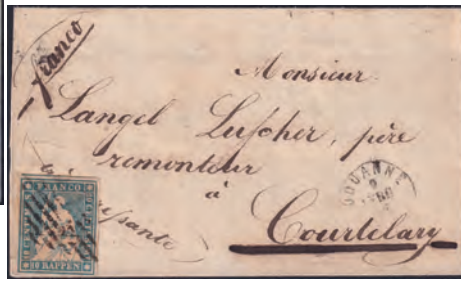
799



800

- 799** 25G (2x) **BRUGG 1862 (1.JULI), 25G (2x)** auf sauberem "Recommandé"-Brief nach **Thiegen (DE, Waldhut)**, gut geschnittene Marken +Beleg mit Inhalt. (www) 60,-
- 800** 23C, 23B3 **BRUGGEN 1858, 23C (23B3)** mit unten breitem **Bogenrand** auf Brief nach **Rheineck**. Sehr gut geschnitten und ideal mit Fingerhut-Stempel entwertet. 80,-





- 801** 23Cf, 23B3 **CHUR** mit **RECOMMANDIERT** nach Waltensburg 1859 (datiert 26.MÄRZ) seltene **grünlich "hellblaue"** Farbnuance (**23C.f**) sehr gut geschnittenes Paar, mit zentrischen Stempeln, auf sauberem Brief, tadellos erhalten, rückseitig **SPAR-KASSA** Graubünden. 200,-
- 802** 23A, 23A3 **DOUANNE** (franz.THUN) 1856, fehlerfreie **23A** auf sauberem Beleg mit Inhalt nach Courtelay. 50,-
- 803** 24G, 24B4 **ENTLEBUCH** 1861 (26.JANV) nach Ermensee, **24G** in geklebter senkrechten "Paar"-Einheit, Marken leicht unterschiedlich geschnitten, unten Vortrennschnitt sonst gut erhalten. Attraktiver, vollständiger Faltbrief mit Inhalt mit Provenienz Otto Wicki. 150,-



- 804** 26C, 26B2 **FRANKREICH: ZÜRICH** 1858 (12.JAN) nach Chapelle St.Denis, **26C** auf sehr frischem, nicht ganz vollständigen Beleg mit diversen roten Transit-Stempeln +PD +Inhalt. Marke mit Vortrennschnitt und Bugspur sonst ein ansprechender Beleg mit sehr schöner Präsentation, SBK: 260.- 50,-
- 805** 22D, 22B3 (2) **GLARUS** 1857 (10.12) nach **UNTERTERZEN** auf **Schiffspost**-Beleg, fehlerfreie Frankatur mit **22D** (2) in unterschiedlichen Farben: 22B3.III.b + 22B3.III.c auf frischem/ etwas verblichenem **WALENSEE-SCHIFFSPOST-BRIEF**, sehr gut geschnittene Marken, **fehlerfrei**, Attest Hermann (2021) LP! 150,-



- 806** 23G, 23B4 **GLARUS** 1862, **23B4** mit **aussergewöhnlichem** Schnitt nach Zürich, Nebenmarken allseitig anliegend (kleiner Viererblock oben links - rot), Bogenecke auf sauberem Faltbrief, rs Bahnpost: CHUR-ZÜRICH 15.X.1862. 60,-
- 807** 23G, 23B4 **Grenzrayon: GENEVE** nach Bonneville 1860, **23G** (abgelöst und versetzt zurückgelebt) mit RL +PD auf sauberem Beleg mit Inhalt. 50,-



- 808** 22D+25B+26C+27C **GROSSBRITANNIEN**, 1.65Fr. von **ZÜRICH** nach **MANCHESTER**, attraktive Vierfarben-Frankatur auf **Bütten-Papier-Beleg** mit Inhalt: **22D+25B+26C+27C**, sehr gute Erhaltung, Atteste: Eichele (99), Reilstab (83) 2'000,-



- 809 23A, 23A3 **HASLE (LU)** nach **SIGNAU, 23A (23A3)** auf Brief-Vorderseite mit seltener 11-linigen Raute entwertet (LU), guter Markenschnitt - gesuchte Entwertung ! 60,-



810



811

- 810 24A, 24A3 **HINDELBANK** 1855 nach Burgdorf, Nachnahme mit **24A (24A3)** kopffrei entwertet, üblicher meist guter Schnitt, gute Erhaltung mit Attest Weid (99) Kat: 500.-

- 811 26G, 26B4 **HIRSLANDEN** nach **PARIS** 1861, **26G** mit **überraedigem** Schnitt +Bogenrand mit zentrischem Stempel nach Frankreich, Beleg sehr sauber und mit schön gesetzten Stempeln. 80,-



812



813



814

- 812 25G (2x), 23G **ITALIEN**, 0.50, **LOTZWYL** 1862 (11.JAN) nach **VERONA**, Buntfrankatur: Strubel **25G (2x)+23G**, unten getroffen sonst ansprechender Beleg. +rarer-O: **DISTRIBUZIONE !** 50,-

- 813 23B, 23B1 **LACHEN** 1855, **23B (23B1)** auf Streifband nach Kaltbrunnen. Fehlerfreie Marke mit Raute übergehend entwertet. +Nachnahme. 80,-

- 814 24G, 24B4 **LAUFENBURG** 1861 (1.Sept) nach Aarau, **24G (24B4)** Sehr gut geschnitten, fehlerfreie Marke mit Attest Hermann (05) selten sauber und klar entwertet: Fingerhutstempel. 80,-



815



816

- 815 23G (4) **LAUSANNE** 1860 nach **Paris**, Aufbrauchs-Frankatur (23G 4x) mit "8" Decimen und **Insuffisant** (schwarz) PD aufgehoben und bis zum Empfänger tolerierte Frankatur. Unregelmässiger Markenschnitt, sauberer **Siegel-Beleg** mit ungewöhnlicher Stempel-Kombination! 200,-

- 816 BoM **LAUSANNE, AFFR.MODERÉ** (moderierte Frankatur) vom 29. SEPT. 1859 (aus der Strubelzeit) Drucksache (Maison de Santé, Bain & Pension Henri Mansfeld, Lausanne) seltene Frankatur mit "PD" als Massenversand verschickt. 50,-



817



818



819

- 817 22A (2x) **LOCARNO** 1855 nach Bellinzona **1855 (15.DIC)** **22A (22A3)** zweimal auf besonders auberem Beleg, unten rechts kurz getroffen sonst tadellos sauber erhalten, Kat: 800.-+ 100,-

- 818 23A, 23A3 **MELCHNAU** 1860, **23A** auf möglicher Spätverwendung. Marke möglicherweise nicht auf Brief passend jedoch mit beiliegendem Befund Weid (97). Preiswerter Start und ohne Gewähr! 50,-



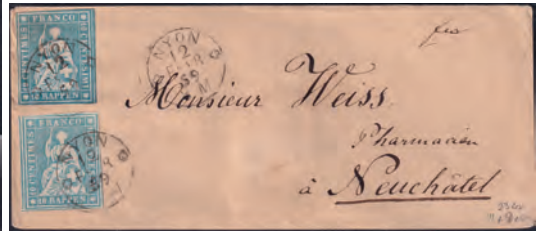
819 26G, 26B4 MENDRISIO 1862 nach Luzern, mit "NON RECLAMES"-Stempel (noch nie gesehen!) 26G einseitig beschnitten, sauber vom 3.DEC entwertet +Chargé. 100,-



820



821

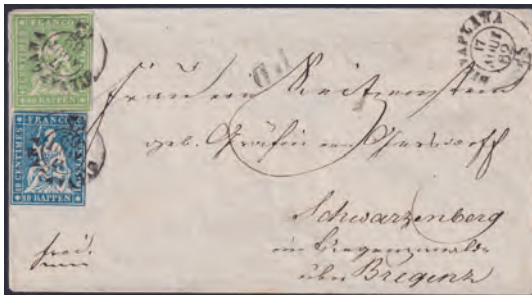


822

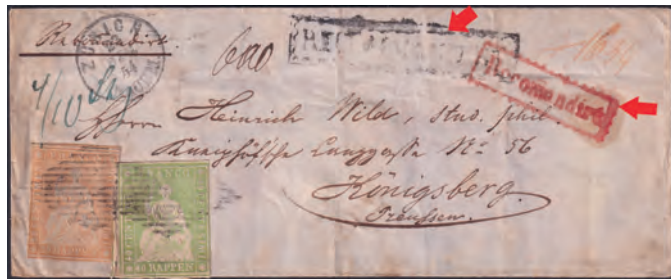
820 22A, 22A3 NEUENBURG 1855, 22A (22A3) in bester Qualität mit oberem Bogenrand auf Orts-Faltbrief, Attest Berra (99) besonders sauberes Briefchen mit Zentrums-Raute. 150,-

821 24B, 24B1 NIDAU 1856, 24B fehlerfrei auf Brief nach SPIEZ, 3-seiter Inhalt, sehr sauber. 80,-

822 23Cg+23Cd NYON 1859 (12.FEB) nach Neuchâtel, 23C in zwei stark variierenden Farb-Nuancen auf sauberem Brief, Marken mit sehr gutem Schnitt, tadellos mit Befund BPB (23) Besonderheit: Frankatur aus zwei unterschiedlichen Bogen mit unterschiedlichen Farbvarianten!



823



824

823 26G+23G ÖSTERREICH (Schwarzenberg bei Bregenz, Vorarlberg) attraktive Frankatur von SILVAPLANA (GR) mit sehr gut geschnittenen 26G+23G +P.D. auf archivfrischem Beleg. 200,-

824 25B+26A PREUSSEN (Kaliningrad/Russland) 1854 (23.DEZ), Ab ZÜRICH nach Königsberg, mit 25B+26A und seltenem doppelt verwendetem ROCOMANDIERT-Stempel (rot+schwarz) trotz leicht unregelmässigem Schnitt, sauber entwertet und spannend für den Stempelsammler, Attest Hermann (23) 300,-



825



826



825 23C, 23B3 St. AUBIN, 23C auf archivfrischem Faltbrief nach Neuchâtel, unten knapp geschnitten sonst breit gerandet. Besonderheit 1: Druck-Ausfall im rechten Marken bereit, Besonderheit 2: mit seltenem grossen Zierkreis-Stempel entwertet, fehlerfrei mit Befund Weid (06) 150,-

826 24F, 24B1.m STÄFA 1856 (26.DEZ) nach Bischoffzell (TG), weissrandige 24F mit rechts enorm breitem Bogenrand auf sauberem Faltbrief mit Inhalt. Kat: 850.- 150,-



827



828



829

827 22C, 22B2 STREIFBAND von ST.GALLEN 1856 (komplett!) Marke als Verschluss verwendet, 22C (22B2) nach Weinfeld. Marke mit üblichem, meist gutem Schnitt - seltene Verwendungs-Form mit Befund BPB. (22) 250,-

828 24D, 24B3 SURSEE (ZU SPÄT) 1858 nach Dagmersellen, 24D (24B3) mit meist breitrandigem Schnitt auf Botenweibel-Brief. Leichte waagrechte Falte sonst bestens erhalten, äusserst seltene "ZU-SPÄT"-Abstempelung welche ausschliesslich in Sursee verwendet wurde. 200,-



- 829 23G+26G **UNGARN** (Felegyhaza) ab **LOCARNO** mit **23G+26G**. Üblicher Markenschnitt, jeweils einseitig beschnitten, soweit fehlerfreie Frankatur. Seltene Destination Ungarn laut Attest Hermann (23) Richard Schäfer: 7Punkte von max 13 (S.433) Leitweg: www über Friedrichshafen und Wien. 150,-



830



831

- 830 24B+26A.a **USA** (**CONWAY**, Bundesstaat Arkansas) 1858, **Chateau D'Oex** (VD) mit 2x **24D & 26C** auf sauberem Damen-Brief via **B'Service** (Atlantik-Überfahrt mit britischem Boot) Meist guter Markenschnitt mit **Besonderheit**: Marke über den oberen Rand geklebt. Attest Hermann (23) **Seltene Destination: New Hampshire**. 250,-

- 831 23Ca+26C+25B (4x) **USA**, 1.30Fr. von **Ste-CROIX** nach **NEW YORK**, 23Ca+26C+25B (4x möglicherweise 25F mit ausgesprochen gutem RELIEF) ungewöhnliche Frankatur mit **sechs Strubel-Marken** nach Amerika, Marken mit unterschiedlichem, meist breitem Schnitt, via Liverpool bis Steamer. Sehr gute Erhaltung mit Inhalt (wenig lädiert) Attest Rellstab (89) 1'200,-



832



833

- 832 26C, 26B2 **VOLKETSCHWEIL** 1859, **26C** mit oberem Bogenrand nach Stein (SH) auf frischer Nachnahme, Marke links getroffen sonst weissrandig. Beleg sehr sauber, mit Inhalt und selten schön präsentierend. 50,-

- 833 22D (2x) **WIESENDANGEN** bei Winterthur 1858, **22D** in zwei **stark variierenden Farb-Nuancen** nach Kreuzlingen, mit Bruch-Stempel entwertet, gut geschnitten +qualitativ ansprechend. 150,-



834



835

- 834 22C+23A **WILLISAU** 1855, **22C+23A** auf Ausschnitt mit gesuchtem **OVAL-KREUZ-STEMPEL**: Allg.INDUSTRIE-AUSSTELLUNG in Willisau (Kt.LUZERN) trotz unterschiedlichem Markenschnitt besonders gesuchter Stempel aus dem Kt.Luzern. 100,-

- 835 23A, 23A3 **ZÜRICH** (Mechanische Papierfabrik **SIHL**) "forwarded" ab **AARAU** 1854 (11.DEZ) nach **ARBURG**, **23A** (23A3) mit blauem **P.P.** im **Kreis** (AW.Nr.315) mit bedrucktem Inhalt, Strubel mit meist gutem Schnitt aus selten schönem Beleg, Befund Rellstab (96) 200,-

## MISCHFRANKATUREN



836



837



- 836** 22G+30 **22G+30** (Mischfrankatur) von **WÄDENSWEIL** nach **ZÜRICH** 1863 (26.APR.) **Besonderheit:** Gleiche Wertstufe (geschnitten & gezähnt) Strubel-Marke fehlerfrei, Nr.30 unten leicht unregelmässig gezähnt, BANK-Beleg sehr sauber, rückseitig wenig verfärbt, mit ausführlichem Attest Hermann (19) Buchpreis: 6'000.-+ Provenienz Rapp, Gärtner Los 306 (50.Jubiläums-Auktion) 836
- 837** 27C+32 **BASEL: 27C** (Strubel) kombiniert mit Nr.**32** (Sitzende) sehr seltene Mischfrankatur, attestiert Urs Hermann (15) Kat für Brief: 15'000.-+ preiswerter Start für diese gesuchte Kombination. 837



**838**



**839**

- 838** 21G+31 Mischfrankatur **21G+Nr.31** von **LICHTENSTEIG**: 19.NOV.1862 nach Alt St.JOHAHN. Scherenschnitt und sehr gut gerandete Strubelmarke, aussergewöhnlich sauber abgestempelt - besonders schönes **Streifband**-Dokument, SPEZ-Kat: 2'250.-+ sign.+Moser mit Attest (72) 838
- 839** 25G+31 Mischfrankatur **25G+Nr.31** von **ERLACH** (BE): 20.APR.1862 nach BERN. Gut gezähnt/geschnitten auf besonders sauberem Brief-Umschlag, wenig bügig, einwandfrei mit Attest Eichele (04) Kat: 1'500.-+ 839



**840**

- 840** 26G+31 Mischfrankatur **26G+Nr.31b** von **BERN**: 1.DEZ.1862 nach Tharandt bei **Dresden (Königreich Sachsen)** Scherenschnitt und sehr gut geschnittene Strubelmarke, ausführliches Attest von Renggli (97) Zumstein-Spez: 2'000.-+ 840

## Einheiten



**841**



**842**

- 841** 21G, 21B4 **VIERERSTREIFEN 21G** (21B4) von **ETTISWYL** (LU): 16.NOV.1862, leicht unterschiedlich geschnitten, jedoch gute Erhaltung, Attest Renggli (99) KAT: 6'000.-! 841
- 842** 22Aa, 22A1 **PAAR-Einheit 22Aa** (22A1) sehr guter, vollrandiger Markenschnitt (rechts wenig tuschiert) feines Relief, kleine Unzulänglichkeiten jedoch sehr schön präsentierend, Attest Hermann (10) Kat: 6000.- 842



**843**



**844**



**845**

- 843** 22F, 22B1.m **AESCH** (BL) **DREIERSTREIFEN: 22F** (22B1.m) mit sehr seltenem 10-linigen Rauten-Stempel aus Kt.Basel-Landschaft, rechts breiter Bogenrand, oben beschnitten, Seidenfaden ausgefallen, sonst sehr gut erhalten (so Attest BPB) Kat: 6'000.-, ab 10% 843



- 844 22G, 22B4 (4) **VIERER-STREIFEN, 22B4** mit weissrandigem Schnitt von **Porrentruy** (AW:3998), Papier bügig, sehr gut erhalten, Befund Kimmel, Kat: 500.- 80,-
- 845 22G, 22B4.f **VIERERBLOCK 22G** (22B4.f) Briefstück von **WILLISAU** (LU) links unten beschnitten, sonst gut gerandet, linke untere Ecke defekt, soweit fehlerfrei - Attest Hermann (23) Kat: 1'300.- 180,-



846



847

- 846 23A, 23A3 **DREIER-STREIFEN: 23A** (23A3) breitrandig geschnitten +starkes Relief, sehr gut erhalten, Attest Rellstab (90) Kat: 800.-+ senkrechte Einheiten sind deutlich seltener als waagrechte. 250,-
- 847 26A (3x) **DREIERSTREIFEN, 26A** (26A3), weissrandig, sauber mit Rauten entwertet und rotem Transit-Stempel +PAID, Befund Kimmel, Kat: 1'800.- sehr gute Erhaltung. 500,-



848

- 848 27Cb (3x) **DREIERSTREIFEN 26C.b** (26B2) von **GENEVE**: Überraschender Schnitt: Obere rechte **Bogenecke** (rot markiert) mit allen möglichen anliegenden angeschnittenen Nebenmarken im Rand-Bereich, Schmitzdruck-Spuren im Bogenrand-Bereich! Sehr schöne Einheit mit lediglich kleinen Eckbugspuren, sehr gute Erhaltung, Attest Renggli (12) Kat: 1'600.-+ 400,-

**STRUBEL Sammlungen**



ex 849



ex 850

- 849 18 Strubel 1854-1862, **18 STRUBEL** mit Katalog-Wert, bessere Werte: **27D, 23E, 26A**, Kat: 3'400.-+ 100,-
- 850 9 Briefe 1854-1862, **9 Strubel-Briefe** mit 24A von Wattwil, sehr schöner Beleg von Bischoffzell mit **ZIHLSCHLACHT** nach Herisau mit 25D! Und weitere, meist saubere Belege, **www**. 150,-

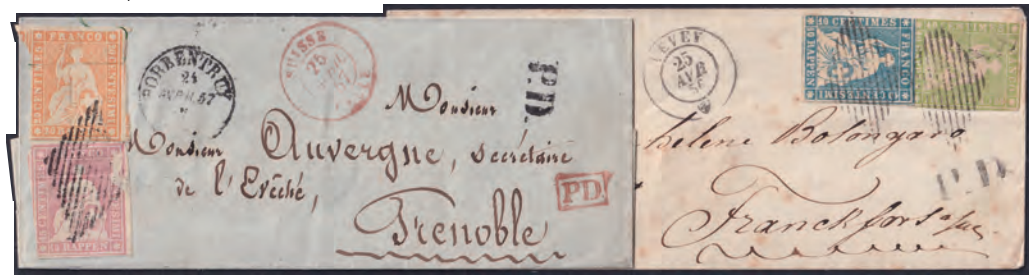


ex 851



ex 852

- 851 10 Briefe 1855-1862, **10 Strubel-Briefe** mit gut geschnittener **24B** von Vevey nach Chateau-D'Oex. Mehrheitlich saubere Belege, jedoch unterschiedlich erhalten, sehr fairer Startpreis ! Hoher Kat. 150,-
- 852 16 Strubel 1854-1862, **16 Strubel**, dabei **21G\***, **27C\*** und breitrandige **26A**, unterschiedlich erhalten jedoch gut präsentierend, Kat: 4'120.- Preiswerter Start. 150,-



ex 853



- 853 10 Briefe 1854-1862, **10 Strubel-Briefe**, mit diversen Ausland-Frankaturen inkl.Grenzrayon. Unterschiedlich erhalten, jedoch ernormer Kat! 25F+24F nach Grenoble von Porrentruy. Weiter 26A+23A von Vevey nach Frankfurt. (Bilder [www](#)) 200,-



854

ex 855

- 854 24B,25D,24Aa Strubel-Lot: **24B** (24B1.b), **25D** (25B3.IV.b) und 24Aa (**24A2.a**) alle attestiert Hermann (19-23) Kat: 2'150.- attraktive, gut erhaltene Marken mit schöner Präsentation. (Bilder [www](#)) 200,-
- 855 24 Strubel 1854-1863, **24 Strubel-Marken** (alle signiert rückseitig) dabei viele bessere Werte: Komet, 25F, 27C, 23Ca, Qualität meist sehr ansprechend, Kat: 4'440.- 200,-



ex 856

- 856 19x **STRUBEL**, 19x (alle doppelt signiert) Qualität meist ansprechend +3xBefund, schöne Entwertungen! Inkl.: **21G** (2x), **27C**, **24F**, **25F**, **23E**, **25B**, **25D**, **26A** usw, Kat: 7'200.-+ preiswertes "Lot". 400,-

## Sitzende Helvetia Proben



857

858

859

860

861

862

- 857 28.6.2 2c graublau, Nr.**28.6.2** (geschnittener **Probedruck**) breitrandig geschnitten und fehlerfrei erhalten, Attest Eichele (19) ★ 60,-
- 858 28.6.4 2c hellrosa, Nr.**28.6.4** (geschnittener **Probedruck**) mit sehr gutem Schnitt, ohne Gummi und fehlerfrei erhalten, Attest Eichele (19) seltene Farbe auf dieser Ausgabe ! ★ 80,-
- 859 29.7.3 3c schwarz, Nr.**29.7.3** (geschnittener **Probedruck**) tadellos mit Attest Eichele (19) +**Bogenrand** rechts, seltenes Stück in Original-Farbe der späteren verausgabten Marke. ★ 80,-
- 860 30.6.1 5c hellbraun, Nr.**30.6.1** (geschnittener **Probedruck**) sehr gut geschnitten auf seltener Probe der späteren Original-Farbe, Attest Eichele (19) preiswert ! ★ 60,-
- 861 40.6.4 25c karmin, Nr.**40.6.4** (geschnittener **Probedruck**) tadellos mit Attest Eichele (19) ★ 50,-
- 862 40.PD 25c grün, Nr.**40** (geschnittener **Probedruck**) auf sehr **dünnem Papier**: Goldschlägerhaut, oben mit Bogenrand, fehlerfrei mit Attest (Eichele 19) breitrandig geschnitten. Eine Probe welche im Zumstein nicht gelistet wird, Lopez 04. ★ 100,-

## 1. Ausgabe (Nr. 28-36)



863

864

865

866

867

868

- 863 29 3c grauschwarz, Nr.**29.a** mit Zwergstempel **St.MARIA** (GR) Münsterthal, fehlerfreie Marke mit "Mini-Stempel" Attest Renggli (13) +signiert Kimmel (seltener Stempel - 90 Punkte) 150,-
- 864 29 3c schwarz, Nr.**29** mit Fingerhut **ZEININGEN** (AG) fehlerfrei, signiert +ABT/Polonius, 200.-+ 30,-
- 865 30.2.02 5c braun, **30.2.02** (Pf.2) Doppelprägung der W'ziffer u.links ("Konturen bei den anderen drei Ziffern) ungewöhnliches Stück, meist gut gezähnt +sign. Weid+Diena +Attest (03) Kat: 2000.- 100,-
- 866 30.a 5c hellbraun, Nr.**30.a** mit Zwergstempel **OTTENBACH** (ZH) erstklassige Marke mit ideal zentrischem Abschlag vom 18.JAN. 100,-
- 867 32 20c orange, Nr.**32** von **Winterthur** mit Perfin-Vorläufer **G.V.** (kleines Stempeli im Kreis) übliche, leicht unregelmässige Zähnung, optisch jedoch passabel. 20,-
- 868 36b 1Fr golden (gelblich) Nr.**36.b** mit zentrischem Vollstempel **St.CROIX**, Kat: 800.- 80,-





869

869 36a-36c 1Fr golden (36a rötlich +36b gelblich +36c) sauber entwertetes "Trio" in jeweils typischer Farbe der Nuance. Meist sehr gut gezähnt, alle signiert +ABT, Franz, Polonius, Kat: 1'570.- 200,-

## 2. Ausgabe (Nr. 37-43)



870

871

872

873

874

875

876

870 37 2c oliv, Nr.37 von **POMMERATS** (JU) idealer Fingerhut: 30.DEC.1878, SBK = LP! 50,-

871 37a 2c h'rotbraun, Nr.37a sehr gut gezähnt von Zürich 1874, Befund Abt +Polonius, Kat: 280.- 40,-

872 38 10c rot, Nr.38 von **CONVERS** (NE) Bahnhofs-Stations-Stempel, sehr gut gezähnt. 50,-

873 38 10c rot, Nr.38 mit zentrischem PD, sehr gut gezähnt, selten in dieser Qualität. 50,-

874 38 10c rot, Nr.38 von **DAVOS-DÖRFLI** (Vollstempel!), wunderschönes Stück vom 21.AUG.1881. 20,-

875 39 15c gelb, Nr.39 sehr sauber von **LATTERBACH** (BE), signiert +Polonius. 20,-

876 41 30c mattulramarin, Nr.41.c ungebraucht (\*), gute Erhaltung, Attest Hermann (22) Zumst: 800.- 80,-

## Faserpapier (Nr. 44-52)



877

878

879

880

881

882

883

877 47 15c gelb, Nr.47 mit Zwergstempel: **ALBSRIEDEN**: 21.AUG. Fehlerfrei mit Attest Berra (00) Experte schreibt in "excellenter" Erhaltung. Sauber und ideal zentrischer Abschlag, 700.-++ 250,-

878 47 15c gelb, Nr.47 (Faserpapier) mit Fahrpost-Stempel: **Romanshorn**: 24.DEZ.1881, gut gezähnt und farbfrisch, tadellos mit Befund BPB (21) Kat: 700.- 120,-

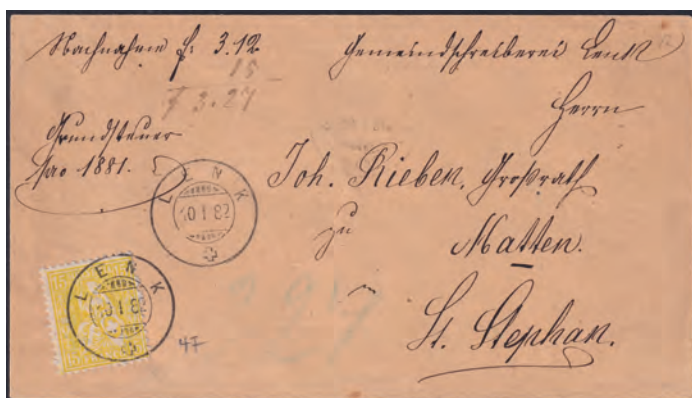
879 50 50c grau, Nr.50 (Faserpapier) mit Orts-Voll-Stempel **ZUG**: 21.APR.1882, Ecke oben rechts gestützt, sehr gut gezähnt und sauber entwertet, Kat: 5'000.- Befund BPB. +Estoppey 400,-

880 50 40c grau, Nr.50 (Faserpapier) mit Zwergstempel: **NEFTENBACH** & Tinte, gut gezähnt, oben jedoch mit Riss, Befund BPB (23) Kat: 5'000.- Trotz Fehlern eine sehr seltene Marke mit gesuchter Doppel-Entwertung. Zwergstempel "verunglückt" und handschriftlich mit Datum 4.4.(1882) ergänzt. 200,-

881 51.1.01/2.01 50c lila, Nr.51 (mit Abarten: 1.01/2.01) Doppelprägung von **CORY** (VD) Güller: 612, Marke und Stempel echt, Abschlag vor Kursgültigkeit der Marke 1881. Trotz Verwendung eines rückdatierten Stempels, eine seltene Marke, Attest Hermann (22) Kat: 6'500.- 250,-

882 52 1Fr golden, Nr.52 von **Zürich**: 10.DEZ.1881, gut erhaltene Marke, Befund Abt (93), 1'800.- 120,-

883 52 1Fr golden, Nr.52 (Faserpapier) mit idealem Vollstempel von **St.Gallen**, kurzer Zahn sonst gut, Befund BPB (23) +signiert Senf (Leipzig) Kat: 1'800.- optisch ansprechende Marke. 100,-



884

884 47 **LENK** 1882 (10.JAN) nach St.Stephan, Nr.47 (Faserpapier) auf tadellos erhaltenem Nachnahme-Brief, Kat: 1'000.-+ Attest Liniger (87) 200,-



885

885 47 **BERN** 1882 nach Oberhof, Nr.47 tadellos sauber auch Nachnahme-Dokument, Kat: 1'000.- 150,-





886



887

- 886 48 **PORRENTUUY** 1882, Nr.82 nach Bienne, offizielles Rechnungs-Dokument, Marke fehlerfrei, Kat: ☉☒ **50,-**  
 440.-
- 887 49 **GENEVE** 1881 (Sackstempel) nach Paris, Nr.49 auf **Rothschild-Frères**-Brief, weisses, saubres ☉☒ **60,-**  
 Briefchen mit Inhalt von **JEROME & CASTHÉLAZ**, Kat: 260.-+

**Frankaturen / Destinationen**



888



889



- 888 43 **AARAU** 1878 nach **Rüthi** bei Häggingen (AG) Nr.43 auf sauberer Nachnahme von **H.HELLER**. ☉☒ **50,-**
- 889 42.1.12 **AARAU** 1878, Nr.42.1.12 (seltener **Doppeldruck**) auf Brief mit Nr.30 nach **Schöftland**, 5c unten links mit Kerbe, 40Rp und Abart sehr gut gezähnt und sauber entwertet, links ein Teil des Briefes ergänzt, eine äusserst seltene Abart zumal auf Brief, Attest Eichele (23) Buchpreis: 10'000.-+



890



891

- 890 36c **AARAU** 23.MRZ.1880 nach Wohlenschwyl, seltene 1Fr.-Eizelfrankatur auf Vorderseite mit Fahrpost-Stempel (Nachnahme) mit **36.c**, Kat: 700.-
- 891 30 **AARBURG** 1876, Nr.30 mit **TINTE**-Nachentwertung nach Murgenthal, seltene Tinten-Entwertung auf Briefstück - zu "schwach entwertet" für den Posthalter, Kuriosität. ☉☒ **40,-**



892



893



894

- 892 31+33 **AFFOLTERN** im Emmenthal 1864, Buntfrankatur Nr.31+33 nach Dürrenäsch (AG bez.Kulm) 30c kleiner Schürfpunkt, sehr saubere Frankatur auf Faltbrief-Siegel-Umschlag. ☉☒ **150,-**
- 893 43+45 **BADEN** 1882, **Mischfrankatur** Nr.43 (weisses Papier) mit **45** (Faserpapier) nach O'ehrendingen, saubere Nachnahme auf fast vollständigen Beleg, auf Ausstellungs-Unterlage gefalzt. ☉☒ **150,-**
- 894 33 **BÄRTE SCHWEIL** 1866, Nr.33, Nachnahme mit Inhalt, sehr gut erhalten nach Grüningen (ZH) ☉☒ **50,-**





895

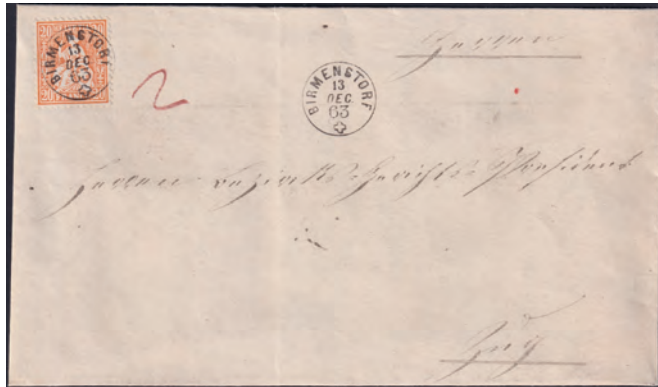


896



897

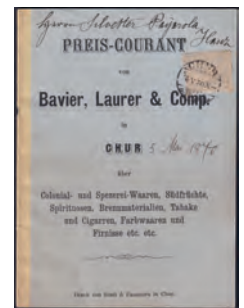
- 895 37 (3x) **BASEL** 1876, 0.06, Orts-Brief mit 3x Nr.37, ideal sauber entwertet, preiswerter Start! ☉☒ 20,-
- 896 32 (2x) **BASEL, REKLAMATIONS-Schreiben 1871+78**, Vollstempel auf Nr.32. Seltene, vollständig erhalten gebliebene Chargé-Formulare, gute Erhaltung. Duo bildet ein ideales Ausstellungsblatt! ☉☒ 100,-
- 897 32 **BERG am IRCHEL (FLAACH)** 1881, sauberer Brief mit Nr.32 nach Alikon (AG) ☉☒ 50,-



898



899



900

- 898 32 **BIRMENSTORF** 1863, Nr.32 fehlerfrei auf Brief mit selten schönem Stempel-Abschlag nach ZUG, Fingerhut-Stempel vom 13.DEZ.63, vollständiger Beleg mit Inhalt. ☉☒ 40,-
- 899 31 **BIRRENLAUF (Charge)** 1866 nach **Möriken**, Nr.31 mit seltener **Chargé-Entwertung**, tadellos gezähnt +ideal zentrisch entwertet, mit Inhalt - Stabstempel mit Tinte wenig nachgezogen. Archivfrische Stempelrarität auf "Sitzender Helvetia!" ☉☒ 200,-
- 900 28 **CHUR** 1870, Nr.28 auf Preis-COURANT-Heft mit Bestellung innenseitig. Interessante, vermutlich per Post versandter Auftrag von Colonial- und Spezerei-Waaren, Kaffee etc. ☉☒ 40,-

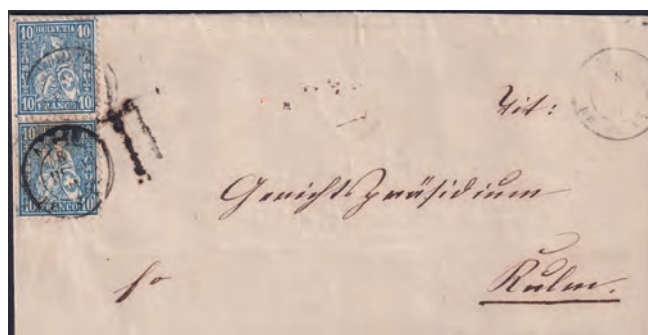


901



902

- 901 39 **CHUR** 1881 nach **St.Moritz**, Nr.39 (gelb) auf gelbem Nachnahme-Streifband, sehr gut erhalten und sauber entwertet auf "Bündner Tagblatt". ☉☒ 50,-
- 902 34 **CHUR Chargé 15.NOV.1863** nach **FUSIO**, **STAHLLEN-STEMPEL** rs: **BIGNASCO +PRATO**, sauberer Beleg mit seltener 40Rp-Inlandfrankatur! ☉☒ 80,-

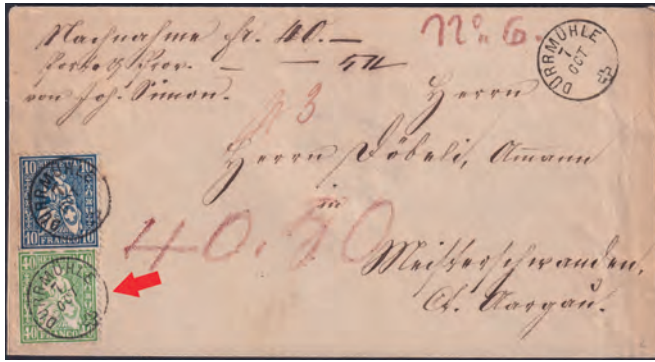


903



- 903 31.2.01 **DOPPELPRÄGUNG**, Nr.31.2.01 von **AARAU** nach **KULM** 1865, gut gezähnte senkrechte Paar-Einheit mit deutlich sichtbarer Abart auf Faltbrief-Umschlag! Kat: 18'000.-+ Attest Eichele (23) ☉☒ 3'000,-





904

905

- 904 31+34 DÜRRMÜHLE 1864, **Fingerhut**, sehr sauber nach Meisterschwanden mit Nr.31+34. Nachnahme mit   150,-  
 sehr schöner Präsentation und tadellos gezähnten Marken.
- 905 32+40 EINSIEDELN 1877, Vignetten-**BENZIGER-Beleg** nach Köln (DE) 0.70 via Einschreiben, Nr.32+40,   300,-  
 20c oben kurzzählig, sauberes Dokument aus dem BENZIGER-ARCHIV, via deutsche Bahnpost befördert. Rückseitig "Blindprägestempel" +Vignette.



906

907

908

- 906 32+38 ENTLEBUCH 1879, Nr.32+38 auf Chargé-Brief nach Maltern. Tadellos erhaltene Konkurs-Eingabe.    20,-  
 Zentrisch sauber und ideal voll entwertete Marken.
- 907 34+32+31 (2x) FRANKREICH (Lyon) 1864, 0.80, attraktive Drei-Farben-Frankatur mit vier Marken geklebt von GENF, sehr gut gezähnt und sauber gestempelt, Beleg unten wenig verfärbt, Inhalt sauber der Firma "WESSEL".   80,-
- 908 32 GENEVE 1867 (Empfangsschein/ Récépissé), Nr.32 sehr sauber nach BREST (FR) Dreisprachig abgefasst mit Bahnpost Geneve-Culoz, seltene frühe Verwendung in guter Präsentation und fast vollständig.   50,-

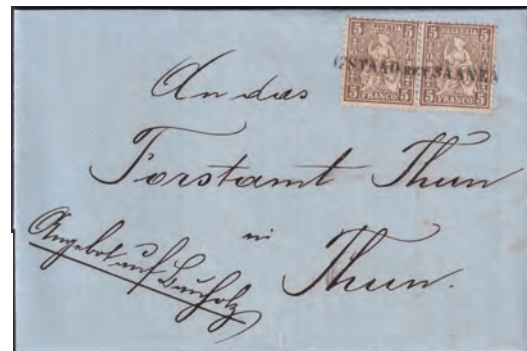


909

910

911

- 909 38+43 GENEVE 1867 nach Paris, Nr.38+43 tadellos sauber, signiert +Moser+Berra.   50,-
- 910 28+38 GENEVE 1873, Nr.28+38 auf Karte (Karton) nach CHEZARD (Fingerhut-O rs) zweizeiliger Kasten-Stempel, bildseitig blauer "Agence de Publicite"   40,-
- 911 38 GLARUS (ROUTE) 1870, Nr.38 nach Zürich. Gut gezähnte Marke auf selten schönem ROUTEN-Umschlag.   80,-



912

913



- 912 43 GROSSBRITANNIEN (Leeds,Manchester) 1867, Nr.43 auf sauberem Brief von **KILCHBERG** (Fingerhut), gut gezähnt und sauber entwertet, mit AK-Stempel rückseitig. 300.-+ 50,-
- 913 30 (2x) **GSTAAD** bei **SAANEN**, Nr.30 auf "Luxus"-Briefchen, vor und rückseitig tadellos sauber +mit Inhalt, sauber zentrisch abgeschlagener Stabstempel (kopffrei) 50,-



- 914 30 +32!!! **HEIMISWYL** 1866+1875, zwei saubere Briefe mit Sitzenden Helvetias nach Walkringen und Burgdorf. **SELTENE DOPPELVERWENDUNG** mit innenseitig Nr.32 von Burgdorf nach Walkringen (Bilder www) 200,-
- 915 28+31 **LANGNAU** 1865 nach **Zollbrück**, Nr.28+31 auf vollständigem Zeitungs-Streifband mit Inhalt, selten offeriert in dieser tadellos sauberen Qualität. 150,-
- 916 30+32 **LAUFENBURG** 1865 (18.JULI), Nachnahme mit Nr.30+32, sehr sauber nach Mettnau. Fingerhut-Stempel besonders sauber aufgeschlagen. 40,-



- 917 30 (2x) **LAUSANNE** 1872 (Consulat de la Republique Argentine en Suisse) Nr.30 (2x) auf ungewohnter Verwendung nach St.Niklaus (VS) Europa. Oben unsanft geöffnet und umgefalten. 50,-
- 918 31 **LE-SENTIER** (Vallée de Joux VD) 1866 (31.MAI), erstklassiger Faltbrief frankiert Nr.31 mit Fingerhut entwertet (zentrisch) nach Locle, mit Inhalt. 50,-
- 919 37+38 **LENZBURG** 1881 nach Würenlos, Nr.37+38 auf fehlerfrei erhaltener Nachnahme. Besonders saubere, kopffrei entwertete Frankatur mit besonders schöner Präsentation. 50,-



- 920 31 **LOCLE** 1865 nach "Soleure" (**BANQUE DU LOCLE**), Nr.31 mit innenseitig Wertschriften-Bordeaux, sauber entwertet, "Scherenschnitt". 30,-
- 921 40 (2x) **LUGANO** 1881 nach Tesserete, auf Gerichts-Teil-Akte mit 2xNr.40, rechts oben kurzer Zahn. 20,-
- 922 31 **NESSLAU** 1866, Nr.31 nach **Affoltern** (ZH) wunderschöner Beleg mit Inhalt: **St.Gallen-Zürich** (Bahnpost) +Wattwyl rs. 50,-



- 923 31 **NIEDERSCHÖNTHAL** (Füllinsdorf) 1864, Nr.31 mit sehr seltenem **violetten Fingerhut-Stempel** nach Staffelbach über Schöftland, Attest Eichele (23) Stempel-Rarität aus dem Kanton Basel-Land in ausgezeichneter Erhaltung. 500,-





- 924** 31+34 ÖSTERREICH, ab ZÜRICH 1872, Nr.31+34 nach Innsbruck, sauber mit Payé à Destination. ☉☒ 50,-
- 925** 30 **RETSCHWYL-HERRLIBERG** 1868, Nr.30 nach Hitzkirch, fehlerfreie Marke, Brief unten wenig geöffnet, gesuchter Stempel auf Brief +Attest Guinand (21) Stempelgruppe: 21 (Nr.71A), Provenance Corinphila (21) ☉☒ 200,-



- 926** 34 (2x)+33 **RHEINECK** 1866 nach Philadelphia, 1.10 mit 2x Nr.34 und 33 frankiert, ausführliches Attest Hermann (23) mit Routen-Beschrieb, höchst dekorativer USA-BELEG ! ☉☒ 500,-
- 927** 37+43 Rheinfelden 1879, BIENEN-FREUNDE-Dokument mit Nr.37+43 nach Benken (SG) trotz Spuren, ☉☒ 60,- seltene 52Rp.-Verwendung für alle Imker/ Bienen-Freunde.



- 928** 28+29 (je 2x) **SCANFS** (Zwergstempel) 1873, je 2x 28+29 nach **CLUGIN**, 3c rechts defekt sonst ansprechende Frankatur mit rückseitig: Samaden +Thuisis +Tiefenkasten. ☉☒ 80,-
- 929** 31+34 **SCHOTTLAND (Melrose,Scottish Borders)** 1866, Nr.31+34 auf sauberem Brief von **Genf**. Trauerbrief mit schwarzem Zier-Rahmen über London, sauber wirkend mit den kontrastreichen Stempeln in **ROT!** ☉☒ 80,-



- 930** 31 **SEEBERG**: 9.DEZ.1866 nach Burgdorf über Herzogenbuchsee, Nr.31 auf ausserordentlich sauberem ☉☒ 300,-  
Falt-Brief mit Inhalt (www) mit Provenienz Richard Schäfer.
- 931** 31 **SERRIERES** (NE) 1863, Nr.31 nach Mayenthal (BE) **gesuchter** Zier-Kreis-Stempel (mit Posthörer) ☉☒ 150,-  
auf Sitzende. Zähnung "Scherenschnitt" sehr sauberer Beleg vom 14.JUIL.63
- 932** 31 (2x) **SIRNACH** 1868, **Streifband** mit 2x 31 (beide als Verschluss verwendet) nach Lütisburg über ☉☒ 80,-  
Bütschwyli.





933



934

- 933 30+38 **SOYHIÈRES** (JU) 1877 (8.MAI) nach Hamburg, seltener Fingerhut-Stempel auf Nr.38+30, Tüblbrief ☉☒ 80,-  
 leichte waagrechte Falte, sehr sauber, an Bollenwieser & Cie.
- 934 36b+31 **St.IMIER** (JU BE) nach **New York, 36b** (gelblich) +31 auf sauberem USA-Beleg via Liverpool, roter ☉☒ 160,-  
 PAID (London) +P.D, sehr gut gezähnt, wenig bügig, Kat: 1'400.- Attest Renggli (14)



935



936

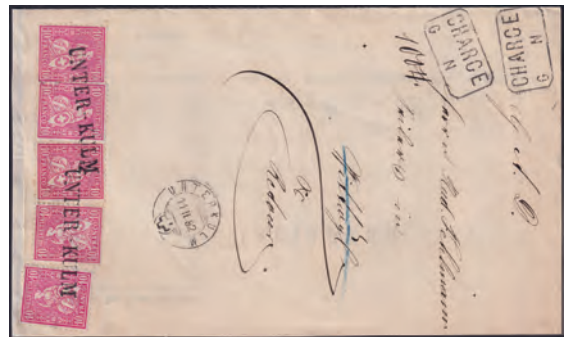
- 935 32+43 **St.Margrethen** nach Rodals (bei Thusis) & **BADEN** (AG). Ungewöhnliche doppelt verwendete Paket-Karte von Neuburger & Co mit Nr.32+43. Sauber entwertet mit Gebrauchsspuren. ☉☒ 40,-
- 936 30+31 **SUMISWALD/ LANGNAU** 1863 (Doppelverwendung), Nr.30+31 auf Nachnahme, offene Stelle sonst ☉☒☒ 80,-  
 gut erhalten, sehr gut gezähnt und in seltener "doppelter" Verwendung (Bilder www)



937

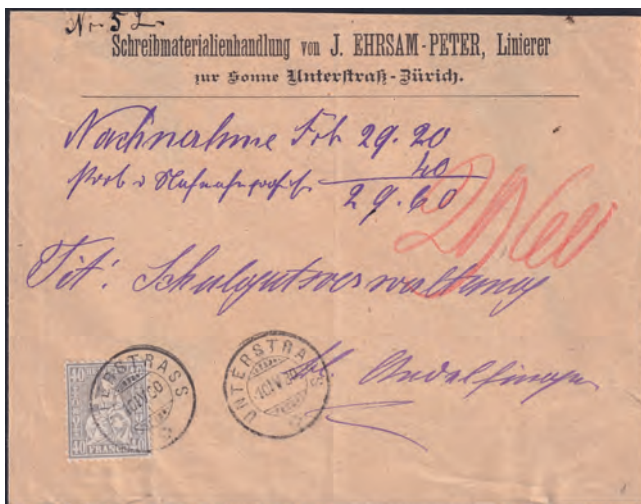


938

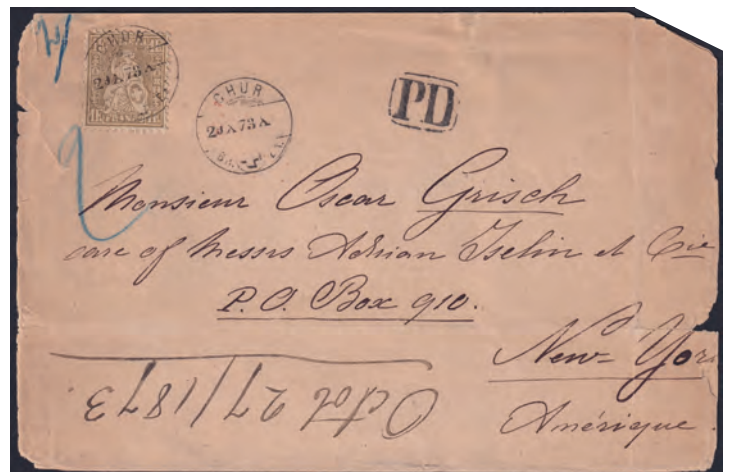


939

- 937 30+31 **UHWIESEN** 1864 nach **OERLINGEN**, Nr.30+31 auf sauberem Nachnahme-Brief der Bez.-Rathskanzlei Anfeldingen mit Inhalt, gesuchte blaue zentrisch gesetzte Fingerhut-Stempeli. ☉☒ 50,-
- 938 38 **UITIKON a.A.** 1869 nach **Dintikon**, Nr.38 auf "RECOMMANDIERT"-Bahnpost-Beleg: Luzern-Zürich-Luzern (vor & rückseitig) +B.P.Romanshorn-Bern mit Rudolfstetten +Baden rs. Marke oben rechts etwas knittrig, sich jedoch selten schön präsentierender Chargé-Brief. ☉☒ 80,-
- 939 46 (5x) **UNTER-KULM** 1882 nach **WITTWIL** (retourniert), Nr.46 (Faserpapier) 5x auf Vorladung über ☉☒ 200,-  
 Schäftland/ Staffelbach nach Aarau, ideal zentrisch entwertete Stab-Stempel, gut erhalten.



940



941

- 940 42 **UNTERSTRASS** 1880 nach Andelfingen von EHRSAM-Peter mit Nr.42, fehlerfreie Marke auf fast vollständiger 40Rp.-Nachnahme, Kat: 700.- für Einzelfrankatur. ☉☒ 100,-
- 941 36 **USA (New York)** 1873, 1.00 (seltene Einzelfrankatur) Nr.36 (goldbrunze) Brief beidseitig geöffnet, ☉☒ 200,-  
 mehrheitlich gut gezähnte Marke auf seltener Verwendung von CHUR mit PD nach Ameika.





942



943



944

- 942 38+36a USA (Philadelphia, Pennsylvania) 1867, 1.10, Nr.38+36.a (gelblich) Verschlussklappe fehlt sonst ansprechende Frankatur von Zürich mit Inhalt, Kat: 1400.-
- 943 38 WAUWYL 1870, Nr.38 via Bahnpost: Luzern-Olten-Luzern.34 nach Zofingen, sauberer Beleg mit Inhalt +Quittungszetteli.
- 944 30 ZIERBRIEFCHEN von ZÜRICH 1880 nach Langnau a.A (Zürich) mit Nr.30. Weisser Zier-Rahmen vor und rückseitig, sehr gut erhalten.



945



946



947

- 945 37+38 ZOLLBRÜCK 1880 nach Trachselwald, Nr.37+38 auf vollständigem Zeitungs-Streifband mit Inhalt, leichte Gebrauchsspuren, jedoch gut erhalten.
- 946 32 ZÜRICH (Rayon Limitrophe) nach Tiengen (BW) 1868, Nr.32 auf sauberem Brief mit fantastischem Rechnungs-Inhalt.
- 947 31 (4x) ZÜRICH 1865, Nr.31 (vier mal) auf ausgesprochen sauberem Faltbrief nach LYON, rückseitig Bahnpost: Neuchâtel-Genève mit sauberem PD.



948



949

- 948 32, 34 (2x) ZÜRICH 1866 nach Liverpool, 1.00 mit Nr.32 +2x 34 entwertet. Linke Marke oben kurzer Zahn sonst gut erhalten, dekorativer roter PAID (London) über Frankreich.
- 949 37a ZÜRICH 1874, 37a nach Eschenbach, LU (versehentlich an "Eschenbach", SG verschickt) Sehr gut erhalten an Grossrath A.Widmer, mit Vollstempel auf Drucksache. 500.-+

## Mischfrankaturen



950

- 950 32+60A EBIKON 1882, Nr.32+60A in gesuchter Mischfrankatur. Auf Briefstück nach HORW, zentrisch gesetzte Vollstempel, Zumstein Spez. +1500.-



## Stempel & Spezialitäten "SITZENDE"



951



952



953

- 951** 32+38 **BELLELAY** (19.JANV.1867+29.AOUT.67) Nr.32+38 sehr saubere Exemplare mit Posthorn-Stempel. ☉☒ **40,-**
- 952** 38+32 **TELEGRAPH**, Nr.38+32 mit zentrischem Stab-Stempel, gut gezähnt ideal sauber abgeschlagen. ☉ **80,-**
- 953** 40 Gruppe 25/1: **ANNULE** (violetter Stempel) auf Nr.40, signiert Guinand, sehr schönes Stück. ☉ **30,-**



ex 954

- 954** 8 Belege Fingerhut-Stempel, 8 meist saubere **Belege**, Niederurnen (GL) +Gommiswald (BE) dabei diverse ☉☒ **40,-**  
kleine Ortschaften. ([www](http://www))

## Sitzende Helvetia Sammlungen



ex 955



ex 956



ex 957

- 955** 27 Belege **FINGERHUT-STEMPEL**, 27 **Belege** mit diversen besseren und seltenen Abstempelungen: ☉☒ **150,-**  
Tägerweilen, Rheinau, Ober-Entfelden AG usw. Qualität meist ansprechend, vollständig abgebildet [www](http://www).
- 956** 21 Belege **STAB-STEMPEL** auf Belegen, "21 **Dokumente**" mit diversen besseren Frankaturen. Chargé von ☉☒ **200,-**  
Regensdorf, Drucksache von Kestenholz (SO), unterschiedliche Erhaltung. Mit diversen gesuchten Ortschaften.
- 957** 9 Marken 1862-1880, 9 **Sitzende Helvetias**. Meist saubere Stempel, mit Nr.48, 29 etc. Kat: 1'000.-+ ☉ **30,-**



ex 958



ex 959



ex 960

- 958** 28-52 1862-1881, **SITZENDE HELVETIA** (1320x) auf 66 Karten Nr.28-52. Vollstempel, teils ungebraucht \* **1'000,-**  
und postfrisch \*\*, Abarten, "Ausser Kurs" gigantisches **Lager**, Kat: 17'000.-
- 959** 24 Belege 1862-1882, **SITZENDE** Helvetia (24 Frankaturen) gute mit von Briefen und Teilbriefen inkl. Nr.35 ☉☒ **80,-**  
(60Rp.) nach Frankreich. TI: Taverne mit Stab-Stempel SIGIRINO, usw. Bilder [www](http://www).
- 960** 20 Belege 1862-1883, 20 **Ausland-Frankaturen** "Sitzende Helvetia", mit 1x 41b von ZÜRICH nach NAPOLI ☉☒ **100,-**  
(Italien) Spannender Posten / Fundgrube für den Destinationen-Sammler.
- 961** 30 Belege 1862-1883, **Archiv-Fund** aus Hitzkirch/Luzern, 31 saubere **Briefe** mit "Sitzende Helvetia". **100,-**  
Ausserordentlich saubere Qualität! Bilder der Belege ([www](http://www))





ex 962



ex 963

- 962** 23 Belege 1862-1883, **SITZENDE Helvetia (23 Belege)** dabei spannende Verwendung (Marke als Verschluss verwendet) auf 70Rp.-Inland-Frankatur mit Nr.43. Frankaturen aus der ganzen Schweiz mit Bahnpost, Fingerhut, Stabstempeln, und vielen meist sauberen Frankaturen. **www** ☉☒ **100,-**
- 963** 24 Belege 1862-1883, **SITZENDE Helvetia (23 Belege)** diverse bessere Frankaturen: **Chargé**, zu wenig frankiert, Privat-Korrespondenzkarten. Aus diversen Kantonen: **Monthey (VS)** mit Nr.43, Gümmenen, Zürich mit Nr.39 und vieles mehr meist vollständige Belege, **www**. ☉☒☒ **100,-**

## Stehende Helvetia Proben



ex 964



965



ex 966

- 964** 42 x 1882-1920, **Proben und Versuchsdrucke** (42 Stück) auch bessere vorhanden auf Karte. ★ **80,-**
- 965** 1Fr PD 1Fr gelb, Viererblock einer später nicht verausgabten Probe, welche anstelle der "Stehenden Helvetia" verwendet worden wäre. Ohne Gummi, rs leicht fleckig, gut gezähnt. ★☒ **50,-**
- 966** 4 Proben 25c grün/weiss & 40c hellgrün, Proben (4x) 2x auf dickem Karton-Papier. Dabei seltene Proben aus Erst-Abzügen, preiswerter Start ! ★ **40,-**

## 66A – 72A



967



968



969

- 967** 66A 20c orange, **66A.a** ungebraucht \*, mit Original-Gummi, tadellos erhalten, Kat: 450.-+ ★ **60,-**
- 968** 66Ab 20c orange, **66A.b** von **UNTERTERZEN (SG)** sehr gut gezähnt, ideal zentrisch entwertet. ☉ **15,-**
- 969** 67A (4x) 25c dunkelgrün, **67A** im Viererblock: **HAUPT-POST-AMT BERN** (Zeitungs-Bureau), sehr gut gezähnt und ideal zentrisch in "Paar-Manier" entwertet, LP! ☉☒ **50,-**



970



971



972

- 970** 67Aa 25c bläulichgrün, **67Aa** ungebraucht \* mit Original-Gummi, sehr gut erhalten, +sign. Lörtscher, Kat: 600.- ★ **100,-**
- 971** 67A.b 25c gräulich-blaugrün, **67A.b** ungebraucht \*, mit Original-Gummi, tadellos erhalten, Kat: 300.-+ sehr gute Zähnung, ideale Zentrierung und in gesuchter Farb-Nuance. ★ **50,-**
- 972** 67A.g 25c gelblichgrün, **67A.g** ungebraucht \*, mit Original-Gummi, gut erhalten (kleine Druckpunkt-Stelle und Eckbug) stark gegen oben zentriert, gute Erhaltung, Kat: 250.- ★ **30,-**





- |     | 973  | 974  | 975 | 976 | 977 | 978 | 979   |
|-----|------|--|-----|-----|-----|-----|-------|
| 973 | 67Ag | 25c grün, <b>67A.g</b> von <b>ELGG</b> Aushilfsstempel (ZH) sehr gut gezähnt, tadellos sauber.   |     |     |     |     | 20,-  |
| 974 | 69A  | 40c grau, <b>69A.b</b> ungebraucht *, mit Original-Gummi, sehr gut gezähnt, tadellos, Kat: 400.-   |     |     |     |     | 50,-  |
| 975 | 70A  | 50c hellblau, <b>70A.a</b> ungebraucht mit Gummi *, mit sehr guter Zähnung, fehlerfrei +Attest Guinand (23) Kat: 400.-                     |     |     |     |     | 80,-  |
| 976 | 70A  | 50c blau, <b>70A.a</b> ungebraucht *, mit Original-Gummi, mit sehr guter Zähnung, fehlerfrei, Kat: 400.-+                                  |     |     |     |     | 50,-  |
| 977 | 71A  | 1Fr hellbräunlichlila, <b>71A.c</b> ungebraucht * mit Original-Gummi, sehr gute Erhaltung - Marke vom Experten bestimmt, Kat: 600.-        |     |     |     |     | 100,- |
| 978 | 71A  | 1Fr hellbräunlich-lila, <b>71A.c</b> ungebraucht * mit Original-Gummi, mit sehr guter Zähnung, fehlerfrei, Kat: 600.-+ signiert +Lörtscher |     |     |     |     | 80,-  |
| 979 | 71A  | 1Fr hell-lila, <b>71A</b> von <b>NEUMÜNSTER</b> (ZH) wenig knittrig mit idealem 12-Uhr-Stempel: 10.OKT.1882, selten schönes Stück.         |     |     |     |     | 20,-  |



980



981



982

- |     |           |   |  |  |  |  |      |
|-----|-----------|---|--|--|--|--|------|
| 980 | 71A       | 1Fr hellbr'lila, <b>71A.c</b> gut gezähnt mit Vollstempel: <b>VICOSOPRANO</b> (GR) rs hell sonst gut erhalten, schönes Stück in gesuchter Farb-Nuance, vom Experten bestimmt. |  |  |  |  | 20,- |
| 981 | 71Aa+71Ac | 1Fr fahlila+dunkelbr'lila, <b>71A.a+71A.c</b> mit blauem und schwarzem Zollstempel, GR.156E, Marken gut gezähnt, vom Experten bestimmt.                                       |  |  |  |  | 20,- |
| 982 | 71Ac      | 1Fr dunkellila, <b>71A.c</b> von <b>GORGIER</b> (NE) ideal zentrisch entwertet, gut gezähnt.  |  |  |  |  | 20,- |



983



984



985



986

- |     |         |  |  |  |  |  |      |
|-----|---------|--|--|--|--|--|------|
| 983 | 72A     | 3Fr h'oliv'braun, <b>72A.a</b> ungebraucht mit Gummi *, mit sehr guter Zähnung, fehlerfrei +Attest Guinand (23), <b>Feld 56</b> der Druckplatte <b>Ib</b> . Kat: 400.-   |  |  |  |  | 80,- |
| 984 | 72A     | 3Fr olivbraun, <b>72A.a</b> ungebraucht * mit Original-Gummi, mit sehr guter Zähnung, rs oben wenig rau, mit guter Markenzentrierung, Kat: 400.-   |  |  |  |  | 50,- |
| 985 | 72A.b   | 3Fr braun, <b>72A.b</b> von <b>ZWEISIMMEN</b> (BE): 30.JUN.1900, wenig rau, ideal zentrisch entwertet.   |  |  |  |  | 10,- |
| 986 | 72A+66D | <b>FLEURIER</b> : 3Fr braun: <b>72A</b> zusammen mit <b>66D</b> auf Briefstück (aufgefalzt) und nicht zusammen gehörend. <b>72A</b> mit grossem Farbfleck auf Markenbild (ungewöhnlich) mit stumpfem Eck und Papier wenig knittrig. Auffällige Abart auf 3Fr.-Wert ! |  |  |  |  | 50,- |

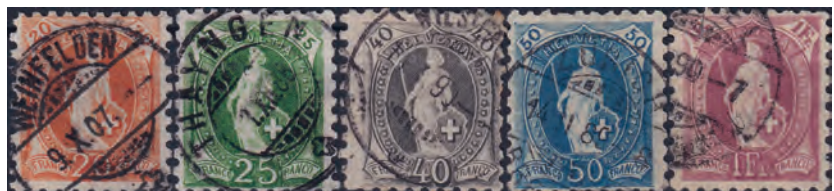
## 66B – 71B



987



988



989

- |     |         |  |  |  |  |  |       |
|-----|---------|--|--|--|--|--|-------|
| 987 | 66B     | 20c orange, <b>66B</b> ungebraucht * mit Gummi, grobe, meist sehr gute/regelmässige Zähnung, wenig rau, signiert, Kat: 1500.-  |  |  |  |  | 200,- |
| 988 | 66B     | 20c orange, <b>66B</b> (grob gezähnt) ungebraucht mit Gummi, rechts oben kurzer Zahn mit Papierspalt, frische und seltene ungebrauchte Präsentation, Kat: 1'500.- Befund Nussbaum (68)   |  |  |  |  | 180,- |
| 989 | 66B-71B | 20c-1Fr, <b>66B-71B</b> (grob gezähnt) attraktive Serie mit sauberen Stempeln ( <b>Weinfeld</b> & <b>Thayngen</b> SH), Zähnung teilweise etwas unregelmässig, Marken teilweise mit kleinen Fehlern, optisch ansprechender Satz, Kat: 2'300.- |  |  |  |  | 150,- |





990

991

992

- 990 66B-71B 20c-1Fr, **66B-71B** (grob gezähnt) kompletter Satz mit Stempeln von Tour-De-Peilz, Zürich, Taverne und Bienne. Überdurchschnittlicher Satz mit jedoch unregelmässig gezählter 40Rp. Kat: 2'300.-
- 991 67B 25c grün, **67B** (grob gezähnt) ungebraucht mit Gummi, sehr gut gezähnt für dies Ausgabe, Kat: 300.-
- 992 67B 25c grün, **67B** mit ZWEI-RING-Stempel und handschriftlichem Datum, gut gezähnt, 30.-+



993



994



995

- 993 69B 40c grau, **69B** von **UNTERTERZEN** (SG) 3.MAI.1890, sehr gut gezähnt, KAT: 1'200.-+ sign.ABT.
- 994 69B 40c grau, **69B** mit besonder guter/regelmässiger Zähnung, sauber entwertet, sehr gute Erhaltung und ohne Manipulationen, signiert +Bühler, Kat: 1'200.-
- 995 71B (2x) 1Fr bräunlichlila, **71B** in Paar-Einheit von **Zürich**: 17.7.1889, überdurchschnittlich gezähnt für die "B-Serie", Kat: 300.-

## 66C – 72C



996



997



998



999



1000



1001

- 996 66C 20c gelbl/orange, **66C.a** ungebraucht mit (Teil)-Gummi (original), sehr guter Zähnung, fehlerfrei mit Attest Guinand (23) Kat: 1'200.-
- 997 66C 20c orange, **66C.a** mit sehr guter/ regelmässiger Zähnung, mit vollem Original-Gummi (rückseitig Papierresten) Kat: 1'200.-+
- 998 66C.a 20c orange, **66C.a** von **BESAZIO** (TI): 24.MAI.1894, schönes Stück mit ideal zentrischem-O.
- 999 66C.b 20c orange, **66C.b** von **BÜRON** (LU): 30.NOV.1894, schönes Stück mit ideal zentrischem-O, wenig knittrig.
- 1000 67C 25c grün, **67C.a** mit guter Zähnung, etwas gegen oben Zentriert, winzige "raue" Stellen rückseitig, gut erhalten und mit Original-Gummi, Kat: 450.-
- 1001 67C 25c grün, **67C**: K.W.**SCHIFFSPOST** auf dem **BODENSEE**: 16.6.1894, wunderschöne Marke mit Vollstempel, gute Erhaltung.



1002



1003



1004



1005



1006

- 1002 68C 30c braun, **68C.b** ungebraucht (\*), sehr gut gezähnt und fehlerfrei erhalten, signiert +Guinand, Kat: 800.-
- 1003 68C 30c braun, **68C.b**, gut gezähnt, sehr frisch wirkend, ohne Gummi, Kat: 800.-
- 1004 69C 40c grau, **69C.b** ungebraucht (\*), sehr gut gezähnt und fehlerfrei erhalten, signiert +Guinand, Kat: 1'500.-
- 1005 69C.b 40c grau, **69C.b** von **KIENBERG** (SO): 27.MÄRZ.1894, wenig knittrig, sehr sauber entwertet.
- 1006 70C 50c blau, **70C.b**, sehr gute Zähnung mit Original-Gummi, rückseitig leicht helle Stelle, sehr schöne Präsentation, Kat: 900.-



66D – 75D



- |             |                |  |  |  |  |   |              |
|-------------|----------------|--|--|--|--|---|--------------|
|             | <b>ex 1007</b> |  |  |  |  |   |              |
| <b>1007</b> | 66D-72D        | 20c orange - 3Fr hellbraun, <b>66D-72D</b> * ungebraucht mit Original-Gummi (7 Marken) selten schöne, *<br>tadellos erhaltene Serie, Kat: 800.-+ Marken mit Bestimmung des Experten.                             |  |  |  |   | <b>150,-</b> |
| <b>1008</b> | 66D            | 20c orange, <b>66D</b> ungebraucht mit vollem Original-Gummi *, signiert Marchand, Kat: 200.-  |  |  |  | * | <b>30,-</b>  |
| <b>1009</b> | 67D            | 25c grün, <b>67D.b</b> mit idealem Vollstempel von <b>WOHLEN</b> (AG) Gr.142, schönes Stück.   |  |  |  | o | <b>10,-</b>  |
| <b>1010</b> | 67Db.3.39/IB   | 25c grün, <b>67D.b.3.39/IB</b> (fackelartiger Speer, 2.Stadium, Feld: <b>266</b> IS) von <b>BASEL</b> (Fahrpost) sehr<br>gut gezähnt, zwei Eckbüge sonst gut erhalten, Attest Guinand (23) Zumstein Spez. +800.- |  |  |  | o | <b>200,-</b> |
| <b>1011</b> | 69D.d          | 40c grau, <b>69D.d</b> von <b>St.CROIX</b> (VD): 16.OKT.1901, wenig knittrig, ideal zentrisch entwertet.   |  |  |  | o | <b>20,-</b>  |



- |             |          |  |  |  |    |              |
|-------------|----------|--|--|--|----|--------------|
| <b>1012</b> | 70D      | 50c dunkelblau, <b>70D.b</b> ungebraucht mit vollem Original-Gummi, Feld <b>148</b> (mit P27/I) blauer Strich<br>übers Markenbild, sehr schönes Stück, Kat: 300.-+                           |  |  | *  | <b>50,-</b>  |
| <b>1013</b> | 72D      | 3Fr braun, <b>72D</b> postfrisch **, sehr schönes Stück in guter Erhaltung, Kat: 500.-   |  |  | ** | <b>200,-</b> |
| <b>1014</b> | 72D.b    | 3Fr hellbraun, <b>72D.b</b> von <b>CRÉMINES</b> (BE): 13.SEPT.1906, Ecke u.links bestossen, idealzentrisch und<br>sauber mit Vollstempel entwertet.  |  |  | o  | <b>20,-</b>  |
| <b>1015</b> | 73D.2.06 | 25c blau, <b>72D.2.06</b> (mit ungewöhnlich grossem Farbleck oben rechts) Feld 140, waagrechte Falte,<br>jedoch gute, regelmässige Zähnung. Eine auffällige Abart, Provenienz Heinz Bossert. |  |  | o  | <b>150,-</b> |



- |             |            |   |  |  |   |             |
|-------------|------------|---|--|--|---|-------------|
| <b>1016</b> | 73D-75D    | 25c blau - 1Fr. karmin, <b>73D.b</b> + <b>74D.d</b> + <b>75D.b</b> tadellos gezähnt und mit Original-Gummi, Kat: 280.-+ |  |  | * | <b>50,-</b> |
| <b>1017</b> | 74D.a.1.33 | 50c grün, <b>FREMD-Körper</b> (unbedruckte Stelle) links der Helvetia, <b>74Da.1.33</b> gut gezähnt. ( <b>www</b> )     |  |  | o | <b>50,-</b> |

66E – 75E



- |             |         |  |  |  |   |             |
|-------------|---------|--|--|--|---|-------------|
| <b>1018</b> | 66E     | 25c orange, <b>66E.b</b> mit <b>Perfin</b> (V.B.S.G.) Vollstempel <b>St.GALLEN</b> , Papier wenig knittrig - selten<br>schönes Stück mit Firmen-Lochung.           |  |  | o | <b>20,-</b> |
| <b>1019</b> | 66E.c   | 20c d'orange, <b>66E.c</b> mit Vollstempel: <b>REGENSDORF</b> : 11.4.1895, KZ perforiert sonst gut.  |  |  | o | <b>10,-</b> |
| <b>1020</b> | 66E-69E | 20c orange - 40c grau: <b>66E.c</b> + <b>73E.b</b> + <b>68E.d</b> + <b>69E.a</b> , sehr gute erhaltene Marken mit Original-Gummi<br>und guter Zähnung, Kat: 310.-+ |  |  | * | <b>60,-</b> |
| <b>1021</b> | 68E     | 30c braun, <b>68E.b</b> mit idealem Vollstempel: <b>CERNIER NE</b> , tadellos erhalten.  |  |  | o | <b>20,-</b> |



- |             |     |   |  |  |   |             |
|-------------|-----|---|--|--|---|-------------|
| <b>1022</b> | 68E | 30c h'braun, <b>68E.c</b> mit idealem Vollstempel von <b>BERN</b> (Fil.Kramgasse) LUXUS ! |  |  | o | <b>20,-</b> |
|-------------|-----|---|--|--|---|-------------|



<b>1023</b>	68Ec	30c hellbraun, <b>68E.c</b> mit Vollstempel <b>NEUCHATEL</b> (Mandats, GR.144B): 14.7.1902, tollest Stück.	○	<b>15,-</b>
<b>1024</b>	69E.a	40c h'grau, <b>69E.a</b> mit Vollstempel: <b>MAUBORGET</b> (VD): 15.IX.1904, fehlerfrei.	○	<b>20,-</b>
<b>1025</b>	72E	3Fr hell'gelbl'braun, <b>72E.b</b> ** postfrisch, sehr gute Zähnung, fehlerfrei mit Attest Guinand (23) <b>Feld: 213</b> der Druckplatte <b>IIB, Pf. 2.22/II</b> (feiner Strich im linken R), Kat: 600.-+	★★	<b>200,-</b>
<b>1026</b>	72E	3Fr gelblichbraun, <b>72E.b</b> mit Vollstempel von <b>GOLDACH</b> SG: 3.3.1904, Feld: 374, selten schöne Marke mit idealem Stempel-Abschlag.	○	<b>30,-</b>
<b>1027</b>	72E	3Fr gelbbraun, <b>72E</b> mit sauberem <b>CHIAVENNA</b> (Ausland-Postamt), tadellos gezähnt.	○	<b>30,-</b>
<b>1028</b>	72E	3Fr gel'braun, <b>72E.b</b> von <b>TIRANO</b> (it.Ausland-Post-Agentur) sehr gut gezähnt, zentrischer Vollstempel.	○	<b>20,-</b>



**1029**



**1030**



**1031**



**1032**

<b>1029</b>	72E	1Fr gelb'braun, <b>72E.b</b> mit idealem Vollstempel von <b>ZÜRICH</b> (Neumünster) Gr.145	○	<b>20,-</b>
<b>1030</b>	74E	50c gelbl'grün, <b>74E.c</b> mit Original-Gummi, sehr gut gezähnt, leichte Knitterspur oben, und schwache Haftspr, fast postfrisch, Kat: 110.- mit Expertenbestimmung der Nuance.	★	<b>20,-</b>
<b>1031</b>	75E	1Fr karmin, <b>75E</b> ungebraucht *, mit Original-Gummi, fehlerfreie Marke mit sehr guter Zähnung, Kat: 800.-+	★	<b>250,-</b>
<b>1032</b>	75E	1Fr karmin, <b>75E</b> vom Hotel: <b>TARASP-KURHAUS</b> : 23.6.1904, ideal zentrisch entwertet. Kleine Fehler jedoch sehr schön präsentierend, Feld <b>66</b> . OP11.	○	<b>25,-</b>

## 76F, 72F



**1033**

<b>1033</b>	76F	40c dunkelgrau, <b>76F</b> ** (40Rp Type II) postfrisch, tadellos, Kat: 120.-+	★★	<b>20,-</b>
-------------	-----	--	----	-------------

## 86A – 93A



<b>1034</b>	86A	20c leb'h'orange, <b>86A.b</b> mit idealem Vollstempel von <b>BERN</b> (Fil.Kramgasse) Feld.388.	○	<b>20,-</b>
<b>1035</b>	86A	20c orange, <b>86A.b</b> (Feld <b>363</b> ) idealer <b>RHEINFELDEN</b> , wenig rau rs sonst fehlerfrei.	○	<b>15,-</b>
<b>1036</b>	86A	20c orange, <b>86A.a</b> (Feld <b>398</b> ) von <b>BASEL</b> , fehlerfreie, sehr schöne Marke mit Frühdatum vom JUNI 06! Marke mit kräftigen Farben und ohne Retusche 36/II.	○	<b>15,-</b>
<b>1037</b>	86A	20c gelbl'orange, <b>86A.a</b> (Feld 186) perfektes Stück von <b>BASEL</b> : 8.OKT.1906, sehr gut gezähnt und gute Zentrierung, vom Experten bestimmtes Stück.	○	<b>15,-</b>
<b>1038</b>	86A (8x)	20c rotorange, <b>86A</b> (Viererblöcke 2x) Felder <b>353-364</b> & <b>187-198</b> , meisten Marken tadellos ** mit Original-Gummi, Kat: 120.-+ (Bilder www)	★★★田	<b>40,-</b>
<b>1039</b>	86A.b	20c orange, <b>86A.b</b> <b>FELD: 21</b> mit <b>LUXUS</b> -Vollstempel: <b>OERLIKON</b> : 22.FEB.1907, fehlerfrei.	○	<b>20,-</b>



ex **1040**



**1041**



**1042**



**1043**

<b>1040</b>	86A-92A	20c rotorange - 3Fr hellbraun, <b>86A-92A</b> , Serie von 7 Marken, sehr gut gezähnt mit vollem Gummi, Kat: 1'100.-	★	<b>200,-</b>
<b>1041</b>	87A.a	25c blau, <b>87.a</b> mit Vollstempel: <b>EGLISWYL</b> (AG): 9.MAI.1906, fehlerfrei.	○	<b>15,-</b>
<b>1042</b>	87Ab.R38/II	25c blau, <b>87Ab.R38/II</b> (3.Stadium) in Paar-Einheit "Verstümmelung der rechten Schulter", Spez.+400.- mit Ausstellungsbeschreibung (www) zentrisch entwertet von <b>ZÜRICH</b> .	○田	<b>80,-</b>



**1043** 87A.R36/II 25c blau (Type I) **87A.a** mit Retusche **36/II** (Striche rechts des Kopfes) Feld **301**, sehr gute Erhaltung, ★ **50,-**  
ungebraucht mit Gummi. (Bilder [www](#))



**1044**



**1045**



**1046**



**1047**



**1048**

- 1044** 88A.c.R25 30c hellbraun, **88A.c** (Feld 93) **Retusche 25/II** im (2.Stadium), markante Abart auf sehr gut gezählter Marke (vom Experten bestimmt), Zumstein Spez.+400.- ○ **100,-**
- 1045** 91Aa 1Fr karmin, **91A.a** (Abart grosser Farbfleck o.r.) mit Rasierklingen-Stempel von **GENEVE** entwertet (GR.172A) schönes, fehlerfreies Stück. ○ **15,-**
- 1046** 91A.a 1Fr karmin, **91A.a** mit Vollstempel: **BASEL**: 4.MÄRZ.1907, fehlerfrei. ○ **10,-**
- 1047** 91Aa.3.27/II 1Fr karmin, **91Aa.3.27/II** (5.Stadium), "Grosse Punktretouche rechts im Oval", dezentriertes Markenbild, Zähnung passabel, Zumstein Spez.+500.- ○ **60,-**
- 1048** 92A.RET 3Fr gelblichbraun, **92A \*\*** postfrisch mit diversen **Plattenfehlern** (Bilder [www](#)), Kat: 1'000.-+ \*\* **200,-**



**1049**



**1050**



**1051**



**1052**

- 1049** 92A.RET 3Fr hellbraun, **92A** mit **P21/II** und **P46/II**, **R29/II** rechts der Helvetia deutlich sichtbare Ovalretusche, rückseitig mit Gummi und heller Stelle oben, sehr gute Zähnung. Seltene "Stehende" mit drei Retuschen! (Bilder [www](#)) ★ **100,-**
- 1050** 93A 25c hellblau (Type II) **93A \*\*** postfrisch, tadellos erhalten - ohne Fehler. \*\* **15,-**
- 1051** 93A 25c hellblau, **93A** mit Rasierklingen-Stempel: **ZÜRICH**: 11.NOV.1907, tadellos sauber. ○ **20,-**
- 1052** 93A.1.44 25c hellblau, **93A.1.44** mit Vollstempel: **GOSSAU** (SG): 30.VII.1907, sehr schönes, gut gezähltes Stück mit **breiter Quetschfalte**, übersättigter Druck unten links. LP! ○ **50,-**

## 93B, 89B



**1053**



**1054**



**1055**

- 1053** 89B 40c grau, **89B \*\*** postfrisch mit vollem Gummi, Kat: 120.-+ \*\* **30,-**
- 1054** 89B 40c grau, **89B** mit Vollstempel **SEON**, schönes Stück, tadellos erhalten. ○ **20,-**
- 1055** 93B+89B 25c hellblau (Type II) +40c grau, **93B +89B** gut gezähnt, mit Gummi rückseitig, Kat: 310.- Sollten Sie 93B \*\* postfrisch suchen, wir hätten am Lager. ★ **50,-**

## 86C – 92C



**1056**



**1057**



**1058**



**1059**

- 1056** 86C,90C,91C 20c rötlichorange - 1Fr karminrosa: **86Ca +90C +91C** ungebraucht mit Gummi, sehr gute Erhaltung, ★ **50,-**  
Kat: 300.-
- 1057** 86C 20c orange, **86C** fehlerfrei und ideal entwertet: **LANGENTHAL**: 14.AUG.1907, SBK=LP! ○ **20,-**
- 1058** 86C (4x) 20c rötlichorange, **66C \*\*** postfrischer Viererblock, Kat: 140.-+ \*\*田 **40,-**
- 1059** 92C 3Fr gelb!braun, **92C** ungebraucht mit Gummi \*, mit sehr guter Zähnung, fehlerfrei +Attest Guinand (23), **Feld 75** der Druckplatte IIB. mit Retusche **3.29/II** und **3.06/II** Kat: 850.- ★ **120,-**





ex 1060

**1060** 94A-99A 20c orange - 1Fr rosakarmin, **94Ab +95Ab +96Ab +97Ab +98Ac +99Aa** (Serie mit ungebrauchten Marken) tadellos, Kat: 160.-+ **30,-**

**94A – 100A**



- |             |                     |  |              |
|-------------|---------------------|--|--------------|
| <b>1061</b> | <b>94A.a</b>        | 20c dunkelorange, <b>94A.a</b> (Benziger-Platte) tadellos ** postfrische Marke +Befund BPB (08), Kat: 750.- **   | <b>200,-</b> |
| <b>1062</b> | <b>94A.b</b>        | 20c or'gelb, <b>94A.b</b> mit Vollstempel: <b>MÜNSINGEN</b> (BE): 5.DEZ.1908, ideal zentrisch entwertet.   | <b>20,-</b>  |
| <b>1063</b> | <b>94A.b</b>        | 20c gelbl'orange, <b>94A.b</b> mit Vollstempel: <b>AFFOLTERN</b> (ZH): 8.DEZ.1908, ideal zentrisch-O.  | <b>20,-</b>  |
| <b>1064</b> | <b>97A.a</b>        | 40c h'grau, <b>99A.a</b> mit Vollstempel: <b>ZÜRICH</b> : 12.DEZ.1907, perfekte Marke, LP!   | <b>20,-</b>  |
| <b>1065</b> | <b>99A</b>          | 1Fr rosakarmin, <b>91C</b> mit idealem Vollstempel: <b>TROGEN</b> (AR): 15.7.1908, fehlerfrei  | <b>20,-</b>  |
| <b>1066</b> | <b>99A.a</b>        | 1Fr rosakarmin, <b>99A.b</b> von <b>COUR</b> bei Lausanne (VD): 19.DEZ.1907, Marke mit zentrischem, sehr sauberem Stempel, oben wenig rau, perfekt gesetzter 12-Uhr-Stempel.                   | <b>20,-</b>  |
| <b>1067</b> | <b>99Aa.3.27/II</b> | 1Fr he'kar'rosa, <b>99Aa.3.27/II</b> (5.Stadium), "Grosse Punktretouche rechts im Oval" mit Voll-Stempel von <b>HERISAU</b> , gut erhalten, sign. +Attest P.Guinand (77), Zumstein Spez.2500.- | <b>400,-</b> |

**95B – 100B**



- |             |                    |  |
|-------------|--------------------|--|
| <b>1068</b> | <b>93B.PA (4x)</b> | 25c blau (Type II) <b>93B.2.64</b> Bruchlinien des Eckrandstücks unten links, sehr gute Erhaltung (Marke **) ** * 田 <b>200,-</b><br>oberen Marken mit Falz, unteres "PAAR" ** postfrisch, attraktive Einheit mit PA. |
| <b>1069</b> | <b>96B</b>         | 30c orangebraun, <b>96B</b> ungebraucht mit vollem Gummi, sehr gut erhalten, Kat: 325.- <b>40,-</b>  |
| <b>1070</b> | <b>96B</b>         | 30c braun, <b>96B</b> gut gezähnt, jedoch langer <b>Riss</b> unten rechts, trotzdem mit einwandfreiem Befund BPB (16) Kat: 650.- Marke als Lückenfüller brauchbar. <b>20,-</b>                                       |
| <b>1071</b> | <b>100B (2x)</b>   | 3Fr hellbraun, <b>100B</b> ungebraucht mit Gummi, zwei stark variierende Farbnuancen, Kat: 440.- <b>50,-</b>   |

**STEHENDE HELVETIA, Einheiten/Bogen**



- |             |                    |   |
|-------------|--------------------|---|
| <b>1072</b> | <b>5x7</b>         | GLÜCKS-Vignetten-Bogen einer blauen Namens-Marke von "Adele+ bis "Victoria", 35 unterschiedliche Marken mit guter Präsentation, rückseitig jedoch fleckig. Mittig gezähnt - im Rand-Bereich geschnitten. Schönes Stück für den Vignetten-Sammler... <b>50,-</b> |
| <b>1073</b> | <b>94A (20x)</b>   | 20c orange, <b>94A</b> im 20er-Block postfrisch **, gut gezähnt und fehlerfrei, Kat: 200.-+ <b>80,-</b>   |
| <b>1074</b> | <b>94Ab, (34x)</b> | 20c orange, <b>94A.b</b> im 34er-Bogen postfrisch **, (Feld: 103-150 DP.Ib) sauber mit Bogenrand und Passerkreuz, SBK: 340.-+ <b>150,-</b>  |





1075

1075 95Aa, (38x) 25c lebhaftblau, **95A.a** (38er-Bogen) postfrisch \*\* +Bogenrand und Passerkreuze, **Abart**: 2.61 \*\* **200,-**  
mehrmals sehr gut sichtbar "Markenbilder mit versetzter horizontaler Lage" Kat: 340.-++



1076

1076 96A, (15x) 30c braun, **96A** im 15er-Bogen postfrisch \*\* sehr gut erhalten, Kat: 450.-+ in sehr seltener "grosser **Einheit**". \*\* **150,-**



1077

1077 96A, (25x) 30c braun, **96A** im 25er-Bogen postfrisch \*\* mit mit Bogenrand +Passerkreuze, 18.Marke mit **Abart** \*\* **200,-**  
**3.13/I** "LVET neu eingefasst (138/opl), Buchpreis 900.-+



1078

1078 97A (23x) 40c grau, **97A** im 23er-Bogen postfrisch \*\*, (16. Marke mit Spur auf Gummi) sehr sauber, Kat: 2240.-+ \*\* **500,-**

### Destinationen, Briefe, Frankaturen



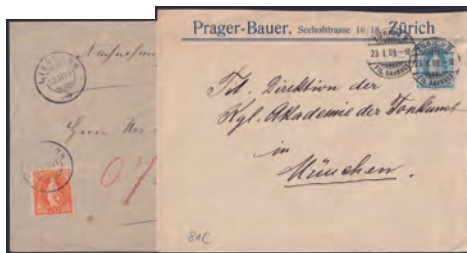
ex 1079

1079 27 Briefe 1882-1910, **20 Paket**-Etiketten mit **STEHENDEN** Helvetias, unterschiedliche Erhaltung, viele mit **40Rp**. Dabei auch ansprechene Qualität! VP: 900.-+



ex 1080

1080 20 Briefe 1882-1910, **STEHENDE HELVETIA** (20 saubere Belege) meist Ausland-Verwendungen (Bilder www) **100,-**



ex 1081

1081 27 Briefe 1882-1910, **STEHENDE HELVETIA** (27 Briefe) meist **sehr sauber!** Ausland-Verwendungen mit sauberen Stempeln (Bilder www) **50,-**



1082

1082 99A 1908, Einzelfrankatur Nr.99A auf Paket-Karte, von **THAL** nach **Zürich**, eher selten anzutreffen. **40,-**



1083

1083 61A+67A AARAU 1890, **61A+67A** auf illustriertem Dokument nach Wohlen, sauber entwertet. **40,-**





- 1084** 70A (4xl) **AFFOLTERN a. Albis** 1884 (3. SEPT) nach Grenchen, 4x **70A** auf Nachnahme mit sauber gesetzten Vollstempeln, linke Marke defekt anderen Marken gut erhalten, senkrechter Bug durch Dokument, ungewöhnlich hohes Inland-Porti von G-AD. Suter.   **40,-**
- 1085** 91A, 66E, 64B **ÄGYPTEN** 1905, 1.75 von **BASEL** nach Alexandria, attraktive Buntfrankatur von Ziffermuster und Stehender Helvetia. Sauber entwertet und gut gezähnt auf Vorderseite: 66E.c+91A.a+61B in Paar-Einheit mit Höchstwert der Ziffernmuster 64B.   **60,-**
- 1086** 74E **BÉLA SZEKULA GENF** 1903, illustrierter R-Brief von CHENE-BOUGERIES nach München DE. Attraktiver Beleg mit **74E** mit gesuchtem Briefkopf für Spezial-Sammler.   **60,-**
- 1087** 69C ++ **BERN** 1892, Doppel mit **69C** und fünf Stempelmarken (auch im Innern) sauber wirkend.   **50,-**



- 1088** 67B **BREMgarten** (seltener **Empfangsschein**) mit **67B** nach Washington (USA), vollständig und tadellos erhalten, Marke gut gezähnt   **50,-**
- 1089** 67A **ENTLEBUCH** 1883, **67A** nach Schachen, Chargé-Briefchen mit ideal zentrischem Stempel, Bugspur sonst gut erhalten. Innenseitig mit Konkurs-Eingabe.   **20,-**
- 1090** 97A **ERSINGEN** 1908, **97A** auf 3x umgeleiteten Nachnahme-Brief: Bern+Thörishaus: 400.-   **40,-**



- 1091** 66A **GENEVE** 1888 nach Sallenove (Frankreich) **GRENZRAYON** mit **66A** (seltener Tarif)   **80,-**
- 1092** 67D+59B+61+62 **GROSSBRITANNIEN** 1894, **67D+59B+61B+62B** nach Sutton von **GENF** (NO.36) sauberer Beleg.   **40,-**



- 1093** 93B **GUINÉE** (West-Afrika - französische Kolonie) 1908: **GENEVE** nach **Sigiri** mit **93B** auf Trauerbrief mit schwarzem Zier-Rahmen, unsanft geöffnet, gesuchte WEST-Afrika-Destination.   **80,-**
- 1094** 67D.QF **HERISAU** (76D mit **DOPPELTER QUETSCHFALTE** - rar) nach Greiz (DE) sauberer Beleg.   **50,-**





1095



1096



1097

- 1095 74E **MAZINGEN (TG)** 1903, **74E+2x61B** auf Farpoststück, sehr gute Erhaltung, Frauenfeld: **Ramanshorn-Zürich**, mit "Franko" rückseitig - ungewöhnlich mit verkehrt stehendem "N". 30,-
- 1096 93A **MOSAMBIK, 93A** (mit Plattenfehler) auf sauberem Brief nach "**Delaoa Bay**", versandt am **JNTERLAKEN: 24. SEPT. 1907**. Gesuchte Destination mit Stehende! 200,-
- 1097 65B+74D **PHILIPPINEN** 1899, **65B+74D** nach **MANILA**, Drucksache mit Attest Hermann (Bilder www) 200,-



1098



1099



1100

- 1098 69D+58B **TWANN (BE)** nach **Fleurier** 1893, **69D+58B** auf Téléphone-Karte (nicht abgeholt - non réclamé) bildseitig sehr saubere **42Rp.** Frankatur, sehr gute Erhaltung. 50,-
- 1099 67D **UDSSR (Ukraine - früheres Russland)** 1894, 0.25, rückseitig mit **67D** frankiert, mehrheitlich sauber. 50,-
- 1100 73E **UKRAINE**, 1901 von **DELEMONT** nach **Kiew**, sauber beschrieben mit 73E, im Rand.Bereich etwas Lückenhaft. Ohne Inhalt +mit AK-Stempel. 50,-



1101



1102



1103

- 1101 98A **URSY (FRIBOURG)** **98A** mit idealem 12-Uhr-Vollstempel: 29.DEZ.1907 nach **La Tour-de-Trême**, +Rembours, tolles Exemplar! 20,-
- 1102 73D **VIGNETTEN-BRIEF** (Cigarren & Tabak **ROTH-SCHLÖTH** Basel) mit **73D** von **BASEL** nach **Auvers** (Belgien) Trauerbrief mit sehr guter Präsentation. 50,-
- 1103 67D **ZÜRICH** 1893, **HOTEL NATIONAL** (Ferdinand Michel), sauberer BRIEF mit INHALT (ebenfalls illustriert! **www**) **67D** gut gezähnt (mit lediglich Eckbug) auf sauberem Brief nach **WIEN**, rückseitig seltener "Roter Hotelstempel", HotelNational (Zürich) 28.SEP. 200,-

## MISCHFRANKATUREN



1104



1105



1106

- 1104 71A+70A+22Ba II **St.GALLEN** Fahrpost 1888 nach **NEW YORK**, **Mischfrankatur**: Stehende mit **PORTO!** Nr. **71A.b+70A.b** mit **22Ba** II (K) frische Frankatur, Marken unterschiedlich gezähnt, auf sehr sauberem Brief mit seltener Frankatur, Attest Guinand (07) preiswerter Start! 250,-
- 1105 77A+68D **SCHÄNNIS** 1900, **77A+68D** in seltener 35Rp.-Mischfrankatur (UPU+Stehende!) nach **Zürich**, Wertbrief von 1000.- an Kantonalbank, sauber auf Ausschnitt. 80,-



- 1106** 78B (4x) +68E **ZÜRICH (NEUMÜNSTER) 1900, 4x78B mit 68E, Paket-Karte mit gesuchter Marken-Kombination** nach Zug. 150,-



**1107**

- 1107** 94A+103 **NEUCHÂTEL 1908, 94A+103 in gesuchter gemischter Frankatur nach Frankreich, Tellknabe aus Markenheft stammend (Zählung recht geschnitten)** 50,-

## STEHENDE HELVETIA Sammlungen



**ex 1108**

**ex 1109**

**ex 1110**

- 1108** 4 Marken **VERZÄHNUNG (stark): 66C, 68C, 67D, 70C mit stark dezentrierten Markenbildern: Abart: 1.51 (Bilder www)** 40,-
- 1109** 9 Marken **AUSLÄNDISCHE POSTÄMTER: 9 Marken mit meist sauberen Abschlügen: MOREZ Du JURA, TIRANO, CHIAVENNA etc, 72E mit idealem Vollstempel (www) usw.** 100,-
- 1110** 59 Marken **1882, Stehende Helvetia 59 Stück mit Perfin-Eindrucken (Firmenlochungen) mit teils besseren Stempeln und sauberen Stempeln. Unterschiedliche Erhaltung.** 150,-



**1111**

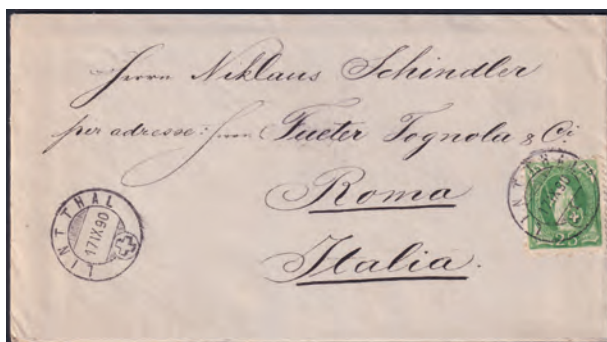


**1112**



**ex 1113**

- 1111** 66A,66D **TRAMELAN, 20c (66A: 21.NOV.1883, +66D.a: 10.JUN.1899) mit sauberen Vollstempeln, kleines Risschen sonst tadellos erhalten.** 20,-
- 1112** 66A,70A,71A **ZOLLSTEMPEL von CHIASSO in "blau" auf: 66A.a + 70A.b + 71A.a (fahl-lila) +1x signiert.** 20,-
- 1113** 86A (8x) **20c orange/dunkelorange: 86A: 8 saubere Stücke mit meist Vollstempeln (Felder teilweise bestimmt) www** 50,-
- 1114** Album **1882-1910, Stehende HELVETIA (100++). Nach Farbnuancen im Album geordnet. Viele bessere Werte, Marken meist mit sauberen Orts-Stempeln (Vollstempel) 69C mit Attest. www** 200,-



**ex 1115**



**ex 1116**

- 1115** 8 Briefe **1882-1910, Stehende Helvetia 8 Briefe (inkl zwei Paketkarten), teilweise ins Ausland, meist sauber, mit Provenienz Händler Wallner. www.** 50,-
- 1116** 10 Briefe **1882-1910, 10 Briefe "STEHENDE HELVETIA", meist Ausland-Destinationen: Stockholm (SW), Frankreich, Italien. +Brief vom Hotel Schwert Zürich, Wertbrief von Bergün GR und Helliken AG. Unterschiedliche Erhaltung, www** 80,-



## ZIFFERMUSTER

### 53 – 57 weisses Papier



- |             |             |  |   |  |  |              |
|-------------|-------------|--|---|--|--|--------------|
|             | <b>1117</b> |  |   |  |  |              |
| <b>1117</b> | 53          | 2c olivbraun, Nr.53 ungebraucht mit vollem Original-Gummi, tadellos gezähnt und sehr gut präsentierend, Kat: 650.-+ Befund BPB (21)  | ★ |  |  | <b>100,-</b> |
| <b>1118</b> | 53          | 2c olivbraun, Nr.53 mit sehr guter Zähnung von <b>St.Gallen</b> , Attest Hermann (15) Kat: 520.-   | ⊙ |  |  | <b>60,-</b>  |
| <b>1119</b> | 53-57       | 1882, Nr.53-57 (weisses Papier) fehlerfreier Satz mit guter Perforierung und sauberen Stempeln von <b>ELGG, Wilderswil</b> , Genf, Chur und <b>TRIENGEN</b> (LU) Kat: 1'300.-+ | ⊙ |  |  | <b>180,-</b> |
| <b>1120</b> | 53-57       | 1882, Nr.53-57 (weisses Papier) sauber entwertet und gut gezähnt, leicht unterschiedlich erhalten, sehr gut präsentierend, Kat: 1'300.-+                                       | ⊙ |  |  | <b>150,-</b> |



**1121**



**1122**



**1123**

- |             |    |  |   |  |  |              |
|-------------|----|--|---|--|--|--------------|
| <b>1121</b> | 54 | 5c h'braun, Nr.54 ungebraucht (ohne Gummi) sehr gut gezähnt und gute Marken-Zentrierung. Tadellos mit Befund BPB (21) Kat: 1'750.- | ★ |  |  | <b>200,-</b> |
| <b>1122</b> | 55 | 10c rosa, Nr.55 von <b>SARN</b> (GR) mit Tintenentwertung, schönes Stück mit Befund Berra & Provenance Heinz Bossert.              | ⊙ |  |  | <b>30,-</b>  |
| <b>1123</b> | 57 | 15c gelb, Nr.57 ungebraucht (mit Gummi) meist gute Zähnung, oben wenig kurz, farbfresches Stück mit Kat: 475.-                     | ★ |  |  | <b>50,-</b>  |

### 58A – 64A



**ex 1124**



**1125**

- |             |              |  |    |  |  |              |
|-------------|--------------|--|----|--|--|--------------|
| <b>1124</b> | 58A-63A *    | 2c-15c, <b>58A-63A</b> ungebraucht (6 Marken) gute Erhaltung mit Gummi rs, Kat. 800.-  | ★  |  |  | <b>60,-</b>  |
| <b>1125</b> | 60A+61A.1.11 | 5c (braun) +10c (rot): <b>60A.1.11 +61A.1.11</b> mit farbigem Bogenrand ** postfrisch, tadellos erhalten mit guter Zähnung, Kat: 1'480.- | ** |  |  | <b>180,-</b> |



**1126**



**1127**



**1128**

- |             |       |  |   |  |  |              |
|-------------|-------|--|---|--|--|--------------|
| <b>1126</b> | 61A   | <b>SPEICHER</b> (AR) 4.AUG.1883, <b>61A</b> mit gesuchtem Stempel (rare Stempel-Gruppe) tadellos.  | ⊙ |  |  | <b>40,-</b>  |
| <b>1127</b> | 61A.a | 10c rosa, <b>61A.a</b> ungebraucht mit Gummi, seltene Farbnuance - gut gezähnt, Kat: 850.-   | ★ |  |  | <b>80,-</b>  |
| <b>1128</b> | 63A.d | 15c orangegelb, <b>63A.d</b> mit Vollstempel von <b>WINTERTHUR</b> : 12.DEZ.1888, Eckbug sonst fehlerfrei, Attest BPB (16) Kat: 7'000.- gesuchte Farbnuance auf Ziffermuster ! | ⊙ |  |  | <b>500,-</b> |



58B – 65B



1129



1130

- 1129** 62B.a 12c mattblau, **62B.a** \*\* postfrisch mit **Original-Gummi**, signiert +Moser, Kat: 1'000.- seltene \*\* **200,-**  
 postfrische Ziffern-Marke in fehlerfreier Erhaltung.
- 1130** 62Ba 12c grünlichblau, **62B.a** \* ungebraucht mit Attest Nussbaum (75), seltene Farbnuance, wird kaum je \* **150,-**  
 offeriert, +signiert Hassel, schönes Stück mit Originalgummi, tadellos erhalten.

80 – 85



1131



1132



1133



1134



1135

- 1131** 81 3c bräunlichgrau, Nr.81 im Viererblock von **GENF**: 1.5.1907, tadellos gezähnt, Kat: 800.- ◯田 **50,-**
- 1132** 83.2.08 10c zinnoberr, **83.2.08** (Doppeldruck oben rechts) mit farbigem **Bogenrand** links, tadellos \*\* postfrische \*\*田 **50,-**  
 Einheit, Kat: 300.-+
- 1133** 84b+84c 12c blau, Nr.84b+84c (dunkelblau +ultramarinblau) ungebrauchte Viererblöcke (oben \*, unten \*\*) Kat: \*\*\*田 **40,-**  
 300.-
- 1134** 85 (4x) 15c tiefbraunlila, Nr.85.c im Viererblock \*\* postfrische Einheit bis auf eine leichte Spur (obere Marke \*\*\*田 **100,-**  
 rechts) Kat: 900.-
- 1135** 85a 15c rötlichbraun, **85a** \*\* postfrisch mit Befund (BPB 18) Kat: 1'000.- \*\* **150,-**

Frankaturen & Destinationen



1136



1137



1138

- 1136** 82 1905, **VERSCHLUSS-Frankatur** von BASEL (Horburg) mit Brief und Karte mit Nr.82, in der Mitte ◯☒ **40,-**  
 getrennte Marke, welche als Verschluss des Briefes & Karte verwendet wurde. Sehr schönes Stück  
 mit Original-Holz der "alten Basler Brücke" rs.
- 1137** 85 1907, Nr.85 auf Orts-Brief von **Zürich** mit AVIS-Zettel vom **Quartierplan**, trotz Gebrauchsspuren ◯☒ **40,-**  
 interessante Verwendung mit Einschreiben.
- 1138** 61B+59B+62B **ÄGYPTEN** (Alexandrien) 1895, **61B+59B+62B** von **ÜTIKON a.SEE** (Bahnpst) saubere Beleg mit ◯☒ **80,-**  
 gut gezähnten Marken und gesuchter Destination.



1139



1140



1141

- 1139** 60A **BETTLACH** (Zwergstempel) 1883, **60A** auf Brief nach Solothurn, mit Inhalt. ◯☒ **80,-**
- 1140** 58B **BIEL** (BIENNE) 1903, **58B** auf illustriertem, sehr sauberem Dokument nach Sarnen. Buchdruckerei ◯☒ **40,-**  
 etc. Düten-u.Beutel-Fabrik.
- 1141** 60A **BRASILIEN** 1895, BERN mit **60A** nach "Villa Marianna", saubere 5c-Karte mit seltener Destination. ◯☒ **100,-**





- 1142** 59B (9x) **DACHSEN** 1897 nach Hamburg, 9x**59B**, 0.27, geläufige Verwendung an Paul Siegert, ungewöhnlich jedoch mit Inhalt (www) sicher eine der ersten Preislisten, welche versandt wurde.   **60,-**
- 1143** 61A+60A **GENEVE (Sackstempel)** 1886, 2x**61A** + halbierte **60A** mit gesuchtem Stempel nach KAIRO (Ägypten) ungewöhnliche, von der Post tolerierte Frankatur.   **150,-**
- 1144** 60A **GENEVE** 1885, Orts-Brief mit sehr sauberem "Sack-Stempel", gut gezähnte 60B.   **40,-**



- ex 1145** 4 Briefe **GENEVE** 1896, NATIONALE Ausstellung mit Vignetten auf vier Briefen! 1.FEB.96, **Besonderheit:** Ziffernfrankaturen wurden mit Portomarken ergänzt, um auf 5Rp. zu kommen - besonders schönes Quartett! (Bilder www)   **80,-**
- 1146** 55 **GOLDACH** (SG) 1882 nach **GRUB**, Nr.55 (weisses Papier) tadellos mit Briefkopf oben.   **40,-**
- 1147** 61B **GOURTETELLE** (bei Delémont, VD) 1902, **61B** auf wunderschön illustriertem Brief A.Gomte (Fabrique de Boîtes métal et acier) Stahl & Eisen-Industrie, sehr gute Erhaltung.   **50,-**



- 1148** 64A **HINDELBANK** (Presshefen-Fabrik) Emil Beutel 1892, **illustrierte NN-AK** schwarz nach Trogen AR mit **64A**, ab BASEL: 6.SEPT.1892, rückseitig mit "Nota" (Rechnungszudruck)   **40,-**
- 1149** 64A **HINDELBANK** (Presshefen-Fabrik) Emil Beutel 1893, **illustrierte NN-AK** schwarz-blau nach Samaden (GR) mit **64A**, ab Basel: 8.FEB.1893, rückseitig mit "Nota" (Rechnungszudruck)   **40,-**
- 1150** 60B **LANGENTHAL** 1894 nach Wasen i.Emmenthal, **60B** sauber entwertet auf illustrierter Karte Opliger-Geiser "Cichorien (KAFI)-Fabrik"   **50,-**



- 1151** 62A+61A **LANGNAU** 1887, **62A+61A** auf 0.22c-Steifband mit Zeitungs-Inhalt nach Worb, Nachnahme Emmenthaler-Blatt, in ausserordentlich schöner Präsentation - mit komplettem Original-Inhalt.   **80,-**
- 1152** 62B **LANGNAU** 1902 nach **Utzenstorf**, **62B** auf Steifband mit Zeitungs-Inhalt (vollständig: Bilder www) Originelle "Nachnahme" mit Bogenrand einer 10c-Ziffermarke (rot) mit "Melker"-Anschrift Frichter-Schluop.   **100,-**
- 1153** 58B+59B **Liechtenstein**, **58B+59B** von **FLUMS** (SG) nach Vaduz, sauber entwertet, seltene Destination.   **100,-**





1154



1155



1156

- 1154 58B+59B+65B **MONTREUX** 1903, Drei-Farben-Frankatur: **58B+59B+65B** sehr sauber nach **BERN**. ☉☒ 30,-  
 1155 81, 105+121 **PERSIEN (IRAN)** 1911, Nr. **81** von **BASEL** (äussere Spalen) nach **Kerman** mit **105+121** (gleiche Wertstufe von zwei Ausgaben) +118 +108 auf sauberem Beleg über Rüssland +gesuchte Destination! ☉☒ 50,-  
 1156 54 **PESEUX** 1882, Nr. **54** (weisses Papier) nach **Stockholm** (Schweden) auf 5c-Postkarte. Sehr sauber, ☉☒ 60,-  
 Kat: 300.-+



1157



1158



1159

- 1157 61B, 82 Rasierklingenstempel: **BERN & AARAU**, sehr sauber auf zwei Briefen. **61B+Nr.82**. ☉☒ 20,-  
 1158 80 (10x) +119 **SCHATZALP-DAVOS** 1910, Nr. **80** (10x) +**119** auf Paket-Karte: (Sanatorium) nach Zug versandt, ☉☒ 60,-  
 Mischfrankatur Ziffermuster mit Werbemuster (Normalerweise Nr.82)  
 1159 61Aa,60A,67A **St.Légier** 1882, Buntfrankatur mit 2x **61A.a+60A +67A** nach **Dresden** (Saxe), knittriger Brief, ☉☒ 30,-  
 ungewöhnlich frankiert.



1160

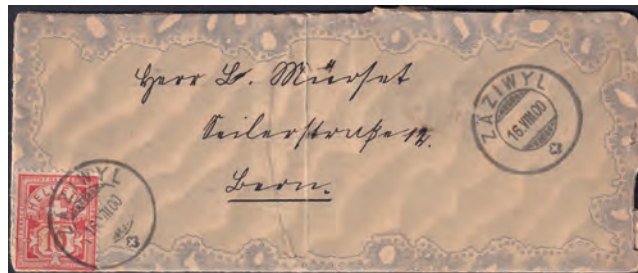


1161



1162

- 1160 58B+59B **VENEZUELA** (Caracas) 1890, **58B+59B** von **Grimsel-Hospitz** (entwertet it **Gletsch VS**) portogerechte 10Rp.-Frankatur auf 5c-Postkarte, gesuchte Destination Südamerika. ☉☒ 200,-  
 1161 65B **ZIERBRIEF** von **AUENSTEIN** (AARGAU) ab **WILDEGG**, Post vom "**Füllhorn**" mit "**SCHWALBENPOST**" verschickt (besonders dekorative Zier-Innenseite) +Glücks-Liebesbrief und Inhalt. Nach **Sonnenberg** (b.Lenzburg) trotz bestossenden Rändern, ausserordentlich seltene Verwendung mit ramponierter **65B**. ☉☒ 200,-  
 1162 61A **ZIERBRIEF** von **Porrentruy** 1889, blauer Rahmen, mit Inhalt und Nr.61A. Gut erhalten. ☉☒ 50,-



1163

- 1163 61B **ZIERBRIEF** von **ZÄZIWYL** (BE, Mittelland) nach **BERN**, bestossene Ränder +mittig gefaltem, sauber ☉☒ 150,-  
 entwertete **61B** - mit selten schön verziertem Brief-Rand +Rückseite +INHALT. (www)

### Ziffermuster Sammlungen



ex 1164



ex 1165



ex 1166

- 1164 58B-65B 1894-1899, **58B-65B** mit Vollstempel, unterschiedlich erhalten, Kat: 35.-

10,-



- 1165 58A-64A 1882-1889, **58A-64A** mit Vollstempel, unterschiedlich erhalten, Kat: 200.- 20,-
- 1166 34 Briefe 1906-1915, Ziffermuster Nr.80-85 auf 34 Briefen, diverse saubere Frankaturen, Bilder [www](#) 60,-



ex 1167



ex 1168

- 1167 7 Karten 1906, **ZIFFERMUSTER** Nr.80-85 auf sieben Steckkarten, reichhaltige Abarten-Sammlung, darunter Vollstempel und sorgfältig aufgearbeitete bessere Werte, Kat: 4'000.- (Bilder [www](#)) 150,-
- 1168 58A-62A 1882, **ZIFFERMUSTER: 58A-62A** auf Karten ungebraucht und \*\* postfrisch, **19 Marken** mit Kat: \*\*\* 150,-  
3'210.- mit Highlight: **60A.1.11** (farbigem Bogenrand) ein schöner Posten !



ex 1169



ex 1170



ex 1171

- 1169 80-85 1906, **ZIFFERMUSTER** Nr.80-85 ungebrauchte/postfrische \*\* Werte (49 Marken mit Viererblöcken) enormer SBK: 2'800.-+ dabei auch \*\* Viererblock **85b** (Kat: 1'040.-) \*\*\* 150,-
- 1170 170 Briefe 1894-1900, **ZIFFERMUSTER 170 Briefe**, darunter viele Abarten aus Sammlungs-Auflösung (Bilder [www](#)) 150,-
- 1171 Album 1882-1910, **ZIFFERMUSTER** (ca.1000 Stück), dabei erstklassige Vollstempel +Stab-Entwertungen, +Firmenlochungen. In Album, gut erhaltene Marken, diverse Paare. 180,-



ex 1172



ex 1173

- 1172 7 Karten 1882, **ZIFFERMUSTER: 58A-64A** auf 7 Steckkarten, Abarten, Vollstempel - meist Qualität sehr ansprechend. Kat: 3'400.-+ (Bilder [www](#)) 200,-
- 1173 37 Marken 1882, **ZIFFERMUSTER: Weisses Papier, Nr.53-57** (37 Marken) mit Abarten, Vollstempel und meist gute Qualität, Kat: 5'600.- (Bilder [www](#)) 200,-



ex 1174



ex 1175



ex 1176

- 1174 58B-65B 1894-1899, **ZIFFERMUSTER B-Serie 58B-65B** \*/\*\* ungestempelte Werte (über 70 Marken) mit Viererblöcken und besseren Farbnuancen, Kat: 4'000.-+ \*\*\* 200,-
- 1175 10 Karten 1882, **ZIFFERMUSTER A-Serie** auf 10 grossen Karten, viele **Abarten**, saubere Stempel und enorm gut gefüllt mit besseren Werten, Lager eines Kunden, Kat: 7'000.-+ Fundgrube !! 300,-
- 1176 58B-65B 1894-1899, **ZIFFERMUSTER B-Serie** auf 12 Steckkarten: Vollstempel enorm viele Abarten und bessere Exemplare, Fundgrube! Kat minimum: 6'500.- (Bilder [www](#)) 300,-



ex 1177



ex 1178

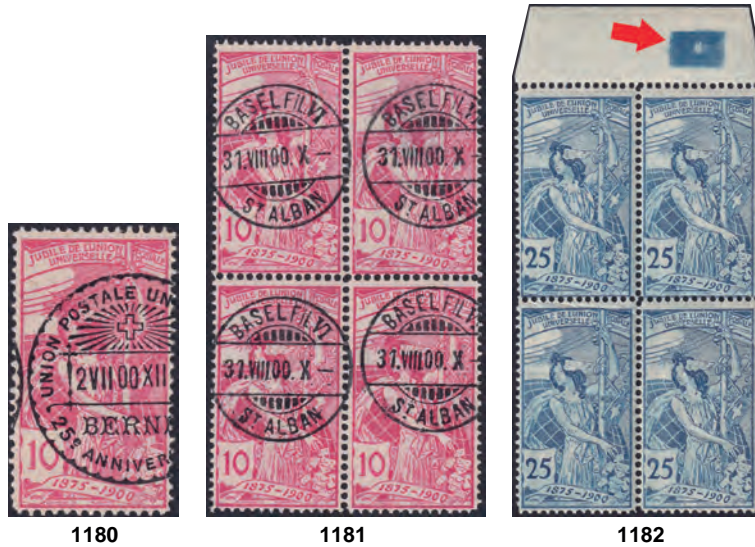


ex 1179



- 1177** 24 Karten 1894-1899, ZIFFERMUSTER **B-SERIE**, 24 Steckkarten mit Abarten, erstklassigen Vollstempeln und guten Werten. Fundgrube für den Spezialisten aus Sammlungs-Auflösung eines Kunden. Kat: 8'000.-+ ◎ 400,-
- 1178** Album 1882-1910, Album mit **ZIFFERMUSTER**, ca 500 Marken, viele besser Ausgaben, \*\* postfrische Einheiten gesichtet, Abarten, 20x63A, Kat 14'000.-+ (Bilder www) ein toller Restposten eines langjährigen Kunden. \*\*\*◎ 500,-
- 1179** 1600 Stk 1882-1906, **ZIFFERMUSTER** (160 Marken) auf **48 Karten**. Weisses Papier reichlich vertreten, +Abarten, teils ungebrauchte \* und postfrische \*\*, Vollstempel - Qualität sehr ansprechend, Kat: 16'630.- \*\*\*◎ 1'000,-

## 1900 UPU 77A – 79A



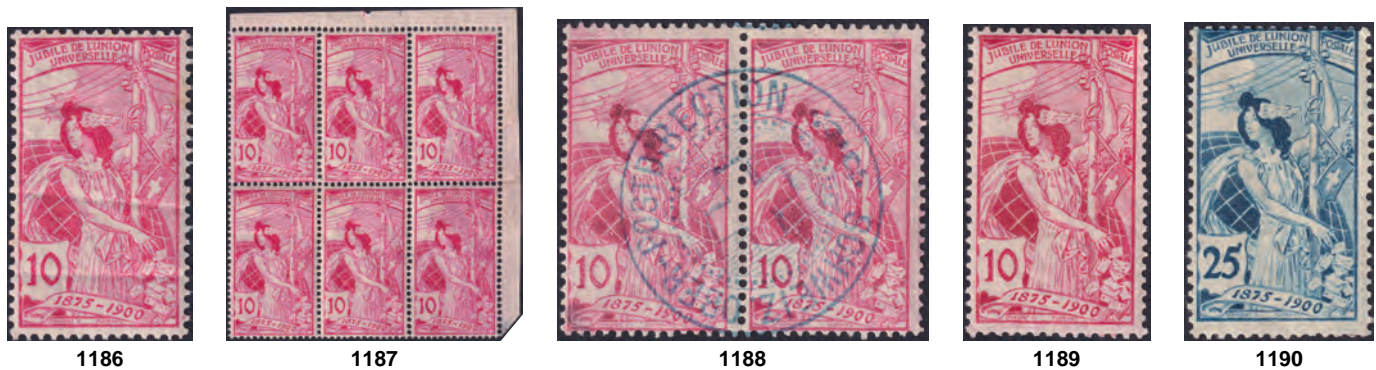
- 1180** 78A 10c anilinrosa, **78A** tadellos mit Ersttags-Vollstempel: 2.JULI.1900 ◎ 20,-
- 1181** 78A (4x) 10c anilinrosa, **78A** Viererblock von **BASEL** (St.Alban) +**ABARTEN!** Kat: 200.-+ Bilder (www) ◎田 30,-
- 1182** 79A (4x) 25c blau, **79A** \*\* postfrischer Viererblock mit **Bogenrand** oben + blaues "**Farb-Quadrat**", trotz den leichten/natürlichen Gummibüßen in guter Erhaltung, Kat: 600.-+ Felder: 154/55+164/65 \*\*田 150,-

## 77B – 79B



- 1183** 78B (12x) 10c anilinrosa, **78B** \*\* im **12er-Bogen** mit **DIVERSEN!** Plattenfehlern (Bilder www) Felder: 27-50! \*\* 150,-
- 1184** 79B.1.04 25c blau, **79B.1.04** (FELD 60) mit **Abklatsch** rückseitig, mit ausführlichem Beschrieb (www) ◎ 50,-
- 1185** 77B-79B 5c-25c, **UPU-Viererblöcke 77B+78B+79B** von Solothurn, Wildegg und Basel, 10c leichte Mängel, optisch sehr schönes Trio in guter Erhaltung, sauber entwertet, Kat: 600.- ◎田 150,-

## 77C – 79C



- 1186** 78C 10c anilinrosa, **78C** \*\* postfrisch, natürliche Gummifalten, tadellos, Kat: 160.- \*\* 40,-
- 1187** 78C (6x) 10c anilinrosa, **78C** \*/\*\* im 6er-Block! **Plattenfehler:** 78C.2.06+ Felder 158-160 & 168-170, rückseitig wenig mit Falz gestützt, sehr gut präsentierend, Einheiten der 78C sind selten! **www** \*\*\*田 200,-
- 1188** 78C (2x) 10c anilinrosa, **78C** im Paar mit blauem: **SCHWEIZ.OBER-POSTDIRECTION**, erstklassig erhalten - Stempel noch nie gesehen! Rarität auf UPU, Kat = LP ! ◎田 50,-
- 1189** 78Cc 10c **dunkelpurpurrot** (reagiert unter der Quarzlampe), **78C.c** (Feld 29) fehlerfrei mit Attest von Guinand (16) sehr seltene ungebrauchte Marke, Zumstein-Spez: 1'250.- \* 100,-
- 1190** 79C 25c blau, **79C** \* ungebraucht mit Gummi, sehr gut gezähnt, Kat: 1'000.-+ sign.DIENA \* 150,-





1191



1192



1193



1194

- 1191 79C 25c tiefblau, **79C** \*\* postfrisch, fehlerfrei mit Attesten Eichele (12), Renggli (08), Kat: 2'000.-+ \*\* 450,-
- 1192 77C (6x) 5c grün, **77C** \*\* im 6er-Block! **Felder:** 156-158 / 166-168 rückseitig mit Abklatsch-Spuren + grüne Farbe im Markenbild (schön eingetragen auf Ausstellungs-Blatt **www**) \*\* 60,-
- 1193 77C (25x) 5c grün, **77C** \*\* im **Halbbogen** (25Marken) selten offeriert, sehr gut erhalten (**www**) \*\* 150,-
- 1194 77C (4x) 5c grün, **77C** Viererblock von **GRÜNINGEN** (ZH) +**ABARTEN!** Felder: 36+37 & 46+47 mit Abarten, Provenance Henri Grand. 20,-

### Frankaturen / Destinationen



1195



1196



1197

- 1195 10c-Karte **BERN** (Ersttag): 2.JULI.1900 auf 10c-Karte mit Plattenfehler (Bild **www**) 30,-
- 1196 77A (2x) **ÄGYPTEN** 1900, attraktive LITHO-AK (Mondschein) von **Wetzikon** (abgestempelt **ROBENHAUSEN-STEGEN**) nach Alexandrien mit 2x **77A**. (Bilder **www**) 50,-
- 1197 77A+78A (2x) **IRLAND** 1900, ab **DAVOS-DORF** nach Dublin, **77A+2x78A** vom 6.JULI - trotz leicht unterschiedlicher Zähnung, gesuchte Destination mit UPU ! 80,-



1198



1199



1200

- 1198 77A-79A **BERNE**, Ersttagsbrief vom 3.VII.1900 mit **77A-79A**, sehr sauber, übliche gute Zähnung, Ortsbrief vom 2.Ausgabetag, senkrechte Falten - sehr gute Präsentation. 200,-
- 1199 77B+78B (3x) **BRUNNEN** 1901 (**Letzttags-Verwendung**) vom 1.1.01, zwei Briefe mit je 3x **77B +78B**. 50,-
- 1200 77C, 17Gb(N) **AARAU** nach **BERN**, **77C** mit seltenem Nachporto mit UPU, "Erster Zug der schweiz.Bundesbahnen", Vorderseite mit offiziellem "Letzttags-Stempel", starke Gebrauchsspuren. 20,-



1201



1202



1203

- 1201 77C+78C+79B **ZÜRICH:** 31.DEZ.1900 (offizieller Letzttag) saubere UPU-10Rp.-Karte mit **77C+78C+79B**, ideal zentrisch entwertet auf Orts-Verwendung. 150,-
- 1202 78A **FLENDRUZ** 1900 (Distrikt Riviera-Pays-d'Enhaut, VD) **78A** nach Bulle, sehr sauber. 30,-
- 1203 78B, 77C **BASEL & Zürich, LETZTTAG** (inoffiziell) 1.1.1901, zwei saubere Karten (Bilder **www**) 50,-





1204

1204 79A ITALIEN, 79A auf 0.25c-Brief nach MILAN von BOREX (VD) einer der schönsten Belege aus der Sammlung von "Henri Genoud" 20,-

UPU Sammlungen / LOT's



1205



ex 1206

ex 1207



1208

1205 4 Marken ZOLLSTEMPEL auf 4 Marken: LUGNEZ, BASEL & Lugano, sehr gute Qualität, 25c mit mittig verschoben eingesetztem "Zahn"! (Bilder [www](#)) 40,-

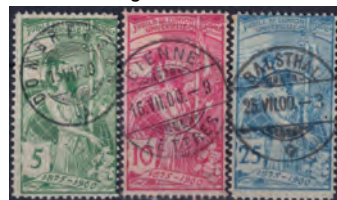
1206 4 Marken 1900, UPU's mit Vollstempel: St.Gallen, Neuchatel, Montreux, Rickenbach. 10,-

1207 77A-79A 1900, 77A-79A, \*\* postfrische Marken, gute Erhaltung, 79A mit Plattenfehler, SBK: 340.-+ 50,-

1208 77A-79A 1900, UPU 77A-79A mit Quetschfalten, gesuchte Abarten - besonders auf 25Rp.! 200,-



1209



1210



ex 1211



1212

1209 77A-79A BLINDZÄHNE, 8 Marken mit "Blindzähnen" auf Ausstellungs-Blatt ([www](#) grösser dargestellt) schönes Stück von CAMPOCOLOGNO oder ungebrauchte Stücke... 100,-

1210 77A-79A 1900, 77A-79A, mit Vollstempel: Dombreson, Bienne, Balsthal, +Quetschäfte auf 78A. 20,-

1211 77B-79B 1900, 77B-79B, mit Vollstempel: WEGGIS, Parpan, Zürich, drei sehr saubere Marken. 20,-

1212 77C+78B+79B 1900, 77C+78B+79B \*\* postfrische Marken, 10c mit vollständigem Abklatsch, tadellose Marken mit bester Zähnung und sehr schöner Präsentation. Kat 300.-+ 80,-



ex 1213



ex 1214



ex 1215

1213 77-79 1900, UPU-Marken (109 Stück), Nr.77-79 auf 5 Steckkarten zum Bestimmen oder Plattieren ideal, mit 21x 25Rp. (blau) Vollstempel und Plattenfehler integriert. Bilder [www](#). 80,-

1214 78C (20x) 1900, UPU, 20x 78C dabei Abarten ungebrauchte Stücke und erstklassige Vollstempel - ideale Sammlung für eine Plattierung von Qualität! 360,-

1215 468 UPU UPU-SAMMLUNG in Album, 468 Werte aus Sammlungs-Nachlass, ideales Material für den Plattierer oder Stempel-Sammler. Vorab Zollstempel und Perfins, Qualität unterschiedlich. 200,-



ex 1216



ex 1217



ex 1218









<b>1232</b>	202y.1.11	1936, Nr. <b>202y.1.11</b> (dünnes Papier) im 9er-Block, ** postfrische Einheit, Kat: 1'575.-+ keine geläufige "Abart" besonders in einer Einheit.	**	<b>150,-</b>
<b>1233</b>	212.2.02 (2x)	1938, <b>212.2.02</b> postfrisch (**) und gestempelt, tadellos gezähnt, Kat: 180.-+	**⊙	<b>20,-</b>
<b>1234</b>	213.Ab	1938, Nr. <b>213.Ab</b> mit markanter Abart: "fetter Farbstrich durchs Markenbild"	⊙	<b>50,-</b>
<b>1235</b>	261w.3.01	1944, <b>261w.3.01</b> (VARIATIONEN "OFFENES AUGE") Normalmarke und Seltenheit - offenes Auge der linken oberen Marke im Viererblock. Ungewohnt rechts Auge offen, nicht katalogisierte, seltene Abart mit Befunden BPB (22) Viererblock **, Normalmarke offenes Auge mit Gummi und Falzspur.	**★田	<b>350,-</b>
<b>1236</b>	261w.3.01	1944, <b>261w.3.01</b> Abart: <b>offenes AUGE</b> im Viererblock (Marke **) Zumstein Spez: 600.-	**田	<b>50,-</b>

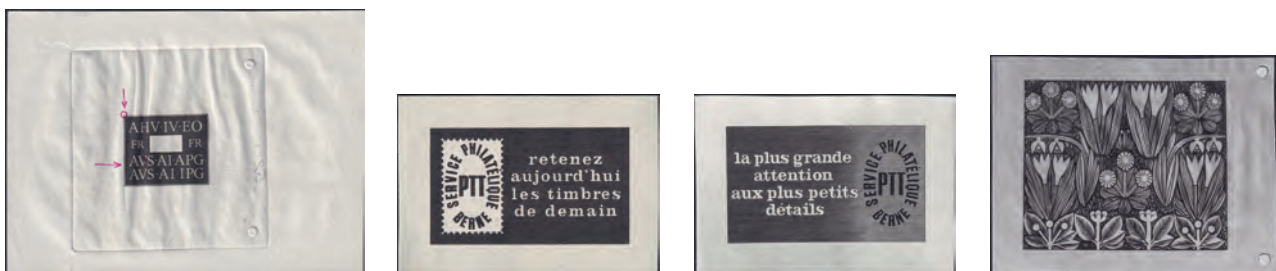


<b>1237</b>	263.2.01 (2x)	1945, <b>263.2.01</b> postfrisch (**) & gestempelt <b>SAGNON</b> , tadellos gezähnt, Zumstein Spez: 200.-+	**⊙	<b>30,-</b>
<b>1238</b>	1108.Ab	2003, Nr. <b>1108.Ab</b> , Bahnhofsuhr mit <b>Abart</b> : "Stark verschobenes Markenbild" von <b>BERN</b> , +Attest Glanzmann (16)	⊙	<b>100,-</b>
<b>1239</b>	1108.Ab.01	2003, Nr. <b>1108.Ab.01</b> , Bahnhofsuhr <b>UNGEZÄHNT</b> **, auf Vordruckblatt mit Vergleichsmarke, Attest Eichele (07), Kat: 2500.-	**	<b>200,-</b>
<b>1240</b>	1118.Ab	2004, Nr. <b>1118.Ab</b> (Mi:Bl.351) Sonderblock Veloland Schweiz mit <b>Fehldruck</b> : "Hintergrundfarbe mit 3 deutlichen Abstufungen", postfrisch ** AttestBPB (04), SBK: 500.-	**	<b>60,-</b>
<b>1241</b>	1120.U1	2004, Nr. <b>1120.U1</b> (Landstuhl ungezähnt) im kompletten 10er-Bogen, tadellos erhalten, Kat: 18'000.-	**	<b>800,-</b>



<b>1242</b>	1120.U1	2004, Nr. <b>1120.U1</b> , Landstuhl <b>UNGEZÄHNT</b> **, auf Vordruckblatt mit V'stück, Attest Renggli (08), Kat: 1800.-	**	<b>150,-</b>
<b>1243</b>	1376	2011, Nr. <b>1376</b> , Zucchini mit <b>Abart</b> : "stark verschobenes Markenbild" postfrisch **, auf Vordruckblatt mit Vergleichsmarke und Attest Glanzmann (16)	**	<b>80,-</b>
<b>1244</b>	1377.Ab1	2011, Nr. <b>1377.Ab1</b> , Kiefelerbse mit <b>Abart</b> : "stark verschobenes Markenbild" **, auf limitiertem Marken-Müller Vordruckblatt Attest Glanzmann (15), Kat: 5000.-	**	<b>200,-</b>
<b>1245</b>	1601H Ab	2016, Nr. <b>1601H Ab</b> (Bahnhof Brig) <b>Abart</b> : "Stark nach unten verschobenes Markenbild" **, Attest Glanzmann (19), Kat: 1500.-	**	<b>100,-</b>

## Proben / Probedrucke



<b>1246</b>	Proben	BICKEL-PROBE (Erstabzug: <b>AHV IV EO</b> ) "Musterwert ohne Wertaufdruck" sehr gut erhalten, <b>10.5x8</b> cm, Vorlage für eine Gebühren-Marke.	★	<b>150,-</b>
<b>1247</b>	Probe	BICKEL-PROBE 1975 (ca) ENTWURF der <b>PTT</b> : Service Philatélique <b>BERNE</b> (rückseitig abgestempelt): Karl Bickel-Courtin (Walenstadtberg SG) eine sehr seltene Probe !	★	<b>180,-</b>
<b>1248</b>	Probe	BICKEL-PROBE 1975 (ca) ENTWURF der <b>PTT</b> : Service Philatélique <b>BERNE</b> (rückseitig abgestempelt): Karl Bickel-Courtin (Walenstadtberg SG) eine sehr seltene Probe !	★	<b>180,-</b>



1249 Probe BICKEL-PROBE 1980 (Vorlage für Vignette aus **Jahrbuch**) sehr gut erhalten, seltene Bickel-Probe. ★ 200,-



1250

1251

1250 Proben BICKEL-PROBEN (**schwarz** und **dunkelblau**) Ausgabe für ein Versuchsdruck der PTT. Papier wenig knittrig, jedoch gute Erhaltung. Preiswert! ★ 100,-

1251 Proben BICKEL-PROBEN (**schwarz** und **rot**) "SPECI" 10Rp, Vorlage einer nicht verausgabten Ausgabe, seltene Proben aus dem Bickel-Archiv. ★ 150,-

### gestempelt & ungebraucht



1252



ex 1253



1254



1255

1252 301 1914, Nr.129 postfrisch \*\*, fehlerfrei mit Attest Lörtscher (21) SBK: 2'800.-+ \*\* 350,-

1253 163-166 1924, Nr.163-166 (Wappenmuster) tadellos \*\* postfrisch, Kat: 600.- Attest Marchand (15) \*\* 80,-

1254 167AIII 1924, Nr.167AIII (**grüner Gummi**) ungestempelt mit guter Zähnung, fehlerfrei mit Attest Eichele, Kat: 2'400.- selten offerierte Marke. ★ 600,-

1255 177-179 1928-31, Nr.177-179 (**Gebirgslandschaften**) \*\* postfrische drei Marken, 1'650.- \*\* 120,-



1256



ex 1257



ex 1258

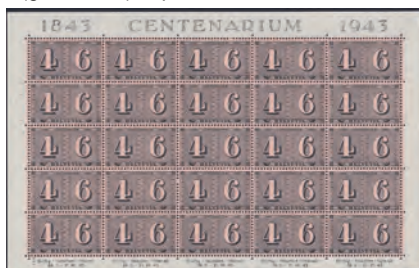
1256 160z-184z 1932+33, **160z-184z** Tell-Ausgaben (geriffelt 5x) tadellos postfrisch \*\*, Kat: 820.-+ \*\* 100,-

1257 111z-176z 1933, **111z-176z (Helvetia mit Schwert)** geriffelt 7x \*\* postfrisch, Kat: 450.- \*\* 60,-

1258 163z-166z 1933, **163z-166z** Wappenmuster (geriffelt 4x) \*\* postfrisch, Kat: 550.-+ Attest Renggli (04) \*\* 80,-



1259



1260



ex 1261

1259 258 (25x) 1943, Nr.258 (25er-Bogen) sauber entwertet in **ROT**: 28.FEB.43 (**ZÜRICH**) ○ 20,-

1260 258 (25x) 1943, Nr.258 (25er-Bogen) tadellos \*\* (postfrisch) \*\* 10,-

1261 297-308 1949, Technik und Landschaft (Nr.297-308) mit zentrischen Ersttags-Vollstempeln (**italienisch**). \*\* ○□ 200,-  
postfrische Rückseite, Kat für Einzelmarken: 900.-

### Sonder / Rasierklingen & Aushilfs-Stempel



1262



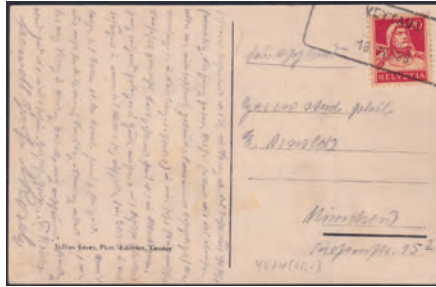
ex 1263



- 1262** 8x 1882-1935, Aushilfs-Stempel (8x) auf Briefstück: Ascona, Morcote, Maloja etc... (www) ☉☒ **40,-**
- 1263** 14 Belege 1948-1981, **Aushilfsstempel** (14x) meist Kt.GR. Nicht registrierte Stempel: Haetzingen 1958, Alv.Neu Dorf 1948, Conters 1961, oder rückseitigem Vermerk "Werner Liniger" **www** ☉☒ **50,-**



ex 1264



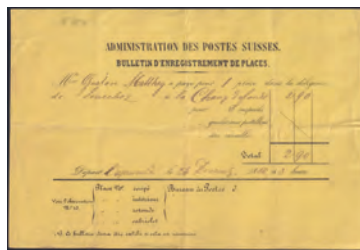
1265

- 1264** 3 Briefe **AARAU** (Rasierklingen-Stempel) 1902+1907 auf Karte und zwei Briefen: mit **Zierkopf** (www), saubere, zentrische Abschläge, nach Stuttgart DE & Horgen. **58B, 59B, 65B** & Nr.83. ☉☒ **40,-**
- 1265** 174 **VEYTEAUX** 1923, Aushilfs-Stempel nach München auf Ansichtskarte, gut erhalten +Nr.174. ☉☒ **20,-**

## Vermerk-Stempel, Etiketten, Postformulare



1266



1267



ex 1268

- 1266** 3 Dok 1828-1830, drei Valoren-Briefe (**Empfangsscheine**) 2Rp. saubere Qualität. ☉☒ **40,-**
- 1267** BoM 1850, Postformular Nr.5 (französisch) mit Anweisungen rückseitig. ☉☒ **50,-**
- 1268** 1882-1980, grosse Sammlung "**Etiketten**" + "**Vignetten**" in dickem Einsteckalbum, tausende Marken meist in postfrischen \*\* Streifen, Vermerkzettel wie: Express, Militärpost, Luftpost, Wertstück, Nachnahme Fragile usw, in dieser Zusammenstellung einzigartig (**www**) \*\* **500,-**



1269

1270

1271

1272

1273

1274

- 1269** 142 (3x) 1927, Postlagerkarte von **BASEL** der Postverwaltung, Nr.142 (3x) mit Wappenmuster: Nr.164 ☉☒ **80,-**  
mehrfach auf sauberer 11.80Sfr-Karte, Stab-Stempel Basel (Museummesse)
- 1270** Vign. (5x) Einschiffungsmeldung, Vermerketikette im 5er-Streifen postfrisch \*\* selten in Einheit. \*\* **80,-**
- 1271** Vign. 5x **EXPRESS** (Vermerketiketten) mit **Abart**: 2.Marke mit **Schreibfehler**: "Eisenudng", im postfrischen 5er-Streifen. \*\* **40,-**
- 1272** 15 Vign. **LUFTPOST**, 3 verschiedene Farbnuancen, Vermerketiketten im 5er-Streifen postfrisch \*\* unten mit "Tab" tadellos erhalten mit Gummi rs. \*\* **60,-**
- 1273** **MILITÄR** Vermerketiketten selbstklebend, im postfrischen 10er-Streifen, in dieser Form selten offeriert. \*\* **40,-**
- 1274** Vinetten **Zoll-Etiketten**, drei verschiedene Vermerketiketten in postfrischen \*\* Streifen (Bilder **www**) \*\* **80,-**



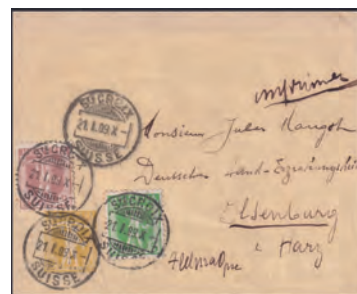
## Belege, Frankaturen



1275



1276



1277

- 1275 107 1908, **Rheinfelden** nach Locle mit gesuchter Einzelfrankatur Nr.107 (Type 1) KAT: 500.-+ ☉☒ 80,-
- 1276 107 1908, **TYPE 1** (Helvetia mit Schwert, Nr.107) auf Brief von **Ersigen** (BE) nach **Pery** (nicht eingelöst) ☉☒ 80,-  
gut gezähnt, Kat: 400.-, mit Provenienz Wallner. (VP: 650.-!)
- 1277 101-103 1909, **Ste CROIX** nach Dillenburg (DE) Nr.102+103 auf 2c-Drucksache, sehr sauber mit Provenienz ☉☒ 50,-  
Wallner. Kat: 300.-+



1278



1279



1280



1281

- 1278 117+118 1910, **IRRLÄUFER** von Zürich nach **ZYPERN**, weitergeleitet nach HAIFA (Israel) über Alexandrien ☉☒ 150,-  
von JAK.HILZINGER (ZH) mit Nr.117+118.
- 1279 117 (2.5x) 1912, **HALBIERUNGS**-Brief mit 2.5x 117 von **BERN** nach **BASEL**, sehr sauber Provenienz Zweifel! ☉☒ 80,-
- 1280 120 1913, **EILT-Vignette** auf AK von **BASEL** nach Zimmerwald (BE) mit Nr.120.- ☉☒ 25,-
- 1281 120 1914, seltener **RINGSTEMPEL** (zwei Linien) auf Nr.120 nach Thun, rückseitig mit Ankunfts-Stempel. ☉☒ 50,-  
Trotz unregelmässig gezählter Marke, sehr seltene Stempel-Verwendung ab 1907!



1282



1283



1284

- 1282 128+109 1916, **INDONESIEN**, zensurierte **Vignetten**-Frankatur mit Nr.128+109 ab ZÜRICH (Vogelsangstr.25) ☉☒ 50,-  
nach Pontianak. (Holländische Besetzung)
- 1283 1918, **Zensur**-Brief von LAUSANNE nach **Montevideo** (Uruguay) mit 8 Marken, Gebrauchsspuren! ☉☒ 40,-
- 1284 141 1922, **Vignetten**-Brief (Kohler) rückseitig von **Zürich** nach **MANILA (Philippinen)** Nr.141, oben ☉☒ 80,-  
verkürzt sonst tadellos erhalten. **Besonderheit**: Vignette "aus Versehen" bei der Ankunft entwertet.  
80Rp.-Einzelfrankaturen sind von dieser Ausgabe selten!



1285



1286



1287

- 1285 130+131+ 1923, 26.20.- Frankatur auf "Paket"-Begleit-Adresse für 4 **Wertsendungen** (1200.-) der **SNB, BERN** ☉☒ 80,-  
(Bundeshaus) nach Chur GR. Attraktive Frankatur mit Nr.130+131.
- 1286 130+131 (3x) 1927, **REBSTEIN** nach **Sierra-Leone** (Begleitadresse) mit 35.40Fr. mit Nr.130+131 (3x), sauber ☉☒ 80,-  
erhalten.
- 1287 179 (16x), 178, 190 1932, Begleitadresse: **166Fr.** frankiert: **ZÜRICH** (Fraumünster) nach **Le Locle**, sicher eine der ☉☒ 400,-  
höchsten Frankaturen aus der Zeit mit Nr.179, sehr gut erhalten, mittig gefaltes sonst sauber.





1288



1289



1290

- 1288** 177-179, 112 1932, **LUZERN-Barcelona** über Basel auf **Begleitadresse** mit sauberer 18.80Fr mit diversen Vermerken auf vollständigem Post-Formular (Josef Baumeler LU) Satzfrankatur Nr.177-179. ☉☒ **200,-**
- 1289** 191-193 1932, Nr.191-193 (50 J.**Gotthard**) 50.Gedenktag der Betriebseröffnung mit Ansicht: "Die stärkste Lokomotive der Welt" sauber von Zürich entwertet: 1.6.32. ☉☒ **30,-**
- 1290** 173z ++ 1933, **173z+183z** (Winterluftpost vom 10.MÄRZ.1935) von DAVOS-Platz nach Landquart, sehr sauber mit Zusatzfrankatur, Kat: 300.-+ ☉☒ **50,-**



ex 1291



1292



1293

- 1291** 201-209 1934, Landschaftsbilder (**201-209** exklusive 203+205) Viererblöcke auf Briefe von **REINACH** (AG) aussergewöhnlich sauber mit Provenienz Wallner. 450.-+ ☉☒☒ **50,-**
- 1292** 199+202++ 1934, Landschaftsbilder aus **beiden Serien** gemischt auf Karte Eishockey-WM BASEL 1939, sehr sauber mit 'Automobil-Post-Bu' entwertet. Mit Nr.199 +Nr.202-209 kombiniert ! ☉☒ **30,-**
- 1293** 219-227 1939, **LANDI** Nr.219-227 auf **SWISSAIR-Süd-Flug** nach Athen, sehr sauber nach BUOCHS (NW) ☉☒ **30,-**



1294



1295



1296

- 1294** 216v-218v 1939, **Symbolische Darstellung** (216v-218v) "blaugrau getöntes Papier" auf Satzbriefabschnitt mit **J93** im Paar, aus Früher Verwendungszeit von 1940 (Zürich, Fraumünster) für den Kenner eine sehr seltene Verwendung ans Konsulat in NY (USA). ☉☒☒ **200,-**
- 1295** 251.2.01 1941, **251.2.01** (oberst Forrer) Doppelprägung auf Ptt-Bögli von Zürich: 1.März.43 mit rotem Sonderstempel, ehemaliger Verkaufspreis Philcoïn 95.- (belliegend) ☉☒ **20,-**
- 1296** 243-251, B15-18 1942, **aussergewöhnliche** Frankatur-Kombination mit komplettem Satz **Historischer Bilder** Nr.243-251 mit Patria Satz (geschnitten und gezähnt) 1942, sauber vom "**Zugerberg**" entwertet, via Express nach Berlin verschickt, Beleg mit leichten Gebrauchsspuren, Marken tadellos gezähnt und rückseitig mit Zensur! ☉☒ **200,-**



ex 1297



ex 1298



1299

- 1297** 21 Briefe 1944-1963, **21 FDC's** (Ersttagsbriefe) Frei und Werbemarken, gute Qualität, hoher Kat. ☉☒ **80,-**
- 1298** 262-274 1945, **PAX** (262-274) sauberen Briefen von **BASEL**, nebst Nr. 265, komplette Serie, sehr gute Erhaltung, Attest Renggli (00), Kat: 2200.-+ ☉☒ **300,-**
- 1299** 257 1946, **HALBIERUNGS-BRIEF** mit **Nachporto**: Nr.257 als 5Rp. Porto, Kleinbrief von **ZÜRICH** nach Schwamendingen, vom Pöstler nicht toleriert, mit 10Rp. Nachporto versehen, ungewöhnlich. ☉☒ **50,-**

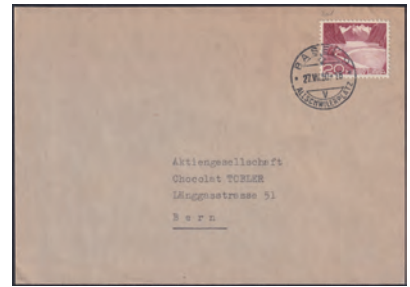




1300



1301



1302

- 1300 267-273 1946, **ZÜRICH** (Fraumünster) nach Wellington (**New Zealand**) seltene Vollstempel-Frankatur mit vier Pax-Marken - inklusive Höchstwert 5Fr (betende Hände) Kat: 1'500.-
- 1301 244, 246, 274 1946, **ZÜRICH** (Fraumünster) Pax: Nr.274 (3x) hohe Frankatur: CHF 31.40 nach BUENOS AIRES (Argentinien) Attest Rellstab (95)
- 1302 301 1950, **URTYPE** (Nr.301) auf sauberem Brief von **BASEL**, Kat: 500.- +Stempelfehler u.rechts.



1303



1304



1305

- 1303 216x-218x 1955, **216x-218x** (Symb.Darstellung) seltene Verwendungen der "hohen Werte" auf Ballonpost: Herisau-Hagen (1961) Einzelfrankaturen sind ausgesprochen selten und werden nur bis 1963 zum "vollen Kat." bewertet.
- 1304 119+120 (2x) **ISRAEL** 1910, **Neuchâtel** nach **Jerusalem**, Nr.119+120 (2x) aus **Markenheft**, sehr sauber.
- 1305 109 **ISRAEL** 1914, **BERN** nach **Jerusalem**, an H.LANDIS, sehr sauber - gute Destination mit Nr.109!

## Tag der Briefmarken



1306



1307



ex 1308



1309

- 1306 259 194, Zudruck (hochformatig) vom Hotel **Surlej AROSA**, Kat: Zuschlag 450.-
- 1307 J82 1937 (5.DEZ) mit **J82** (Journée du Timbre) mit Rosette (selten) von BERn nach GENEVE, Kat: 900.-
- 1308 110 Dok. 1937-1985, über **110** Karten +Briefe vom **Tag der Briefmarke**, die frühen meist in allen 3 Sprachen, enormer Katalogwert und Qualität sehr gut. Sig für Spezialisten.
- 1309 J97+J98 1941, T.d.B **ZÜRICH** (Ausstellung im **Kasino Bern**) sehr saubere Karte mit **J97+J98**. 175.-



1310



1311



1312

- 1310 202 1941, TdB mit Zusatzstempel: "**Expos. Nat.Genève 1943**" +mit Rosette +Nr.202, Kat: 450.-
- 1311 J117-J120 +FL 1943, **SION** (TAG der Briefmarke) saubere Frankatur mit FL Nr.203, saubere Qualität.



**1312** 1945, Privat-Zudruck vom **Hotel Surlej AROSA** mit Werbe-Gruss und Originaler Unterschrift von **200,-**  
E.Hoffmann + Frau, SBK: Zuschlag 450.-+ sehr seltene Karte !

## FDC, Ersttagsbriefe



**1313**



**1314**



**1315**

**1313** 144-146, F2 1919, Friedensmarken (Nr.144-146) mit **F2** auf **LUXUS-FDC**, von BERN nach St.GALLEN, mit **80,-**  
Ankunftsstempel, rs: Schweizer-Flugpost 1.8.1919. Kat: 650.-+

**1314** 167+168 1924, Nr.167+168 (Weltpostverein) Luxus-Ersttagsbrief **LAUSANNE**, Buchpreis: 325.-+ **80,-**

**1315** 191-193 1932, Luxus-FDC mit Ersttags-Halbmond-Vollstempel auf Nr.191-193 von **GÖSCHENEN** nach Genf, **100,-**  
von LES Bergues (GENEVE) illustriert oben links.



**1316**



**1317**



**1318**

**1316** 185-190 1932, Nr.185-190 (Abr'konferenz) Luxus-Ersttagsbrief von **MAMMERN**, Buchpreis: 550.-+ **120,-**

**1317** 185-190, F16-18 1932, Nr.185-190 (Abrüstungs-Konferenz) mit Flugpost F16-F18 auf Express-FDC-Brief nach **70,-**  
München, richtig geklebt und gut präsentierend. Kat: 325.-

**1318** 191-193 1932, Nr.191-193 (50 J. **Gotthard**) perfekte Karte mit fehlerfreien Marken (Ansicht Rhonegletscher - **80,-**  
Furka mit Automobil) Orts-Verwendung mit Werbung für die Alpenpost. 300.-+



**1319**



**1320**

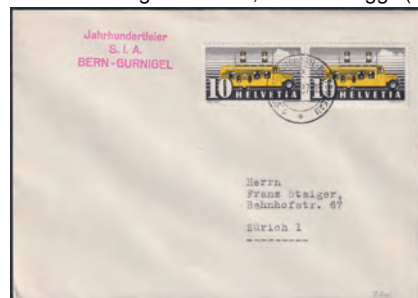


**1321**

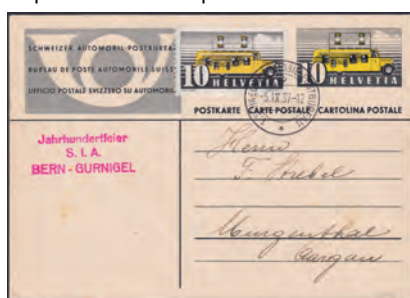
**1319** 191-193 (5x) 1932, Nr.191-193 (50 J. **Gotthard**) Serie Viererblöcke & Einzelmarken auf sauberem Ortsbrief, Kat: **150,-**  
1'000.-+ Verschlussklappe rs fehlt und minime Patinaspuen, signiert +Liniger.

**1320** 194-200 1934 (Landschaftsbilder) Nr.194-200 auf sauberem **ERSTTAGSBRIEF**, tadellos mit Attest Renggli **800,-**  
(95) Orts-Stempel von **MEIRINGEN** (BE) nach BERN, Kat: 3'800.-+

**1321** 194-200 1934, Nr.194-200 (Landschaftsbilder) selten schöner **FDC** von **WILDBERG ZH** (kompletter Satz) sehr **800,-**  
gut erhalten, Attest Renggli (03) Buchpreis: 3'800.- +Express



**1322**



**1323**



**1324**

**1322** 210y (2x) 1937, Nr.210y (Autom'po'bureau) FDC mit Paar von **BERN-Gurnigel**, perfekte Erhaltung, Kat: 300.- **80,-**

**1323** 210y 1937, Nr.210y (Autom'po'bureau) FDC von **BERN-Gurnigel** auf Karte nach Murgenthal (AG), wenig **30,-**  
Patina jedoch gut erhalten, Kat:150.-

**1324** 211-214 1938, Nr.211-214 (Völkerbund) FDC von **BASEL** nach Graz (AT) rückseitig "zollamtlich geöffnet", echt **150,-**  
gelaufen und gut erhalten, Kat: 800.-





1325



1326



1327

- 1325 211-214 1938, Nr.211-214 (Völkerbund) LUXUS-FDC von **Burgdorf**: 2.V.38, Kat: 800.-+ ⊙✉ 200,-
- 1326 215y (4x) 1938, Nr.215 (San Salvatore) Viererblock auf **Ersttagsbrief** von AARAU, fehlerfrei erhalten, Kat: 6'000.-+ sehr seltene Verwendung auf FDC mit Viererblock +Bogenrand rechts. ⊙✉ 800,-
- 1327 215 1938, Nr.215 im **Paar** (San Salvatore) selten Verwendung der Bundesmarke auf offiziellem Ausstellungs-Brief der "Nationalen Ausstellung in Aarau". Zentrisch sauber und klar entwertet. Möglicherweise 215z (wobei die 215y berechnet wurde) Kat: 2000.-+ ⊙✉ 400,-



1328



ex 1329



1330

- 1328 215y+F22 1938, Nr.215y und **F22** auf **Ersttagsbrief** (17.Sept.38) seltene "Kombi" auf archivfrischem Dokument. ⊙✉ 300,-
- 1329 219-227 1939, Nr.219-227, drei **Luxus**-Ersttagsbriefe "**Landi 39**" in allen drei Sprachen, **ST.GALLEN** nach **BASEL**: 1.Feb.39 mit selten schönen Stempel-Abschlägen, Kat:1'350.-+ ⊙✉ 200,-
- 1330 228-231 1939, Nr.228-231 (**LANDI**) auf sauberem Ersttagsbrief von Zürich nach BASEL, Kat: 300.- ⊙✉ 50,-



ex 1331



1332

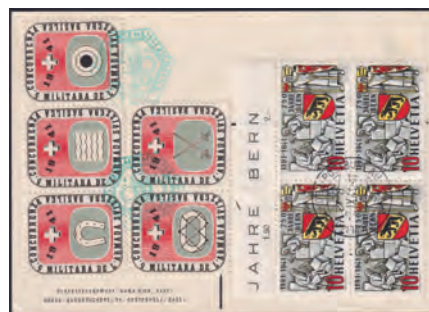


1333

- 1331 228-239 1939, Nr.228z-239 (**LANDI** - drei Ersttagsbriefe) perfekt erhalten in allen Sprachen, 1'150.-++ ⊙✉ 300,-
- 1332 240+241 1939, Nr.240+241 (75 Jahre Rotes Kreuz) **La-Tour-De-Peilz**, Luxus-FDC, 400.-+ ⊙✉ 80,-
- 1333 252 1941, Nr.252 (Ersttagsbrief) von **BERN** (Burgernziel) sehr sauber, Kat: 200.- ⊙✉ 50,-



1334



1335



1336

- 1334 252.Ret <br />1941, Nr.252, Ersttagsbrief mit Viererblock (dunkle Farbe) mit **Retusche** (Marke o.links) fehlerfrei mit idealem Zentrums-O: **ZÜRICH**: 21.MÄRZ.41. Echt gelaufen. Kat: 800.-+ ⊙✉ 150,-
- 1335 253 (4x) 1941, Nr.253 (FDC 2.Ausgabetag vom 7.Sept.41) im Viererblock mit 5xArmee-Meisterschaften-Soldatenmarken von **BASEL**, sauber auf Einheits-Karte. ⊙✉ 30,-
- 1336 253 (2x) 1941, Nr.253 (FDC) auf illustriertem Umschlag von **BASEL** (mit Ansicht Münster) unten mit Klebstellen, sonst sauber und gut erhalten, SBK = LP ! ⊙✉ 50,-





1337



1338



1339

- 1337 253 (4x) 1941, Nr.253 (FDC) im Viererblock, sehr sauber von Zürich nach Neuhausen (Rheinfall) + mit Abart bei der unteren rechten "10" unbedruckte Stelle. Kat: 140.-+ 30,-
- 1338 253 1941, Nr.253 (FDC) mit Armee-Meisterschaften **BASEL** nach Riehen, sehr sauber auf Einheits-Karte! 40,-
- 1339 254-256 <br />1942, Nr.254-256 (Altstoff) drei **Luxus-FDC's** ideal sauber entwertet, Kat: 500.-+ 150,-



1340



1341



1342

- 1340 258 (4x) <br />1943, Nr.258 (Ersttagsbrief) in bester Erhaltung. **ZÜRICH** nach Dübendorf. 25,-
- 1341 258 (5x) 1943, Nr.258 auf Express-FDC von **REIDEN** (LU), sehr gute Erhaltung, 150.-+ 30,-
- 1342 259-261 <br />1944, Nr.259-261, erstklassiger Express-FDC nach Rekingen (AG) SBK = LP! 100,-



1343



1344



1345

- 1343 259-261 <br />1944, Nr.259-261, Express-Orts-FDC vom 21.MÄRZ von **BERN**, wenig fleckig - mit **Vignette** rückseitig: Heilkräuter Tüller & Imhof, Kat: 300.- 50,-
- 1344 276 (6x) 1946, LUXUS-Ersttagsbrief mit 6x Nr.276 (**Pestalozzi**) +Express von **ZÜRICH**, Kat: 300.-+ 50,-
- 1345 275 <br />1946, Nr.275, Karte mit Illustration **Pestalozzi** mit Marke (Ersttag) sauber nach **BERN**. 20,-



1346



1347



1348

- 1346 276 (2x) <br />1946, Nr.276 im Paar auf **FDC** von **HERZOGENBUCHSEE**, tadellos sauber, Kat: 1'000.-+ 160,-
- 1347 277-280 <br />1947, Nr.277-280 (Eisenbahnen) drei saubere "Schnell"-FDC's sehr gut erhalten in seltenen Kombinationen, Kat: 150.-+ 50,-
- 1348 277-280 <br />1947, Nr.277-280 (Eisenbahnen) sauberer Ersttagsbrief nach Choindez (JU) 20,-





ex 1349



1350



1351

- 1349** 277-280 <br />1947, Nr.277-280 (Eisenbahnen) vier saubere Ersttagsbriefe: Jubiläumfahrt Baden-Zürich, portogerechte Frankaturen, sehr gut erhalten. ☉☒ 30,-
- 1350** 285-290 <br />1948, Nr.285-290 (**Landschaftsbilder**) drei saubere Ersttagsbriefe, kompletter Satz an W.Leuenberger (Bern). Portogerechte, echt gelaufene Frankaturen, sehr gute Erhaltung. Kat: 850.-+ ☉☒ 100,-
- 1351** 297-308 1949, **FDC (deutsch)** Landschaftsbilder Nr.297-308 von **BERN** nach Holyoke (USA). Seltene zwei Ersttagsbriefe mit vollständigem Satz (illustriert) Kat: 850.-+ ☉☒ 150,-



1352



1353



1354

- 1352** 297-308 1949, **FDC (französisch)** Landschaftsbilder Nr.297-308 von **BERNE** nach Genf. Zwei Ersttagsbriefe mit vollständigem Satz, Kat: 1100.-+ ☉☒ 150,-
- 1353** 297-308 1949, **FDC (italienisch)** Landschaftsbilder Nr.297-308 von **BERNA** nach Ostermündigen. Seltener, kompletter Satz aller 12 Marken, sauber entwertet, tadellos, Buchpreis: 1'500.-+ ☉☒ 400,-
- 1354** 297-308 1949, **FDC** Landschaftsbilder von **SIGRISWIL (BE) KURHAUS BÄREN** nach Buenos Aires (**Argentinien**) meist gut gezähnte Marken mit Pro Patria B42+44, echt gelaufen mit Flugpost, leichte Altersspuren, SBK: 850.-+ ☉☒ 140,-



1355



1356



1357

- 1355** 291-293 1949, Nr.291-293 Ersttagsbriefe in **allen** Sprachen (de,fr,it) sauber & adresslos, Kat: 500.-+ ☉☒ 80,-
- 1356** 291-296 1949, Nr.291-296, **LUXUS-LUDER-FDC** mit Vollstempeln von GENF: 16.MAI.46 nach Zürich, sauberer Chargé-Brief (echt gelaufen) mit R-Zettel. Buchpreis ca.600.- ☉☒ 100,-
- 1357** 291-308, B42-45 1949, Nr.291-308 (Ersttagsbrief) +**B42-B45** Frankatur mit gemischten Ausgaben, sauber von **LUZERN**: 1.AUG.49, Kat: 800.-+ ☉☒ 150,-



1358



ex 1359



1360

- 1358** 294-296 1949, Nr.294-296 auf drei Ersttagsbriefen (de,fr,it) an gleichnamige Adresse, tadellos, 400.-+ ☉☒ 80,-
- 1359** 294-296 1949, Nr.294-296 auf drei Ersttagsbriefen (französisch) an gleichnamige Adresse, tadellos, 200.-+ ☉☒ 60,-
- 1360** 309-312 1952, Ersttagsbrief (**Nachrichtenwesen**) Nr.309-312, adresslos (selten angeboten) ☉☒ 50,-





1361



1362



1363

- |      |          |  |     |       |
|------|----------|--|-----|-------|
| 1361 | 313 (3x) | 1952, Ersttagsbriefe Nr.313 in drei Sprachen ( <b>Zürich Flughafen</b> ) de, fr und italienisch. | ⊗ ☒ | 100,- |
| 1362 | 314+315  | 1953, <b>ALPENPOST</b> (Nr.314+315) Ersttagsbrief französisch, sehr sauber.                      | ⊗ ☒ | 20,-  |
| 1363 | 314+315  | 1953, <b>ALPENPOST</b> (Nr.314+315) Ersttagsbrief italienisch, sehr sauber. Kat: 150.-+          | ⊗ ☒ | 50,-  |



1364



1365



ex 1366

- |      |            |  |     |       |
|------|------------|--|-----|-------|
| 1364 | 314.Pf+315 | 1953, <b>ALPENPOST</b> (Nr.314+315) Ersttagsbrief mit <b>bildem Passagier</b> und Normalmarke von St.Gallen nach Utzwil, seltene Verwendung, Kat: 500.-+         | ⊗ ☒ | 200,- |
| 1365 | 316-319    | 1954, Ersttagsbrief Nr.316-319 mit Abart <b>ATLANTIS</b> : Nr.319.2.01a, sauber erhalten. Sicher eine seltene Abart auf Brief - besonders auf FDC (französisch!) | ⊗ ☒ | 100,- |
| 1366 | 316-319    | 1954, Nr.316-319 (vier Ersttagsbriefe) an Max Büttikofer, tadellos sauber mit auf vier unterschiedlich illustrierten Belegen vom 15.MÄRZ.1854.                   | ⊗ ☒ | 40,-  |



1367



1368



1369

- |      |         |  |     |      |
|------|---------|--|-----|------|
| 1367 | 316-319 | 1954, Nr.316-319, Ersttagsbrief (de) nach Thun, sehr sauber mit Illustration, Kat: 110.-     | ⊗ ☒ | 20,- |
| 1368 | 316-319 | 1954, Nr.316-319, Ersttagsbrief (franz.) nach Genf, sehr sauber mit Illustration, Kat: 130.- | ⊗ ☒ | 20,- |
| 1369 | 316-319 | 1954, Nr.316-319, Ersttagsbrief (it.) nach Genf, sehr sauber mit Illustration, Kat: 200.-    | ⊗ ☒ | 50,- |



1370



ex 1371



1372

- |      |         |   |     |      |
|------|---------|---|-----|------|
| 1370 | 319     | 1954, Nr.319 ( <b>Fussball-WM</b> ) mit Illustration <b>FRANZÖSISCH</b> , sehr sauber, "adresslos". | ⊗ ☒ | 80,- |
| 1371 | 320-323 | 1955, Nr.320-323 (vier Ersttagsbriefe) an Eugen Gyax (Basel) sehr sauber, Kat: 200.-++              | ⊗ ☒ | 50,- |
| 1372 | 320-323 | 1955, Nr.320-323, Ersttagsbrief (franz.) nach Adliswil, sehr sauber mit Illustration, Kat: 90.-     | ⊗ ☒ | 20,- |





1373



ex 1374



ex 1375

- 1373 320-323 1955, Nr.320-323, Ersttagsbrief (italienisch) nach Adliswil, sehr sauber mit Illustration, Kat: 180.- ☉☒ 50,-  
 1374 324-327 1956, Nr.324-327, drei Ersttagsbriefe: (de,fr,it) an Hans Schweizer, mit Illustration, sehr sauber, Kat: 250.-+ echt gelaufen und rückseitig mit Ankunftsstempel. ☉☒ 60,-  
 1375 324-327 1956, Nr.324-327, vier Ersttagsbriefe (unterschiedlich illustriert) an J.Roth (Zürich), Kat: 200.-+ (unten weisser) gute Erhaltung. ☉☒ 50,-



ex 1376



ex 1377



ex 1378

- 1376 328-331 1957, Nr.328-331, adresslose Ersttagsbriefe (de,fr,it) fehlerfrei und illustriert, Kat: 250.-+ ☉☒ 80,-  
 1377 328-331 1957, Nr.328-331, vier Ersttagsbriefe, adresslos und illustriert, Kat: 200.-+ sehr sauber. ☉☒ 50,-  
 1378 332-333 1957, Nr.332-333, Ersttagsbrief und Karte (deutsch) adresslos, tadellos sauber. ☉☒ 20,-



ex 1379



ex 1380



1381

- 1379 332-333 1957, Nr.332-333, Ersttagsbriefe (de,fr,italienisch) adresslos, tadellos, Kat: 460.-+ Luxus! ☉☒ 100,-  
 1380 334-337 1958, Nr.334-337, vier Luxus-Ersttagsbrief (de,fr,italienisch) adresslos und illustriert, 200.-+ ☉☒ 60,-  
 1381 355L-367L <br />1963, FDC (Baudenkmäler) Nr.355L-360L +363L +367L, Luxus-FDC's, Kat: 3'000.- ☉☒ 500,-



1382



1383

- 1382 965xxx 1999, nicht katalogisierte, jedoch ausgegebene Marke von SION (Werbung für 2006) OLYMPIADE. Gesucher, selten offerierter Beleg, sehr gut erhalten. ☉☒☒ 20,-  
 1383 240+241 AARAU 1939, Nr.240+241 (75 Jahre Rotes Kreuz), Luxus-FDC, 400.-+ ☉☒ 80,-



## Sammlungen FDC



ex 1384



ex 1385

- 1384** 40 FDC 1945-1978, **40** meist bessere FDC's mit U1 & U4 oder Satzbriefe, **BERN/BERNE** (deutsch+französisch) Bilder **www**. Preiswert zu erwerben !! Hoher Anschaffungswert. ☉☒☒ **100,-**
- 1385** 50 Belege 1947-1963, **50** FDC's. Mit Pro Juventute +Werbemarken und Pro Patria, Kat: 1'300.-+. Bilder **www**. ☉☒ **140,-**

## Viererblöcke



1386



1387

- 1386** 160z (4x) 1932, Nr.**160z** \*\* postfrischer Viererblock mit Eck-Tab, tadellos, Kat: 1'200.-+ ★★☒ **200,-**
- 1387** 175z (4x) 1933, Nr.**175z** \*\* postfrischer Viererblock, tadellos, Kat: 1'000.-+ ★★☒ **180,-**

## PROBEDRUCKE & Versuchsdrucke



ex 1388



ex 1389

- 1388** Schweizerische ALPENPOSTEN, 4 komplette Bogen und Teilbogen \*\* postfrisch. Bilder **www**. ★★ **50,-**
- 1389** 17 Bogen 1945, **VERSUCHSDRUCKE** der PTT mehrere komplette Bogen (7x) + Bogenteile (10x), total ca.800 ★★ **80,-**  
Marken! in verschiedenen Farben. **www** mit Bildern.

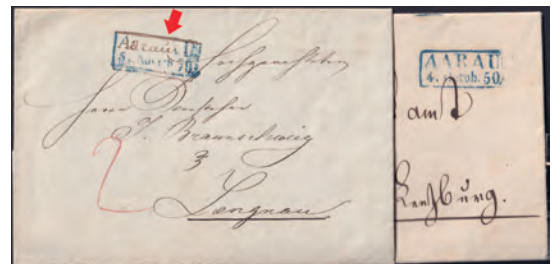
## Heimatsammler Aargau **Start: Freitag: 24.5.2024, 09:00**



1390



ex 1391



1392

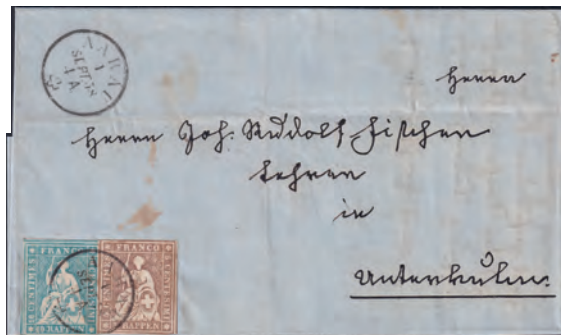
- 1390** BoM **AARAU** (Amtssache - Kreis-Post-Direction) 1862 nach SEON, unvollständiger Beleg mit gesuchten blauen Amts-Stempeln vom Kat.Aargau. Ausstellungsblatt (**www**) ☉☒ **50,-**
- 1391** 126ll,174 etc **AARAU** (Kreis-Post-Direktion) vier-liniger Kasten-Stempel nach Murgenthal inkl.Ausschnitt Nr.**176+113**, gesuchter Stempel der Post-Direktion. ☉☒ **50,-**



- 1392 BoM (2x) **AARAU 1850**, zwei saubere Beleg nach Lenzburg und Lengnau mit Inhalt (**www**) **Besonderheit:** Beleg mit schwachem Abschlag (handschriftlich ergänzt vom Empfänger) **2.Brief** - Verwendung vom 4.Tag ab Gültigkeit der Bundesmarken ! 40,-



1393



1394

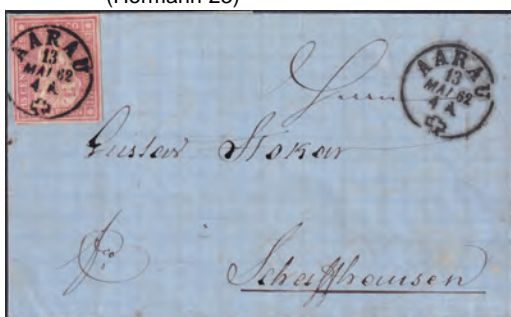


1395

- 1393 24B, 24B1 **AARAU 1856, 24B (24B1)** weissrandig auf Faltbrief mit bedrucktem Inhalt nach Eschlikon. Sauber entwertet jedoch mit Klebi-Spuren, Attest Berra (02) preiswertes Ding! 20,-

- 1394 23C+22D **AARAU 1858, 23C+22D** nach Unterkulm. Gute Farbe beim 5er auf mehrheitlich sauberem Brief, Ausruf 10% vom ehemaligen Verkaufspreis von G.Honegger. 20,-

- 1395 27C **AARAU 1860, 27C** mit zentrischem Vollstempel: 2.OCT.60, kleine Fehler, optisch sehr schön, Attest (Hermann 23) 140,-



1396



1397

- 1396 24G, 24B4 **AARAU 1862 (13.MAI), 24G** in bester Qualität auf Faltbrief nach Schaffhausen. Eckrandstück mit breiten Bogenrändern, zentrisch ideal und sauber entwertet mit Orts-Stempel. LP! 150,-

- 1397 60B **AARAU 1892, 60B** auf sauberer Karte mit Zudruck nach München, vor & rückseitig bedruckt. 20,-



1398



1399



ex 1400



ex 1401

- 1398 F3, 153 (2x) **AARAU 1926 (Rathaus-Platz)** gesuchter Kasten-Stempel auf **F3+153 (2x)** nach Altstetten: 24.MAI.1926. 50,-

- 1399 43 **AARAU Fahrpost 1880** nach Muri, Nr.43 mit zentrischem Vollstempel, Zähnung leicht unregelmässig. Gute Fahrpost-Verwendung auf "hoher" innerkantonaler 50Rp.-Frankatur. 50,-

- 1400 9 Briefe **AARGAU 1854-1861:** 9 Strubelbriefe. Inkl. roter Stabstempel **BOSSWIL** neben 24A, weiter **LENGNAU, RUMIKON**, Belege von Baden, Rheinfelden und 4 archivrfrische Belege Lenzbrug. Meist sauber mit Inhalt, Bilder **www**. 250,-

- 1401 13 Briefe **AARGAU 1855-1861, 13 Strubelbriefe** mit Stempeln: **DINTIKON** (Stab), Tägerig, Chargée-O von Lengnau, Brief von Bremgarten, Wohlen, Rheinfelden und 6 Briefe von **LENZBURG**. Unterschiedliche Erhaltung, jedoch meist gut präsentierend (Bilder **www**) 200,-



1402



1403



1404

- 1402 2 Briefe **ARGAU WERB.COMMISSION 1810, Wi:2021:8/9**, saubere Umschläge mit rotem und schwarzem Kantons-Stempel, archivfrische Dokumente. 80,-

- 1403 BoM **BADEN 1848 (3.MAI)** Bruchstempel mit **P.P.** nach Reinach, sehr sauber mit Inhalt 50,-









1417

1417 30 **Meisterschwanden 1866, Nr.30** sauber auf Brief nach Menziken mit Fingerhut-O +Inhalt.



1418

1418 BoM **OBERRÜTI 1856** nach Muri, Brief ohne Marke mit hellblauem Stabstempel und CHARGEE



1419

1419 **REINACH 1843** (mit P.P. im "OVAL" in ROT) nach Reinach, sehr sauber mit Inhalt.

20,-

20,-

30,-



1420

1420 24D+23C **REITNAU** ab STAFFELBACH 1859 nach Reiden, **24D+23C** auf Nachnahme mit Fingerhut-Stempel Schöffland, Marken mit üblichem Schnitt, sauberer Beleg. Ab Staffelbach versandt, da die Poststelle Reitnau erst 1868 eröffnete.



1421

1421 BoM **ROTHTRU 1847** (datiert 30.MÄRZ) nach Kulm (AG) mit Kreuzstrasse, sehr sauber.

60,-

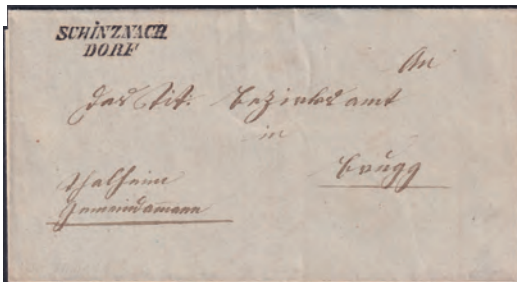
40,-



1422

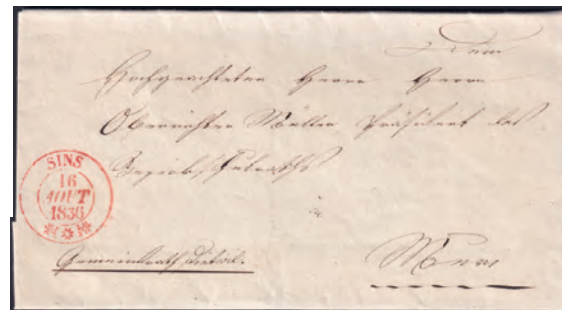
1422 J99 **RUPPERSWIL (AG) +Zuckermühle** mit wunderschöner Illustration auf Ersttgsbrief nach Läuelfingen. J99 sauber am 1.DEZ entwertet.

50,-



1423

1423 BoM **SCHINZNACH DORF 1851** (21.März) an Bezirksamt in Brugg, sehr sauber mit Inhalt.



1424

1424 BoM **SINS 1836** nach Muri, sauberer Umschlag mit rotem K2-Zierkreis, ohne Inhalt.

40,-

40,-



1425

1425 BoM **VORDEMWALD 1868** nach Schöffland (über Zofingen) sauberer Amtsbrief mit Inhalt, mit Fingerhut "Schlossrued" rückseitig.

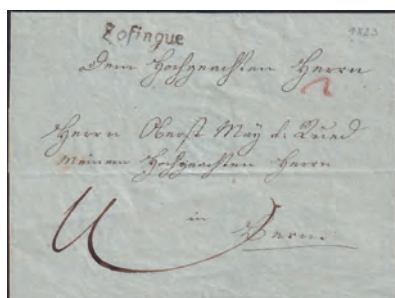


1426

1426 BoM **WINDISCH 1870** nach BRUGG, blauer sauber abgeschlagener Stabstempel, mit Inhalt.

40,-

30,-



1427

1427 BoM **ZOFINGEN (ZOFINGUE) 1823** nach BERN, sauberer Umschlag mit klarem Stempel-Abschlag.



ex 1428

1428 4 Briefe **ZOFINGEN 1846-1865, vier Briefe** mit INHALT: Rote und schwarze Orts-Stempel. (www)

80,-

60,-



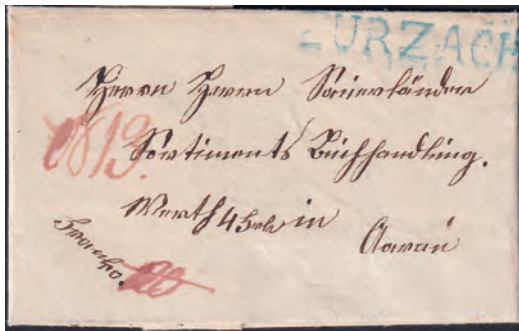


1429



1430

- 1429 194-200 **ZOFINGEN** 1850, 15II T.35 A3-U sauber mit **Aargauer-Raute kreuzfrei!** entwertet nach UERKHEIM,   400,-  
breitrandig geschnitten und sehr gut erhaltung, attest Berra (02) Kat: 1'600.-+
- 1430 17II, T.35 B2 **ZOFINGEN** 1851 (28.OCT) nach Niederwil, Rayon I T.35 B2-LO mit idealer Zentrums-Raute, Marke   300,-  
mit sehr gutem Schnitt, fehlerfrei erhalten, Kat: 850.-+ selten schöner Beleg mit Inhalt.



1431



1432

- 1431 BoM **ZURZACH** 1853 (17.12) "Mini"-Valoren-Brief mit blauem Balkenstempel, erstklassige Qualität mit   80,-  
Provenienz Honegger. (ein Bijoux) Format: 7.2 x 4.4 cm.
- 1432 17II, T.15+16 **ZURZACH** 1854 nach **Brugg**. T.15+16 C2-LU, optisch ansprechender Nachnahme-Beleg mit jedoch   120,-  
versetzt aufgeklebtem Paar mit Fehlern, Röteln, mit Verkaufsblatt G.Honegger. SBK: 1'000.-

## Appenzell



1433

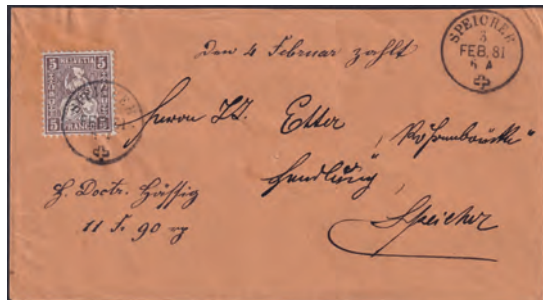


1434

- 1433 17II+20 **APPENZELL** 1854 nach **Berg** (SG) Buntfrankatur auf attraktiver Zweifarben-Frankatur mit Attest   160,-  
Hermann (19) unterschiedlich erhaltene Marken: 17II.1.01 (T.27 C2.LO) +20 (T.10 OL-I)
- 1434 240+241 **APPENZELL** 1939, Nr.240+241 (75 Jahre Rotes Kreuz) **FDC** (Karte) von **APPENZELL-Gossau** (BP)   80,-  
nach Schmerikon, +**Ecktabs** (ungewöhnlich) Karte mit "Ziegen". 400.-+



1435



1436

- 1435 22G, 22B4 **HEIDEN** 1859 (30.DEZ) **22G** (22B4) mit best möglichem Markenschnitt: "Braunschwarze", tiefe   30,-  
Farbnuance. Sauberer Faltbrief mit Inhalt.
- 1436 30 **SPEICHER** 1881, Ortsbrief mit Nr.30, gesuchte Stempelgruppe - tadellos sauber erhalten.   30,-



# Basel



1437



1438



1439

- 1437 B14 (4x) **ALLSCHWIL** 1941, **B14** auf Soldaten-Karte mit Zentrums-O: 1.AUG.41, tadellos. ☉☒☒ 20,-  
 1438 23G, 23B4 **ARLESHEIM**, 23G (23B4) mit gutem Schnitt, sauber entwertet, minim bügig, sauberes Stück. ☉ 50,-  
 1439 2 Briefe **BASEL** 1762, zwei Faltbriefe mit "BS" im Kreis, 2x nach Frankreich, mit Inhalt. ☉☒ 40,-



ex 1440



1441

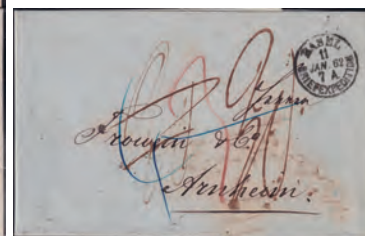
- 1440 7 Briefe **BASEL** 1808-1860, **6** meist saubere **BELEGE** ohne Marken, dabei **BS im Kreis** nach Frankreich, fünf Belege mit Inhalt (Bilder **www**) schönes "Lot" für den "Basler"-Heimatsammler. ☉☒ 100,-  
 1441 20, T.3 OR **BASEL** 1853 (8.FEB) nach **THUN**, Rayon III T.3 **OR-I** fehlerfrei auf archivfrischem Beleg. **Mit bedrucktem Inhalt** (**www**) selten sauberer Beleg in bester Erhaltung, Befund BPB (22) ☉☒ 150,-



1442



ex 1443



1444

- 1442 16II+17II **BASEL** 1854 nach **Netstal** (GL). **RII (T.28 E-LU) +RI (T.22 C2-LO)** sauberer Umschlag mit seltenen Orts-Stempel vom 2.JUIN, Marken jeweils einseitig getroffen, jedoch gute/ saubere Erhaltung. Befund BPB (23) Kat: 1'000.- ☉☒ 150,-  
 1443 7 Briefe **BASEL** 1859-1872, sieben attraktive Brief (meist Landschaft) mit Stab-Stempeln von **THÜRNEN** (Sissach), **BÖCKTEN**. Bilder (**www**) ☉☒ 80,-  
 1444 BoM **BASEL** 1862, Drucksache nach **ARNHEIM** (NL), attraktive Rückseite mit Schweiz über **BADEN**, drei Stempelfarben. ☉☒ 30,-



1445



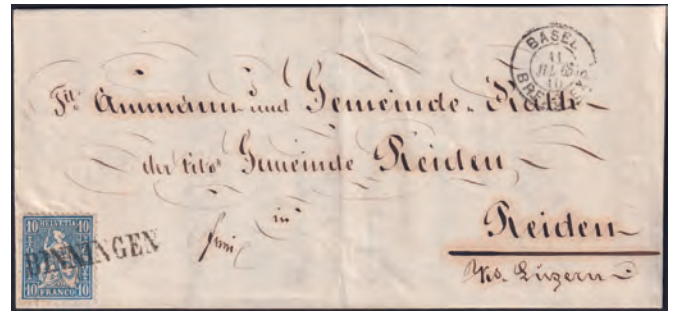
ex 1446

- 1445 B20+B21 **BASEL** 1943, Ersttagsbrief mit **B20+B21** (Pro Patria), ideal zentrisch gesetzter Stempel an Ernst Müller, Kat: 500.- ☉☒ 80,-  
 1446 Album **BASEL**, 1800-1860 Vorphilatelie-Sammlung von **55 Belegen**, einige nach Frankreich. Qualität meist sehr ansprechend in Album, Sammlung vollständig abgebildet **www**. ☒ 200,-





1447

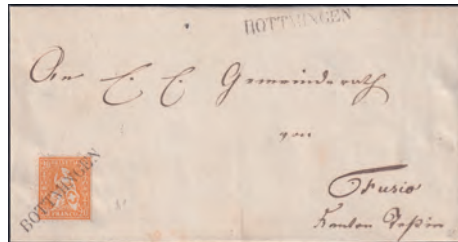


1448

- 1447 J29-J31 **BASEL: ILLUSTRATION: Act Ges Bronner & Cie, wunderschönes Dokument mit Viererblöcken (J29- J31) und rückseitiger Illustration der Stadt. +Express, SBK: 500.-** 80,-
- 1448 31 **BINNINGEN 1865, Nr.31 auf sauber beschriebenen Brief nach Reiden (LU) Zählung leicht unregelmässig, sauber übergehend entwertet und mit vollständigem Inhalt.** 80,-



1449



1450



1451

- 1449 30 (2x) **BÖCKTEN 1866, Nr.30 (2x) auf sauberem Faltbrief nach Langenthal, oben kurz gezähnt, sonst gut erhaltener Siegel-Brief-Umschlag.** 40,-
- 1450 32 **BOTTMINGEN (bei Arlesheim) 1867 nach Fusio, Nr.32 mit sehr sauberem Abschlag, rückseitig Teil des Umschlags fehlend, bildseitig perfekt und gut erhalten.** 120,-
- 1451 28 **KLEIN-HÜNINGEN 1871, Nr.28 auf Drucksache (Verkünd-Schein) der Stadt, gesuchter Stab-Stempel auf "Sitzender Helvetia"** 50,-



1452



1453

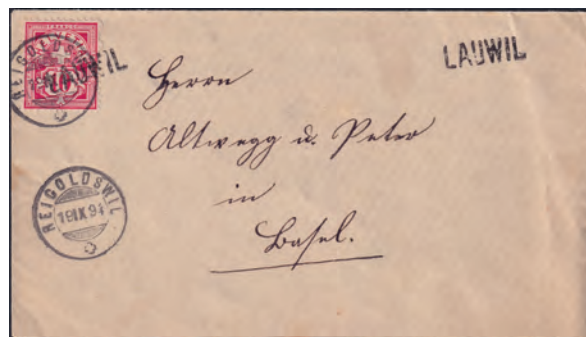


ex 1454

- 1452 BoM **LIESTAL 1850 (Tabak Fabrik J.BERRI) Faltbrief nach Menziken mit P.P. und Ortsstempel.** 40,-
- 1453 24G, 24B4 **LIESTAL 1862, 24G auf sauberem Streifband "VOLKSBLATT aus Baselland" nach Waldenburg. Unten beschnitten sonst gut erhalten.** 40,-
- 1454 12 Briefe **LIESTAL+SISSACH BL, 5 attraktive Belege mit Bahnpost und Bedarfsfrankaturen, Bilder www. Gut erhalten mit Provenien des Händlers "Wallner".** 50,-



1455



1456

- 1455 3 Briefe **MUTTENZ 1861-1867, drei saubere Belege mit Inhalt, sehr gute Erhaltung, mit blauem gesuchten Fingerhut: 29.JAN.67 (Bilder aller Briefe www)** 80,-
- 1456 61B **REIGOLDWIL (BL) 1894, 61B über LAUWIL nach BASEL, sehr schönes Stück mit Doppel-Entwertung auf Brief.** 80,-



# Bern



1457



1458



1459



- 1457 126I+125III **1914, Type I (Nr.126I) BERN nach TRIMBACH, selten schöne, nicht eingelöste Karte mit idealen Vollstempeln, Annahme verweigert. Von D.Hemerding. Kat: 250.-+** ☉☒ **60,-**
- 1458 30 (2x) **AMSOLDINGEN (Thun) 1872, Faltbrief mit Nr.30 (2x), +Inhalt, tadellos sauber n. ZÜRICH.** ☉☒ **60,-**
- 1459 23B, 23B1 **BERN 1856, frischer Brief mit Inhalt mit breitrandiger 23B nach Ryken, fehlerfrei erhalten - Inhalt sauber beschrieben, ein schönes Qualitäts-Objekt.** ☉☒ **200,-**



1460



1461



1462



1463

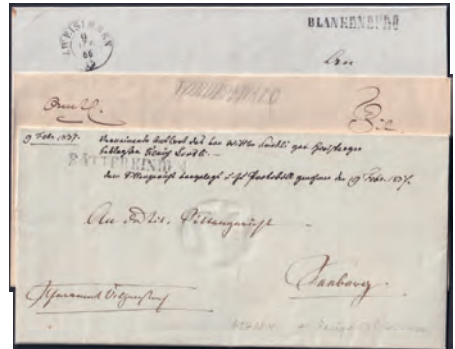
- 1460 BoM **BERN 1860 (29.JUIN) nach Marseille, BoM mit blauem Privat-Absender-Stempel C.PH.Hoernig (BE), innenseitig sauber beschrieben.** ☉☒ **40,-**
- 1461 BoM **BERN 1861, sauberer Beleg nach Görlitz (Preussen) von der PENSION MONTMIRAIL (Hotel) sauberer, taxierter Beleg mit mehrseitigem Inhalt.** ☉☒ **30,-**
- 1462 21G, 21B4 **BERN 1863 (5.FEB), 21G (21B4) zentrisch "voll" entwertet, mit gutem Marken-Schnitt, links der Linie entlang geschnitten sonst weissrandig, sehr gut erhalten, Kat: 750.- preiswert !** ☉ **50,-**
- 1463 38 **BERN 1867, Bahnpost BERN-ZÜRICH (Z40): 1.AUG nach Luzern, sehr sauber +Inhalt.** ☉☒ **80,-**



ex 1464

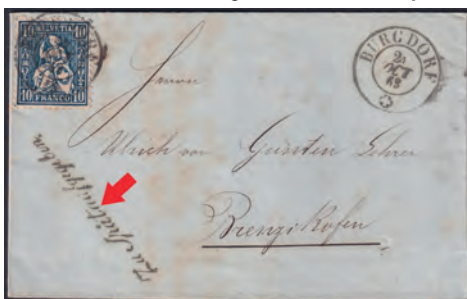


ex 1465



ex 1466

- 1464 28, 3x38 **BERN 1867-69, vier erstklassig saubere Brief nach LUZERN +Aktiengesellschafts-Stempel in "blau". Dabei Drucksache und meist ideal sauber entwertet.** ☉☒ **100,-**
- 1465 Album **Berner Heimatbriefe-Sammlung (62 Stück) 1829-1943 in Album. Diverse bessere Stempel von Sumiswald, Luzelflüh, Herzogenbuchsee, Burgdorf, Trachselwald, Huttwil, Signau, Walterwil, Waltrigen, Kurzenei usw.. auf verschiedenen Briefen, Dokumenten und Postkarten, durchwegs saubere Qualität. Sammlung [www](http://www.luzernerraute.ch) abgebildet.** ☉☒ **400,-**
- 1466 7 Briefe **BERN 1830-1866, 7 Belege: Balkenburg, Boligen, Brodhausen, Münchenbuchsee usw, saubere Belege mit Stab-Stempeln. (Bilder [www](http://www.luzernerraute.ch))** ☉☒ **60,-**



1467



ex 1468



1469

- 1467 31 **BURGDORF - zu spät aufgegeben (kursiv) Nr.31 auf sauberem Brief nach Benzikofen. Besonders schöner Inhalt mit Rechnungs-Zierkopf und Münzprägungen von BERN. Jakob Heiniger.** ☉☒ **60,-**
- 1468 7 Briefe **BURGDORF 1825-1850, 7 Belege aus der Vorphilatelie-Zeit aus Ausstellungs-Sammlung, dabei auch bessere frühe Stempel (Bilder [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch))** ☉☒ **100,-**
- 1469 16II.2.32, T.37 E **ERLACH Chargé nach INS 1853 (10.MAI), T.37 E-RU, 16II.2.32 (langer rotem Anlage-Linienstrich unten links) oben rechts getroffen sonst breitrandig geschnitten mit Trennlinien. Attraktives Chargé-Briefchen mit Inhalt (teilweise bedruckt) [www](http://www.luzernerraute.ch). Kat: 400.-+500.-** ☉☒ **180,-**





1470



1471



1472

- 1470 BoM (2x) **FRUTIGEN 1825+1859** nach "RUED" AG, zwei saubere Belege ohne Frankatur +1x mit Inhalt (www) ☉☒ 40,-
- 1471 B61-B65 **GRÜNEMATT 1853, Luxus-Satzbrief B61-B65** +Express vom Bundesfeiertag 1.8.53. ☉☒ 20,-
- 1472 B71-B75 **GRÜNEMATT 1855, Luxus-Satzbrief B71-B75** +Flugpost nach Schweden (AMAL) ☉☒ 20,-



1473



1474



1475

- 1473 B1y (3x) **GRÜNEMATT 1938, B1y** im senkrechten Dreierstreifen mit "Tab's" sauber auf Brief nach Paris - ideal entwertet und rückseitig mit Ankunfts-Stempel. (Portogerechte 30Rp.-Frankatur) ☉☒☐ 20,-
- 1474 25D, 25B3 **GURZELEN (BE), 25D (25B3)** Eckrandstück mit markantem **Doppel-Schmitzdruck** im rechten Rand, tadellos erhalten: Attest (Renggli), Bef.Eichele (11) AW.-Nr.3239 ☉ 100,-
- 1475 30 (2x) **HEIMISWYL 1870 +Burgdorf, Nr.30** im Paar auf sehr sauberem Umschlag nach **BERN**. Gesuchter Stempel aus dem Kt.Bern, gut gezähnte Einheit mit Doppel-Entwertung. ☉☒☐ 60,-



1476



1477



1478

- 1476 17II.1.02, T.38 C2 **HERZOGENBUCHSEE 1852** nach Wangen, Rayon I T.38 **C2-RO** mit 5 **Zwölfteil KE-Einfassung**, sehr gut geschnittene Marke, Befund Hunziker (66) fehlerfrei erhalten. ☉☒ 200,-
- 1477 BoM **LANGENTHAL 1822, (brauner-O)** nach Morges, taxierter, sauberer Beleg mit Inhalt. ☉☒ 30,-
- 1478 BoM **LANGNAU 1848, Luxus-Vorphilatelie-Beleg** mit P.P. im Oval nach Solothurn. +Inhalt. ☉☒ 40,-



1479



1480



1481

- 1479 61B+62B **LANGNAU 1903, 61B+62B** auf Steifband mit Zeitungsinhalt nach Escholzmatt, mit Original-Zeitungsinhalt auf Nachnahme, seltenes, vollständiges Dokument. ☉☒ 80,-
- 1480 105 **LANGNAU 1909, Steifband** mit Zeitungsinhalt nach Tschugg, Nachnahme mit Nr.105 ☉☒ 60,-
- 1481 139+158 **LANGNAU i.E (Emmentaler-Blatt)** 1919+1924 sehr saubere zwei Abonnements-Nachnahme-Karten nach Niederbipp und Brienzwilen. Nr.139 und 158 ideal zentrisch entwertet. ☉☒ 40,-

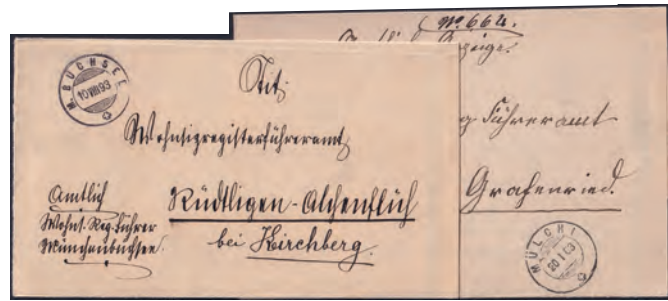




1482



1483

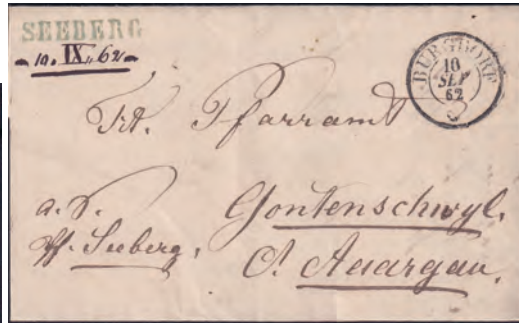


1484

- |      |          |  |    |      |
|------|----------|--|----|------|
| 1482 | Teleg.   | LIGERZ (Telegramm der Verwaltung) 1928, HEIRATS-Urkunde mit Inhalt, sehr gute Erhaltung.   | ⊙☒ | 80,- |
| 1483 | 67Ab     | MEIRINGEN 1886, 67A.b mit Zentrums-Volltreffer, minim knittrig, gut erhalten.              | ⊙  | 20,- |
| 1484 | 2 Briefe | MÜLCHI + M'BUCHSEE 1893+1903, zwei saubere Einschreibungs-Anzeigen mit Inhalt, Kt.BERN.    | ⊙☒ | 40,- |
| 1485 | Teleg.   | OLTEN (Telegraphen-Inspection) 1891 nach Malters, blauer Telegraphen-Stempel auf Dokument. | ⊙☒ | 40,- |



1486



1487



ex 1488

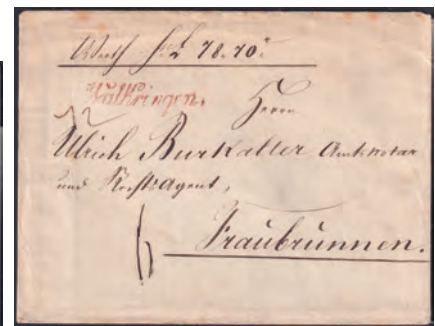
- |      |              |   |    |       |
|------|--------------|---|----|-------|
| 1486 | 23Cd, 24Da   | SCHLOSSWYL (Stabstempel: WYL AW-Nr.3344) 23C.d, 24D.a zwei saubere Marken mit gutem Schnitt, sehr gut erhalten mit Befund Renggli (09) klare und ideale Stempel-Abschläge.  | ⊙  | 80,-  |
| 1487 | BoM          | SEEBERG (10.SEPT.1862) nach Gonteschwyl (AG) über Burgdorf, gesuchter Stab-Stempel aus dem Kt.BERN, Inhalt (www) abgebildet.  | ⊙☒ | 150,- |
| 1488 | Wi:1099-1103 | THUN 1840-50, vier Faltbriefe mit ausserordentlicher Präsentation aus Ausstellungs-Sammlung Kt.Bern, alle mit Inhalt. +postlagernd, mit P.P. im OVAL nach GENEVE usw. (www) | ⊙☒ | 50,-  |



ex 1489



1490

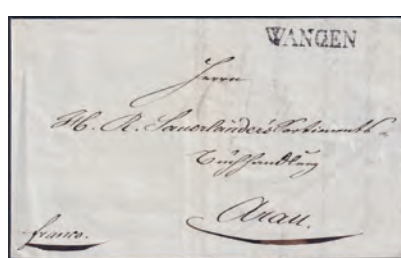


1491

- |      |           |   |    |      |
|------|-----------|---|----|------|
| 1489 | 6 Briefe  | TRAMELAN, 1909-40, 6 Briefe auch "incoming" vom Ausland, dabei Vignette etc (www) | ⊙☒ | 50,- |
| 1490 |           | UTZENSTORF 16.März.1849 nach BERN, sauberes Dokument mit Inhalt                   | ⊙☒ | 60,- |
| 1491 | Wi: 1141a | WALKRINGEN (braunrot) 1844 nach Fraubrunnen, Wi:1141a, sehr sauber auf Wertbrief. | ⊙☒ | 60,- |



1492



1493



1494

- |      |           |  |    |      |
|------|-----------|--|----|------|
| 1492 | 31        | WALTRIGEN 1863 nach Langnau, Stabstempel auf Nr.31 auf Brief +Sumiswald. Seltene Verwendung einer Aufgehobenen "Postablage".   | ⊙☒ | 40,- |
| 1493 | Wi:1147/3 | WANGEN 1842, Wi:1147/3, aussergewöhnlich sauber, mit vollständigem Inhalt nach "Arau" rs Zierkreis-Stempel von Herzogenbuchsee | ⊙☒ | 20,- |
| 1494 | grünt     | WANGEN 1855 nach Heimenhausen, gesuchter Stempel in grün! Sauber mit Inhalt.   | ⊙☒ | 40,- |





1495



1496

- 1495 30+38 **WIMMIS** 1871, Nr.30+38 auf Umschlag nach THUN, sauber entwertet, archivfrisch.   **40,-**
- 1496 31 **ZUCHWIL** 1866 nach **Uznach**, Nr.31 mit sehr seltenem grünlichblauen Stab-Stempel aus dem Kt.Solothurn. Vollständiger, sehr gut erhaltener Beleg mit Inhalt.   **150,-**

## Freiburg / Fribourg



1497



1498

- 1497 30 (2x) **CERNIAT** (Greyerzbezirk FR) nach Vuisternens-devant-Romont mit Paar Nr.30, Zähnung im Rand etwas mangelhaft, Faltbrief-Umschlag mit gesuchtem Stabstempel.     **60,-**
- 1498 30 (2x) **ENNEY** 1871, zwei Briefe mit gesuchtem Stab-Stempel aus dem Kt.FRIBOURG. Beide Briefe sehr sauber, jedoch mit Bugspuren. Nr.30 (2x) und Brief o.Marke aus 1870.   **60,-**



1499



1500



1501

- 1499 30+38 **ENNEY** FR, "Sitzende" mit sauberen Stab-Stempeln auf Briefstück: Nr.30+38   **50,-**
- 1500 BoM (2x) **FRIBOURG** 1854, **Taxzahl-Stempel (blau und rot)** auf sauberen Faltbriefen, gesuchte Stempel-Varianten (Bilder **www**)   **150,-**
- 1501 B46 **FRIBOURG** 1950, **B46** auf LUXUS-Vignetten-Block-Brief mir rotem-O nach Schönenwerd (SO).   **20,-**

## Genf / Geneve



1502



1503



1504

- 1502 J98I+J99I **GENEVE** 1941, **J98I+J99I** mit zentrischem Ersttags-Stempel, Nr.10 der Serie, rs \*\*, 750.-+   **80,-**
- 1503 150A,147 **GENF** 1922 (Internationale Briefmarken-Ausstellung) mit gezähnter **Vignette: Doppelgenf**, **150A+147** nach Paris. Sauberer Beleg mit "KLEINEM ADLER" im Briefkopf.   **40,-**
- 1504 B22-B25 **GENF** 1944, **B22-B25** (pro Patria) auf **Ersttagsbrief**: sauberes Dokument mit SBK: 1'000.-   **150,-**



## Glarus



1505



1506

**1505** 24Db, 24B3 **ENNENDA**, 24D (24B3) mit sauberem Stab-Stempel, sehr gute Erhaltung, Attest Renggli (10) mit attraktiver Druckzufälligkeit: FRANCO oben R ausgefüllt ! 40,-

**1506** 20, T.3 OL **GLARIS (GLARUS)** 1852 (21.JUL.1852) nach **BERN**, erstklassig sauberer Beleg mit T.3 OL-II (fahlrote Farb-Nuance) fehlerfreie Marke ideal mit blauer Raute entwertet, SBK = LP! Beleg vollständig mit Inhalt. 200,-



1507



**1507** 22D, 22B3 **GLARUS** 1857 (30.6) Orts-Brief aus **Streiff**-Archiv. Ausserordentliche Qualität mit fehlerfreier Marke 22D und mehrseitigem Inhalt, **Klischeefehler**: unten rechts (**Ecke** abgeschrägt) 100,-



1508



1509

**1508** 24G, 24B4 **GLARUS** nach Langenthal, **24G** (24B4) vom 22.JULI.1860, mit überrandigem Schnitt! (4 Nebenmarken angrenzend). Taxierungen auf Beleg, mit Inhalt. **Kuriosität**: Rechts & links Marken vollends abgeschnitten für diese "edle" Frankatur. 80,-

**1509** 30-38 **HAEZINGEN**, drei Sitzende Helvetia: Nr.30+31+38, mit zentrischen Fingerhut-Stempeln. 20,-



1510



1511



1512

**1510** **MÜHLEHORN** nach Schmerikon 1873, zwei saubere Karten mit Fingerhut-Stempel. 30,-

**1511** 23Cc, 23B3 **NETTSTALL** 1858 nach **ENGI**, 23C gut geschnitten, mit markantem Klischeefehler im oberen Randbereich, vollständiger Beleg mit Inhalt. (www) 50,-

**1512** BoM **NIEDERURNEN** 1856, "Albert Elmer"-Beleg nach Avignon (FR) sehr sauber mit Inhalt, beidseitig vielseitig bestempelt. 50,-





1513



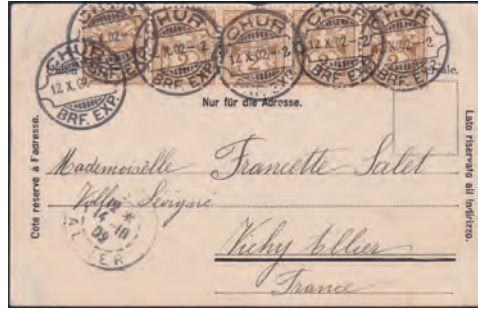
1514

- 1513 16II.3.10, T.13 B **SCHWANDEN** 1851 nach MENZIKON, 16II (T.13 B-RU) mit "glarner" P.P., frisch wirkender Beleg mit tadellosem Befund BPB (17) Telbrief, mit RII mit ret.Wappeneinfassung. 150,-
- 1514 J83I+J84I **ZIEGELBRÜCKE** (GL) 1937, J83I+J84I (Block) auf erstklassig sauberem Trauerbrief nach "Wiesbaden" (DE), echt gelaufen und bildseitig ausserordentlich schön wirkend ! 40,-

**Graubünden**



1515



1516

- 1515 16II.Ab.8, T.34 A2 **CHUR** 1851 (1.SEPT) 16II, T.34 A2-RO mit **Abart**: Rotdruck braunrot nach KAPPEL (ob.Toggenburg) Rayon mit sehr gutem Schnitt, ideal sauber entwertet, jedoch waagrecht, leicht gebrochener Bug, Kat: 1'600.- 200,-
- 1516 58B (5x) **CHUR** 1902, attraktive **AK: Quellenhaus PASSUGG** nach Vichy Allier (FR) 58B (5x) mit Rasierklingen-Stempel ! Saubere Karte mit Fünferstreifen - ideal zentrisch entwertete Marken. 40,-



1517



1518

- 1517 23G, 23B4 **CONTERS** 1862, 23G (23B4) überrandig mit rechtem **Bogenrand**, und markantem Klischee-Fehler im oberen Rand nach CHUR. Siegel-Brief mit Inhalt, selten schön erhalten. 60,-
- 1518 67D **DAVOS-PLATZ** 1897, 67D nach **München**, idealer Vollstempel, Ernst HEIM (Musik) 20,-



1519



1520



1521

- 1519 66A, 61A **FILISUR**, Zwergstempel (gross) auf 66A+61A.a, gut gezähnt, zentrisch aufgeschlagener-O. 80,-
- 1520 23C **GRONO** 1859, 23C sauber auf Faltbrief mit Inhalt nach Misoco. Vollrandig geschnitten. 40,-
- 1521 69C **GRÜSCH** 1891, 69C.b mit wunderschönem Stempel-Abschlag: 22.VII.91, gut gezähnt. 20,-



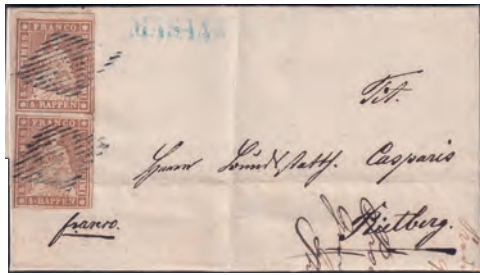
1522



1523

- 1522 160 **LANDQUART-Fabriken** 1927, illustrierter Brief nach Matamoros (Mexico) Mit Nr.160, rückseitig mit Zudruck. Trotz leichten Flecken sehr schönes Dokument. 50,-
- 1523 20, T.2 **LAWIN**: 27. SEPT. 1854 (Gr.104, AW:13) Nr.20: T.2 OL-II, mit sehr gutem Schnitt, Eck-Falte sonst gut erhalten, Befund Berra (91) ideal zentrisch entwertet mit **seltenerm Orts-Stempel**. 150,-





1524



1525

1524 22C (2x) **MASANS** 1856, **22C** im senkrechter Paar-Einheit nach Rietberg, sehr gut geschnittene "Einheit" mit Bogenrand oben, Bug durch Brief und Marke, sonst gut erhalten, rs CHUR. Kat: 620.-

1525 Wi: 2861 **MAYENFELD** 1844, zwei sehr saubere Faltbriefe nach "Pfäfers" (SG)



1526



1527



1528



1529

1526 22G, 22B4 **PARPAN** (Chur) 1860 (27.OKT) **22G** (22B4) archivfrischer Beleg mit Inhalt. Unten knapp, sonst sehr gut geschnitten.

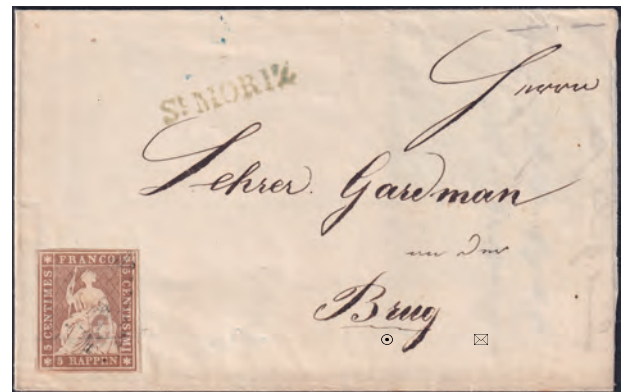
1527 T'brief **PONTRESINA** 1872, Zwergstempel auf sauberem Tübli-Brief nach Ponte-Camporaslo

1528 24D, 24B3 **RHÄZÜNS**, **24D** (24B3) meist breitrandig mit unterem **Bogenrand**, seltener Stempel aus dem "Bündnerland", wenig rau rückseitig und "bügig" - sehr gut präsentiert.

1529 24D, 24B3 **SALUX** (GR) **24D** (24B3.V.b) Stabstempel auf breitrandige Strubel-Marke, Seidenfaden rückseitig kurz lose sonst ohne Fehler. Sehr gute Erhaltung, Attest Hermann (23)



1530



1531

1530 17II, T.37 B1 **SOMVIX** 1851 (11.DEZ) über **TRUNS** nach Sagoign (**SAGOIGN** GR) Rayon I: T.37 B1-LO oben rechts beschnitten sonst gut gerandet. Saubere, "innerkantonale" Verwendung, Kat: 1'050.-+ mit mehrseitigem Inhalt. (www)

1531 22A. 22A3 **ST.MORIZ** nach **BURG** 1854, **22A** (**22A3**) mit gesuchtem grünblauem Stab-Stempel ohne TZ! An Lehrer "Gassmann" mit fehlerfreier Frankatur.



1532



1533

1532 22F, 22B1.m (3x) **STAMPA** (**VICOSOPRANO**) **22F** (22B1.m) **Dreierstreifen**. Leichte waagrechte Falte, gut geschnitten und erhalten: **4.JUNI.1857**. Gesuchte Doppel-Entwertung aus dem Kt.Graubünden, Attest Zumstein (83) Kat: 6'000.-!

1533 30 **STRADA** (bei **ILANZ** GR) nach Glion, Nr.30 auf mehr mehrheitlich sauberem Beleg mit Inhalt.





1534

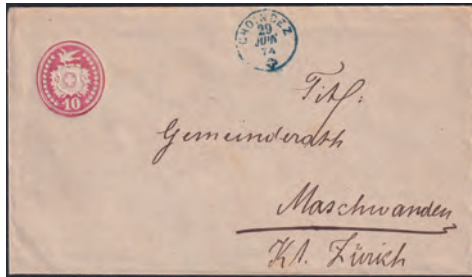


1535

**1534** 22F, 22B1.m TENNA über **NEUKIRCH** nach **THISIS** 18.FEB.1858, **22F** (Seidenpapier) unten beschnitten sonst weissrandig, links mit Bogenrand, rechts Strubel-Marke ergänzt, **Besonderheit:** Aus dem Safiental ins Domleschg mit ungewöhnlicher Postroute. Kat: 2'800.-

**1535** 24A, 24A3.d **THISIS** 1855, **24A3.d** (helle, seltene Farbnuance) nach "Klein Rüti" (Bärschwil) unten rechts knapp geschnitten sonst gut gerandet, Brief unvollständig, sauber entwertet, Kat: 1'600.- ! Rückseitig blaue-O SCHRANS und CHUR.

## Jura



1536



1537

**1536** Tüblibr **CHOINDEZ** 1874 (29.JUN) nach Maschwanden, Tüblibrief mit blauem Fingerhut-Stempel, sauber.

**1537** 31 **COURFAIVRE JU** 1868 nach **Neuenburg**, Nr.31 mit gesuchtem Stab-Stempel, sauber auf Kleinbrief, mit Orts-Stempel Delémont.



1538



1539



1540

**1538** 16II, T.13+14 B **DELÉMONT** 1852 ("Feuille officielle du **JURA**"), T.13+14 **B-LO** (meist gut geschnitten, links unten wenig getroffen) auf sauberem Nachnahme-Beleg mit Inhalt, Kat: 1'200.-

**1539** 16II, T.16 E **PORRENTUUY** 1854 nach Delémont, T.23 **E-LU** auf Faltbrief mit Inhalt, sauber mit Raute entwertet, Befund BPB (16) fehlerfrei erhalten, frisches Briefchen.

**1540** 66A **VENDLINCOURT (JU)** **66A.b** mit seltenem Vollstempel, stark dezentriertes Markenbild.

## Luzern



1541



1542



1543



1544



1545

**1541** 23C **AESCH (LU)**, **23C** auf Briefstück, sauber übergehend entwertet mit Befund Renggli (09)

**1542** 23A, 23A3 **BUTTISHOLZ (AW.-Nr 1073) 23A** (23A3) gut geschnitten, tadellos mit Befund Renggli (10) farbfrische Strubel-Marke mit gesuchtem blauen Stabstempel.

**1543** 23C **EBIKON** (hellblauer Stab-Stempel AW.-Nr: 1171) **23C.d** mit unterem **Bogenrand**, einwandfrei erhalten mit Befund (Renggli 09) dekorativ "blau" auf "blau" entwertet.

**1544** 24G, 24B4 **ENTLEBUD** 1860, **24G** (24B4) mit attraktivem Zierkreis-Stempel, links getroffen, oben mit Bogenrand, gute Erhaltung. Datum: 9.NOV.1860. +signiert Rellstab.

**1545** 23G **JNWYL**, **23G** (23B4) farbfrisch und mit rechtem **Bogenrand**, fehlerfrei erhalten mit gesuchtem Stab-Stempel, Befund Renggli (10)





1546



ex 1547

- 1546 22G+23G **LUZERN** (Nach-Entwertung) **22G+23G** sehr gut geschnitten auf Briefstück, Attest Renggli (10) ☉☐ attraktives Duo mit leicht entwertetem Rundstempel (in Luzern nachentwertet) tadellos. 50,-
- 1547 20 Stk. **LUZERN** 1862-1882, 21 Marken mit sehr sauberen Entwertungen (meist Orts-Stempel) dabei auch ☉ Ziffernmuster (weisses Papier 3x) 40,-



1548



1549

- 1548 24Aa, 24A1 **LUZERNER RAUTE**, 24A.a (24A1.b) mit ideal zentrischem Abschlag, unten wenig getroffen sonst ☉ weissrandig, schönes Stück mit Attest Hermann (23) Kat: 800.-+ 140,-
- 1549 28+38 **MEYERS:KAPPEL** 1862, Buntfrankatur mit zentrischem Abschlag, sehr sauber. Nr.28+38. ☉☐ 50,-



1550



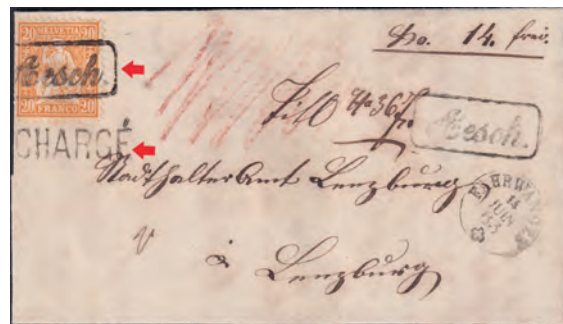
1551

- 1550 22D, 22B3 **WERTHEINSTEIN**, 22D im Paar mit idealem Stabstempel-Abschlag, Weissrandig & fehlerfrei. ☉☐ 100,-
- 1551 25D, 25B3 **WILLISAU**, 25D (25B3) Eckrandstück mit grossem Zierkreis-Stempel 17. SEPT. 1858, unterschiedlich ☉ geschnitten, für den "Bogenränder"-Sammler interessant. 30,-

## LUZERN HEIMATBELEGE



ex 1552



1553

- 1552 35 Belege 1862-1880, **35 Heimatbelege** Kt. Luzern, diverse bessere **Stab**-Stempel + Abstempelungen. ☉☐ Unterschiedliche Erhaltung. Viele kleinere Ortschaften vertreten. Slg (www) 200,-
- 1553 32 **AESCH** 1863, Nr.32 per Chargé nach Lenzburg +Rötél für Einschreiben, tadellos sauber erhaltener ☉☐ Beleg mit sehr schöner Präsentation +Fahrwangen bildseitig. Mit Inhalt. 80,-



1554



1555

- 1554 BoM **ALTISHOFEN** (Nebikon) 1868, innerkantonaler BoM nach Egolzwil, mit Inhalt, sauber. ☉☐ 30,-
- 1555 30 **ALTISHOFEN** (über **NEBIKON**) nach Dagmersellen 1868, Nr.30 auf Luxus-Brüchen +Inhalt ☉☐ 50,-





1556



1557

- 1556 31 **BUTTISHOLZ** 1865 nach Reiden, Nr.31 auf sauberem Faltbrief, tadellos erhalten. ☉☒ 60,-  
 1557 17II.GK, T.8+16 **DAGMERSELLEN** 1854 (30.JUN) 17II.1.01 (Spuren der KE-Einfassung) nach REYDEN, T.8+16 C2-☉☒☒ 250,-  
 C2 **LU** (Gruppen-Kernstück) breitrandig geschnittene Paar-Einheit mit drei kleinen Plattenfehlern (www.luzernerraute.ch) online zu erkennen. Buchpreis: 1'000.-+200.-+200.-



1558



1559

- 1558 40 **DAGMERSELLEN** 1880, Orts-Chargé-Brief auf Faltbrief-Umschlag mit Nr.40. ☉☒ 40,-  
 1559 J171+J172 (4X) **DAGMERSELLEN** 1958 nach Hsinchu City (Taiwan - Republik China) saubere Frankatur mit ☉☒☒ 80,-  
 J171+J172 (Vierblock) auf Luftpost-Brief.



1560



ex 1561

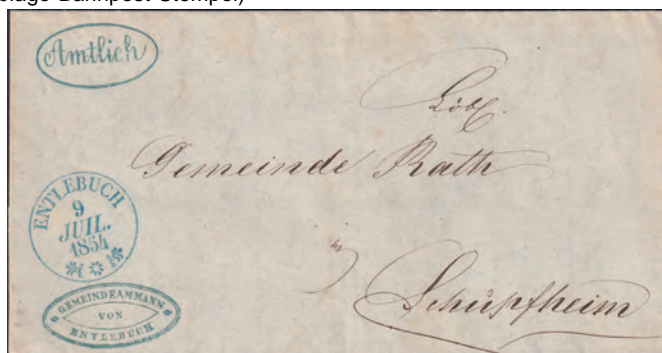


1562

- 1560 31 (2X) **EBIKON** 1866 nach MURI, Nr.31 im Paar auf tadellos sauberem Faltbrief. Bahnpost Luzern-Zürich ☉☒☒ 60,-  
 (Z.44)  
 1561 30-38 **EICH** 1866-74, vier meist saubere Belege mit guten Frankaturen und gesuchtem kleinen Stabstempel, ☉☒ 200,-  
 sehr gute Erhaltung. 1x Bahnpost-Verwendung, (Bilder www)  
 1562 30 **EMMENBAUM** (LU) 1866, Nr.31 nach Sarnen, Ecke oben links defekt, Beleg mit Spuren - Stempel ☉☒ 60,-  
 jedoch sehr selten vorkommend (Postablage-Bahnpost-Stempel)



1563



1564

- 1563 37+38 **EMMENBRÜKE** 1874, Nr.37+38 auf Dokument nach Kreins, umgeleitet nach Ebikon (Verein der ☉☒ 30,-  
 Halbwolligen) mit Zwergstempel sauber entwertet.  
 1564 BoM **ENTLEBUCH** 1854 (9.JULI) nach Schöpfheim, ausserordentlich sauberer Amtsbrief mit blauen ☉☒ 80,-  
 Stempeln! Amtsbrief mit Inhalt aus der Zeit der Rayon's mit Provenienz Otto Wicki.





1565

- 1565 16II, T.39+40 E **ENTLEBUCH** 1854, "Traumbrief aus dem Entlebuch" nach Schüpfheim, Rayon II (T.39+40 E-RO)    **1'000,-**  
 breitrandig geschnittene Paar-Einheit mit blauer Raute, Trennlinien allseitig vorhanden. Vollständiger  
 Nachnahme-Beleg mit Inhalt in bester Erhaltung, Paar "Original haftend" auf Unterlage. 16II.3.10  
 (Wappen-Einfassung retuschiert). Provenienz Otto Wicki.



1566



1567



- 1566 20, T.5+6 OR **ENTLEBUCH** 1854, **Rayon III** in Paar-Einheit (zu 30Rp!) mit zentrischer Raute (klar aufgeschlagen)    **300,-**  
 T.5+6 OR-II auf sauberem, mit Röteln für Einschreiben taxierter Faltbrief nach Willisau. Paar unten  
 rechts getroffen und Bugspur durch Brief und rechte Marke. Optisch sauber wirkender Beleg, sehr  
 schöne Präsentation, mit Provenienz Otto Wicki.

- 1567 25F **ENTLEBUCH** 1857, "Traumbrief aus dem Entlebuch" nach Schüpfheim (retourniert), **25F** (25B1.m)   **400,-**  
 auf taxierter Nachnahme. Sehr gut geschnitten, nur unten links wenig berührt. Grosser Zierkreis-  
 Stempel perfekt zentrisch aufgeschlagen vom 17.JUILLET.1857, Kat: 720.-++ (LP!)



1568



1569



1570

- 1568 30+43 **ENTLEBUCH** 1879, Nr.30+43 auf Nachnahme nach Schachen, Beleg knittig, Marken jedoch gut  
 gezähnt und sauber übergend gestempelt. Nr.43 unten schwach bedruckt.   **50,-**

- 1569 40 **ENTLEBUCH** 1880, Nr.40 auf Chargé-Brief nach Hasle, tadellos sauber mit Inhalt.   **20,-**

- 1570 32 **ERMENSEE** 1866, Nr.32 nach Muri, sauberer Chargé-Faltbrief mit Inhalt, tadellos erhalten. Rückseitig   **80,-**  
 Muri, Sins, Bahnpost: Luzern-Zürich-Luzern (Z.43)



1571



1572

- 1571 122 (2x) **FELDMOOS b. Escholzmatt** 1913+14, saubere Belege mit R-Zettel. 2x mit Nr.122. Gesuchter und   **60,-**  
 selten vorkommender Stempel aus dem Kt.Luzern.

- 1572 23G, 23B4 (2x) **FISCHBACH** 1861 ab Zell (Chargé) nach "Lucern", **23G** in Paar-Einheit mit Orts-Stempel entwertet    **80,-**  
 +Rötelnbrief, Brief mit Inhalt - gesuchte kleine Ortschaft des Kt.Luzern. Sing.+ABT





1573

1574

- 1573 HELLBÜHL-Schwarzenberg & LUZERN-Hellbühl (**Doppelverwendung**) 1849, archivfrischer sehr früh   **80,-**  
 doppelt verwendeter Beleg (KT.LUZERN) in bester Erhaltung (Bilder www)
- 1574 32 LITTAU 1870, Nr.32 nach Reiden, erstklassig erhaltener Faltbrief mit Inhalt (sauber beschrieben   **150,-**  
 innenseitig) archivfrisch und gut gezähnt. Rückseitig **Bahnpost**: Luzern-Olten-Luzern.



1575

ex 1576

ex 1577

- 1575 BoM LUZERN (A.Böglin) Sanitätsgeschäft "Pharmacie Internationale", illustrierter ungebrauchter Beleg mit   **30,-**  
 Ansicht der APOTHEKE.
- 1576 78 Briefe LUZERN (Kanton) 1858-1875, 78 Briefe mit "**Strubeln**" und "**Sitzende Helvetia**", Konvolut-Fund aus Hitzkirch (meist aus Kt.LU)! Dabei diverse bessere Abstempelungen: EICH, Grosswangen usw. Qualität unterschiedlich, jedoch archivfrisch.   **350,-**
- 1577 LUZERN (Kanton) Sammlung von **70 Belegen** und **Abstempelungen**: Vorphila (**brauner Orts-Stempel Luzern**), Strubelbrief, 3 mit Zwergstempel, Hotelpost-Stempel Schweizerhof. Ortschaften: Buchenrain, Ebikon, Triengen, Dagmersellen, Willisau, Eschenbach, Hochdorf, Münster, Sursee usw. Ein schöner Posten für den Heimatsammler LU, Bilder **www**.   **250,-**



1578

1579

1580

- 1578 23A+22C LUZERN 1855, **23A+22C** mit Luzerner-Rauten entwertet nach Mühlehorn (GL) 10c bildseitig kleiner   **100,-**  
 Schürfpunkt im Seidenfaden-Kanal sonst gut geschnittene Marken, **Besonderheit**: Vorschriftswidrige, weit auseinanderliegende Frankatur !
- 1579 Karte LUZERN: Baslertor: Illustrierte Firmenwerbekarte: "Kolonialwasser M.Hochstrasser", Kasernenplatz   **40,-**
- 1580 25B, 25B1 **MALTERS** 1855, **25B** auf **Zünd-Nachnahme**; **Absender**: Botenweibel von Malters, mit "Rötel"   **80,-**  
 ausgeschmückt - sehr schönes, vollständiges Dokument +Inhalt, waagrechter Registraturbug.



1581

1582

1583

- 1581 33 **MÜNSTER** 1866, Nr.33 sehr sauber nach **Reiden**, Chargé-Brief - selten schön und sauber.   **80,-**
- 1582 Karte **OBERKIRCH** (Sursee) 1875, 5c-Carte mit blauem Orts und langem Kastenstempel.   **50,-**
- 1583 61A **REIDERMOOS** (bei Reiden LU) nach Kriens 1885, gesuchter Stabstempel mit dazumals nur "einer Hand voll" Einwohner. Innenseitig mit Original-Nota zum Brief.   **60,-**





1584



1585



1586

- 1584 38 **RETSCHWYL-HERRLISBERG** 1870, Nr.38 auf Brief mit Inhalt: rare Stempelgruppe (Zweiringstempel ohne Datum) über Hitzkirch nach Hohenrain. 60,-
- 1585 38 **RICHTHAL** 1867, Nr.38 mit ideal zentrischem Kasten-Stempel (+Chargé) über Reiden nach Pfaffnau, oben mittig mit kurzem Zahn sonst ohne Fehler, **selten schönes Dokument**. 100,-
- 1586 32 **Rickenbach (Doppelpverwendung)** 1866, Nr.32 (innenseitig Nr.30 von NEUDORF LU - defekt) 50,-  
saubere Nachnahme nach Luzern, in seltener, doppelt verwendeter Ausführung.



1587



1588

- 1587 32 **RICKENBACH** 1866 (Fingerhut MÜNSTER: 11.AUG), Nr.32 nach **Reiden**, Luxus-Brief mit ideal gesetzten Stempeln, gut gezähnte Marke, rs **Bahnpost**: Luzern-Olten-Luzern (Z.24) selten schöner Heimatbrief mit Provenienz "Zürberg". 200,-
- 1588 31 **ROGLISWYL** 1867 nach **Buttwyl** (über Reiden, Muri und Aarau) Nr.31 auf sehr sauberem Brief mit seltenem Kasten-Stempel aus dem Kt.Luzern (kleine Gemeinde) 150,-



1589



1590

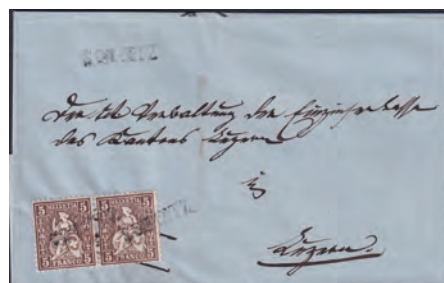


1591

- 1589 32 **RÖMERSWYL** 1865, Nr.32 nach Münster, Gemeinde-Nachnahme, sauber mit Inhalt, tadellos erhalten. Vorteilhaft gesetzte Stempel. 100,-
- 1590 31 **ROMOOS** 1866, Einschreibe-Chargé-Brief an Botenweibel in Schöpfheim mit Nr.31, sauber übergehend entwertet. Korrespondenz von Johann Roos, archivfrisch mit Inhalt. 80,-
- 1591 16II, T.29 E **ROTH (LU)** 1853, T.29 E-RO auf höchst dekorativem "**Heimat-Brief**" mit roter Tinte zentrisch entwertet. Sehr gut geschnitten und mit Abart: Marmorierter Gelbdruck, Attest Herm. (10) 200,-



1592



1593



1594

- 1592 BoM **RTE LUCERNE** 1849 nach Schöpfheim, sehr sauberer Postrouten-Stempel in rot auf Brief 80,-
- 1593 30 (2x) **SCHÖTZ** 1865, Nr.30.a im Paar nach Luzern, archivfrischer Brief-Umschlag mit rs.AK-Stempel. 60,-
- 1594 38 **SCHÖTZ** 1877, Nr.38 nach Luzern, sauberer Beleg mit Inhalt. 20,-





1595



1596



1597

- 1595 23G **SCHÖTZ** nach Dagmarsellen 1861 (26.JAN), 23G auf Waisenamt's-Beleg Nebikon. ⊙☒ 50,-
- 1596 B25+B22 (2x) **SCHÖTZ**, 1944 auf sauberem **Feldpost-Express**-Brief mit **B25+B22**, sehr gute Erhaltung. ⊙☒ 40,-
- 1597 5c **SCHÜPFHEIM** (Boite Station) 1895, sehr seltener violetter Bahnpost-Stempel aus dem **Amt Entlebuch**, tadellos erhalten. Stück mit Provenienz Otto Wicki. ⊙☒ 80,-



1598



1599



1600

- 1598 30 **SEMPACH** (Bahnpost) 1879, Nr.30 mit hellblauem Kasten-Stempel. Sehr seltene postalisch entwertete Güter-Expeditions-Verwendung an Anton Bättig. ⊙☒ 50,-
- 1599 126II **SIGIGEN (LUZERN)** 1919, **zwei** saubere Belege mit Nr.126II nach Neuenkirch, seltener Stempel aus dem Kt.Luzern über Ruswil versandt. ⊙☒ 50,-
- 1600 38 **ST.ERHARD (D'ERET)** 1868 über Sursee nach Pfaffnau, Nr.38 fehlerfrei erhalten - ideal zentrisch und sauber entwertet, auf vollständigem Faltbrief mit Inhalt. ⊙☒ 200,-



1601



1602



- 1601 23C, 23B3 **SURSEE** 1858 nach **Werthenstein**, 23C mir hervorragendem Schnitt (**Eckrand-Stück**) auf "Heller"-Brief von unserem Laden & Auktions-Ort Sursee. Rückseitig mit rotem Siegel. ⊙☒ 80,-
- 1602 25G, 25B4 **TRIENGEN** 1860 (29.APR) nach Schlierbach, 25G mit üblichem Schnitt auf sauberem Nachnahme-Faltbrief mit Inhalt. Zentrisch gesetzter Orts-Stempel, Kat: 200.-+ ⊙☒ 50,-



1603



ex 1604

- 1603 30a+30b **TRIENGEN** 1879, 2x Nr.30 (stark variierende Farbnuancen) nach Kölliken, nicht zugestellter Beleg und rückseitig mehrfach "bestempelt"! (6x) ⊙☒☐ 50,-
- 1604 26 Briefe **TRIENGEN** 1914-1927, Total 26 archivfrische Einzugsmandat-Briefe, 11 mal mit Empfangsschein, teils bunte Frankaturen ⊙☒ 100,-





1605



1606

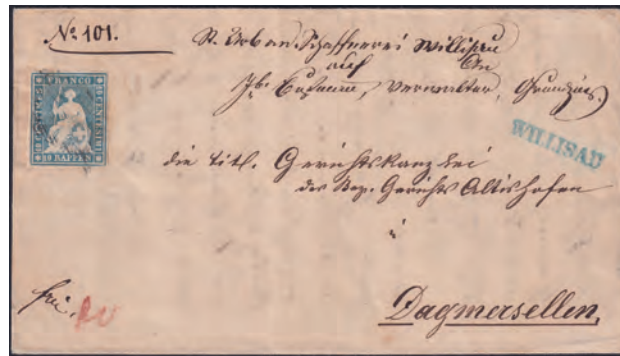


1607

- 1605 31+32 **UFFHUSEN** 1866, Nr.31+32 auf LUXUS-Brief nach Reiden, ideal gesetzte Stempel, sehr gut gezähnte Marken auf vollständigem Faltbrief-Umschlag. ☉☒ 100,-
- 1606 B51-B55 **VITZNAU** 1951, **B51-B55** sehr sauber auf Orts-Brief: Bundesfeier Komitee: 1.AUG.51. ☉☒ 30,-
- 1607 31 **WAUWIL**, Nr.31 auf attraktivem **Chargé**-Briefchen nach **Dagmersellen**, mit Inhalt. ☉☒ 80,-



1608

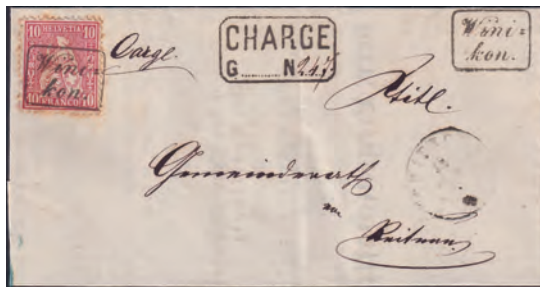


1609

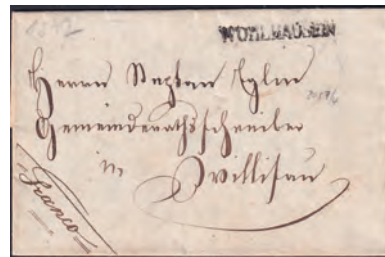


1610

- 1608 31 **WAUWYL** 1867 (24.APR), Nr.31 nach "Zoffingen". Archivfrisch mit Inhalt, tadellose Marke mit sauberem Stabstempel entwertet. ☉☒ 40,-
- 1609 23A, 23A3 **WILLISAU** 1856 nach Dagmersellen, **23A** (23A3) fehlerfrei erhalten auf sauberem Nachnahme-Beleg, Befund BPB (22) selten schöner Heimatbeleg mit Inhalt (www.luzernerraute.ch) ☉☒ 80,-
- 1610 3052a/9 **WILLISAU**, 1840 (20.JAN) gesuchter, eingefasster Stabstempel nach AARAU, taxierter VALOREN-Brief (Muster ohne Wert), sehr sauber mit vollständigem Inhalt. (www) ☉☒ 50,-



1611



1612

- 1611 38 **WINIKON** 1869 nach **Reitnau** (über Schäftland rs) Nr.38 mit perfekt zentrischem Abschlag, sauberes Briefchen, tadellos erhalten mit bedrucktem Inhalt. (www) ☉☒ 150,-
- 1612 3057/4 **WOHLHAUSEN** (Wolhusen) 1837 auf sehr sauberem Vorphila-Beleg nach Willisau. Mit Inhalt und Franko-Vermerk. ☉☒ 40,-



1613



1614

- 1613 32 **WOHLHAUSEN** 1867, Nr.32 auf Chargé-Brief nach Willisau. Mit Röteln, sehr sauber. ☉☒ 20,-
- 1614 16II, T.5+6 D **ZÜND-Geschäfts-Brief** 1852 von **LUZERN** nach **Schüpfheim**, T.5+6 D-RU (Paar) unten links beschnitten sonst breitrandig, mit oberem Gruppen-Rand, sauberer Nachnahme-Brief mit Inhalt (www) Zünd-Archiv ist bekannt für saubere Belege. ☉☒☒ 200,-



## Neuenburg



- |             |             |   |             |             |                 |
|-------------|-------------|---|-------------|-------------|-----------------|
|             | <b>1615</b> | <b>1616</b>   | <b>1617</b> | <b>1618</b> |                 |
| <b>1615</b> | 30          | <b>BOURQUINS</b> 1876 nach <b>Fleurier</b> , Nr.30 auf Brief mit Inhalt mit seltenem Stabstempel! Moarke unten rechts geschürft, sonst gut erhalten   |             |             | ⊙⊗ <b>50,-</b>  |
| <b>1616</b> | 38          | <b>FENIN</b> (NE) 1878 (24.8), Nr.38 nach <b>Münsingen</b> (BE) perfekt erhalten mit idealem Fingerhut.   |             |             | ⊙⊗ <b>60,-</b>  |
| <b>1617</b> | 22B, 22B1   | <b>LA SAGNE</b> , <b>22B</b> (22B1) unterbrochener Linien-Raute, sehr gute Erhaltung +Attest Rellstab.  |             |             | ⊙ <b>200,-</b>  |
| <b>1618</b> | 23A, 23A3.c | <b>NEUENBURG</b> , <b>23A</b> (23A3.c) mit ausserordentlichem Schnitt ( <b>Bogenecke</b> ) auf Briefstück, <b>P.P.</b> im Kreis (AW Nr.313) Attest Hermann (23) signiert +Diena. In dieser Qualität selten. |             |             | ⊙▽ <b>150,-</b> |

## Nidwalden

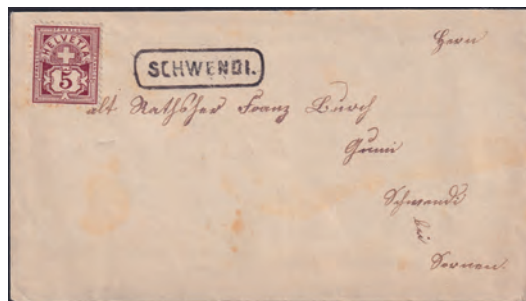


- |             |             |  |                |                   |
|-------------|-------------|--|----------------|-------------------|
|             | <b>1619</b> | <b>1620</b>  | <b>ex 1621</b> |                   |
| <b>1619</b> | 41b         | <b>BEKENRIED</b> 1867, Nr.41.b (reinblau) nach LYON (FR), sehr sauber mit Fingerhut-Stempeli. Kat: 700.-   |                | ⊙⊗ <b>100,-</b>   |
| <b>1620</b> |             | <b>BEKENRIED</b> 1844, sauberer Vorphila mit Stab-Stempel nach Altdorf, mit Inhalt.  |                | ⊙⊗ <b>40,-</b>    |
| <b>1621</b> | 10 Alben    | <b>NIDWALDEN Heimatsammlung</b> 1833-2004, insgesamt <b>590 Belege</b> und <b>160 Einzelmarken</b> mit vielen seltenen Stempeln. Gemeinden: WOLFENSCHIESSEN, STANSSTAD, DALLENWIL, OBERDORF, KEHRSTEN, BÜRGENSTOCK, BECKENRIED, ENNETMOOS, BUOCHS UND HERGISWIL NW usw. Ab Vorphila, Strubel, Sitzende Helvetia etc, mehrere Balkenstempel, Zwergstempel, Schreibschrift- Bahnpost- Feldpost- und HOTEL-Stempel, bis hin zu Postschliessungen. Kleiner Ausschnitt <b>www. Tolles Objekt für den Heimatsammler.</b> |                | ⊙⊗ <b>3'000,-</b> |

## Obwalden



- |             |             |   |             |             |                |
|-------------|-------------|---|-------------|-------------|----------------|
|             | <b>1622</b> | <b>1623</b>   | <b>1624</b> | <b>1625</b> |                |
| <b>1622</b> | 23C         | <b>ENGELBERG</b> 1857, <b>23C.e</b> (23B3.IV.a) fehlerfrei auf Briefstück mit Attest Hermann (23) weissrandige Marke mit unten breitem Bogenrand (rot markiert) ideal kopffrei entwertet. |             |             | ⊙▽ <b>80,-</b> |
| <b>1623</b> |             | <b>GISWYL</b> (Kasten-Stempel) <b>1866</b> nach <b>SARNEN</b> - gesuchter Stempel auf Amtsbrief +Inhalt.  |             |             | ⊙⊗ <b>40,-</b> |
| <b>1624</b> | 25G, 25B4   | <b>LUNGERN</b> , <b>25G</b> (25B4) Marke mit Topschnitt, sauber entwertet, rückseitig wenig rau, Befund Renggli (10) ein schönes Stück für die Heimatsammlung.                            |             |             | ⊙⊗ <b>50,-</b> |
| <b>1625</b> | 30+31       | <b>SARNEN</b> 1866, ab <b>ALPNACH</b> und <b>KERNS</b> , zwei saubere Briefe Kt.OV mit Nr.30+31.  |             |             | ⊙⊗ <b>40,-</b> |



- |             |             |   |                |
|-------------|-------------|---|----------------|
|             | <b>1626</b> | <b>1627</b>   |                |
| <b>1626</b> | 103         | <b>SARNEN</b> 1909, illustriertes Dokument mit Nr.103 nach <b>KERNS</b> , sehr gut erhalten. Franz Hurni-Enzmann. | ⊙⊗ <b>40,-</b> |



1627 60A **SCHWENDI** (bei Sarnen OW) 60A auf Brief (ungebraucht/der Entwertung entgangen) sehr seltener ★☒ 80,-  
eingefasster Stabstempel aus dem Kt.Obwalden.

## St.Gallen



1628

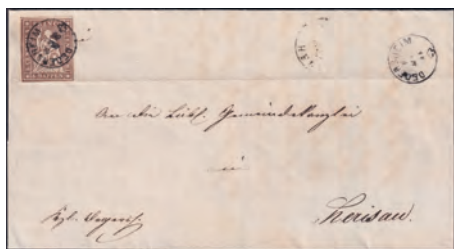


1629

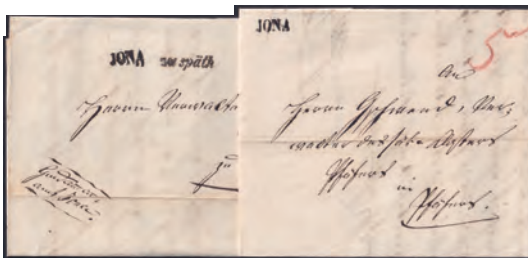


1630

1628 89B 40c grau, **89B** mit Vollstempel: **RICKEN** (SG): 4.OKT.07, wenig knittig, sehr gut erhalten. ☉ 20,-  
1629 23G, 23B4 **BAZENHEID, 23C.d** (23B3) tadellos mit Befund Renggli (10) gut geschnitten - oben mit Bogenrand, ☉ 50,-  
sauber zentrisch entwertet, AW.-Nr.960.  
1630 22G,23G,24B **CAPPEL** (SG), **22G+23G+24B** drei saubere Marken mit Attesten, sehr gute Erhaltung ☉ 100,-



1631



1632



1633

1631 22G, 22B4 **DEGERSHEIM** 1858 nach Herisau, **22D** mit sehr gutem Schnitt, links Bogenrand auf Faltbrief mit ☉☒ 50,-  
Umschlag, innenseitig schön illustrierte Briefkopf-Anschrift.  
1632 BoM (2x) **JONA** (zu spät) 1844, zwei Faltbriefe (Siegelbrief) mit RAGATZ und Rapperschwyl rs, sehr gute ☉☒ 100,-  
Erhaltung mit Inhalt nach "Pfäfers". (Bilder www)  
1633 16II.GA, **KALTBRUNNEN** 1852 nach "Rüsterschwyl" 16.OKT. 1852, T.38 +40 E-LU (Gruppen-Abstand rechts) ☉☒ 200,-  
T.40.GA +38 auf Faltbrief mit Inhalt, gut bis breit geschnittene Rayon II, Befund Marchand (21)



1634

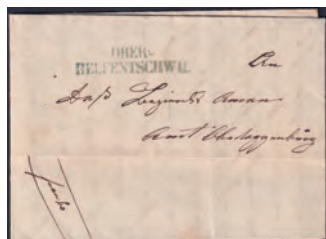


1635



1636

1634 22G, 22B4 **KRONBÜHL, 22G** (22B4) tadellos mit Befund Renggli (10) Eckrandstück - beste Präsentation. ☉ 60,-  
1635 23B **MOSNANG** (Moslig) 1856, **23B** sehr sauber auf Brief nach Nesslau, unten knapp geschnitten, ☉☒ 80,-  
farbfrisch. Seltener Stabstempel aus dem "Toggenburg", sauber beschrieben innenseitig.  
1636 24G, 24B4 **MÜHLEHORN** 1862 nach CHUR, üblicher Schnitt auf **24G** (Eckrandstück), **Bahnpost** rs: ZÜRICH- ☉☒ 40,-  
CHUR, unten mit Spuren auf sonst ansprechendem Beleg.



1637



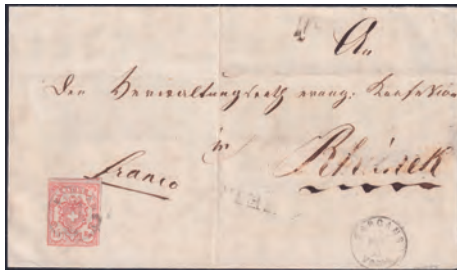
1638



1639

1637 **OBER:Helfentschwil** 1850 (25.März) archvfrischer Beleg +Lichtensteig und Wattwyl rs. ☉☒ 50,-  
1638 2 Briefe **RAGATZ** 1828-1849, schwarzer Stab-Stempel und blauer Zweikreis, saubere Belege (www) ☉☒ 50,-  
Besonders der Inhalt des einen Beleges ist sehr sehenswert!  
1639 BoM **RAGATZ** 1845, Chargé nach **BAD PFÄFERS** auf Amtsbrief, selten schöne Verwendung von drei ☉☒ 80,-  
Chargé, vollständiger Brief mit Inhalt vom 7.AUG.45.

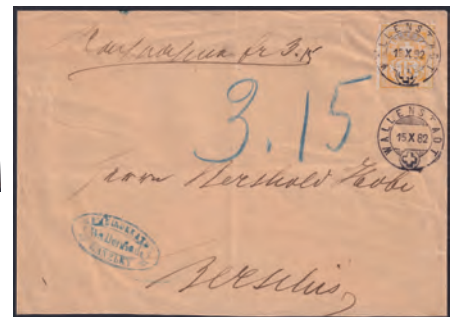
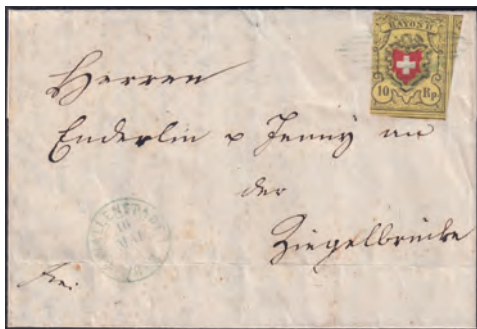




- |             |             |  |             |  |             |  |             |              |
|-------------|-------------|--|-------------|--|-------------|--|-------------|--------------|
|             | <b>1640</b> |  | <b>1641</b> |  | <b>1642</b> |  | <b>1643</b> |              |
| <b>1640</b> | 22C         | <b>REBSTEIN, 22C.d</b> (22B2) tadellos mit Befund Renggli (10) sauber auf Briefstück übergehend  |             |  |             |  |             | <b>50,-</b>  |
| <b>1641</b> | 20, T.6 UM  | <b>SARGANS (MELS)</b> 1853 nach Rheineck, Type <b>6 UM-I</b> (unten rechts kurz getroffen sonst weissrandig) gesuchter Orts-Stempel nach "Rheinek" auf unvollständigem Faltbrief mit Inhalt. |             |  |             |  |             | <b>200,-</b> |
| <b>1642</b> | 38          | <b>SEVELEN</b> 1870 (1.MAI) nach Roggwil, Nr. <b>38</b> mit Fingerhut-Stempel entwertet +Inhalt.   |             |  |             |  |             | <b>20,-</b>  |
| <b>1643</b> | 10c         | <b>St.GALLEN (SBB)</b> 1921, gesuchter roter Bahnpost-Stempel (EXPR.-GUT) auf Bundesbahnen-Karte mit Zudruck der "Waren-Bestellung" rückseitig.  |             |  |             |  |             | <b>60,-</b>  |



- |             |             |   |             |  |             |
|-------------|-------------|---|-------------|--|-------------|
|             | <b>1644</b> |   | <b>1645</b> |  | <b>1646</b> |
| <b>1644</b> | 7 Briefe    | <b>St.GALLEN, 7 ausgesuchte</b> und saubere Qualitätsbriefe mit Inhalt aus "uraltem Bestand", 3x nach <b>Dornbirn</b> (Österreich) + <b>grüner Flawil</b> und Steckbron TG                      |             |  |             |
| <b>1645</b> | 24G (2x)    | <b>THAL</b> ab <b>RHEINECK, 24G</b> (2x) Rötel (meist Luzern) auf Einschreibe-Brief (Chargé) Trotz Gebrauchsspuren und unterschiedlichem Schnitt, Stabstempel von THAL selten und sehr gesucht. |             |  |             |
| <b>1646</b> | 23C         | <b>UZNACH</b> 1861 nach Wattwil, <b>23C</b> in hellem Farbton auf tadellos erhaltenem Beleg mit Inhalt. Eckrandstück mit sehr guter Präsentation !  |             |  |             |



- |             |              |  |             |  |             |
|-------------|--------------|--|-------------|--|-------------|
|             | <b>1647</b>  |  | <b>1648</b> |  | <b>1649</b> |
| <b>1647</b> | 16II, T.11 E | <b>WALLENSTADT</b> 1853 (16.MAI) nach <b>Ziegelbrück, T.11 E-RO</b> mit <b>grüner Raute</b> entwertet, unregelmässig geschnitten, Beleg sauber mit Inhalt, datiert: 14.MAI.53. |             |  |             |
| <b>1648</b> | 22C          | <b>WALLENSTADT</b> 1857, <b>22C</b> auf Ortsbrief, unten beschnitten, oben Bogenrand, ideal zentrisch entwertet vom 28.DEC.57.   |             |  |             |
| <b>1649</b> | 63A          | <b>WALLENSTADT</b> 1882, <b>63A</b> mit Vollstempel +Nachnahme von der Gemeinde-Kanzley.   |             |  |             |

## Schaffhausen



- |             |             |  |             |  |             |
|-------------|-------------|--|-------------|--|-------------|
|             | <b>1650</b> |  | <b>1651</b> |  | <b>1652</b> |
| <b>1650</b> | Zudruck!    | 1892, italienscher Zudruck "Sciaffusa" auf Karte nach Italien (mit bezahlter Antwort) 20.JUNI.1892, Antwort-Teil fehlend, leichte Spuren jedoch sauber wirkend.  |             |  |             |
| <b>1651</b> | 32          | <b>FLURLINGEN</b> 1875, Nr. <b>32</b> nach Offingen (ZH). Eine Gemeinde, welche im Kt.Zürich liegt, jedoch über Schaffhausen nach ZH gelaufen mit sehr guter Präsentation, unten Zahn umgebogen sonst gut erhalten und kaum je offeriert. Verschlussklappe fehlt, mit Briefinhalt. |             |  |             |
| <b>1652</b> | 38          | <b>GÄCHLINGEN</b> 1871, Nr. <b>38</b> nach Schaffhausen über Neunkirch. Sehr saubere Frankatur, mit vollständigem Inhalt (mit Empfangsbescheinigung).  |             |  |             |





1653



1654



1655

- 1653** 23E, 23B2.mm **LÖHNINGEN** (Post-Collection) **23B2.mm** (23E) Stempel-Rarität aus Schaffhausen mit Collections-Stempel aus der Thurn und Taxis-Zeit! Links leicht getroffen sonst weissrandig, sauber und gut lesbar kopffrei entwertet. Marke auf dünnem Münchner "Seidenpapier", gute Erhaltung, Attest Hermann (23) Kat: 5'000.-+Stempel
- 1654** 31 **LÖHNINGEN** 1865, Nr.31 nach Rheinfelden, sehr saubere, tadellos erhaltene Frankatur mit gesuchtem Stabstempel aus dem Kt.Schaffhausen. Brief des Präsidenten "Schilling".
- 1655** 219-227 **NEUHAUSEN** 1939, Nr.219-227 (Landi-Brief) sauber zentrisch entwertet vom Ausgabetag, Kat: 1'350.-+ 1x Rotdruck nach unten verschoben. (220.Ab) Beste Wünsche "Radio Schweiz"



1656



1657

- 1656** 16II, T.30 B1 **SCHAFFHAUSEN** (Nachmittag) 1852 nach Gächlingen, T.30 B1-RU mit sehr gutem Schnitt, Befund BPB (21) Kat: 1'200.-+ interessante, innerkantonale Verwendung des Kt.SH.
- 1657** BoM **Schaffhausen** 1850 (7.MÄRZ), sehr sauberer Beleg nach THUNINGEN (DE) +PD +Inhalt.



1658



1659



1660

- 1658** 16II.1.08, T.15 D **SCHAFFHAUSEN** 1852 nach Hirslanden, T.15 D-RU auf mehrheitlich sauberem Beleg, mit Befund (BPB 23) Gelbdruck leicht marmoriert auf fehlerfreier Rayon II.
- 1659** BoM **Schaffhausen** 1852 nach Wiesbaden (DE), kleines "Zier-Briefchen" mit diversen korrigierten Taxierungen! **Besonderheit:** Mit einseitig vierseitig beschriebener "Mitgift"
- 1660** BoM **Schaffhausen** 1853 (2.FEB), erstklassiger Beleg nach Neuthal (ZH) +Nachmittag, mit Inhalt.



1661



1662



1663

- 1661** 20, T.5+6 **SCHAFFHAUSEN** 1853 nach TÜBINGEN (D) Nr.20: T.5 OM-II +T.6 OM-I auf archivfrischer Ausland-Rayon-Frankatur nach Deutschland. Marken mit sehr gutem Schnitt, leichte waagrechte Falte durch Brief (23) Marken sonst ohne Fehler. Attest Hermann (23) Marken mit jeweils **Retusche & Plattenfehler** (Bilder www)
- 1662** 20, T.5+6 **SCHAFFHAUSEN** 1853 nach Tübingen (D) Nr.20: T.5 OM-II +T.6 OM-I auf archivfrischer Ausland-Rayon-Frankatur nach Deutschland. Marken mit sehr gutem Schnitt, leichte waagrechte Falte durch Brief (23) Marken mit jeweils **Retusche & Plattenfehler** (Bilder www)
- 1663** 20, T.5+6 **SCHAFFHAUSEN** 1853 nach Tübingen (D) Nr.20: T.5 OM-II +T.6 OM-I auf archivfrischer Ausland-Rayon-Frankatur nach Deutschland. Marken mit sehr gutem Schnitt, leichte waagrechte Falte durch Brief (23) Marken mit jeweils **Retusche & Plattenfehler** (Bilder www)







- 1674 16II.2.14, T.21 D T.21 D-RO, fehlerfrei auf Briefausschnitt: **STEIN a.RHEIN**: 5.MAI.1853 (GR 89A), Attest Hermann (23) ☉☐ **200,-**  
 Marke mit Druckabart und Plattenfehler (Bilder www) vorteilhaft wirkend mit perfekt zentrisch aufgeschlagener blauer Bundesraute !

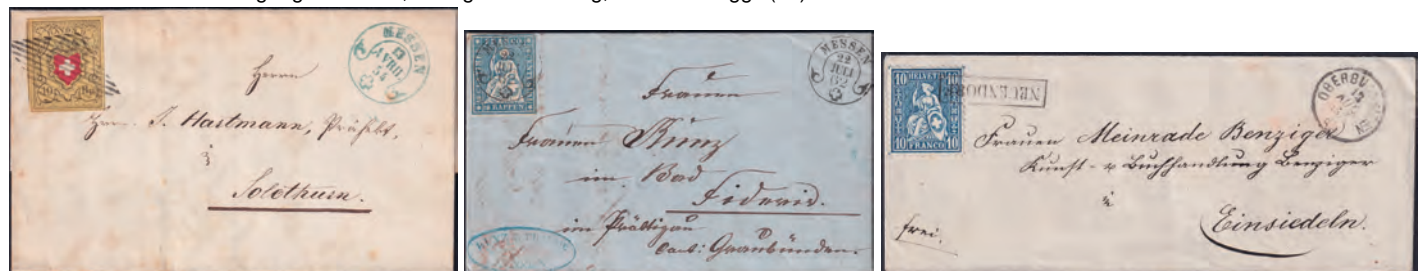
## Solothurn



- 1675 BoM **BEINWIL (SO)** über Breitenbach nach Solothurn, Beleg mit Inhalt aus 1854. ☉☐ **60,-**  
 1676 23A, 23A3 **BREITENBACH** 1855 nach Dornach, **23A** mit Rötel entwertet, fehlerfrei und besonders dekorativ wirkend, Befund Trüssel (92) ☉☐ **150,-**  
 1677 31 **GÄNSSBRUNNEN** 1865, Nr.31 nach "Länzburg", sehr sauberer Beleg mit Inhalt, gut gezähnt mit seltener Stab-Stempel-Entwertung aus dem Kt.Solothurn. ☉☐ **200,-**



- 1678 2 Briefe **HÄRKINGEN** (Egerkingen & Neuendorf) 1875/81, zwei saubere Beleg mit gesuchtem Stabstempel aus dem Kt.Solothurn. ☉☐ **100,-**  
 1679 30 **KESTENHOLZ** (Oensingen) **1867**, sauberer Beleg (2x Nr.30) nach Langenthal mit Inhalt Gr.56 Nr.3416, Provenance G.Honegger (200.-) ☉☐ **100,-**  
 1680 W2-W4 **LOSTORF (SO)** 1936, **W2-W4** aus sehr sauberem **Ersttagsbrief**, Kat: 525.-++ ☉☐ **150,-**  
 1681 23A, 23A3 **MESSEN (SO)** **23A (23A3) AW.-Nr.236**, mit zentrischem blauen **P.P.** (seltene Entwertung) wenig rau, meist gut geschnitten, sehr gute Erhaltung, Befund Renggli (09) ☉ **30,-**



- 1682 16II, T.20 E **MESSEN** 13.APR.1854 nach **Solothurn**, **RII T.20 E-RO** überrandig geschnitten (vierseitig mit vollständigen Trennlinien) ideal zentrisch und sauber entwertet. An J.Hartmann, Inhalt vollständig, ein erstklassiger Beleg für den Solothurn-Liebhaber ! ☉☐ **300,-**  
 1683 23G, 23B4 **MESSEN** 1862, **23G (23B4)** nach **Fideris** (Prättigau GR) Strubel mit unterem Bogenrand, fehlerfrei erhalten auf **KUNZ & COMP-Firmenbrief**, über Bern & Landquart rs. +INHALT. ☉☐ **80,-**  
 1684 31 **NEUENDORF** (Oberbuchsiten) 1863, aussergewöhnlich sauberer Beleg mit gesuchtem eingefassten Stab- & Fingerhutstempel nach Einsiedeln. Sehr gut gezähnt Nr.31 an "Berühmtheit" **Meinrad Benziger**" (1835-1890), welcher nach New York ausgewandert ist. ☉☐ **200,-**



- 1685 30 (2x) **NEUENDORF** (Oberbuchsiten) 1871, sauberer Beleg (2x Nr.30) nach Langenthal mit Inhalt Gr.56 Nr.3416 ☉☐ **80,-**  
 1686 Slg **NEUENDORF (SO)** 1857-1999, Heimatsammlung von **18 Briefen** +10 Marken (Oensingen, Härkingen etc) ab Strubel. Bessere Stempel - enormer Anschaffungswert mit "Quelle" Honegger. Bilder **www** ☉☐ **400,-**



1687 3638/5, 3649/5 OENSINGEN 1.OKT.1837 nach "ARAU", sehr sauber mit rotem P.P. und Stabstempel +Inhalt. ☉☒ 60,-



1688

1689

1688 38 OENSINGEN, 10.6.1869, Tüblibrief mit 10Rp (rot) gezähnt und bedruckt nach Kettenhof (Basel). Mit Fingerhut entwertet +Siegel rs, Provenienz Honegger 70.- ☉☒ 40,-

1689 24B (2x) SCHNODTWYL SO 1855, 24B (2x) auf attraktivem Strubel-Chargé-Brief (ausgesprochen seltene Verwendung), Marken meist gut geschnitten, Beleg mit Altersspuren nach TRUB (BE). ☉☒ 400,-



1690

ex 1691

1690 SCHÖNENWERTH 1828 (12.März) archvfrischer Beleg nach Wohlen mit Inhalt. ☉☒ 40,-

1691 SOLOTHURN 1757-1980, 42 Briefe und 14 Einzelmarken vom Kanton Solothurn in neuwertigem Album. Bessere Heimatsammlung mit Stempel von Balsthal, Oensingen, Wolfwil, Nieder- und Oberbuchsiten, Egerkingen, Hauenstein und mehr - Quelle Gottfried Honegger, hoher Anschaffungswert, Bilder [www](http://www). ☉☒ 300,-

## Schwyz



1692

1693

ex 1694

1695

1692 46 ALPTHAL (Einsiedeln) nach Niederwil bei Gossau, Nr.46 oben defekt, auf Kleinbrief. ☉☒ 20,-

1693 125 BENZIGER-BRIEF 1913 von EINSIEDELN, Nr.125 mit Perfin-Lochung, Luxus-Beleg nach Weimar (DE) schönes Objekt für den Buchdruckerei-Sammler ! ☉☒ 50,-

1694 10c EINSIEDELN 1908 (BENZIGER-KARTE), 10Rp.-Karte nach MEXICO (Guanajuato) sehr sauber mit Antwort-Karte. ☉☒ 100,-

1695 393 EINSIEDELN 1978, Brief mit grossem Wachssiegel, Sonder-O Briefmarken-Ausstellung Christlicher Motive, sehr sauber mit Nr.393. ☉☒ 20,-



1696

1697

1698

1699

1696 61B EUTHAL 1904 (5.1) nach Eschenbach (SG) selten schöner Beleg +61B, idealer Abschlag. ☉☒ 40,-

1697 85 ROTHENTHURM (SZ) J52+172 auf Einschreibe-Brief mit Kasten +Orts-Stempel, R! ☉☒ 40,-

1698 B13+B14 SCHWYZ 1941, B13+B14 FDC-Karte tadellos mit zum Stempel passenden Tabs "650 Jahre Eidgenossenschaft", Kat: 275.-+ ☉☒ 40,-

1699 38 STEINEN 1870, Nr.38 nach Luzern, Bugspur sonst sauber mit Inhalt der Gebr.Schuler. ☉☒ 20,-





- |             |             |   |             |  |             |
|-------------|-------------|---|-------------|--|-------------|
|             | <b>1700</b> |   | <b>1701</b> |  | <b>1702</b> |
| <b>1700</b> | 31 (2x)     | <b>STEINEN</b> nach Romanshorn 1866, Nr.31 im Paar auf sauberem Brief mit Inhalt, Doppel-Entwertung über Schwyz. Bahnpost-Stempel bildseitig Luzern-Zürich. | ⊙⊠⊠         |  | <b>50,-</b> |
| <b>1701</b> | 125III      | <b>STEINEN</b> SZ 1915, 125III nach Schwyz, NAEGELI AG (Weinhandlung) illustrierter Beleg.  | ⊙⊠          |  | <b>50,-</b> |
| <b>1702</b> | Karte       | <b>YVERG-EINSIEDELN (Postwagen-Einwurf)</b> 1911, Karte nach Edlibach (ZG) sehr sauber.   | ⊙⊠          |  | <b>50,-</b> |

## Thurgau



- |             |             |  |             |  |             |
|-------------|-------------|--|-------------|--|-------------|
|             | <b>1703</b> |  | <b>1704</b> |  | <b>1705</b> |
| <b>1703</b> | 38 (2x)     | <b>AMRISWIL</b> 1872, Nr.38 mit hellblauem Orts-Stempel nach Männedorf in senkrechter Paar-Einheit, vom Friedensrichteramt Zihlschlacht (Kt.TG) besonders saubere Nachnahme. | ⊙⊠          |  | <b>50,-</b> |
| <b>1704</b> | 38          | <b>GÜTTINGEN (TG)</b> 1878, Nr.38 auf Vorderseite nach Lichtensteig. Stempel in "hellblau".  | ⊙⊠⊠         |  | <b>30,-</b> |
| <b>1705</b> | 17II (2x)   | <b>MÜNCHWEILEN</b> 1854 nach Erlen: T.5+13 C1-LO, senkrecht Paar mit P.P. entwertet auf Briefstück, rechts berührt und bügel (obere Marke). Provenienz G.Honegger            | ⊙⊠⊠⊠        |  | <b>60,-</b> |



- |             |                  |   |             |  |             |  |              |
|-------------|------------------|---|-------------|--|-------------|--|--------------|
|             | <b>1706</b>      |   | <b>1707</b> |  | <b>1708</b> |  | <b>1709</b>  |
| <b>1706</b> | 22D.a, 22B3      | <b>REUTY, 22D.a</b> (22B3.III.a) im senkrechten Paar, trotz unregelmässigem Schnitt, dekorativ entwertet mit sehr seltenem "Thurgauer-Stempel", Attest Hermann (23) Kat: 800.-              | ⊙⊠          |  |             |  | <b>100,-</b> |
| <b>1707</b> | 22G              | <b>RHEINKLINGEN (TG), 22G</b> mit blauem Stabstempel entwertet, tadellos mit Befund Renggli (10) sauber kopfrei entwertet (wenig rau rückseitig) - gesuchter Stempel mit AW-Nr.1730.        | ⊙           |  |             |  | <b>80,-</b>  |
| <b>1708</b> | 16II.1.04, T.6 E | <b>T.6 E-LU</b> , Briefausschnitt von <b>TÄGERWEILEN</b> mit fehlerfreier Marke. Im unteren Rand mit markanten Schmitzdruck-Spuren, Stempel etwas kräftig mit Druckpunkten, Befund BPB (23) | ⊙⊠          |  |             |  | <b>60,-</b>  |
| <b>1709</b> | 20, T.9          | <b>WEINFELDEN</b> 1853 (10.APR) nach <b>Sulgen, T.9 OR-II</b> auf Schätzungsschein vom Friedensrichter (mit bedrucktem Inhalt: www) schöne, sich gut präsentierende Frankatur.              | ⊙⊠          |  |             |  | <b>150,-</b> |

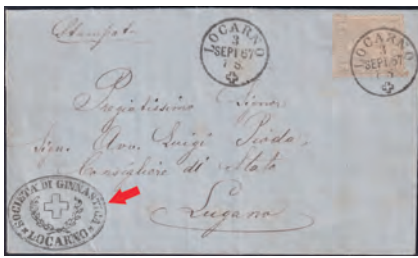
## Tessin / Ticino



- |             |             |   |             |  |             |  |              |
|-------------|-------------|---|-------------|--|-------------|--|--------------|
|             | <b>1710</b> |   | <b>1711</b> |  | <b>1712</b> |  | <b>1713</b>  |
| <b>1710</b> | 252 (4x)    | <b>AIROLO</b> 1941, Nr.252, Ersttagsbrief mit Viererblock sauber via Feldpost verschickt (Gp.Di Lavoro).  | ⊙⊠⊠⊠        |  |             |  | <b>100,-</b> |
| <b>1711</b> | 24D, 24B3   | <b>BALERNA (TI), 24D (24B3)</b> zentrisch sauber abgeschlagener Stempel, sehr gut geschnitten (Schmitzdruck-Spuren u.rechts) sehr schönes Stück mit "Nierenstempeli", gut erhalten. | ⊙           |  |             |  | <b>40,-</b>  |



- 1712 26G **CHIASSO, 26G.b** tadellos mit sauberem Stempel-Abschlag, Attest Renggli (08) ☉☐ 40,-  
 1713 B56-B60 **GIUBIASCO 1952, B56-B60** Luxus-Express-Satzbrief nach Zürich ☉☐ 20,-



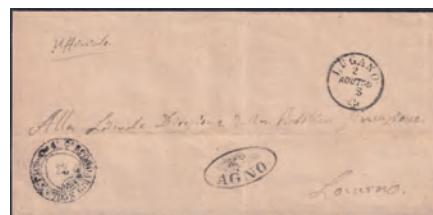
- 1714 28 **LOCARNO** (Turnverein: Societa di Ginnastica) Drucksache mit Nr.28, aussergewöhnlich sauber nach Lugano mit Inhalt. ☉☐ 40,-  
 1715 26C, 26B2 **LOCARNO** 1858 nach **COMO** (I), **26C** mit sehr gutem Schnitt auf bis zum Empfänger bezahltem Faltbrief-Umschlag. ☉☐ 100,-  
 1716 24D.2.04, 24B3 **LUGANO** 1859, **24D** mit markanter **ABART** (Randlinie unten unterbrochen) nach **Faido**, breitrandiges Stück mit **Nebenmarken auf fünf Seiten**, Qualität! Kat = LP! ☉☐ 100,-



- ex 1717 **LUGANO** 1911-14, vier Karten mit Privat-Zudrucken, meist sauber nach Madrisio (www) ☉☐ 50,-  
 1718 25B, 25B1 **MAGADINO** 1855, **25B** (25B1) nach **Locarno**, zentrisch mit Raute entwertet, zweiseitig beschnitten. Saubere, sehr gut erhaltene Frankatur, Kat: 500.- (innenseitig Francesco Ruffoni) ☉☐ 80,-  
 1719 22D (2x) **MAGADINO** 1858, **22D** im Paar nach Locarno, abgelöst und versetzt zurückgeklebt, unten getroffen und senkrechter Bug, sonst gut erhalten. Singiert +Marchand. ☉☐☐ 40,-  
 1720 23G, 23B4 **MAGADINO** 1862, **23G** (23B4) fehlerfrei mit sauberem Orts-Stempel, weissrandig. ☉ 20,-



- 1721 BoM **MAGADINO** 1864 nach "Svitto", **15Rp.-Taxe**, sehr sauberer Beleg mit Inhalt. ☉☐ 40,-  
 1722 61B **MONTE GENEROSO** TI 1894 nach Zürich mit **61B**, bildseitig frankierte AK mit Bella-Vista-Stempel, starke Gebrauchsspuren jedoch ausserordentlich selten ! ☉☐ 150,-  
 1723 B20 (4x)+B21 **PURA** 1943, Express (**Raccomandata**) saubere Frankatur mit Nr.215 (San Salvatore) und **B20** (4x)+**B21**, saubere Frankatur nach Muralto (Locarno) ☉☐☐ 20,-



- 1724 125III (2x) **RUVIGLIANA** (Ticino) 1917, **125III** (2x) auf **Hotelpost-Beleg** "Villa Eugenia" (Ruvigliana-Lugano) Sauberer Brief mit wunderschönem bedruckten Inhalt (www) ☉☐☐ 80,-  
 1725 BoM Strahlenstempel: **AGNO** nach Locarno 1859 aus ursprünglich **Bioggio**, sauberer Briefumschlag. Mit Porto-Freiheitsstempel unten links. ☉☐ 150,-  
 1726 38 Strahlenstempel: **ASCONA** (Locarno) Nr.38 auf sauberem Beleg nach Brunnen, Zähnung teilweise leicht kurz - sehr sauberer Beleg mit Inhalt. ☉☐ 150,-





1727

1727 31, 38 (2x) Strahlenstempel: **ASCONA, PRATO, LOCO** meist sehr saubere Abschlüge auf "Sitzenden" Helvetias, möglicherweise Verwendung einer Halbierung von PRATO. ☉☒ 80,-



1728

1728 25B, 25B1 Strahlenstempel: **BIGNASCO** auf Paar **25B** (ungewöhnliche, meist sehr gut geschnittene Einheit) Mittig vorgefalten mit zusätzlicher Raute entwertet, Attest Hermann (2022) Selten offerierte Paar-Einheit auf Strubel. ☉☐ 250,-



1729

1729 BoM Strahlenstempel: **BIGNASCO** nach Lugano 1861. Erstklassiger Umschlag mit ideal gesetzten Stempeln, vor und rückseitig abgeschlagener Porto-Freiheitsstempel in "Blau". ☉☒ 200,-



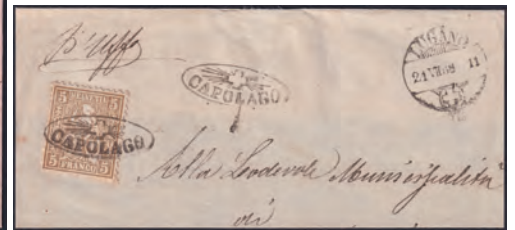
1730

1730 Karte Strahlenstempel: **CAMPO** 1886 (9.JULI) von Locarno. Seltene Verwendung auf Karte! ☉☒ 80,-



1731

1731 BoM Strahlenstempel: **CAPOLAGO** 1854 (13.APR) R.L. von ARONA, rückseitig Mendrisio, selten schöner Beleg von Italien mit aussergewöhnlich schöner Präsentation. ☉☒ 200,-



1732

1732 30 Strahlenstempel: **CAPOLAGO**, Nr.30 auf sauberer "Vorderseite" "LUGANO: 21.JUL.1868." ☉ 100,-



1733

1733 BoM Strahlenstempel: **CAVIGLIANO** 1858 ab Locarno nach "Borgnone" selten schöner Stempel-Abschlag, INHALT: mit Briefkopf: IL COMMISSARIO DI GOVERNO Locarno. ☉☒ 50,-



1734

1734 BoM Strahlenstempel: **CERENTINO** 1867 nach Locarno und Strahlenstempel **CEVIO** rückseitig, sehr sauberer Brief mit "5" taxiert. ☉☒ 60,-



1735

1735 BoM Strahlenstempel: **CEVIO** 1865 nach Bignasco, sauberer Beleg mit Inhalt: Briefkopf HELVETIA: La Cancelleria del Tribunale. VALLEMAGGIA. Gut erhalten. ☉☒ 50,-



1736

1736 22D.2.01 Strahlenstempel: **CEVIO** auf Brief nach Locarno, mit **Plattenfehler**: 22D.2.01 nach Locarno, Unten links tuschiert sonst gut erhalten, Attest Hermann (09) ☉☒ 80,-



1737

1737 30 Strahlenstempel: **CIOMAGLIO** (Bignasco) 1871, Nr.30, rückseitig **PECCIA** +Fusio. Rückseitig signiert +Liniger. Mit Provenienz Bietenholz. ☉☒ 400,-



ex 1738

1738 37 Strahlenstempel: **GERRA-CAMBAROGNO** rückseitig aufgeschlagen auf "Sitzende-Brief" mit Nr.37 von **BIASCA**. Seltener, besonders gesuchter Stempel auf Brief. (oben rechts mit Kerbe, Inhalt jedoch vollständig vorhanden) ☉☒ 100,-





- 1739** BoM Strahlenstempel: **INTRAGNA** auf komplettem, sehr sauberen Brief nach Borgnone (TI). Selten ☉☒ **200,-**  
**1740** 37 Strahlenstempel: **LOTTIGNA** mit Acquarossa nach Malvaglia, kompletter Beleg mit Nr.37, innenseitig ☉☒ **150,-**  
 wenig gestützt, Bugspur, seltener Stempel auf "Sitzender Helvetia".  
**1741** BoM Strahlenstempel: **MAGGIA** mit AURIGENO (Municipalita) erstklassig sauber erhalten mit blauem ☉☒ **200,-**  
 LOCARNO 2.SET.1853 - Stempel auch innenseitig des Briefes, Provenienz Honegger.



- 1742** BoM Strahlenstempel: **RUSSO** nach Locarno 1854. Saubere Stempel-Abschläge. ☉☒ **50,-**  
**1743** BoM Strahlenstempel: **ST.VITTORE** nach Bellinzona 1856. Sehr sauberer Brief mit Inhalt. ☉☒ **100,-**

**Uri**



- 1744** 60A **ANDERMATT** 1887, saubere Karte nach **BIANZONE** (I) mit Vollstempel und **60A**. ☉☒ **30,-**  
**1745** 60B+61B **RÖMERSTALDEN (SISIKON) 60B+61B** sauber auf Briefen mit der gesuchten Abstempelung. ☉☒ **50,-**

**Waadt**



- 1746** 66Ca **AIGLE** 1891, **66C.a** (gelb/orange) mit idealem 12-Uhr-Stempel 26.10.91, fehlerfrei. ☉ **15,-**  
**1747** BoM **AUBONNE** 1845 (14.JUIL) nach Morges, +CANTON DE VAUD (Poste Militaries) de Biere. ☉☒ **40,-**  
**1748** B52-B55 **CHAILLY-SUR-CLARENS (VD) drei** attraktive Briefe (Bilder www) gute Frankaturen Patria! ☉☒ **20,-**  
**1749** 276 (2x) **LAUSANNE-OUCHY** 1946, erstklassiger **FDC** mit 2x Nr.276 nach Thalwil, ideal zentrisch ☉☒☒ **200,-**  
 entwertet Automobil-Post-Bureau (franz) Kat: 1'000.-+



- 1750** **1751** **1752** **1753**



- 1750 23E, 23B3mm **NYON, 23E.b** (23B3.mm.b), einwandfreie Marke mit links/oben dick ausgedruckter Randlinie (Eckrandstück) zentrischer K1-Stempel: **10.AUG.1857**, Attest Hermann (23) +Weid. 200,-
- 1751 16II.GR, T.32 D **VALLORBES 2.SEPT.1853** nach **YVERDON, T.32 D-LU** links leicht getroffen sonst sehr gut geschnitten mir rechtem Gruppen-Rand, sauberer Faltbrief-Umschlag mit Attest Bossert (08) 150,-
- 1752 30c **VEYTAUX 1874, 30Rp-Tüblbrief** mit PD +sehr sauberem Abschlag nach England 50,-
- 1753 15III.f, T.38 **YVERDON (Raute) Type 38 A2-U** (15II.f grünlichblau) sauber entwertet, Marke jedoch mit Fehlern, signiert +Städeli, Kat: 850.- gesuchte Entwertung auf Rayon I. 80,-

## Wallis



- 1754 39 **BOURG de CONTHEY (VS) 15c** gelb, Nr.39 mit idealem Vollstempel: 10.MARS.1875, sehr schönes Stück. 20,-
- 1755 23G, 23B4.Va **BOUVERET VS**, überrandige **23G** (23B4.Va) mit seltenem Stabstempel. Unten **Bogenrand**, oben rechts & links jeweils "kleine Viererblöcke" (alle vier anliegenden Marken im Eck vorhanden!) Ein Ausnahmestück, Attest Hermann (23) 200,-
- 1756 299 BRIG 1950: **HELICOPTER-Sonderflug** nach Domodossola, seltene AK (mit Ansicht AERSILTA MILANO) mit Vatikan-Marke und diversen Sonderstempeln, sehr gute Erhaltung. 50,-
- 1757 89B **CHAMOSON 1906, 89B** mit sauberem Vollstempel, sehr gut gezähnt. 20,-
- 1758 73E.Pf **FIONNAY (VS), 73E** mit Plattenfehler, sauber entwertet nach **BONN**, gute Erhaltung. 50,-



- 1759 1Fr Fiskalmarke (Stempelmarke) 1Fr. (rot) im 25er Block, rechts wenig eingetrennt, sehr gut geschnitten und in den typischen "WEINFARBEN" mit Walliser Wappen. 80,-
- 1760 120 **GORNERGRAT (Kulmhotel)**, Nr.120 sehr sauber auf Karte nach Limbach (DE) auf Panorama-Karte "des Alpes" Lyskamm +Breithorn. 60,-
- 1761 61B **LEUK-BAD (LOECHE-Bains) 1897, Nr.61B** auf sauberem Hotelpost-Brief mit Zudruck oben links, nach M.Buchsee (BE) sauber entwertet und gut erhalten. 80,-
- 1762 25G+26G **MARTIGNY 1861 (Suisse - Bellegarde)** nach England, Buntfrankatur **25G+26G** sauber mit Orts-Stempel entwertet: 20.SEPT, Marken unten wenig getroffen mit linkem **Bogenrand**. 80,-



- 1763 68E **MARTIGNY-Ville (VS) 1902, 68E** auf schöner "Chocolat-Suchard-Karte". Nadelpunkt sonst gut erhaltene 5Rp.-Karte vom 13.AUG.02 nach Fully. 50,-
- 1764 J117-J120, B30-B33 **Martigny-Ville 1946, FDC J117-J120**: 30.11.46 mit Patria (B30-B33), sehr sauber, Kat: 400.-+ 80,-
- 1765 24D, 24B3 **SION 1860, 24D** (24B3.V.a) mit rückseitig Abart: **Geknüpfter Seidenfaden**, fehlerfreie Strubel-Marke mit unten **Bogenrand**, diverse anliegende Nebenmarken - oben links **kleiner Viererblock** (mit Pfeil markiert), zentrischer Orts-Stempel: 28.NOV.1860, Attest Hermann (23) +signiert Moser. Weitere Bilder der wunderschönen Marke [online](http://www.luzernerraute.ch) zu sehen: [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch). 200,-
- 1766 94A **VIONNAZ 1908, 94A.b** mit sauberem Vollstempel, farfrisches Exemplar. 20,-



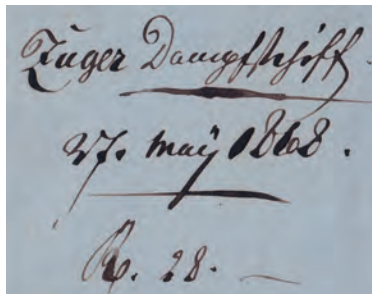
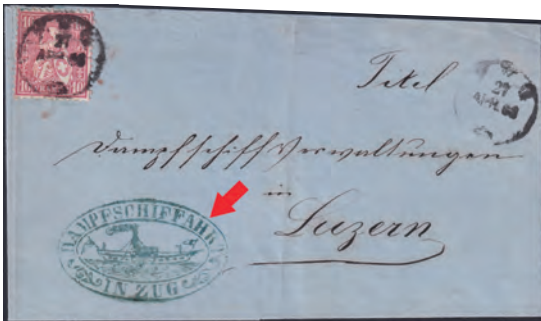


- 1767** 61B **1767** **VISSOIE** (Sierra VS) 1903, Nr.61B auf AK mit **HOTEL-TERMINUS**-O, via Bahnpost nach Alfeld (Hannover) ☉☒ **50,-**
- 1768** 43 **1768** **VOUVRY** (VS) 50c lila, Nr.43 mit idealem Vollstempel: 30.JULI.1875, schönes Stück. ☉ **20,-**
- 1769** 26Aa, 26A1 **1769** **VOUVRY VS**: 19.JANV.1856, **26A.a** (26A1.b) mit sehr gutem Schnitt und sehr seltenem Zierkreis-Stempel auf weissrandiger Marke! Kleine Fehler jedoch sehr gut präsentierend, Attest Hermann (23) Kat: 1'700.-+ Eine schöner Ergänzung für den Heimatsammler Kt.Wallis. ☉ **400,-**



- 1770** B17+B18 **1770** **ZERMATT** 1942, **B17+B18** (Blockausschnitte) Pro Patria, tadellos auf Bundesfeierkarten ☉☒ **150,-**
- 1771** B40+B41 **1771** **ZERMATT** 1948 (zwei illustrierte Belege mit unterschiedlichem Format) in "Rütli" und Bern: 1.AUG.48 ☉☒ **30,-**  
entwertet mit Zusatzfrankaturen, 1x via Express

**Zug**



- 1772** 38 **1772** **DAMPFSCHIFFFAHRT IN ZUG** (Schiffpost-Stempel) nach Luzern mit Nr.38. Beleg nicht ganz vollständig, mit Vermerk auf Schiff: **Zuger Dampfschiff 27.MAI.1868** Nr.28. Selten offeriert. ☉☒☒ **600,-**
- 1773** 75D **1773** **UNTERÄGERI**, 1Fr karmin (**75D.b**) perfekt zentrisch entwertet, KZ wenig perforiert. ☉ **20,-**



- 1774** 17II.GA, T.1 B1 **1774** **ZUG** 1851 nach **Steinhausen**, 17II: T.1 **B1-RO** mit überrandigem Schnitt. Links mit echtem **GRUPPEN-ABSTAND** zu T.8 B1-LO mit Trennlinie und markanten Doppel-Druck-Spuren oben, sauber zentrisch entwertet, Kat für Brief: 1'050.-+ ☉☒☒ **400,-**



- 1775** 22Aa, 22A1 **1775** **ZUG** 1855, 22A.a (22A1) sehr gut geschnitten, nach Steinhausen auf sauberer Brief-Vorderseite, Kat. für Brief: 4'500.- ☉☒☒ **500,-**





- 1776** B16 (4x) **ZUG** 1942, Viererblock **B16** nach Luzern +Express, mit Vignette ("schaffet" Arbeit im Land) ☉☒☒ **30,-**
- 1777** B46-B50 **ZUG** 1950, **B46-B50** auf sehr sauberem Satzbrief, 130.-++ ☉☒ **20,-**
- 1778** 15II, T.34 **ZUG** mit **P.P.** vom 2.DEZ.1850 nach **Steinhausen**, Type **34** (in tiefer Farbe) mit sehr gutem, allseitig breitrandigem Schnitt auf Brief-Vorderseite, Kat: 1'600.- für vollständigen Brief. ☉☒☒ **350,-**



- 1779** 17II, T.17 B1 **ZUG** nach **Steinhausen** mit 17II: T.17 **B1-RO**, oben beschnitten sonst guter Schnitt, zentrisch sauber übergehend entwertet, links im Rand mit markanten Feldmerkmalen. Kat: 1'050.- ☉☒☒ **300,-**
- 1780** 16II, T.24 B **ZUGER P.P.** auf **Rayon II: T.24 B-LO**, fehlerfreie Marke mit seltenem kreuzfreien Stempel, fehlerfrei mit Attest Eichele (23) besonders schöne, farbkraftige Marke ! ☉ **300,-**

## Zürich

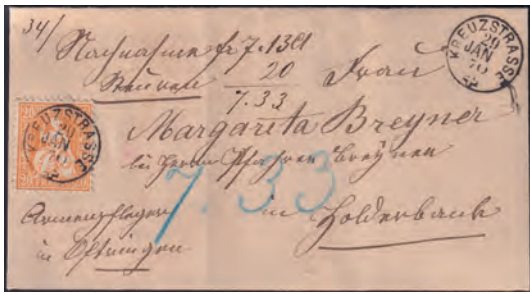


- 1781** 37a+38 **ANDELFINGEN** 1874, **37a+38** auf Nachnahme nach Oerlikon (Zeitungs-Streifband-Ausschnitt) sauber "bestempelte" Marken, gut gezähnt auf "Andelfinger Zeitung" ☉☒ **50,-**
- 1782** 30 **BUBIKON** 1875, Nr.30 sehr sauber und ideal mit **blauem Orts-Stempel** nach Uster. ☉☒ **50,-**
- 1783** **FISCHINGEN** nach Winterthur 1871, völlig dezentrierte 5c-"Carte" nach Winterthur mit seltenem schönem hellblauen Fingerhut-Stempel. ☉☒ **40,-**
- 1784** 4 Briefe **FLAACH** 1864-1871, attraktives Lot von vier Briefen und Ausschnitt, meist saubere Frankaturen mit Stabstempeln. (Bilder www) ☉☒ **100,-**



- 1785** 23Gd, 23B4 **HAUSEN** 1861, **23G** (23B4) nach Fehraltorf, fehlerfreie Nachnahme mit Paar-Einheit (sauber entwertet mit AW.-Nr.4334), Provenienz Interphila (Los 2867/1990) Attest Kurt Trüssel (89) ☉☒☒ **80,-**
- 1786** 30+38 **HETTLINGEN** 1879 nach Ober-Ohringen, Nr.30+38 auf Nachnahme-Umschlag, perfekt erhalten und selten schön präsentierend. ☉☒ **80,-**
- 1787** 16II.3.10.GR, T.37 E **KNONAU** 1853 nach **Langnau**, T.37 **E-LO** mit unterem Gruppen-Rand, fehlerfreie Marke auf sauberem Brief. Sign.+Moser, Befund BPB (24) +Abart 16II.3.10 (W'Einfassung ret) ☉☒ **150,-**





1788



1789



1790

- 1788 32 **KREUZSTRASSE** 1870, Nr.32 nach Holderbank (AG) selten schöne und sehr saubere Nachnahme mit zentrisch gesetztem Fingerhut-Stempel vom 29.JAN.1870. 40,-
- 1789 25D+24D **MEILEN 1859** nach **Herrliberg**, 25D+24D auf sauberem Brief mit Fingerhut-Stempel, überrandig geschnittene 25D - 15Rp.-Strubelwert teilweise beschnitten. Nicht an Empfänger zugestellte hohe "innerkantonale" 35Rp.-Nachnahme. 60,-
- 1790 38 **NIEDERWENINGEN ZH**, Nr.38 auf erstklassigem Kleinbrief mit Provenienz Wallner. 50,-



1791



1792

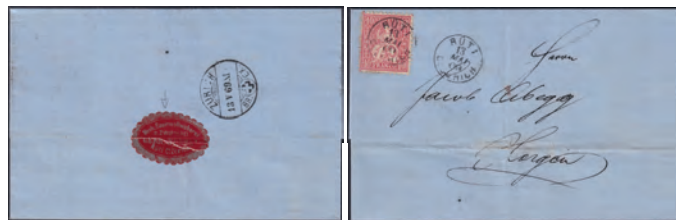


1793

- 1791 22A, 22A3 **OERLIKON** 4.NOV.1854 nach Schwamendingen, 22A (22A3) mit Federkeil-Entwertung abgestrichen, Beleg sauber mit Inhalt. (www) Marke original haftend. 100,-
- 1792 93B **REGENSBURG** 1906 nach **Höngg**, 93B: Expedition des "Jäger-Bote" auf Inserations-Nachnahme, sehr gute Erhaltung. 40,-
- 1793 30 (3x) **REGENSBURG** 1864 nach Lengnau, besonders schönes Faltbriefchen mit vollständigem Inhalt und zentrisch gesetzten Fingerhut-Stempeln. Nr.30 3x. Rs Baden & Zürich. 40,-



1794



1795

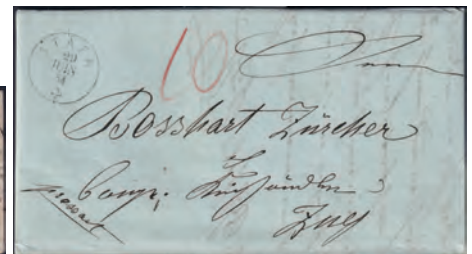
- 1794 38 **RIEDIKON** (bei USTER) Nr.38 auf fleckigem Tübli-Brief, seltene Stab-Stempel-Entwertung nach **Bülach** über USTER. Eine Poststelle am "Seeufer" des Zürichsees. 40,-
- 1795 38 **RÜTI** 1869 (13.MAI) nach Horgen. **Vignetten**-Brief: Mech:Baumwollweberei Geb.**HERZEL** (Rüti Ct.Zürich), Marke tadellos gezähnt und mit Inhalt. 60,-



ex 1796



1797




1798

- 1796 BoM (4x) **SCHWAMMENDINGEN** 1860-1873, vier Briefe, sauber bestempelt und sehr gut erhalten n.Fischenthal, mit Inhalt, rückseitig mit diversen Transit & Durchgangsstempel. 50,-
- 1797 24G,22D,23G **SCHWAMMENDINGEN**, Strubel: 24G+22D+23G gut erhaltenes Trio mit Zentrumsstempeln. 40,-
- 1798 BoM **STÄFA** 1854 (29.JUIN) nach **ZUG**, Fingerhut-Stempel auf sehr sauberem Dokument. 50,-





1799




**1799** 63A (2x) **STAMMHEIM** 1888, **63A** mit erstklassig sauberem Vollstempel vom 20.JUL.88 nach Neuhausen,  **60,-**  
Pferdeasssekuranz vom unteren Thurgau und Umgebung, Inhalt bedruckt ! (www)





**1800** 10c **ÜETLIBERG** (Panorama-Karte) 1888, bildseitiger Zudruck nach Friedberg (Wettenau) DE, seitlich  wenig bestossen sonst gut erhalten. **50,-**


**1801** 30+38 **UHWIESEN** 1867 nach **Trüllikon**, Nr.**30+38** auf sauberem Nachnahme-Brief der Bez.-Rathskanzlei  Anfendingen mit Inhalt, gesuchte blaue zentrisch gesetzte Fingerhut-Stempeli. **50,-**

**1802** Karte **USTER** (Riedikon) nach Zürich, 1874, saubere 5Rp.-Korrespondenzkarte.  **20,-**





**1803** 16II, T.22 E **USTER** 1853, Type **22 E-LO** auf Rayon-Siegelbrief mit Inhalt nach Männedorf, sign.Hermann. Trotz  leicht beschnittenen Rändern, sauberer Beleg mit guter Präsentation. **100,-**


**1804** 23C, 23B3 **USTER** 1857, **23C** nach "**Hinteregg**" auf "Rekomandiert"-Beleg, sehr sauber, Marke mit üblichem/  leicht unregelmässigem Schnitt, gute Erhaltung mit Inhalt. **60,-**


**1805** 22G, 22B4 **USTER** 1862, 2x **22G** in stark variierenden Farbnuancen nach Regensberg vom 1.MAI.62, linke Marke  knapp geschnitten sonst gut erhalten mit Inhalt (www) **80,-**

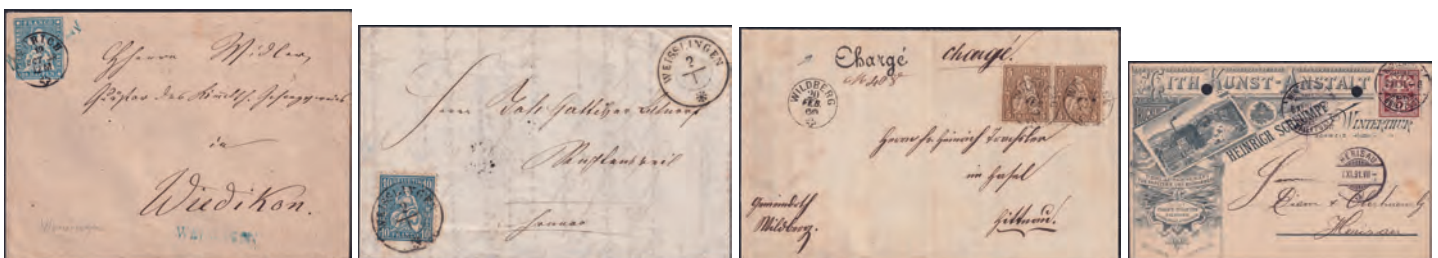



**ex 1806** **1806** 31+30 **USTER** 1863+64, drei Briefe mit Nr.**30+31** auf sauberen Faltbriefen nach Diesbach.  **40,-**


**1807** 60A+61A (2x) **USTER** 1883 nach Rapperswil mit Paar-Frankturen (**60A+61A**) Beleg etwas fleckig und bestossen,  sauber entwertet auf Chargée-Brief mit Siegel rs. **40,-**


**1808** 30+38 **VOLKEN** 1879 nach **Flaach**, Nr.**30+38** auf Nachnahme-Brief, fehlerfreie Marken, tadellos sauberes  Kleinbriefchen. **50,-**


**1809** J83I+J84I **Wangen** bei **Dübendorf** 1937, **J83I+J84I** (Block) auf Express-Brief, perfekte entwertet, LP!  **30,-**



**1810** 23Cd **WEININGEN** 1858 (19.OKT) nach Wiedikon, **23C.d** mit gesuchter Doppel-Entwertung (Stab &  Rundstempel) links getroffen sonst gut erhalten. Rückseitig Brief versiegelt. +sign.Hermann. **70,-**

**1811** 31 **Weisslingen** (Bruchstempel) 1867, Nr.**31** auf Brief mit Attest Trüssel (93) seltener Stempel aus dem  Kt.Zürich, sehr gute Erhaltung. **50,-**

**1812** 30, 2x **WILDBERG** 1869 (20.FEB) Nr.**30** im Paar nach Hittnau, Chargé-Brief mit sehr sauberer, archivfrischer  Präsentation, zentrisch entwertet mit Fingerhut-Stempel. **120,-**

**1813** 3 Karten **WINTERTHUR** 1890, drei Karten von Heinrich Schlumpf (alle illustriert) jedoch gelocht, verschiedene  Ansichten zur Kunstanstalt, preiswert! Bilder www. **40,-**





1814



1815



ex 1816

- 1814 J98I+J99I **WINTERTHUR** 1941, **J98I+J99I** (Nr.5) mit idealem Stempel-Abschlag: 30.MAI.42, Kat: 500.-+ ☉☐ **50,-**
- 1815 23Cb **WINTERTHUR** 24.APR.1859, **23C.b** (mattblau) auf Brief nach Frauenfeld, bedenkliche Qualität, ☉☒ **20,-**  
Befund BPB (15) Kat: 360.-
- 1816 97 Briefe **ZÜRICH** (ganzer Kanton), **97 Briefe** (meist sehr sauber) dabei Schiffspost, **Fingerhut**-Stempel, ☉☒ **500,-**  
Strubel-Belege, interessant für Stempelsammler. Komplett abgebildet (**www**)



1817



1818

- 1817 4x Zürich (Kanton) Aushilfsstempel 1933, **AU (ZCH)**, **Schlieren, Männedorf, Schwamedingen.** ☉☒ **40,-**
- 1818 32 **ZÜRICH** 1881, **Empfangsschein** (vollständig) sauber mit Nr.32 frankiert. Mit Inhalt. ☉☒ **50,-**

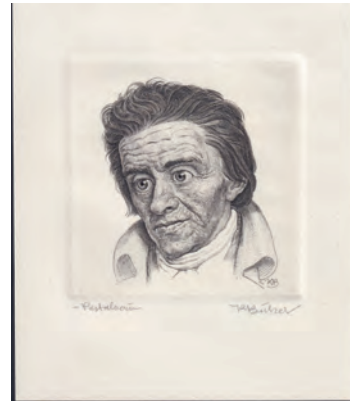
## Pro Juventute Proben



1819



1820



1821

- 1819 J12 1919, **J12** (NIDWALDEN) in "geschnittenem" Probedruck, fehlerfrei, Kat: 750.-+ ★ **100,-**
- 1820 J14 1919, **J14** (OBWALDEN) in "geschnittenem" Probedruck, fehlerfrei, Kat: 750.-+ ★ **100,-**
- 1821 J43 1927, **PESTALOZZI** (Entwurf: 21x18cm) **J43** auf Abzug, signiert **KARL BICKEL**. **Besonderheit:** ★☒ **300,-**  
Persönliche Übergabe von K.B. (Walenstadtberg 1978) eines Kollegen und Sammlers.

## Ab 1912 inkl. Vorläufer



1822



1823



1824



1825



1826

- 1822 II 1912, Vorläufer franz. (II) von **ROLLE**: 19.DEZ.12, tadellos sauber, Kat: 700.- ☉ **80,-**
- 1823 I-III 1912, **Vorläufer I-III** \*\* postfrisch, tadellos, Kat: 1'500.-+ Attest Zumstein (67) ★★ **200,-**
- 1824 III 1912, Vorläufer ital. (III) mit Eck-Stempel, nicht prüfbar, tadellos gezähnt, Kat: 7'000.- ☉ **400,-**
- 1825 J1 1913, **J1** mit Ersttags-Vollstempel von **THALWIL**: 1.DEZ.13, zusätzlich Perfin-Aufdruck. Ecke unten rechts kurz gezähnt sonst gut erhalten mit zentrischem Vollstempel! Kat: 400.-+ ☉ **80,-**
- 1826 J3 1915, **J3** (Luzernerli) mit zentrischem Vollstempel BASEL: 5.FEB.1916. ☉ **20,-**





- |             |             |   |    |              |  |
|-------------|-------------|---|----|--------------|--|
|             | <b>1827</b> |   |    |              |  |
| <b>1827</b> | J4-J6       | 1916, <b>J4-J6</b> (Satz) mit Ersttags-Vollstempeln von ZÜRICH: 1.DEZ.16, Kat: 1'500.-      | ⊗  | <b>300,-</b> |  |
| <b>1828</b> | J67         | 1933, <b>J67</b> mit selten stark verschobenem Unterdruck (bis 3mm) auf Tessinerin.         | ** | <b>30,-</b>  |  |
| <b>1829</b> | J67         | 1933, <b>J67</b> mit stark verschobenem Unterdruck (gegen links) Ort-Stempel von St.Gallen. | ⊙  | <b>40,-</b>  |  |
| <b>1830</b> | J83I+J84I   | 1937, Block <b>J83I+J84I</b> von OBERURNEN (GL), tadellos sauber vom: 22.JAN.38             | ⊙  | <b>20,-</b>  |  |



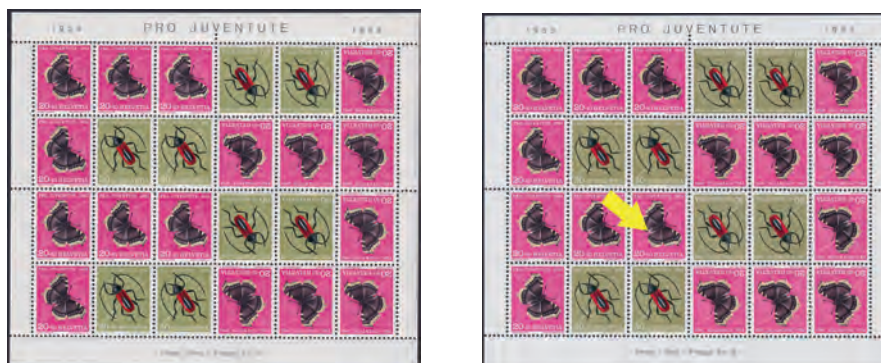
- |             |             |   |   |              |  |
|-------------|-------------|---|---|--------------|--|
|             | <b>1831</b> |   |   |              |  |
| <b>1831</b> | J98I+J99I   | 1941, Block: <b>J98I+J99I</b> mit Ersttags-Stempel (Nr.11), tadellos ** mit Gummi, 750.-+ Luxus!    | ⊙ | <b>100,-</b> |  |
| <b>1832</b> | J98I+J99I   | 1941, Block: <b>J98I+J99I</b> mit Ersttags-Stempel (Nr.8), mit Gummi rs (*), 750.-                  | ⊙ | <b>80,-</b>  |  |
| <b>1833</b> | J98I+J99I   | 1941, <b>J98I+J99I</b> (Block) mit Ersttags-Stempel von LIESTAL: 1.DEZ.41. Nr.10 des Bogens. 750.-+ | ⊙ | <b>80,-</b>  |  |



- |             |                |   |   |              |  |
|-------------|----------------|---|---|--------------|--|
|             | <b>ex 1834</b> |   |   |              |  |
| <b>1834</b> | J133-J137      | 1950, <b>J133-J137</b> mit Ersttags-Vollstempel (italienisch) +Ecktabs, Kat: 700.-+               |   | <b>120,-</b> |  |
| <b>1835</b> | J133-J137      | 1950, <b>J133-J137</b> mit Ersttags-Vollstempel, tadellos erhalten, Kat: 700.-+ signiert Renggli. | ⊙ | <b>300,-</b> |  |



- |             |             |   |   |              |  |
|-------------|-------------|---|---|--------------|--|
|             | <b>1836</b> |   |   |              |  |
| <b>1836</b> | J134-J137   | 1950, <b>J134-J137</b> mit ideal zentrischen BÄTTWIL (SO) signiert Liniger.                                       | ⊙ | <b>20,-</b>  |  |
| <b>1837</b> | J138-J142   | 1951, <b>J138-J142</b> mit Ersttags-Vollstempel (italienisch) +Ecktabs, Kat: 500.-+                               | ⊙ | <b>100,-</b> |  |
| <b>1838</b> | J138-J142   | 1951, <b>J138-J142</b> mit Ersttags-Vollstempel, tadellos erhalten, selten offeriert, Kat: 500.-+ signiert March. | ⊙ | <b>200,-</b> |  |



- |             |             |  |    |              |  |
|-------------|-------------|--|----|--------------|--|
|             | <b>1839</b> |  |    |              |  |
| <b>1839</b> | JOZ41       | 1953, <b>JOZ41</b> ** postfrischer Kehrdruckbogen, tadellos, SBK: 550.-  | ** | <b>80,-</b>  |  |
| <b>1840</b> | JOZ41       | 1953, Kehrdruckbogen <b>JOZ41</b> mit Schmetterlings-Ei (Abart auf J150.Ab) ** postfrisch, sauberer Bogen, Kat: 1'000.-+ | ** | <b>150,-</b> |  |





- |             |             |   |             |                 |
|-------------|-------------|---|-------------|-----------------|
|             | <b>1841</b> | <b>1842</b>   | <b>1843</b> | <b>1844</b>     |
| <b>1841</b> | J0Z41       | 1953, Kehrdruckbogen <b>JOZ41</b> tadellos mit Ersttags-Stempel von BERN, Kat: 1'500.-+                                       |             | ⊙ <b>250,-</b>  |
| <b>1842</b> | J0Z41       | 1953, JOZ41 ( <b>Kehrdruckbogen</b> ) mit Ersttags-Stempel, fehlerfrei mit Gummi **, Kat: 1'500.-                             |             | ⊙ <b>200,-</b>  |
| <b>1843</b> | J191.1.10   | 1961, <b>J191.1.10</b> seltene <b>Abart</b> "stark verschobene grüne Farbe" postfrisch ** & fehlerfrei, Zumstein Spez. +700.- |             | ★★ <b>120,-</b> |
| <b>1844</b> | J405A       | 2012, <b>J405A</b> Zierbogen ** mit <b>7 Abarten</b> , mit Beschreib und Attest Glanzmann (13), SBK: 700.-+                   |             | ★★ <b>100,-</b> |

### Viererblöcke



- |             |             |  |                 |
|-------------|-------------|--|-----------------|
|             | <b>1845</b> | <b>1846</b>  | <b>1847</b>     |
| <b>1845</b> | J21-J24     | 1922, <b>J21-J24</b> (Wäppli) Viererblöcke mit Zentrums-Stempel, <b>J24</b> mit <b>Ersstag</b> von BASEL, Kat: 1'200.-+                | ⊙⊠ <b>200,-</b> |
| <b>1846</b> | J21-J24     | 1922, <b>J21-J24</b> Viererblöcke mit sauberen Zentrums-Stempeln, Kat: 1080.-+ sehr gute Erhaltung, von ZOLLIKONFEN, ZÜRICH und BASEL. | ⊙⊠ <b>200,-</b> |
| <b>1847</b> | J25-J28     | 1923, <b>J25-J28</b> (Wäppli) Viererblöcke mit Zentrums-Stempel meist VELTHEIM, Kat: 1'000.-+  | ⊙⊠ <b>200,-</b> |



- |             |             |   |             |                |
|-------------|-------------|---|-------------|----------------|
|             | <b>1848</b> | <b>1849</b>   | <b>1850</b> | <b>1851</b>    |
| <b>1848</b> | J33-J36     | 1925, <b>Viererblöcke</b> mit sauberen Zentrums-Stempeln, J33-J36, Kat: 180.-+      |             | ⊙⊠ <b>30,-</b> |
| <b>1849</b> | J37-J40     | 1926, <b>Viererblöcke</b> mit erstklassigen Zentrums-Stempeln, J37-J40, Kat: 220.-+ |             | ⊙⊠ <b>50,-</b> |
| <b>1850</b> | J41-J44     | 1927, Viererblöcke <b>J41-J44</b> , saubere Zentrums-Stempel, 140.-+                |             | ⊙⊠ <b>20,-</b> |
| <b>1851</b> | J57-J60     | 1927, Viererblöcke <b>J57-J60</b> , erstklassige Zentrums-Stempel, Kat: 250.-+      |             | ⊙⊠ <b>50,-</b> |

### FDC



- |             |             |   |                 |
|-------------|-------------|---|-----------------|
|             | <b>1852</b> | <b>1853</b>   | <b>1854</b>     |
| <b>1852</b> | II          | 1912, <b>FDC</b> mit französischem <b>Vorläufer (II)</b> tadellos mit Attest Weid (98) Kat: 1'800.-+ sauber entwertet von <b>Chaux-De-Fonds</b> entwertet auf Karte.  | ⊙✉ <b>500,-</b> |
| <b>1853</b> | II          | 1912, Vorläufer II ( <b>französisch</b> ) auf <b>Ersttagsbrief</b> (Karte): 12.12.1912.12 von <b>LA SARRAZ</b> nach München, echte Verwendung jedoch ohne Entwertung. Seltene Ausland-Verwendung, Kat: 1'800.-+ FDC mit zudem gesucher Schnapszahl-Entwertung ! | ⊙✉ <b>250,-</b> |
| <b>1854</b> | J37-J39     | 1926, Ersttagsbrief <b>J37-J39</b> von <b>FLIMS</b> nach BAYERN (DE), seltener Bedarfsbrief mit FDC, wenig Patina-Spuren, Beleg jedoch sauber, Teilsatz - vollständiger Satz wäre 2'000.- kat!  | ⊙✉ <b>80,-</b>  |





1855



1856

- 1855** J69-J72 1934, **FDC** von ZOLLIKON (ZH) mit J69-J72, Marken leicht unregelmässig gezähnt, sauberer Ortsbrief, Kat: 1'200.-
- 1856** J98I+J99I, J97-100 1941, ungewöhnlicher **Ersttagsbrief** mit **Block** (J98I+J99I) und **Satz** (J97-J100) am Folgetag entwertet nach Rotterdam (NL) auf Vorderseite, Kat für Brief: 2'400.-+40.-

## Briefe / Karten / Frankaturen



1857



1858



1859

- 1857** I, K2+K6 1912, **Vorläufer I** (deutsch) im Viererblock auf Brief von **LUZERN-Flüelen (Schiff)** trotz rückdatierem Stempel, gesuchte Viererblock-Einheit auf Brief! Befund Marchand (05)
- 1858** III, 125III 1912, **Vorläufer III** (Tessinierin) von **Hombrechtikon** 30.DEZ.12 nach Küsnacht mit Nr.125III, sauber entwertet mit VIER Attesten: Nussbaum (81), Rellstab (80), Liniger (80) und Lörtscher (10) bei diesem schönen Brief handelt es sich um eine Stempel-Verfälschung, welches von Kurt Lörtscher trotz drei richtig ausgestellten Attesten bestätigt. Trotz verfälschter Frankatur und echten Marken eine ideal einzusetzende Frankatur um eine teure Lücke zu schliessen. (Kat: 8'500.-)
- 1859** J1 1913, **J1** auf Karte **St.MORITZ-DORF**: 26.Jan.14 nach BERN. Sehr sauber, CURLING.



1860



1861



1862

- 1860** J2+J3 1915, **J2+J3** auf ZENSURBRIEF nach Costigliole Saluzzo (I) sauber entwertet von Lausanne, Attest Sorani +visiert. Seltene Ausland-Frankatur der tolerierten möglichen 6 Staaten.
- 1861** J2+J3 je 3x 1915, **J2+J3** in zwei gut gezähnten Dreier-Steifen auf ZENSURBRIEF nach Costigliole Saluzzo (I). Ab Lausanne: 23.FEB.16, Attest Sorani +visiert. Mit ital.Portomarken nachfrankiert, aus der Korrespondenz von Helmuth Wessel, seltene und meist saubere Verwendung mit Zertifikat.
- 1862** J3 (2x) 1915, Paar **J2** auf attraktivem Chargé-Brief von **Rheinfelden** nach Basel (Oscar GAENG) trotz leichten Flecken rückseitig, bildseitig gut erhalten, Verschlussklappe fehlt, Kat: 800.-



1863



1864



1865



1866

- 1863** J2+J3 ++ 1915, **ZENSUR-BRIEF**, 0.50 mit **J2+J3** nach Paris. Versandt ab LUGANO: 17.DEZ.15, mit Stempel: Ministère de la guerre (**Kriegsminister**), Zensur oben gelöst, trotz leichten Spuren ausserordentlich seltene, frühe PJ-Verwendung. **Besonderheit**: Trotz "Ungültigkeit" der PJ-Marken bis 1921 wurde dieser Beleg von der Post nicht beanstandet - vermutlich wegen der Kriegsminister-Post! (Gültig waren: Bayern, Dänemark, Italien, Portugal, Russland und Ungarn).



- 1864** J4-J6 1916, **J4-J6** mit Nr.132 als portugiesische Satzfrankatur von **BASEL** nach Rheinfelden, unsauber entwertet, seltene frühe Verwendung, Attest Sorani, 550.-+ 100,-
- 1865** J10+J11 1918, **J10+J11** auf seltener **Italien**-Verwendung ab Lausanne: 21.DEZ.18, damals waren die Pro Juventute nur in sechs Ländern toleriert, sauberer Beleg mit Attest Sorani (14) 100,-
- 1866** J28 1923, Zürich - München mit J28 im Viererblock, selten Ausland-Verwendung, Kat: 1'000.- +signiert 80,-  
Liniger



1867



1868



1869



1870

- 1867** J29-J32 1924, **Kellerhals**-Brief mit **J29-J32** von **HAUENSTEIN** (SO), gesuchter Stab-Stempel 50,-
- 1868** J49-J52 1929, **J49-J52** auf Karte von Zürich: **Hotel DOLDER**, tadellos sauber, Kat: 100.-+ 50,-
- 1869** J65-J68 1933, **J65-J68** auf bildseitig frankierter Karte von **TÖSS** (ZH) nach **BELGRAD**, sehr sauber. 40,-
- 1870** J69-J72 1934, **J69-J72** Satzbrief (Express) von **WALLISELLEN**, sauber/ ungewöhnlich auf Karte. 20,-



1871



1872



1873

- 1871** J73-J76 1935, **J73-J76** auf Satzbrief von Schönenwerd nach **CAPE-TOWN** (Südafrika) Trotz Flecken, gesuchte Destination mit Juventute-Marken ! 50,-
- 1872** J77-J80 1936, **J77-J80** auf Satzbrief von ZÜRICH nach Nänikon, attraktive Express-Frankatur mit Provenienz "Maler Widmer" 150.-+ 20,-
- 1873** J83I+J84I 1937, **J83I+J84I** (Block) auf Luxus-Brief von **MENZIKEN** (AG) besonders sauber zentrische entwertet mit idealem Abschlag-O! LP! 40,-



1874



1875



1876

- 1874** J83I+J84I 1937, **J83I+J84I** (PJ-Block) auf unvollständigem Brief mit rarer Destination **MARAKESCH** in Marokko 80,-
- 1875** J89-J92 +J86 1938+1939, **J89+J90+J92** zusammen mit **J86** aus 1938. Seltene, von der Post tolerierte Sendung kombiniert aus zwei Jahrgängen via Express von **LUZERN** nach **Zürich**. 50,-
- 1876** J83 (2x) 1938, **J83** in **stark variierenden Farbnuancen** auf Société-Timbrol.-Brief von Lausanne. "GAUDARD"-FLUGPOST-Brief Nr.345 nach **BERN** - gesucht mit Attest Liniger (93) 80,-



1877



1878



1879

- 1877** J93-J96 1940, **J93-J96** auf Zensurbrief nach **WIEN** (DER ZOLLSTELLE vorzuführen) ab **Beromünster** (LU) 40c unten defekt. 30,-
- 1878** J98I+J99I 1941, Blockausschnitte: **J98I+J99I** T.d.Briefmarke **Zürich**, sehr saubere Orts-Briefe vom 7.12. 150,-
- 1879** J98I+J99I 1941, **J98I+J99I** (Block Nr.11) auf Luxus-Brief Zürich (Tag d.Br.) nach Münsterlingen, 650.-+ 70,-





1880



1881



1882

- |      |           |   |    |      |
|------|-----------|---|----|------|
| 1880 | J98I+J99I | 1941, <b>J98I+J99I</b> (Block Nr.2) vom 2.FEB.42, sauberer Ortsbrief, Kat: 500.-+                 | ⊙✉ | 60,- |
| 1881 | J98I+J99I | 1941, <b>J98I+J99I</b> (Block Nr.6) auf Luxus-Brief Zürich (Zürichberg), 650.-+ Attest March.(85) | ⊙✉ | 80,- |
| 1882 | J98I+J99I | 1941, <b>J98I+J99I</b> (Blockausschnitte) auf Luxus-Brief Zürich (Tag d.Br), 700.-+               | ⊙✉ | 50,- |



1883



1884



1885

- |      |                |   |    |      |
|------|----------------|---|----|------|
| 1883 | J98I+J99I      | 1941, <b>J98I+J99I</b> auf Brief von Winterthur nach Seuzach, Kat: 650.-, sauber mit R-Zettel.            | ⊙✉ | 50,- |
| 1884 | J101-J104, W15 | 1942, <b>J101-J104</b> von Zürich (Express) mit W15, attraktiv mit roten Stempeln entwertet. (WIBA-Phila) | ⊙✉ | 20,- |
| 1885 | J105-J108      | 1943, GRANGE-CANAL (Genf) nach Ägypten, J105-J108 mit Nr.253 auf mehrfach zensuriertem Brief.             | ⊙✉ | 30,- |



1886



1887



1888

- |      |           |  |    |      |
|------|-----------|--|----|------|
| 1886 | J109-J112 | 1944, <b>J109-J112</b> auf Express-Brief von Oberrieden mit Mischfrankatur der Landschaftsbilder Nr.194+201, mit Provenienz "Maler Widmer" | ⊙✉ | 30,- |
| 1887 | J129-J132 | 1949, <b>J129-J132</b> mit Portomarken (irrtümlich von der Post belegter Beleg) mittig gefaltem sonst gut erhalten.                        | ⊙✉ | 20,- |
| 1888 | J77-J80   | <b>RIGI-KALTBAD</b> , J77-J80 auf "blanco"-Brief, ideal sauber auf Vorderseite, 130.-+   | ⊙✉ | 20,- |

## Zierbriefe / Spezialitäten



ex 1889



1890



ex 1891

- |      |          |  |     |       |
|------|----------|--|-----|-------|
| 1889 | 8 AK     | 1918-1926, <b>31 Karten</b> mit "Wäppli" original verpackt in Sammel-Hülle.  | ★✉  | 120,- |
| 1890 | J10-J28  | 1918-1926, <b>J10-J28</b> Viererblöcke (***) in Geschenkheft der Oberpostdirektion, sehr selten offeriert, tadellos erhalten (Bilder www) Kat: 1'000.-+  | ★★★ | 150,- |
| 1891 | 4 Briefe | 1919-1946, <b>4 Zensur-Briefe</b> mit Destination Italien, J10+11, J7+9, J4+5, ab Aarau & Lausanne in die Provinz CUNEO, ungewöhnliche Kombis, reiner Frankaturwert Juventute: 650.-+ zusätzliche Verwendungen nicht bewertet, Bilder <b>www</b> . | ⊙✉  | 50,-  |





1892



1893



1894

- 1892** 2 1926, Nr.2 (Zierbrief) mit goldrahmen oben und unten! Nr.153 Mit Bahnpost-Stempel von AIROLO (in violett) +Nachporto mit Provenienz Wallner. Kat: 300.-   **80,-**
- 1893** 2-6 ital 1927, sehr rare **PJ-Briefli** in **italienisch**, komplette Serie mit Glückwunschkarten, fehlerfrei, Luxus!   **200,-**
- 1894** 2-6 deutsch 1927, seltene **PJ-Briefli deutsch**, komplette Serie mit Glückwunschkarten einwandfrei   **100,-**



1895



1896



1897

- 1895** 2-6 franz 1927, seltene **PJ-Briefli** in **französisch**, Serie komplett mit Glückwunschkarten, rar!   **150,-**
- 1896** J41, Nr.2 1927, **ZIERBRIEFCHEN**, "goldener Rahmen" oben+unten Nr.2, **J41** tadellos, St.GALLEN. 300.-+   **60,-**
- 1897** 7-11 deutsch 1928, **PJ-Briefli deutsch**, komplette Serie mit Glückwunschkarten, fehlerfrei   **100,-**



1898



1899



1900

- 1898** 7-11 franz 1928, **rare PJ-Briefli** in **französisch**, Serie komplett mit sauberen Glückwunschkarten, in guter Erhaltung   **150,-**
- 1899** 7-11 ital 1928, sehr rare **PJ-Briefli** in **italienisch**, Serie komplett mit sauberen Glückwunschkarten, einwandfrei.   **200,-**
- 1900** 26 (5x) 1938, rare **PJ-Briefli** Blumen in Vase, komplette Serie mit Glückwunschkarten, einwandfreie Erhaltung   **80,-**



1901



1902

- 1901** 207 1941, **Zierbrief** nach JAPAN (Osaka) mit beschriebener Karte und Nr.207, sehr sauber.   **20,-**
- 1902** J101-104 1942, **J101-104** Geschenkheft der PTT-Generaldirektion, mit Viererblock-Serie \*/\*\* im Inhalt.  **60,-**
- 1903** J138-142 1952, **J138-J142** auf "feuille domméorative Nr.197, limitierte Ausgabe, selten offeriert.  **20,-**



1903



1904



1904 J143-147 1953, J143-J147 auf "feuille domméorative Nr.87, limitierte Ausgabe, selten offeriert. 20,-

## Pro Juventute SAMMLUNGEN



ex 1905



ex 1906

1905 Album 1917-1963, **PRO JUVENTUTE**, \*\* postfrische Sammlung Viererblöcke (fast komplett), mit Kehrdruckbogen 1953, Kat: 4'000.- 300,-

1906 Album 1912-1963, dickes Album **PRO JUVENTUTE**, undurchsuchter Posten mit vielen Vollstempeln, preiswerter Start - schönes Lager! Kat: 6'000.- 300,-



ex 1907



ex 1908

1907 17 Briefe 1931-1960, **PRO JUVENTUTE** (17 Belge) ausschliesslich Satz-Frankaturen mit FDC's (auch adresslos) hoher SBK! 80,-

1908 32 Briefe 1913-1957, **PRO JUVENTUTE**, 32 meist gute Frankaturen, **Destinations:** England, diverse nach Tschechien, Italien & Frankreich, saubere Satz-Frankaturen: 1926+28+31+36+38. 100,-

## Pro Patria Ab 1938



1909



1910



1911

1909 B1+B2 1938+39, **B1y+B2** mit Ersttags-Halbmond-Stempeln: **LUZERN** (Kreis-Post-Direktion) mit Provenienz des damaligen Posthalters höchst persönlich, welcher ebenfalls Sammler war. (Wir hatten das Glück und durften den Nachlass übernehmen) Kat: 800.-++ Unikale Abschlüge, tadellos gezähnt und sauber wirkend mit Tabs. 200,-

1910 B1z 1938, **B1z** (Zier-Bogen), Falzspur am Rand, Marken tadellos postfrisch \*\*, Kat: 625.-+ 80,-

1911 B1z 1938, **B1z** mit **Ersttag**-Vollstempel **OTTENBACH ZH**, tadellos gezähnt, Kat: 1500.-+ sehr seltene Ausgabe (geriffelt) mit Vollstempel vom Ausgabetag. 200,-



1912



1913



1914

1912 B12 1940, **B12** (Nr.18) erstklassiger Block von **RAFZ** (ZH): 1.AUG.40, Kat: 750.-+ 100,-

1913 B12 1940, **B12** Bundesfeierblock mit Abart **8.2.02**, "5c roter Strich bei B", postfrisch \*\*, Kat: 450.- +150.- Zumstein Spez. 60,-

1914 B14 (4x) 1941, **B14** im Viererblock von **CAVARDIRAS** (St.Antoni) GR, sehr sauber, möglicherweise Ausgabe! 20,-





1915

1915 B19 1942, **B19** von **BERN** (P'museum) fehlerfrei mit Gummi (\*\*). Attest Eichele (00) 450.-++ ⊙ ⊠ 100,-

**FDC**



1916



1917



1918

1916 B1+B2 1938/39, **B1+B2** (Ersttagsbriefe), Komitee-FDC's, illustriert mit Orts-Ersttag, Kat: 700.-+ ⊙ ⊠ 140,-  
 1917 B2 1939, **B2** auf attraktivem "MINI-FDC" sauberes Briefli mit Orts-ET: LAUPEN (BE), SBK: 550.-+ ⊙ ⊠ 100,-  
 1918 B2 1939, **B2** auf Ersttagsbrief sauber von GENEVE, adressiert an R. Lecoultre, Kat: 550.-+ ⊙ ⊠ 80,-



1919



1920



1921

1919 B3-B6 1940, **B3-B6** Ersttagsbrief nach Schweden, einwandfreier Zustand. Signatur & Attest Liniger (82), Kat: ⊙ ⊠ 200,-  
 1920 B3-B6+B5c 1940, FDC **B3-B6** mit **B5c** von **LUZERN** (Kreis-Post-Direktion) fehlerfreier Brief mit dekorativem hellblauen Zentrumsstempel vom **20.März.40**, Buchpreis: 1'100.- wobei hier sicher LP stehen müsste, des handelt sich nämlich um ein Unikat des Posthalters von Luzern (an Grüter) aus der damaligen Zeit, preiswert zu erwerben. ⊙ ⊠ 400,-  
 1921 B13+B14 1941, **B13+B14** attraktive "MINI-FDC" mit sauberen Orts-ET, Provenienz Widmer, Kat: 300.-++ kaum ⊙ ⊠ 80,-  
 je offeriert auf diesem seltenen Format! Sauber von SCHWYZ entwertet.



1922



1923



1924

1922 B13+B14 1941, **B13+B14** auf Luxus-Ersttagsbrief von SCHWYZ (650 Jahre Eidgenossenschaft) mit passenden Tabs (rechts & links), Kat: 275.- ⊙ ⊠ 50,-  
 1923 B13+B14 1941, **B13+B14** Ersttags-Karte (oben links illustriert!) vom RÜTLI, Kat: 175.-+ Qualität ! ⊙ ⊠ 80,-  
 1924 B15+B16 1942, **B15+B16** (Ersttagsbrief) Automobilpost +Sonderstempel GENEVE, sehr sauberer Beleg, Eck-Knitter oben links, sonst tadellos auf Orts-Brief, Kat: 250.-+ ⊙ ⊠ 50,-



1925



1925 B15+B16 1942, **B15+B16** (gesuchte "MINI-FDC's), mit Orts-Ersttag GENEVE und FORCH, Kat: 350.-+ ☒ 100,-



1926



1927



1928

1926 B15+B16 1942, **B15+B16**, selten saubere **Ersttags**-Karten von **MONTREUX VD**, Kat: 250.-+ 1942 im U1 mit illustrierten Aufklebern oben links besonders gesucht. ☒ 80,-

1927 B20+B21 1943, **B20+B21** (Klein-**Ersttagsbriefe**) mit Orts-ET: **INTRAGNA** und **BERN**, Kat: 500.-+ in dieser "Form" kaum je offeriert, erstklassig sauber. ☒ 100,-

1928 B20+B21 1943, **B20+B21** LUXUS-Ersttagsbrief, saubere Stempel **BERN**, Kat: 500.-+ ☒ 100,-



1929



1930



1931

1929 B26-B29 1945, **B26-B29** auf **Luxus-Ersttagsbrief**, via **EXPRESS** von **BERN**, Telegraphen-Ankunftsstempel rückseitig, Kat: 750.-+ sehr sauber, Marken richtig geklebt. ☒ 180,-

1930 B26-B29 1945, **B26-B29**: Vier Ersttagsbriefe an H.Röthlisberger Bern, sehr sauber, tadellos, Kat: 750.- ☒ 100,-

1931 B30-B33 1945, **B30-B33** auf Luxus-Ersttagsbrief von **BERN**, sauber frankiert (richtig geklebt) Kat: 450.-+ ☒ 100,-



1932



1933



1934

1932 B30-B33 1946, **FDC** von **GERZENSEE** mit **B30-B33**, richtig geklebte, sehr saubere Frankatur, Kat: 450.-+ ☒ 80,-

1933 B34-B37 1947, **B34-B37**, Luxus-Ersttagsbrief (Chargé) auf Orts-Brief vom 14.VI.47 (Marken richtig geklebt) leichte Gebrauchsspuren rückseitig, Kat: 375.-+ ☒ 60,-

1934 B30-B33 1947, **B30-B33** Ersttagsbrief: **BRAUNWALD** - USA, mit Kurort-Stempel, sehr sauber, Kat: 450.-+ ☒ 80,-



1935



1936



1937

1935 B38-B41 1948, **B38-B41** auf Ersttagsbrief (deutsch) von **BERN** nach GENF, tadellos sauber, Kat: 175.-+ ☒ 30,-

1936 B38-B41 1948, **B38-B41** auf Ersttagsbrief (italienisch) echt gelaufen nach Italien mit Ankunfts-Stempel rückseitig, LUXUS-FDC, Kat: 350.-+ selten schöner Beleg - Marken richtig geklebt ! ☒ 80,-

1937 B38-B41 1948, **B38-B41** auf vier **Ersttagsbriefen (italienisch)** an gleichnamige Adresse in Zürich, sehr sauber, Kat: 450.-+ ☒ 100,-





1938

1938 B38-B41

1948, **B38-B41** Ersttagsbrief (französisch) richtig geklebt und sauber entwertet, Kat: 250.-

1939 B38-B41

1948, Ersttagsbriefe mit Viererblöcken: **B38-B41** von **BERN** (in allen Sprachen!) nach Grünenmatt (BE)

1940 B42-B45

1949, **B42-B45** FDC (deutsch), "Dringlich" nach KÖNIZ, sehr sauber, Kat: 200.-+



1939



1940

⊙ ⊠ 40,-

⊙ ⊠ ⊠ 50,-

⊙ ⊠ 40,-



1941



1942



1943

1941 B42-b45

1949, **B42-B45** FDC (französisch) adresslos, richtig geklebt und ideal abgestempelt, Luxus-FDC!, Kat: 250.-+

⊙ ⊠ 60,-

1942 B42-B45

1949, **B42-B45** FDC (italienisch) erstklassiger Orts-Brief von **BERN**: Kat: 450.-+

⊙ ⊠ 100,-

1943 B42-B45

1949, zwei illustrierte Belege (Ersttag) und vom 1.AUG mit **B42-B45**, sehr sauber: Bundesfeier 49.

⊙ ⊠ 20,-



1944



1945



1946

1944 B46-B50

1950, **B46-B50** auf fünf Komitee-FDC's, (**d+f+i gemischt**), Belege normal ausschliesslich mit Orts-Ersttag zu sehen, die offerierten Stücke jedoch mit offiziellen Ausgabetag BERN, **vermutlich sind kein zweiter Satz bekannt.**

⊙ ⊠ 200,-

1945 B46-B50

1950, **B46-B50** FDC (deutsch) sauber illustriert auf Luxus-Ersttagsbrief, Kat: 225.-+

⊙ ⊠ 40,-

1946 B46-B50

1950, **B46-B50** FDC (französisch), sauber mit Tabs, **BERNE** nach BERNECK, Kat: 325.-+ Express

⊙ ⊠ 50,-



1947



1948



1949

1947 B51-B55

1951, **ÄGYPTEN** (Cairo) Satzbrief: **B51-B55** von **BASEL**, trotz leichten Spuren auf Brief, seltene Patria-Destination mit hoher Frankatur.

⊙ ⊠ 40,-

1948 B51-B55

1951, **B51-B55** auf Ersttagsbrief (deutsch) gelaufen nach USA (mit Ankunfts-O), Kat: 225.-+

⊙ ⊠ 40,-

1949 B51-B55

1951, **B51-B55** Ersttagsbrief (italienisch) mit B51 im Viererblock, attraktiver, mehrheitlich sauberer Beleg via Express von **BERNA-ZURIGO**, Kat: 550.-+

⊙ ⊠ 150,-





1950



1951



1952

- 1950 B51-B55 1951, **B51-B55** FDC (französisch) von **BERNE** nach GENEVE, LUXUS! Kat: 325.-+ ☉☒ 60,-
- 1951 B51-B55 1951, **B51-B55** nach **Belgien** (umgeleitet) von **BERN** (Ersttagsbrief) Kat: 225.- ☉☒ 20,-
- 1952 B56-B60 1952, **B56-B60** auf FDC auf Satzbrief (französisch) adressiert nach VADUZ (FL) Kat: 250.-+ ☉☒ 40,-



1953



1954



1955

- 1953 B56-B60 1952, **B56-B60** FDC (deutsch) via **EXPRESS** nach BASEL, Telegraph-Stempel rückseitig, Kat: 150.- ☉☒ 20,-
- 1954 B56-B60 1952, **B56-B60** FDC (französisch) +illustriert, Serie teils mit Tabs: **BERNE** nach BERNECK, Kat: 175.- ☉☒ 20,- sauberer Express-Brief.
- 1955 B56-B60 1952, **B56-B60**: fünf **Ersttagsbriefe (italienisch)**: Viererblöcke mit Zentrums-O: BERNA +Eck-Tabs, ☉☒☒ 150,- Belege alle illustriert, sehr sauber an Paul Meier Jun (Winti) Kat: 650.-+



1956



1957



1958

- 1956 B56-B60 1952, **FDC (italienisch) B56-B60** nach **Melbourne (Australien)**. Rückseitig mit Ankunfts-Stempel (trotz der bildseitig etwas fleckigen Stellen möglicherweise ein Unikat!) ☉☒ 150,-
- 1957 B61-B65 1953, **B61-65** FDC mit Viererblock-Serie sauber auf schmal-formatigem Brief, selten in dieser "Form" angeboten, sehr gut erhalten. ☉☒☒ 60,-
- 1958 B61-B65 1953, **B61-B65** (5 Ersttagsbriefe) auf sehr selten illustrierten U1-FDC's: "**600 Jahre Bern**", tadellose Erhaltung, - wohl keine 2.Serie mit dieser Illustration im Umlauf. Mit Provenienz Widmer. ☉☒ 150,-



1959



1960



1961

- 1959 B61-B65 1953, **B61-B65** (Viererblöcke) meist FDC's von **BERN** und **Grünematt** nach Wildegg und Beverly Hills (USA) attraktive Frankaturen mit komplettem Satz! ☉☒☒ 40,-
- 1960 B61-B65 1953, **B61-B65** Ersttagsbrief auf illustriertem Beleg (SBK:+350.- Zuschlag) adressiert nach Österreich (AT), etwas unsanft geöffnet, gute Erhaltung, Kat: 425.- ☉☒ 80,-
- 1961 B61-B65 1953, **B61-B65**, perfekter, adressloser FDC mit idealem Ersttags-Stempel, SBK = LP! ☉☒ 50,-





1962

1962 B61-B65 1954, **B61-B65** auf Ersttagsbrief: Adresslos und fehlerfrei, Kat: 75.-+



1963

1963 B66-B70 (4x) 1954, **B66-B70** auf fünf Ersttagsbriefen (mit Viererblöcke) in allen Sprachen (de+fr+it) alle nach Grünenmatt (J.Lerch) sehr gut erhalten, sauber zentrisch entwertet, Kat: 350.-+



1964

1964 B66-B70 1954, **B66-B70** FDC (deutsch) +illustriert, per EXPRESS nach Zürich, Kat: 100.-+

⊙ ⊗ 10,-

⊙ ⊗ ⊞ 100,-

⊙ ⊗ 20,-



1965

1965 B66-B70 1954, **B66-B70** FDC (französisch) +illustriert, nach Spanien (MADRID), leichte Gebrauchsspuren und seitlich geöffnet, rs mit Ankunfts-Stempel, Kat: 250.-

⊙ ⊗ 50,-



1966

1966 B66-B70 1954, **B66-B70** FDC (französisch) Serie teils mit Tabs gelaufen: BERNE nach Berneck, Kat: 150.-

⊙ ⊗ 25,-



1967

1967 B66-B70 1954, **B66-B70**, Ersttagsbrief (blanco) ohne adresse BERNE (französisch) richtig geklebt, ideal sauber abgestempelt und sehr gut erhalten.

⊙ ⊗ 80,-



1968

1968 B66-B70 1954, **B66-B70**, Ersttagsbrief von ZÜRICH (Hottingen) nach Mayrhofen im Zillertal (Österreich) von Hans Bösiger, tadellos sauber mit R-Zettel und Ankunftsstempel rs.

⊙ ⊗ 30,-



1969

1969 B71-B75 (4x) 1955, **B71-B75** auf fünf Ersttagsbriefe mit Viererblöcken (deutsch) sauber erhalten von BERN mit leichten Gebrauchsspuren, gelaufen nach Lyss (an gleichnamige Adresse) Kat: 300.-+

⊙ ⊗ ⊞ 60,-



1970

1970 B71-B75 1955, **B71-B75** FDC (deutsch) sauber und richtig geklebt, adressiert nach DÄNEMARK, Kat: 75.-+

⊙ ⊗ 15,-



1971

1971 B71-B75 1955, **B71-B75** FDC (französisch) sauber illustriert, tadellos erhalten per EXPRESS nach BERN

⊙ ⊗ 15,-



1972

1972 B76-B80 1956, **B76-B80** auf Ersttagsbrief (P5 französisch) nach USA, portugerechte 1.30, breites Format.

⊙ ⊗ 50,-



1973

1973 B76-B80 1956, **B76-B80** auf FDC von Zürich, sauber auf Orts-Brief, Kat: 100.-

⊙ ⊗ 20,-





1974



1975



1976

- |      |         |  |    |      |
|------|---------|--|----|------|
| 1974 | B76-B80 | 1956, <b>B76-B80</b> FDC (deutsch) sauber illustriert nach KLUS, Kat: 75.-   | ⊙☒ | 15,- |
| 1975 | B76-B80 | 1956, <b>B76-B80</b> FDC (französisch) +illustriert, Luxus-Beleg, Kat: 100.-+  | ⊙☒ | 20,- |
| 1976 | B76-B80 | 1956, <b>B76-B80</b> FDC (italienisch), richtig geklebt, adressiert nach USA, 7g Gewichtsvermerk, Kat: 175.- mit Luftpost-Aufkleber. | ⊙☒ | 30,- |



1977



1978



1979

- |      |         |  |    |      |
|------|---------|--|----|------|
| 1977 | B76-B80 | 1956, <b>B76-B80</b> FDC <b>P5</b> (franz.) auf breitem & schmalen Format, fehlerfreier Zustand nach San Luis (Cal. USA) mit Ankunftsstempel, Kat: 100.-+100.- | ⊙☒ | 50,- |
| 1978 | B76-B80 | 1956, <b>B76-B80</b> FDC <b>P5</b> (französisch) + adresslos, in seltenem schmalen Format, fehlerfreier Zustand, 100.-+100.-                                   | ⊙☒ | 40,- |
| 1979 | B76-80  | 1956, <b>B76-B80</b> FDC <b>P5</b> (italienisch) + adresslos, in seltenem schmalen Format, fehlerfreier Zustand, 100.-+175.-                                   | ⊙☒ | 80,- |



1980



1981



1982

- |      |         |   |    |      |
|------|---------|---|----|------|
| 1980 | B76-B80 | 1956, Ersttagsbrief <b>B76-B80</b> mit <b>P1</b> (+350.-) französisch, tadellos erhalten, seltene Illustration. Von BERNE nach Genf mit R-Zettel. | ⊙☒ | 50,- |
| 1981 | B81-B85 | 1957, <b>B81-B85</b> , blanco FDC von BERN, adresslos, tadellos erhalten.   | ⊙☒ | 20,- |
| 1982 | B81-B85 | 1957, <b>B81-B85</b> , erstklassiger FDC von ZÜRICH: 1.6.57, nach Enkoping (SW)   | ⊙☒ | 30,- |

## Briefe / Karten



1983



1984



1985

- |      |                |   |     |       |
|------|----------------|---|-----|-------|
| 1983 | B1y            | 1938, <b>B1y</b> mit Automobil-Postbureau-Stempel von MORGARTEN (Schliessen), sehr saubere Letzttags-Verwendung. Perfekte, saubere Erhaltung.   | ⊙☒  | 20,-  |
| 1984 | B1y (4x)       | 1938, <b>BAD RAGAZ</b> (Hotel Quellenhof) <b>B1y</b> im Viererblock sauber auf Orts-Brief, mit PF?  | ⊙☒☒ | 40,-  |
| 1985 | B3-B7, J93-J96 | 1940, "Telegramm" <b>Rotes Kreuz</b> mit Pro Patria <b>B3-B6</b> mit <b>B7!</b> Pro Juventute <b>J93-J96</b> Ersttag: 30.NOV.1940, mit Telegraphen-Stempel LAUSANNE auf eingeschriebenem Express-Brief, tolle Frankatur, geschätzter Buchpreis 1'400.-+ | ⊙☒  | 300,- |





1986



1987



1988

- 1986 B3-B7 1940, Atlantic **Clipper-Flug**: 1.80, **BASEL** nach Beacon (N.Y) mit **B3-B7** (mit geändertem Sockel) ☉☒ 40,-  
 leichte Gebrauchsspuren jedoch saubere Frankatur mit komplettem Satz Gesch.Motive.
- 1987 B12 1940, **B12** von **HILTFERFINGEN** (BE), erstklassig sauberer Express-Brief, Kat: 1'000.- ☉☒ 150,-
- 1988 B3-B6 1940, **B3-B6** (Satz-Frankatur) nach **DAMOS** (Vil.am Hof), entwertet Automobil-Postbureau. ☉☒ 20,-



1989



1990



1991

- 1989 B5+B7 1940, **B5+B7** (Kombi mit normalem und geändertem Sockel) sauber von Reinach (AG) ☉☒ 50,-
- 1990 B5c (4x) 1940, **B5c** auf Express-Brief von **AADORF** (TG) nach Basel, Kat: 600.-+ ☉☒☒ 40,-
- 1991 B7 (4x) 1940, **B7** auf Express-Brief (Ortsbrief) von **FRAUENFELD** (TG), Kat: 600.-+ ☉☒☒ 40,-



1992



1993



1994

- 1992 B3-B6, 240+241 1940, **BALLAIGUES** (VD) nach Lausanne (Stempel passend mit Feldpost) aussergewöhnlich sauber ☉☒ 20,-  
 mit B3-B6 und Nr.240+241.
- 1993 B4-B6 1940, **Feldpost-Brief** (12) **KEMPTHAL** (Zürich) mit Soldatenmarke (Bäcker) mit passendem ☉☒ 200,-  
 Feldpost-Stempel +Express, seltene Frankatur mit B4+B5+B6: 22.MAI.40.
- 1994 B3-B6 1940, **National-Zeitung Basel** via Automobil-Postbureau vom 10.APR.40, **B3-B6** via Orts-Express. ☉☒ 50,-  
 Rückseitig zwei unterschiedliche Telegraphen-Stempel von Basel.



1995



1996



1997

- 1995 B14c 1941, **14c** (bräunlich-zinnober) auf Karte mit B2 "Bundesfeier **BERN**" nach Beinwil, Kat: 250.-+ ☉☒ 50,-
- 1996 B3-B7 1941, **BERN** nach Maradi (**Niger - Westafrika**, Francais A.O.F.) **B3-B6** mit **B7** auf sauberem Brief mit ☉☒ 50,-  
 10 Marken ! Rückseitig ebenfalls frankiert mit Werbemarken.
- 1997 B13+B14 1941, **RÜTLI** 1.AUG.41 nach **ZÜRICH**, erstklassig sauberer Beleg in bester Erhaltung. ☉☒ 20,-





1998



ex 1999



2000

- 1998 B13 (2x) 1941, seltener, privat illustrierter Beleg: Schwyz - Vallorbe mit 2x B13, tadellos sauber.   50,-
- 1999 B13+B14 1941, Viererblöcke B13+B14 auf Belegen von Schönenwerd (SO) sehr sauber nach Davos.   40,-
- 2000 B19, 137+171 1942, B12 (Block) auf besonders schönem "RÜTLI"-Beleg: 1.AUG.42, ideal und sauber vor & rückseitig entwertet, Kat: 450.- Chargé-Beleg für hohe Ansprüche.   80,-



2001



2002



2003

- 2001 B19 1942, B19 (Bundesfeierblock II) sauber auf sauberem Orts-Brief von DELEMONT, Kat: 450.-+   50,-
- 2002 B15+B16 1942, BASEL: Viererblöcke (sehr sauber) nach Frick mit B15+B16 (1x Express)   50,-
- 2003 B19, B15+16 1942, Pferde-Vignetten-Brief mit Block und Satz von LES BREULEUX (JU BE) nach Mannheim, B19 mit B15+B16, rückseitig zensuriert, total drei Vignetten (vor & rückseitig) sehr gute Erhaltung und in dieser "Form" ausserordentlich selten. (Bilder www)   200,-



2004



ex 2005



2006

- 2004 B13+B14c 1943, B13+B14c mit Nr.252 (Tabs) sehr sauber auf Vorderseite von BRUNNEN: 1.AUG.41.   60,-
- 2005 B20+B21 1943, B20+B21 Viererblöcke von GENEVE (mit roten Stempeln) sauber entwertet auf zwei Briefen.   30,-
- 2006 B22-B25 1944, B22-B25 auf Zensurbrief nach Stadtbergen b.Augsburg, sehr sauber   20,-



2007



ex 2008



ex 2009

- 2007 B22-B25 1944, B22-B25 mit "Tabs" von VAUMARCUS (NE) auf Rot-Kreuz-Karte nach Lausanne.   30,-
- 2008 B22-B25 1944, B22-B25 vier umgeleitete Karten mit vollständigem Satz an Mr.T.Haefeli (La Tour de Peilz) Abgangsorte: RONA, LANTSCH (Lenz), STUGL und Waltensburg. (Bilder www) Qualität!   50,-
- 2009 B22-B25 1944, B22-B25 Viererblöcke auf vier Briefen von Zürich, sehr sauber, Kat: 250.-+   50,-





2010

2010 B26-B29

1945, **B26-B29** auf Luftpost-Brief nach Jönköping (Schweden) umgeleitet mit Vermerk "nachsenden" nach Schaffhausen, unten rechts etwas bestossen - sehr sauber wirkend.

30,-



2011

2011 B26-B29

1945, **B26-B29** auf Luxus R-Brief von GENÈVE. Seltener gelber R-Zettel, SBK = LP!

30,-



2012

2012 B29, 251

1945, **seltene Destination nach IRAQ (IRAK)**, sehr sauberer Flugpost-Brief mit **B29+251**, rückseitig mit Kleb-Stellen, jedoch sehr gut erhalten.

50,-



2013

2013 B30-B33

1946, **B30-B33** auf vier Orts-Briefen von **BASEL (St.Alban)** und **MUTTENZ** nach **Triesenberg 2x** (Lie). 1x Ersttag und vom 2.DEZ.46. Attraktives Quertett mit Provenienz Widmer.

40,-



2014

2014 B30-B33

1946, **GRINDELWALD** nach **Devon (England)** **B30-B33** sehr sauber mit Kurort-Stempeln entwertet, LP!

20,-



2015

2015 B30-B33

1946, **sehr seltene Verwendungen von Pro-Patria Marken** auf Postkarten aus "dem Fürstentum" (Zweiländer-Frankaturen) sauber mit B30-B33 von "RÜTLI" nach **Vaduz**, via Express.

200,-



2016

2016 B30-B33

1946, Viererblöcke **B30-B33** auf Briefen (4x) von **ZÜRICH**: 19.MAI.46, sauber mit Provenienz "Maler Widmer", Kat: 250.-+

40,-



2017

2017 B34-B37

1947, **B34-B37** auf attraktivem Bahnpost-Beleg: **RORSCHACH**-Station nach **BERNECK**, portogerechte 80Rp-Express-Frankatur!

50,-



2018

2018 B34-B37

1947, Satzbrief (**B34-B37**) nach **Waukesha (USA)** von **GIBSWIL-RIED (ZH)**, 1.10, Beleg und obere rechte Marke knittrig sonst gut erhalten.

50,-



2019

2019 B34-B37

1947, Satzbrief (**B34-B37**) von **OBERURNEN (GL)** mit "Tabs" der jeweiligen Marken links, ungewöhnlich in gleicher Farbe wie die Marken (blau, braun und dunkelrot)

50,-



ex 2020

2020 B38-B41

1948, **B38-B41** von **Wädenswil** nach **ACCRA** (Hauptstadt vom heutigen **GHANA**) Viererblöcke mit Zusatzfrankaturen sauber auf vier Belegen.

50,-



2021

2021 B38-B41

1948, Karte (**Die Wiege der Eidgenossenschaft** - Originalbild im Nationalratssaal) von **LEYSIN** mit **B38-B41** sauber nach Pontarlier mit leichten Gebrauchsspuren. Bildseitig frankiert.

30,-





2022

2022 B38-B41 1948, Satzbrief **B38-B41** von Zürich (Hauptbahnhof) nach WIL, sauberer R-Brief.



2023

2023 B42-B45 1949, **LAUSANNE**: 21.MAI, Orts-Brief mit **B42-B45** +Nr.291-293, ausgesprochen sauber.



ex 2024

2024 B46-B50 1950, **100 Jahre Rayon**, illustrierte saubere zwei Briefe mit **B46-B50** vom 17.6.50

⊙☒ 10,-

⊙☒ 20,-

⊙☒ 20,-



2025

2025 B45-B50 (2x) 1950, **BERN** - Beacon (NY) Satzfrankatur **B45-B50** (2x) der W'verkaufsstelle BERN.

⊙☒ 20,-



ex 2026

2026 B46-B50 1950, **RÜTLI**, drei illustrierte R-Briefe mit **B46-B50** nach **Berneck**, sehr sauber.

⊙☒ 50,-



2027

2027 B51-B55 <br />1951, **B51-B55** (5 Briefe) attraktiver kompletter Satz - alle Briefe überdurchschnittlich gestempelt: Trachselwald, Neuchenburg, Kirchdorf, Sumiswald, Lützelflüh-Goldbach.

⊙☒ 20,-



2028

2028 B51-B55 1951, **BASEL** nach **PENANG** (Malaysia) **B51-B55**, sauberer Satzbrief - bildseitig perfekt wirkend über Singapore (rs Gebrauchsspuren) sehr gute Erhaltung mit komplettem Satz!

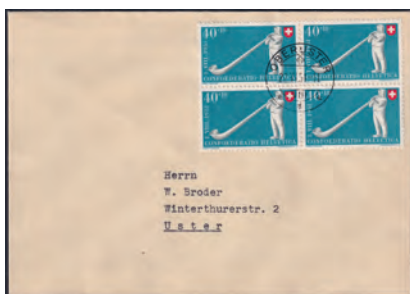
⊙☒ 80,-



2029

2029 B51-B55 1951, Karte (Familie) von **Lausanne** mit **B51-B55** sauber nach **Pontarlier** mit leichten Gebrauchsspuren.

⊙☒ 30,-



ex 2030

2030 B51-B55 1951, **OBERUSTER** (ZH) **B51-B55**, ausgesprochen saubere Briefe, Kat: 400.-+

⊙☒☒ 80,-



2031

2031 B56-B60 1952, Karte (Morgarten) von Lausanne mit **B56-B60** sauber nach Frankreich mit Gebrauchsspuren.

⊙☒ 20,-



2032

2032 B56-B60 1952, **RÜTLI** nach Berneck (**B56-B60**): 1.AUG.52, Beleg mit perfekt zentrierten Stempeln.

⊙☒ 20,-





2033



2034



2035

- 2033** B56-B60 1952, **Viererblöcke (B56-B60)** von **BADEN, MURALTO** und **LUZERN** nach **Santiago di Chile** auf drei Briefen (alle echt gelaufen und an gleichnamige Adresse) **keine Eintagsfliegen!** ☉☒ **40,-**
- 2034** B63 (9x) 1953, **B63** (neun mal) auf ungewöhnlicher Frankatur von **GRÜNEMATT** (BE) nach "Beverly Hills" (California, USA) an Elizabeth Wälti. Leichte "Falte" - gut erhalten und sauber entwertet. ☉☒ **20,-**
- 2035** B61-B65 1953, **DIETLIKON** nach **BURMA** (Rangoon) mit **B61-B65**, portogerechte 2.30-Frankatur. Gesuchte Destination für den Patria-Spezialisten! ☉☒ **80,-**



2036



2037

- 2036** B71-B75 1955, **ARNI** (bei Biglen BE): 1.AUG.55 nach Schlieren ZH, **B71-B75** sauber auf Beleg. ☉☒ **20,-**
- 2037** B71-B75 1955, **COL.GISELA** (Dominikanische Republik Missiones Argentina) **B71-B75** von **GAIS** (AR) trotz links defektem Brief ausserordentlich seltene und sehr gesuchte Destination! ☉☒ **50,-**

## Bundesfeierkarten



2038



2039

- 2038** V7 1891, **V7** (5Rp. mit Jahreszahl, Zudruck in 3 Sprachen) von **SCHWYZ** nach Luzern, seltene Ausgabe trotz leichten Gebrauchsspuren ☉☒ **300,-**
- 2039** J69+J71 1910, spät verwendete Karten von Zürich: 1935, entwertet/annulé/annullato mit J69+J71. ☉☒ **40,-**



2040



2041

- 2040** 1919, Bundesfeier-Karte mit ungewöhnlicher Reichspost-Marke ab **Augsburg** nach Vitznau ☉☒ **50,-**
- 2041** Karte 1919, seltene Verwendung von **Bundesfeier-Karte**: Deutschen Reich, nach **WANGEN** b. **OLTEN**. Leicht stockig, in aussergewöhnliche Verwendung! LP ☉☒ **80,-**



2042



2043

- 2042** F7 1929, SF27.7c Karte mit Ballonpost von **ZÜRICH** (F'platz) nach Rapperswil, sehr sauber. ☉☒ **40,-**
- 2043** B66-B70 1954, **B66-B70** auf Express-Bundesfeierkarte von **BASEL**, sehr sauber. ☉☒ **20,-**



## Bundesfeierkarten Sammlungen



ex 2044



ex 2045

- 2044** 43 Karten 1910-1936, **Bundesfeierkarten** (43 Stück) meist ungebraucht. Auch Flugpost dabei gestempelt (vom 1.AUGUST in rot) Ersttag. Buchpreis: 800.-+ gute Qualität! ★⊗✉ **100,-**
- 2045** 25 Karten 1910-1937, **BUNDESFEIERKARTEN** (25x), Destination **Brasilien** mehrfach vertreten, auch Österreich und Grossbritannien, meist sauber Karten, fast alle gelaufen. Bilder **www**. ★⊗✉ **200,-**

## Spezialitäten



2046



2047



ex 2048

- 2046** B34-B37 **LÜEN-CASTIEL** (ein Bahnhof der Strecke **Chur-Arosa** der Rhätischen Bahn) 1947, **B34-B37** auf sauberem Express-Brief nach Berneck, sehr seltene Verwendung auf Brief! ⊗✉ **100,-**
- 2047** B35+B37 **RORSCHACH** 1947, Bahnpost-Stations-Stempel auf **B35+B37** nach Berneck, Express. ⊗✉ **50,-**
- 2048** B3-B5, J93-J96 1940, **LETZTTAGS-Stempel** von **Frick (AG)** mit **B3-B5** und **J93-J96**, sauber geklebte "Satz"-Frankaturen auf vier Belegen. Saubere Qualität, bis auf 20Rp.-Wert. ⊗✉ **80,-**



2049



2050

- 2049** B22-B25 1944, **B22-B25** auf sauberen Orts-Briefen im "Mini-Format" vom 1.AUG.47. Selten schön in dieser Qualität, mit den jeweiligen Orts-Stempeln zum Marken-Motiv. ⊗✉ **80,-**
- 2050** B34-B37 1947, **B34-B37** auf sauberen Orts-Briefen im "Mini-Format" vom 1.AUG.47. ⊗✉ **50,-**

## Pro Patria SAMMLUNGEN



ex 2051



ex 2052



ex 2053

- 2051** 16 Briefe 1949-1961, **16 Belege PRO PATRIA** mit Ersttags-Ausgabe 1949 (illustriert) durchwegs sauber, hoher Buchpreis, Bilder **www**. ⊗✉ **80,-**



- 2052** ab B1 1936-1963, **PRO PATRIA** postfrische \*\* Viererblock-Sammlung auf Vordruck-Blättern, fast komplett, \*\*⊠ **80,-**  
Kat: 1485.-
- 2053** 20 Belege + 1938-1950, **PRO PATRIA** gegen 20 Frankaturen, inkl. bessere mit Paket-Karten. Feldpost, mit ⊙⊠⊠ **100,-**  
sauberem Viererblock B6, inkl. gute **Destinationen** (Bilder **www**)



ex 2054



ex 2055



2056

- 2054** 30 Blättli 1940-1963, Satz-Frankaturen **PRO PATRIA** auf 30 PTT-Faltblättern, meist Stempel **RÜTLI**, zwei Blätter mit Entwerfer-Unterschrift "**Willy Koch**", durchwegs tadellose Qualität - mit diversen interessanten Frankaturen. ⊙⊠ **200,-**
- 2055** 1 Album 1938-1990, **ENORMES Viererblock-Lager (PRO PATRIA)** viele komplette Serien postfrisch und gestempelt, etwas Ausgabebetag, oft x-fach vorhanden auch bessere Ausgaben, enormer Katalog und bestens geeignet zum Detaillieren, Bilder **www**. \*\* \* ⊙ **300,-**  
⊠
- 2056** 130 Karten 1938-1963, **PRO PATRIA** auf 130 **Steckkarten** - Marken mit **VOLLSTEMPEL**'n, fehlerfreie Qualität in ausgesuchter Erhaltung, Kat: 4'500.-+ ⊙ **300,-**



ex 2057

- 2057** B1-B117 1938-1963, **PRO PATRIA**, erstklassige Sammlung **Viererblöcke** mit Zentrums-Stempeln und sehr guter Erhaltung (Blöcke oft mehrfach vorhanden). Auch Ersttags-Stempel (1950), wenig postfrisch - tadellos gestempelte Qualität. Enormer KAT! \*\* \* ⊙ **400,-**  
⊠

## Flugpost Vorläufer



2058



2059



2060



2061



2062



2063

- 2058** I I, **AARAU**, Vorläufer ungebraucht \* mit vollem Gummi, sehr gut gezähnt. Kat: 200.- \* **60,-**
- 2059** I I, **Aarau**, ungebrauchter Vorläufer \* mit vollem Gummi, fehlerfrei erhalten mit leichten Abklatsch-Spuren rückseitig, Kat: 200.-+ \* **60,-**
- 2060** I I, **Aarau**, ungebrauchter Vorläufer \* mit vollem Gummi, Kat: 200, ungewöhnliche "Reisszählung". \* **50,-**  
Schöner gut erhaltener Pionier-Vorläufer.
- 2061** I I, **AARAU**, sauber entwertet, Pionier-Vorläufer mit guter Zentrierung und im Rand-Bereich wenig bestossen/knittrig jedoch gute Erhaltung, Kat: 900.- ⊙ **200,-**
- 2062** III III, **BERN**, ungebrauchter, perfekt erhaltener Vorläufer \* mit vollem Gummi, Kat: 350.-++ \* **100,-**
- 2063** III III, **BERN**, Pionier-Vorläufer im Viererblock, sehr gut gezähnt, ohne Gummi, Kat: 1'400.- \*⊠ **350,-**





2064



2065



2066



2067

2064	III	III, BERN, Pionier-Vorläufer mit perfektem Zentrums-Abschlag, fehlerfrei erhalten, Kat: 250.-++	⊙	20,-
2065	IV	IV, Burgdorf-Bern, ungebrauchter Vorläufer * mit vollem Gummi, Kat: 450.-, rs visiert.	★	100,-
2066	IV.a	IV.a, Burgdorf-Bern 2.Auflage (weisses Papier), ** postfrisch, kaum wahrnehmbare Knitterspur, sehr gute Erhaltung und selten offeriert, Kat: 1'600.-	★★	400,-
2067	V	V, HERISAU (AR) 2.Auflage, Vorläufer ohne Gummi, fehlerfrei mit idealer Zentrierung, Kat: 250.-	★	60,-



2068



2069



2070



2071



2072

2068	V	V, Herisau, gute Zähnung im oberen Bereich entwertet, Stempel hat wenig auf Marke abgefärbt, gesuchte gestempelte Flugpost-Pionier-Marke, Kat: 1'000.-	⊙	200,-
2069	Va	Va, HERISAU, Vorläufer ungebraucht *, mit Originalgummi, einwandfrei gezähnt, bräunliches Papier in sehr guter Erhaltung, Attest Renggli (09), Kat: 250.-	★	140,-
2070	VII	VII, LAUFEN, Vorläufer ungebraucht *, mit Gummi, gut gezähnt, sehr gute Erhaltung, Kat: 550.-	★	120,-
2071	VIII	LIESTAL, VIII, Vorläufer ungebraucht * mit Original-Gummi, leichte Oxidations-Spuren, gute Erhaltung, Kat: 1'200.-	★	300,-
2072	VIII	VIII, LIESTAL, Vorläufer fein gestempelt am Flugtag: 27.IV.13, gute Zähnung, sehr gute Erhaltung, Kat: 1'100.-	⊙	300,-



2073



2074



2075



2076



2077



2078

2073	X	Xa, SION, Vorläufer ungebraucht *, Kreidepapier mit Originalgummi, fehlerfreie Marke mit guter Zähnung, SBK: 750.-	★	180,-
2074	X	X, SITTEN (Sion), Vorläufer ohne Gummi, fehlerfrei mit idealer Zentrierung, Kat: 700.-+	★	100,-
2075	XI	XI, SOLOTHURN, Vorläufer mit Gummi (*) fehlerfrei mit idealer Zentrierung, Kat: 200.-+	★	50,-
2076	XI.1.11	SOLOTHURN, XI.1.11, Vorläufer ungebraucht * mit Gummi und Abart: "Doppelzähnung", fehlerfreie Marke, Kat: 350.-+400.-	★	300,-
2077	OII	OII, OLTEN, Neudruck vom Gedenkflug OLTEN-OENSINGEN, postfrisch **	★★	20,-
2078	OII	OII, OLTEN, Neudruck vom Gedenkflug OLTEN-OENSINGEN, gestempelt mit Gummi **	⊙	20,-



## Vorläufer (PIONIER-Karten/Briefe)



2079

2079 I, 123II (3x) **AARAU, I, Pionier-Karte** mit 3x123II: 6.APR.1913, sehr gut gezähnt und ideal sauber zentrisch entwertet, Kat: 1'000.-+ rs Ansicht: Flugtag in Aarau 1913. ⊙ ⊗ 250,-



2080

2080 I, 125III **AARAU 1913, I, Pionier-Vorläufer-Karte** in Perfektion! Sauber übergehend entwertet: 6.IV.13 (offizieller Flugtag) mit 125II, selten in dieser Qualität offeriert, KAT: 1'000.-++ ⊙ ⊗ 400,-



2081

2081 II, 125III **BASEL 1913, II, Pionier-Vorläufer-Karte** in Perfektion! Sauber übergehend entwertet: 9.III.13 (offizieller Flugtag) auch 125III gut gezähnt, sauber beschrieben, Kat: 700.-++ ⊙ ⊗ 300,-



2082

2082 II, 125III **BASEL, II, sehr saubere Karte** mit perfekt aufgeschlagenen blauen Vollstempeln 9.MÄRZ und 125III nach Basel, Kat: 700.-+ ⊙ ⊗ 200,-



2083

2083 II, 125III **BASEL, II, saubere Karte** nach Rodersdorf (SO), tadellos gezähnt, vom 9.MÄRZ.1913, 700.-+ ⊙ ⊗ 200,-



2084

2084 III **BERN, III, erstklassige Karte** mit "UNBEKANNT"-Aufkleber, gut erhaltene Marken, Attest Liniger (79) ⊙ ⊗ 250,-



2085

2085 III, 125III **BERN 1913, III, Pionier-Vorläufer-Karte** (ausserordentlich sauber!) fehlerfrei erhalten und sauber beschrieben vom 30.III.13 - Stempel zentrisch und sauber gesetzt, Marken gut gezähnt. ⊙ ⊗ 80,-



2086

2086 Va **Herisau, Va, 1913, Vorläufer** auf ungebrauchter offizieller Flugpost-Karte, Kat: 500.- ★ ⊗ 80,-



2087

2087 Va, F21 **HERISAU, Va, Karte** zum 25.Jubiläum der Pionier-Vorläufer von BASEL Flugplatz nach Zweisimmen mit ungebrauchtem Vorläufer auf offizieller Karte, ungewöhnliche Verwendung. ⊙ ⊗ 150,-



2088

2088 VIII, 125III **LIESTAL 1913, VIII, Pionier-Vorläufer-Karte** nach Glarus, sehr gut gezähnte Marken (oben etwas über den Rand gelebt und minim "stumpf") Stempel ideal und sauber zentrisch gesetzt vom offiziellen Flugtag: 27.IV.13, sehr gute Erhaltung, Attest Berra (11) Kat: 2'900.- ⊙ ⊗ 500,-



2089

2089 Xa +125III **SITEN, Xa, AK** mit fehlerfreiem Pionier-Vorläufer von SION nach ORON: 18.V.1913, adressiert an L.Gaillard, Attest Moser (70) Kat: 3'000.- ⊙ ⊗ 600,-





2090



2091

- 2090** 125III **LUGANO**, Pionier-Karte mit 2x **125III** nach Hotel Metropole. Sehr gesuchte Kombination mit **schwarzem** und **blauem** PIONIER-Stempel. **Besonderheit:** Die Vorläufer in Lugano waren vorzeitig ausverkauft und mussten mit Flugplatzzuschlag "bar" bezahlt werden. Laut Einlieferer bis heute einzig bekannte Frankatur mit beiden Stempelfarben ohne Vorläufer! Ausführliches Attest Bohler (91) Der Käufer musste hier verärgert sein, dass er keine Vorläufer-Marke mehr bekommen hat, was kreierte wurde - wohl einmalig! ☉☒ **1'500,-**
- 2091** IIV, 125III **BURGDORF-BERN**, IIV, saubere offizielle Karte nach Burgdorf, Vorläufer oben mit Kerbe sonst gut gezähnt (oben über den Rand geklebt), ideal zentrisch entwertet vom Flugtag: 30.MÄRZ.13, Kat: 1'200.- preiswert! ☉☒ **200,-**

## Ab 1919



2092

2093

2094

2095

2096

- 2092** F1 1919, **F1** \*\* postfrisch, fehlerfrei, Kat: 500.-+ \*\* **60,-**
- 2093** F1+F2 1919, **F1+F2** \*\* postfrisch 30c mit braunem Fleck im Gummi rs, optisch schöne Marken mit einwandfreiem Befund BPB (15) Kat: 680.- \*\* **60,-**
- 2094** F1+F2 1919, **F1+F2** \*\* postfrisch, tadellos erhalten, Befund Marchand (15) \*\* **80,-**
- 2095** F2 1919, **F2** von **BERN (Bundehaus)**: 15.MAI.19, gut erhaltenes Stück mit Vollstempel, Befund Renggli (02) ☉ **40,-**
- 2096** F1 1920, **F1** von **AATHAL-Seegräben**: 9.DEZ.20, fehlerfreies Stück mit Vollstempel, Attest Renggli (00) ☉ **300,-** gut gezähnt und ideal sauber entwertet.



2097



2098



2099

- 2097** F13 1930, **F13** \*\* postfrisch (2Fr Brieftaube) kleiner Bräunungsfleck rs, gut erhalten, Kat: 450.-+ \*\* **40,-**
- 2098** F14z 1933, **F14z** mit ideal zentrischem **JONA** (SG) fehlerfrei vom 13.MÄR.36, LP! ☉ **25,-**
- 2099** F14z+F15z 1933, **F14z+F15z** mit Gummi und Falz, Befund BPB (15) Kat: 75.- \* **10,-**



2100



2101



2102

- 2100** F11z 1936, **F11z** ideal zentrisch entwerteter Viererblock von **BASEL**: 31.DEZ.1942, Kat: 1'500.- Attest ☉☒ **300,-** Marchand (22)
- 2101** F24a 1936, **F24a** (hellroter Aufdruck), fehlerfrei mit Attest Renggli (92) idealer Eck-Stempel, 1000.-+ ☉ **100,-**
- 2102** F24a (4x) 1936, **F24a** im Viererblock von **BASEL** (Flugplatz) perfekte Erhaltung, mit Gummi rückseitig (\*\*) Attest ☉☒ **500,-** Schmidli (66) Kat: 5'000.-! Preiswerter Start...





2103



2104



2105

- |      |             |  |    |      |
|------|-------------|--|----|------|
| 2103 | F29.2.01/02 | 1941, <b>F29</b> (50Rp) <b>Abarten</b> : Doppelprägung und weisses Dach (spätes Stadium) 700.-+ signiert +Liniger. Beide marken fehlerfrei mit sauberem Eck-Stempel. | ⊙  | 60,- |
| 2104 | F29.2.01/02 | 1941, <b>F29</b> (50Rp) <b>Abarten</b> : Doppelprägung und weisses Dach ** postfrisch, 220.-+  | ** | 40,- |
| 2105 | F44+F44c    | 1948, <b>F44+F44c</b> (40Rp) reinblaue Farbe mit Vergleichsstück, ** postfrisch, 385.-+  | ** | 50,- |

## ABARTEN



2106



2107



2108

- |      |          |   |    |       |
|------|----------|---|----|-------|
| 2106 | F20.1.11 | 1935, <b>F20.1.11</b> mit stark gegen oben verschobenem Aufdruck im Paar (ungewöhnlich) Kat: 700.-+                                     | ⊙☒ | 150,- |
| 2107 | F4.1.09  | 1927, <b>F4.1.09</b> (grüne Marke mit stark verschobenem Unterdruck) Bilder www, mit Attest Eichele; auf Brief selten! Aufschlag +200.- | ⊙☒ | 100,- |
| 2108 | F4z.1.10 | 1937, <b>F4z.1.10</b> (stark gegen oben verschobener Unterdruck) ** postfrisch, Spez. +600.-  | ⊙☒ | 150,- |

## Zeppelin / Katapultflüge / Fremde Flüge / Unfallpost etc.



2109



2110



2111



ex 2112

- |      |              |   |    |       |
|------|--------------|---|----|-------|
| 2109 | F13+F9, 178  | <b>DOX-FLUG</b> 1930 (mit WASSERSCHADEN durch heftige Regenfälle - Flugzeug in Natal bis 18h, 5.Jun.31), nach Davos-Platz: Über Amsterdam-New York (erster Überseeflug) entwertet in Romanshorn über Friedrichshafen, mit <b>F13+F9</b> und Nr.178 frankiert, selten schönes Dokument der "Luftfahrt-Geschichte". | ⊙☒ | 200,- |
| 2110 | F12+F13 (2x) | <b>DOX-FLUG</b> 1930, nach <b>Cleveland</b> (OHIO): Romanshorn über Friedrichshafen ( <b>erster Übersee-Flug</b> Europa-Amerika), mit <b>F12</b> +2x <b>F13</b> mit Ansicht DO.X-Flugzeug auf Karte.  | ⊙☒ | 150,- |
| 2111 | F12+F13      | <b>DOX-FLUG</b> 1931, nach <b>New York</b> : Romanshorn über Friedrichshafen ( <b>erster Übersee-Flug</b> Europa-Amerika), ungewöhnlicher DOX-Vollstempel auf <b>F9</b> kombiniert mit Paar <b>F13</b> und <b>F12</b> .   | ⊙☒ | 100,- |
| 2112 | 10 Karten    | <b>GRAF ZEPPELIN</b> , 10 Karten (www) mit verschiedenen Ansichten, zusammenhängend. (www)  | *☒ | 50,-  |



2113



2114



2115

- |      |             |  |    |       |
|------|-------------|--|----|-------|
| 2113 | D58, F354+  | <b>RAKETEN-FLUG</b> 1961, von Bellinzona mit Vignette und drei LIE-Marken, illustriert.  | ⊙☒ | 20,-  |
| 2114 | 379+380     | <b>RAKETEN-FLUG</b> 1961, von Bellinzona nach Wien, mit Nr.379+380 und 370 frankiert, auf EUROPA-Marke "Befördert mit Z-Rakete, seltene Verwendung mit Illustration.   | ⊙☒ | 50,-  |
| 2115 | F10-F12 +F6 | <b>ZEPPELIN</b> 1929 ( <b>WELTRUNDFAHRT</b> ) Mit <b>F10-F12+F6</b> frankiert, +mit Luftschiff Graf Zeppelin (bis Tokio) nach Chicago (Illinois) ab Zürich mit AK-Tokio, beidseitig frankiert. 350.-+Marken. | ⊙☒ | 100,- |





- 2116** F11+F12, 142, **ZEPPELIN 1929 (WELTRUNDFAHRT)** Mit F11+F12, Nr.142 und F6 rückseitig frankiert, +mit   **180,-**  
 F6 Luftschrift Graf Zeppelin (bis **Los Angeles**) nach Chicago (Illinois) ab Zürich, 750.-+Marken.
- 2117** F11, 178, F10 **ZEPPELIN 1929 (WELTRUNDFAHRT)** Mit F11, Nr.178+172 und F10 rückseitig frankiert, +mit   **150,-**  
 Luftschrift Graf Zeppelin (bis **Lakehurst**) nach Chicago (Illinois) ab Zürich, 500.-+Marken.
- 2118** F11 **ZEPPELIN 1929** mit F11 (mit Eck-Tab) von **St.Gallen**, LUXUS! Karte: Kinder a.d.Fremde.   **20,-**



- 2119** F6+8+13 **ZEPPELIN 1931** (1.Südamerikaflug bis Rio De Janeiro), sehr sauber mit Zeppelin-Ansicht und   **80,-**  
 F6+F8+F13 frankiert nach Winterthur. Romanshorn & Friedrichshafen (Bodensee).
- 2120** F11z (2x) **ZEPPELIN 1936** (LZ 129 v."HINDENBURG") mit rotem Zeppelin-Stempel nach Luzern, ab   **150,-**  
 Romanshorn: 22.MÄRZ.36, seltene Verwendung mit F11z (2x) der später abgestürzten Zeppelins, Kat: 650.-+180.-



- 2121** 3 AK **ZEPPELIN**, drei Karten mit verschiedenen Ansichten, Absturz etc (DE +FR)   **40,-**
- 2122** Karte **ZEPPELIN, LUZERN** (Seebücke) mit Luftschrift, sehr saubere ungebrauchte AK.   **40,-**



- 2123** F11, J49+52 **ZEPPELIN-Karte 1929**, mit F11 und J49+J52 (Afrikaflug bis "Catania") nach Roma: Ansicht Zeppelin:   **50,-**  
 Erste Landung **Zürich-Dübendorf** 2.Nov.29. Tadellos sauber erhalten.
- 2124** Karte **1908 (AUGUST) Zeppelin** über Basel, saubere AK mit Ansicht "Rhein und Basel".   **20,-**



- 2125** Karte **1908 (AUGUST) Zeppelin** über Basel, saubere AK mit Totalansicht von Basel.   **30,-**
- 2126** 125III **1911, Zeppelin** über **Rigi-Staffel** (berühmtes Motiv, welches von "Marken Müller 100fach kopiert wurde) hier handelt es sich jedoch um ein Original, tadellos sauber.   **50,-**
- 2127** 4 Briefe **1929-30, vier ZEPPELIN-Briefe**, meist sehr sauber und mit guten Frankaturen! Preiswert!   **20,-**
- 2128** F11 **1930, F11** auf erstklassiger Zeppelin-Karte (rückseitig Ansicht **ZEPPELIN** über **BASEL**)   **50,-**





ex 2129



2130



2131

- 2129** F11 1930, **F11: Zeppelin-Karte: Genf** über Zürich n. Aarberg, sauber jedoch Gebrauchsspuren. ☉☒ **20,-**
- 2130** F11 1930, **PAN-AMERIC Zeppelin-Flug nach MANILA** (Philippinen) mit "Drei-Länder-Frankatur". Beleg leicht "fleckig" jedoch gut präsentierend, Schöne Verwendung von drei Zeppelin-O! ☉☒ **80,-**
- 2131** F12 1930, **ZEPPELIN: Zürich Flugplatz - BERN:** "Nachher nur mit Flugpost bis Bern". Sehr sauber mit F12. ☉☒ **40,-**



2132



2133

- 2132** F4+F9+F12 1931, **3. SÜDAMERIKA-FAHRT** nach Kanada (Montreal) ab BERN über Romanshorn/Friedrichshafen nach RIO GRANDE (Argentinien) mit gesuchtem Zusatzstempel: NO POST OFFICE GIVEN (Keine Poststelle auszumachen) mit F4+F9+F12. ☉☒ **180,-**
- 2133** F14+F15 1931, **ZEPPELIN ISLAND-FAHRT**, Saubere Karte mit Zudruck von LUGANO, mit **F8+F14+F15**, unten links wenig bestossen sonst sehr sauber mit REYKJAVIK nach Stockholm. ☉☒ **80,-**



2134



2135

- 2134** J65-J68 1934, **DEUTSCHLAND-FAHRT** ab Romanshorn nach Zürich, selten schöne Karte mit **J65-J68**. ☉☒ **180,-**
- 2135** 6 Stk 1934, **GENEVE**, von Deutschland (Stuttgart) nach **BRASILIEN (Flugzeugabsturz)** in Rio (zwei Besatzungs-Mitglieder starben) **gelungene**, jedoch leicht fleckige Frankatur (durch Absturz) nach **CURITIBA (BRA)** ☉☒ **200,-**

**Briefe**



2136



2137



2138



2139

- 2136** 186 (2x) **BALLONPOST:** AK mit Start (prof. **PICCARD's** 18.6.1932 (SUHR FLÜH), Nr. **186** im Paar sauber nach Rotterdam (NL), seltene, echt gelaufene Ballonpost-Verwendung. ☉☒ **50,-**
- 2137** F31 **INDIEN** 1948, Genève-London-**Bombay**, **F31** auf illustriertem Briefcouvert der **AIR INDIA INT.** Rückseitig mit Ankunfts-Stempel. ☉☒ **250,-**
- 2138** F8 ++ **IRAK** 1939, (KLM-FLUG) **F8** mit Werbemarken nach Baghdad. Vignette rückseitig **LANDESAUSSTELLUNG ZÜRICH** (golden) mit Ankunftsstempel. ☉☒ **40,-**
- 2139** J88 (4x) **KENJA** 1938, via Brindisi-Cairo (Anglo-Sudano) **J88** im Viererblock auf sauberem Brief **Oberrieden**. ☉☒ **40,-**





2140



2141



ex 2142

- 2140 F29, B30-33 **KLM-FLUG 1946, F29 mit B30-B33 auf Sonderflug: Amsterdam-Johannesburg nach Schönwerd (SO) sehr sauber und im Rand-Bereich illustrierter Briefrahmen.** ⊙☒ 50,-
- 2141 F27+F29 **KLM-FLUG 1949, F27+F29 auf Erstflug Amsterdam-Paramaribo-Caracas, sehr sauber, Kellerhals-Brief nach Basel, wunderschön illustriert im Rand-Bereich.** ⊙☒ 40,-
- 2142 F15 ++ 3 Briefe **KORSIKA (Frankreich) 1936+37, 3 Briefe mit attraktiven Frankaturen nach "Ajaccio" Via Genf-Lyon und Marseille. Belege mit Provenienz "Wallner".** ⊙☒ 50,-



2143



2144



2145

- 2143 169-172 **MAURITIUS 1929, Karte von H.W.Eckinger (Dübendorf-Zürich Flugmeeting: 3.10.29) mit Nr.169-172, leichte Gebrauchsspuren, jedoch seltene Karte mit noch seltener Destination !** ⊙☒ 50,-
- 2144 F3-F5 **Rotkreuzflug 1940 (Samaden-Sion), F3+F4+F5 sehr sauber nach Konolfingen (BE) möglicherweise mit 4x F4? Sauberer Beleg mit guter Präsentation.** ⊙☒ 40,-
- 2145 F5+153, Vign. **SEGELFLUGPOST 1924: Karte mit Pilot und sauberer Vignetten-Frankatur rs (GRENCHEN Nr.7II) mit F5 und Nr.153 nach BASEL von Zürich mit FLUGPOST in blau.** ⊙☒ 50,-



2146



2147



2148

- 2146 119 (2x) 1909, **BALLON RENNEN (Zürich) Gordon Bennett**, zwei saubere, selten verwendete Karten mit Nr.119. Von Bruggen (SG) und Zürich, meist sehr sauber. ⊙☒ 80,-
- 2147 F2 +++ 1919, **F2 mit Tell-Knaben auf Brief von BERN nach Zürich, Schmuck-Stück! Kat: 300.-+** ⊙☒ 80,-
- 2148 F2 +++ 1919, **F2 mit vier Tell-Marken, sauberer Beleg von BERN nach Zürich, 350.-+** ⊙☒ 60,-



2149



2150



2151



2152

- 2149 F2 ++ 1919, **F2 mit Zusatz-Frankatur von BERN auf erstklassig sauberem Dokument nach Zürich (frühe Verwendung - 6.Tag) tadellos erhaltene Marken, ideal sauber entwertet. SBK = LP!** ⊙☒ 80,-
- 2150 F1, 126+128 1920, **F1 von ZÜRICH (WIPKINGEN) auf Flugbrief nach Köln (DE), gut gezähnte Marken auf sauberem Brief, ausführliches Attest Hunziker, Kat: 3'000.-+** ⊙☒ 400,-
- 2151 126II 1921, **FLUGPLATZ DÜBENDORF, Nr.126II sauber nach Hallau (SH) unten rechts bestossen.** ⊙☒ 30,-
- 2152 F3-F9 1923, **erstklassige Karte: MILITÄR-Flugtag BASEL 2. SEPT. 23 nach Schönthal BL mit F3+5, F6+7, F8+9, Kat: 400.-+ mit Ansicht Flugzeug Bider (Chefpilot) rückseitig.** ⊙☒ 60,-





2153



2154



2155

- 2153 F3-F9 1923, erstklassige Karte: MILITÄR-Flugtag **BASEL** 2. SEPT. 23: mit F3+5, F6+7, F9, Kat: 370.-+ ☉☒ 60,-
- 2154 F9+156 1923, KARIKATUR mit **F9** von **Lausanne (Conf. pour la PAIX en Orient)** sehr sauber. ☉☒ 20,-
- 2155 F3+F5 1923, KARIKATUREN mit **F3+F5** von **Lausanne (Conf. pour la PAIX en Orient)** Besucher der Friedenskonferenz wurden hier skizziert, sauber gesetzte Vollstempel. Rs: Nr.152+153. ☉☒ 50,-



2156



ex 2157



2158

- 2156 10 Marken 1924, **10 Marken** auf sauberem Flugpostbrief **Lausanne (Blecherette)** nach Zürich mit Einschreiben, Markenwert: 560.- gut erhalten mit Befund BPB (14) ☉☒ 50,-
- 2157 F7-F12 1924, **BASEL-BERN** (Mustermesse) **zwei** ausgesprochen saubere Belege mit guten Frankaturen (**F7-F12**) mit Tell-Ausgaben. ☉☒ 40,-
- 2158 F3-F12 1924, erstklassiger Beleg von **BASEL** (Mustermesse) nach **BERN** mit **F3-F12** gemischt, Kat: 700.- ☉☒ 100,-



2159



2160



2161



2162

- 2159 F3-F12 1925, **F3-F12** auf sauberem Flugpost-Brief: **LAUSANNE-MILAN**, gut erhalten. 800.-+ ☉☒ 50,-
- 2160 F3, 182 1925, **GENEVE-Coltrin**, **F3+182** mit gesuchtem Stabstempel entwertet nach Zürich. ☉☒ 20,-
- 2161 164.2.01b 1926, Afrikaflug von **ZÜRICH** (Bahnhof) nach **Khartoum** und retour, attraktive Frankatur mit **Abart: 164.2.01.b** (HFLVETIA) Kat: 310.-+ Befund BPB (15) ☉☒ 50,-
- 2162 F3, 132+136 1926, **F3+132+136** auf attraktivem Flugbrief: Erstflug **BASEL** nach Chaux-De-Fonds, LUXUS! ☉☒ 20,-



2163



2164



ex 2165



2166

- 2163 F5+F12, J33-J36 1926, **Winterthur** (28.APR) über Genève, Marseille (Toulouse, Dakar) nach **JFAKARA** (Tansania - Ost-Afrika) schöne Frankatur mit **F5+F12, J33-J36**, leichte Spuren. ☉☒ 80,-
- 2164 F3-F12 1926, **F3-F12** von **DÜBENDORF** via Geneve nach Langenthal, saubere Frankatur, Kat: 650.- ☉☒ 40,-
- 2165 3 Briefe 1927+28, **Afrikaflug: NHORA**, in drei verschiedenen Farben +mit Überdruck (1928) mit jeweils rückseitiger Frankatur, sehr gute Erhaltung. In grün, violett und rot. ☉☒ 60,-
- 2166 F7, J37+40 1927, attraktive 25Rp.-"Tüblbrief-Verwendung" von **BRUGG-Yverdon** (Pestalozzi-Gedenkfeier) nach Chaux-De-Fonds mit **F7** und **J37+J40** mit R-Zettel von BRUGG. ☉☒ 40,-





2167



2168



2169

- 2167 142+F10 1928, **INDIEN**, ab **BASEL** über Amsterdam nach **Karacki (Pakistan)** selten schöner, erstklassig sauberer Beleg mit Nr.142+F10. ☉☒ 150,-
- 2168 F3-F11 1929, **ASTRA-AFRIKAFLUG** ab **Zürich** mit "deutschem Luftpost-Kleber" nach Amsterdam (NL) perfekt erhaltene Karte mit Flug-Ankunfts-Stempel und 7 bestens erhaltenen F.-Marken. ☉☒ 80,-
- 2169 F11+F12 1929, **Erstflug** nach **FENTONS CREEK (Australien)** von Genf über Basel und **PAKISTAN** (Karachi) trotz Gebrauchsspuren gesuchte Destination auf Chargé-Brief mit F11+F12. ☉☒ 100,-



2170



2171



2172

- 2170 F13+++ 1930, **AFRIKA-FLUG (Marokko)** mit hoher 3.30 Sfr-Frankatur, mehrheitlich saubere Frankatur mit Höchstwert **F13**, F12, F4 und Nr.184. ☉☒ 50,-
- 2171 F3-F12 1930, **DELEMONT** nach Montevideo (**Uruguay**) rechts verkürzt, sonst ansprechende Frankatur mit Hotel-Illustration "JURA WATCH", **F3+F5, F6, 3x F12** und Nr.174. ☉☒ 50,-
- 2172 F3-F15 1931, **BASEL - SAO PAULO (Brasilien)** **F3, F6+7** mit **F15 ++** auf sauberem Beleg. ☉☒ 50,-



2173



2174



2175

- 2173 F16-F18 1932, **F16-F18** auf **Ersttags-Karte** nach LYON von GENF: Abrüstungskonferenz, 500.-+ ☉☒ 100,-
- 2174 F16-F18 1932, **F16-F18** auf **LUXUS-Ersttagsbrief** nach LYON, fehlerfrei erhalten, Kat: 500.- ☉☒ 150,-
- 2175 J61-64, 185-189 1933, **ERSTE ALPEN-TRAVERSIERUNG** mit Segel-Lutgpost, attraktiv frankiert mit **J61-64** mit Werbe und Flugpostmarken kombiniert, sehr sauber wirkend. ☉☒ 50,-



2176



2177



2178

- 2176 F13 1933, **F13** auf Luxus-Beleg: Zürich-Rom-Tunis-Zürich, roter **SWISSAIR**, Flug verschoben nach Wien ☉☒ 50,- (SF33.b.b?)
- 2177 Karten 1933, Karten mit **Unterschriften** des Piloten: Köpfe vom 30.3.1933: 6-plätziges Kabinenflugzeug mit 300PS (Wright Whirlwind-Motor) Aviatik "BEIDER Basel". ☉☒ 60,-
- 2178 F12z+F18 1933, **SEGEL-FLUGPOST Zürich-Milano**, zwei erstklassige Belege nach Basel (sauber und gut gezähnt), mit Frankatur **F12z & 2x Nr.18**. ☉☒ 50,-





2179



2180



2181

- 2179 F16-F18, J61-J64 1933, **Segel-Luftpost (MILANO-AROSA) F16-F18 und F4, J61-J64** von ZÜRICH nach Basel über Arosa mit Ankunftsstempel - besonders sauberer, sehr gut erhaltener Beleg. 50,-
- 2180 F5+F7++ 1933, **Segel-Luftpost (MILANO-AROSA) F5+F7+F14+F16** mit Juventute, Kehrdruck und Werbemarken, besonders sauber und seltener Beleg. AK Milano +ZÜRICH und Arosa. 60,-
- 2181 173z, 183z 1933, **Vignetten-Karte** mit Nr.173z+183z und F17 nach WIEN. FLUGWESEN-Ausstel. ZÜRICH. 40,-



2182



2183



2184



2185

- 2182 F17 (2x) 1934, **NACHT-FLUG (Vol de Nuit BASEL-FRANKFURT M. ermässiger Zuschlag)** nach London, oben unsanft geöffnet mit 2x F17 sonst gut erhalten. 30,-
- 2183 F15z+F10z 1935, F15z+F10z auf 1.Segelluftpost-Karte Jungfrauoch, sehr sauber 40,-
- 2184 F15z+F11z 1935, **SEGEL-FLUGPOST**, Karte mit F15z+F11z, sauber: Jungfrauoch über Thun nach Basel. Abflug verschoben, Kat: 400.-+ Attraktive AQUARELL-Litho-Karte rs ! 30,-
- 2185 F3+5+F14 1935, **SEGEL-FLUGPOST**, Karte mit F5+14z+F3 und F20 (2x): Jungfrauoch über Thun nach Basel. Mit roten Stempeln bestückt. 20,-



2186



2187



2188

- 2186 F5z+F11z 1935, **SEGEL-FLUGPOST**, Karte mit F5z+F11z, sauber: Jungfrauoch über Meiringen nach Basel. Abflug verschoben, Kat: 440.-+ 30,-
- 2187 F8z (2x) 1935, **SEGEL-LUFTPOST**, saubere Karte (AROSA) 2x F8z über Meiringen nach Basel. Wunderschön und sauber entwertet. 30,-
- 2188 F3, F11, F16+20 1935, **Segelflugpost (Jungfrauoch)** von Solothurn nach Celerina: F3, F11, F16+20, Abflug verschoben, gute "Kombi mit 15c grün (mit und ohne Aufdruck) 40,-



2189



2190



2191

- 2189 F9 1936, **MÄNNEDORF** nach Singapore mit F9, oben verkürzt, jedoch sauberer Beleg. Rückseitig mit F23, K.L.M.-Flug Rom-Singapur und Amsterdam-"Bandoeng" (Indonesien). 40,-
- 2190 F11+F18 1937, **BRASILIEN, F11+F18** von St.Gallen nach Maceio (Magras), saubere Frankatur. 40,-
- 2191 F11z+++ 1937, **Express-Flugpost-Beleg** mit neun Marken (inkl. F11z, F24) mit Automobil-Postbureau-O von Wattwil (Kirchplatz) in den Rändern bestossen, sauber entwertet, hoher SBK ! 20,-





2192



2193

- 2192 F24a 1937, **F24a** (hellrot) auf Express-Brief von NÄFELS (GL): Joh.Felber & Cie nach GENF, Attest ABT, Kat: 1'200.-+ mit Automobil-Postbureau und Zusatzfrankatur, signiert 180,-
- 2193 F24a, F23 1937, **F24a** mit F23 auf sauberem Brief von ZÜRICH nach Thun, über SION, tadellos erhalten mit Attest von MARCH.(16) Kat: 1'000.- 200,-



2194



2195



2196

- 2194 F11z, J77-J80 1937, PAR AVION: Zürich nach "Diamante" (Argentinien) gute Frankatur mit F10z+F11z, J77-J80, tadellos erhalten und echt gelaufen (rs mit Ankunftsstempel) 50,-
- 2195 F13+F12 1938, **ESTAVAYER**-Le-Lac nach Tientsin (China) mit F12+F13, mit Illustration "TIR Federal Fribourg" 1934, möglicherweise ist eine Marke oben rechts abgefallen, vor und rückseitig vielfältig bestempelt! (retourniert) 100,-
- 2196 F26, 190 1938, **PRO AERO**, Flug von Lausanne, mit 1.-Wert (Nr.190) F26 und weiteren Werten, Luxus. 20,-



2197



2198



2199

- 2197 W11 1938, **W11** ab BELGIEN (bef. Aarau-Bellinz.Aarau 23.SEPT) tadellos +Vignette, SLPHB: 300.- 50,-
- 2198 F9+12, 225.Ab 1939, **ERSTFLUG** von LUZERN nach Penna (USA) F9+F12 mit Nr.225.Ab (stark verschobener Aufdruck) mit gesuchtem roten Stempel mit Freiheitsstatue: Frankreich-USA. 40,-
- 2199 F19-21,F24 1939, **F24** in zwei leicht unterschiedlichen (Rot-Aufdrucken - oben heller) F19-21,F24 auf **Meldeflug** (Pro AERO): Zürich nach Dombresson, sehr sauber und gut erhalten. 30,-



2200



2201



2202

- 2200 F4z,F9z, 232-235 1939, **LANDI-FLUG** von Zürich (Pavillon) 15.Mai.39 nach **Stockholm**, attraktiver Brief mit acht Marken: F4z, F9z, Nr.232-235 +210y +204 +224, sauber geklebt. 20,-



- 2201** 228-239 1939, LANDI-Marken (**228-239**) auf **SWISSAIR**-West-Flug (3.Flug) nach St.Croix, nette Frankatur mit allen Sprachen - zentrisch entwertet.   **20,-**
- 2202** F11z+F5z 1939, **SWISSAIR-FLUG** (Süd) mit attraktiver Frankatur (Höchstwerte) Nr.**F11z**+5z+23 und Nr.221 von **ZÜRICH**.   **40,-**



**2203**



**2204**



**2205**

- 2203** 205+205A 1939, SWISSAIR-NORD-Flug mit 9 Marken (nach Stockholm, **Schweden**), sehr sauber entwertet,   **40,-**  
 Seitenheit mit **205+205A** (Type 1+2) Rückseitig mit Vignetten (blauer Aufdruck)
- 2204** 13 Stk. 1939, SWISSAIR-WEST-Flug mit 13 Marken (n.LONDON), mit gemischten Ausgaben   **40,-**  
**Landschaftsbilder** (195+196 mit 202+215)
- 2205** J97-J100 ++ 1941, **NIGER (Maradi)** saubere Frankatur von **BERN**, ohne Zustellung mit sauberer Buntfrankatur   **35,-**  
 kombiniert: Juvenute, Werbemarken, Flugpost und Kehrdruck!



**2206**



**2207**



**2208**

- 2206** F36, B21 1943, Ersttagsbrief: **F36 +B22** von **BERN** über Zürich nach Lausanne, gute Kombination!   **20,-**
- 2207** F37-F39 1944, **F37-F39** (FDC) richtig geklebte Frankatur von **WEINFELDEN**, mit Bogenrändern. 450.-   **100,-**
- 2208** F37-F39 1944, **F37-F39** (FDC) seltener Beleg mit ET-Halbmond-Stempeln +Express nach Rekingen (AG), Kat:   **200,-**  
 450.-++



**2209**



**2210**



**2211**

- 2209** F37-F40 1944, **F37-F40** drei erstklassige Express-Briefe: **BERN, Zürich, Genf** zum 25.Jahr-Jubiläum der Flugpost-Marken, alle drei Briefe sauber, ideal gestempelt und F40 FDC. LP! (www)   **50,-**
- 2210** 270 ++ 1945, **OAT** Flüge nach Schweden und Canada, mit Pax Nr.**270** und Buntfrankatur   **50,-**  
 (Juventute+Flugpost) auf meist sauberen zwei Belegen.
- 2211** F27,30,31 1946, **KLM-Flug** (Proefvlucht: Nederland-Zuid-Afrika) mit F27+30+31, Sonderflug Amsterdam-Johannisburg ab Geneve, retourniert an Absender,   **50,-**



**2212**



**2213**



**2214**

- 2212** F42 1947, Ersttagsbrief **F42** mit **7 Unterschriften**: Piloten und Besatzung, selten   **100,-**
- 2213** F42 1947, **F42** von **GENF** nach "Vich s.Gland" (VD) auf Maximum-Karte, sehr gute Erhaltung   **50,-**
- 2214** F34, 281 1948, **IMABA Basel** mit seltener 5.05 Fr.-Frankatur (**F34 +Nr.281**) sehr sauber, Kat: 400.-+   **50,-**





2215



2216

- 2215 F45b 1949, **F45.b** (violett/orange) auf **FDC**: 27.IV.49 mit Vergleichsstück F45, Kat: 270.-+ ⊙⊠ **50,-**  
 2216 B55 1951, **SWISSAIR-Flug** nach Brooklyn (N.Y) attraktive Frankatur mit **B55** (leicht Gebrauchsspuren) ⊙⊠ **80,-**  
 blauer Stempel: MAIDEN FLIGHT Douglas bc-6B



2217



2218

- 2217 Vign 2x 1955, Mustermesse Basel (**Ballon-Post**) rote **Vignetten** auf Karte, gelandet bei RIKON (ZH) nach Winterthur, mit Zusatzfrankatur Nr.320. ⊙⊠ **20,-**  
 2218 Vign 1956, Mustermesse Basel (**Ballon-Post**) grüne **Vignette** auf Karte Kleinlützel (SO) ⊙⊠ **20,-**

**Vignetten**



2219



2220

- 2219 4, (I-VI) 1917, **Block**: Fliegerabteilung, 6 Marken I-VI sauber entwertet, Kat: 1'100.- ⊙ **250,-**  
 2220 4 (I-VI) 1917, Fliegerabteilung Nr. I-IV, gut gezähnte Marken mit violetter Stempel entwertet, rückseitig mit Gummi, Kat: 840.-+ ⊙ **200,-**



2221



2222

- 2221 4, II 1917, Nr. II (Fliegerabteilung, 2. Marke) sauber auf Brief nach Bern, Kat: 600.- ⊙⊠ **100,-**  
 2222 4, VI 1917, Nr. VI (Fliegerabteilung, 6. Marke) sauber auf Feldpost-Karte, Kat: 600.- ⊙⊠ **100,-**



ex 2223



2224



2225

- 2223 6 (2x) 1922, Flugm. Zürich, Belege: Montreux und Lausanne mit jeweils blauer Vignette rückseitig (fleckig) ⊙⊠ **50,-**  
 25c mit verschobenem Unterdruck. **Gratisbeilage**: Ausstellungsseiten. Kat: 300.-  
 2224 12 (25x) 1924, Nr. 12 (Wehrmännerdenkmal Basel) **25er-Halbbogen** meist \*\*, mittig wenig gestützt, sehr gute \*\*★ **100,-**  
 Erhaltung, Kat: 750.- gesuchte Einheit einer Flugpost-Vignette!  
 2225 11 +++ 1924, Vignetten-Brief **Solothurn-Grenchen**, sauber ab Zürich: 1. SEPT. 1924, sauber mit Zusatz- ⊙⊠ **40,-**  
 Frankatur: **F5+F9+F11** auf Chargée-Brief.





2226



ex 2227



ex 2228

- 2226 7, F5 1924, Vignetten-Brief vom Flugtag **GRENCHE** (Nr.71), tadellos sauber mit Zusatzfrankatur von Basel.   20,-
- 2227 10, F6+F10 1924, **Vignetten**-Briefe (2x) vom Flugtag **Romanshorn** (Nr.10), zwei saubere Belege mit **F6+F10** mit Tell-Ausgaben an Louise Berger in Basel, wenig fleckig jedoch gut erhalten.   20,-
- 2228 6 Briefe 1924-1926, **sechs Briefe**/Karten mit **Vignetten**, dabei auch 2x "les **RANGIERS**" meist sehr saubere Stücke mit gesuchten Werten (Bilder www)   150,-



2229



ex 2230



2231

- 2229 F3+F4 1925, **F3+F4** auf Vignetten-Brief mit 2x **BASEL**, selten schön frankiert auf Chargé-Brief mit R-Zettel der "**Basler Batterie**" seltene Verwendung von zweifacher Vignette.   60,-
- 2230 F3-F5 1925, **F3-F5** Flugpost-Karten (3x) mit **Vignette BASEL** (Wehrmän.) saubere AK's vom gleichen Motiv, 250.-+   40,-
- 2231 13+14, F9 1925, **Vignetten**-Brief von **GENF-Paris**: 1.JUN.25, sehr sauber mit Nr.13+14, F9, 150.-+   20,-



2232



2233



2234

- 2232 15+16, F4 1925, **Vignetten**-Brief von **GENF-Zürich**: 31.MAI.25, sehr sauber mit Nr.15+16, F4+K21, 150.-+   20,-
- 2233 20.Ab.2 1926, Vignetten-Brief **LEYSIN**-Lausanne (rückseitig mit **CARITAS** in BLAU): **20Ab.2** (oben ungezähnt, links Bogenrand) von Lausanne (Recommandé) nach **BUTTES** (NE) mit **F6**, Kat: 450.-+   80,-
- 2234 20.Ab.1 1926, Vignetten-Brief **LEYSIN**-Lausanne: **20Ab.1** (**Abart**: Fahne am Heck d.Flugzeuges) wunderschöner Beleg mit **F7** und 3x Nr.182. Kat: 200.-+   50,-



ex 2235



2236



2237

- 2235 18U, F5 (3x) 1926, **Vignetten**-Briefe (3x) mit **18U** (ungezähnt) saubere drei Brief nach Basel, Binnenschiffahrt. Jeweils sauber mit **F5** auf offiziellen sauberen Karten mit gleichem Motiv.   60,-
- 2236 26, F12 1932, **Vignetten**-Brief **Gordon-Bennett Basel** (Nr.26), sauber mit **F12** und Ballonstart anlässlich der Taufe des Ballons "Basel": 25.SEPT.32.   20,-
- 2237 Vign 1954, **Ballon-Vignetten** (**BASEL**) rot & hellblau auf AK's (gelandet bei **RIKON ZH**) Mit **298+320**.   40,-





2238



2239

- 2238 Vign. 1985, **LUPO LUZERN**, Vignetten-Block mit Ikarus-Motiv von HANS ERNI, ungebraucht, limitiert. ★★★ 20,-  
 2239 Vign. 2000, **DÜBENDORF** Flugfestival, Werbevignette (6er)-Blöcke in 2 verschiedenen Farben ★★ 20,-

## Sammlungen und Brief-Posten

- 2240 4 Alben **FLUGPOST** (Geschichte) 1940-1990, enormer Bestand in 4 vollen **Alben**, Ballon, Linienflugzeuge, Düsenjet, Concorde, Fluggpioniere, Helikopter usw. aufwendig, dekorativ und sehr informativ aufgezogen, immens hohe Beschaffungskosten. Viele Einzelmarken, Briefe und Blöcke, teils nummeriert. Foto-Auszug **www**. ★★⊗ 100,-



ex 2241



ex 2242



ex 2243

- 2241 9 Karten **FLUGZEUGE +ZEPPELIN** 1929, 9 teils gelaufene AK mit Luftpost-Motiven (Bilder **www**) ★⊗ 50,-  
 2242 106 Briefe 1907-1988, 100+ **Flugpost-Briefe +Karten**. Gute "Mix" von alt bis neu, vollständig abgebildet **www** ⊗ 150,-  
 2243 184 1908-1934, **BALLON +ZEPPELIN** Postkarten (4), Illinois Chicago Balloon Race Fotokarte von 1908, Lakehurst Hangar Postcard und 2x Luftschiff Graf Zeppelin Fotokarten. Mit gesuchtem Ballon-Post Stempel auf Rückseite ! ⊗ 50,-



ex 2244



ex 2245



ex 2246

- 2244 110 Belege 1918-1963, starker Posten **FLUGPOST-BRIEFE (110 Stück)** Einlieferung eines Aargauer-Heimatsammler, welcher als Nebengebiet saubere Belege zur Thematik Flugpost bevorzugt hat. Fundgrube mit Vignetten, Erstflügen und Destinationen. (**www**) ⊗ 1'600,-  
 2245 ab F2 1919-1944, **FLUGPOST-BRIEFE (17x)**. **F2** sauber auf Brief zudem F11 (Ikarus), F6, F14 auf mehrheitlich sehr sauberen Buntfrankaturen, Bilder **www.luzernerroute.ch** ⊗ 200,-  
 2246 ab F1 1919-1988, komplette **FLUGPOST**-Sammlung \*/\*\* ungestempelte (wenig gestempelt), ab **F1+F2** (mit roten Propeller-Aufdrucken) auf Alben-Blättern, Erhaltung unterschiedlich, Kat: 1'800.-+ ★★★⊗ 140,-



ex 2247



ex 2248

- 2247 36 Briefe 1924-1940, **FLUGPOST**-Briefe (36x) diverse mit Destination **Ajaccio** (Kosika) und **Afrika**-Verwendungen (Kenja), Bilder **www**. ⊗ 150,-  
 2248 12 Briefe 1924-1957, **FLUGPOST** (12 Belege) mit Feldpost (Rotkreuz) les Rangiers und weiteren durchwegs sauberen Verwendungen wie **FDC's**, **www**. ⊗ 50,-





ex 2249



ex 2250

- 2249** 100 Briefe 1928-1988, ca. **100 FLUGPOST**-Briefe und Karten, Fundgrube! Auch mit neueren Ausgaben,  $\odot \boxtimes$  **150,-**  
 preiswert! Vollständig abgebildet **www**.
- 2250** 6 Briefe 1939-1949, **6 Briefe** nach **KITALE (KENIA)** gute Frankaturen mit Satz (Viererblöcke) B34-B37, mit  $\odot \boxtimes$  **60,-**  
 Provenienz Wallner (Bilder www)

## Sonderblöcke Blöcke



ex 2251



2252



2253



2254

- 2251** ab W1 1934-1974, **Blöcke** ungebraucht ab W1 (Nabablock) mit Bundesfeierblock II (gestempelt) total 30  $\star \star \star$  **140,-**  
 Blocks! Kat: 1'830.-
- 2252** W8 1936, **W8** mit **grünem WILDERSWIL** (zentrisch idealer Bahnpost-Stempel) Kat: 300.-+ (rückseitig  $\odot$   
 wenig fleckig - bildseitig tadellos) aus Ausstellungs-Sammlung.
- 2253** W8 1936, **W8** mit **VOR-ERSTTAGS-STEMPEL** von BASEL: 22.OKT.36, mit Gummi rückseitig, Kat ca.  $\odot$  **500,-**  
 3'000.- signiert +Liniger
- 2254** W35 1955, **W35** Lausanne-Block (**italienisch**) sehr gute Erhaltung, Kat. ca.300.-  $\odot \square$  **60,-**

## Einzelwerte



2255

- 2255** 9er-Block 1948, **Vignetten 9er-Block** (Imaba **Basel**) in "Braun" mit Tabs, gute Erhaltung mit Gummi  $\star \star$  **50,-**

## Briefe



2256



2257



2258

- 2256** Vign. 1934, NABA Zürich: Vignette überdruckt mit 30Rp.-Freistempel, entwertet in **BASEL**: 5.JUNI.34  $\odot \boxtimes$  **200,-**  
 (deutlich vor der Ausstellung) seltene, attestierte Verwendung (ohne Markenwert) und visiert. Trotz der  
 bestossenen Rändern, mit bislang einzige Verwendung "dieser Art". Tolles Stück für den  
 "Kuriositäten-S'ler"
- 2257** Vign. 1934, **VIGNETTE** auf 20c-Postkarte (abgestempelt!) nach Rakvere (**Estland**) da die Vignette neben  
 dem postalischen Wert platziert wurde, versehentlich abgestempelt. Kaum je gesehen. Karte minim  
 bürgerlich jedoch gut präsentierend.  $\odot \boxtimes$  **60,-**



**2258** W8, F3 (2x), F171936, **W8** (Block) mit **F3** (2x) und **F17**, von **WINTERTHUR** (Graben) nach **WIEN**, trotz leichten Flecken, seltene Verwendung eines Blockes auf Flugpost-Beleg, 800.-



**2259**



**2260**



**2261**



**2262**

**2259** W8a 1936, **W8a** (Grossbogen Pro Patriasehr sauber auf Brief mit Sonderstempel **RAPPERSWIL** (Hauptplatz), Kat: 2500.-

**2260** W12+W13 (2x) 1943, **W12+W13** (Blockausschnitte je 2x) auf sehr sauberem Brief nach Bern von **Zürich**. 200.-+

**2261** W12+W13 1943, **W12+W13** (Blockausschnitte) mit **J101+J102** von **BERN**, Kat: 100.-+

**2262** W16 1943, **W16** (Luxusblatt) auf Charge-Brief von **ZÜRICH** nach Brugg AG, Adresse teils abgeklebt, Kat: 1800.-, selten auf Brief, leicht faltig.



**2263**



**2264**



**2265**

**2263** W19+W20 1945, **W19+W20** auf **Erstflug** Genf-Washington (nach LA) mit **W24**, sehr sauber. Prov.Wallner.

**2264** W22 1945, **W22** (4x) von **BASEL** im geklebten Viererblock, sehr sauber, adresslos, Kat: 200.-

**2265** W29+W30 1948, **W29+W30** (Blockausschnitte) zwei Ortsbriefe von BASEL, sehr sauber: 29.8.48.

## FDC



**2266**



**2267**



**2268**

**2266** W1 1934, **Naba-Block** (Ersttagsbrief) **W1** tadellos sauber auf Brief, Kat: 1'200.-+

**2267** W8 1936, **Ersttagsbrief** von **DAVOS-DORF**: 23.OKT.36 mit **W8** tadellos sauber nach Murten (FR) mit **Express** versandt. Selten schöner FDC mit rückseitigem Ankunfts-Stempel (ET).

**2268** W8+W2 1936, seltener **LETZTTAGS-Brief** mit **W8** auf portogerechtem Flugbrief nach **WIEN** von **Zürich**, mit **W2**, echt gelaufener Brief, sehr gut erhalten und deutlich seltener als der Vorerstag vom 22.OKT! Preiswerte Gelgenheit für den Letzttags-Sammler.



**2269**



**2270**



**2271**

**2269** W2-W4 1936, **W2+W3+W4** (Einzelwerte) auf Orts-Ersttags-Beleg von **ALPNACH-Dorf**, adresslos und ohne Fehler, SBK: 525.-+

**2270** W2-W4 1936, **W2-W4** tadellos auf Express-FDC von **GLION** sur **MONTREUX**, Kat: 525.-++

**2271** W8 1936, **W8** auf Ersttagsbrief von **BIEL** (Neumarkt) nach **Chaux-De-Fonds**, selten schönes Stück mit Anschrift Edmond Vuilleumier, Kat: 2'000.-+





2272

2272 W8 1936, **W8** auf **Ersttagsbrief** von **HORGEN** nach Zürich, sehr schöne doppelt verwendete Express-Frankatur - übergehend entwertet, Kat: 2'000.-+



2273

2273 W11 1938, FDC **W11** (von **AARAU**), ungewöhnlich doppelt (übergehend) entwertet, Kat: 80.-+ tadellos sauber.



2274

2274 W9 1938, **W9** **Ersttagsbrief!** (Blockausschnitt: **AARAU**), sehr seltene, tadellos saubere Frankatur. An "Max Dreifuss" versandt. Mit rotem Ausstellung-Stempel zentrisch ob Marke.



2275

2275 W16+258 1943, **W15** (Ersttagsbrief) mit Nr.258 sehr sauber von ZÜRICH nach Wabern.



2276

2276 W15+W17L 1943, **W17L** (Ersttagsbrief) mit **W15** (zwei Blockausschnitte) und Nr.202, sehr sauber von GENF.



2277

2277 W17L 1943, **W17L** auf Ersttagsbrief (Blockausschnitt) tadellos sauber, SBK=LP!



2278

2278 W18 1943, **W18** FDC, **Genfer-Block** nach BELLELAY mit persönlicher Ausstellungs-Dauerkarte als Inhalt, selten! LP; Kat: 110.-+



2279

2279 W19+W20 (2x) 1945, **W19+W20** in PAAR-Einheiten auf Ersttagsbrief, perfekt von BERN entwertet nach Seftau-Neubrück. Kat: 500.-++



2280

2280 W19+W20 1945, **W19+W20** Luxus-FDC (Ortsbrief) von BEVAIX (NE) mit R-Zettel, Kat: 220.-+



2281

2281 W19+W21A 1945, **W21A+W19+W20** auf erstklassigem FDC mit gesuchtem **Block-Ausschnitt**. An H.Sperl +2000.Tag des 2.Weltkrieges. Rückseitig mit Ankunfts-Stempel, echt gelaufen, Attest Eichele (09) Kat: 1'120.-+



2282

2282 W22 1945, **W22** (Ausschnitt) Erstklassiger FDC mit rotem Orts-Stempel, Kat: 100.-+



2283

2283 W22 1945, **W22** (Blockausschnitt) Muster-Messe BASEL nach SH, sehr sauber, Kat: 100.-+ wunderschöne Karte mit rückseitigem Aufdruck der Nr.8a (Basler Taube)



2284



2285



- 2284** W23 1945, **W23** (Basler-Taube-Block) auf FDC-Brief n. Chaux-De-F, tadellos sauber, Kat: 200.-+    **20,-**
- 2285** W24 1945, **W24** (1.Tag der Waffenruhe - gestempelt & mit Schreibmaschine) zwei saubere Ersttagsbriefe von **BERN** +**ZÜRICH**. +Vignette rückseitig (TELL +BS) Briefmarken Scheurer BASEL.   **40,-**



**2286**



**2287**



**2288**

- 2286** W30 1948, **Basler-Tauben-Vignette** (von Charlotte **HASSEL**) auf FDC mit **W30**, Ortsbrief.   **30,-**
- 2287** W25-W28 1948, **W25-W28** (OLYMPIA) auf Drucksachen-FDC, sehr schönes Stück, selten in dieser Qualität und im SBK zu anderen Ausgaben deutlich unterbewertet.   **60,-**
- 2288** W25-W28 1948, **W25-W28** (OLYMPIA) seltener, adressloser FDC, sauber von BERN: 15.1.48.   **80,-**



**2289**



**2290**



**2291**

- 2289** W29+W30 1948, **W29+W30** (Blockausschnitte) FDC v. **BASEL**, zwei saubere Briefe, Kat: 300.-++   **50,-**
- 2290** W29+W30, 281 1948, **W29+W30** +Nr.281 (Blockausschnitte mit Werbemarke) sauber auf FDC von **BASEL**.   **20,-**
- 2291** W32 1951, **W32** auf Ersttagsbrief (LUNABA) sehr sauber nach Basel, Kat: 250.-   **20,-**



**2292**



**2293**

- 2292** W32 1951, **W32** auf Ersttagsbrief (LUNABA) sehr sauber nach Mollis, Kat: 250.-+   **30,-**
- 2293** W32A 1951, **W32A** (Blockausschnitt LUNABA) **Luxus-Ersttagsbrief** nach BASEL, Kat: 700.-+   **150,-**



**2294**



**2295**

- 2294** W35 1955, **W35** (LAUSANNE-Block) **FDC** (französisch) nach Genf. Kat: 250.-   **30,-**
- 2295** W35 1955, **W35** (LAUSANNE-Block) **Luxus-FDC** nach **Chiasso** mit **Raccomandata**. 210.-   **25,-**



## Sammlungen Sonderblocks/Auschnitte



ex 2296



ex 2297



ex 2298



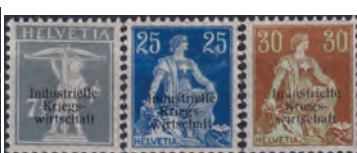
ex 2299

- 2296** 11 Briefe 1938-1959, **11 Belege** mit Blöcken/ Sonderblöcken (auch FDC's) durchwegs saubere Qualität. ☉✉ **80,-**  
 Kat.1'800.-
- 2297** W1 ++ **1934-1959, SONDERBLÖCKE** \*\* postfrische Sammlung auf Vordruckblättern, ab **W1** (Nabablock), **W8a** (Pro-Patria Grossblock), Spendeblock beide Gummisorten, Blockauschnitte + Sondermarken etc.. Bilder **www**, Kat: 4110.- **200,-**
- 2298** W1++ 1934-1955, **Block's & Ausschnitte** \*\* (postfrisch und gestempelt) ab **W1** (Nabablock \*\*) 4 saubere FDC's inkl.Lausanne 1955 mit Werbemarke! Durchwegs gute Erhaltung. Kat: 3'600.- **250,-**
- 2299** Album 1934-1960, **BLOCK-AUSGABEN** +Pro Patria inkl. Bundesfeier-Block (**B12** gestempelt und ungestempelt) +**NABA 34** auf sauberem Express-Brief (**W1**). **W2-W4** & **W25-W28** Viererblöcke, diverse Belege der Blocks ab 1938, und gute Satz-Frankaturen (teils FDC's Pro Patria) Bilder **www**. Enormer Kat.! ☉✉☐ **400,-**

## Dienstmarken und Genfer Ämter IKW (D I) Ind. KRIEGSWIRTSCHAFT



ex 2300



ex 2301



ex 2302



2303



2304

- 2300** 1-8 IKW, Nr.1-8 (dünner Aufdruck), postfrische (\*\*) acht Werte mit Gummi, tadellos erhalten, 2'500.-++ **350,-**
- 2301** 1-8 IKW, Nr.1-8 (dünner Aufdruck), ungebrauchte 8 Werte mit Gummi, visiert rückseitig, 1'470.-+ **200,-**
- 2302** 1-8 IKW, Nr.9-15 (dicker Aufdruck), ungebrauchte 8 Werte mit Gummi, visiert rückseitig, 300.-+ **60,-**
- 2303** 3 IKW, Nr.3, sauber entwertet von BERN (Bundeshaus) Kat: 1'100.- Attestkopie Liniger (86) ☉ **200,-**
- 2304** 5 IKW, Nr.5 (dünner Aufdruck), Luxus-Stück mit Provenienz "Wallern" Kat: 110.-+ ☉ **50,-**

## Verwaltungsmarken (D II)



2305



ex 2306



ex 2307



ex 2308

- 2305** 1, 20z 1934, Viererblöcke mit dezentrierten Kreuzlochungen (besonders Nr.1) 20z leicht gegen rechts verschoben, trotz leicht mangelhafter Erhaltung **seltene ABARTEN!** Kat: 650.-+1000.-! ☉☐ **60,-**
- 2306** 1-18 DII (Verwaltungsmarken), Nr.1-18 sieben Werte \*\* postfrisch, alle mit Gummi, Kat: 1'400.- seltener, kompletter ungestempelter Satz mit KREUZ-Lochungen. **200,-**
- 2307** 19y-27y DII, Nr.19y-27y (glatt) gestempelt, sehr gute Erhaltung, Kat: 225.-+ ☉ **40,-**
- 2308** 19z-27z DII, Nr.19z-27z (geriffelt) gestempelt, sehr gute Erhaltung, Kat: 285.-+ ☉ **50,-**

## SDN (D III) Völkerbund in GENF



2309



2310



2311



2312



2313

- 2309** 27-30 SDN, Nr.27-30 ungebraucht \*, sehr farbfrisch, gut erhaltene Marken, Befund Marchand (21), Kat: 1'200.- **200,-**
- 2310** 31+32 SDN, Nr.31+32 ungebraucht \*, gut gezähnt und fehlerfrei, Befund Marchand (21), Kat: 1'080.- **180,-**
- 2311** 33-35 SDN, Nr.33-35 ungebraucht \*, farbfrisch + in guter Erhaltung, Befund Marchand (21), Kat: 1'360.- **250,-**
- 2312** 58.2.01 (4) SDN, **58.2.01** Abart: "Gebrochene Säule" Viererblock von GENF: 26.VI.1938, tadellos mit Gummi rs **100,-** **\*\***, signiert +BERRA, Spez.Kat: 500.-+ ☉☐



2313 64.2.01 SDN, 64.2.01 Abart: "gebogener Strich" gestempelt, tadellos erhalten mit Gummi \*\*, 300.-

⊙⊠ 50,-

## BIT (D IV) Int. Arbeitsamt in GENF



2314



2315



2316



2317

- 2314 10z (4x) BIT (D IV), Nr.10z (geriffelt) Viererblock von GENF, tadellos, SBK: 1'600.- RAR! ⊙⊠ 400,-  
 2315 12-14 BIT, Nr.12-14 ungebraucht \*, gut gezähnt & fehlerfrei, Attest Marchand (21), Kat: 1'525.- \* 300,-  
 2316 15-23 BIT, Nr.15-23 ungebraucht \*, Marken meist tadellos, frisch erhalten, Befund Marchand (21), Kat: 2'050.- \* 400,-  
 2317 21.2.01 BIT, Nr.21.2.01 mit Abart "HFLVETIA" sauber gestempelt - tadellos erhalten, Attest Marchand (97), Auflage 1000 Stück Kat: 1400.- ⊙ 200,-



2318



2319

- 2318 24-28 BIT, Nr.24-28 ungebraucht \*, gut erhaltener Satz, ein kurzer Zahn sonst tadellos, Befund Marchand (21), Kat: 1'700.- \* 300,-  
 2319 29+30 BIT, Nr.29-30 ungebraucht \*, fehlerfrei mit Befund Marchand (21), Kat: 1'100.- \* 200,-

## OMS, ONU, OIR, OMM, UPU, UIT



ex 2320



ex 2321



ex 2322

- 2320 1.Ab.2 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.2) Abarten: defektes "O", sauber gestempelt, Kat: 700.- ⊙ 80,-  
 2321 1.Ab.3 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.3) Abarten: defektes "A", sauber gestempelt, Kat: 600.- ⊙ 80,-  
 2322 1.Ab.4 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.4) Abarten: gebrochenes "U", gestempelt, Kat: 580.- ⊙ 60,-



ex 2323



ex 2324



ex 2325

- 2323 1.Ab.4 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.4) Abarten: gebrochenes "U", Halbmond-Stempel von GENF, Kat: 580.- ⊙ 80,-  
 2324 1.Ab.5 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.5) Abarten: fehlendes "f", gestempelt, Kat: 580.- ⊙ 60,-  
 2325 1.Ab.6 ONU (D VII) Nr.1-11 (1.Ab.6) Abarten: Gebrochenes "N" in EUROPEEN, gestempelt, Kat: 580.- ⊙ 60,-

## Frankaturen



2326

- 2326 v-VIII 1942, V-VIII (Vorläufer: Père Girard) mit Werbemarke (seltene Kombi) von GENF nach Gümligen, mit Briefkopf Bur. International D'éducation. ⊙✉ 50,-



## SAMMLUNGEN ÄMTER & DIENSTMARKEN



ex 2327

**2327** 55 Belege 1920-1960, **ÄMTER & DIENSTMARKEN** (55 Belege) meist sauber von den offiziellen Ämtern, bessere FDC's und einige hohe Werte, Kat: 4'500.-+ Bilder **www**, preiswerter Start! ☉✉ **300,-**



ex 2328

**2328** Slg 1918-2003, **DIENST & ÄMTERMARKEN**, schöne Sammlung mit vielen guten Werten, beispielsweise **IKW** (7 Marken vorab) Kat: 3'700.- ★★★☉ **300,-**



ex 2329

**2329** Album 1922-1960, **ÄMTER & Dienst-Marken**, stark ausgebaute Sammlung mit vielen besseren Werten im Album (\*\*\*/O) Kat: 5'000.-+ (Slg.vollständig abgebildet **www**) ★★★☉ **400,-**



ex 2330

**2330** 350 Karten 1918-2010, gewaltige **ÄMTER & Dienstmarken-Sammlung** in über **300** Steckkarten und Tüten, viele bessere Werte + komplette Serien, meist doppelt und mehrfach in sehr guter Qualität. Bilder **www**, Händlerbestand mit Provenienz Wallner (Zürich) ★★★☉ **600,-**



ex 2331

**2331** Album 1918-1980, **Ämter & Dienst-Marken**. Stark ausgebaute fast komplette Sammlung ab IKW. Teils signiert und postfrisch \*\*, Kat: 17'500.-+ ein starker, gut gebauter Nachlass. ★★★☉ **2'000,-**

## Hotelpost Gestempelt



2332

**2332** XVIII 1894, Nr.XVIII (Rigi-Kulm-Hotels, Schreiber) tadellos gezähnt mit Gummi von RIGI..., 750.-+ ☉ **150,-**



2333

**2333** 27 **ALPENROSE** (Rigi Kaltbad) Nr.27 (geschnitten) ideal zentrisch und sauber mit blauem Orts-Stempel entwertet, übergehend gestempelt und original haftend. Geschätzter Buchpreis für einen Ausschnitt: 1'500.- ☉☞ **300,-**



2334

**2334** 27 **ALPENROSE** (Rigi Kaltbad) Nr.27 (geschnitten) mit seltenem violetten **RIGI-KULM** entwertet, im Kat.stark unterbewertet zu anderen Ausgaben, senkrecht "bügig" sonst tadellos, SBK: 400.- ☉ **100,-**



2335

**2335** 26 **RIGI-Kaltbad** (Postamt Gersau) Nr.26 mit mittig leichten Stempelspuren, oben im Rand mit Fehlstelle und dünn, optisch ansprechend, SBK: 400.- (die Preise im SBK sind immer mit Vorsicht zu geniessen, da diese in den letzten Jahren kaum verändert wurden) Gewisse Ausgaben wie Hotelpost sind im Katalog unterbewertet. ☉ **50,-**



2336

**2336** 34 **RIGI-Scheideck** (Postamt Gersau) Nr.34 besonders schönes Exemplar mit ideal zentrischem und gut lesbarem Abschlag +signiert Pfenniger. ☉ **100,-**

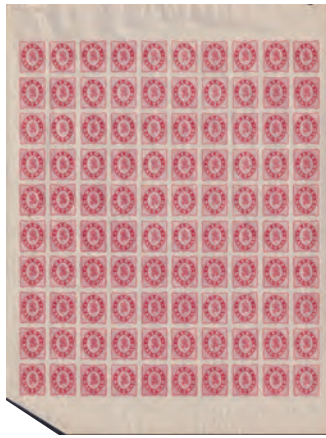


2337

**2337** 44 **SCHWYZ: Kurort STOSS** (Carl Müller) Nr.44 gestempelt, trotz Zahnfehler ein seltenes Stück, Kat: 500.- (deutlich unterbewertet) ☉ **120,-**



## Ungestempelt



2338



2339



2340

- |      |           |  |     |         |
|------|-----------|--|-----|---------|
| 2338 | 27 (100x) | 1864, <b>RIGI KALTBAD</b> im 100er-Bogen, Nr.27 tadellos erhalten mit vollem Gummi rückseitig (**)   | **  | 1'500,- |
| 2339 | 28 (8x)   | 1870, <b>RIGI-KULM</b> (Postamt Arth) Nr.28 im seltenen <b>8er-Block</b> , attraktive Einheit mit Gummi mit Abarten: Randlinien an zwei Stellen unterbrochen, trotz Eckbug und teilweise rauer Rückseite sich sehr gut präsentierender Teilbogen, "reeller" Buchpreis ohne den SBK zu berücksichtigen: 3'000.- | *** | 180,-   |
| 2340 | Vign      | 1964, Vignette <b>RIGI KALTBAD</b> ** mit vollem Gummi, tadellos erhalten, selten offeriert.   | **田 | 30,-    |



2341



2342



2343



2344

- |      |          |   |   |       |
|------|----------|---|---|-------|
| 2341 | 1 (4x)   | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> gezähnte Marken der 2.Auflage, seltene Farben und meist gut erhalten.                              | * | 150,- |
| 2342 | 1ND (2x) | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> Nr.1 (verschiedene Farben) der 2.Auflage 1874, sehr schöne Stücke mit ungewöhnlich breitem Schnitt | * | 50,-  |
| 2343 | 2        | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> Nr.2 fehlerfrei mit sehr gutem Schnitt und Gummi rs, 350.-   | * | 60,-  |
| 2344 | 3        | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> Nr.3 fehlerfrei mit Original-Gummi rs, kräftige Farbe, 250.-+                                      | * | 60,-  |



2345



2346



2347



2348



2349



2350

- |      |        |   |   |       |
|------|--------|---|---|-------|
| 2345 | 3 (2x) | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> Nr.3 in ausgesprochen variierenden Farbnuancen (nicht katalogisiert in der dunkeln Variante rechts), 500.-+  | * | 200,- |
| 2346 | 4      | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> Nr.4 tadellos mit vollem Original-Gummi, leichte Falzspur, 220.-+  | * | 40,-  |
| 2347 | 1 (2x) | <b>Belalp (Postamt Brig)</b> saubere Nachrucke auf dickem und dünnem Papier, sehr guter Schnitt.  | * | 50,-  |
| 2348 | 5      | <b>ENGELBERG: SONNENBERG</b> , sehr gut gezähnte Nr.5, sehr gut erhalten mit vollem Original-Gummi rs, selten offeriert in dieser Qualität, Kat: 1'100.-  | * | 350,- |
| 2349 | 46     | <b>KURORT STOOS</b> Nr.46 (ultramarin), sehr gut gezähnt, rückseitig mit <b>Original-Gummierung</b> , minim rau - jedoch sehr gut präsentierend. Deutlich seltener als eine Basler-Taube und im Katalog mit 600.- massiv unterbewertet! | * | 300,- |
| 2350 | 16     | <b>Maderaner Tal</b> (Postamt Amsteg) Nr.16 in bester Erhaltung mit Gummi rückseitig, 150.-+  | * | 40,-  |



2351



2352



2353



2354



2355

- |      |       |   |    |       |
|------|-------|---|----|-------|
| 2351 | 15-20 | <b>Maderanerthal</b> (Postamt <b>Amsteg</b> ) Nr.15-20 (Auswahl von 7 Marken) meist sehr gut erhalten und mit seltener Teilzählung (Randstück!) Kat: 800.-+                               | *  | 150,- |
| 2352 | 24    | <b>MONTE Prosa (St.Gotthard)</b> Nr.24 ** fehlerfrei mit oberem Bogenrand, geschätzter Buchpreis: 2'000.-, postfrische Exemplare kaum erhältlich, meist mit Falz, da nicht katalogisiert. | ** | 400,- |
| 2353 | 36    | <b>MONTE Prosa (St.Gotthard)</b> Nr.36 (grün), sehr gut gezähnt - unten <b>Bogenrand</b> . Seltene Hotelpost-Marke, welche im SBK massiv unterbewertet wurde. In bester Erhaltung.        | *  | 100,- |



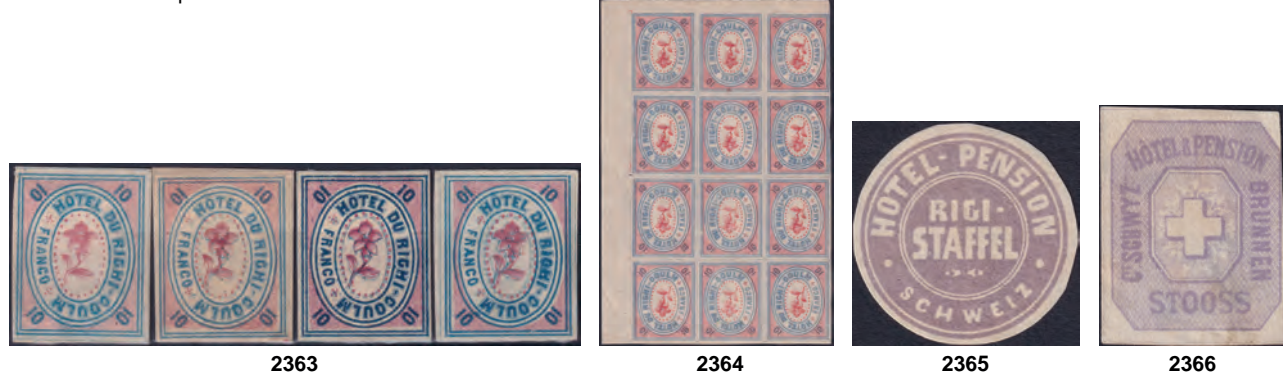
- 2354 36 **Monte Prosa, St.Gotthard** (Postamt **AIROLO**) Nr.36 im **Kehrdruk**, fehlerfreie "Einheit" - untere Marke gar postfrisch! Völlig verfälschte Wert-Angabe im SBK-Katalog (seit Jahren überholt) deutlich seltener als jede Kantonalmarke. \*\*\* □ 500,-
- 2355 38 **Monte Prosa, St.Gotthard** (Postamt **AIROLO**) Nr.38 mit sehr guter Zähnung und Gummi, Kat: 500.-+ \* 180,-



- 2356 41-43 **Posthornzeichnung (Kurort STOOS)** Nr.41-43 (drei Farben) ungewöhnlich saubere Marken, sehr gut erhalten mit Original-Gummi rs, 150.-+ (unterbewertet im Kat!) \* 40,-
- 2357 42 **Posthornzeichnung (Kurort STOOS)** Nr.42.a (hellblau) nicht katalogisierter, ungewöhnlich heller Farbton, \*\* postfrisch. \*\* 50,-
- 2358 23 **Priora-Tal** (Postamt **AIROLO**) Nr.23 sehr gut gezähnt mit Gummi rs, Kat: 1'000.- \* 200,-
- 2359 24 **Priora-Tal** (Postamt **AIROLO**) Nr.24, fehlerfreie Marke mit selten schöner Präsentation, ohne Gummi. Gute Zentrierung, ohne Gummi, Kat: 800.- \* 200,-



- 2360 33-35 **Rigi Scheideck** (Postamt **Gersau**) Nr.33-35, ungebrauchte, sehr frische Marken. Eine Marke leichte Bugspuren sonst tadellos. \* 30,-
- 2361 26+26a **Rigi-KALTBAD** (Alpenrose) Nr.26+26a (purpur & ziegelrot) sehr gut gezähnte Marken in stark variierenden Farbtönen, tadellos mit Gummi rückseitig. \* 50,-
- 2362 27 (2x) **Rigi-KALTBAD** (Alpenrose) Nr.27 mit stark variierender "ROSE" mittig, auch Druck der linken Marke stark vom Original (im SBK abgebildet) abweichend. Rechts möglicherweise eine Probe oder Versuchsdruck - jedoch bestimmt keine Fälschung! Spannende Marke für die Forschung der Hotelpost. \* 100,-



- 2363 28-32 **Rigi-Kulm** (Postamt Arth) Auswahl Nr.28-32 selten schöne Stücke in frischer Erhaltung (teils wenig rau rs), dabei markante Druck-Verschiebungen und Farbvarianten \* 80,-
- 2364 30 (12x) **RIGI-KULM** (Postamt Arth) Nr.30 im **12er-Bogen**, \*\* postfrische Rückseite mit ORIGINAL-GUMMI, seltene Einheit in dieser tadellos sauberen Erhaltung, Befund BPB (23) Kat ca. 3'000.- \* 500,-
- 2365 XXI **Rigi-Staffel** 1878, Nr.XXI ungebraucht, tadellos erhalten +Attest Eichele (23), Rarität unter den Hotelpost-Marken kaum je gesehen in den letzten Jahrzehnten und deutlich seltener als jede Kantonalmarke. \* 2'000,-
- 2366 40 **Stoss** (Postamt **BRUNNEN**) Nr.40 ungebraucht, wenig rau rückseitig. Gut präsentierend, Kat: 1'500.- \* 300,-



- 2367 41-43 **Stoss** (Postamt **BRUNNEN**) Nr.41-43 ungebraucht, gut erhalten, mit Gummi rückseitig. \* 30,-
- 2368 Vign. **Vignette: Bezug Hotelpost** (grün) Sie, Herr Hotelier (Propra Reklame) gut gezähnt, leichte Falte. Gut erhaltenes Stück, welches als Werbevignette für Hotels bei Ausstellung verwendet wurde. \* 40,-

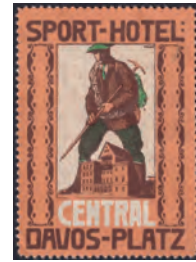




2369



2370



2371

- 2369 Vign. Vignette: HOTEL PENSION (MEIERHOF) Davos-Dorf, sehr gut erhalten (geschnitten & gezähnt) ★ 100,-  
 2370 Vign. Vignette: Kulm-Hotel (LUZERN - Vierwaldstättersee) grosse Vignette ohne Gummi. ★ 20,-  
 2371 Vign. Vignette: Sport-HOTEL (Central) Davos-Platz, gut gezähnt, wenig knittrig. Grosse - sich sehr gut präsentierende Marke. ★ 30,-

## Briefe & Hotel-Karten



2372



2373



2374

- 2372 XVII 1885, Nr.XVII (RIGI-Kulm-Hotels, Schreiber) 10c-Karte mit der seltenen Hotelpost-Marke nach Seeheim (Hessen), Attest Marchand, Kat: 3'500.-+ ☉☒ 1'200,-  
 2373 38 1887, AIROLO Nr.38 auf sauberer Karte nach Sondershausen (DE) Kat: 4'500.- seltene und gut erhaltene Karte mit Provenance Richard Schäfer. ★☒ 1'500,-  
 2374 67D 1898, Hotel Quellenhof Ragatz-Pfäfers, 67D auf Brief mit Inhalt nach Frankreich mit Weiterleitung. ☉☒ 60,-  
 Brief mit Gebrauchsspuren, interessanter Inhalt mit Briefkopf innenseitig.



2375



2376



2377

- 2375 67D 1898: HOTEL St.GOTTHARD (LUGANO) 67D auf sauberem Brief nach LONDON. ☉☒ 20,-  
 2376 101-106 1908, drei Briefe von ENGELBERG nach Freiburg (DE) mit Trocken-Aufdruck rückseitig: Hotel Pension HESS (E'berg) Nr.101-106 variantenreich frankiert. Unterschiedlich erhalten. ☉☒ 50,-  
 2377 XVIII, B22 1944, Philatelisten-Tagung, XVIII (wunderschöner Vollstempel) von Rigi-Kaltbad nach Vitznau mit B22. Trotz später Verwendung ein sehr schöner Hotelpost-Beleg. (Kat: 3'500.-) ☉☒ 300,-



2378



2379



2380



2381

- 2378 XVIII, B22 (4x) 1957, XVIII im sehr seltenen Viererblock: RIGI KULM (Kurort-Stempel) nach Riehen mit 301A. Trotz später Verwendung vor 67 Jahren, absolut sammelwürdig. "Hotelpost-Marken" als Vignetten verwendet. ☉☒ 500,-  
 2379 409 +Vign 1964, 100 Jahre RIGI-KALTBAD (Hotelpost) mit Ziegenpost befördert :-). Schönes Dokument von WEGGIS nach CHUR an Peter Valsangiacomo mit attraktiver Vignette. ☉☒ 50,-  
 2380 78A AARGAU: BADEN (Vignette: Hotel & Bains du VAISSEAU W.Amsler Hunerwadel) rückseitig geklebt von Baden-Zürich mit 78A. Sauberer Beleg, gut erhalten. ☉☒ 30,-  
 2381 65B APPENZELL, Hotel FÜNFLÄNDERBLICK (Rossbühl bei Grub) 1902 nach Frankreich, +65B ☉☒ 40,-





- 2382**
**2383**
**2384**
**2385**
- 2382 153
Appenzell: GRUB/HEIDEN (Mineralbad & Pension Unterrechstein) 1927, AK mit Nr.153. Tadellos sauber mit Hotel-Ansicht.
⊙⊗
50,-
- 2383 17 (2x)
BAINS DE HEUSTRICH (AESCHI BE) 1903 (roter Hotelpost-Ankunftsstempel) auf Porto Marken Nr.17 in Paar-Einheit. Karte von VIAREGGIO (Hafen in Italien) mir bislang unbekannte Abstempelung in sehr seltener Farbe, welche vermutlich nur bei Portomarken als Nachentwertung eingesetzt wurde! LP für den Porto & Hotelpost-Sammler.
⊙⊗⊗
200,-
- 2384 61B
BERN, BAD GUTENBURG, Nr.61B auf sehr sauberem Hotel-Post-Beleg nach Heimiswyl mit mehrseitigem Inhalt (www) via Bahnpost versandt, seltener hellblauer Stabstempel des Hotels.
⊙⊗
200,-
- 2385 61B
BERN, HOTEL du SAUVAGE (Meiringen) 1902, farbenfrohe Litho nach Düsseldorf mit rs 61B - violetter Hotelpost-Stempel rückseitig: W.GÜNTER (Meiringen) unten wenig fleckig.
⊙⊗
50,-



- 2386**
**2387**
**2388**
- 2386 61B
BERN, Hotel SCHYNIGE PLATTE (Zudruck) 1895 nach Thüringen, +61B, Luxus!
⊙⊗
80,-
- 2387 3 Briefe
BERN: Hotel Savoy & National Interlaken mit Vignette (Golf-Club - Lake of THOUNE Switzerland, gelb) rs nach Bulgarien, BREULEUX (Hotel du cerf), Luzern (Grand Hotel du Lac) drei meist saubere Hotelpost-Briefe. 2x mit Briefkopf.
⊙⊗
50,-
- 2388 73D
BEX (Bains & Grand Hotel des SALINES) 1899, Nr.73E auf illustriertem Beleg mit Zudruck nach CORTENBERGH (Belgien) Marke oben wenig bestossen, Brief und Frankatur jedoch sehr gut erhalten.
⊙⊗
200,-



- 2389**
**2390**
**2391**
- 2389 10c
CHOCOLAT Suchard +Cacaos, Brief von CHAUX-DE-FONDS mit 10c-Freistempel. Entwertet: Hôtel de Ville vom 5.DEZ.1924.
⊙⊗
50,-
- 2390 67D
FLIMS (SEEHOF LAAX) Nr.67D auf sehr sauberem Hotel-Brief (illustriert mit Kurhaus) sauber nach Dresden (DE) Ansicht See-BÄDER, J.J.Coray +Blick auf Dula-Kette.
⊙⊗
150,-
- 2391 Karte
FLÜELEN (ca.1890) HOTEL DU LAC (am Vierwaldstättersee) auf dickem Papier, leichte Spuren.
★⊗
40,-



- 2392**
**2393**
**2394**
**2395**



- 2392 61B GENF, Hotel de la Poste GENEVE (mit Zudruck o.rechts) 1899 nach Bautzen (DE), +61B mit Bahnpost befördert auf erstklassig sauberer AK! ☉☒ 30,-
- 2393 95B Graubünden, St.Moritz-Dorf (illustrierter Hotelbrief "Engadiner Kulm" mit 95B nach Italien ☉☒ 30,-
- 2394 215 GRAUBÜNDEN: Grand Hotel Kronenhof - Bellavista Pontresina (Engadine) 1946, Nr.215 auf Ausschnitt auf ursprünglich illustriertem Hotel-Brief. ☉☒ 40,-
- 2395 60B+61B (2x) HOTEL de GENEVE (J.ZINNER) 1895, 60B+61B (2x) mit Bahnpost-Stempel nach Breslau (DE früheres Polen) sauberer Hotelpost-Brief mit Stab-Stempel (Ambulant) GENEVE. ☉☒ 80,-



2396



2397



2398

- 2396 67A HOTEL DU CYGNE (VD) bei Montreux: 31.DEZ.1888 nach München mit 67A auf 25c-Tüblbrief. Mit seltenem Hotelpost-Stempel im Kasten, sauberes, gut erhaltenes Dokument. ☉☒ 60,-
- 2397 B16 HOTEL PILATUS KULM (Negativstempel) 1942, auf AK von BECKENRIED nach Walldorf (Frankfurt) mit B16 und Zensur-Stempel. Unscheinbar - jedoch kaum jemals gesehen !!! ☉☒ 150,-
- 2398 73E JURA BERNOIS: Kurhaus MACOLIN (sur BIENNE) 1905, 73E auf rückseitig wunderschön illustriertem Beleg nach Massachusetts (USA) ☉☒ 100,-



2399



2400



2401



2402

- 2399 65B JURA: HOTEL du CHASSERON (Alt.1611m.) 1900, KA mit 65B, sehr sauber nach Berne. ☉☒ 50,-
- 2400 82 KLAUSEN Gasthof 1907, Nr.82 auf LINTHAL-Vignette - ungewöhnlich sauber nach Niederbipp +Bahnpost No.27 (Ambulant), Litho-AK von Linthal in besonders schöner Ausführung. ☉☒ 200,-
- 2401 120 LUZERN, HOTEL SCHILLER (Garni) Lucerne 1910, Nr.120 nach Sarnen, rückseitig mit HOTEL SCHILLER: mit Pilatus, wunderschönes, echt gelaufenes Dokument. ☉☒ 80,-
- 2402 61B LUZERN, HOTEL SCHWEIZERHOF, erstklassige Karte mit 61B nach Saest (Westfalen) rückseitig mit klarem hellblauen Hotel-Stempel: Schweizerhof (Lucern): 25.MAI.1890. ☉☒ 80,-



2403



2404



2405

- 2403 Karte LUZERN, ZEPPELIN mit HOTEL "Beau-Rivage, ungebrauchte, saubere AK. ★☒ 60,-
- 2404 73E LUZERN: HOTEL du RÜTLI (A.Disler) 1901 nach Ellern (Hunsrück, DE) 1901 mit 73E. Trotz starken Gebrauchsspuren/Rissen, seltene, mit Edelweiss bestückte illustrierte Hotelpost-Verwendung. ☉☒ 40,-
- 2405 73E NIDWALDEN: BÜRGENSTOCK 1902, 73E auf illustriertem Hotel-Brief mit Inhalt (ebenfalls illustriert mit kompletter Hotel-Anlage, Brief oben unsanft geöffnet sonst ein sauberes "DUO". ☉☒ 250,-





2406



2407



2408

- 2406 103 **NIEDERSCHLACHT Hotel & Pension 1908, (Braunwald Kt.Glarus) Nr.103 auf LINTHAL-Vignette** - besonders schönes Stück mit violettem Hotel-Stempel und rückseitig Sanatorium.   **250,-**
- 2407 60A **PILATUS-KULM 1890, 60A auf Karte mit Zudruck, roter Hotelpost-Stempel PILATUS-KULM (rs)** nach Bürkeburg (DE) leichte Gebrauchsspuren jedoch sauber wirkend: ALPNACH-Gestad.   **80,-**
- 2408 XVII, 60A **RIGI-KULM 1887 (6.JULI) nach Posen (Preussen) 60A+XVII auf Karte mit rückseitigem Zudruck, dekorativ +gut gezähnt (Verwendung der Hotelpostmarke möglich, jedoch nicht prüfbar, ins Ausland sehr wahrscheinlich) Buchpreis: 4'000.-**   **800,-**



2409



2410



2411

- 2409 61B **RIGI-KULM 1890, 61B auf sauberer Karte (illustriert mit Hotel-Ansichten und Bergen) nach "Coblenz"**   **120,-**
- 2410 T'brief **SCHIMBERGBAD - ENTELEBUCH 1880 nach Zürich, seltenen Kurort-Stempel (doppelt eingefasst) auf sauberem/ wenig fleckigen Tüblibrief. Möglicherweise sind hier ebenfalls Hotelpost-Marken verwendet worden (wie die sehr gesuchte Ausgabe "Napf" LU) jedoch kam bislang noch keine Exemplar zu Vorschein. Der Hotel-Stempel wurde sauber abgeschlagen.**   **300,-**
- 2411 61B **St.GALLEN, HOTEL du Lattmann (i.RAGAZ) 1901, sauber AK mit 61B.**   **50,-**



2412



2413



- 2412 61B **URI, HOSPENTHAL mit "Grand HOTEL Bellevue" in Andermatt nach Luzern, mit 61B (unten rechts kurzer Zahn) sonst gut erhalten. Rückseitig mit violettem Hotel-Stempel (www)**   **80,-**
- 2413 60A (2x) **WAADT: GRAND HÔTEL ROY (Clarens, Montreux) 60A (2x) nach Zürich, oben wenig verkürzt. Wunderschönes, beidseitig illustriertes HOTEL-WERBE-KUVERT: "Lumière électrique dans chaque chambre +Asc. hydraulique!", sauber entwertet ab CLARENS: 23.APR.1897 Rückseitig LAC LEMAN (Genfersee) illustriert mit HOTEL-Stempel "Roy".**    **300,-**



2414



2415



2416



2417

- 2414 61B **WALLIS (HOTEL SEILER ZERMATT - Ryffelalp) 1892, 61B auf illustrierter Karte, nach Boston (USA) sehr gut erhalten und rückseitig beschrieben.**   **150,-**
- 2415 61B **WALLIS, HOTEL GLACIER du Rhône a Gletsch: Hotel Belvédère, wunderschöne Litho-AK nach Stuttgart mit 61B. Ansicht Gletscher und Hotel mit Gletscherbach.**   **80,-**
- 2416 Karte **WALLIS, HOTEL's GINDRAUX, ZERMATT & Gornergrat, mit rückseitigem Zudruck und Beiblatt mit Hotel-Werbung (interessant zu lesen was dazumals schon alles angeboten wurde)**   **50,-**



- 2417 65B WALLIS, ZERMATT 1893 mit Hotel-Stempel: **LAC NOIR** in violett (grosser Abschlag) mit **65B** ☉☒ **30,-**  
(unregelmässig gezähnt) Ansicht mit Hotel und weisses Matterhorn.



2418

- 2418 61B ZÜRICH: **Baur au Lac - HOTEL**, **61B** nach **LONDON**, mittig gefalten und Marke defekt im "Eck". ☉☒ **50,-**  
Bildseitig frankiert, mit interessantem Text "Zur guten Besserung" rückseitig.

## HOTELPOST Sammlungen



ex 2419

- 2419 9 Marken Hotelpost, **9** Marken, meist sehr gut erhalten, ungebraucht mit Gummi. \* **80,-**

## Schiffspost



2420



2421

- 2420 107+++ 1908, **LUZERN-ALPNACH (Schiff)** zwei attraktive Brief mit "Mehrfach-Frankaturen", dabei auch **Nr.107!** SBK: 400.- auf Brief, nach Freiburg (DE) versandt mit **Zierdruck** rs: Hotel Pension Hess in Engelberg. ☉☒ **80,-**

- 2421 119 1910, **LUZERN-FLÜELEN** ab Beckenried nach Luzern, an die Bierbrauerei Spiess (AG) mit **Nr.119**. ☉☒ **30,-**

## K / Z / S / und Markenheftchen

### Zusammenhängende



2422

2423

ex 2424

2425

- 2422 OZ38 1942, **OZ38** (Altstoff-Bogen) \*\* postfrisch, **BOGENNUMMER: C422**, gut erhalten mit Abarten. 290.-+ \*\*☒ **50,-**

- 2423 OZ38 1942, **OZ38** sauber von **BERN** (Kornhaus) 21.DEZ.42, sehr gut erhalten mit Gummi rs, Kat: 1'200.- **BOGENNUMMER: D422**, in dieser Qualität selten offeriert. ☉☒ **200,-**

- 2424 4 Briefe 1942, **ALTSTOFF-Briefe** (1x nach **Casablanca**) +**Zensurbrief** nach **Wien** (deutsches Reich) ☉☒ **80,-**  
Viererblick-Frankatur und drei Dreierstreifen! Gute Kombis (Bilder www) +signiert.

- 2425 254-256 1942, **Altstoff-Bogen** auf Brief: **BREMgarten** b.BERN, die ersten beiden Marken mangelhaft, ☉☒ **200,-**  
ansonsten sehr sauberer Beleg, Einheiten auf Brief verwenden sind sehr selten.

## Kehrdrucke



2426



2427



2428



- 2426 K7II **K7II**, 5c+5c (grün) im Viererblock von **BRISSAGO** (TI): 11.DEZ.1923, fehlerfrei mit Attest Rellstab (97)     **200,-**  
 Kat: 1'300.- selten schön und sauber zentrisch entwertet.
- 2427 K11 **K11**, 5c+5c (grün) tadellos von **GRANGE CANAL** (GENF) Attest Marchand, Kat. 1'200.-+   **160,-**
- 2428 K11 **K11**, 5c+5c (grün) Appenzeller-Knabe im "Tete-beche", Befund Liniger (77) Kat: 1'200.-   **150,-**



2429



2430

- 2429 K25z **K25z**, 20c+20c (rot) von **DERENDINGERN** (SO) fehlerfreie Einheit, Kat: 4'000.-, Attest Eichele (2021)   **650,-**  
 sauber entwertete Stücke sind selten.
- 2430 K1-K4 1910, **K1-K4** auf Brief von **BERN** nach **GENF**, seltene Mehrfach-Frankatur von Kehrdrukken, sauberer Brief mit gestempelter Vignette rückseitig: Ausstellung Postwertzeichen 1910.   **200,-**

## Zwischenstege



2431



2432



2433



2434

- 2431 S XV **SXV**, 10c+10c (rot) \* postfrische Marken mittig mit Falz, Kat: 200.-     **60,-**
- 2432 S2 **S2**, 2c+2c (oliv) sauber entwertet von **BERN**, KAT: 220.-+ "Schnaps"-zahl: 12.12.12.12.   **50,-**
- 2433 S3 **S3**, 5c+5c (grün) perfekter Zwischensteg von **SIHLWALD** (ZH) Kat: 440.-+   **100,-**
- 2434 S4 **S4**, 10c+10c (rot) sehr sauber von **BERN** 1914, tadellos erhalten, Kat: 775.-+ Attest Eichele (03)   **150,-**



2435



2436



2437



2438

- 2435 S4 (2x) **S4**, 10c+10c Zwischensteg von **Montreux-Bon-Port**, sauber auf Briefstück, Kat: 1'500.-   **250,-**
- 2436 S5 **S5**, 2c+2c (oliv) von **BADEN**, sauber entwertet, **ABART**: Dezentriertes "Loch", Kat: 300.-+ sign.   **50,-**
- 2437 S5 **S5**, 2c+2c (oliv) von **BERN** 1942, sauber entwertet, Kat: 220.-, tadellos, signiert +Liniger.   **50,-**
- 2438 S7II **S7II**, 5c+5c (grün) perfekter Zwischensteg von **BEX** (VD) Kat: 2'700.-+ selten schöne Einheit mit ideal zentrischen Vollstempeln vom 14.AUG.1913, rückseitig signiert.   **500,-**



2439



2440



2441



2442

- 2439 S7III **S7III**, 5c+5c (grün) sauber zentrisch entwertete Zwischensteg von **LUZERN** 1913, Kat: 775.-   **120,-**
- 2440 S8 **S8**, 10c+10c (rot) sauber entwertet, gut gezähnt, mittig unten bestossen, Kat: 425.-   **60,-**
- 2441 S15 **S15**, 5c+5c (grün) sauber von **BERN**, fehlerfrei erhalten, Kat: 525.-+ Attest Marchand (03)   **80,-**
- 2442 S23 **S23**, 20c+20c (rotlila) sehr gut gezähnt, sauber entwertet, Kat: 2'000.- ein seltener Zwischensteg.   **300,-**



2443



2444



2445



2446

- 2443 S26 **S26**, 10c+10c (grün) zentrisch sauber entwertet **LANDI** 1939 (Zürich) Kat: 325.-+   **60,-**
- 2444 S29 **S29**, 20c+20c (rotlila) seltener Zwischensteg mit Eckstempeln, rückseitig signiert Liniger, Kat: 7'000.-   **1'000,-**
- 2445 S30 **S30**, 20c+20c (orangerot) sauber entwertet von **BERN** 7 (1932), Kat: 275.-   **50,-**
- 2446 S32 **S32**, 5c+5c (rot-lila) tadellos gezähnt von **CORCELLES**, signiert +Liniger, Kat: 2'500.- preiswert!   **400,-**



2447



2448

- 2447 S34 **S34**, 10c+10c (grün) sauber entwertet von **HINWIL**, signiert +Liniger, Kat: 525.-   **80,-**



2448 S35 **S35**, 10c+5c (grün+violett) entwertet, gut gezähnt, signiert +Liniger, Kat: 600.-

□□ 80,-



2449

2450

2451

2452

2449 S36+S38 **S36+S38**, Zwischensteg im Viererblock von **UNT.STAMMHEIM** (ZH) fehlerfrei, 260.-+ sign.

□□ 60,-

2450 S37 **S37**, 10c+10c (blau-grün) ideal zentrisch von **CHOINDEZ** (JU) Kat: 85.-+

□□ 20,-

2451 S39 **S39**, 20c+20c (rot) sehr sauber von **BERN**, tadellos, Kat: 375.-+ Attest Marchand (92)

□□ 80,-

2452 S40z+S42z **S40z+S42z** 5c+5c (grün) und 5c+10c (grün/violett) mit idealem Zentrums-O: **VULPERA** (GR): 20.8.1935, tadellos saubere Block-Frankatur mit Zwischenstegen, SBK: 3'600.-

□□□ 600,-



2453



2454



2455



2456

2453 S40+S42 **S40+S42**, Zwischensteg im Viererblock von **LUZERN** 1933, sauber entwertet, Kat: 800.-

□□ 100,-

2454 S41z **S41z** (geriffelt), 10c+10c (violett) von **LANGENTHAL** 1934, sauber entwertet, Kat: 1'800.-

□□ 300,-

2455 S42z **S42z** (geriffelt), 10c+5c von **ZÜRICH**, sauber entwertet, Kat: 1'800.-

□□ 300,-

2456 S10 **S10**, (15c+15c violett) postfrisch \*\* erhalten, Gummi unten rechts rückseitig jedoch wenig verflossen, \*\* Kat: 1'100.-

□□ 120,-



2457



2458



2459



2460

2457 S12 **S12**, 5c+5c (grün, Appenzeller Knabe) von **BASEL**: 13.DEZ.1915, oben Zahn bestossen, sehr gut erhalten; Kat: 2'700.-+ ideal und sauber entwertet.

□□ 400,-

2458 S14 **S14**, 2.5c+2.5c (br/orange) von **ZÜRICH**, sauber entwertet, sehr gut gezähnt, signiert +DIENA, Kat: 275.-+

□□ 50,-

2459 S17 **S17**, 20c+20c (blau) von **BASEL**, sauber zentrisch und voll entwertet, Kat: 250.- visiert

□□ 50,-

2460 S30 **S30**, 20c+20c (or/rot) von **KLOTEN**, sehr gut erhalten, tadellos gezähnt, Kat: 275.-+ sign.

□□ 50,-



2461



2462



2463

2461 S34 **S34**, 10c+10c (grün) sehr gut gezählter Zwischensteg von **WEGGIS** (LU), Kat: 525.-+

□□ 100,-

2462 S40 **S40**, 5c+5c (dunkelgrün) sehr gut gezählter Zwischensteg von **WITTENBACH**, Kat: 375.-+

□□ 60,-

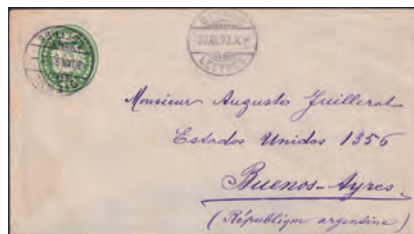
2463 S57-S59 1948, **S57-S59** auf Ersttagsbriefe (2x) von **BERNE/BERNA**, mit Provenienz Wallner, ausgesprochen saubere Belege, Kat: 700.-+

□□ 100,-

## Ganzsachen Tüblbriefe



2464



2465



2466

2464 F2 1921, **BERN** nach **Köln**, saubere 0.99Rp.-Frankatur mit **F2**, SBK: 300.-

□□ 60,-

2465 25c **ARGENTINIEN** 1893, **25c-Tüblbrief** nach **Buenos-Ayres**, Verschlussklappe defekt sonst gut erhalten, ungewöhnlich: Wert des Tüblbriefes abgestempelt.

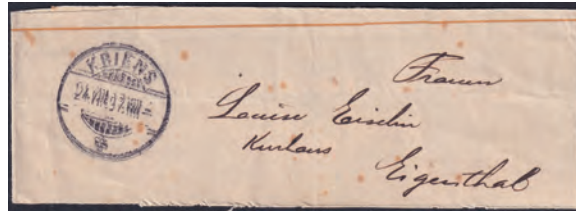
□□ 20,-

2466 25c **Genève** 1886 (24.Nov) nach **Florence** (Italien) 25Rp.-Tüblbrief mit gesuchtem Sackstempel

□□ 20,-



# Streifbänder



2467

2467 11 1897, 2c-Streifband von **Schwarzenberg** über Kriens nach Eigenthal, seltener als gedacht! ☒ 20,-

## Ansichtskarten, Postkarten, Lithos



2468

2469

2470

2468 65B +Vign AARGAU, **Menziken VIGNETTEN-Karte** 1906 (Gewerbe-Ausstellung) nach Biel, seltene Vignetten-Frankatur (abgestempelt bei Ankunft) mit **65B**: Ansicht "Meimattliches Idyll" ☒ 80,-

2469 103 BERN, **Brienz-Rothorn** 1908, Nr.103 nach Thun, tadellos sauber. ☒ 20,-

2470 153 BERN, **Burgdorf** 1922, Nr.153 auf Schafroth-**Spinnerei**-Ansichtskarte nach Altnau. ☒ 30,-



2471

2472

2473

2474

2475

2471 103 BERN, **Grindelwald +Wetterhorn** 1908, Nr.103 nach Thun, roter "Lütschinenschlucht" rs. ☒ 30,-

2472 103 BERN, **Hindelbank** 1909, saubere Karte: Schulhaus+Schloss+Seminar, mit **119** frankiert. ☒ 20,-

2473 119 BERN, **Hindelbank** 1909, saubere Karte: Schulhaus+Schloss+Seminar, mit **119** frankiert. ☒ 30,-

2474 65B BERN, **LÖCHLI-BAD** (bei **Landiswil/ Obergoldbach**) AK von 1906 vom Kurhaus mit Nr.**65B**. ☒ 50,-

2475 184 BERN, **MOOSBAD EMMENMATT** (bei **Lauperswil**) AK 1933 vom Kurhaus mit Nr.184. ☒ 40,-



2476

2477

2478

ex 2479

2476 103 BERN, **Rothorn-KULM (Brienz)** 1908, Nr.103 nach Thun, Eckbug, sauber entwertet ☒ 20,-

2477 61B LUZERN 1890 nach Wien, **61B** auf bildseitig frankierter Karte mit **Hofkirche** und **Löwen-Denkmal**, saubere Karte mit lediglich leichten Eck-Knitter. ☒ 50,-

2478 65B LUZERN 1900, mit **65B**, mit Zudruck rückseitig: "Ein Tausend Franken" (www) ☒ 20,-

2479 4 AK LUZERN 1907-28, **4 Karten**, bildseitig frankiert, sehr gut erhalten. ☒ 50,-



2480

2481

2482

2483

2480 123II LUZERN, **RICKENBACH**, seltene Postkarte mit Postkutsche vom 1.11.11, Gebrauchsspuren \*\*☒ 40,-

2481 60B LUZERN: **SÖRENBERG, Flühli** 1897 (Kuranstalt) besonders schöne LITHO (Jos.Schmidiger) ideal sauber mit **60B** nach "Küsnacht" (SZ) frankiert. ☒ 100,-

2482 61B SCHWYZ: **RIGI-KULM** (Sonnenaufgang) 1903, schöne Ansicht auf Steinmann-Litho. Mit HOTEL-Stempel: Hôtel du Lac (Lucerne) mit 61B (oben rechts defekt) nach Reuins (FR) ☒ 40,-

2483 60B (2x) SOLOTHURN, **LITHO-Karten** (2x) mit untersch.Ansichten, 60B (2x) frank. bestossen. (www) ☒ 30,-





2484

2484 2 Ak St.Gallen, **Degersheim**, zwei saubere Ansichtskarten nach BASEL.



2485

2485 2 Karten TESSIN, **Muralto+Locarno** (zwei saubere Karten) mit J1 und 125+184



2486

2486 61B URI, **Andermatt** 1898, **61B** nach Holeson (AT), saubere Farb-Litho. Gut erhalten.



2487

2487 61B URI, **MYTHENSTEIN** im Vierwaldstättersee mit TELLSPATTEN-Stempel (3x) **61B** sauber von SISIKON (URI) entwertet nach Deutschland.



2488

2488 61B, 65B (2x) URI, **Tellskapelle** 1903/04, zwei saubere AK nach Deutschland +**61B** +2x **65B**, gut erhalten.



2489

2489 60B (2x) WALLIS, **Gletsch** (mit HOTEL **Glacier du Rhône & Belvédère**) Zudruck mit 2x **60B** nach Ausgsburg, sauber +tadellos erhalten.



2490

2490 147 (2x) WALLIS, **GORNERGRAT** 1928, mit Hotel-Stempel nach Winterthur. Bildseitig attraktive Ansicht des Hotels mit "Bahn" Nr.147 rückseitig frankiert - im Eck wenig bestossen.



ex 2491

2491 8 AK WALLIS, **ZERMATT**, 8 meist saubere Karten



2492

2492 65B Zürich, **Altstetten** 1906, **65B** nach Auslikon, saubere Farblitho.



2493

2493 60B ZÜRICH, **Schützengarten** (Café und Restaurant) 1898 nach Lausanne +**60B**, bildseitiger Litho-Zudruck, leichte Bugspur, jedoch gut erhaltene AK mit Ansicht um 1890.



2494

2494 61B ZÜRICH, **UETLIBERG** mit See und Hotel-Ansicht, saubere Karte (mittig gefaltes) nach Ungarn. +61B.



2495

2495 184 ZÜRICH, **Zürichsee mit Schiff** 1933, Nr.184 nach Herisau, im Rand bestossen.

**Postkutschen**



2496

2496 65B Graubünden, **ALBULA-HOSPITZ**, AK mit Postkutsche, sauber beschrieben mit 65B nach Zuoz



## Destinationen und Spezialitäten



2497



2498



2499



2500

- 2497** 10c **AUSTRALIEN** (North Adelaide) 1903, 10c-Antwortkarte an Anna Brunner, Absender: Botanischer Garten (Zürich) seltene Destination, besonders gesucht auf Antwortkarte. ⊙✉ 100,-
- 2498** 126II **Constantinopel** (Türkey) Nr.126II von **WABERN** (BE) 1917 mit doppeltem Zensur-Stempel: Feldkirch (in rot) und bei Ankunft in der Türkey in schwarz. Eine historisch wertvolle Karte. ⊙✉ 50,-
- 2499** 61B **FINNLAND** (Russland) 1898, **61A** nach "Helsingfors" von LUGANO, saubere AK "Jsola Belle". Gut erhaltene Karte mit spezieller Destination ! ⊙✉ 50,-
- 2500** 104 **GUINEA** (franz.) 1918, saubere AK mit Nr.104 von **GURTEN-KULM** b.BERN nach **Siguiri**. ⊙✉ 40,-



2501



2502



2503



2504

- 2501** 65B (2x) **MOSAMBIK** (Lourenco Marques) 1901, **65B** von **Altdorf**, Karte mit Gebrauchsspuren/Kerben, mit jedoch ausserordentlich seltener Destination. ⊙✉ 150,-
- 2502** 61B **Philippinen** (Manila) 1905, **61B**, saubere AK: **ENGELBERG** (Wirtschaft "Schwand") ⊙✉ 80,-
- 2503** 65B **SRY LANKA** (CEYLON) 1901, von St.Gallen nach **Colombo**, **65B** sauber auf 5c Postkarte, Karte vom Philatelistenclub SG mit besonders gesuchten Destination. ⊙✉ 200,-
- 2504** 61B **SÜDAFRIKA** (Cape Town) 1902, **61B** von LUZERN auf sauberer "Edelweiss"-Karte. ⊙✉ 60,-

## Ansichtskarten mit "HOTEL's"



2505



2506

- 2505** Karte **BERN, Park-Hotel** (in Meiringen um 1900) selten schöne AK, sauber mit rückseitigem Werbe-Zudruck. ★✉ 40,-
- 2506** 125II **LUZERN, Royal-Hôtel** (Pension-Kaufmann) 12.MAI.1912 nach Neuchatel, tadellos sauber. ⊙✉ 40,-

## Doppelkarten



2507

- 2507** 59B (2x) **LAUPEN** 1894, ungewöhnliche **16Rp.**-Frankatur auf Antwortkarte nach Thun, mit starken Gebrauchsspuren jedoch sehr speziell. ⊙✉ 20,-

## Ganzsachen



2508



2509

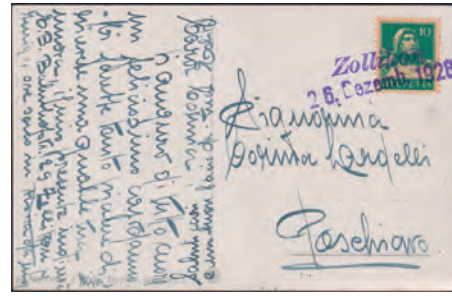


- 2508 Karte 1886, **Sackstempel** von **GENEVE** nach Ste Croix vom 28.JULI.1886, sehr sauber. ☉☒ 20,-  
 2509 64A 1893, Nr.64A auf wunderschön illustrierter Karte "Presshefen-Fabrik" **HINDELBANK** (BE) ab Basel ☉☒ 40,-  
 nach Trogen versandt, sehr sauber mit Rechnungszudruck rs.

## Bahnpost



ex 2510



2511

- 2510 38 (3x) 1868-70, **Bahnpost** (3 Briefe): Luzern-Olten-LU, Pontarlier-N-Berne, Pontarlier-Neuchatel ☉☒ 50,-  
 2511 172 **ZOLLIKON** 1928, Nr.172 nach Poschiavo, sauber mit violetterm Stab-Stempel entwertet. ☉☒ 30,-

## Soldatenmarken

### 2. WK



2512



2513

- 2512 5x 1939/40 TG.-KP.5, Werdegang \* mit Gummi (5 Marken) sehr gute Erhaltung. ★ 300,-  
 2513 47-50 1943, Armeemeisterschaften, vier Böglis in unterschiedlichen Farben/Varianten, tadellos sauber. ★★☐ 150,-

## Frankaturen Armee/Militär/Feldpost und Soldatenmarken



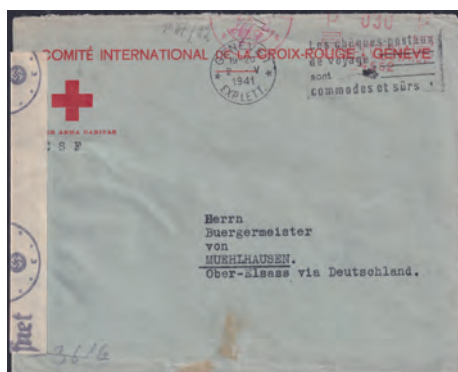
2514



2515

- 2514 Karte INTERNIERTEN-Militärpostkarte: Rüti (bei Büren, BE), Nennikofen, Leuzigen, Arch, Lüterkofen, Ammannsegg ☉☒ 40,-  
 2515 2 Briefe INTERLAKEN 1940 nach Zürich & Leysin, zwei saubere Belege mit unterschiedlichen Varianten. ☉☒ 40,-

## Kriegsgefangenen-Internierungs-Post



2516



2517

- 2516 **ROTES KREUZ** 1941, Brief der Caritas nach Bürgermeister in Mülhausen (Elsass) links zensuriert. ☉☒ 20,-  
 2517 **ROTES KREUZ**, 1915 von BASEL nach Besancon (FR) mit blauem "Freiheits-Stempel". +franc de port" oben eingetrennt sonst gut erhalten. ☉☒ 40,-





2518

2518 Karte **ROTES KREUZ**, 1918 Kriegesgefangenen-Sendung mit Kreuz und aufgedruckter "Franchise Postale" von Lausanne nach Kroatien 50,-

## Soldatenmarken Sammlungen



ex 2519



ex 2520

2519 40 Karten 1914-1925, **ANSICHTSKARTEN** (40x) mit **Soldaten** verschiedener Truppengattungen, vorwiegend 1.WK, Bilder **www**. 80,-

2520 42 Belege 1914-1945, **SOLDATEN-MARKEN, Blocks +Belege**, schöner Posten, teils gute Frankaturen (42x) "Feldpostkarte der Truppe" mit Stempeln in "Rot", Böglis etc, Bilder **www**. Für den Spezialisten lohnt sich eine Besichtigung. 150,-



ex 2521



ex 2523



ex 2524

2521 1939-1943, **6 Böglis**, 26 Marken und 4 Briefe, sehr gute Qualität mit besseren Ausgaben (**www**) 80,-

2522 Album 1939-1945, **SOLDATENMARKEN** in Album (**Fundgrube**). Reichhaltung an Blocks und Bogen, Bilder **www**. 200,-

2523 5 Alben **SOLDATEN-KARTEN** (Schweizer MILITÄR) von **1500 Stück** (Bilder **www** nur von ersten zwei Alben) Besichtigung dieses Objektes ist unumgänglich, Ausgaben von Truppen, Kameraden und ein spannendes Objekt der "**Schweizer Geschichte**". Auch zur **Forschung** bestens geeignet. 2'000,-

2524 **Soldaten-Marken**. Blöcke/Böglis (13x) E-marken (12x) und Briefe (2x) verschiedener Gattungen, diverse ungezähnte Ausgaben, sowie "probedruckartiger Block" mit extrem breitem Rand. Bilder **www** 200,-

2525 Album **SOLDATENMARKEN** in Album. Viele Böglis reichlich \*\* postfrischen Werten (Erhaltung allgemein gut), Fundgrube, laut Spezialist mit mit vielen gesuchten Werten. **www**. 250,-

2526 Album **SOLDATENMARKEN**, gepflegte Sammlung in Album, dabei **28 Böglis** oder Bogen, total **188 Marken**, mit Kehrdrukken, Probedrukken. Ideal für den Spezialisten ! Dabei "notleidende Wehrmänner" etc. Beachten Sie Bilder **www**. 250,-

## Sonstiges Firmennamen/ Firmenlochungen



ex 2527



**2527** 140 Marken 1862-1960, **FIRMENLOCHUNGEN: 135** Einzelmarken und **4** Briefe mit **PERFIN's** in Album. Ab "Sitzende", "Stehende", und Juventute, sauber entwertet und qualitativ ganz okay! **80,-**

## Nachportomarken



**2528**



**2529**



**2530**



**2531**

**2528** 17AK-22AK 1883, **17AK-22AK** ungebraucht \*, alle mit Gummi, gut gezähnt, rückseitig teils mit Papierresten, Kat: **300,-**  
2'700.-

**2529** 17A-22A K 1883, Type II (10.Auflage) **17A-22A** (kopfstehend) Saubere Serie, mit Zwergstempel von **BÄRSCHWIL**, sehr gute Erhaltung - überdurchschnittlich gezähnt, Kat: 1'180.-+ **150,-**

**2530** 16Da I,K 1889+90, **16Da I** (K) Type 1, tadellos gezähnt von **BERN**, Kat: 1'000.- Att.Lörtscher (20) signiert Guinand. **250,-**

**2531** 19B.Ab **19B, 19B.Ab** mit stark gegen links verschobener "20", rückseitig minim rau, mehrheitlich gut gezähnt. **20,-**  
**Ungewöhnlich starke Verschiebung von mindestens 3mm !**



**2532**

**2532** 17B-22B 5c-500c (fahlgrün) Nr.**17B-22B** mit sauberen Vollstempeln, SBK: 345.- **50,-**

## Nachportomarken Frankaturen



**2533**

**2533** 5I (2x) **BURGDORF** (Thörigen Zwergstempel) 1879, Nr.**5I** (2x) sauber nach Gugg..., sauber entwertet. **100,-**

## PORTOMARKEN Sammlungen



**ex 2534**



**ex 2535**

**2534** 100 Marken **PORTOMARKEN** (1c-500c) blau, Sammlung von fast 100 Stück, dabei viele saubere **Vollstempel**, hohe Werte - viele Region "Ost-Schweiz", unbestimmte Marken, einige Faser-Papier Marken vertreten. Hoher SBK-Wert (ca.3'500.-) unbedingt besichtigen - für den Kenner Fundgrube ! **150,-**

**2535** Album 1878-1921, **PORTO** und **Porto-Freiheitsmarken** in Album, unberührter Posten mit sicher hohem Katalog-Wert. Viererblöcke und schöne Vollstempel gesichtet. **150,-**



**ex 2536**



**ex 2537**

**2536** 75 Belege 1870-1945, **NACHPORTO** Belege mit Strafporto, **75 Stück** meist vom Ausland. Guter Mix (**www**) mit diversen "Milliarden-Frankaturen" vom "Deutschen Reich." **200,-**

**2537** 1700 Marken **PORTOMAKREN & Portofreiheit** 1Cts -500Cts (gelb und grün), Sammlung von **1700 Stück** mit sauberen **Vollstempel** (viele von der Ost-Schweiz) Paradies für den Kenner. Marken unbestimmt - aus "uraltem" Nachlass, SBK enorm! Trotz unterschiedlicher Qualität meist qualitativ ansprechend. Auch Campione, Versuchsdrucke, Eisenbahn & Automaten-Marken vertreten, Bilder **www** ! **200,-**



## Portofreiheit



2538



2539



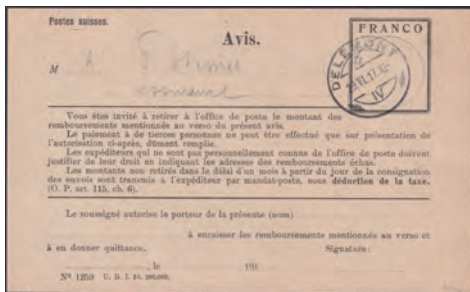
2540



2541

- |      |         |  |    |       |
|------|---------|--|----|-------|
| 2538 | 1c      | 1871, Portofreiheits-Marke ( <b>Bourbaki-Armee</b> ) sauber von <b>LUZERN</b> entwertet, selten gestempelt offeriert, gut erhalten (winzig raue Stellen), Befund Eichele, Buchpreis: 1'400.-   | ⊙  | 400,- |
| 2539 | 1c      | 1871, <b>1c (bäunlichrosa)</b> selten gestempeltes, durchgerutsches Stück. Normaler Schnitt (oberes Randstück) unten beschnitten, sehr gute Erhaltung, mit Befund BPB (22) Buchpreis: 1'400.- kaum in der gestempelten Variante offeriert... | ⊙  | 300,- |
| 2540 | 11B-13B | 1927, <b>11B-13B</b> mit ideal zentrischen Vollstempeln von <b>BERN</b> +Z(umstein), Kat: 750.-  | ⊙  | 150,- |
| 2541 | 12Allz  | 1934, <b>12IIAz</b> in postfrischer Erhaltung (**) tadellos mit Attest Guinand, Kat. 900.-+ rare Marke.  | ★★ | 250,- |

## FRANKOZETTEL, Franco-Marken



2542



2543



2544

- |      |           |   |    |      |
|------|-----------|---|----|------|
| 2542 | 5.Auflage | 1917, Nr.4 ( <b>5.Auflage</b> ) der Schweiz.Postverwaltung, <b>Franco-Zettel</b> von Delemont: 29.APR.1917, sauber, gelaufene Formulare sind sehr selten. | ⊙✉ | 60,- |
| 2543 | 1         | 1929, Nr.1 auf Brief mit Inhalt von <b>LUZERN</b> (Postverwaltung): 14.JAN.29.  | ⊙✉ | 30,- |
| 2544 | 7.Auflage | 1931, Nr.4 ( <b>7.Auflage</b> ) der Schweiz.Postverwaltung, <b>Franco-Zettel</b> von Zürich: 8.APR.1931.  | ⊙✉ | 50,- |



2545



2546

- |      |   |  |    |      |
|------|---|--|----|------|
| 2545 | 3 | 1934, Nr.3 auf sauberem Brief der Postverwaltung von <b>LAUSANNE</b> (Chailly) 16.MAI.1934 | ⊙✉ | 20,- |
| 2546 | 3 | 1941, Nr.3 auf sauberem Brief mit Inhalt von <b>GENF</b> (Mandats): 17.APR.1941.           | ⊙✉ | 20,- |

## Telegraphenmarken



2547



2548



2549



2550



2551



2552

- |      |    |  |   |       |
|------|----|--|---|-------|
| 2547 | 1  | 25c grau, Telegraphenmarke Nr.1, sehr gut gezähnt, Kat: 750.-                                  | ⊙ | 150,- |
| 2548 | 7  | Probedruck, 5Rp (braun) Nr.7 ungezähnt, sehr gute Erhaltung, Kat: 350.-                        | ★ | 50,-  |
| 2549 | 10 | Probedruck, 25Rp (braun) Nr.10 ungezähnt, sehr gute Erhaltung, Kat: 350.-                      | ★ | 50,-  |
| 2550 | 12 | Probedruck, 3Fr (braun) Nr.12 ungezähnt, sehr gute Erhaltung, Kat: 350.-                       | ★ | 50,-  |
| 2551 | 14 | 10c rot/rosa, Nr.14: <b>HOTEL REICHENBACH</b> (BE) zentrisch sauber entwertet.                 | ⊙ | 60,-  |
| 2552 | 14 | 10c rosa, Nr.14 mit sehr sauberem <b>WÜLFINGEN</b> (TELEGR.) sehr gut gezähnt, wenig knittrig. | ⊙ | 50,-  |





2553

2554

2555

- 2553 16, 2x 50c blau, Nr.16 in Paar-Einheit von **WORBDORF** (TELEGR.) zentrisch sauber entwertet, leicht unregelmässig gezähnt jedoch gut präsentierend. 50,-
- 2554 17 1Fr grün, Nr.17 mit zentrischem **St.MORITZ-BAD** (HOTEL-Telegraphen-Stempel) sehr gut gezähnt, ideal zentrisch entwertet. Attraktiv wirkend blau auf grün. 80,-
- 2555 18 3Fr braun, Nr.18 mit zentrischem **LOCHBACH** (Bierbrauerei 1863 Oberburg **Burgdorf**) gut gezähnt und zentrisch sauber entwertet, seltene Abstempelung auf Telegraphen-Marken ! 150,-



2556



2557



2558

- 2556 5,14+18 1885, **TELEGRAMM** mit 11 Telegraphen-Marken von **LUZERN** über Brest nach New YORK, Nr.5 (3x), 14 (2x) und 18 (6x) trotz unterschiedlich gezähnten Marken, einmalige Frankatur mit beiden Papiersorten (weisses & Faserpapier) Attest Marchand (05) 1'500,-
- 2557 16, J172 1958, Nr.16 auf Telegraphen-Jubiläumsblatt mit **J172**, sauber entwertet. Limitierte Auflage, sehr gute Erhaltung. 80,-
- 2558 Telegr. 1922, Lausanne: 27.Sept. Dokument der Telegraphen-Verweltung mit rotem "dringend" 30,-

## Eisenbahn / Eisenbahnmarken



ex 2559

- 2559 Heft 1948-1958, grünes Heft: **Eisenbahn-Marken** (SBB) **22 Stück** Viererblöcke mit sauberem **Bahnpost**-Stempel entwertet und ungebraucht (\*\*\*) schöne Ausgabe der Philatelie, preiswert! 80,-

## CAMPIONE (Enklave Tessin)



2560



2561

- 2560 3 1945, **Campione** Nr.3 und **LIE**. Nr.190 aus Landschafts-Serie, seltene Mischfrankatur. 20,-
- 2561 2+4 1947, Express-Frankatur **Campione** Nr.2+4 und **LIE**. Nr.213 aus der Jagd-Serie, ungewöhnliche Mischfrankatur. 20,-



## Maximum-Karten



ex 2562

- 2562 314+315 1953, **ALPENPOST** (Nr.314+315) drei Karten (Ersttag) von **St.Gallen, Genf** und **Lugano** (alle drei Sprachen auf Automobil-Postbureau-Stempel) tadellos erhalten und sehr selten offeriert. Mit Provenienz Wallner, welcher das Trio zu 750.- offeriert hat. 200,-

## PTT-Sammelblätter & Belege



2563

- 2563 381-384 1961, Sammelblatt Nr.194, Nr.381-384 (Evangelisten) mit Ersttags-O, SBK: 400.- 50,-

## Literatur & Diverses



2564



2565



2566



2567



2568

- 2564 Literatur: 1.Schweizer Bundesmarken, **DURHEIM AUSGABEN**, 1.OKT.1850 bis 30.SEPT.1854, Frankaturen und Seltenheiten von Richard Schäfer. Originalverpackt. 150,-
- 2565 125III VICOSOPRANO: Zeichnung (Karikatur) von Crist Giacometti III, 1916. +125II mit Bahnpost. 20,-
- 2566 LIT. Literatur: **Sammlung Jack Luder**, Band 1+2, **ALTSCHWEIZ**, Kantonal- und Bundesmarken 1843-1863, Abstempelungen 1850-1854, neuwertig 250,-
- 2567 Lit **OBLITÉRATION SUISSES 1843-1854, Henri Grand**, Literatur über diverse Raritäten der Schweizer Philatelie, sehr empfehlenswert. 80,-
- 2568 Literatur **BASLER TAUBE**, Literatur von Felix Winterstein, 150 Seiten mit Briefen 40,-

## Thematik Schweiz



ex 2569

- 2569 Album **HANS ERNI**, Album mit vielen Belegen und Einzelmarken, Dokument mit gesuchter Original-Unterschrift ebenfalls vorhanden. Schöne Ergänzung für den Sammler des Künstlers. 120,-



# Vignetten und Firmengeschichte



2570

2570 Vign. 1929, Vignetten (5x) Internationale Philatélie, in unterschiedlichen Farben und Unterdrucken, \*\* postfrisch von "Hesshaimers". \*\* 50,-



2571

2571 Vign. LUZERN: Hotel Felsberg **WEGGIS** (farbige Koffer-Etikette) tadellos \*\* 16x10cm. Selten. \*\* 40,-



2572

2572 Vign. 1951, **LUZERN LUNABA** \*\* postfrische Vignette mit Taube & Posthorn. \*\* 30,-



2573

2573 Vign. Waadt: Lausanne, **COMPTOIR SUISE** (Vignetten-Bogen), sehr gut erhalten \*\* 20,-



2574

2574 Vign. 2015, **Quickmail** Bundeshaus **Bern** Briefmarken auf Brief mit K-Stempel von **MEGGEN**, bei 2. Marke erscheint unter UV-Licht ein leuchtendes Bundeshaus mit Nachthimmel. \*\* 20,-



2575

2575 Vign. LUZERN: **BURGENSTOCK HOTELS** (blaue Koffer-Etikette) tadellos \*\* 10x10cm. \*\* 20,-



2576

2576 Vign. TESSIN: Hotel Ticino **LUGANO** (farbige Koffer-Etikette) tadellos \*\* 7.5x12cm. \*\* 20,-



2577

2577 Vign. Graubünden: Hotel **Pontresina** (Engadinerhof) farbige Koffer-Etikette tadellos \*\* 7x4cm. \*\* 20,-



2578

2578 Vign. ZÜRICH: Hotel "**CARLTON ELITE HOTEL**" farbige Koffer-Etikette, wenig hell rs, \*\* 8x8cm. \*\* 20,-



2579

2579 Vign. Tessin: **ASCONA**, Werbevignette im 6er-Bogen, sehr gute, meist tadellos \*\* postfrisch Erhaltung. \*\*\* 20,-



2580

2580 Vign. **BASEL**: Vignette mit **Basler Taube**: Quodlibet-Post BASEL, unten Riss sonst gut gezähnt. \* 30,-



2581

2581 Vign. URI: Altdorf: **Tell-Aufführungen** 1913, sehr gut erhaltene Vignette. \* 30,-



2582

2582 Vign. **ADELBODEN** (1353m) Paket-Kleber mit bedruckter Rückseite, tadellos erhalten \* 20,-



2583

2583 Vign. Briefmarken Zürich 1 (P.Ziegler), **Vignette mit Taube**, \*\* postfrisch, rückseitig leicht rau. Sicher eine schöner Ergänzung für den "Motivsammler" der Basler Taube. \* 20,-



2584

2584 Vign. 16x Solothurn: **BIBERIST**, Gotthelfhaus, Vignetten-Bogen zu 16 Marken, sehr gute Erhaltung. \*\*\* 40,-

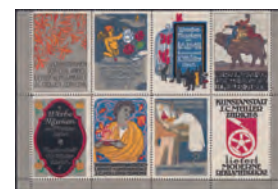


2585

2585 Vign. (2x) **SWISSAIR**, Paket-Koffer-Kleber (2x) sehr gute Erhaltung. \*\* 30,-



2586



2587



- 2586 Vignette **CHUR 1908, Vignette** mit Nr.80, tadellos gezähnt, sauber mit Rasierklingen-O, N.PEDOLIN's ERBEN (Wäscherei & Färberei) sehr seltene Vignette, besonders in dieser guten Qualität. 50,-
- 2587 8 Vign **ZÜRICH, Vignetten (8x) Kunstanstalt: J.C.MÜLLER**, teils wunderschöne Motive im Halbbogen. 40,-



2588



2589



2590



2591

- 2588 20 Vign. **MONTREUX**, 20er-Bogen mit Vignetten in drei verschiedenen Farben, gut erhalten - mit Gummi rückseitig \*\*. 50,-
- 2589 73E Neuenburg: Vignetten-Reklame Achille Hirsch (Chaux-De-Fonds) mit 73E, sehr sauber, Befund Eichele (23) 60,-
- 2590 101+Vign 1908, Werbe-Vignette (**DAVOS**) mit Krankenpflegerin, sauber von Schaffhausen: 31.JAN.08 entwertet: "HISTOSAN", leichte Unregelmässigkeit im Eck und fleckig sonst gut erhalten. 50,-
- 2591 vign. Bern: **KANDERSTEG, Hotel ADLER** Vignetten-Bogen zu 35 Marken, sehr gute Erhaltung \*\*\* 100,-



ex 2592



2593



2594

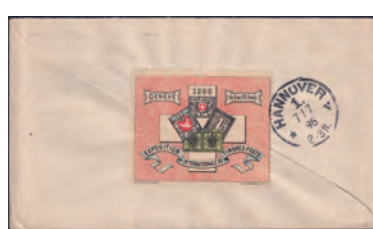


2595

- 2592 Vign **UNGARN-SCHWEIZ Vignette** (rückseitig als Verschluss benutzt) "völlig" dezentriert bedruckt! Beleg von Wädenswil (ZH) nach Burgdorf 1957 mit J165. 40,-
- 2593 Vign. **LANDESAUSSTELLUNG BERN 1914**, mit seltener italienischen **Ausstellungs-Vignette** in **ORANGE: BERNA** 15.Maggio-15.Ottobre Esposizione Nazion.Sviz. nach Frankreich, taxiert. 60,-
- 2594 Vign. 1868, **VIGNETTEN-Tüblbrief "Tobler Wild"** gezähnt (rot) St.Gallen: Tüblbrief n.Oberutzwil 40,-
- 2595 Vign **BASEL, Eisenwaren Jaeggi**, realtiv grosse Vignette nach Hergiswil (NW) +Nr.136+137+144. 40,-



2596



2597



2598



ex 2599

- 2596 Vign. **KLUS b.BALSTHAL (Vignette** Rabattverein SO +Umgebung) 1Fr.-Wert, von der Post nicht toleriert, saubere AK von Schwengematt (SO) mit ansicht Alp und Kühe. 40,-
- 2597 Vign 1896, **Briefmarken-Ausstellung GENF (Vignette)** entwertet von HANNOVER (rs) ab BIEL: 6.JULI auf 25Rp.-Tüblbrief von H.Turler (Horlogerie) 30,-
- 2598 Vign. GENEVE: 1896, **Vignette** der Ausstellung ab Lausanne nach Basel auf sauberer 5c-Postkarte. 20,-
- 2599 Vign.+38 **CHUR: Vignetten-Brief** mit Nr.38: Glas-Perzellan-Handlung in grün (Knopfle & Manler) beidseitig sehr sauberer Beleg mit Inhalt (www) 50,-



2600



2601



2602

- 2600 Vign. (2x) **SURSEE UNTERSTAT (Vignetten-Karte)** Alpina-Uhren (sind die Besten) Niklaus Kupper Suisse nach Cham. Sehr sauber. 80,-



- 2601** 10c LUZERN 1870, **Vignetten-Brief**: GEBr. RAST (Käsehandlung EBIKON bei LU) 10c-Tüblbrief mit sehr seltener Vignette rückseitig, ZWERGSTEMPEL Ebikon bildseitig mit BAHNPOST. ☉☒ 80,-
- 2602** 10C 1871, **FEUERTHALEN (ZH)** - Dürrenroth, "Vignette" rückseitig Schlauchfabrik: Bürgin +Hablützel ☉☒ 50,-



ex 2603

ex 2604

ex 2605

- 2603** 32+41 1868, **Vignetten-Brief** von ZÜRICH nach London (an Pestalozzi), mit seltener schwarzer Privat-Vignette JOH David WISER (gezähnt). Mittig getrennt (als Verschluss verwendet) Brief mit Inhalt und Frankatur sehr schön präsentierend. ☉☒ 80,-
- 2604** 38 +Vign. 1871, **Vignetten-Brief** von NEFTENBACH (ZH) nach Gersau (LU), mit roter Privat-Vignette Dr.ZENO FASSBIND (gezähnt). Gute Erhaltung, Brief mit Fingerhut-Stempel: 22.JAN.71. ☉☒ 50,-
- 2605** 41 1868, **Vignetten-Brief** von GENEVE nach LYON, mit seltener Privat-Vignette G.VATTER in rot (gezähnt) rückseitig mit Riss in der Vignette jedoch gut präsentierend/ frisch erhalten. ☉☒ 80,-



2606



2607



- 2606** 82 ZÜRICH 1907, Badertscher-Automobil A.G.-Vignette (New Departure) mit Nr.82 nach Birmensdorf, umgeleitet nach Wettswil. Sehr gute Erhaltung mit Provenienz Bietenholz. ☉☒ 400,-
- 2607** 82 PASSUGG-Araschgen 1907, Vignette +Nr.82 nach Lachen-Vonwyl. Heilquellen +Trinkhalle Rabiosa-Schlucht. In bester Erhaltung. ☉☒ 300,-



2608



2609



2610

- 2608** 82 ST.GALLEN (Osterwalder's Sohn) 1907, **sehr seltene** Vignette (Zwerg mit Verkaufs-Utensilien) +Nr.82 nach Speicher (AR). Tadellos erhalten und sauber entwertet 1907. ☉☒ 300,-
- 2609** 83 DAVOS (HISTOSAN) 1907, **seltsame** Vignette (Pflegerin) +Nr.83 nach Balsthal. Entwertet von BLEIENBACH, mehrheitlich sehr sauberer Beleg, in dieser Erhaltung ausgesprochen selten. ☉☒ 200,-
- 2610** 87A ++ 1906, VIGNETTEN-Brief von Davos-Dorf mit Skifahrer: Wintersport, bildseitig vier Marken (87A mit drei Ziffern). Unterschiedliche Zähnung, Brief mit Gebrauchsspuren. (www) ☉☒ 20,-



2611



2612

- 2611** 103 GENEVE (Boncourt - a la Frontière Franco-Suisse, Café Monnier) 1908, Nr.103 auf GUERRE/Kampf gegen den Absinth-Vignette nach Graney. Sehr sauber erhalten. ☉☒ 200,-



- 2612** 103+Vign **FALKENFLUH bei THUN**, zwei Vignetten mit Nr.103 nach Bern und Disentis. **Besonderheit:** Eine Vignette wurden "geschnitten" versandt (normalerweise sind die schon seltenen Vignetten gezähnt) seltene Verwendung mit Bezug auf Hotel & Pension mit Alpen-Panorama (Litho). Eine Karte gefalten jedoch gut erhalten. ☉☒ **300,-**



**2613**



**2614**



**2615**

- 2613** 104 **BASEL (Zwieback SINGER)** 1908, Nr.104 auf erstklassigem **Vignetten-Brief** (links zusätzlich illustriert mit Firmenlogo der Vignette) weisses, sehr gut erhaltenes Briefchen mit kaum Gebrauchsspuren nach "BORC" (FR) entwertet Fil.St.Klara (BS) ☉☒ **400,-**
- 2614** 123II 1919, **TELL-VIGNETTE** (6x9cm) con C.Peter (Briefmarken **BERN**) auf Drucksache rückseitig mit Nr.123II auf 3Rp-Ganzsache, selten offeriert - nach München. ☉☒ **40,-**
- 2615** 125III+108 **BIENNE** (Tour Travaux D'Impression) 1913, Nr.125III+108 auf "**Vignetten-Brief**" vor und rückseitig illustriert, sauber nach **COBURG** (bei München) sauber mit Ortsstempel entwertet. ☉☒ **100,-**



**2616**



**2617**



**2618**

- 2616** 144 **CHOCOLAT TOBLER**, illustrierter Brief mit Nr.144, oben unsanft geöffnet, Beleg jedoch sauber wirkend von Emil Grütter-Liechil ☉☒ **50,-**
- 2617** 144+125III **CHOCOLAT TOBLER**, Brief von **BERN** 1919 mit Nr.144+125III, meist sauber mit schöner Illustration nach Zürich. ☉☒ **40,-**
- 2618** 172 **BUCHDRUCKEREI** 1929 (Werner Habegger) illustrierte AK (oben gezähnt) nach Zürich +172. ☉☒ **20,-**



**2619**



**2620**



**2621**



**2622**

- 2619** 205 **ZÜRICH: NUSSGOLD** 1938 (Gratis-Marken) Zudruck u.links auf Brief mit Nr.205, Kronen-Stempel. ☉☒ **30,-**
- 2620** 254 **Aargau: MUMPF** 1942 (Kurhaus Solbad Schöneck bei Mumpf) nach **Goldau** mit Rot-Kreuz-Vignette, rechts leicht bestempelt, seltene, korrekt verwendete Karte mit Marke. ☉☒ **30,-**
- 2621** 259+261 **BASEL:** Briefmarken **SCHEURER** (Vignetten-Brief) nach Lausanne mit Nr.259+261, sauber. ☉☒ **40,-**
- 2622** B38 **BASEL** 1948, Vignetten-Brief mit **Basler-Taube** als Motiv mit Stabstempel entwertet, **B38** (mit Letzttags-Stempel) dekorativ auf Brief von Basel Kantenfeld. ☉☒ **20,-**



**2623**



**2624**

- 2623** J69-72 +Vign **Graubünden** 1928 (**OLYMPIC GAMES** St.Moritz) **Vignetten-Brief**, **WINTERSPIELE** St.Moritz mit **J69-J72** (Marken unterschiedlich erhalten) rückseitig doppelt aufgeklebt und in San Francisco entwertet. ☉☒ **40,-**



## Lots und Sammlungen Liquidationen ab 1.-



ex 2625



2626



ex 2627

- 2625** 100 Bel.+ 1857-1945, ca. **100 Briefe** in Album ab **4 Strubel-Belegen**. Vorab saubere Verwendung mit **24F+25F** von Genf nach Lyon, weiter Fingerhut von **"BUTTES"** (NE) auf weissrandiger 23Gd, 24B von Wohlen und diverse weitere saubere und ältere Umschläge in Album (Bilder **www**) ☒ ☒ **Gebot**
- 2626** Kiste, 15 Alben 1860-2000, Nachlass in **15 Alben**, dabei neuwertige und sehr gut **wieder-verwendbare** Alben, guter Bestand an FDC's ab 1960-2000 in neuwertiger Qualität (Vierblöcke jeweils vollständige Sätze vorhanden), diverse ältere Marken in kleinem Album, auch Ausland gut vertreten mit diversen Ländern, **Fundgrube!** Bilder **www**, (Schätzpreis 200-300) Kompletter Nachlass wurde zur Versteigerung im Laden abgegeben. ☒ ☒ ☒ **Gebot**
- 2627** 240 Stk. 1862-2000, **FRANKATUREN** (240 Stück) ab **Strubelbrief** von Luzern nach England mit 25G+26G, meist "modernere" Belege, Fundgrube, wenig abgebildet **www**. ☒ ☒ **Gebot**



ex 2628



ex 2629



2630

- 2628** 300 Stk. 1882-1945, **Stempelsammlung** mit diversen besseren Stabstempeln und Abstempelungen aus Sammlungs-Nachlass. Auf total 30 Albenseiten. Bilder **www**. Ideal zum Wiederverkauf oder zum weiter Ausbauen. **www**. ☒ ☒ **Gebot**
- 2629** Album 1907-1960, **Werbemarken, Pro Juventute +Pro Patria**, gepflegte Sammlung ungestempelt \*, viele Trachten-Serien (PJ) +Wäppli, Bilder **www**, Kat: 1500.-+ Lager-Posten eines Kunden mit vielen "hohen" Werten. ★ **Gebot**
- 2630** 2 Alben 1912-1963, **Pro Juventute +Pro Patria** Sammlung in 2 **dicken** Vordruckalben, nur postfrisches \*\* Material gesehen, Blocks und mehrere Abarten gesichtet, Vordruckblätter für Einzelmarken und 4er-Blöcke bis ins Jahr 2010, Auszug **www**. ★★ ☒ **Gebot**



ex 2631



ex 2632



ex 2633



ex 2634

- 2631** Album 1913-1962, **PRO JUVENTUTE**-Sammlung (umfangreich) in Album - diverse schöne Vollstempel, Kat: 4'400.- (Schätzpreis/Marktwert ca.200-300) ★★★ ☒ **Gebot**
- 2632** Album mit F1 1919-1988, **FLUGPOST** im Album, gut ausgebaute Sammlung mit **F1+F2** \*\* (postfrisch), dabei diverse bessere hohe Werte **gestempelt und postfrisch**, keine doppelten Ausgaben vorhanden, jedoch lückenhaft, SBK: 3'000.-, idealer Grundstock, oder bestens geeignet für Ausbau in neuwertigem Album. (Schätzpreis 250-350) ★★★ ☒ **Gebot**
- 2633** Album 1936-1962, **PRO PATRIA** (gut ausgebaute Sammlung) mit **B14c** und guten Werten, 2'200.-+ (Gebotslos, Schätzpreis ca. 150-200) ★★★ ☒ **Gebot**
- 2634** Album 1960-1963, **29 FDC's** (teils bessere mit Illustrationen) Maximumkarten, **Evangelisten** mit **U1** adresslos, EUROPA-Ausgaben, **Abart** Kurzer Ast, Bilder **www**. ☒ ☒ **Gebot**



## Sammlungen Schweiz ab 1843



ex 2635

ex 2636

- 2635** Album **STEMPELMARKEN** 1860-1920: Album mit teils seltenen Einheiten aus Kantonen: Waadt, Basel, Schwyz, St.Gallen + weitere! Slg. komplett abgebildet (**www**) \*\*\* **250,-**
- 2636** Slg 1845-1854, **ALTSCHWEIZ**-Sammlung, ab grossem Adler, Genfer Ausschnitt, OP+PL, Orts-Post im seltenen Paar mit breitem Schnitt, Rayons 15I-Nr.20 komplett mit besseren Drucksteinen. Besonderheit: Vollständige **Typentabelle Rayon II** (gelb) **Typen 1-40** beinhaltet in guter Erhaltung. Qualität unterschiedlich, viele fehlerfreie Marken beinhaltet eines langjährigen Kunden, Kat: 35'000.-+ Bilder **www** ★◎☐ **4'500,-**



2637

- 2637** 10 Rayon's 1850-1854, **10 Rayon's**, 6x **17II** mit B3-Steinen und **17II.1.04** (Seidenpapier) und 4x **16II** mit B-Stein, ☉ **150,-**  
Kat: 2'600.-, unterschiedliche Erhaltung, mit schön gesetzter "Luzerner Raute".



2638



2639

- 2638** 13 Rayon's 1850-1854, **13 Rayon's**, dabei Briefstück von HERISAU/ Gossau mit Paar 17II mit oberem Gruppen-Abstand, 2x **15II**, Nr.20, 4x **16II**, 4x **17II**, Kat: 3'800.-, wobei die Drucksteine nicht bestimmt wurden, unterschiedliche Erhaltung jedoch meist gut präsentierend. Preiswert ! ◎☐ **200,-**
- 2639** 11 Rayon's 1850-1854, **RAYON II (gelb) 11 Rayon's**, 5x **A2**-Stein, 4x **B**-Stein etc, stark unterschiedliche Erhaltung, B-Stein mit oberem Gruppen-Abstand, dabei unbestimmbare Rayon (möglich B1 oder A3) Kat: 4'000.-+ preiswerter Start ! Ideales Lot für ein Forscher oder für eine Plattierung. ◎ **200,-**



ex 2640



ex 2641



2642

- 2640** 11 Marken 1850-1863, **RAYONS** und **STRUBEL** (Lot) Kat 2'700.- diverse bessere Marke wie Rayon I (hellblau) B3-Druckstein, preiswert ! 27D mit sauberem Orts-Stempel SCHWANDEN (GL) ◎ **120,-**
- 2641** Slg 1850-1883, **7 Rayons** und **20 Strubel** + Sitzende Helvetia auf 3 Karten. Buchpreis: 10'000.-+ Erhaltung unterschiedlich, **Gratisbeilage** 2x Nr.52 (mit Orts-Stempel Basel und Davos 3'600.-), Nr.50 ebenfalls Basel Kat: 5'000.- und 47 (700.-) Stempel falsch oder nicht prüfbar. ◎ **300,-**
- 2642** 4 Alben 1850-2010, **GENERAL-SAMMLUNG SCHWEIZ**: Ab Altschweiz: 8 Rayons, 18 Strubel, Ziffermuster (weisses Papier 53-57) "Sitzende +Stehende" Helvetia, Flugpost, Kehrdrucke, Blocks ab W1 (Nabablock) komplett, UPU und Pro Juventute und weitere Gebiete wie Pax komplett mit Attest, F1+F2 usw. Enormer Katalog (20'000.-+), vollständiger Nachlass aus Sammlerhand. \*\*\*◎☐ **1'000,-**



ex 2643



ex 2644



ex 2645

- 2643** 140 Strubel 1854-1863, **140 STRUBEL**-Marken, viele bessere Werte wie beispielsweise 3x **22F**, Bilder **www.luzernerraute.ch**, Kat: 16'000.-+ Ideales "Lot" zum Forschen und zum Lernen. Marken unterschiedlich erhalten - vorab bessere Marken mit Rauten-Entwertungen. ◎ **800,-**



- 2644** Voll-O! 1860-2000, **VOLLSTEMPEL!** 35 Karten (mit ca.700 Marken) ab Strubel, meist ausgesuchte **zentrische Entwertungen**, vereinzelt hohe Werte, Bilder **www** (ein ideales "LOT" für den Stempelsammler) 300,-
- 2645** 2 Karten 1860-2011, **Vignetten AHOI**, zwei Karten mit Vignetten, Stempelmarken und Spezialitäten wie Hotelpost oder Soldaten-Marken, Bilder **www**. Spannender Posten mit Randgebieten. \*\*\* 50,-



- 2646** 3 Alben 1862-1950, ca. **4500 Abstempelungen** auf meist Ausschnitten, sauber geordnet in **3 ALBEN**. **IDEALE SAMMLUNG FÜR DEN STEMPEL-SAMMLER !!!** (Bilder **www**) 300,-
- 2647** 12 Stk. 1864-1900, Hotelpost - **12 Einzelmarken**, dabei bessere **26+26a+Belap Nr.3** (Kat: 250.-) und diverse Maderanerthal, preiswerter Start/ unterschiedlich erhalten. \* 50,-
- 2648** 54+56+57 1882, Nr.**54+56+57** Ziffermuster weisses Papier, drei saubere Marken, 12c ohne Gummi, gut gezähnte Marken mit Neugummi, Kat: 2'600.- \* 150,-



- 2649** Album 1882-1906, **ZIFFERMUSTER** ca.**1.600 Marken** in dickem Album, ab weissem Papier, viele bessere Vollstempel, enormer Katalogwert! Bilder **www** Fundgrube auch für den Stempel oder Abartensammler. 300,-
- 2650** 180 Marken 1882-1920, 180 **ZOLLSTEMPEL** auf 5 Karten. (Bilder **www**) ab Stehende mit Einheiten, Ziffermuster bis zu Freimarken/ Tell-Ausgaben. Gute Erhaltung. 250,-
- 2651** Slg 1884-1932, **Altschweiz-Posten** mit 32 Strubeln, 39 Sitzenden Helvetias, 38 "Stehenden", 26 Ziffern und Frei & Werbemarken. Bessere Werte wie **27C+24A2**, Nr.**51** (schönes Stück von Genf) Kat: 10'000.-+ Erhaltung unterschiedlich, Bilder **www**. 300,-
- 2652** Album 1909-1960, Sammlung **KEHRDRUCKE +ZWISCHENSTEGE** und Zus.**WERTSTUFEN** in Album, interessant für "Abarten-Sucher", unberührt vom Sammler, hoher Kat. \*\*\* 150,-

## Sammlungen Schweiz ab 1907



- 2653** Album 1882-1959, starkes **Händlerlager** mit enormem Kat. Ideal für den Wiederverkauf. Viele komplette Serien, gestempelt, ungebraucht meist jedoch postfrisch \*\*, gute Qualität! Kat: ca. 6000.- \*\*\* 500,-
- 2654** Album, 74 Bogen 1907-1932, **Bogenteile** und **Halbbogen** (74x) inklusive Markenheft, postfrische \*/ sehr gute Erhaltung, enorm hoher SBK-Wert, vollständig abgebildet **www**. \*\* 200,-



- 2655** Album 1907-1960, **enorme SAMMLUNG Werbemarken (MENGE)** von **x-1000** \*\* postfrischen Marken (wenig ist ungebraucht), viele bessere Werte, **KAT: 43'000.-!** Ein **LAGER** wie gemacht für den Spezialisten oder Abarten-Sucher! 45x Wappen-Muster, Pax, \*\*\* 1'200,-



# Briefe/Ganzsachen und BRIEF-POSTEN



ex 2656



ex 2657



ex 2658

- 2656 58 Briefe 1767-1870, **VORPHILATELIE**: 58 Belege. Dabei sehr frühe Verwendungen (vor 1800!) aus **Genf** ins **Ausland**. Facettenreicher Posten in Album (www vollständig abgebildet) ☉☒ **200,-**
- 2657 27 Briefe 1820-1865, **27 VORPHILA-BRIEFE**. Vielfältiges Lot mit Strahlen-Stempel "AGNO", diverse Auslandsverwendungen, Taxenstempel etc. (Slg **www** vollständig abgebildet) ☉☒ **180,-**
- 2658 16 Briefe 1844-1903, **16 Briefe** ohne Marken, diverse bessere Stempel, archivfrisch jedoch unterschiedlich erhalten (Bilder **www**) auch roter Stäfa (Schiffspost) auf unvollständigem Brief ☉☒ **80,-**



ex 2659



ex 2660



ex 2661

- 2659 Album 1845-1980, über **50 Briefe** fast ausschliesslich Kt. **Graubünden**. Ab zwei Strubel-Belege von Poschiavo und Chur. ☉☒ **200,-**
- 2660 5 Briefe 1850-1854, **5 Rayon-Briefe**, dabei seltene Verwendung von **STAMMHEIM** (ZH) unterschiedlich erhalten Belege, Kat: 3'200.- preiswert zu kaufen. ☉☒ **200,-**
- 2661 18 Belege 1850-1863, **Rayon & 17 Strubelbriefe**, unterschiedliche Erhaltung mit Auslandfrankaturen, Rayonbeleg von **KOPPIGEN** (BE), bessere Frankaturen wie 26C nach **TURIN** (I), **24F+25F** nach Paris und 25F (Randstück) von Luzern, hoher Kat! Bilder **www** ☉☒ **350,-**



ex 2662



ex 2663

- 2662 1000 Belege 1851-2018, **SCHWEIZ-BRIEF-POSTEN**, **1000++ Belege** ab Rayon, Strubel bis modern, FDC's, Sonderstempel etc. **Fundgrube**, Auszug im **www** (unterschiedliche Erhaltung) ☉☒ **300,-**
- 2663 70 Belege 1854-1960, **netter Brief-Posten** ab Strubel (Auslandbrief nach New York mit 1Fr.-Strube!) +weitere Strubel-Belege, Sitzende-Frankaturen, Einheitskarten gesichtet etc. Unterschiedliche Erhaltung, **Slg www** ☉☒ **150,-**



ex 2664



ex 2665



ex 2666

- 2664 2 Boxen 1854-1960, zwei **Boxen** mit vielen Belegen (einige 100), teils gute Frankaturen und Destinationen, mit Provenienz Wallner (ZH) ideales Börsenmaterial - Besichtigung unumgänglich! Enorm günstiger Start. ☉☒ **200,-**



- 2665** 104 Briefe 1862-1882, 100 Briefe++ **Sitzende Helvetia + Ziffermuster**. Archivfund aus Hombrechtikon. Drucksachen mit Inhalt, Streifbänder, Ganzsachen, Nachnahmen, "Einschreiben", Gut vertreten: Rapperswil, Wald ZH, Uster, Basel, Stäfa, Mollis, Grüningen. Zürichsee Schiffstempel gesichtet, Fundgrube! Sammlung **www** ☉☒ **200,-**
- 2666** 650 Belege 1862-1921, über **650 Briefe** und **Karten** mit **ZIFFERMUSTER** - Frankaturen. **Archivfund aus Hombrechtikon ZH**. Viele Drucksachen mit Inhalt, Briefkopfe, Streifbänder, Nachnahmen, illustrierte Firmenkarten & Firmenbriefe - vieles mehr. Von verschiedenen Ortschaften wie Rapperswil, Wald ZH, Uster, Basel, Stäfa, Rüti, Bubikon, Richtersweil, Winterthur, Lachen.. Teil der Sammlung **www**. Ein Spitzenposten für den Sammler mit Zeit. (Fundgrube) ☉☒ **600,-**



ex 2667



ex 2668

- 2667** 33 Briefe 1862-1950, **Kt. Zürich**, Posten mit **33** sauberen **Belegen**, Provenienz Wallner. Sächsilenten, Stabstempel: Berg am Irchel, Verwendungen von kleinen Ortschaften. Vielfältig (**www**) ☉☒ **80,-**
- 2668** 230 Briefe 1870-1970, **Fundgrube** mit **230 Belegen** in Schachtel dabei bessere Stempel-Marken Frankaturen, nach Themen geordnet ab Sitzende Helvetia, Tell+Tellknabe, Landschaften, Technik + Landschaft bis zu Baudenkmäler. **3 Videos** **www** ☉☒ **200,-**



ex 2669



ex 2670



ex 2671

- 2669** Album 1870-1990, 110 **GANZSACHEN** und **BRIEFE** in Album, dabei bessere "vorbedruckte" Karten nach Frankreich + Deutschland. Streifbänder etc, Bilder **www** ☉☒ **80,-**
- 2670** Album 1880-1900, **57 Tübli-Briefe**, **Ganzsachen** und **Karten**, selten schön erhalten (tadellos) Bilder **www**. Stabstempel und etwas Ausland-Verwendungen. ☉☒ **80,-**
- 2671** 40 Stk 1880-1920, **40 Streifenbänder**, diverse ältere, bessere Ausgaben, meist gelaufen, Bilder **www**. ☉☒ **80,-**



ex 2672



ex 2673



ex 2674

- 2672** 200 Briefe 1880-2010, **KISTE** mit ca. **200 FRANKATUREN**, dabei **FDC's**, Karten-Fundgrube. Auch einige ältere, bessere Ausgaben vertreten. Streifbänder, Gotthardpost, zensurierte Massenfrankatur. Bilder **www**. ☉☒ **150,-**
- 2673** 59 Briefe 1882-1900, **ZIFFERMUSTER**, **59 Briefe** (von AUSGABE 58A-62A) mit diversen Abarten, Einzelfrankaturen und Vollstempel etc. (Fundgrube) ☉☒ **100,-**
- 2674** 15 Belege 1882-1907, **15** Ausland-Verwendungen mit "Ziffernmuster" und "Stehenden Helvetias", mit Destinationen "London", Elsass, und Belgien und netten Frankatur-Kombinationen, mit Hotelpost Bon Accueil Montreux, (Bilder **www**) ☉☒ **100,-**





ex 2675



ex 2676



ex 2677

- 2675** 42 Briefe 1882-1908, **42 Belege** mit **ZIFFERMUSTER** inkl. "weisses Papier", Nachnahmen, Drucksachen, Firmen-Postkarten etc. Vertreten sind: Fribourg, Seon, Zollikon, Wangen a/a, Dornach Bilder (**www**) Fundgrube für den Kenner. ⊙✉ 100,-
- 2676** 90 Dok. 1886-1959, **90 Ganzsachen** (Tüblbriefe, Karten, Streifbänder), Drei Doppelkarten (mit Antwort) ab **DAVOS GR**, vieles gelaufen nach Göttingen DE, Fundgrube, Video **www** ★★⊙✉ 200,-
- 2677** 101-157 1907-1919, **5 Briefe** mit **Zensur**, **Express** ab Luzern, Inner-Arosa und Basel nach Freiburg (DE), dabei auch wunderschönes Dokument 50Rp (Nr.113) mit Siegel-Aufdrucken rückseitig mit französischer Zensur. (Bilder **www**) ⊙✉ 40,-
- 2678** 40 Stk 1912-1950, **Paket-Ettiketen** +Paketkarten (40 Stück). Seltener Bestand mit Seltenheiten. Nr.107 (Type 1), 115y (Kreidepapier mehrfach), Landschaftsbilder 3Fr und 5Fr.-Werte und diverse bessere Verwendungen, auch Hotel, Express uws. Bilder **www**. ⊙✉ 300,-



ex 2679



ex 2680



ex 2681

- 2679** 15 Belege 1915-1946, **Zensur-Briefe** (15x), **Destinationen**: Italien, Schweiz vom Ausland, Frankreich, Tschechien, Canada, England, USA, Deutschland, **www**. ⊙✉ 80,-
- 2680** 7 Briefe 1924, **Weltpostverein**, 7 meist saubere Belege. Dabei Vollstempel von Wichtrach und Nachporto. ⊙✉ 50,-
- 2681** 17 Belege 1932-1955, **17 Frankaturen**, dabei 6x **Express**, oft sauber ins Ausland mit kompletten Satz-Verwendungen, Bilder **www**. Netter, qualitativ ansprechender Posten. ⊙✉ 50,-



ex 2682



ex 2683

- 2682** 5 Belege 1934-1952, **ARGENTINIEN**: **5 Briefe**, meist sauber. inkl. Streifband +Postkarte und AIR-MAIL. **www**. ⊙✉ 60,-
- 2683** 55 Briefe 1937-1954, **55 Belege** mit **Automobil-Postbureau-Stempeln**. (auch bessere vorhanden) Sammlung vollständig auf **www.luzernerroute.ch** ⊙✉ 200,-
- 2684** 7 Briefe 1942-1948, **ARGENTINIEN**, 7 meist saubere **LUFTPOST-Frankaturen** (inkl. Helikopter-Flug), inkl. Viererblock **B6** (Les Rangiers) und **216v** (blau getöntes Papier, 3Fr.-Wert) **www** ⊙✉ 100,-



ex 2684



ex 2685



- 2685** 20 Dok. 1949-1956, **20 Quittungen** Gebr. Lerch **GRÜNEMATT** (BE) sauber, teils mit Stempelmарken rückseitig. Frankaturen meist mit Pro Patria-Marken und Werbe-Ausgaben. 80,-



ex 2686



ex 2687

- 2686** 7 Belege **SEKULA** (Eugen, Charles, Béla) 1927-1934, **7 SEKULA**-Briefe mit Massen-Frankaturen der Sammler aus Luzern, 1933 Juventute, ebenfalls Kehrdrucke und Zusammenhängende reichlich geklebt, möglicherweise teurere Z-Ausgaben (geriffelt) vorhanden, Bilder **www** 80,-
- 2687** 245 Dokum. **STEMPELMARKEN** (Fiskalmarken) & **FRACHTBRIEFE** (245 Stück) meist saubere Dokumente, enormer Posten mit ebenfalls **Eisenbahnmarken**. Ein Ausschnitt (**www**) 600,-

## Karten/Ansichtskarten



ex 2688



ex 2689

- 2688** 1 Ordner **Napoleon Bonaparte** (140 Ansichtskarten), umfangreiche Postkarten-Sammlung mit vielen alten Karten nur mit Bezug zu Napoleons Leben und seine Schlachten. Sammlung **online** ersichtlich 300,-
- 2689** 2 Alben **BERN**: 344 Ansichtskarten von Münster (Kirchen in BERN) und Brunnen. Enormer Bestand - in zwei Alben. Preiswerter Start. 200,-



ex 2690



ex 2691



ex 2692

- 2690** 3 Alben **GRAUBÜNDEN**: 643 Ansichtskarten in 3 Alben. Enormer Posten, interessant für den Heimatsammler, Fundgrube mit preiswertem Start. (Bilder **www**) 500,-
- 2691** 4 Alben **ANSICHTSKARTEN** Kanton **ZÜRICH**. In vier dicken **Alben**, **1200 AK's** - Erhaltung unterschiedlich - diverse Lithos und auch bessere Karten integriert. Eine Besichtigung dieses **spannenden Objektes** unumgänglich ! 1'800,-
- 2692** 4 AK **BERN** 1909-10, **4 Karten**, **Bundesgebäude**, bildseitig frankiert, sehr gut erhalten. 60,-



ex 2693



ex 2694



ex 2695



2696

- 2693** 5 Karten **LUZERN** 1894-1901: **PILATUS**, Vitznau und Stadt Luzern, 5 meist saubere Karten, 1x Schiffpost: Luzern-Flüelen 1898, Bilder (**www**) 50,-
- 2694** 7 Karten **BERN**, **GIESSBACH** 1895-1950: attraktives "Lot" von 7 Karten und diversen Giessbach-Prospekten, Menükarten etc (ein Teil **www** abgebildet) 50,-



- 2695** 8 AK's 1916-1946, 8 **HOTEL-Ansichtskarten** mit Abbildungen und Stempel von "diversen Hotels" aus der Schweiz, **www** ☉☒ **40,-**
- 2696** 9 Karten 1896-1914, **9 Ansichtskarten** (vier Lithos) dabei bessere wie Pilatus, HOTEL GÜTSCH (LU), ☉☒ unterschiedlich erhalten - Bilder (**www**) **50,-**



ex 2697



ex 2698

- 2697** 40 AK's **BERN**, Ansichtskarten (40x), Heiligenschwendi mit Post+Postkutsche, Hotels, mehrere kleine Ortschaften... Bilder auf **www**. ☉☒ **150,-**
- 2698** 60 Karten 1899-1943, **60 Ansichtskarten** ganze Schweiz, mehrere **Lithos**, Hotels, Eisenbahnen, Mondscheinkarten, Tellspiele +Vignette etc. Interessanter Posten, Bilder **www** ★☉☒ **80,-**



ex 2699



ex 2700



ex 2701

- 2699** 79 Karten **ZUG**: 79 Ansichtskarten aus dem ganzen Kanton (**www**) In einem Ordner, gute Qualität. ★☉☒ **200,-**
- 2700** 114 AK's **WALLIS**, **114 ANSICHTSKARTEN** von div. Dörfern mit Bergmotive, diverse kleinere Ortschaften vorhanden, beachten Sie das VIDEO **www**. Gute Ergänzung für Heimatsammler. ☉☒ **300,-**
- 2701** 130 AK's **ANSICHTSKARTEN**, **130** Stücke in **2 Alben** (meist ältere auch besser vorhanden), Litho und Postkutschen! Bilder **www**. ☉☒ **Gebot**



ex 2702



ex 2703

- 2702** 140 AK's **BERN: BERNER-OBERLAND**: **140 AK's** 1890-1940 (Bilder **www**) unterschiedlich erhalten. Diverse schöne Motive vorhanden. ☉☒ **250,-**
- 2703** 146 AK's **SCHAFFHAUSEN**: **146 AK** ca.1895-1940 (Bilder **www**) unterschiedlich erhalten. Dabei wunderschöne Motive vom "MUNOT" ! ☉☒ **300,-**



ex 2704



ex 2705



ex 2706

- 2704** 150 Karten **150 Ansichtskarten** Schweiz 1898-1939, bessere Karten dabei mit Postkutschen, Lithos, Hotel, Ortschaften, teils belebt, Eisenbahnen.... Bilder **www**. ★☉☒ **200,-**
- 2705** 154 AK's **BASEL**, **154 ANSICHTSKARTEN**, diverse **LITHOS**, Rathaus, Gebäude und dem Basler-Zoo, beachten Sie das VIDEO, **www**. ☉☒ **200,-**



- 2706** 168 AK's **APPENZEL:** 168 Ansichtskarten (**www**) unterschiedlich erhalten. Fundgrube in ALBUM (**www**)    **300,-**  
 Komplette Sammlung - wie die meisten Posten unter [www.luzernerraute.ch](http://www.luzernerraute.ch) (Losnummer eingeben ersichtlich)



ex 2707



ex 2708

- 2707** 175 AK's **ST.GALLEN:** 175 Ansichtskarten (Bilder **www**) unterschiedlich erhalten. Fundgrube in ALBUM.   **300,-**  
**2708** 209 Karten **BERN, Bundeshaus 209 Karten,** einmalige Zusammenstellung vom Bundeshaus, ca100 Karten gelaufen, mit Spezialitäten: Ansicht Bundesräte. Historisch wertvoll für die Schweiz. Video **www**.   **300,-**



ex 2709



ex 2710

- 2709** 210 AK's **LUZERN, 210 ANSICHTSKARTEN,** Ansichten mit Stadt-Motiven, das Löwen-Denkmal (reichlich vertreten) und die Kappel-Brücke, ca 50% der AK's gelaufen und viele "farbige" ältere Karten, beachten Sie das VIDEO, **www**.   **300,-**  
**2710** 250 Postkarten **SUCHARD CHOCOLAT:** Postkarten-Sammlung **240 Stück** in 3 Alben, Schokoladen-Werbungen auf Souvenir- und Ansichtskarten, Ganzsachenpostkarten, **12 Suchard Menu-Karten** und auch Karten mit Werbungen von Cailler, Kohler, Maestrani, Klaus und Nestle. Einmalige Gelegenheit, Bilder+Videos **www**.    **4'000,-**



ex 2711

- 2711** 260 AK's **ANSICHTSKARTEN, 260 Stücke** mit vielen besseren und älteren Stücken: Lithos, Postkutschen etc.   **Gebot**  
 in 2 Alben. Sammlung **www**.



ex 2712



ex 2713

- 2712** 300 AK's 1898-1980, **300 Ansichtskarten** Schweiz, einige **Lithos**, vorwiegend ältere Karten jedoch auch neuere Ausgaben. Dabei verschiedene Gebiete auch Soldaten, Kitschkarten oder Hotels. Besichtigung wir empfohlen, unterschiedliche Erhaltung, Bilder **www**.   **100,-**  
**2713** 400 AK's, Kiste 1890-1925, **ANSICHTSKARTEN** ganze **Schweiz, 400** alte AK's, dabei enorm viele **bessere Karten**,   **Gebot**  
 wie LITHOS, Postkutschen, Hotels, und sauberen Frankaturen. Einlieferung eines spezialisierten Karten-Sammlers aus dem Wallis, welcher für Einzelstücke bis zu 150-200.- asgelegt hat Bilder **www**. **Ein Posten, bei welchem es sich lohnt zu einer Besichtigung nach Sursee zu kommen !**





ex 2714



ex 2715

- 2714** 1000++ **ANSICHTSKARTEN-NACHLASS (Schweiz) 1000 Stück** in 10 Alben, **Postkutschen**, Hotel-Postkarten, Ganzsachen-Postkarten mit Zudrucken, unzählige **Litho's** verschiedener Ortschaften, Stadt- und Dorfansichten, Ausstellungen und Anlässe usw. Hauptsächlich deutsche Schweiz, und viele Karten von Stadt und Kanton Zürich. 10 Videos **www** ★★⊗☒ **8'000,-**
- 2715** Album **AARGAU**: 207 Ansichtskarten (Bilder **www**) unterschiedlich erhalten. Motive "Rüebli-Land" und verschiedene Ortschaften gut vertreten. ★⊗☒ **250,-**



ex 2716

- 2716** Album **BERN: BIEL**, 295 Ansichtskarten aus Biel, **Bieleree** und **SEELAND**. Sauber im Ordner abgelegt. ⊗☒ **300,-**

## Frankaturware oder Moderne Sammelgebiete

- 2717** 2 Alben 1900-2020, **POSTKARTEN** +vorbedruckte Briefe der PTT. Anfangs mit älteren Ausgaben +Neuheiten. ⊗☒ **100,-**  
Seltene Objekt, mit ungebrauchten und gebrauchten Ausgaben, preiswert! Hoher Anschaffungswert in zwei Alben. **www**
- 2718** 2 Alben 1965-2020, Neujahreskarten der PTT (**Geschenkhefte**) in 2 Alben, saubere komplette Slg. ⊗☒ **80,-**

## Dessert



ex 2719



ex 2720



ex 2721

- 2719** 50 Seiten **ZIFFERNMUSTER (1970) Nr.483-485** in allen möglichen Variationen auf 50 Ausstellungsseiten. Mit Provenienz "Ernst Erich" dem wohl grössten Kenner dieses spannenden Gebietes. Eine moderne, so noch nie offerierte Zusammenstellung für einen Nachfolger. Nominale ca. 150.- ★★ ★ ⊗ ☒ **1'000,-**
- 2720** 135 Briefe **AARAU 1830-1960**, Heimatsammlung in Album mit über **130 Briefen**, dabei Raritäten: Stempel-Marken-Verwendungen (Fiskalmarken) viele Belege aus der Vorphilatelie-Zeit, spezielle Stempel aus der Region und gute Frankaturen. (Bilder **www**) Tolles Objekt für den Heimatsammler! (Vollständig abgebildet) ⊗☒ **1'000,-**
- 2721** Album **AARGAU 1863-1983**, fast 100 **BELEGE** von **AARAU**, spezialisiert gesammelt mit diversen besseren Frankaturen (Slg **www** vollständig abgebildet) Schöne Ergänzung für den Heimatsammler. Frankaturen mit Sitzenden+Stehenden Helvetias, illustrierte Belege und spezielle Stempel. ⊗☒ **500,-**



## Deutschland Altdeutsche Staaten



ex 2722



ex 2723



ex 2724

- 2722** 1850-1890, **7 Karten** mit Altdeutschen Staaten wie Baden, Braunschweig, Hamburg, Oldenburg, Helgoland, Hannover, Lübeck, Schwerin, Sachsen, Preussen, Norddeutscher Postbezirk, Thurn und Taxis...unterschiedliche Erhaltung, Michel: 7400.-+ ★◎ **400,-**
- 2723** 1 Album, 9 Steckkarten 1851-1875, **9 Karten** mit besseren Werten: **PREUSSEN, SCHLESWIG, HOLSTEIN, THURN +TAXIS, SACHSEN, NORDDEUTSCH. POSTBEZIRK**, schöner "Posten" Fundgrube für den Farben-Kenner, gute zentrische **Orts-Stempel**, dazu leeres Altdeutschland-Vordruckalbum, Bilder **www**, Mi: 4200,- ein idealer Start zum Sammeln, preiswerter Start! ★◎ **300,-**
- 2724** Album, 36 Belege 1857-1902, Briefe "**SACHSEN**", Preussen, Bayern, Schleswig, Baden, Württemberg, NORDD. POSTBEZIRK, Thurn+Taxis etc. **36 Briefe** in Album. Bilder **www**, Mi: 3400,- ◎☒ **300,-**



ex 2725

- 2725** **BERGEDORF** (Spezial-Sammlung): 15 Einzelmarken: Originaldruck, Neudruck und Falsifikate, **4 Viererblöcke** und zwei seltene waagrechte Kehrdruck-Paare (Original). Michel min. 1'540.-++ ★★★☒ **300,-**

## BAYERN



ex 2726

- 2726** 1849-1919, auf 11 Karten, mit Altdeutschen Staat **BAYERN**, gestempelt und ungebraucht, unterschiedliche Erhaltung, Mi: 3'000.-+ ★◎ **150,-**

## Württemberg



ex 2727

- 2727** 1851-1920, auf 7 Karten: Altdeutscher Staat **WÜRTEMBERG**, gestempelt und ungebraucht, hohe Werte dabei jedoch unterschiedliche Erhaltung, Michel: 7000.- + ★◎ **400,-**

## Deutsches Reich



ex 2728

- 2728** 30 Briefe 1874-1940, Briefelot (30) ab Brustschild, mehrere Paketadressen, Postkarten, Frankaturen usw... interessantes Lot, Mi:ca. 1400,- ◎☒ **200,-**





ex 2729



2730



2731

- 2729** 47 Briefe 1921-1944, **47 Briefe** "Deutsches Reich", meist bessere Satzbriefe gelaufen in die Schweiz, Erhaltung unterschiedlich, hoher Katalogwert - ein "netter Posten". ☉☒ **300,-**
- 2730** 1929, ZEPPELIN-Flug Friedrichshafen nach Jaffa (Palestina) sehr sauber. ☉☒ **20,-**
- 2731** 499A-507A 1933, **WAGNER-SATZ** komplett auf Brief mit Stempel LEIPZIGER MESSESTADT 4.12.1933. Mi: 476,- ☉☒ **50,-**



2732

- 2732** 17-22, 33+34 Generalgouvernement 1940, zwei sauber frankierte Karten von **WARSCHAU**. Sauber erhalten. ☉☒ **40,-**

## Diverse Deutsche Gebiete



ex 2733

- 2733** 2 Alben, 400+ Briefe 1945-1950, Sammlung **Nachkriegszeit** bis zur Gründung der Bundesrepublik, **Allierte Besetzungen** Einzelmarken gestempelt, ungestempelt \*\*\* in 2 Vordruckalben (ungeprüft) und über 400 Briefe mit vielen Buntfrankaturen, Notopfer, Leipziger Messe etc...Fundgrube ★★ ★ ☉ ☒ **500,-**

## Sammlungen



ex 2734



ex 2735



ex 2736

- 2734** 1821-1950, Grosses Lot **Feldpost** und andere unfrankierte Belege, 112 Stück überwiegend 1.WK, dabei interessante Karte mit Morse-Schrift, grosse Stempelvielfalt, Ansichts- und Feldpostkarten, Abbildungen **www** ☉☒ **100,-**
- 2735** Lot 1939-1945, "**Deutsches Reich**": 18 Briefe +1 Block 2WK. meist zensurierte **Belege**, versandt nach Schaffhausen. (Bilder **www**) ☉☒ **50,-**
- 2736** 1945-1980, 13 Steckkarten + 7 Tüten mit **Berlin, Aliierte Besetzungen, Deutsche Post, Sowjetische Besetzung** und **DDR**. Schönes Lot, teils postfrisch \*\*. ★★ ★ ☉ ☒ **40,-**





ex 2737



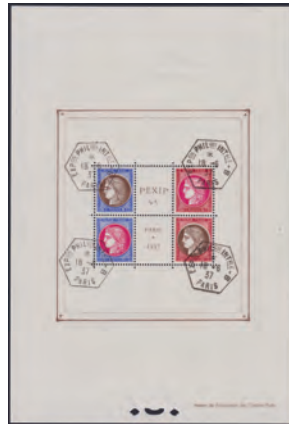
ex 2739



ex 2740

- 2737** Album **BERLIN** 1948-1990, gestempelte **Sammlung** in Vordruckalbum, kaum Lücken, enormer Katalog- Wert, Mi: 4800,-, Inhalt auf **www** ○ **400,-**
- 2738** **BRD +Zonen** 1946-2006, Sammlung in 2 Vordruckalben gestempelt, wenig postfrisch, inkl. Blöcke mit wenig Lücken, Mi: 3000,- (ca) Inhalt online ersichtlich. Preiswerter Posten! \*\*\*○ **200,-**
- 2739** 560 Briefe **DDR** 1973-1989, **BRIEFE: 560 Stück** in 4 dicken Alben, meist FDC-Satzbriefe und Sonderstempel alle gelaufen in die Schweiz. Kleiner Auszug **www**. ○✉ **200,-**
- 2740** 79 AK's Deutschland **Ansichtskarten: 1895-1920**, 79 AK's mit mehreren Litho's mit Dorf- und Stadt-Ansichten, Hotels, Ausstellungen und Feste, Propaganda usw. interessant! Bilder **www** ○✉ **150,-**

## Frankreich Einzelmarken und Briefe



2741

- 2741** Block 3 1937, **PEXIP Blockausgabe**, saubere Stempel vom Ersttag Paris, mit Gummi \*\*, Mi: 350,- ○ **80,-**

## Sammlungen

- 2742** 7 Bücher 1998-2003: **FRANKREICH**, 6 Jahresbücher \*\* (mit Frankaturware) und gut gefülltes Album mit **NOMINAL**-Marken in EURO/Franc. \*\* **100,-**

## Grossbritannien



2743



2744



2745

- 2743** 1d 1840, **ONE PENNY BLACK**, optisch ansprechendes Stück, unbestimmte Druckplatte. ○ **60,-**
- 2744** 6x 1868, 6x one Penny Red auf Beleg von **HARROW** nach **THUN**, gute Erhaltung. ○✉ **40,-**
- 2745** 9A, 1d 1840, **ONE PENNY BLACK** (1.Mai 1840 eingeführt. Sie konnte ab dem 6. Mai verwendet werden. Mit Nr.9A, zwei saubere Marken mit kleinen Fehlern. ○ **60,-**
- 2746** Album 1854-1996, **GROSSBRITANIEN** Spezialsammlung: England, Wales, Schottland, Irland, enormer Bestand in dickem Album, inklusive Face-Value (Frankaturware) ab ONE Penny red. **www**. ★○ **80,-**

## Italien und Gebiete



2747



2748



2749

- 2747** BoM 1856 ARONA (Brief ohne Marke) mit **VERBANO** + (Rayon Limitrophe), Dusser-Beleg. ○✉ **30,-**
- 2748** 98-113 **FIUME** 1920, Nr.98-113, Serie ungebraucht \* und postfrisch \*\* gemischt, sehr sauber, teils mit Bogenrand, Mi: 350,-+ \*\*\* **40,-**



## Liechtenstein Frei und Sondermarken



	2750	2751	2752	2753	2754
<b>2750</b>	92B	1930, <b>92B</b> mit Vollstempel <b>SCHAAN</b> , Papier leicht unfrisch, bessere 11 1/2 Zähnung, Kat: 350.-			
<b>2751</b>	210-212	1946, Nr. <b>210-212</b> (Jagdserie), Bogenserie, tadellos postfrisch **. Kat: 500.-+			
<b>2752</b>	213-215	1947, Nr. <b>213-215</b> (Jagdserie), Bogenserie, tadellos postfrisch **. Kat: 700.-			
<b>2753</b>	304+305OI	1957, Nr. <b>304+305OI</b> (50 Jahre Pfadfinderbewegung), Kleinbogen, postfrisch ** Kat: 50.-			
<b>2754</b>	318-320	1958, Nr. <b>318-320</b> (Weihnachten), Bogenserie, tadellos postfrisch **. Kat: 320.-			

## Flugpost



	2755	2756	2757	
<b>2755</b>	F14	1936, <b>F14</b> (Zeppelin über Liechtenstein), Halb-Bogen, ** postfrisch, tadellos. Kat: 2700.- Marke selten	**	<b>400,-</b>
<b>2756</b>	F15	1936, <b>F15</b> (Zeppelin über Liechtenstein), gesucht im Halb-Bogen, ** postfrisch, tadellos, Kat: 1800.-	**	<b>250,-</b>
<b>2757</b>	F7	1931, <b>F7</b> Zeppelin-Flug VADUZ-LAUSANNE (47.a), offizielle Postkarte sauber frankiert + gestempelt, Kat: 200.-+	⊙⊗	<b>40,-</b>

## FDC



	2758	ex 2759		
<b>2758</b>	W14	1936, <b>W14</b> auf tadellos sauber geklebtem <b>FDC</b> . Selten, da es sich um einen grossen Block gehandelt hat, Kat: 600.-+	⊙⊗	<b>120,-</b>
<b>2759</b>	19 Briefe	1950-1960, FDC Briefe Liechtenstein, Kat: 1'900.- meist sehr saubere Qualität, <b>www</b> .	⊙⊗	<b>150,-</b>

## Sammlungen

<b>2760</b>	3 Alben	1975-1981, <b>Sammelblätter</b> (Sammlung), 168 Stück in 3 Alben, lückenlos, <b>www</b> : 1.Album : <b>Video</b>	⊙⊗	<b>40,-</b>
<b>2761</b>	5 Alben	1975-1981, Sammlung <b>FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN</b> : gestempelt +postfrisch**, Karten +U1 +Satz-FDC's, lückenlos sauber in neuwertigem Vordruckalbum und in 4 Briefordnern.	**⊙⊗	<b>80,-</b>



# Österreich Einzelwerte



2762

2762 1921: **Deutsch-Österreich**, Massen-Frankatur gezähnt und ungezähnt gemischt, gelaufen von HATZENDORF nach SION Sitten VS. Brief mit Gebrauchsspuren. 20,-

## Sammlungen

2763 Album 1867-2007, **ÖSTERREICH**, Vordruckalbum gut gefüllt, 1962-1990 mit Ersttags-Halbmond-Stempeln. Viele lose Marken auf Albumseiten, **Fundgrube!** Enormer Michel-Wert. Preiswert! 80,-



ex 2764

2764 35 Karten 1935-1938, **ÖSTERREICH + Deutschland**, Tag der Briefmarken: 35 teils bessere Karten (Bilder www) 200,-

## Übrige Europäische Länder



2765



2766



2767



2765 1-4 **ESTLAND** 1918+19, Nr.1-4 sauber auf Brief von TALLINN, rückseitig Durchgangsstempel Helsinki und Ankunftsstempel Frankfurt. Zollstück Zensuriert. 30,-

2766 1-7 **GRÖNLAND** 1939, Nr.1-7 auf Satzbrief der ersten Ausgabe Königlich Dänische Post, von JULIANEHAAB (Qaqortoq) nach BIEL, sauber. 40,-

2767 208-213 **ISLAND**: 1939, Satzbrief hübsch frankiert, von REYKJAVIK nach BIEL, rückseitig Vignette einer "wasserfesten" Wyler Uhr! 40,-



2768



2769

2768 390A+391B **Sowjetunion** 1930, Besuch des Luftschiffes LZ 127 "Graf Zeppelin" in Moskau, Serie postfrisch mit Bogenrand, Mi: 120.-+ 20,-

2769 102A **UNGARN** 1912, **ZEPPELIN** (Ungarn-Rundfahrt) 28.-30.März 1931, Abwurf Debrecen (ungarischer Sonderstempel in blau, Sieger No.102A. 40,-



## Afrika



2770

2770 Karte SOMALIA (Französische Kolonie) 1905, Halbierung auf Karte nach Schaffhausen ☉☒ 50,-

## USA

2771 1827-1969, **90 Flugpostbriefe**, diverse Erstflüge, viele Buntfrankaturen und Satzbriefe alle incoming ☉☒ 80,-  
Schweiz, nach Luzern, Bilder **www**

## Asien

## China

## Sammlungen



ex 2772

2772 Album **CHINA + TAIWAN, 1913-1985**, saubere Sammlung im dicken Steckalbum, Fundgrube! ★★★☉ 200,-

2773 Heft **1949-1952**, seltenes frühes Sammelheft **Volkrepublik China**, viele komplette Serien, Briefmarken der 1. Auflage (gesucht) Bilder **www** ★☉☒ 250,-

## übrige asiatische Länder



2774

2774 Zep. JAPAN-CHINA-Deutschland 1929, Bordpost aus Zeppelin **LZ127** auf FRIEDRICHSHAFEN-TOKIO ☉☒ 300,-  
Flug. Mit Japanischen Briefmarken frankiert nach Tientsin (China) gelaufen. Karte mit Reisespuren.  
Sehr seltene Verwendung.

## GANZE WELT Sammlungen



2775

2775 54 Briefe 1750-1880, **WELT 54 VORPHILATELIE-BRIEFE** verschiedener Länder und Destinationen. Meist ab Deutschland, aber auch von Frankreich, Italien und Holland, teils incom. Schweiz, wie Heiden, Geneve. Interessantes Lot, Bilder auf **www**. ☉☒ 150,-



ex 2778

2776 7 Alben, 1 Kiste 1962-2014: **UNO GENF**, Einzelmarken und Briefe in 7 gut gefüllten **Alben** und einer Kiste mit Briefe. (Ein Album leer). Qualität des Objektes sehr gut! Es wurde nicht alles abgebildet. Enorme Anschaffungskosten, idealer "Posten" zum Zeitvertrieb. ☉☒ 300,-

2777 2 Alben 1975-1991, **EISENBAHN-Spezial-Sammlung** (Belege) in 2 dicken Alben, 111 Seiten mit illustrierten Belegen und Briefmarken der Schweiz, Europa und Welt, hohe Beschaffungskosten! Inhalt **www** ★★★☒ 80,-

2778 130 Noten **BANKNOTEN**: 1920-2000, Album mit über **130 Noten** ganze Welt, vorwiegend Deutsches Reich **Inflation**, Notgeld, Geld-Gutscheine, Bayern, Baden. Auch Banknoten von **China**, Türkei, Yemen, Frankreich, guter Posten für den Sammler. ★★★ 200,-



ex 2780



- 2779** Kiste **WELT** (Sammlung), Grosse WÜHLKISTE gut gefüllt mit Frankaturware (Jahresserien postfrisch \*\* aus diversen Ländern), Basler-Taube Nachdruck, FDC's aus aller Welt, Papst Blätter, viele Sport FDC's mit Unterschriften und vieles mehr, in sehr guter Erhaltung. Empfehlung zur Besichtigung (nur Ausschnitte abgebildet). \*\* \* ☉ 150,-
- 2780** Album **WELT**, 1848-1963, ca. **100 USA** First Flight Air Mail Briefe in Ordner, dazu etwas **Klassik-Ausgaben ganze Welt** (auch Rayon+Strubel und ersten Ausgaben weltweit), interessantes Los - Erhaltung jedoch unterschiedlich, Bilder auf **www**. \* ☉ ☒ 250,-



ex 2781

- 2781** Album **WELT**, 1850-1930, viele alte Marken aus diversen Kontinenten. Unkontrollierte **Fundgrube**. **www** \* ☉ 100,-
- 2782** 1 Album **WELT**, 1850-1940, **Welt-Sammlung** in dickem Album. Vorwiegend Europa mit Deutsches Reich, Flugpost, Deutschland, Österreich, Italien, Frankreich, Kolonien, Belgien, Niederland, Griechenland, Spanien, Russland, Litauen, Türkei usw. aber auch, Amerika, Indien, Persien, Korea, Übersee...einige unverausgabte Serien, komplett abgebildet **www**. Preiswert ! \* ☉ 300,-
- 2783** 5 Alben **WELTRAUM**: 1960-1990, **Weltraumsammlung** in **5 Alben**, mit x-100 Belege verschiedener Gebiete mit Bezug Weltraum: NASA, Apollo, Space Shuttle, UDSSR, Raketen... diverse **Numisbriefe** (Silber), Briefe mit Astronauten-**Unterschriften** usw. Hohe Beschaffungskosten! Videos **www**. \*\* ☉ ☒ 200,-

## Thematik

- 2784** 3 Alben **SPORT**, umfangreicher Posten in **3 Alben**, weltweit vielen Einzelmarken & Belegen mit Original-Unterschriften (**www**) Preiswerte Sammlung, machen Sie einem Sportler eine Freude :- ) ☉ ☒ 200,-
- 2785** 4 Alben **SCHIFFFAHRT** (Motive-Sammlung) in 4 Lindner-Alben +2 Mappen, div.Alben leer, ideal zum Weiterführen. Erstes Album komplett abgebildet. Viel Material für den Motivsammler, machen Sie einem Schiff-Besitzer eine Freude, mit **TITANIC**. ☉ ☒ 200,-



ex 2786



ex 2787

- 2786** 155 Belege **SPORT**: 1964-2006, **Autogramme** verschiedener **Sportler** (wie Maria Walliser, Pirmin Zurbriggen): **2 Alben**, 155 Belege, meist mit Unterschriften, Numisbriefe, selten in diesem "Umfang" zu sehen. Bilder auf **www** ☉ ☒ 200,-
- 2787** Album **SPORT (Olympische Spiele)**: 1976-1980, 62 Briefe (illustriert), Motive Sommer & Winter-Sportarten: Eishockey, Eiskunstlauf, Skirennen, Skispringen, Boxen, Fussball etc..Bilder **www** ☉ ☒ 60,-
- 2788** Div. **FLUGZEUGE**: Grosse **Motiv-Sammlung** in Lindner-Album +2 Mappen voll mit leeren Vordruckalben. ☉ ☒ 100,- Eine "Menge" an schönen Marken mit **Pionieren** und **Flugzeugen**.

## Vignetten und Firmengeschichte



ex 2789

- 2789** Vign. **Werbenvignetten** (42 Stück) auf vier Alben-Seiten haftend, Firmen für Schuh-Absätze, Tobler Schokolade, Holz-Beize, Tinte, Strümpfe, Seife, Haarwasser etc. \*\*\* 50,-







